

**MiniDisk (Audio)** 01.Sept.2010

Abkürzungen:

FEAT = Feature

**HS= Hörspiel**

**KIDDI** = Kindersendung

**MU** = Musik

**SB** = Sonntagsbeilage

**ZF** = Zündfunk

**ZFN** = Zündfunk Nachtausgabe

**ZFG** = Zündfunk Generator

**z.M** = das Messen mit zweierlei Maß

**060809swr** = als mp3 im Audio-mp3

(bF) = böser Finger

Tr.	Diskname	# MD-001	Aufzeit
01	2003 /SWR von Bodo Otte .... Anfang leider verpasst! <b>außergewöhnlich !</b>	<b>Schundroman</b>	<b>Krimi</b> 42:35
02	/BR2 Sex ohne Fernseh (Roderich Fabian)	<b>Tolerante Spießer</b>	<b>ZFN</b> 55:00
03	14/06/03/BR2/ZFN <b>The Revolution has been merchandised</b> Zu Cheś Geburtstag von Anja Maruschad P.P. Hanske <b>Oder die Frage was Popp und Politik noch mit einander zu tun haben.</b> Zur Aktualität Mikropolitischer (für ein besseres Leben im falschen) Freiräume als Linke Strategie. Gerd Dimbowsky aus dem Buch: Alles Popp -die zweite SPEKS- Generation. Es gibt keine Gegenüberstellung mehr von Mainstream und Subkultur - heute besteht der Mainstream aus ganz vielen Subkulturen, die alle friedlich im Kapitalismus neben einander her existieren. Nischenbildung im Kapitalismus. Die Nischen stabilisieren auch das Problem. Punk und das "Rein-interpretieren". Sexy und konform - Dress-Codeś. Weder zur Furcht noch zur Hoffnung besteht Grund - "nur neue Waffen zu suchen!" The revolution will not be televised!	Musikgeschichte	<b>ZFN</b> 54:00 <b>Gut gut!</b>
			<b>RestZeit</b>

Tr.	Diskname	# MD-002 (LP2)	Aufzeit
01 02	1995 Karl Bruckmeiers bestes ...der“mit dem Ofenrohr ins Gebirg gschaut hat!	Mukke	<b>31:00</b>
03	2003/BR2 Um Geld-Medien und Krieg klar zu machen. Mit u.a. Mira Beham (Kriegstrommeln), Johannes Grotzky: "...es sind schlimmere Dinge passiert als ich mir vorgestellt habe, an politischer	<b>YUGO-Krieg die Halbe Wahrheit Krieg als PR-Aktion</b>	<b>ZFN</b> 52:07

Tr.	Diskname	# MD-002 (LP2)	Aufzeit
	<p>Dummheit, an Verführung der Massen, an Nationalismus auf allen Seiten. Über die angebliche Wahrheit des Jugoslawienkriegs . Michale <b>Rose</b>: "...hier ist nichts, wie es zu sein scheint!"</p> <p>Die Dähmonisierung der Serben. James <b>Harp (Ruder/Finn)</b> PR-Firma vertrat die Interessen der Bosnischen und Kroatischen Seite., worauf er besonders stolz sei, Aufgabe: die Stigmatisierung der Serben in Richtung, Lager, Tötung, Hitler-Nazi, die emotionale Aufladung war so mächtig, das es keiner wagte zu widersprechen! ...das hat sehr gut geklappt!"</p> <p>In Deutschland waren die Zuweisungen der "Rollen" sehr schnell geklärt. <b>Genschers</b> Eskalationspolitik: Anerkennung von Slovenischer und Kroatischer Unabhängigkeit. Zuordnung: Täter+Opfer, <b>Milosevitsch, Tutschmann</b> ("...ich lasse sogar Karikaturen über mich zu"), Bombardierung von Dubrownik, Das" Massaker" von Srebrenitza. Kein Nationale Konflikt, sondern einer der politischen Klassen, die den Nationalismus angestachelt und missbraucht haben. Die Rolle der Söldner wurde nie geklärt! Und immer wieder das Reduzieren auf Gut und Böse! Der oftmals abgrundtiefe Hass zwischen den Muslimen und Kroaten kann in Zukunft schlimmer werden als der mit den Serben.</p>		
			<b>RestZeit:</b> <b>90:00</b>

Tr.	Diskname	# MD-003	Aufzeit
<b>01</b>	<b>TopHit leicht gemacht</b>		<b>46:27</b>
	in 50 Minuten in die Charts wie kreierte ich einen Top-Hit. eine nette Geschichte		
<b>02</b>	<b>HIP-Hop</b>	Musikgeschichte	<b>Mukke</b>
	Hip-Hop ist ein Riesiger Baum mit vielen Ästen geworden Rückrat, Digger Dance, Pan pusher, Rägae		<b>46:49</b>
<b>03</b>	1998/BR2/ A000_ <b>wie man einen Frosch kocht</b>	Matthias Nöllke	ZFN
	<p><b>7 Rezepte aus dem Wirtschaftsleben</b> ....über den Turbokapitalismus</p> <p>...der sicherste Weg für die abhängig Beschäftigten, ihren Wohlstand zu senken ist: immer effektiver zu arbeiten! Früher brauchten die Reichen die Armen, um Reich zu werden, heute nicht mehr, sie sind überflüssig!</p> <p>Evan Kapsten: ...warum hat man nicht rechtzeitig eingegriffen? Haben die ökonomischen + politischen Eliten damals nicht begriffe, wie elementar die Zerstörungen waren die diese wirtschaftl.und technologischen Umbrüche einer großen Zahl von Menschen zufügten? Was hat sie davon abgehalten die notwendigen Schritte zu tun um diese soziale(ökologische) Krise globalem Ausmaßes zu verhindern? <b>....einwandfrei!</b> PQC</p>		<b>55:50</b>
			<b>RestZeit</b>

Tr.	Diskname	~ MD-004	Aufzeit
<b>01</b>	BR2/ <b>Das Schöne, Gute und Wahre</b>		<b>ZFN</b>
	die Karriere des Geldes (Thomas Palßer) -...leider sehr akademisch, da <b>besseres zum Thema löschen?</b>		<b>54:52</b>
<b>02</b>	BR2/ <b>Bio-Politik die Erfindung des Übermenschen</b>		<b>ZFN</b>
			<b>47:35</b>

Tr.	Diskname	~ MD-004	Aufnzeit
			RestZeit

Tr.	Diskname	# MD-005 (LP2)	AufnZeit
01	BR2/ <b>Die Geschichte von den Bienen und den Schmetterlingen</b>	ZFN	54:49
	<p>oder was sie schon immer über Unternehmensführung wissen wollten. (Mathias Nölke)</p> <p>die vier Regeln der Unternehmensberater: Richard T. Pascal und Martin Hermann:  wie Unternehmen Naturgesetze erfolgreich anwenden Buch: Chaos ist die Regel</p> <p>1. Störe das Gleichgewicht (hin und wieder)</p> <p>2. begeben dich an den Rand des Chaos (<i>berücksichtige trotzdem das Gleichgewicht</i>) die produktive Unruhe</p> <p>3. nutze die Intelligenz des Systems (und deren Selbstorganisation) am Beispiel des Zahnbelag!  die fundamentale Einbeziehung der Mitarbeiter.</p> <p>4. du kannst ein lebendes System nicht (total) steuern. da sind wir beim "Schmetterling".</p> <p>...schade das Pascal+Hermann uns ein bißchen "hinteres Licht geführt" haben, dazu das Buch von Marko Wehr, die Analogien und der "seltsame Attraktor" und die hochgestochenen Terminologien.  ...es geht also nicht um Naturgesetze, sondern Methaffern.  Pascal wehrt sich jedoch gegen diese Kritik!</p>		
02	BR2/ <b>...wie Michael Moore sein Amerika sieht</b>	ZFN	05:32
	<p><b>Angst, Dummheit, Bowling</b> (Roderich Fabian)</p> <p>Trauer um US-Senator Paul <b>Wellstone</b>, der einzige Senator der gegen J.W. Bush's Irak-Resolution gestimmt hat.</p>		

Tr.	Diskname	# MD-006 (LP2)	AufnZeit
01	BR2/ <b>Welcher Pfad führt zur Geschichte</b>	ZFN	54:48
	<p><b>Rechte Tendenzen im deutschen Hip-Hop</b> (Michael Bartle)</p> <p>&gt;unter Anderen: MOR, MC Denana, und die Nazi-Slogans  Ade und Brothers Keepers und Antifa. Die Battlekultur ...dabei war Hautfarbe und Herkunft bisher nie Thema im Deutschen HIP_HOP (Rap).</p> <p>Die ersten Migrant Hip-Hoper. Fresh Family, Kanaken Camp, Buch: <b>Fear of a Kanak-Planet</b>.  &gt;Die Vordenker der neuen Nazis,</p>		
02	BR2/ <b>What are we fighting for</b>	ZFN	53:54
	<p><b>Erinnerungen an den Vietnamkrieg</b> (Roderich Fabian)</p> <p>&gt;geschichtlicher Rückblick: die Franzosen, die Teilung, die Dominotheorie,  &gt;US-Armee in Indochina, der Krieg gegen die Kommunisten. US-Präsident <b>J.F.Kenedy</b>.</p> <p>&gt; 1965 US-Präs. <b>L.B.Jonson</b> und die Tongking-Resolution (Kriegsprovokation) Beginn des Kriegs.  25.000 Luftangriffe (auch <b>Napalm</b>). Erste Antikriegsdemo in Washington. Die <b>Door's</b>. Einsatz von <b>Agend Orange</b> 1968: die <b>TET-Offensive</b> Nordvietnams.</p> <p>&gt; <b>Nixon</b> neuer US-Präs. es regnet weiter Bomben! <b>Massaker von Mi-Lai</b> 450 zivile Opfer.</p>		

Tr.	Diskname	# MD-006 (LP2)	AufnZeit
	>Die Pariser Friedensverhandlungen laufen ins Leere! >1972 der größte Bombenhagel! ..Nixon will ein Ehrenhaftes Kriegsende für die US-Admini. ! >30.April 1975 endgültige Kapitulation von Süd-Vietnam.		

Tr.	Diskname	# MD-007 (LP2)	AufnZeit
01 02	BR2/ <b>Krieg als Massenkultur</b>	ZFN	54:40
	Mark Takesides/Tom Holert Buch: "der Krieg als Massenkultur", Entsichert Schlachtfeld der Bilder. Viele Kriege auf der Welt, im "Westen" wird "Verbal aufgerüstet": Guirilla-Marketing, Werbefeldzug Krieg ist in der Sprache überall aktiv: Entsichert beschreibt diesen Teil, die Legitimität für die "echten Kriege" zu erreichen! Z.B. YUGO-Krieg!		
03	BR2/ <b>it is better to burn out ...than to fade away</b>	Musikgeschichte ZFN	53:00
	<b>die Curbain (Nirvana) Tagebücher</b> und das Ende der Alternativen (Roderich Fabian)		

Tr.	Diskname	# MD-008 (LP2)	AufnZeit
01	08/02/03/BR2/ <b>Katastrophen</b>	ZFN	54:38
	<b>Einstürzende Sandhaufen oder die einfachen Gesetze der Katastrophen</b> ...alles mögliche geht schief, Sicherheit ist nirgends! wie sie entstehen, wie man versucht sie voraus zu sagen, wie man versucht sich vor ihnen zu schützen, warum die meisten Katastrophen dann doch nicht eintreffen. >Das Potenzgesetz, der "kritische Zustand" >das Biologische Gleichgewicht, notwendige Störungen, Evolutionsschübe >die Regeln des Artensterbens >menschliches Versagen >das Teil und das Ganze <b>aus: Mark Newkenn: das Sandkorn, das die Erde zum Beben bringt.</b>		
02	<b>Surinam Marun- Casekko</b>	Mukke	27:05
	Südamerika- Salsa- Karibik und CoKG		
03	West- Afrika Mali von: <b>Iza Babajogo</b>	Mukke	13:40

Tr.	Diskname	# MD-009 (LP2)	AufnZeit
01	15/02/03/BR2/ <b>Cyber War Attacs</b>	ZFN	54:00

Tr.	Diskname	#MD-009 (LP2)	AufnZeit
	<p><b>Ralf Bendrat</b> zum Informationskrieg. Kriegsübungen zum Irak-Krieg. (www.infowar.de)  Das "Gläserne Schlachtfeld". Predator-Drohne (Bosnien) Global-Hawk- Drohne Afghanistan  Laser und GPS gesteuerte Drohnen. "Software statt wetware". Der Unbemannte Kampfjet.  Über Leben und Tod entscheidet dann eine Kriegssoftware. Die Briten üben mit "Half-life" Computer-  trainings-simulation. Durch das Spiel sollen Junge Menschen Lust auf die Armee bekommen. ....und sie  wundern sich nicht mehr über "geschönte" Kriegsbilder.  Computer-Netzwerk-Attake: Zielaufklärung, Vieren, Würmer. Melenium-Challange eindringen in  feindliche Netzwerke. <b>Kriegsvölkerrechtlich umstritten!</b>  Die Informationskrieger Mediale Propaganda: der Krieg um die Köpfe: Komando-Solo (Kosovo- und  Irak Krieg). <b>Der Informationskrieg</b>, ein Krieg ohne Informationen für die Bevölkerung und außerhalb  der parlamentarischen Kontrolle.</p>		

Tr.	Diskname	# MD-010 (LP2)	AufnZeit
<b>01</b>	12/04/03/BR2/	<b>Wir sind die Roboter</b>	<b>ZFN</b>
	<p><b>Politik in Posthumanen Zeiten</b> (Anja Maruschat)  &gt;Cyborgs History die Mensch/Maschine-Schnittstelle .  Erster Begriff von Manfred Kleins, Begrifflichkeit hat sich sehr ausgeweitet ...kurz: wir sind die  Cyborgs!. Cyborg Soldaten.  Cyborgs der Zukunft die Posthumanen. Genetisch modifizierte Kreaturen. Künstliche Evolution.  Cyborg-Citisen Haves Grap? : " ...ich sehe 2 Mächte: die US-Admini und die Weltöffentlichkeit.  Die Weltöffentlichkeit muss aktiver werden, sonst sehe ich "schwarz!"  .</p>		<b>54:00</b>
<b>02</b>	2003/BR2/	<b>Spiel ohne Grenzen</b>	<b>ZFN</b>
	<p><b>Das SPOG-Treffen "alter" Linker in München</b>  <b>Utopie und Alltag - Zwischenrufe der versprengten deutschen Linken</b>  <b>Rainer Trampert</b> (ex Grüner Marxist)  Die Linke zwischen Reform und Revolution  <b>Peter Birl</b> (Journalist- Öko-links um die Dithfurt) ...was ist Links? ...von der Moralischen Empörung  zur politischen Analyse und Erkenntnis und weiter zur politischen Praxis,  Der Antisemitismus-Streit der Linken: die Antideutschen (Bahamas - Fanta statt Fatwah) auch  Kriegstreiber genannt, gegen die ""Antisemiten", die Gegner des maßgeblich von US +GB - Regierung  geführten Palästina und Irak-Krieg, Der Spaltpilz, der auch dazu geführt hat, das die Linke in  Deutschland nie eine große Rolle gespielt hat.  <b>Thomas Ebermann</b> (Publizist ex Grüner antideutscher?): frei von sozialer Ungleichheit, von  Vaterland, frei so zu leben wie man will. Die <b>Dämonisierung des Finanzmarktes</b> erklärt mal offen,  mal verdeckt, das die Sphäre der Staatswirtschaft und die der Produktion, vergleichsweise etwas  besseres sind als die Sphäre der Banken oder der Spekulation oder der Geldwirtschaft, das ist ein  Kernelement des <b>Antisemitismus (soso!)</b> , vor dem ich mich fürchte.  <b>Basis und Überbau:</b> Thorsten <b>Weber</b> (Radio 17Grad), was ist Links? ...die haben von Kultur und  Musik keine Ahnung! <b>Die Ästhetik des Widerstands</b> oder die Linke und der Stil.  Stefan <b>Rutnik</b> (JungleWorld), was ist Links? Conni <b>Fiedler</b> (Veranstalterin): sollten die Referenten  nicht mal verständlicher sprechen? Der Traum ist aus. Herr <b>Gremlitzer</b> , wie definiert man heute  Links?  .</p>		<b>54:00</b>
			<b>..wichtig!</b>

Tr.	Diskname	# MD-011	Aufzeit
01	BR2 ca.2001 <b>Krieg + Wirtschaft</b>	leicht verrauscht SB ,Michael Skasa	56:06
	<p>Krieg wird nur durch Wirtschaft eine runde Sache - und Wirtschaft durch Krieg erst schön!</p> <p>&gt;der F.J.Strauß: ...ich wüste nicht, was Waffen außerhalb von Spannungsgebieten überhaupt verloren haben!</p> <p>Krieg wird erst durch Wirtschaft eine Rund Sache...</p> <p>&gt; <b>das ABC</b> der Beführwörter der Rasterfahndung</p> <p>&gt;USA Hulliburton, G.W.Bush+ Condulisa Rice + Öl-Mafia ... Staat und Wirtschaftsinteressen...</p> <p>&gt;Glosse: „ich habe Vertrauen in die Rasterfahndung...“ Lied: ich will den Kapitalismus lieben, aber ich kann es nicht...</p> <p>&gt;IRAN + Rushdy + pol. Hintergründe Kultur als Feigenblatt fieser Geschäfte...</p> <p>&gt;das von Gier und Ängsten verrottete „Ego-System“ unserer Tage</p> <p>&gt;die Isolationistischen Tendenzen der Deutschen in den USA, kein Interesse an Integration eine Gefahr</p> <p>&gt;Goebels Studentenzeit der, intelligente, zuerst Links-intellektuelle, dann Zyniker danach hin zum faschistischen, er entdeckte die „schwarze Kunst der Propaganda“... er fand heraus, das man mit genau dosierten Druck jedes Gefühl in der „Masse“ hervorrufen kann ...Hitlers Generäle wollten nur den Körper, ich den Geist unterwerfen, manipulieren</p> <p>&gt;zum Schluss: <b>Wedekind: ...Diplomaten ...sehr gut !!!</b></p> <p>Musik: ...aber was für Ticker ist der Politiker...</p>		
02	BR2 Sonntagsbeilage	<b>Geschichten übers Geld</b> SB	56:06
	<p>&gt;die Steuern und die „Finanz theoretische Unschuld“</p> <p>&gt;die Emmerenz Meier grübelte übers Geld und die Armut...</p> <p>&gt;ca. 1520Jhdt, der Fugger, Kaiser und die Geldmacht</p> <p>&gt;Rinaldo Rinaldino (August Wulpus) ...der gute wilde Räuber...</p> <p>&gt;...bei Räubers (Heinrich Hanoveda müsste meine Frage sogar noch ...) ...bei Räubers, geht es so zu...</p> <p>&gt;über den physiologischen Schwachsinn des Dr. P.J. Möbius Leipzig</p> <p>eigentlich wollte er die angeborene Dusseligkeit beweisen erreichte aber auch „mildernde Umstände“ bei Strafsachen...etwa bei Warenhaus Diebstahl</p> <p>Musik: <b>ein schönes „Klaulied“ ...wir klauen wie die Raben...</b></p>		
03	ca.03/05/NDR-InfoForum	<b>...neue Generation von Nazis</b> GE	21:04
	<p><b>wie ist der historische Stellenwert und wie ist mit ihm umzugehen?</b></p> <p>ein Gespräch mit Wolfgang Gessenharter (Politik Prof. BW-Uni Hmbg.)</p>		
04		<b>Nazis – und die Bombardierung Dresdens</b>	08:42
05	<b>Oriental-Pop</b>	<b>Mukke</b>	21:00
			<b>Restzeit: voll</b>

Tr.	Diskname	# MD-012	Aufzeit
01	2003 BR2 <b>Sonntagsbeilage</b>	Michael Skasa <b>verrauscht</b> SB	43:25
	<p>New York ...New York ... fast alles im "privaten" ...es gibt kein öffentliches Leben mehr</p>		
02	BR2 22/06/03/	<b>Sonntagsbeilage</b> Michael Skasa <b>verrauscht</b> SB	54:30
	<p>übers "Boxen" t</p>		
			<b>Testzeit: 08:59 voll</b>

Tr.	Diskname	# MD-013	Aufzeit
01	BR2 <b>Sonntagsbeilage</b>	Michael Skasa <i>verrauscht</i> <b>SB</b>	54:30
	vom Spekulieren, Geld stehlen und Geld geben		
02	BR2 <b>Sonntagsbeilage</b>	Michael Skasa <i>verrauscht</i> <b>SB</b>	55:55
	>über die Sittenlosigkeit des Kriegs >zur Waffengeilheit >zur Leichtfertigkeit im Umgang mit unserer Erde		
03	EU-Ombudsmann Diamanturos: <b>bei der EU-Kommission gingen 2005 4000 Beschwerden ein</b>		00:29
	...Grund: mangelnde Transparenz in EU-Institutionen und Behörden, ...fast 70% gegen die EU-Kommission ...Beschwerdeführer sind neben Bürgern auch Unternehmen und Lobby Gruppen, die gezielt Einfluss nehmen wollen		
04	28/04/06/ CSU <b>Hans-Peter Friedrich</b>	im Deutschlandfunk	06:47
	...wo wir kühl und nüchtern die Schraube des <b>Drucks auf den Iran</b> Schritt für Schritt anziehen, um eben doch noch den Schritt zur Vernunft im Iran zu erreichen, dies wird nicht leicht sein, dies erfordert sehr viel Nervenkraft... ...der Sicherheitsrat er schafft eine Resolution, mit Sanktionen bestückt, der dem Iran das Zeichen gibt "wir meinen es ernst!..		
05	23/07/06/ Kirche+Welt <b>Bombung des Libanons</b>		05:45
	...USA gibt Israel "grünes Licht" zum Bomben ... westliche Welt hat wiederum an Glaubwürdigkeit verloren... der Anlass waren nicht die entführten Israelischen Soldaten!		
			<b>Restzeit:</b> <b>39:34</b>

Tr.	Diskname	# MD-014	Aufzeit
01	BR2 (kurz vor dem Irak Krieg) <b>Abenteuer des Alltags</b>	<b>ADA</b>	54:06
	> die Ich-AG Zulassungsstelle >in der Bäckerei ... das Brot schmeckt nach nichts... >was nützt dir Demokratie? >die Bauarbeiter pfeifen mir nicht mehr hinterher >die genetische Verwandtschaft von Banane und Mensch		
02	BR2 28/05/03/ <b>Abenteuer des Alltags</b>	<b>ADA</b>	54:06
	>afrikanisch- deutsche Übersetzungen... >die Dichter, was sind das? >manchmal möchte man unglaublich ehrlich sein... >Fragen an den Soziologen Gerhard Schulze (Bamberg) ...die Anmutungen des Absurden im Alltäglichem		
03	BR2 12/12/04/ <b>ZFG ...zurück zum Beton, wilde Tiere in der Großstadt</b>	<b>ZFG</b>	54:00
	von Lorenz Schröter ...der Städtische Lebensraum für wilde Tiere, zu wenig erkannt... am Beispiel Berlin: Nachtigall, Habicht, Wanderfalken, Waschbär, die Amsel die auch ihren Gesang änderten, die Stare regelrecht "geil" auf neue Töne, der Fuchs....solang das Futterangebot groß, ist kommen für jeden "Toten" neue nach ...der Marderhund "Enok" (Buch Kurt Riechelmann" wilde Tiere in der Großstadt") Wildschweine ...die Tiere, besonders das Wildschweine, lernt die Menschen auszutricksen die Exoten: Rotwangenschildkröten, Halsbandsittiche		
			<b>Restzeit:</b> <b>voll!!</b>

	<b>Discname:</b>	# <b>MD-015</b>	<b>Aufzeit</b>
<b>01</b>	30/08/03/DLR Wortwechsel <b>Politischer Journalismus Quoten und Qualität</b> <b>PO</b>		13:43
<b>02</b>	Journalie – Politiker – Öffentlichkeit Herr <b>Gerbert</b> im Gespräch mit Journalisten :		
<b>03</b>	Peter <b>Frei</b> (ZDF), Michael <b>Hanfeld</b> FAZ : ..zum scharfen Informationsprofil, Frage an: <b>Brennder</b> geht die Zukunft in eine Mischung von Politik und Unterhaltung? <b>ZDF</b> Zum Auftrag des Journalisten: Willi <b>Stoll</b> (SWF) ...und was ist aus „der Sau“ geworden, die wir letztes Jahr durchs Dorf getrieben haben haben die "Chorgeografie" der Hintergrundinformation die Sinngebung Sinnerklärung ... wie lässt sich das Verheimlichen von Information mit dem im BVerfGE vereinbaren? <b>Zum "Enbettet Journalist"::</b> zu Hintergrundgesprächen, "eingebettet" kann man auch in Berlin sein. Ein "höfisches Zeremoniell" PQC		
<b>04</b>	31/08/03/DLR Zeitfragen: <b>Perlen aus dem Osten</b> leicht verrauscht <b>PO</b>		52:24
	Aupair in BRD billige Arbeitskraft! Haushaltshilfe ...eigentlich oft ein Aspekt der Migration ca. 3-4 mill. Haushaltshilfen in der BRD. 2,7 Milliarden € geschätzter Umsatz der Haushaltshilfen. Zuwanderungspolitik in der EU. Ist die BRD das einzige Staat, der die 7 jährige Übergangsfrist (zur legalen Beschäftigung von Haushaltsh.) voll ausnutzt ... die Gesindeordnung bis 1918, dann die Nachkriegsentwicklung ... Global Care - Chain		
<b>05</b>	NDR-Info <b>Bei Anruf Glück</b>		30:36
	Frauen und das Telefonieren fern + doch nah ...Innen und Außenwelt der Frau		
			<b>Restzeit</b> : <b>voll !!!</b>

<b>Tr.</b>	<b>Discname:</b>	# <b>MD-016</b>	<b>Aufzeit</b>
<b>01</b>	22/08/03/DLF <b>IRAK – UN – USA – Terror Resolution</b>		08:45
<b>02</b>	Portrait: Simone <b>Weil</b> 1900 – 1943 . <b>besondere politische Frau</b> <b>GE</b>		13:17
<b>03</b>	<b>Wasser als Ware</b> <b>gut!!</b> <b>UM</b>		07:04
<b>04</b>	Buchhinweis: Vandana <b>Shiva</b> der Kampf ums blaue Gold Rotbuch Verlag Zürich		12:32
<b>05</b>	T.Clark + M.Barly Blaues Gold das Geschäft mit dem Wasser		06:03
<b>06</b>	Sept 2003 <b>Gen –Food + USA + EU</b> <b>...gut gut!!</b>		14:31
<b>07</b>	<b>BRD – Pisa Kommentar</b> Kürzung und Bildung		02:28
<b>08</b>	11/10/03/ J.W.Bush + <b>mehr Druck auf Cuba</b> . ..noch härteres Reiseverbot für US-Bürger nach Cuba ... nix mehr Urlaub machen auf Cuba!		03:33
<b>09</b>	11/10/03/ <b>ISRAEL + PALÄSTINA</b> >US-Präs.W. <b>Bush</b> 's Eskalation's Politik > israelische Bomberpiloten verweigern Einsätze auf Palästina >die Ungleichbehandlung von <b>Arafat</b> + <b>Scharon</b> durch US-Regierung Bettina Marx		08:12
<b>10</b>	<b>Pisa + Leselust Lesefrust + Bildungsverlierer</b>		06:07



11	BRD 300 Millionen \$ <b>Finanzhilfe zur Verschrottung der Russischen Atom U-Boote</b> (siehe auch MD-054/3) PO	03:06
12	2003/ DLF Forschung aktuell <b>Wahrheitssuche auf Abwegen</b> <b>Betrug in der Wissenschaft</b> ...fälschen, klauen, hin biegen	28:13
		<b>Restzeit:</b>

Tr.	Discname: # MD-017	Aufzeit
01	24/08/03/DLF <b>der Krieg im Schafsfell</b> Feat MIL Entwicklung " <b>nicht letale</b> (tötliche) <b>Waffen NLW</b> : Mikrowellen – Rheinmetall Testgelände – Fa. Diehl (Röthenbach) – Elektroschock – Infrapuls (1-16Hz) – Crowed Control (Mengen Kontrolle) – schonende Zwangsmittel das neue Wettrüsten mit nicht letalen Waffen	27:38
02	Jan 05 NDR-Info <b>Gudrun Enslin RAF</b> FEAT ...entweder Tot oder Egoist...die Lebensmittel für den Lebenszweck gehalten... Aussagen von Verwandten und Menschen ihres Lebens ...Schilly und Verhandlung ...und ich wollte die Toten Fotografieren, durfte nur die Gudrun fotogr.	54:53
03	NDR Info <b>Streitkräfte + Strategien</b> MIL Luftverteidigungssystem MIC ...bei der Kontrolle des Militärs durch das Parlament fehlt es oft an "Expertise" und wird leicht durch die Regierung "über den Tisch gezogen" MIC vorauss. Kosten ca.3,57 Millard. MIC soll Drohnen, Raketen und Marschflugkörper bis zu einer Entfernung von 1000km abwehren und Patriot ersetzen Zweifel am militärischen Sinn, denn wir sind von "Freunden" umzingelt Verteidigungssystem <b>(...auch Drohneneinsatz und die Resultate des Milgrim-Experiments berücksichtigen!)</b>	04:30
04	<b>Spatensoldaten</b> Wehrdienst ohne Waffe in der <b>DDR</b> (Axel Reitel) FEAT MIL	59:13
		<b>Restzeit:</b>

Tr.	Discname: # MD-018	Aufzeit
01	<b>Die heiligen Huren</b> ...Anfang verpasst FEAT ...die göttliche und die profane Hetera (Steffen Grewe) Geschichtliche Entwicklung der Devadasis (Dienerinnen der Göttin Jelama – Bettlerinnen + Tempelprostituierte) Indische Frauen mit "körperlichen Makel" werden an die Jelama-Sekte verkauft > öffentliche Massenbegattung * ritualisierte Tempelerotik * Prostitution heißt Preisgabe, der Gottheit und nicht dem Freier	28:05

	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; z.Z. des Herodot musste jede Frau sich vor der Heirat einem Fremden hingeben</li> <li>&gt; die Tibetische Matriarchische Lebensform</li> <li>&gt; die himmlische und die Vulgäre Aphrodite zur Hure gemacht und von den Christen übernommen</li> <li>&gt; in Griechenland wurden die Heteren noch geachtet, gebildet und genossen staatl. Schutz!</li> </ul>	
02	<b>2003_ WDR-Esskultur</b> Nachkriegszeit bis... <b>bist Du, was Du isst?</b> FEAT Einzelsituationen von Lebensmittelmarken über Stadt + Land der APO den Feinschmecker <ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; DDR Entwicklung Ernährungskultur Beispielhaft!</li> <li>&gt; die 70ér Jahre ...später die neue Küche</li> <li>&gt; Health-Food – Soul-Food – Junk-Food</li> </ul>	54:00
03	<b>alte und neue Kaffee-Kultur</b> leicht übersteuert FEAT ....Geschichte und Geschichten * Handel und Wandel	54.44
		<b>Restzeit:</b> 11:10 <b>voll !!!</b>

Tr.	Discname	# MD-019	Aufzeit
01	2/12/02/DLF Birdy <b>Schatten im Feuer</b> Fritz Mikesch Hintergrund ist der Absturz der Chalanger 1986 <i>reichlich kryptisch!</i>	HS	69:10
02	2003 <b>Birdy</b> <i>naja!</i> HS Hörspiel nach der Bühnenfassung von Naomi Wallace Von William Wharton Soldat Al, schwer verwundet im Zweiten Weltkrieg, soll seinem Jugendfreund "Birdy" aus einem lebensbedrohlichen Zustand helfen. Die Armee-Psychiater sind hilflos, denn Birdy spricht nicht, hockt wie ein Vogel in seinem Zimmer und lässt sich nur mit Körnern füttern.	HS	36:01
			<b>Restzeit:</b> 04:33 <b>voll!!!</b>

bis hier leider gelöschte Tracks nicht als "Frei" markiert sondern umbenannt!

Tr.	Discname:	# MD-020	Aufzeit
01	4/11/02/ <b>Wie ich einen Hund gegessen habe</b> HS <i>leicht verrauscht!</i> Der Autor dieses ungewöhnlichen Monologes gilt seit seinen Live-Auftritten mit eigenen Texten als der „Erfinder der russischen Performance“. Und wenn hier ein ehemaliger Matrose von seiner Dienstzeit bei der sowjetischen Kriegsflotte im Stillen Ozean erzählt, dann ist das kein simpler Bericht. Äußerst ernsthaft und verzweifelt komisch versucht er auszudrücken, was ihm dort passiert ist. Er sucht nach Worten, Bildern, Episoden und spielt immer wieder Ereignisse und Erinnerungen durch. Mit Mut zum Sentiment, jenseits aller Gefühlsduselei. Und so erfährt man schließlich weit mehr, als wie und warum tatsächlich ein Hund verspeist wurde. Autor: Jewgenij Grischkoweit Produktion: SFB/ORB Regie: Gabriele Bigott Sprecher: Boris Aljinovic	HS	55:00
02	31/01/03 -DR-Berlin <b>Norway. Today</b> HS Von Igor Bauersima Julie und August gehören zur Web-Generation. Sie kennen sich in virtuellen Welten aus, stehen aber dem "echten Leben" hilflos und überdrüssig gegenüber. A: "Wohin gehen wir denn?" J: "In den	HS	59:00

	Schnee." A: "Erfrieren?" J: "O.K. Smile." Alles ist vorbereitet für einen coolen Abgang. Der Flug nach Norwegen, das Zelt auf der Klippe, Schlafsäcke und die Kamera, die die letzten Grüße an die Familie und Freunde aufnehmen soll.	
03	BR 1998 <b>Prima leben und sparen</b> <b>HS</b> Andreas Neumeister ...der Countdown für die "Nullerjahre" des 21ten Jahrhunderts ...eine Rückschau auf die Vorschau der Jahrtausendwende _	35:00
		<b>Restzeit: voll !!!</b>

Tr.	Discname: # MD-021	Aufzeit
01+02	<b>vor dem Erstickten ein Schrei</b> <i>naja!</i> <b>HS</b> Christoph <b>Buggert</b> zu seinem Hörspiel: unter allen Deutungen der Situation in der wir leben ist die für mich einleuchtendste, das wir uns in einem Zustand der totalen Desorientierung hinein bewegen. Eine Beschreibung der zunehmenden Müdigkeit in uns, der Erschöpfung. Der Unfähigkeit weiterhin auseinander zu halten, was eigentlich sein sollte und was so nicht sein darf. <i>Hörspielpreis der Kriegsblinden 1977 ...eine besondere Hörergruppe, die sind sehr „Ohr“!</i>	54:56
03	BR2 31/01/04 <b>Millionen für rote Zahlen</b> (viel Geld) <i>sehr wichtig!</i> <b>PQC</b> FEAT von Stefan Schmied Countdown der Managergehälter 1.Platz 11 Mill € p.a. mehr Geld trotz miserabler Performance ...Chrysler-Daimler Manager <b>Schremp</b> "Tamagotchi" Terminplan 70Std-Woche die Regel Std/Lohn ab 500€ Spitzen-Manager 1000 bis 2000 €/Std. Prof. Michael <b>Adams</b> >das Angebot an guten Managern ist groß, also kein Grund für die hohen Gehälter Aktien Optionen sollen für die Manager ein Anreiz sein, für die Aktieninhaber "Rendite" anzuschaffen. >auch wenn die Aktionäre nix verdienen, kann der Manager super Gewinne durch die Aktien Optionen einstreichen. Willy <b>Bender</b> Kleinaktionärs Vertreter >Aufsichtsrat und Managergehälter das Mauschelgremium: " <b>gibst du mir, dann geb ich dir</b> " >die "überkreuz" im Vorstand sitzer + die Gewerkschafter >der Selbstbedienungsladen ! ...siehe Mannesmann <b>Zwickel, Esser, Ackermann</b> + COKG .. <b>Zwickels</b> Enthaltung!! 18:50 Die <b>Aktienoptionen</b> (22:35 Aktienoptionsprogramme) für Vorstände! Aufsichtsräte und Vergütungen sollen angemessen + sozial verträglich sein, der Personalausschuss legt vor! 25:10 Schutzgemeinschaft der Kleinaktionäre Willy <b>Bender</b> . 27:40 Prof. Michael <b>Adams</b> . Die Plünderung der TELEKOM durch Aktienoptionen >das 50fache als Vorschlag (Min. Fr. <b>Zypris</b> mit dabei) Gerhard <b>Kromme</b> (sitzt in 6Aufsichtsräten)Vergütung von Vorständen der <b>Corporate Governants-Codex</b> 2002 ohne konkrete Vorgaben oder Konsequenzen, von den Politikern vorgelegt. 32:34 Michael <b>Adams</b> das Vergabeverfahren für die Vergabe dieser Honorare ist fehlerhaft. Die Entscheidungen trifft der Aufsichtsrat in einer 4er Gruppe, Mauschelgremium. Die Aufsichtsräte sitzen oft in mehreren und kreuzweise. AGs. und immer wieder die „Angemessenheit“. Sehr oft wechseln Vorstände in den Aufsichtsrat, dadurch wird die „Aufsicht“ unrealistisch! Beispiel: <b>Allianz, Bayer, Hypo-</b> Vereinsbank, <b>Münchner Rückversicherung</b> . >56:45 auch das 10-Punkte-Programm 2003 von Justiz.Min B. <b>Zypris</b> sie wollte damit u.a. die persönliche Haftung von Vorständen und Aufsichtsräten verschärfen und die Schwelle für Klagen senken! B. <b>Zypris</b> : natürlich werden wir die Klagen erstmal auf Erfolgsaussicht prüfen! ...am besten von den Vorständen und ihren Rechtsanwälten selbst? Und die Will die Abschlüssen von Börsennotierten Unternehmen zukünftig stärker zu kontrollieren! ...ja von wem denn, der ollen <b>BAFIN</b> ? <b>Was ist aus den Referentenentwürfen dazu geworden?</b> <b>...das wird noch bis 2005 dauern ...heute ist 2018</b> Brittische Aktion: <b>Schluss mit Sahne für fette Katzen!</b> <b>PQC</b>	55:00
		<b>Restzeit:</b>

Tr.	Discname:	# MD-022	Aufzeit
01	1954 BR	der Hauptmann von Köpenick	HS 85:14
02	Kafka kein Brief gestern, kein Brief heute	Mathias Baxmann	HS 48:42
			Restzeit: 15:44

Tr.	Discname:	# MD-023	Aufzeit
01	Vorspann		01:52
02	Rosebutt	Chr. Schlingensief	HS 39:09
03	13/06/04 WDR	Schwarze Zungen weiße Elefanten	FEAT 55:17
	von Reiner Link	Journalist Rainer Link lebt in Hamburg	
	>eine Reise ins Thai-Burmesisches Grenzland	traurig und gut!	
	>Burma und die Demokratie		
	>die Rebellen und die burmische Regierung ,	die Unterdrückung burmesischen Karem	
04	die Forschung untersucht die Vorgehensweisen der Parasiten,		WISS 19:45
	bei Tier und Mensch ...welche Strategien hat er ? ...Zellkultur-Versuche ...Tiermodell-Versuche ...Toxoplasmagondii, er ist der Erfolgreichste		
05	...Christof Lindenmayer	Erzählt Zündfunk Frühgeschichte mit Ausschnitten ...u.a. "Live aus dem Alabama" Stürmung und die Reaktion der Moderatoren	45:37
			Restzeit: voll

Tr.	Discname:	# MD-025	Aufzeit
01	Musik Cocco Rosies	ganz nett	Mukke 14:24
		SMS-Geschichten!	
02	Musik Black-Rap		Mukke 02:05
03	Musik		Mukke 11:46
	SMS-Geschichten!		
04	ZF Musik Disco-Spontan		Mukke 02:12
05	dito		Mukke 01:59
06	dito		02:58
07	dito		13:41
08	black key's -Ben Weever-		55:00
09	In mukke kopieren ?		04:41
10			18:01

11	In mukke copieren ?	04:29
12		14:08
		<b>RestZeit</b>

Tr.	Discname: # MD-026	Aufnzeit
01	<b>G.W. Bush Politiker und Spendensammler</b> PQC AUPO ...Skull + Bone´s ... Freundschaft und Verbindungen <b>sehr wichtig!</b>	37:57
02	<b>frei</b>	
03	2003 <b>Politik perplex</b> PQC *FEAT	52:00
04	...das Volk der Staat und die Krise eines unbeweglichen Systems	
05	1.Kapitel: Kommissionen: Hartz – Herzog – Rührupp >.Kommissionen liegen schwer im Trend >aber warum machen plötzlich andere die Arbeit der Parteien? Kommissionen sind Testballons, mediales Probehandeln!	
06	>man lässt was „durchsickern“ und schaut mal: flopp oder topp 2.Kap. die Medien bestimmen die Politik >Talk-Shows vermitteln mehr Eindruck als Wissen. Wenn immer die Selben Akteure in stets ähnlich dramatisierten Konfliktsituationen in ein und dem Selben „Format“ auftreten, spricht man von SOAP-OPERA!!	
07	>für Hintergründe kein Platz 3.Kap.Döbeln, das Wasser kommt, ein OB verschwindet, jetzt helfen wir uns selbst!	
08	4.Kap. Stoiber „frühstückt“ Merkel, Westerwelle sammelt Kunst, abgefrorene Hände und das Ende der Politik	
09	über 96% der Bevölkerung Sind in keiner Partei ...in den 90er Jahren verlor die CDU 18% die SPD 20% FDP 64% ...vertrauen tun ihnen nur noch 14%	
10	5.Kap. Genua Weltwirtschaftsgipfel 6.Kap.die Bürgergesellschaft + Petitionsausschuss <b>sehr wichtig!</b> die illegale Herrschaft der Parteien <b>47:11 die Trennlinie</b> liegt heute nicht mehr zwischen den Parteien, sondern zwischen den Parteien und den Bürgern! Partei und Jugend	
		<b>RestZeit</b> <b>17:18</b>

Tr	Diskname # MD-027	Aufnzeit
01	11/09/01 <b>Das Öl-Zeitalter</b> Veränderungen durch das Öl vom 2.Weltkrieg bis heute ...Flussmittel für Krieg und Frieden ...Öl – Iran – Schah –USA – Petrodollar + Schuldenpolitik	28:56
02	12/12/03 Nahaufnahme <b>Die neue Mitte</b> (4.Teil die Ära der Beliebigkeit) PO >wohin treibt die Politik? > Kleinkariierter Pragmatismus, Alternativlosigkeit, verwalten der Probleme, im Reich der Mittelmäßigkeit >1998 Joschka <b>Fischer</b> : ...der Benzinpreis ist der Brotpreis der Moderne 5DM/liter >Ab 1959 waren alle sozialistischen Ideen der SPD begraben und rückte näher zur CDU > die <b>Grünen</b> heute eine der pragmatischsten Parteien der BRD-Regierung. Ein wunderbar böser Rückblick! >alle suchen ihren Platz in der Mitte, haben ihr Profil verloren. Die Schauspielerpolitiker. ... Videokratie. PQC <b>gut!</b>	29:10

03	<b>Afrika-Namibia –</b> deutsche weiße mit ihren Eindrücken nach der Unabhängigkeit, die Weißen + die Schwarzen ...Arbeitsmoral + COKG	<b>FEAT</b>	36:15
04	14/12/03/WDR... zu spät eingeschaltet ... <b>wenn Geiz geil wird</b> * <b>FEAT</b>		
05	<b>Das neue Sparfieber oder , Wenn Geiz geil wird ...</b> U. Lanz, S.Burgmann, M. Evers R.Schiffer ...kaufen, die erste Bürgerpflicht, wird vernachlässigt!!		43:00
06	Abspann		00:50
			<b>Restzeit:</b> 11:00

Tr	Diskname	# MD-028	Aufzeit
01	<b>...die Amerikanische Revolution Britisch –Amerikanischer Krieg</b> <b>GE</b> und die Verstrickten Indianer Stämme		12:52
02	<b>Der blaue Traum im falschen</b> <b>FEAT</b> und andere Sinnwidrigkeiten (zum Geburtstag von Kurt Kusenberg) ...Herr Tiegel seine Frau und das Vorbereiten auf den Tod... aber halt vor dem Sterben wollte er nochmal das Meer sehen... leider stieg er in den Falschen Zug und vergaß das Sterben wollen ...		59:22
03	BR2 Zündfunk <b>Transparency International</b> <b>wichtig!</b> <b>ZF</b> ...Internationale Korruptionsbekämpfung... wenn alle Schizophrenen zusammenstehen, haben die Ingenieure keine Macht mehr über uns... Die Forderung: Informationsfreiheitsgesetz in Behörden und Verwaltung ...Zentrale Korruptionsregister ...absolut notwendig Schwarze Listen für „Erwischte“ <b>Gesetzentwurf vorgelegt</b> <b>die Politik hat nichts gemacht!</b>		14:09
04	BR/2 Zündfunk <b>Zeitraffer</b> , ein Blick auf die Beschleunigungsgesellschaft von Roderich Fabian <b>Keine Zeit haben ...als Statussymbol</b> ...wir werden alle noch schneller werden müssen, um im Rennen zu bleiben Buchtipps : <b>Fast forward</b> Martin <b>Rohrmeier</b> , Essays zu Zeit und Beschleunigung Edition Körperstiftung		45:29
05	<b>Musik</b> Nachtmix <b>Mukke</b>		18:38
			<b>Restzeit:</b> voll

Tr.	Diskname	# MD-029	Aufn.Zeit
01	<b>Kommentar zu USA-BRD und dem Bush Besuch.</b> Kontinuität der Projektion auf die USA ..J.W..Bush Besuch Wochen-Kommentar: Jochen Thies		<b>PO</b> 04:47
02	DLR-Berlin <b>Wortwechsel</b> <b>Unbegrenzte Solidarität oder kritische Distanz</b> <b>Was können Ihre Eu-Partner erwarten?</b> es diskutieren Prof. Karl <b>Kaiser</b> , Prof. Eckehard <b>Krippendorf</b> , Paul <b>Stob</b> , Carsten <b>Vogt</b>		26:58

	US-Anti-Terror-Krieg „Koalition der Willigen“	
03	n-tv Maischberger <b>IRAK</b> und Herr <b>Pflüger CDU</b> (bF) ...die Druck- und Drohkulisse gegen Saddam Hussein, einer der schlimmsten Tyrannen dieser Welt aufbauen	14:07
04	<b>Anschlag in Heidelberg</b> zum 11.9. Türke und große Staats-Show ...angeblich Chemikalien, Rohrbomben und vor allem ein Bild von Ossama Bin Laden gefunden! ...Gerüchte , Al Kaida ...	00:56
05	Anschlag von TR 04/ <b>...wer sind denn die Verhafteten</b>	03:28
06	Nachrichten: <b>Englands Unterstützung für US-Antiterror Krieg</b> > Martin Wagner: <b>Charlott Pears</b> (bF) ...es geht nicht um das, was man sagt, sondern um das was ankommt! ...Werbefrau soll die USA im besten Licht erscheinen lassen >wir brauchen Stimmen, die in ihrer eigenen Sprache Berichten z.B. Muslime in den USA, wie gut es ihnen geht	04:15
07	DLR-B Wortwechsel <b>der Internationale Strafgerichtshof</b> <b>AUPO</b> ...überfällig oder überflüssig mit Prof. Alwin <b>Eser</b> (MaxPlank) - Prof. Klaus <b>Dicke</b> , Steven <b>Sokool</b> (Berlin)- Prof. Eckhard <b>Klein</b> : sauberer Krieg, gibt es den?	15:00
08	Die Strategischen Fallen für die USA . <b>..das Golfkriegs-Syndrom</b> > .welche Risiken nimmt man diesmal in kauf?	10:00
09	<b>Einsatz von BRD-Soldaten</b> ...Formalien UNO-Einsatz <b>MIL</b>	03:58
10	<b>BRD Waffenexporte</b> . PQC <b>MIL</b> >in den nahen Osten Rot/Grün Waffenexporte insg. 306 Millionen DM <b>..gutes Beispiel</b>	07:00
11	<b>IRAK – USA Collin Paul’s Bilder lügen</b> <b>MIL</b> > Chemiewaffenlager gereinigt, mobile C-Waffenlabors – Antrax +CO >Verstoß gegen UN-Resolution	02:42
12	<b>Kirche gegen Präventions - Krieg</b>	03:25
13	Kommentar! Kirche gegen Krieg (Ökumenische Konferenz in Berlin)	02:17
14	<b>Weltweit 1.Prozess</b> <b>11.9.2001</b> Anschlag, Hmbg OLG –15 Jahre Haft.für Monir <b>el Motasadek</b>	00:39
15	US- Soldaten haben im <b>IRAK</b> mehrere Millionen <b>US-Dollar sichergestellt</b> (800Mill.\$)	00:18
16	<b>ai- Foltervorwürfe</b> gegen USA + UK an IRAKische Kriegsgefangene (Basra) zu wenig getan für die „Sicherheit“ und pol. Morde, Vergewaltigung	02:54
17	<b>...die Geschichte der Kriegs lügen</b> <b>wichtig!</b> <b>MIL</b>	01:50
18	> <b>Kuwait: Baby-Lüge</b>	03:
19	> <b>1964 Vietnamkrieg Angriffs-Lüge</b> Madox Grenada Ausbau des Flughafens – Überfall durch die US-Truppen .eigentlich eine Regierungsabräumung!	
20	> <b>YU- angeblicher Massenmord</b> in Rugovo	02:24
21	BRD-KriegsMin. <b>Scharping</b> und die „Inszenierung“ von Leichen. ....USA und IRAK.... > <b>UN-Sanktionen und Ihre Folgen</b> bei der Zivilbevölkerung Bush und seine Trix (Todenhöfer)	01:55

22	<b>IRAK – Degussa – BRD-Geschäfte damals und heute u.a. Zentrifugen</b>	25:50
23	die Geschichte der Kriegs lügen ?????	<b>Restzeit</b> 07:33 <b>voll !</b>

Tr.	Diskname	# MD-030	Aufzeit
01	IRAK–USA –BRD Merkel (CDU) . ..Krieg sei letztes, aber notwendiges <b>Druckmittel Scholz</b> (SPD) Verlängerung der Waffeninspekture + Pockenvirus	MIL	06:08
02	<b>IRAK –Anti- Kriegs Demo</b> + Türkei + Natokrise ...Kompromissformel?		03:41
03	<b>BW-Truppen in AWACS</b> + Spürpanzer in Kuwait was passiert bei Krieg?	MIL	02:04
04	<b>UK- Terrorabwehrmaßnahmen</b> in London LKW-Barrieren		2:10
05	10/03/03 <b>Rekrutierungscenter der US-Army mit EGO-Shooter</b> American-army		12:47
06	29/05/03 <b>USA + Bush</b> ...Demokratisierung des mittl. Ostens aber die „Rechte“ hat keine Vision – Ignorant, und religiös fanatisch		02:09
07	29/05/03 <b>US Kriegsgrund</b> gegen IRAK <b>nicht die Massenvernichtungswaffen!!</b> ...sondern neuer Truppenstützpunkt <b>Wolfowitz</b> (bF)– <b>Rumsfeld</b> (bF) –CIA fühlt sich missbraucht ...Öl als Kriegsgrund		04:30
08	03/06/03 <b>UK ...Kriegslüge</b> > Schurken im Geheimdienst der UK >UK-MinPräs. <b>Blair</b> ungläubwürdig, das Parlament belogen	MIL	03:16
09	11/06/03 <b>Immunität für US- Blauhelme</b> MIL vor dem Internationalem Strafgerichtshof (Res.1422)		01:31
10	Der Belgischen Justiz liegen <b>Klagen</b> gegen Gen. <b>Franks + Powell</b> vor UN Sicherheitsrat hat Immunität für US-Blauhelme erneuert -BRD+Syrien haben sich enthalten		01:31
11	<b>NATO Anfrage Patriot-Raketen</b> von der <b>Türkei</b> MIL >Stellv. Pressesp. Bundreg.H.Steg: ...wir leisten gewünschte Solidarität...		09:52
12	<b>BRD ...Ergebenheitsadressen</b> von u.a. <b>Schönbohm</b> an Bush zur Unterstützung des <b>IRAK Krieg</b>		0:42
13	<b>Drohung der US- Regierung</b> das NATO-Hauptquartier aus Belgien abzuziehen, wenn das Gesetz zur Verfolgung von Kriegsverbrechern auch außerhalb Belgiens nicht aufgehoben wird. <b>Belgien hat klein beigegeben!</b>		02:51
14	US Zivilverwaltung will Soldaten Übergangsgeld zahlen >Angriff auf Fahrzeug-Konvoi an dem Angeblich S.Husein gewesen sein ...		02:47
15	<b>...wo sind eigentlich die Massenvernichtungswaffen?</b>		07:56



		Text mit 16 verschussert?	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>&gt; Condolizzaa <b>Rice</b></li> <li>&gt;Irak vom Tyrannen Befreit</li> <li>&gt;Glaubwürdigkeitsfrage</li> <li>&gt;URAN aus Afrika die Fälschung</li> <li>&gt;Geheimdienst hat Info CIA-DIA-NSA versagt oder Infos gefälscht</li> <li>&gt;<b>Cheny</b> bringt Infos, die der Regierung passen!</li> </ul>		
16	Präventive Kriegsführung zur Verteidigung der USA <b>Analyse der Aussagen der US-Regierung</b> von Mathias Fink > Waffeninspektoren + <b>Blix</b> und <b>Wolfowitz</b> >Blitzkrieg gegen den IRAK	MIL	08:50
17	<b>Tony Blair's „Post-Irak-Trauma“ und die Massenvernichtungswaffen</b> > .in 45 Min. einsetzbar >IRAK-Dossier 4-Seiten wurden von Wissenschl.-Arbeiten abgeschrieben und als Geheimdienstinfo ausgegeben >cut+past >der MI5 + MI6 haben den Bericht nur ein bisschen "sexier" gemacht, sie mussten einen "rauchenden Colt" finden		11:25
18	20/06/04 BR2 M.Skasa <b>Sonntagsbeilage</b> <i>sehr schön!</i> ...Reportagen, Geschichten, Anekdoten... <b>Rund um den Fußball</b> > Fußball- Parodie ein Spottlied auf den Fußball ... <i>sehr nett</i>	SB	55:50
			<b>Restzeit:</b>

TR	Discname	# MD-031	Aufzeit
01	24/01/03 <b>Heitam</b> ein irak. Vater im Exil mit seiner Familie....der Krieg ist immer schlecht fürs Volk. Die Iraker in BRD sind nicht so gut organisiert wie in England oder USA, auch aus Angst vor Repressionen gegen ihre Familie.		11:3
02	24/01/03/ Abendjournal <b>BRD-Soldaten und Inlandseinsatz zur „Terrorabwehr“</b> ...zum Irak-Krieg Kommentar H. <b>Goblirsch</b> „Terror-Krieg“ und die Grundsatzfrage: Einsatz der Bundeswehr im Inland? Michael <b>Reichenberger</b> fasst zusammen. u.a. Frage an Bundeswehrverband Oberst Bernhard <b>Gerts</b> : ...raten sie zur Befehlsverweigerung zum Abschuss eines Flugzeugs in BRD ? Nein, weil in der „Tiefe“ der Gesetze eine Legitimation zu finden ist. Politiker streiten an der Oberfläche!BW + „ <b>airpolicing</b> “ Flugabwehr für AKW's wichtigen Fabriken etc. Objektschutz ... präventiver Abschuss. Die Trennung von „innerer“ und „äußerer“ Sicherheit soll gewahrt bleiben! Trennung des Einsatzes der Bundeswehr innerhalb und außerhalb der BRD, dazu Staatsrechtler Prof. Michael Bothe: ... die Gefahr des Missbrauchs eines Einsatzes im Inneren ist zu groß.. Ansonsten müsse man das Grundgesetz gezielt und maßvoll ändern. Der preventive Abschuss oder Ausleihe von Ausrüstung an die Polizei sollte so nicht beschritten werden. Die Bundeswehr als Objektschützer, solche Kompetenzen gibt es schon. Der Kombatant und der Schutz des Zivilisten im Kriegsfall. Die <b>AWAC</b> 's Aufklärung der BW- im Ausland (Türkei-Irak)		11:52
03	<b>Wissenschaftl.-Report Cannabis + Medizin + MS</b> >Canabis Medizin mit schlechtem Image > Pseudo Hormone >alternativen zu Tierversuchen	<i>gut!!</i>	06:47
04	2003/BR2 " <b>die Braunen Schwestern</b> " ...rotes Hakenkreuz ...wie aus Krankenschwestern Soldaten des Führers wurden	FEAT	59:00

05	<p>... <b>Eigentum verpflichtet</b> ...Hausbesetzung in <b>Nürnberg</b>  Direkte Aktionen 1981 ...das <b>Zweckentfremdungsgesetz</b> das Wohnraum, da wo er benötigt wird nicht länger als 3 Monate leer stehen darf! Journalisten berichten über Presseeinladung durch die Besetzer. Die Party beim Zündfunk Karl <b>Bruckmaier</b>.  Das Zweckentfremdungsverbot von Wohnraum trat in Berlin am 01. Mai 2014 in Kraft. Seitdem wird das Verbot in allen Berliner Bezirken umgesetzt und angewendet. Damit wird Wohnraum vor Zweckentfremdung durch Leerstand, Abriss und der Umwandlung in Gewerberaum oder Ferienwohnung geschützt.</p> <p><i>Mit der Gesetzesnovelle im Frühjahr 2018 erfolgte eine Verschärfung des Zweckentfremdungsverbot-Gesetzes. So können nun Treuhänder eingesetzt werden, falls der Verfügungsberechtigte sich weigert, zweckentfremdeten Wohnraum (z.B. durch Leerstand) wieder für Wohnzwecke zu nutzen. Zudem ist der Leerstand von Wohnraum nur noch drei Monate erlaubt anstatt sechs Monate und die möglichen Bußgelder bei Verstößen wurden deutlich erhöht.</i></p>	03:52
06	<p>08/05/05/BR2 ZFG <b>Das Imperium schlägt zurück</b>  ...<b>welches Internet wollen wir morgen?</b> (Marcus Metz) <b>gut gut!</b> ZFG  &gt;kurze Geschichte des Internet von der Einweg- zur Zweiweg-Kommunikation  ... das Imperium schlägt zurück, der Kampf um die Zukunft des Internets  &gt;Cevin <b>Kelly</b> ( Buch: Das Ende der Kontrolle)... die Netzwerk Ökonomie wird einen neuen Spiritualismus hervorbringen  ...internet hype ...dot-com-boom, dot-com-crash...spam-mail-fluten  u.a. Florian <b>Rötzer</b> TELEPOLIS. 10:33 Geert <b>Lovink</b> <i>Dark Fiber 2002</i> ...das heutige Motto lautet: ...schnappt euch die Jungen, presst die Kreativität aus ihnen heraus, macht das Team zu einem „Sklavenprojekt, bis das Produkt „draußen ist“ und Verkauft! II. <b>das Medium ist nichts - die Botschaft ist alles</b>, das Internet heute. Das <b>ARPA-Netz</b>. Florian <b>Rötzer</b> ...und die Möglichkeit der Überwachung. „<b>Schulen ans Netz</b>“ diese würden sich in „blühende Lernlandschaften“ verwandeln! Vergeblich! Computer haben kaum positiven Einfluss, sondern die Leistung behindern können weil sie andere Lehr- und Lernaktivitäten verdrängen können. 18:25 III. der <b>Internet-Schlamm</b>: Spam und Viren, Würmer und Trojaner. Erpressung, lahmlegen der Surfer. 26:21 IV. <b>Passierschein bitte!</b> „digital rights“ - Management (DRM) Trusting-Computing-Group (IBM, Intel,JP, Microsoft) zur Sicherung vor Schadsoftware. Volker <b>Grassmuck</b> ...erstmal eine Absicherung für Inhaber von Urheberrechten. 30:02 „<b>open-source</b>“ und <b>open-content</b> freie Software. Florian <b>Rötzer</b>, <b>Wikipädia</b> , <b>Blogs und Weblogs</b> als Korrektur zu den traditionellen Medien. Volker <b>Grassmuck</b> zur freien Software. 44:09 VI. <b>Freiheit versus Kontrolle</b>, der „<b>Prosument</b>“ Florian <b>Rötzer</b> das Misstrauen gegen „<b>Trusted Computing</b>“ dazu Volker <b>Grassmuck</b> und die „Schlüssel“. Florian <b>Rötzer</b> zu den Softwarepatenten. 54:45 Viele Utopien der Internetpioniere haben sich verflüchtigt. Die „Wissensordnung der Zukunft“ . ...die Offenheit des Internets nicht durch die wirtschaftlichen und staatlichen Kontrollinteressen beendet wird. <b>Retten wir das offene Internet!</b></p> <p>interessante Mukke!</p>	56:25
		<b>Restzeit: voll</b>

Tr.	Diskname	# <b>MD-032</b>	Aufzeit
01	<p>„ <b>Dicke Luft</b>“ . ...jede Zigarette kostet dem Raucher 11Minuten seines Lebens  warum rauchen ...automatismen, besser konzentrieren?  &gt; Rauchen in den USA ...unterschiedlich von Staat zu Staat  <b>BRD...das Rauchertelefon</b> , anheben der Tabaksteuer  &gt;BRD-Regierung hält zur Tabak-Industrie  &gt;siehe Werbung Nichtraucherchutz  &gt;vom Min. <b>Seehofer</b> gekippt!!  &gt;Kampanien für Jugendliche, bringen nix!</p>		20:16

	>Drogenbeauftragte Frau <b>Caspar-Smerk</b> (Bundesreg.) Gesetzesvorlagen >Preiserhöhung	
02	BR Notizbuch 2003 <b>„Eine Freundin“</b> >die kleinen Freundinnen + Pippi-Langstrumpf ...die Eine außen Pippi – innen nicht! ...die Andere: innen Pippi – außen nicht! ... <i>schöner deal!</i> 12 Frauen befragt zum Thema: meine beste Freundin ...jede Freundschaft ein Ideal aber es gibt auch typisches! ...Frauen reden, Männer tun	53:21
03	<b>Jack-ass (Volltrottel) TV- Standmanshow</b> > der Angriff des schlechten Geschmacks FAN'S Gegner + die Landesmedienzentrale >Nachahmungsgefahr >Körperlichkeit und Grenzen	11:18
04	2003 <b>...der Lack ist ab... Boomtown München</b> <b>sehr wichtig!</b> über Jobverlust der Mittelständler und Freelancer - die Ich-AG Dienstleistungen.	54:15
05	<b>Palästina – Israel &gt;die Hutna und Abbas</b> Die Militanten Gruppen (siehe:Audio-Lager Palästina.02)	08:
06	<b>Streitkräfte und Strategien MIL</b> <b>...wichtig!!</b> > <b>Galileo</b> soll unabhängig von USA gemacht werden ...wird es aber nicht.. hinterhältige Argumentation ... >US behält sich vor GPS zu stören > <b>Galiläo</b> + militärische Nutzung, (S. <b>Wittich</b> Chef Luft+Raumfahrt SPD,EU Ullrich <b>Stockmann</b> )	09:03
		<b>RestZeit</b> : Voll !!!

Tr.	Diskname # <b>MD-033</b>	Aufnzeit
01	Ca. 30/01/03/ <b>Zigaretten-Schmuggel Reetsma ...verdeckte Ermittler ...Zeugenschutz</b>	02:14
02	<b>Degussa- Irak Lieferungen damals und heute ...Vorgeschichte</b>  Zentrifugen-Programm ...geheim	06:40
03		02:37
04		13:39
05		13:05
06	12/12/04/BR2 <b>Outlet- Fake und Co FEAT</b> ...Szenen aus der geizgeilen Welt des Konsums von Dieter <b>Meier- Simet</b> Seravalle eine Ladenstadt in Italien ...für die Markenhersteller sind die "Outlett-Center" wichtige Verkäufer ....Produkt Piraterie ...der Streit um "was" ist das Original! Museum für Produktpiraterie in Paris ....Medikamenten Fälschungen in Afrika mit ca.30 Milliarden Euro dabei.....informativ	58:14
07	BR2 Zündfunk-Generator <b>Putin braucht keine Verbündeten</b> Katja Huber <b>ZFG</b> ...Putin braucht keine Verbündeten. Russland die Ukraine und Tschetschenien Edward <b>Limonov</b> (Schriftsteller ...fuckoff Amerika)... Systemgegner Vorsitzender der NBP (National Bolschewistischen Partei) 33:50 <b>Limonows</b> Forderungen unterscheiden sich nicht wesentlich von denen die <b>Hitler</b> im Februar 1933 formulierte: Erkämpfung neuer Exportmöglichkeiten und Rohstoffe.... <i>das ist ja das selbe Interesse wie BRD im Ausland nur über, geschickt, erzwungene Gesetze statt mit Waffen!</i> 34:40 und ihre Überraschung über das BRD-Foiton <i>Kapitalismus+Demokratie</i>	55:07

08	BR2-Nachtmix- <b>walk on the wild side</b> Mukke	09:42
		<b>Restzeit:</b> voll

Tr.	Diskname # MD-034	Aufzeit
01	11/06/03/BR, ZFN <b>...schöne neue Welt des Essens</b> ZFN Inhaltsangaben über Zusatzstoffe bei Fertiggerichten >gute Beispiele! z.B. <u>mit Safran</u> oder <u>alah Safran</u> >Wettbewerbsverzerrung durch „Auslistungen“ am Markt >gute Weine +Etikettenschwindel >die „Teebeutelmethode“ Futter fürs Volk Convinienz – Küche ...eat + run!	05:53
02	<b>Essen ,Fast Food –Synt.Food</b> ...die schöne Welt des schnellen Essens FEAT ...über die Zukunft des Essens. <b>ganz nett!!</b>	29:45
03	<b>Nürnberg damals bis heute</b> >Luitpold Arena -Dutzensteich –Ehrenhalle Die Franken: ... vor eurem Haus steht ein Elefant! Glaub ich nicht! ...aber hat nie vors Haus geschaut >Echolote für die Archeologie ...forts. mit "Bruch"	43:12
04	16/01/05/NDRInfo <b>....über das Scheitern...</b> FEAT	47:40
05	...jetzt mache ich es anders ...Umgang mit dem Fehler Fehlerkultur	07:11
06	<b>Streitkräfte+Strategien</b>	29:00

Tr.	Diskname # MD-036	Aufzeit
01	<b>Weg des Postboten“</b> <b>naja!</b> ..erinnert mich an Angelika ...die wegfährt um sich aufs „wieder nach Hause kommen“ freut. FEAT	35:56
02	<b>Die Querolanten</b>	12:55
03	1991-SFB/SDR Wortspiel: <b>die alte Frau</b> HS von Daniil Charms aus dem Russischen von Peter Urban	46:40
04	Rbb 2003 <b>Countdown für die Ewigkeit</b> <b>sehr wichtig!</b> FEAT <b>Atommüll als Kommunikationsproblem</b> (Reinhard Schneider WDR2003 ) US-Wissenschaftler: Geologe, Physiker, Seismologe, Materiologe erhielten den Auftrag den Hochradioaktiven Atommüll als Gefahrgut zu kennzeichnen, das er über Jahrtausende,als solcher erkannt wird! BRD-Regierung forderte einen untererdischen Einschluss durch die Geologische Barriere für 1Mill. Jahre. <b>US-Bechtel</b> Konzern reduzierte auf 10tsd. Jahre. Da kam Prof. <b>Cibiuk</b> ins	44:05

	Spiel und Roland <b>Posener</b> TU-Berlin. Ein Text? Aber Sprache? Brake : Danneberg Gorleben Endlager Castorbehälter. Dann die ersten Überlegungen zu Warnsystemen. Piktogramme? Der <b>AK-End</b> Arbeitskreis Endlager. Ein böses Problem! Die Wärme- und Gasentwicklung. Der Comic und die Bildfolge! Das Wasser und die Radionuklide. Die Prozesse im Castor.Veuitscher 1+2 rasen mit 62tsd.km/h auf den Rand des Sonnensystems zu. Die in ihnen Verstaute Botschaften warten auf ihre Empfänger. Die „Atomare Priesterschaft“ über „Mund-zu-Mund“.	
<b>05</b>	21/11/03 <b>Umweltchemikalien beeinflussen die Spermien mänl. Lebewesen</b>	04:51
<b>06</b>	Nov. 2003 Invitrovertilation (Retortenbaby) <b>Reproduktionsmedizin</b> >Präimplantationsdiagnostik >Das Embryonenschutzgesetz muss geändert werden. Sie verlangen die Präimplantationsdiagnostik ...und der Cypris ihre:...“ wann eine Persönlichkeit“	09:02
<b>07</b>	Nov.2003 <b>Angst am Arbeitsplatz</b> Die Krankmeldungen sind an einem Rekordtief!	07:53
		<b>Restzeit:</b> voll!!

Tr.	Diskname	# <b>MD-040</b> (LP4)	Aufzeit
<b>01</b>	04/05/05/ <b>Die Lüge und die Lebenskunst</b> PQC	<b>Nur die Dummen sagen immer die Wahrheit</b> <b>sehr wichtig!</b>	09:23
<b>02</b>	Über die Lüge in der Philosophie und im „richtigen Leben“ ( Rolf Kanzen) Päpste erwiesen sich oft als intelligente Lügner <b>die weiße + schwarze Lüge.</b>	Zum Krieg führen wird immer gelogen ... vielleicht lügen die Politiker am schlechtesten, die Überzeugungstäter sind > wann ist Lügen erlaubt? Martin <b>Luther</b> hatte keine Schwierigkeit mit der Lüge ...Lügenverbot?, verantwortlich lügen?	09:25
<b>03</b>	Wie gehen wir im pers. Alltag mit der Lüge um, was sind für uns tragbare Unwahrheiten und was ist mit unseren moralischen Selbstbild nicht mehr vereinbar Renate <b>Börger</b> , Dr. Hermann <b>Schlüter</b> im <b>Gespräch mit Schülern</b>		10:02
<b>04</b>	<b>Grandmaster Flash &amp; the Furious Five - The Message</b> Mukke ...dont push me...		03:40
<b>05</b>	11/06/05/SR2 <b>Lüge und Verlogenheit in der Politik</b> <b>sehr wichtig!</b> FEAT oder wie des Kaisers neue Kleider gewebt werden. von Renate <b>Genth</b> u.a. Freihandelsabkommen GATS Täuschungsmanöver: ...es wird durch eine „Formelsprache“ von den wirklichen Dingen abgelenkt - sprachlich zum Verschwinden gebracht. Fehlinformationen gestreut, damit die Wahrheit nicht dort gesucht wird, wo sie sofort auffällt. Sparen gilt im Moment als „das Täuschungsmanöver“! zur Umverteilung von Arm zu Reich! 02:11 Bertolt <b>Brecht</b> : ..und sie fraßen mit unverschämten Reden, die Töpfe leer.... Das Lügendogma, Hannah <b>Arendt</b> : ...wo Tatsachen konsequent durch Lügen und Totalfiktionen ersetzt werden, stellt sich heraus, das es einen Ersatz für die Wahrheit nicht gibt....05:25 das Umlügen der Wirklichkeit. Die Wahrheit zu sagen hätte ungeheure Folgen. Am Beispiel des „Schleifens“ der Sozialaufgaben eines Staates.		37:34

07:35...wie aber, wenn die demokratische Willensbildung nicht mehr funktionieren kann, weil sich das Unheil Transnational (Globalen) zusammenbraut? Und zahlreiche Politiker sich als Vertreter einer weltweiten Oligarchie aufführen. Und deren Interessen versuchen durchzusetzen! In der Außenpolitik ist es noch dramatischer! Am Beispiel US-Regierung und Menschenrecht. Es entsteht eine groteske Wirklichkeit. Der **Militärisch-Industrielle- Komplex** Krieg als alltägliches Geschäft! Das Durchsetzen von Geldinteressen mit militärischer Gewalt! 12:53 inhaltliche Opposition verschwindet aus dem Parlament verlagert sich auf die Zivilgesellschaft. 15:53 **Augustinus** vor 1,5Jahrtausend ...über die Hab- und Machtgier die sich gern und innig mit der Lüge verbindet: was sind Staaten ohne Gerechtigkeit anderes als große Räuberbanden! Übergroßer Reichtum mit Armut konfrontiert ist Räuberei, egal wie legal! 19:30 z.B. die EU, die ein solches Gebaren unterstützen, sind gemäß **Augustinus** eine große Räuberbande. 19:50 Der Neoliberalismus wird heute neu aufgelegt. **Die Globalisierung der Kolonisierung**. 22:20 die **Privatisierung der Flüsse, Indien, Irak** soll das Paradies des Neoliberalismus werden! Und jetzt soll Europa Ziel sein! *heute ist 2018 wie recht ihr habt!* Schottland der ?Krillins? of Sky wurde an einen US-Amerikaner verkauft. Die Einrichtungen zur Daseinsvorsorge sollen an Großkonzerne zur Ausbeutung verkauft werden. Der Verkauf wird Transnational durch Abkommen und in Europa durch die EU erzwungen. 26:58 z.Z. steht das GATS das Dienstleistungsabkommen auf der Tagesordnung. Claudia von **Werlhof** erklärt die Machenschaften die in Geheimverhandlungen, also gegen die betroffenen Bürger geplant und ausgearbeitet werden. Beginn seit 1994/95 und erst jetzt Anfang 2000 fängt das an aufzufallen! 26:38 sobald Thema in der Öffentlichkeit fangen die Befürworter an zu Lügen und zu beschönigen. Es sollen eben alle Bereiche der Verwertungsmaximierung unterworfen werden. Das ist verbrecherisch! BRD soll **GATS**-reif gemacht werden. 28:42 Die Sonderwirtschaftszonen, Margret **Thatcher** hat erstmal in Schottland getestet. Deregulieren, Bürgerbeteiligung soll ausgehebelt werden. Die „Kreuzverpachtung“ oder **Cross-Border-Leasing** (Übergabe an Unternehmen, dann zurückmieten durch Gemeinde. 31:00 Wenn **TINA** dann soll sich die **Bevölkerung** in einem **Lügendokmar** verfangen! Hannah **Arendt**:...die traditionelle und die moderne Lüge. 32:12 **GATS** ist kein Abkommen es ist ein Prozess in Richtung Privatisierung! Eine Geldwirtschaftsdiktatur mit mechanischer Wahldemokratie. Hannah **Arendt**, **PQC**

6	<p>2004-BR2- <b>Buchvorstellung</b> <b>Francias Kaktüs</b>  <b>Autobigophonie</b>  1. ....2. Eine spinne an der Decke, 3. Proglodyten, 4. Fremd im eigenen Dorf, 5.haltet die Nacht zurück, 6. das weiße Pferd vom Heinrich den IV, 7. die Katastrophe, 8. Hunger, 9. Sponsoren,</p>	13:50
7	<p>12/06/05/BR2 <b>Die Stimmungsmacher</b> <b>sehr wichtig!</b> PQC *ZFG  von: Tobias Hübner <i>auch MD-078-03</i>  die Initiative „neue soziale Marktwirtschaft“ ist die Aktion einer PR-Agentur um den „Wechsel“ schmackhaft zu machen.  Der Auftrag: ein besseres Klima für die Wirtschaft zu schaffen ...von solchen Initiativen gibt es mehrere (20-25)...  Geschäftsführer: Dieter <b>Rath</b>: ...sozial ist, was Arbeit schafft!!  ...weniger Staat...25% Steuern für alle...Prof. Kirchhoff  ...wem würde diese Steuerreform nützen, fragt Christoph Butterwegge (Uni-Köln) einer Minderheit, den Besser verdienenden  Politik Wissenschaftler,Rudolf Späht, hat einige dieser Initiativen untersucht ...diese Initiativen dienen fast nur der Wirtschaft  ...ziel ist ein langfristiger Stimmungswechsel in der Bevölkerung dazu dient auch die Agenda 2010 Dieter Rath nimmt Anleihe an Ludwig Erhards „die Waage“ die schon in den 50er Jahren stark US-ausgerichtete PR-und Wirtschaftsfreundliche Bedingungen unter Adenauer herstellte.  „Die Waage“ wurde ein Mythos, an dem heute angeknüpft wird! Sie war weder sozial</p>	54:10



	<p>noch so erfolgreich wie heute dargestellt...Sozialdemagogie...sie ist alles andere als sozial!</p> <p>Die Initiative „neue soziale Marktwirtschaft“wendet sich in erster Linie an Meinungsmacher: ...wir sind das Regenwasser, das durch die Meinungsmacher zur Bevölkerung durchsickert...nur weis dann die Bevölkerung nicht mehr, woher das Wasser Kommt...die Prominenten Meinungsmacher,Botschafter, sind z.B.FU-Berlin Dieter <b>Lenzen</b>,Historiker Arnulf <b>Baring</b>, Untern. Berater Roland <b>Berger</b>,Lothar <b>Späth</b>, Oskar <b>Metzger</b> (Bündn.Grüne),Oliver <b>Bierhoff</b>, Dagmar <b>Schipanski</b>...rund 40 Botschafter nennt die Initiative auf ihrer Homepage ein Konzept, das aufgeht!!</p> <p><b>Bertelsmann Stiftung</b></p> <p>...die Initiative kreierte Stimmungen und puscht sie so lange, bis sie in der Öffentlichkeit diskutiert werden...sie kooperiert mit <b>m-tv</b>, <b>Wirtschaftswoche</b>, <b>Impulse</b> ...es ist der Versuch ganz bestimmte Denkweisen in der Bevölkerung zu einer Mehrheitsauffassung werden zu lassen...<b>Bertelsmann</b>, Meinungsinstitute, und Wirtschaftsverbände bearbeiten die öffentl. Meinung enorm!!</p> <p>14:35 Dieter <b>Rath</b> (bF): ...“sozial ist, was Arbeit schafft“.Harzt IV ist sicher der richtige Weg, ...aber noch die Lohnzusatzkosten mindern!</p> <p>dazu: DB_022-Y183, DB_016-S18+300, DB_033-KK079</p>	
		<b>Restzeit:</b> 20:00

Tr.	Diskname # <b>MD-041</b>	Aufn.zeit
01	<p>10/06/03/ <b>Kosovo heute UCK und die Balkan-Mafia</b> UNMIG (Steiner) UN-Resolution.1244 Kosovo integr. Bestandteil von Serbien &gt;Rechte der Serben missachtet. &gt;4 Jahre danach können keine Minderheiten im Kosovo leben Serben und Roma Haupt leidende</p>	19:00
02	<p><b>11.Sept.2001 Bin Laden haben wir selbst heran gezüchtet</b> &gt;Reaktionen in den USA es herrschte große Angst vor arabischen Terroristen. Alles war in „Star´s and Stripes“ gehüllt &gt;wehe, wenn du nicht die Fahne schwingst &gt; die USA kamen immer gut mit widerlichen Staats-Chef´s aus &gt; zurückschrauben der Bürgerrechte &gt;die anwaltliche Schweigepflicht gekippt &gt;.RA Überwachung der U:S: Patriot-act!!</p>	52:33
03	<p><b>...nur, weil sie gegen den Krieg sind, werden sie als Kommunisten beschimpft</b> &gt;das ist wie in der <b>Mc Carthy</b> aera &gt;die können heute in der Bücherei ausspähen, was die Leute lesen (siehe: Patriot-act)</p>	11:16
04	<p>&gt;<b>politische Aktivisten</b>, oder Professoren bekommen keine Medienpräsenz! &gt;ganze Völker werden durch einzelne gezielt in Misskredit gebracht!! &gt; Klima der Angst wird bewusst erzeugt</p>	11:55
05	<p><b>Korruption in NRW die Müllbeseitigungsmafia</b> &gt;H.G.<b>Fischer</b> (R.A. Für den Bundesverband BVSE) &gt;<b>Trinikens</b> + TK-Umwelt Parteispenden aus der Müll-Lobby &gt;es stinkt aus allen Kanälen!! &gt;nur wenn schlampig ermittelt wird, gibt es keine Anklage &gt;wer schmiert, holt sich alles mehrfach zurück auf 93 unentdeckte höchstens 7 aufgedeckte &gt;Schmiergeldkartell &gt;wer ist der typische Homo-Korruptus?</p>	17:32

06	<b>Buchbesprechung: Hundsfrau</b> von Melvin „Börjest“ dt.Heike Brand Carzen	03:44
07	<b>Versprecher vom Stoiber ...über SPD Margat</b> „... ich werde ihm Respekt beibringen“	00:31
08	<b>SIRENE + SIS</b> Schengener Info-System >Ausbau der EU-Außengrenzen >Datei- Global ohne Tat, ohne Verdacht, politische Einschätzung z.B. Demo-Besuch ... <b>Vollzug der Löschung, ein Problem!!</b>	04:09
09	Gespräch über: <b>RAF – Ausstellung</b> >mit z.B. Herr <b>Kraushaar H. Prantel</b> Herr <b>Jäger</b> u.a. und von den Idealen >Erklärungen >Kunstobjekte und Dokumentations Fotos u.a. Legendenbildung >die Kontinuität bestimmter Wertsetzungen <b>gut!!</b>	37:39
		Restzeit: voll

Tr.	Diskname # <b>MD-042</b>	Aufn.zeit
01	<b>Die Klimawarnung aus dem Jahr ca. 1985</b> <i>sehr wichtig!</i> <b>UM</b> Das Ergebnis der Studie und die Weltweite Bedrohung: eine Klimaerwärmung (CO2) wie seit Menschheitsbeginn nie erreicht wurde. Prof. <b>Heinlöd</b> mit einer kleinen Erklärung. >u.a. warum viele Wissenschaftler schweigen und die Politiker nix tun! (von Video copiert)	8:37
02	17/03/03/ Das politische Forum: <b>ist Globalisierung Steuerbar?</b> <b>UM</b> Wasser, CO2, Weltklima, Welthandel	21:09
03	AUDI-Chef Michael <b>Meißner</b>	00:25
04	Wirtschaft als System außerhalb der Gesellschaft	02:06
05	Johannes <b>.Strasser</b> (SPD) das Neoliberale + die Gesellschaft ...ganz nett!!	02:32
06	... immer mehr Konsum Optionen	02:06
07	Juni 2003 Grundrechtreport <b>...das ende der Privatheit ... alternativer Verfassungsschutzbericht</b>	16:28
08	Herbst 2003 BR2 <b>das Abendjournal</b> Hans Tross	
09	Zeitschrift: Junge Freiheit und das „Rechtsnationale“. Warum finden sich trotzdem so viel prominente Stimmen bei der „Jungen Freiheit“?	
10		
11	DLF Zwischentöne mit: Heiner <b>Geißler</b> <i>starke Aussagen! sehr gut! Saulus-Paulus!</i> (sein Buch: „was würde Jesus dazu sagen?) ...seine Meinung zur Globalisierung und Gesellschaft 04:11 die Ursachen der Migration (Flüchtlingsbewegungen) die falsche Exportpolitik auf dem Agrarmarkt, Beschneidung der Frauen, 05:15 <b>Geißler</b> : ...der Markt bestimmt die Gesetze aber das ist verkehrt! 05:45 Ludwig <b>Erhard</b> : Wohlstand für alle! (... <i>nachhaken! DB_016-S018 der Ökonomische Putsch</i> ) <b>Geißler</b> favorisiert die Bürgerversicherung.17:56 die „Soziale Marktwirtschaft“ als ein ethisches Bündnis. Die Staatsverschuldung. 03:00 Angestrebt: Krankheitsversorgung Kostenfaktor! ab bestimmten Alter nur begrenzte Medizinische Versorgung! 04:55 der Kapitalismus ist genauso falsch wie der Sozialismus! Das muss man endlich kapieren. Bürgerversicherung für die Gesundheitsvorsorge Rentenversicherung alle sollen für Alle einzahlen! Die Kapitalgesicherten sind die schlechtesten!	18:00
12	Europa aus der Sicht der Schriftsteller ... <b>Buchhinweis!</b>	01:13



13	Herbst 2003 >nach monatelangen Pannen, BuVerkMin. <b>Stolpe</b> hat den Wechsel im Megnagement begrüßt, <b>Rummel</b> wurde Abberufen!.. Spricht von dadurch Vertrauen zurück gewonnen! Jetzt ist P. <b>Mihatsch</b> dran.	<b>TOLL-Collekt</b>	00:39
14	<b>Erweiterung des Militäreinsatz in Afghanistan ISAF</b> <b>....zum Schutz ziviler Aufbauhelfer!!</b>		00:30
15	<b>Der Ohrenbär</b> Kinderfunk	Kiddi	05:19
16	Kommentar zu den sog. „6 Rebellen“ der SPD die die <b>Agenda 2010</b> ablehnen		03:11
17	Herbst 2003Forum <b>Düstere Zukunftsaussichten</b> <b>Die finanzielle Misere der Kirchen</b> ...interessant!! die Kirchen eine staatliche Ordnungsmacht. Teil der Deutschen Leitkultur. Die starke Position der Kirchen wird nicht zuletzt durch die Kirchensteuer abgesichert. Die Weltweit ein verlässliches Einnahmesystem ist. Der Mitgliederschwund Absinken der Taufen. Weniger Mitglieder müssen aber steigende Zahl von Mitarbeitern zahlen! Wie soll das "Diakonische Loch" gestopft werden? Herman <b>Küs</b> CDU/CSU, Christa <b>Nickels</b> Bü90/Grüne sieht Hilfe für die Kirchen durch die Steuerreform. Die Politik muß sich im Klaren werden, wie die Sozialsysteme nach der Reform aussehen werden! Wilhelm <b>Schmidt</b> SPD als Staat werden wir uns da nicht einschalten können! Ob wir dann den <b>Kirchensteuereinzug</b> neu regeln müssen, will ich nicht spekulieren. Die Diakonie werden wir halten müssen, schon wegen der vielen Ehrenamtlichen. Marita Sehn FDP in den Kreisverbänden werden wir darüber reden. Schon jetzt schließen und entlassen! Kein Politiker will sich am "heißen Eisen" Kirche+Staat die Finger verbrennen! Die EKD über die Gleichheit von Kirche und Staat in der Geschichte. Die heutige Form der engen Partnerschaft von Kirche+Staat sichert die Privilegien der Kirche, aber auch der Grund für Austritte. Die Vertrauenskrise in Kirche Parteien Ämter.		15:18
18	Nov.2003 ...die Achse BRD-Frankreich > <b>EU Stabilitätspakt von BRD+F gebrochen</b> , Defizitverfahren auf Eis gelegt		4:15
19	Diskussion Finanzen + Inflationserwartung	<b>PO</b>	3:14
20	Nov.2003 Bundesrechnungshof ...38Milliarden Zinsen = <b>Zinffalle</b>  <b>PQC</b>		3:23
21	Gesundheitsreform		3:25
22	<b>Brasilien Rio Slumbewohner</b> wollen Nahrungsmittel aus abgebrannten Vorratslagern holen, werden von Polizei behindert >Hungerhilfe!		3:20
23	<b>Sex-Skandale und Affären waren immer Mittel der Politik</b> von Tom Okkers) Von <b>Nitribit</b> über Blücher in Paris bis <b>Schill</b> in Hamburg u.v.a.		5:19
24	Generalaussprache Haushaltsentwurf	<b>PO</b>	2:35
25 bis	<b>Über- und Underdosis der Scham ...und ihre zerstörerische Kraft</b> <b>sehr gut!</b> ...die Tötung von Familienangehörigen... Ehre, Scham, Stolz, Rache etc. > Alternativen so das der "Arbeiter" auch profitiert ...Rahmenbedingungen! • > <b>Exit Power</b> ...der, der am einfachsten gehen kann, hat die Exit-Power (wie bei Pärchen) • >freundliche und schreckliche Sklavenhalter • ...Jugendliche (mit sog. Migranten Hintergrund) im "westl. Leben!" • ...Gewalt aus Rache...		27:01

50	<p>...die Sexuelle Revolution und das sinken der Scham schwelle (Buchtip: Richard Sannet, Verfall und Ende des Öffentlichen Lebens, die Tyrannei der Intimität) ...die bloßgestellte Intimität ...in welchem Alter entstehen Schamgefühle? ...der wahre Exhibitionismus, zeigt was er nicht hat... schäme dich für die Dinge, die du gerade nicht hast, sagt die Werbung! ...stellen sie sich Scham als eine Flüssigkeit vor... ...erröten ist ein langsames brennen...ein psychosomatisches Ereignis...ein Beweis der Herrschaft des Geistes über die Materie, wie man sich ihn eindeutiger nicht wünschen kann ...eine Religion beschämt und entwertet andersgläubige als Ungläubige - eine Ideologie erfindet und bedient sich des Begriffs der Rassenschande...damit werden betroffene Menschen zuerst beschämt und dann vernichtet...</p>	
		<b>RestZeit: voll!</b>

Tr.	Diskname	# MD-050	Aufzeit
01	Embryonale -Stammzellen		2:44
	<p>&gt;<b>bloß keine Wissenschaftler verprellen</b> &gt;und was bei uns eh schon geschehen kann &gt;spitzfindig + widersprüchlich, aber eindeutig für die Stammzellenforschung</p>		
02	der Wille zur Umverteilung fehlt		7:44
	<p>Wendezeit im Christentum (Geseko v. Lübke). &gt;die „menschlichen Schwächen“ &gt;soziale, wirtschaftliche und ökologische Defizite der modernen Zivilisation &gt;und die Sinnkrise, die nicht aufgefangen wird &gt;Wachstum um jeden Preis! &gt;unser ganzes Weltbild steht zur Disposition!! &gt;U.a. Ralf <b>Metzger</b> mit: die einseitige Wahrnehmung “Herr der Schöpfung”</p>		
03	Weltbilder, wie sie sind und wie wir sie Sehen	Geseko von Lübke	18:55
	<p>...ich denke, also bin ich... Hubertus <b>Münarek</b> (Theologe) das <b>Paradigma</b> –<b>eine Erklärung</b>: ...der Filter durch den wir die Welt betrachten &gt; <b>die Landkarte, die man sich malt mit der Wirklichkeit zu verwechseln</b> &gt;der Weg von Galileo- <b>Galilei</b> ... <b>Kopernikus</b> ... <b>Newton</b> ... <b>Decard</b> zur neuen Weltsicht &gt;die Entgöttlichung der Welt, durch die Christen das Geschäft zwischen der Wissenschaft und der Kirche</p> <p>13:39 ...es ist eine Entfernung von der Natürlichen Umwelt geschehen. Statt Gott stand nun der Mensch im Mittelpunkt der Welt. Und nicht nur für die Natur waren die Konsequenzen fatal!</p> <p>... 15:05 der menschliche Arroganz -oder <b>Überlegenheits-Komplex</b> , Sexismus, neue Anemismus, Rassismus, Klassensystem - Die dominierenden Werte des westl. Humanismus gegenüber der Natur waren: Dominanz, Kontrolle und Ausbeutung. Dazu Klaus Bosselmann ...eine Rücksichtnahme auf die Natur überhaupt nicht vorkommt. Der Umweltschutz scheint instrumentalisiert. Hubertus <b>Münarek</b>: <b>Geschützt wird nicht die Umwelt - geschützt wird, in minimaler Form, der Mensch vor einer vergifteten Umwelt!</b> Ernsthafter Umweltschutz würde schlicht nicht ins Weltbild passen! &gt;das Mechanistische Weltbild scheint am Ende! Es bedroht uns nun der Zusammenbruch des Systems Erde. Stanislav <b>Grof</b>: es hat uns nur im begrenzten Gebiet genutzt.</p>		
04	zweiter Block_ Netzwerk der Verknüpfungen - das ganzheitliche Denken		27:13
	<p>im chin. bedeutet das Wort Krise: „Wei ji“ Zusammengesetzt aus Gefahr und gute Gelegenheit.</p>		

05	<p>Die Polarität von Yin+Yang der Übergang ist stufenlos. Die Quantenphysik, Atome, <b>Heisenberg</b> und Fritjov <b>Capra</b>. 24:55 der Mensch so ließe sich Schlussfolgern, kann nicht über die Natur sprechen ohne nicht gleichzeitig von sichselbst zu sprechen. Dazu Hans- Peter <b>Dürr</b>. in der Welt des Allerkleinsten besteht die Welt nicht aus Dingen sondern aus Prozessen. Der Schmetterlings-Effekt. Die Chaos-Forschung und das deterministische Chaos. 26:30 fassen wir das zunächst gehörte zusammen</p> <p>39:22 das <b>Denken in Zusammenhängen</b>. Fritjov <b>Capra</b> hat versucht diese Zusammenhänge zu verbinden. Die „<b>Babuschka Puppen</b>“. Die Co-Evolution.</p> <p><i>dritter Block</i>. Die <b>neue Spiritualität</b>. Ein neuer <b>Animismus</b>, Rupert <b>Sheldrake</b>, die Trennung von „drinnen und draußen“. Die „Oberflächen Ökologie und die <b>Tiefen Ökologie</b>“.</p> <p>57:11 <b>das ganzheitliche Denken</b>. „doch die neuen Ansätze werden versanden, so der Ökologe Klaus <b>Bosselmann</b>, wenn es nicht gelinkt die neue Sicht der Wirklichkeit im Alltag zu praktizieren. Für jeden Einzelnen wird es darauf ankommen bestimmte Rücksichten Verantwortungen neu zu akzeptieren ... das ist vielleicht der Handlungsauftrag, den jeder für sich formulieren müsste!</p>	12:04
07	<p>08/02/96/BR2 <b>Anschläge auf den Wohlstand</b> Prof. M. <b>Zöller</b></p> <p>Bürgerinitiativen &gt; das Erwachen des „mündigen Bürgers“ bzw. die neuen Aktivitäten, neue Form wirksamer Interessenspolitik. Aber auch Bürgerbegehren gegen Bürgerbegehren.</p>	24:35
08	<p><b>CIA und Pentagon, der ewige Streit</b></p> <p>&gt;Spezial Operations Group im Irak (ca.1000 Mann) &gt;Paramilitäre Truppen oder Terroristen? <b>gut!!</b></p>	7:53
09	<p>B2 Kulturjournal <b>...ein abkatz über die US- Bush-Regierung 2004</b> von Jeff Worlig (Schriftsteller)</p>	3:12
10	<p>NDR Info <b>die Bewegung der Freikörperkultur</b> <b>FEAT</b></p> <p>...nach der Übernahme der DDR ...eine Nachfrage gab es eine Verbrüderung der deutschen Naktten.</p>	55:53
		<b>RestZeit: voll</b>

Tr.	Diskname # <b>MD-051</b>	AufnZeit
01	<p>DLF_ <b>On the tracks2</b> WDR 2003 HS</p> <p>Andreas Ammer + Console(DJ)(sog.Avangart der HS-Kunst) &gt;hat das Leben einen Sinn und ein Ziel? ... eines, das sich von außen erkennen lässt? ...was wird bleiben von einem Tag? &gt; 7 „Beschatter“ heften sich an die Fersen von 7 willkürlich ausgesuchten Personen ...erstellen 7 Beschattungsprotokolle. Da gibts doch auch eine Filmversion?</p>	49:56
02	<p>Dez 2003 ...Andrea Wildner ließt aus „<b>Heißt lieben</b>“ von Margret Schreiner Schöpfling+Co &gt;smal talk der Mütter bzw. Eltern... wenn wir mal zu Besuch sind</p>	37:32
03	<p>Dez 2003 Short-Story: Edgar Carrit: „<b>Mond im Sonderangebot</b>“ <b>nett auch für</b> <b>Kidis</b> (Luchterhand) Von Eltern die Immer kleiner wurden.</p>	15:25
04	<p>17/12/03/ <b>Radio „Z“ Nachrichten</b></p> <p>&gt;USA erheben Daten von Einreisenden &gt;DDR Auftragskiller vor BRD-Gericht &gt;Magdeburger Antifa verurteilt 129a &gt;Greenpeace Aktion gegen Schiff-Import von GEN man.Soja in Hamburg</p>	5:13

	>AKW nicht gegen Terrorangriffe sicher ..Studie unter Verschluss! >Castor Protest!...Abfall aus Rossendorf >Videokontrolle am Rennsteigtunnel	
05	18/12/03/DLF Studiozeit <b>„Arbeitsucht“</b> (Poppelreuther Wiss.) Bettina Köster >betrifft alle Berufsgruppen. Eher süchtig statt tüchtig. >Selbstständige + Angestellte >jeder 7. Arbeitsucht gefährdet! >Selbsthilfegruppen	17:05
06	<b>Nostradamus-Boom</b> (Manfred Dindes homepage) > <b>das Geschäft mit der Angst</b> >Lebenslauf von Nostradamus >die Propheten sind eigentlich Warner!	31:27
	–	RestZeit: <b>Voll!</b>

Tr.	Diskname # MD-052	Aufn.zeit
01	BR2/ Nachtmix <b>Lieder über die Gefahr Mukke</b> ganz nett! Roderich <b>Fabian</b> u.a. mit John <b>Cale</b> (1984) , Buster Rimes „Dangeres“ Billy <b>Bragg</b> , <b>ICE Tea</b> ... über den Kult der Rapper, Taping the Conversation <b>The Bug</b> , Iggi <b>Pop</b> : „give me danger“. <b>Thin Lizzy</b> : „the boys are back in town“. Filmmusiken: <b>Kid Sundance</b> „die Ermittlungen“. <b>Carpenter</b> „Halloween“. <b>Scream</b> „der Reaper“. <b>Yakusa</b> Kill Bill, die „Schlacht ohne Ehre“. <b>Ambulance</b> „der Fluch des Tals der Wölfe“. <b>Terra Nova</b> : „Peace is taff“. <b>Freeland</b> „we want your soul“.	59:00
02	2004 DLF <b>US-Invasion auf Grenada</b> Entwicklung 1979-1983 gut gut! FEAT ...20 Jahre danach vom DLF >1979 die USA warnen Grenada vor „zu engen Kontakten“ zu Cuba Anschlag auf M. <b>Bishop</b> hinweise auf CIA >1983 Hinrichtung <b>Bishop</b> und Freunden werden erschossen von einem "Freiheitskämpfer" mit US-Vergangenheit der wiederum unmittelbar danach erschossen wird. Am 21. Nov. verkündet Ronald <b>Reagen</b> das siegreiche Ende von "Virgin Fury" das war der erste Sieg der US Armee nach dem 2. Weltkrieg	30:10
	Herbst 2003 <b>Tetrahydrogestinon</b> Designer-Drogen für alle! Ausdauer + Kraftsportarten , <b>Doping, im US-Sport</b>	1:03
04	21/10/03/ Nachrichten Verschärfung der <b>Strafen für Schwarzarbeit</b> (bis zu 10 Jahre) und eine massive Medienkampagne gegen die Akzeptanz von Schwarzarbeit	00:37
05	23/10/03/ <b>Irland und GB Friedensprozess</b> >Zu den Wahlen und den Unionisten. ...Irland wurde 30Jahre von London regiert u.a. UNI-Erlangen Prof. <b>Sturm</b>	08:38
06	2003/ <b>das Geschäft mit dem Krieg und Tot</b> von C. <b>Fehrenkotte</b> gut! gut! die größten Waffenexporteure USA, Russland, Frankreich, Großbritannien Deutschland Italien >Die <b>US-Rüstungsfirmen</b> dominieren den 29Mrd.\$ umfassenden Waffenexportmarkt. Innerhalb von 8Jahren Steigerung von 34 auf 41%. Die wichtigsten Absatzmärkte sind die "Entwicklungsländer"mit 2/3 aller angebotenen Waffen und Munitionssysteme. Nahe Osten und die Arabischen Staaten die wichtigsten Absatzmärkte der US-Rüstungsfirmen. Nach dem Golfkrieg 1991 setzte ein beispielloser	03:28

	<p>Boom ein. Vor allem Saudi-Arabien und die Arabischen Emirate aber auch die Nachbarstaaten des Irak orderten hochwertige Rüstungsgüter! 02:34 US-Rüstungskritiker werfen der Bush-Regierung u.a. vor den „Krieg gegen den intern. Terrorismus“ zu einem Konjunkturprogramm der heimischen Branchen gemacht zu haben. 2Monate nach dem 11.Sept. ging <b>United-Defence</b> an die Börse. Die Aktien gingen weg „wie warme Semmel“. Weil die USA und ihre Verbündeten der „Nationalen Sicherheit“ mehr Aufmerksamkeit schenken werden!</p>		
07	<p>04/10/03/NDR Info <b>Streitkräfte+Strategien</b> MIL</p> <p>EU + Nato + Waffensysteme <i>Manuskript</i></p> <p>&gt;<b>Nato-Responce-Force</b> und Waffeneinkäufe in den USA</p> <p>&gt;<b>das Bombodrom</b> ... damals und heute ...Peter <b>Struck</b>... Manfred <b>Stolpe</b> ... Rudolf Scharping ... vor Ihrer Regierungszeit brauchten sie kein <b>Bombodrom</b> heute auf einmal schon, obwohl kein sinnvoller Einsatz im Sinne der "neuen BW" zu erkennen ist.</p> <p>&gt;<b>Zum Töten und Sterben im IRAK</b></p> <p>die Zahl der toten US und GB- Soldaten werden veröffentlicht Verwundete, Verstümmelte,Traumatisierte werden verheimlicht!</p> <p>&gt;weder zivil noch militärischer "Bodycount" über irakische Menschen</p> <p>&gt;ein Regen aus Stahl der Angriff der US+GB Invasoren</p> <p>&gt;die Journalie bekommt nur "gesäuberte Schlachtfelder" zu sehen!</p> <p><b>...es war ein Gemetzel!</b> mind. 10.000 Zivilisten und 60.000 irakische Soldaten ...</p> <p>&gt;Asymmetrie der Opferzahlen</p>		09:27
10	<p>12/12/03/NDR <b>Streitkräfte +Strategien</b> MIL</p> <p>&gt;Afghanistan Bombenangriff auf Kinder <i>Manuskript</i></p> <p>&gt;Zweifel an Info-Lage</p> <p>&gt;mehrere 100 Zivil-Tote</p> <p>&gt;einschleichen des „Gewöhnungseffekts“</p>		08:49
11	<p>&gt;es wird weitere „nicht vollkommene“ Bombardierungen geben</p> <p>&gt;Thema keine Erfolgsstory</p>		
12	<p>&gt;<b>Luftangriffe auf Afghanisches Dorf (Hutala)</b></p> <p>mit A10 Bombern mehrere 100 zivile Tote</p> <p>&gt;das überschätzte Krisenmanagement in <b>Mazedonien</b>. Das Land ist keinesfalls befriedet! Die EU- „<b>Mission</b>“ <b>Concordia</b> wird als Erfolgreich dargestellt. Die Albaner vertrauen der Waffengewalt der NATO und den Soldaten der EU nicht aber der Mazedonischen Polizei. Concordia soll jetzt durch „<b>Proxima</b>“ abgelöst. Wichtig: die intern .Einsätze laufen auf 4Ebenen ab: 1. Information und Aufklärung 2. die Einsatzebene Vorrort. 3. Unterstützung durch Rettungsdienst und Minenräumung 4. Einsatz und Evakuierung. Zu dieser Mission fehlen Absprachen und Ausstattung. Die Berlin-Plus-Mission. Soldaten und Polizisten allein sind kein Beitrag zur Krisenbewältigung! Das EU-Krisenmanagement war zu passiv! Warum der Wechsel zu einer Polizei-Mission? Politisch leichter zu vertreten und hat nicht den Anschein einer Besetzung! Die für gewöhnlich gewaltsam ausgetragenen Konflikte zwischen den Ethnien gehen weiter! <b>Es kommt eine glaubhafte Erklärung zum schlecht organisiertem Proxima-Einsatz.</b></p>		06:06
13	<p>warum die NATO beim Aufbau einer modernen <b>Transportflotte</b> nicht voran kommt. Es sollte A400M als Transportflugzeug sein. Aber es wird weitere 10Jahrwe dauern, bis einsatzfähige Staffeln stehen. Eine Zwischenlösung muss her! A.B. Afghanistan: Versorgung eigener Verbände auf weite Entfernung nicht möglich. Anmieten der ukrainischen Antonow 124 für 2jahre. Irak muss auch! 03:17 Es wurde eine Machbarkeitsstudie vorgelegt. Nur 2Maschinen: C17 von Boeing, Antonow 124 wurde die langzeit Variante. „<b>Letter of Intent</b>“ <b>Minister</b> versäumten die genaue Zahl und die Kostenanteile der Maschinen zu bestätigen und festzulegen. Dann sollte die NAMSAs Entscheidungsfindung machen. Die kommen alle „nicht zu Potte!“ Dabei gäbe es eine Lösung: wie folgt skizziert.</p>		
14	<p><b>Konflikt+ Krieg+ Terror Forschung</b> an der UNI-Hamburg (Masters of Peace + Security Studies) der Name führt auf eine falsche Fährte! Es geht um Konflikte, Krieg und Terrorismus! Der Studiengang ist einzigartig Dazu Prof. H-J. <b>Giessmann</b>: ...ein wirklich interdisziplinärer Studiengang. Friedensforschung: mangelhaft! Eine Studien Absolventin: Christiane Fröhlich</p>		
			<b>RestZeit:</b> 14:00

Tr	Diskname	# MD-053	Aufn.zeit
1	2003/ BR2 -ZFG – <b>God did not make Globalisation</b> Judith Schnaubelt <b>Globalisierung</b> <i>sehr wichtig!</i> >Kritik des US-Soziologen Charles Derber am mächtigsten System der Jetztzeit >Widerstand_ die Zapatistas SubCom. Marcus  + WTO + U.S.Sozioologe Charles <b>Derber</b> Bosten (einer der führenden Sozial- Kritiker der USA) Collage Buch : One World, ...die <b>Verwilderung Amerikas</b> , ...das große Geld, ...die ökonomische Krise, ...wie Konzerne unser leben bestimmen, ...zuerst die Menschen dann der Profit >Globalisierung im laufe der Geschichte ...global. ist eine politische Konstruktion > <b>Kapitalokratie</b> > Alternativen so das der "Arbeiter" auch profitiert ...Rahmenbedingungen! >26:07 <b>Exit Power</b> die fundamentale Quelle sozialer Macht!...der, der am einfachsten gehen kann, weil finanziel oder emotional, hat die Exit-Power (wie bei Pärchen) Die „Globalisierung“ stellt hauptsächlich der <b>Exit-Power</b> Geld zur Verfügung! Das Geld kann frei über Grenzen fließen! Die Konzerne “verheiraten” sich mit einer Regierung und benutzen dann all ihre <b>Exit-Power</b> . Sie können dadurch ihren “Partnern” (Regierungen) drohen, wenn du nicht machst was ich will dann verlasse ich dich! Z.B. billige Arbeitskräfte oder Infrastruktur. man muss die <b>Exit-Power</b> begrenzen. >32:21 die freundliche oder schreckliche Sklavenhalter. Die Aktionäre sind die einzig abgesicherten in einem Konzern.		55:59
02	BR2-Divan-Büchersendung <b>das Erwachsen werden</b> Buchvorstellungen >” <b>35Kg Hoffnung</b> ” erschienen bei Bloomsberry >” <b>Labyrinte und Irrgärten</b> ” eine Geduldprobe für Erwachsene und Kinder. “Maxi und Joschua sind Experten...! nette Erklärungen von Kinder ca.6-10J Der Unterschied von Irrgarten und Labyrinth ...der Weg ist das Ziel. <b>Der Faden der Ariadne</b> und der Minotaurus der mit Hilfe ihres Fadens den Weg aus dem Irrgarten fand. erschienen bei Prestel >Alice <b>Kort</b> und ihr <b>Pumuckel</b> sie erzählt...		11:24
03	<b>Hirsche rufen Jäger – Jäger rufen Hirsche</b> ...der Hirschrufwettbewerb (Herbert Bohlen)	KHS	36:16
04	2003/ <b>Was gibts Neues im Osten?</b> Produkte aus Ost (DDR) und Präsenz im Westen > die "Goldgräberzeit" zZ. der "Wende" (Übernahme) >Produkte als Medien >ab wann ist ein Produkt eine Marke >Konsumquote und Nachholbedarf >was sind die heutigen Kaufmotive und das Ostprodukt		51:17  42:05 35:10
			<b>Restzeit:</b> voll

Tr.	Diskname	# MD-054	Aufnzeit
01	10/11/03/ <b>BW-Auslandseinsätze ohne Parlamentsbeschluss</b> PQC	MIL	05:36
02	Mukke Sound		0:27



	<b>Mukke</b>	
03	11/03/ <b>Entgiftung russischer ATOM-U-Boote</b> >deutsche Experten sollen den U-Boot Schrott an Land bringen >"BRD-Staat" zahlt an BRD-Firma min. 500Millionen € (siehe auch MD-016/12)	03:37
04	Herbst 2003 <b>KOSOVO Per Steinbrück: ...noch nix geklärt</b>	1:20
05	11/03/ <b>Einschätzung zur „Reformpolitik“ der SPD</b> <b>PO</b> <b>EZB (Europ.Zentral Bank)</b> >Ich-AG Wachstum + Druck auf Arbeitslose	10:56
06	>...wo liegt der Schlüssel für mehr Wachstum? ...längere Arbeitszeit? Steuersenkung? Inlandsnachfrage	
07	11/03/ <b>Tagung des Mittelstands</b> Michael Rugowsky Familienunternehmen >Lohnzusatzkosten sind das Übel ...im Osten Gebiete mit wenig Gewerkschaftseinfluss	4:07
08	Bundeskanzler <b>Schröders</b> ergänzende Antwort auf Michael <b>Rugowsky</b> ...Zukunftsaufgaben: zu wenig Kinder	06:09
09	11/03/ ...die CDU Merkel: <b>...BRD gehört in die Spitzengruppe</b> <b>... sozial ist, was Arbeit schafft!</b>	05:34
10	11/03/ <b>Zentraler Kreditausschuß ZKA</b> <b>sehr wichtig!</b> <b>..keine Lobby, kein Büro, ein wichtiger „virtueller Verband“</b> (ZKA eine Vertretung des BRD Bankengewerbes) >Hans <b>Eichel</b> (SPD) ....zu den Banken ...woher das kommt, das wir so schwach wachsen... >die Banken, Vertrauensverbesserung „positive Signale verdichten sich >die Geldpolitik stellt kein Hindernis dar, Liquidität ist reichlich vorhanden! > <b>IWF</b> übt Kritik am BRD Bankensystem, mehr Wettbewerb soll den Strukturwandel fördern... >drei Jahre Stagnation des Wachstum ...ohne Wachstum keine Konsolidierung > <b>die Konsequenzen der „Wiedervereinigung“</b> >ran an die Strukturprobleme	10:48
11	11/03/ <b>Fortsetzung: lange nix, aber jetzt die Agenda 2010</b> >Lohnnebenkosten, Bürokratie Abbau, der Meisterbrief	09:26
12	11/03/ <b>Nachbesserungen bei Hartz 3+4</b> >mehr Druck auf Arbeitslose >Kürzungen bei Angestellten + Rentnern >Änderungen der Handwerksordnung, Meisterbrief: wer darf was?	12:06
13	11/03/ <b>Kabarett: Pispers gut!</b>	09:22
14	1. Weltkrieg <b>Kommentare zum Frontalltag</b> <b>MILGE</b> Michael <b>Skasa</b> : Krieg + Kaiser Frontkampf,	19:34
15	<b>...über die wilde Alltäglichkeit postmoderner Protestkultur</b> <b>sehr nett! sehr gut!</b> FEAT (Alexa Hennings- Kristina Teuton- Thomas Kernat- Wilhelm Daming) ...eine weitergeleitete e-mail: Protest gegen die Steinigung einer nigerianischen Frau ...aber wie kam ich auf die Webseite eines Travelbüros ...ein Mausklick, ein Menschenleben gerettet? ...so einfach können sie die Welt verbessern! > das eingeschlagene Nasenbein, eine Satire über die Praxisgebühr ...mit Frau Hammel und ihr...und?... >die Machtproben der Gym-Schüler und die Umbenennung zum Kristoph Probst" (Widerständler 3.Reich) Gymnasium gegen die Schulautoritäten damals und die weitgehend entpolitisierte Schule heute >die Globale Ökonomie dargestellt als Kunstprojekt ...Persiflage?-Kritik?- Subversion? ...unklar in post, post, postmodernen Zeiten	58:50

	>Boyes + BAB: wir wollen Sonne statt Reagan, ohne Rüstung leben...1982 25:30 Georg <b>Baselitz</b> : Dichter, Maler + Musiker sollten sich ihrer Wirkungslosigkeit bewusst sein. ... und dann im Schnelllauf „abmeiern“ der Künstler der Künstler als Hofnarr?! >Reisebericht einer Protestreise von Tierschützern, nach Pamplona, gegen den Stierkampf ...geplant nackt durch die Stadt zu laufen, Infozettel zu verteilen. >... <b>Nachtrag zur Frau "Hammel", der typischen Sachbearbeiterin!</b> > Nachtrag zu "Kristoph Probst"(Widerständler)	
		<b>Restzeit: voll!!</b>

Tr.	Diskname # <b>MD-055</b>	Aufn.zeit
01	Nov. 2003 <b>Bundestag Haushaltsdebatte</b> <b>PO</b> Min. Heidemarie <b>Wieczorek-Zeul</b> (SPD) >Entwicklungshilfe Freudigkeit der BRD „ganz oben!“ >Schuldenerlass der armen Länder >perverse Subventionen zu lasten der sog. 3.Welt >Aids Bekämpfung >300Milliarden € schützen nur die Agrarmärkte der reichen Länder >4Milliarden kostet der US-Militäraufenthalt im Irak pro Monat – das ist soviel wie für 02 „Entwicklungshilfe“ im Jahr Weltweit ausgegeben wird Intervention der Opposition	10:59          05:10       03:59
03	<b>Bund der Gerechten 1847 ...das Kommunistische Manifest (Karl Marx)</b> >1998 100Jahr Feier ...Visionär ...Einsicht in die langfristigen Tendenzen d.h. wie die Welt sich „zwangsläufig“ umgestalten muss	04:10
04	Dez-2003-Kultur Kommentar von <b>Hans Krieger</b> <b>Entwicklungshilfe + Subventionierung der Reichen Länder</b> GB/Can. Philosoph Ted <b>Honderich</b> Die sinnlose Überproduktion USA und EU die mit Dumpingpreisen die Märkte der „Dritten Welt“ ruiniert, und dort das Massenelend ständig vergrößert. <b>Längst bekannt aber ein Umsteuern findet nicht statt!</b> Die Militärausgaben für den Krieg verschlingen 3stellige Milliardensummen und erzeugen mehr Terroristen als sie zur Strecke bringen! 01:35 Militärausgaben und Verhungernde. GB/Can. Philosoph Ted <b>Honderich??</b> und sein Moral-Philosophischer Traktat: <b>Buch</b> : „nach dem Terror“ <i>Frage nach Moral und Gerechtigkeit</i> . Das Buch ehe auf „dem Markt“ bemerkbar schon wieder verschwunden. Offener Brief von Micha <b>Brumlik</b> Fritz-Bauer Institut Frankfurt/M., hatte genügt <b>Honderich</b> als gefährlichen Antisemiten abzustempeln. <b>Surkamp</b> „knickte ein“ Nahm das Buch vom Markt. ...jetzt aber neu bei Abraham <b>Melzer</b> (Neu Isenburg) <b>Kritische Stellungnahme</b> zu Teilen von <b>Honderichs</b> Aussagen. Das rechtfertigt aber kein <b>Buchverbot!</b> Sehr treffende Bemerkungen zu den leichtfertigen Kriegen der USA und EU. Palästina-Israel Selbsttötung ... <i>heiligt der Zweck die Mittel?</i>	10:08
05	30/12/03/ <b>Ladies and Gentleman! ...we got him!</b> (G.W.Bush) IRAK- <b>Saddam Hussein</b>	00:05
06	<b>vom Umgang mit der Gerechtigkeit</b> Judith Schnaubelt ZFG mail :radio@jschnaubelt.de >Freiheit und Chancengleichheit <i>PQC</i> >Heribert <b>Prantel</b> Verteilungsgerechtigkeit >Gerechtigkeit als Fairmiss Dr. M. Anderheiden	45:00
07	BR/Zündfunk- <b>Nachtmix</b> Mukke Sängerin Amalo Herris ...schon erstaunlich, wie sehr es einem zu Herzen geht, wenn Millionäre das Los der Arbeiterklasse bejammern und besingen ...	1:08:00



--	--	--

Tr.	Diskname	# MD-056	Aufn.zeit
01	Feb 2004	<b>die Geschichte der Politikberatung</b>	27:48
	<p>&gt;millionen Verdienst mit der Ratlosigkeit der Politiker und das Bedürfnis der Politiker in der Öffentl. gut dazustehen!</p> <p>&gt;eine Geschichte des Scheiterns</p> <p>&gt;immer teurer, immer aufwendiger und immer spezialisierter</p> <p>Kommentare von: Adrian <b>Dünskun</b> z, Hans-Joachim <b>Viehweger</b>, Thomas <b>Meierhöfer</b></p> <p>PQC <b>gut gut!</b></p>		
02	07/03/04	<b>Hühner</b>	27:25
	<p>&gt;Legehennen + Eierhennen das Huhn mit dem eingezüchteten Gewinn</p> <p>&gt;vom Leben und Sterben der Legehennen der Broiler und der Zuchttiere.</p> <p><b>sehr wichtig!</b></p>		
03	03/04	<b>Die Hereros</b> ...und das Massaker von Herrn von <b>Trotta</b>	53:17
	<p>Namibia Deutsch-Süd-West Afrika</p> <p><b>sehr wichtig!</b></p>		
04	07/03/04	<b>Total Global</b>	20:10
	<p>2/7...eine Strukturbetrachtung National – Multinational – Transnational z.B. NAFTA der neue Kolonialismus. im Gespräch Christof <b>Burgma</b> mit Mode <b>Barlow</b></p> <p>10:95 das Machtungleichgewicht und die Erpressung in Welthandelskonferenz in <b>Doha</b> 2Monate nach 9/11 USA in N.Y. <b>Die US-Regierung</b> würde nur die als Verbündete im Kampf gegen den Terrorismus anerkennen, die das neue Welthandelsabkommen unterzeichnen würden.</p> <p>Wer sich weigerte würde durch <b>IWF</b> und <b>Weltbank</b> massiv dadurch unter Druck gesetzt, das Kredite gekündigt oder Schulden zurückgefordert würden!</p> <p>Indien war das letzte Land was durch 24Std. Dauerdruck gebrochen werden konnte!</p> <p>Der wirtschaftlichen- folgt jetzt die verstärkte Militarisierung des Weltraums!</p> <p>Die Terrorangst als Wegbereiter.</p> <p><b>mit guten Beispielen!!</b> PQC <b>sehr wichtig!</b></p>		
05	10/03/03/BR2-Abendjournal-politisches Forum	<b>Suche nach dem rettenden Ufer</b>	25:06
	<p><b>die SPD orientierungslos in der Krise</b></p> <p>W.<b>Clement</b>- Kommission (H.P. Bull) Abbau des Beamtentums</p> <p>&gt;SPD und ihr Untergang seit 1998 Otmar Schreiner, Joachim Post, Hubertus Heil und sein Netzwerk, Michael <b>Müller</b> den Zeitgeist der Globalisierung soziale Werte entgegen setzen,</p> <p>&gt;früher hieß Reform eine Verbesserung der Lebensbedingungen Abhängig beschäftigter - heute ist damit eine Verschlechterung verbunden!</p> <p><b>...guter Verriss!</b></p> <p>PQC</p>		
06	10/03/03/BR2-Abendjournal-politisches Forum		19:18
	<p>&gt;<b>Die Ökonomie holt mit Hilfe der Experten</b>, das zurück, was über Jahrhunderte an sozialen Verbesserungen gewonnen wurde. W. <b>Clement</b> (bF) SPD befeuert den Sozialabbau.</p> <p>&gt;<b>Versagen</b> bei der Erneuerung der <b>SPD</b></p> <p><b>SPD</b>- Otmar <b>Schreiner</b> ...die SPD hat dafür gesorgt, das der Begriff "Reform" auf den Hund gekommen ist! SPD-Joachim <b>Poss</b> (bF) ist anderer Meinung! ...wir einen Vertrag haben den wir auch nicht ändern könnten, selbst wenn wir wollten! ...<i>was soll das denn? welchen Vertrag? in BRD gibt es keinen unkündbaren Vertrag.</i> Stellv. Vors. der Butagfraktion Michael <b>Müller</b> sein bemerkenswerter Vortrag zur Globalisierung und Erneuerung der SPD.</p> <p>10:22 Hubertus <b>Heil</b>:...nicht den programatischen Fragen gestellt. ...jetzt lass mal die Jungen ran, <b>-Erneuerung-</b> die Gründung seines Netzwerks. ... ich bin gegen "hire&amp;fire" pragmatisch nähern! La Fontain hat nix mehr in der SPD zu suchen.</p>		
			<b>Restzeit:</b> <b>voll</b>

Tr.	Diskname	# MD-057	Aufn.zeit
01	Herbst2003 BR Notizbuch „ vom Fortschritt, der nicht immer allen Nützt >Segen des Wachstums? ..nette Vergleiche!...Wachstumsraten		09:10
02	„SMS“ das Simsen der Jugendlichen neue Techniken PC+Handy und die Probleme der älteren mit der neuen Technik		08:13
03	<b>Technischer Fortschritt Segen oder Fluch?</b> Landwirtschaftstechnik ...Maschinen Pferde – Entwicklung- Traktor		15:10
04	>Fortschrittstaumel am Beispiel USA ...der Industriell produzierende ist nur ein Verbraucher!! >das Aufrüsten der Bulldocktechnik ...Verdichtung des Bodens etc.		28:04
05	>Troisdorf – Sedelmeier – Entwicklung		06:50
06	>Maschinenring		07:51
07	>Geschichte des Maschinenrings u.a. mit Herrn Geiersberger <b>wichtig!</b> >die Technik bei der Stallarbeit		06:33
08	MUSIK	naja!	<b>Mukke</b> 01:00
09	Nov.2003 <b>IRAK</b> Anschlag auf Ital.Truppe und Konsequenzen		11:34
10	<b>IRAK.. wer sind denn die Terroristen?</b> Info von Jörg Kaminsky		03:18
11	„die braunen Seiten vom Verhaltensforscher Lorenz >die verhausschweinten Menschen		06:36
12	>die Sozialmutanten Lorenz und seine Schüler >die vermessene Theorie ...später 1974 ca.zu den Naturfreunden		12:12 17:18
13	Medienpreis Videokunst (neue Medien)		06:16
14	Medienkunst Journalist Christof Blase <b>...wie neu sind die neuen Medien?</b>		
15	SWF-der blick in die Zeit <b>Kinder – Eltern – Großeltern</b> von Barbara Sichertmann >... <b>Patchwork-Familie</b> die 3-Generationen Familie – die Familie, besser als ihr Ruf!		09:13
			<b>Restzeit:</b> 11:00 voll

Tr.	Diskname	# MD-058	Aufnzeit
01	Nov.2003 Kriegsminister <b>Struck</b> .“BRD wird auch am Hindukusch verteidigt“ Nato – Afghanistan-Einsatz „ ..		16:29
02	Nov.2003 <b>Irak -Anschläge</b> G.W.Bush: ...Amerika wird niemals weglaufen!		07:30
03	2003 <b>Luftsicherheitsgesetz</b> (SPD+Grüne) BW-Luftwaffe und Abschuss von Flugzeugen die eine „Bedrohung“ darstellen		04:30
04	Eric Clapton ...“let it grow“	<b>Mukke</b>	03:05

05	Nov2003 der Bundesrat und <b>der Vermittlungsausschuss</b> ...wer ist das? Umfrage beim „Volk“	PO	09:02
06	<b>Kabarett: Pipers</b> >Hutu, Tutsi, Wirtschaft >tote Afrikaner und tote US-Bürger		15:17
07	2003/4/ <b>Hart aber Fair</b> <b>Politiker und Pensionsansprüche</b> Moderator: Flassbeck ...ein „Normalverdiener müsste im vergl. mit Claudia <b>Nolte</b> (CDU) 257 Beitragsjahre leisten mit Hans <b>Eichel</b> 445Jahre! Gehälter und Pensionen CDU- <b>Diepgen</b> wird dazu befragt. <b>Zudeik</b> mit dabei. EU-Parl. Willy <b>Rothleit</b> : wir sind doch kein Selbstbedienungsladen Initiative Gehälter + Altersversorgung Pensionsansprüche <b>Prognose</b> wann kommen die Veränderungen zur Altersversorgung bei Politikern? Welche <b>Konventionalstrafe</b> , wenn nicht? 1. Herr <b>Lamm</b> : April 2005 beschlossen sein, wenn nicht ein Jahr durchschnittsrente! 2. <b>Zudeik</b> : spätestens 2006, wenn nicht , wird nicht mehr gewählt. 3. <b>Löhrmann</b> : EU (Grüne): zum 1.1.2004/2005 wenn nicht Marathon mit Fischer. 4. <b>Diepgen</b> : in dieser Legislaturperiode, wenn nicht, dann wird nix passieren. 5. <b>Wiefelspütz</b> : in 9Monaten werden wir die Eckwerte von dem haben, was wir Länger/Mittelfristig machen, bis zum ende des kommenden Jahres muss es im Gesetzblatt stehen, wenn die erste nicht eintrifft 1monatsgehalt (und Sie Verteilen es) bei der Zweiten ein weiteres Monatsgehalt. Prof. <b>Zöllers</b> Lösungsvorschläge. <i>Moderator stresst mit Zeit und würgt Hintergründe ab! ....sie wissen, das wir diese</i> <b>Sendung Aufzeichnen, wir können das Beweisen, was sie gesagt haben! ...und was ist daraus geworden?</b> <b>gut!!+sehr wichtig</b> PQC	PO	35:50
08	Christiansen-Talk... <b>Stabilitätspackt + die Sünder !</b> >Steuerreform- Lobby- Blockade >Schuldpapier der Länder >Inflationspolitik		28:58
09	CO2-Handel <b>..wer qualmt, der zahlt</b> von Volkam <b>Rhasek</b> Darstellung der Zielsetzung <b>UM</b> Budgetierung ...drüber dann je Tonne läppische 40Euro (500mill.Tonnen in BRD) ...die Zementindustrie die größten CO2 Erzeuger. <b>und 2018 wurden die Ziele aufgegeben!</b>		27:13
			<b>RestZeit :</b> 13:41 <b>voll !!</b>

Tr.	Diskname	# MD-059	Aufn.zeit
01	Der <b>Reform-Pocker</b> CDU+SPD-Koalition Streit um Arbeitsmarkt-Reform -Min.Präs. Koch, W.Clement,		01:45
02	<b>Geißler</b> (CDU) fordert mehr soziale Gerechtigkeit. Es ist keine Reform, es wird gekürzt!		00:16
03	<b>Tschetschenien-</b> „Antiterrorkampf“ der Russen- Rebellen- Rachekampf		08:40

04	gegen den Staatsterror der Russen Kommentar- wer hat das Attentat ausgeführt? Counteraktion der Russen? Strategiespiele eines Staats kapitalistischen Russ.Systems?	02:49
05	<b>Atomgeschäft Hanauer Plutonium</b> Fabrik soll mit Hilfe Schröders an China verkauft werden. G.Schröder:...Plutonium wird praktisch entsorgt ...Grüne machen auf „sauer“. > <b>Hermescredit für AKW Finnland</b> Siemens...wenn wir nicht bauen, baut es jemand anders. ..Arbeitsplätze >EU Beihilfe+ Hermescredit.	03:59
06	BRD-Kanzler <b>Schröders</b> Asienreise Finanzbelastung von Arbeitslosen, in die Länder oder zum Bund >CDU + SPD Positionen	02:56
07	Krankenkassen <b>Beitragssenkung?</b>	06:15
07+	IRAK/Bagdad <b>Bombenexplosion</b> dazu Christian Fock soft Agitprop für die Invasion im Irak ...naja!	02:41
08	<b>War der Untergang des Ostens zwangsläufig?</b> >der „Kalte Krieg“ am Beispiel Korea >1. bis zur „Cubakrise“ >die Hochrüstung habe den Frieden bewahrt >Ulbricht – Molotov - Berllia	08:40
09	2003 DLR- TACHELES <b>Deutsche Bilanzen</b> <i>wichtig!</i> PQC Toralf <b>Staudt</b> die Zeit und Anette <b>Riedel</b> DLR- Berlin mit CDU Heiner <b>Geißler</b> ...kritisiert die FI's >National Konservative damals+heute >die „Großen“ haben sich nach rechts gerückt >Patriotismus – das National ist überholt >Sinnhaftigkeit der Sicherheitsgesetze >Sprengkraft:Armut + Entrechtung ...tun unsere FI's genug?...nein! >die Armut als Folge von Faulheit +Dummheit ist falsch! >07:07 <b>Cancun</b> ...die Neoliberalen...die verbreitete Lüge das Armut die Folge von Faulheit und <b>Dummheit</b> ist . Sie ist die Folge von <b>kriminellen politischen Entscheidungen der Europäischen und amerikanischen Demokratien!</b> .... die gesellschaftlichen Probleme werden privatisiert! Das ist eine Perversion. <b>Reformieren heißt jetzt kürzen!</b> . >Reformunfähigkeit durch unser System? ...es wird nicht reformiert, es wird nur gespart!!! >Niedergang des Parlamentarismus ...der Fraktionszwang ist härter! ..der Fraktionszwang umfasst jetzt schon das Denken der Abgeordneten. >wir machen eine kriminelle Wirtschaftspolitik! >BRD und Vergangenheitsbewältigung	24:16
10	1998/SFB-ORB <b>Wolfgang Harrich</b> Philosoph und Querdenker <b>FEAT</b> > <b>er glaubte an die Kraft des besseren Arguments</b> >hat einen Umbau der DDR ausgearbeitet >die FI's haben den <b>Harrich</b> in der DDR Strukturell genauso fertig gemacht wie in der BRD.>>>Anne <b>Harrich</b> <<< > Ulbricht sollte mitte der 50ger Jahre gestürzt werden	54:45
11	Bill Braun (USA) die Überwachung ist umfassend <b>...aber eine dezentralisierte Überwachungsmacht ...many little brothers</b>	01:51
12	<b>die Roma in der Slowakei</b> ...radikale Kürzung der Sozialleistungen ...Proteste und Staatliche Unterdrückung der Proteste	03:25
	2005 BR2 <b>Jazz und Politik</b> Lucas Hammerstein	

13	> <b>die Meinungsfreiheit</b> in der Geschichte <b>PO</b> Peter <b>Jungblut</b> ...Information als Voraussetzung... auch heute werden die Grenzen, was man sagen kann, Jahr für Jahr enger gezogen. Die Deutschen ein Konflikt scheues Volk waren. Freiheit weniger wichtig als Gleichheit.	04:22
14	> <b>die Herrschaft der Tabus</b> (Lucas <b>Hammerstein</b> ) u.a. oft mehr Stimmung als Meinung. über den Umgang mit den „Nazis“.	05:42
15	> <b>der Radikalenerlass</b> (28.01.72) er wurde unrühmliche deutsche Zeitgeschichte. Dazu Rainer Volk: ...mehr Demokratie wagen..O-Ton Helmut <b>Kohl</b> Mitverhandler zum Radikalenerlass. ...eine Arbeitsbeschaffung für Denunzianten und Schnüffler und Gesinnungsforscher! 3,5Mill. Überprüfungen beim Verfschutz, 10tsd.Anstellungsverweigerungen, 130 Beamtenentlassungen. Ob Regelanfrage oder Einzelüberprüfung, aber keine grundsätzlichen Bauchschmerzen, bis auf FDP Werner <b>Maihofer</b> ehem. InnenMin. O-Ton 1976 Bundestag . Die meisten Bu-Länder zogen den Radikalenerlass leise zurück. Politologen sprechen heute von einem „Exzess des deutschen Legalismus mit seinem Verfahrensrigorismus“	04:54
16	> <b>USA und Meinungsfreiheit</b> ... am Beispiel von DEEP THROUT und "politisch korrektes Verhalten" und die damit verbundene Doppelmoral	03:50
17	<b>Meinungsfreiheit und Extremisten</b> ... dazu Politologe Wolfgang <b>Gessenharter</b> . am Beispiel der Rechtsradikalen a.B. <b>Hohmann</b> , dann die Patriotismus Debatte. Keine Verbote, mehr Selbstvertrauen Im Zweifel für die Meinungsfreiheit tritt Susanne <b>Bietz</b> ein und zwar entschieden: ...die Politik PR und viel Geld... da schau mal 13Jahre später2018	08:51
		<b>RestZeit: voll!!</b>

Tr.	Diskname	# MD-060	Aufn.zeit
01	16/12/03/DLF	<b>NACHRICHTEN</b>	0:25
02	>US-Sonderbeauftragter <b>Baker</b> wirbt um <b>Schuldenteilerlass für den IRAK</b> 120Mrd.\$ ca. 2,4 bis 4Mrd€ für BRD. Wem nutzt das? Firmen können Verlust absetzen, Bürger zahlt. > <b>Korruptionsverdacht</b> bei Vergabe von Öffentl. Aufträgen Staatsanw.-Köln lässt 25 Objekte durchsuchen 10 Personen 2 Verhaftungen		0:35
03	16/12/03/ Dietmar Reiche <b>info ergänzen!</b> <b>G8-Treffen der Arbeitsminister</b> >mehr Flexibilität – mehr Wachstum Min. <b>Clement</b> GB als Vorbild: Jobcenter und Existensgründer  >Mentalitätswandel durch Gesetzesänderungen >alle Staaten sollen sich auf „gewisse“ soziale Standarts einigen, z.B. Kinderarbeit verbieten		04:46
04	16/12/03/ <b>Kleine Steuerreform Gewerkschaft + Tarifverhandlung IG-Metall</b> Pendlerpauschale ..flexiblere Arbeitszeiten 35 auf 40Stunden ohne Lohnausgleich! >zusätzliche Konkurrenzelemente >Einkommen permanent nach unten geregelt!! >EU grenzüberschreitende Firmenübernahmen das „Doppelte Opositionsrecht“		11:23
05	<b>Irak Auslandsschulden Teilerlass</b> ...Verluste sozialisieren und Gewinne Privatisieren 4,4Milliarden\$ an BRD „Pariser-Club (Geldtopf:40Milliarden) soll regeln Umschuldung statt Schuldenerlass		

06	EU-Gelder wer kriegt wie viel, wofür? > <b>eine Retourkutsche mit der Finanzpeitsche</b> gegen Spanien+Polen, weil die einen anderen Abstimm-modus haben wollen		03:07
07	>Berlin+Paris sollten es nicht so weit treiben!!		
08	Kommentar zu Studiengebühren > <b>Unis werden durch Steuern, also vom Volk bezahlt, aber wer studiert denn da?</b> <i>sehr treffend!</i>		01:16
09	15/12/03/ Afghanistan <b>3Raketeneinschläge in Kabul ...BW-kommentiert!</b> <i>info ergänzen!</i>		02:36
10	Kommentare zum <b>G8-Treffen</b> <i>sehr gut! info ergänzen!</i> >SPD-W. <b>Clement:</b> Wachstum+Beschäftigung. ...ein erstaunlich leerer Gipfel! >die Soziale Schieflage hat Methode! ...soziale Kosmetik!		03:14
11	> <b>Studentenstreik</b> in gesamt BRD gegen Kürzungen. <i>info ergänzen!</i>		03:11
12	>EU Erweiterung „deckeln“ von EU-Haushaltsausgaben >Daumenschrauben für Spanien+Polen		
13	<b>Die Stadt und der öffentliche Raum</b> *FEAT >Vertreibung der Armen aus dem öffentlichen Raum. Gentrifikation		44:15
14	18/12/03/DLR Wortspiel <b>Das Westdeutsche Wirtschaftswunder Staubsauger unterm Weihnachtsbaum</b> FEAT >Sylvia Conradt+Kirsten Heckmann-Jaaz		54:45
15	<b>IRAK –Militärstudie über den Irak-Einsatz</b> <i>info ergänzen! gut!</i>		07:21
16	> <b>Streichkonzert der Bundesregierung</b> Aber nicht bei den Bank-Oberen! Herr <b>Schneider</b> stiehlt sich die Wirtschaft aus der Verantwortung für ihre Mitarbeiter? Präsus der evangelischen Kirche im Rheinland Nikolaus <b>Schneider:</b> ...das kann man so nicht sagen, ich seh die „Soziale Marktwirtschaft“ noch nicht am Ende, aber es gibt Zeichen die können einen sehr beunruhigen. Und was können wir tun? <b>Schneider:</b> ...die Kräfte des Zusammenhalts wieder gestärkt werden.		03:25
17	Jesuiten Pater Friedhelm <b>Hengsbach</b> kämpft gegen die Sozialreform Er wird nicht müde die Missstände in der Sozialpolitik anzuprangern. <b>Hengsbach</b> erzählt wo und wie er aufgewachsen ist. Sein politische Engagement. Er kritisiert den Abbau der Sozialgesellschaft und die Orientierung am Profit allein.		04:22
18	<b>Anke Mei</b> zum <b>Kosovoeinsatz</b> der Bundeswehr und KriegsMin. <b>Struck</b> hat den Einsatz gegen Demonstranten gelobt mit: bei uns hat es keine Toten gegeben. Irrtum Herr Struck!		01:50
19	<b>Kinderbonus in der Pflegeversicherung</b> ...das diese Konzept „mit heißer Nadel“ gestrickt wurde, obwohl man dafür 3Jahre zeit hatte! Hastig und mangelhaft lautete das Urteil der Experten.		00:46

Tr.	Diskname	# MD-061	Aufn.zeit
-----	----------	----------	-----------

01	<b>USA- Ernährung die „Fetten“ und Diabetes</b> >am Beispiel San Antonio: zu große Portionen! >Lebensmittellangebote: Unterschiede in den versch. Stadtteilen: um so ärmer um so schlechter die Lebensmittel >Polemik-Spot: vom Consumer Freedom helfer für die FAST-FOOD Industrie. >Hofpflicht eingeführt, damit Schüler in der Pause nicht zu MC-Donald laufen >ein Milliarden schweres Problem kommt auf die USA zu	14:13
02	<b>Über Adorno + Horkheimer</b> >die autoritäre Persönlichkeit< Studie „die, die immer dabei sind und nie etwas bemerken.“	09:59
03	2004/ <b>Kopftuchstreit</b> <i>gut gut!!</i> > <b>Kommentar vom Kirchenmann</b>	04:38
04	Feb.2004 <b>Mauerbau in Palästina</b> >wofür? ..ahja! ...achso! Am Beispiel Kalkilja: paläst. Seite die willkürliche, alltägliche Demütigung der Zivilbevölkerung >Israel.Seite: Protest gegen die Mauer (siehe:Audio-Lager Palästina.03)	23:40
05	14/03/04/Phönix (FS) <b>Die NATO in der Balkanfalle</b> <i>gut!gut!!</i> Peter <b>Scholl-Latour</b> Kosovo -Balkan Politik ...die komplizierten Verstrickungen	48:30
06	<b>das Haus das laufen konnte</b> (Gerd Heidenreich) <b>KIDDI</b> Das Haus der Bus und seine neuen Bewohner	25:00
07	15/06/04/WDR3 Norbert <b>Bolz</b> über <b>Kapitalismus, Religion,</b> >Einkaufen soll den Sinn ersetzen oder als Religionsersatz > <b>Konsumokratie</b> ...die knappste Ressource ist Aufmerksamkeit! >durch "Fair Trade" Moral kaufen >das einzige, diesem System zu entkommen ist Askese!	08:48
		<b>RestZeit:</b>

Tr.	Diskname # <b>MD-062</b>	Aufn.zeit
1	<b>..geklaut und nachgebaut Wirtschaftsspionage in der BRD</b> (Günther Jagenburg)	28:40
2	02/04/05/BR2 <b>Das Leben ist ein Zettelkasten</b> FEAT ...über die Ordnung von Karin Winkel Müller Ordnung am Rande des Wahnsinns. Frau Karin <b>Grottendiek</b> : ersticken sie im Chaos? ich schaffe Ordnung!	58:46
3	<b>Nachrichten</b> >Schändungen in <b>Guantanamo</b> : ..nur einmal auf den Koran gepinkelt, aber das sei nur versehentlich geschehen >Justiz in Magdeburg gerät offenbar, bei einem Fall rechtsextremer Gewalt, unter Druck 3 Profs aus Magdeburg und Berlin haben Strafanzeige gegen einen Staatsanwalt und einen Amtsrichter in Halberstadt gestellt. Strafvereitelung im Amt	01:29
4	<b>Solidarität</b>	02:44



	<b>..auf soziale Sicherung auch dann einen Anspruch</b> , wenn sie nicht die Kaufkraft besitzen, um sie auf dem „freien“ Markt zu erwerben ...sog. öffentliche Güter Der Markt, die Versicherungen ...Solidarität, die die guten und die Schlechten Risiken trennt, ist keine Solidarität	
5	<b>Die Sozialdemokraten:</b> Lukas <b>Hammerstein</b> zu einer sonst bedeutenden Institution SPD	06:04
6	Die Glosse <b>über die Verlogenheit der Politiker...</b> so dreist waren noch nicht mal die Gebrüder Grimm ...ganz nett!!	02:04
7	28/08/05/BR2 ZFG <b>Entwicklung der HOUSE-Musik</b> in Manchester (Anfang ca.9min) * <b>ZFG</b> >eskapistisch? Hedonistisch? ...Exticy zog ein...parallel „acid-house“ <i>Musikgeschichte</i> >Kleidermode wurde „skorly“ schlampig ...T-Shirt Druckerei >Magie, Einigkeit, Energie... <b>Buchtip</b> :Elektroschock Loron Garnie >eine Nacht in „Blackpool“ >Rassismus in Frankreich und Le Penn >GB- Jugendkriminalität-“ justic law“ ...gegen „repetitive Rhythmen!! >die Zerschlagung der Rave Scene >1996 erste große Love-Parade...und die deutsche Raver-scene hat sich schnell „einmachen“ lassen	47:13
		<b>RestZeit:</b>

Tr.	Diskname	#	MD-063	Aufn.zeit
01	2004 /BR2 ...Mutter werden im Krieg M.Skasas Jugend + Muttererlebnis >Nachkriegs und später Kinder >aber was ist los mit Luka? klar schlag ich ihn, aber er weint nicht, wehrt sich nicht, kriegt nur große Augen >denken an meine Mutter: Brechts "die unwürdige Greisin" >jeder Tag ist Muttertag ...Mutter Tochter Verhältnis! >eine Sklavenversteigerung >eine Sklavin im Arabischen Haus		<b>Muttertag 2004</b> <i>sehr nett! +traurig!</i> <b>SB</b>	55:00
02	2004/BR2 Radio Texte "der nieder stieg zu einer neuen Geburt" Seelenwanderung und Christentum >Wiederverkörperung des Geistes und Schicksal dazu ein kaum beachteter Vortrag (1907) die Arkascha Chronik (der Eindruck auf gewisse feine Essenzen Abbild des Geschehens) Kamaloka		<b>R. Steiner zur Reinkarnationslehre</b> ... <b>interessant!!</b>	30 : 00
03	BR2 Radio Welt Lucas Hammerstein >auch im amerikanischen Wahlkampf gibt es keine Kitsch-Hemmschwelle, die nicht von Kandidaten und Wählern unterschritten wird... >und wie gelangte der Kitsch in die Politik? >ein „weiches“ Wort für eine „harte“ Sache der Kirchenbeitrag >Peter <b>Jungblut</b> : Kitsch ist, wenn es richtig wehtut >es gibt Leute, die bis heute die Stärken von Gerhard <b>Schröder</b> suchen >die Schreibtische der Politiker ...die Staatsgeschenke...Versteigerung der „Staubfänger“ der Ramschhandel		<b>Politiker in Berlin</b> ...Kitsch, Clichees und das Banale	49:01
04	BR2 Radio Zeitreisen den Weg geebnet ...die Eingeborenen „welch prächtiges Arbeitsmaterial“ ... <i>vorzeitiger Aufnahme stop!</i>		<b>Deutschlands Platz an der Sonne...</b> <b>Kaiser Wilhelm, Queen Emma und die Menschenfresser</b> ... eine Expedition in die Deutschen Südseekolonien... Neu Guinea...wie immer: die Missionare und Kaufleute haben	18:24

		<b>Restzeit:</b>
--	--	------------------

Tr.	Diskname	# MD-064	Aufn.zeit
01	15/05/04/NDR <b>Streitkräfte und Strategie</b> <i>Manuskript</i> <b>MIL</b>		29:24
	>Folter mit System? (durch US-Militär) das Versagen der politischen und militärischen Führung > die Rolle der Sicherheitsfirmen im IRAK >militärisch effektiver mit weniger Stützpunkten die US Planungen für ein neues Stationierungsprojekt		
02	16/05/04/BR2 <b>Amerika ein Füllhorn von Missetaten</b> <i>gut!</i> <b>SB</b>		54:32
03	<b>...Anfang verpasst !</b>	<b>KIDDI</b>	17:15
	<b>...die Kuh Olga</b> . .. was ist wichtig, was ist unwichtig ? Buchtipp: Olga mit dem Gummipropeller		
04	<b>...Wo steht das Klavier?</b>	<b>FEAT</b>	58:57
	ein Hörgang (von Elisabeth Meyer) ...vom Gefühl zum und vom Umgang mit dem Klavier		
			<b>Restzeit voll !!</b>

Tr.	Diskname	# MD-065	Aufn.zeit
01	SWR 2003 <b>Endlager Jaca Mountain</b> (Michael Marek) (MixCD-02T06) <b>FEAT</b>		54:13
	> .wie Amerika seinen Atommüll entsorgt .>Nevada 160km NW von Las Vegas hier soll das weltweit erste Endlager für hochradioaktivem Müll entstehen >im Heiligen Berg der Western Chochonie Indianer >ab 2010: 77.000 t Uran, >aktives Erdbebengebiet, durchlässiges Gestein >Gründe 1-6 ...Warnung vor Endlager an die Nachwelt? Formel für die Zukunft? man kann nicht über 10.000Jahre Kommunizieren! >die US Versuche dazu....		
02	<b>Die Bibliothek des Attentäters</b> (von Franz-Maria Sonner) <b>Krimi?</b> <b>HS</b>		71:15
	<b>1998-RAF</b> Auflösungszeit ... über Gewissen und Gewalt...und ein ungelöster Fall... die Tötung des Industriellen Karmann ( <i>FDP-Schatzmeister H.H. Karry</i> „die unbeabsichtigte Tötung <i>Schlafzimmerfenster</i> ) ... ein Fahnder nimmt die Ermittlung wieder auf... PIOS. ...es treffen sich Fahnder und Zielperson in besonderer weise...		
03	<b>Musik Blues-Session</b>	<b>Mukke</b>	36:21
04	BR2/ <b>Nachrichten</b> Heinz Peter		
	>der Mordfall <b>Mooshammer</b> ist aufgeklärt >BRD- <b>Schöder</b> will Euro-Packt aufweichen >Handwerk fordert Betriebspraktikum für Schüler >Wetter		
			<b>Restzeit:</b>

voll !!

Tr.	Diskname # MD-066	Aufn.zeit
01	BR2 Sonntagsbeilage <b>Fußballer+ Gehälter</b> SB (Endspiel UEFA)... vom richtigen Jubeln und rechten absahnen ...das Hochrad und das Dienstrad blockierte Autofahrer +schikanierte Fußgänger	54:41
02	<b>HIP HOP</b>	02:48
03	2004/BR2 <b>...leben wir in einer Neidgesellschaft</b> (Gerd Heidenreich) ... zuerst: sein Selbstverständnis als Schriftsteller und die Biografie seines Freundes Thomas	16:08
04	<b>Gottschalk</b> (schau an!) <b>...naja!</b>  >Vortrag: Akademie Tutzingen: <b>...leben wir in einer Neidgesellschaft</b> PQC <b>gut gut!!</b>	42:14
05	BR2- <b>Nachtmix</b> Ulrike Zöllner Mukke ...Göttliches- und Weltliches von Tod und Teufel oder Gott und die Welt Bob <b>Dylan</b> , was aus der <b>Sahara</b> , <b>Sparifankel</b> in Afghanistan, Karl Ludwig <b>Reichert</b> ...bis zum nächsten Weltkrieg ....wächst aus meina Harn...	43:46
		Aufnzeit: voll

Tr.	Diskname # MD-067	Aufn.zeit
01	2005/BR2 <b>Zweifel is in the House</b> <b>oder warum Arbeit keinen Spaß mehr macht</b> von Nadin <b>Rüttinger</b> Thies <b>Martin</b> zurück zur 50-Stundenwoche oder die Generation „Pattex“ ..wie geht es eigentlich denen, die die Arbeit machen? <b>Lehrstelle?</b> ..der Weg ist für viele schon beendet, bevor er begonnen hat! 17.500 Menschen suchen in Bayern einen Ausbildungsplatz! Deshalb muck nicht auf, nimm was du kriegen kannst. Freie Berufswahl? ...ein Märchen aus alten Zeiten! Am Beispiel Telekom. Siemens Daymler BMW nicht nur Arbeitszeit verlängerung? Kündigungsschutz abgebaut, VW Sonntagsarbeit, Lebensarbeitszeit verlängert, Urlaubszeit und Lohn sollen noch gekürzt werden! Re <b>Taylorisierung</b> zurück zur Fließbandarbeit. Mobbingmethoden als Personalplanungsmethoden ein gesetzt werden! Durch die Gesundheitsreform SPD/Grüne sind die Folgen noch härter geworden. 27:52 Einführung der <b>DRG</b> (Diagnosis Relatet Groups) aus dem Behandlungsfall wird eine „Zahl“. Verwaltungsarbeit dadurch erhöht. Verschlüsseln der Krankheiten, welcher in einen Zahlenwert umgewandelt wird. Die Ärzteschaft sich gegen die schlechten Arbeitsbedingungen nicht wehrt. <b>Bergmanns</b> Konzept der neuen Arbeit im Konzept: <b>Neue Arbeit neue Kultur</b> das Wegautomatisieren von Arbeit.  Gute Mukke	42:22
2	2004-WDR Tonspuren,NoSportsSommer <b>Die Olympische Geldmaschine</b> * <b>FEAT</b> die Entwicklung der Spiele im laufe der Geschichte <b>Samaransch</b> (IOC) verwandelte die Olymp.Spiele zum „Geschäft“ ...Transnationale Konzerne investierten um mit den „Ringern“ werben zu können ... ab 1977 Privatisierung der Olympics! FS-und Werbeeinnahmen riesig! ...2004 Griechenland leicht übernommen als Ausrichter der Olympics ...1972 Münchner Olympics...trotz Anschlag: the games must go on...	54:18

	<p>1984 Olympics Los Angelas...da blieb nix für die Stadt!  ... und wie wird das in Athen? ...9milliarden Kosten irgendwann wird das der Steuerzahler spüren!  Und Afrika?  2010+2012 für FS kriegt IOC über 3milliarden \$ 15mal soviel wie 1983  ARD+ZDF zahlen allein für Olym.100millionen €  ...die Sportler und ihre Sponsoren  Korruption und Mauschelwirtschaft...</p>	
	<p>/09/10/05BR2/ZFG/ <b>Die Schnüffelmafia -RFID-Chips</b> (MixCD05) <b>ZFG</b></p> <p>&gt;Spezifisch für RFID- Systeme ist die hohe räumliche und zeitliche Dichte der Datenspuren, die häufig die nachträgl. Erstellung von personalisierten Bewegungs- und Kontaktprofilen erlaubt. Helferlein macht mobil Überwachung per Funkchip (Marcus Metz) RFID- techn. Funktionsweise ...Metall+Glas stört die Funkübertragung Organisation FÖBUT (verleiht den „Big Brother Award“ für Institutionen, Firmen oder Einzelpersonen, die erheblich die Persönlichkeitsrechte verletzen.  &gt;trag ich einen RFID an mir, kann ich nicht erkennen, wann oder von wem ich „abgescanned“ werde! Selbstbestimmung der pers. Daten!! RFID- im Haushalt, RFID- Waren Logistik der „Future-Store Test bei Metro (Prototyp)  RFID ist nur ne Nummer (bzw.auch Speicherplatz für ca.4 DINA4), aber sobald einmal eine Verbindung gestartet, dann wirksam!  33:34 Beim Datenschutzgesetz müsste es: <b>Personen beziehbare Daten heißen!</b> ...nicht:Personen bezogene Daten dadurch greift das Gesetz durch dieses falsche Wortwahl schon nicht mehr!  &gt;Alexander <b>Rossnagel</b> Prof. Öffentliches Recht UNI Kassel Spezialist:  <b>Verfassungsverträgliche Technik-Gestaltung ...die „Wehr“-Technik sollte bereits im System implementiert sein!</b>  &gt;Data privatisierer (bei web:wwwfoebut) aufspüren- lesen- schreiben  &gt;das Persönlichkeitsrecht muss ohne Mehraufwand garantiert sein  &gt;GB- KFZ+RFID Metro RFID-Testlauf bekam den „Big Brother award“  &gt; die einzelnen „Bestandteile“ scheinen harmlos im Verbund sind sie absolut gefährlich!</p>	56:56
		<b>Restzeit: voll!!</b>

Tr.	Diskname	# MD-068	Aufn.zeit
01	BR2-Nachtstudio- eine naturgeschichtliche Betrachtung <b>über Bäume</b> <b>von Patrizia Görk</b> ...aweng altmodisch und Lyrisch Bäume sind die ältesten und größten Lebewesen >das Gespräch von 2 Menschen am Lagerfeuer		43:17
02		<b>Klassik</b> <b>Mukke</b>	03:25
03	Juni 2004-NDR/WDR leider nur den Rest!! <b>Saat-gut, Ernte gut,</b> wem gehört die Landwirtschaft Gen-manipuliertes Saatgut ...Gewinne privatisieren, Verluste auf andere abwälzen...Unkrautresistenz?		02:40
04	2003 /WDR3 <b>...über Tier-Telepathie und die Irritation der Wissenschaft</b> (Hartwig Telela?) ...Toni möchte gewässertes Heu ...Telep. ein Tabuthema >Biologe Robert Shaldrig >das Beispiel mit Sunny und Porky ...Gespräch mit Seminarteilnehmern >die Morphischen Felder >Intellektuelle haben ein TABU gegen Telep. >der Backstereffekt: Pflanzen reagieren auf Gedanken von Menschen	<b>FEAT</b>	54:15

05	<b>OASE (Töpferberge) im Sommer</b>	06:00
06	<b>... die Unken</b> <b>Töpferberge</b>	09:00
07	<b>2006- Digitale - Personalausweis...die abgestufte Zertifikate</b> (für bestimmte Datenfelder) für Unternehmen zum Zugang zu Biometrischen Daten .... Biometrischen Daten und kommunale Melderegister und "Datenschutz" Digitale Fingerabdruck >trotz Verbot können die Melderegister virtuell verlinkt werden, über Portalsoftware	02:47
08	April/2006 der <b>Handel mit lizenzierten Sendefrequenzen</b> soll freigegeben werden! Von Jürgen <b>Bischof</b> > an den meistbietenden und nicht mehr nutzungsgebunden (d.h. Radio heute, kann morgen Mobiltelefon werden) dem Markt zum Fraß vorwerfen... diese Vorschläge der <b>EU-Kommission</b> (Mathias Gurt Netzagentur)... treffen auf massive Kritik z.B.auch bei den Öffentlich Rechtlichen Herbert <b>Tillmann</b> BR damit würden die Terrestrischen Abgeschnitten! ..nicht vorstellbar. Bundesnetzagentur Matthias <b>Gurt</b> ? beschwichtigt ...nicht alles wird freigegeben...es wird nicht alles dem Markt übergeben! Wir wollen das System anreichern mit Wetbewerbsfähigen Elementen	04:30
09	April2006 Familien Ministerin <b>von der Leyen</b> und die Kindergartenpflicht ganz wichtig, dadurch Sprachkenntnis und Gruppenverhalten verbessert. Nur <b>Öttinger</b> stimmte von der <b>Leyen</b> zu. Das Elterngeld By- <b>Söder</b> und <b>Rüttger</b> skeptisch, R. <b>Pofalla</b> dafür.	02:32
10	ca. 2005/2006- BR2 Kulturradio <b>Denkmalfilm</b> Bertram Verhaag <b>Klaus Striegel</b> ... der Macher ...ein Rückblick auf die Schulzeit ...seine Filmprojekte... Schüler und Schule...die Macht auf den Kopfstellen... Filme: „ <b>too much</b> “, „ <b>die Schülerschule</b> “, „ <b>Lehrjahre</b> “, „ <b>Planet Hasenbergel</b> “,	11:32
11	Deutsch-Rap die <b>Hasenbergel -Combo: Gewalt im Schüleralltag</b> <b>Mukke</b>	01:30
		<b>Restzeit:</b> 19:24

Tr.	Diskname # <b>MD-069</b>	Aufn.zeit
01	/02/05/BR2 <b>Sonntagsbeilage</b> <b>SB</b> <b>...die alte Geschichte, mit dem Verboten und dem Erlauben...</b> die sog. geistigen Drogen: Kaffee Nikotin, Alkohol Opium und Hasch > <b>Ausschnitt</b> der absurden Drogengesetze der US-Admini.	53:50 09:00
02	/02/05/ <b>Arbeitslosigkeit</b> eine Kolumne von Lutz Rathenow	05:00
03	/02/05/DLF Hintergrund Wirtschaft (Klaus P. Weinert ) <b>das neue Bilanz-Kontroll- Gesetz</b> ...Kontrolle ist besser . . <b>die kriminelle Energie der Konzerne und die Bilanz der Manipulationen u.a. EM-TV, FlowTex, ENRON</b>	22:18
04	23/04/05/BR2 <b>der gelebte Widerspruch</b> <b>FEAT</b> <b>die fremde Welt der Autonomen</b> (Helmut Kopetzky) ...Interviews mit: einem Kämpfer, Zeitungsmacher, Musiker, Projekte Macher, Kreuzberger Normalos, Schlachtenbummlern, Säufern, Demagogen, Punks einem Soziologen und v.a.	58:50

	...meine gesellschaftliche Utopie ist weit entfernt vom real existierenden Kapitalismus			
5	BR2	Nachmix Musik	<b>Mukke</b>	21:08
				<b>Restzeit: voll</b>

Tr.	Diskname	#	MD-070	Aufn.zeit
01	März 2004/WDR- Markencopien und Markensabotage Markenfälschungen ertragreicher als Heroin >viele Hersteller würden sich freuen, wenn sie "Copiert" würden >selbstgemachte, "instant Brands" >Logos in eigene Designs verarbeitet		<b>Die Rache am LOGO</b> FEAT	40:49
02	21/3/04/NDR-Info IRAK + KOSOVO + BRD ...die Parallelen zum Irak Krieg sind enorm es ging den USA um einen Machtwechsel		<b>Streitkräfte + Strategien</b> mit Manuskript MIL ....gut!	09:25
03	27/06/04/BR2 kirchliche Heime >die Hausordnung >Erlebnisberichte...der Grusel ... >die barmherzigen Schwestern und ihre fiesen Faxen!		<b>Unbarmherzige Schwestern</b> FEAT	58:09
04	27/06/04/BR2 > <b>der große Ausverkauf des Wassers</b> Moud <b>Barlow</b> Kanadische Umweltkämpferin und Autorin. >Global Gangster Suisse+Inventa+ RWE+ Weltbank Privatisierung der Wasserversorgung sog.3.Welt + 1.Welt >Stuttgarter Wasserforum... Geheimverträge (die Verträge sind 900-1200 Seiten stark in Englisch wohl kaum ein Stadtrat hat sie komplett gelesen oder Verstanden) > <b>Cross-Boarder</b> Leasinggeschäfte US-Firmen kaufen sich in BRD ein, um Steuererlass in den USA zu bekommen, jetzt will USA Steuerrecht ändern, dann könnten die US-Konzerne durch Vertragsklage, die Gemeinden zu Schadensersatzforderung zwingen. >GATS - und das Wasser	Zündfunkgenerator	<b>Blaues Gold</b> sehr Wichtig! *ZFG	47:13
				<b>RestZeit: voll</b>

Tr.	Diskname	#	MD-071	Aufn.zeit
01	BR2 Geschichten, Erinnerungen, Sketsche, Zitate aus der Musik und Theaterwelt >...wer kennt das deutsche Wort für Hobby? >ein gehässiger Kritiker und die verhinderte Medusa Premiere > eine Serie Kritiken		<b>Sonntagsbeilage</b> für Konzert und Theaterfreunde SB	54:48
02	/20/05/BR2 was ist dran an den Versprechen der „Grünen Gentechnik“ 1986 erster Freilandversuch mit Gentechnisch veränderten Pflanzen (Taback) in den USA 1996 mit	Zündfunkgenerator	<b>Genopoli auf dem Acker</b> Marcus Metz *ZFG	55:22

	<p>dem Kommerziellen Anbau begonnen im Jahr 2003 vor allem Soja Mais Raps und Baumwolle weltweit bereits 67 Millionen Hektar.  Martha Mertens zur Herpezidresistenzs..  &gt;die Agrotechnik bedient sich überall  &gt;haben aber keine Kontrolle wo überall was passiert...  &gt;Monsanto Syngenta Bayer-Crobsience Douipond BASF DOW feeds the World ... &gt;versprochene Erträge bei weitem nicht eingehalten  &gt;die Agrotechnik löst das Hungerproblem nicht!  <b>weniger Chemie, essbare Impfstoffe</b>  &gt;das weniger Pestizide auf die Äcker gespritzt werden müssen ist das Zweite Versprechen ...dazu Martha Mertens...die alten Versprechen noch nicht erfüllt, preist die Agrochemie die neue Generation: <b>Pflanzen mit „Zusatznutzen“</b>  &gt;bei Fischen ist die Gentechnisch aufgerüstete Aufzucht am weitesten gediehen  &gt;<b>Risiken und Nebenwirkungen: Rapsanbau in Kanada</b> Einkreuzung in normal Pflanzen...dazu: M. Mertens. ....der Horror der Imker...wenn die Biene ausstirbt, hat der Mensch noch 4 Jahre  &gt;<b>von Coexistens und Wahlfreiheit</b> ...das neue deutsche Gentechgesetz will die Coexistens und Wahlfreiheit sicherstellen  &gt;Food watch:...aber 80% gehen in die Futtermittel und müssen nicht gekennzeichnet werden  <b>Wahlfreiheit ist dadurch nicht gegeben</b>  &gt;die sog.Kennzeichnungslücke  &gt;die Antibiotika Resistensgene...  &gt;dann hätten wir zB nur noch Ökoanbau für die „besser Verdienenden“ und GenFood für die Armen  &gt;die renitente Haltung der Europäer gegenüber Gentech ...man kann Gentech nur durchführen, wenn sie nicht gekennzeichnet ist  &gt;die Patentierung das heißt die Privatisierung der Natur</p>	
03	Jan.2005 <b>Start der LKW-Maut</b>	03:45
04	30/01/05/NDRInfo <b>Streitkräfte+Strategien</b> mit Manuskript <b>MIL</b> > der neue,alte,Busch + Condulica Rice und die Vorposten der Tyrannei ...Town-square Test und zweierlei Maß <b>z.M</b> > Wehrpflicht + Berufsarmee ...Wehrgerechtigkeit >Irak, die Wahlen ... Hermann Hagenas Einschätzungen zum Militärischem...1.400 Tote, 15.000 Verletzte und Kranke, keine offiz. .Zahlen zu getöteten irakischen Polizisten, keine Zahlen zu getöteten Zivilisten oder Gegnern ... kein "Body-count" >Militärschläge gegen den Iran? Ulrike Bosse: Nato (ISAF) "am Hindukusch" und "enduring freedom" US-Antiterror Aktion (OEF) geplant ist eine Zusammenarbeit von ISAF + OEF ...Infrastruktur.... "Synergieeffekte" die Schwierigkeit: das "Mandat" für BRD-Soldaten	29:26
		Restzeit: voll

TR	Discname	# MD-072	Aufnzeit
01	<b>Kindermeinung</b> zu Geiz ist Geil	<b>richtig nett!!</b>	11:36
02	BR2 Sonntagsbeilage ... <b>zum Schulstart</b>	<b>SB</b>	52:29
03	WDR Phone <b>Schattenwelten Zauber und Hexerei im urbanen Afrika</b> <b>FEAT</b> (Lorenz Rollhäuser) ...jedes Übel, hat eine Ursache und einen Verursacher <b>naja!</b> ...wenn Nachts eine Eule ruft, und am Morgen ein Kind stirbt, erübrigen sich weitere Fragen der Autor auf der Suche nach einer "Hexe" Gut und Böse wir sind alle Hexen...Lagos (Nigeria)...		55:05



04	<b>Frühstücksgespräche in Miami</b>	HS	16:02
	von Reinhard Lettau    Regie Walter Adler    sdr/hr/wdr		
	>Nachweis der Sprachlosigkeit des Feindes		
	>über die Unruhe auf Auslandsreisen.		
	>über die Zensur als antiautoritäre Maßnahme.		
	Weg nach innen		
05	BR2 <b>Blues- session</b>	<b>Mukke</b>	14:43

TR	Discname	# MD-073	Aufnzeit
01	2004 ca.Sept. Rbb / <b>Der Glockenläuter von Brüssel</b> PQC FEAT (A001-mp3) <b>sehr wichtig!!</b> Portrait des mutigen Beamten <b>Paul van Boitenen</b> EU- Finanzbeamter, informiert über Korruption ... ein "Wissleblower" Edith Müller (Bü90/Grüne) NRW...wir haben nie jemanden gefunden ,der Verantwortung übernimmt ... aber P.v.B. wurde ein Disziplinarverfahren angehängt, wegen Iloyalität!! >Buchtip: Unbestechlich für Europa >1999 zum Sturz einer EU-Kommission geführt >Transparency International		29:54
02	<b>die Flick ´s die Anfangszeit</b>		18:59
03	<b>Heidiho 3</b> (von Pollisch ) eine Gesellschaftskritik ...das einsetzen der Stimme, ...eigenartig!	HS	53:59
4	2004 /WDR <b>Das gestörte Ebenmass</b> Bernd Schuh FEAT Über Symmetrie und Asymmetrie im Kosmos – im Mikro und Makro ...gebrochene Symmetrie in Kosmischen und anderen Körpern Gerhard <b>Vollmer</b> Wissensch. Philosoph Fritz <b>Fögtle</b> Biochemiker Peter <b>Schneider</b> Astrophysiker u.a.		18:06
5	<b>Klassik - Spinett</b>	<b>Mukke</b>	09:39
6	Dez06 <b>Weihnachtsansprache Horst Köhler</b> (Bundesprä.) ... <i>dermaßen schwülstiger Stil wie ne Ansprache vor Kindergarten-Kindern, der Grusel!!... wen will der verarschen?</i>		4:47
7	12/02/06/NDR <b>Streitkräfte+Strategien</b> mit Manuskript MIL Irak Krieg und Belastung des Verhältnis BRD+USA auf der Sicherheitskonferenz in München hat Merkel ein klares Bekenntnis zur NATO abgelegt ...US-voll des Lobes... >Transformation der Bundeswehr...Umstrukturierung der Streitkräfte in falsche Richtung? >verletzt im Auslandseinsatz, das aus in der BW? >Söldnereinsätze in rechtlicher Grauzone, warum die Staaten wenig Interesse an einer Statusklärung haben		20:50
			Restzeit: voll

TR	Discname	# MD-074	Aufnzeit
----	----------	----------	----------

01	Nachtmix ...chick...chick...chick	Mukke	1:00:09
02			
03	12/12/04/NDR Info <b>Pappi kommt am Freitag</b> <b>FEAT</b> Wanderarbeiter Ost (DDR) -West ... <b>gut!!</b> ca.150.000 Arbeitnehmer vom Hilfsarbeiter bis zum Manager .. 3 Familien geben Auskunft über Entfremdung, Geld verschlingende Handyrechnungen und Einsamkeit ...dem hohen Preis der Arbeit!		54:44
04	12/12/04/NDR-Info <b>Streitkräfte+Strategien</b> <i>Manuskript</i> MIL <i>die ersten 2min. fehlen!</i> >Misshandlungs-Skandal- Innere Führung als Opfer der Einsatzarmee Bundeswehr? >Späte Genugtuung für US-Präsident Bush? Das Verhältnis der Vereinten Nationen zu Präventivschlägen. Und: >Militärschläge gegen das iranische Atomprogramm - Riskante und kontraproduktive Option? <b>...u.a. präemptive + präventive Operationen !!</b>		20:16
05	Verleihung des Weltmusikpreises Rüdiger <b>Oppermann</b> und Karavane Mukke		25:23
			<b>Restzeit:</b> <b>26:33</b>

TR	Discname	# MD-075	Aufzeit
01	Sound		Mukke 49:25
02	Sound girly-Band die <b>Runaway's</b> 1974		Mukke 50:31
03	<b>rockig oldie</b>		Mukke 54:36
			Restzeit: voll

TR	Discname	# MD-076	Aufzeit
01	2004/ ...wer zuerst kommt, malt zuerst!	<b>Arbeitslose in Berlin</b> <b>FEAT</b>	28:23
02	2004/BR2/ ...bald also, wählen sie in den USA... <b>sehr wichtig!</b> >über Geheimdienste und damalige Wahlen Ell <b>Gore</b> und <b>Bush</b> und die Wahlbetrügereien, <b>sehr wichtig!</b> >Sozialzuschüsse für Industrie Giganten M. Moor <b>sehr wichtig!</b>  > <b>Cuba</b> Skasa kurz über die Folgen des Cuba-Embargo der USA, Marie-Luise <b>Scherers</b> Reisebericht, <i>nett erzählt aber <b>zweifelhaft!</b>,sie war 14Tage in Havanna. Nicht Kohl sondern Reis und Bohnen ist meist das Essen der armen Leute! und sie füttert die zweifellos klapperdürren Hunde. <b>naja!</b></i> >Hinweis auf die Doku: „ <b>Super size me</b> “ und fresssucht in USA und BRD <b>naja!</b> > <b>Grenzprobleme</b> für Einreisende Fingerabdrücke, Fotos und was der polnische Staatsbeamte erlebte von Visum bis zur Abschiebung. Es traf die unterschiedlichsten Polen inerniedrigende Weise. Dann ein Bericht von John <b>Steinbecks</b> Grenzerfahrung USA/Kanda/USA ...und sein Hund Charly. <i>zutreffend!</i>	M. Skasa SB	54:52
03	24/10/04/BR2 die <b>Welt der Warenhäuser und des "Kundeneinwickelns"</b>	M. Skasa <b>SB</b>	54:54

	<p>&gt;M.Skasa Kindheit zu Weihnachten <b>nett!</b></p> <p>&gt; Geschichte einer Familie und ihrer Warenhäuser 1882 Herman <b>Tietz</b> (Gera+Weimar+München)</p> <p>&gt;Ende der Sonntagsöffnung bei <b>Tietz</b>, Krach mit Mitbewerbern , die Nazis, der Tietz, der Oberpollinger 11:25 Waren-rap! nett!</p> <p>&gt;Rolltreppe ins Mittelmaß &gt;Kapitalismus+ Wahnsinn – Karaoke Ökonomie die Gebote der Versteigerung und die sog. Einlieferer Verträge</p> <p>&gt;die TELEKOM –Servisläden- inkompetenz</p>	
<b>04</b>	<b>türkisch-arabische ???</b>	<b>Mukke</b>
		23:55
		Restzeit: 23:34

TR	Discname	# <b>MD-0 77</b>	Aufzeit
<b>01</b>	Freistil <b>die Macht des indiskreten</b>	<b>FEAT</b>	31:23
<b>02</b>	...über die Wirkung des Hörensagens ...von Gerüchten und Wahrheiten Irak/Kuweit mit der <b>Brutkastenlüge</b> der Diplomantochter. erfunden und organisiert von PR- <b>Hill&amp;Nolten</b> um Bereitschaft für den Irak-Krieg zu erzeugen. Gerüchtforscher Hans-Joachim <b>Neubauer</b> die "Schmutzwühler"...		23:20
<b>03</b>	Kabarett <b>Pispers</b> ...auch die Abfindung von Managern, das ist keine Überversorgung, sondern <b>leistungsgerechte Bezahlung</b> , der Ackermann lebt nicht über „seine Verhältnisse, der lebt über unsere Verhältnisse! <b>sehr treffend! sehr gut!</b> <b>Franz . Müntefering</b> <b>der Insolvenzverwalter der SPD</b> > <b>Doping für Sportler freigeben</b> , dann sieht man wenigstens, was wirkt! einzige Bedingung sie müssen auf dem Trikot stehen haben womit! Die Rentenreform und das Haushaltsloch- der <b>Köhler</b> . ...die SPD hat den Knall nicht gehört! <b>Zypris</b> und die Abschreckung von Triebtätern.		35:35
<b>04</b>	2004/WDR3/ <b>Nachdenken über LADAK</b> Himalaja <b>FEAT</b> von Gletscherflüsse, Geldströme und anderen Unwägbarkeiten <b>wichtig!</b> ...aber das Mehl aus der Wassermühle schmeckt besser.. vom Umbruch der Lebensgewohnheiten, vom Verdrängungswettbewerb durch Importe aus Indien. Die zerstörende Wirkung der Multis. Es macht traurig, nur das anzupflanzen, was man verkaufen kann. Die Fehlentwicklung der Landwirtschaft. ladak war gut, bis 1974 die Touristen kamen, dann ging es hauptsächlich ums Geldverdienen!		59:51
			Restzeit: voll

TR	Discname	# <b>MD-078</b>	Aufzeit
<b>01</b>	01/12/04/Phoenix Chancen für politische Querdenker? u.a.? Oswald <b>Metzger?</b> (Bü/Grüne90) <b>wie kommt ein Politiker „nach Oben“?</b> ...die Politiker unterscheiden sich ja kaum noch. Wie kann man sich da noch profilieren?		25:11
<b>02</b>	09/01/05/WDR3- Phon <b>"GO MARS" vom Mythos zur bemannten Mission</b> <b>FEAT</b> (von Kurt Darso)		55:28

03	<p>16/01/05/BR2      <b>Netzwerk der Meinungsmacher</b> auch MD-040-07      *ZFG</p> <p>die <b>Bertelsmannstiftung</b> und die Privatisierung der Politik von Tobias <b>Hübner</b>  ...der Umgang mit den Bildern ist vertrackt: es gibt keine Zeichen ohne Wirklichkeit-es gibt keine Wirklichkeit ohne Zeichen  &gt;Fiktion und Realität ist auch eine Frage der Macht!...wem nutzt, wem schadet sie?  &gt;Bertelsmann und die Gemeinnützigkeit ihrer Stiftung  &gt;§5... die Stiftung ist selbstlos tätig... unter diesem Schein lässt sich wunderbar Lobbyarbeit betreiben.... Familie <b>Mohn</b> bestimmt im Konzern, als auch in der Stiftung, wo es lang geht...  &gt;die <b>Gemeinnützige-Stiftung als Steuersparende PR-Agentur</b> und ihr Einfluss auf die Gesellschaft. Sie finanziert fast nur ihre eigenen Forschungsprojekte  &gt; und das wirtschaftliche handeln ist neoliberal!  <b>Buch:</b> Eichbornverlag Böckelmann + Fischler</p>	56:18
		Restzeit: voll !!

TR	Discname # <b>MD-079</b>	Aufszeit
01	<p>04/05/BR2 <b>"ich sehe was, was Du nicht siehst"</b>      * ZFG</p> <p>Bilder zwischen Fiktion und Wirklichkeit (Marcus Metz, Georg Sehsler)  ...im Kino gibt es immer mehr Wirklichkeit, manchmal kann man es kaum noch aushalten vor lauter Wirklichkeit...richtig wohlfühlen kann man sich nur noch in den künstlichen Welten... Zwei gegensätzliche Tendenzen...</p>	56:40
02	<p>27/02/05/BR2 Sonntagsbeilage <b>"..Einmischungen zum Thema Sprache"</b>      SB</p>	53:15
03	<p>19/06/05/BR2 <b>Fischers Fritz fischt frische Fische</b> Marcus Metz      *ZFG</p> <p>die Realität der industriellen Fischerei stellen sie sich vor, wie ein 2000PS starker Toiler, der Schollen oder Seezungen fangen will eine „Baumkurre“ zum Aufscheuchen von Fischen am Meeresgrund entlang zieht,dabei alles, was nicht gefangen werden soll bis zu einer Tiefe von 20cm tötet...7kg Tiere werden getötet um 450gr Fisch zu fangen <b>Buchtip: Charls Clover, Fisch kaputt</b></p> <p>&gt;der hochtechnisierte Fischfang &gt; Fischereibiologe Rainer Fröse,Kiel  &gt;Schleppnetze mehrere Kilometer im Durchmesser, Hakenleinen Kilometerlang  &gt;der Kabeljaubestand in Ost-und Nordsee ist zusammengebrochen ...der Rettungsplan wurde nicht inkraft gesetzt  &gt;von Gr.Bl.Merlin bis zum Gr.Roten Thun, vom Zackenbarsch bis zum Kabeljau hat die Industrielle Fischerei die Weltmeere geleert, kein Gewässer ist verschont geblieben! ...der Hering bildet eine Ausnahme, weil... die EU-Kontrollen versagen es werden Regeln geschaffen, die locker umgangen werden können!  &gt;EU-Kommissionen funktionieren nicht... die Lobby´s  &gt;die FAO schätzt, das ¾ der Fischarten am Rande, oder überfischt sind.  &gt;die EU kauft Fischereirechte um Afrika (mit EU-Subventionsgeldern) z.B. in Angola, fischt den Armen die Küsten nahen Fische weg, betreibt Überfischung, denn es gibt keine Fangquoten  &gt;Hochseefischerei geht immer stärker in die Tiefsee, an sog. Unterseeberge- fängt dort auch zum Ablachen kommende Fischen  &gt;es werden die gleichen Fehler gemacht, wie in der Nordsee ...Schleppnetzfischerei zerstört die Tiefsee  &gt;Großbritannien war das erste Land mit Industrieller-Fischerei...die einfachen Fischer warnten vor den Schäden! Graham und sein Grundgesetz der Fischerei,ca.1935: Fischerei ohne Einschränkung wird unprofitabel, profitabel erst, wenn man ihr Grenzen setzt  &gt;die Maschengröße ist kein Schutz ...die Größe und Geschlechtsreife ändern sich....Fischzucht (Aquakultur ist keine Lösung, sondern verschärft das Problem Lachs 3x, Thun bis zu 20x mehr</p>	55:40

	Fischfutter ...Abspann fehlt (1,5min)	
		<b>Restzeit voll!!</b>

TR	Discname	# MD-080	Aufzeit
01	<b>RAF- Ausstellung Berlin</b> von Roderich Fabian ...grobe Klötze, grobe Keile <b>und Jugendkultur der 70ér Jahre</b> ...Aufbruch aller Orten, doch der Widerstand war heftig! <b>Ton-Steine Scherben</b> Georg v. Rauch Haus Juni72 <b>Baader, Meins</b> verhaftet...Tondokument - "Kunst": <b>Herold</b> ...wir kriegen sie alle...+ Fahndungsaufruf (SPD+FDP Regierung) Helmut <b>Schmidt</b> ...das "kleinere Übel" ...Repression gegen die Szene... H-M. <b>Schleyer</b> Entführung ...Mogadischu ...der Tod in Stammheim....Pankrocker ...die Totengalerie		40:29
02	2005/dlf	...das Unbesetzte Gebiet von Volker Braun HS	65:57
	<b>Schwarzenberg</b> ...die paar Monate nach dem 2.Weltkrieg in Schwarzenberg (DDR) ohne Besatzungsmacht ...die freie Republik?		
	05/06/06/BR2 ZFG	<b>Devisen für den Staatsanwalt</b> Roderich Fabian *ZFG <b>Günther Ogger</b> und das Buch: <b>der Absturz</b> ...warum ein Roman, es sollte doch ein Sachbuch werden!... Günther <b>Ogger</b> wurde bedroht. Die großen Pleiten, was ist da im Hintergrund gelaufen? Medien Kirch, Baufirma Holtzmann. Prognosen und ein „böser Devisenhändler“ der auch vor kriminellen Machenschaften nicht zurück schreckt...der Astrologe erzielt kaum schlechtere Resultate, als das Forschungsinstitut, das sich bei der Berechnung der Wachstumsrate regelmäßig irrt ...und die Analysten wissen so wenig über die Zukunft, wie Ihre Kollegen in den politischen+ militärischen Zentralen, die sich auch auf Expertisen stützen.. ... keine Überweisungen durch Devisengeschäfte BRD-Geld/Goldreserven der Bundesbank an den Bund, warum? ...der Grund für die Finanzlöcher des FinMin. <b>Eichel?</b> >Agenturen organisieren Intrigen bis zum Mord... <b>die letzten 1,5Minuten, + Abspann fehlen!</b> PQC	54:00
3			
			<b>Restzeit: voll!!</b>

TR	Discname	# MD-081	Aufzeit
01	13/03/05/BR2 ZFG <b>Schuld + Abhängigkeit über Pleitegeier + Vollstrecker</b> ZFG Roderich <b>Fabian</b> Globalisierung H. <b>Hofmeister</b> , Schuldnerberater, - Armutsbericht:11Millionen unterhalb der Armutsgrenze, stark steigend, 52tausend € durchschnittl. Schuldenhöhe >die persönl. Insolvenz früher Offenbarungseid > IWF + Währungsfond USA- <b>Noriega</b> Panama-Contras-Iran-Nicaragua und Otto J. <b>Reich</b> , der schon viele Schlachten für die USA in Mittelamerika geschlagen hat. <b>Buch:</b> John <b>Perkins</b> ,Bekenntnisse eines economic hitman, da wird die US-Machtpolitik beschrieben. Dieter Kortschack Mitglied im Expertenausschuss Armuts/Reichtumsbericht der Bundesregierung > die Sofortkredite: häufig wird kein Kredit ausgezahlt, aber Gebühren eingenommen (200-300€).> das heftige Inkasso >die Schufa Bundes-Schufa e.V. wurde Schufaholding e.V > K. <b>Hofmeister über die Macht der Schufa</b> ...amerikanische Verschuldungs-Gründe >Equador: Präs. <b>Roldos</b> „muckt auf“ gegen die Ölkonzerne ...kurz danach Flugzeugabsturz		55:10

02	2005/DLR-Kultur Wortwechsel <b>Antidiskriminierungsgesetz BRD</b> PO Richtlinie mit Augenmaß oder unnötiger Ballast mit: Heide <b>Pfah</b> , Heiner <b>Bielefeld</b> , Marcus <b>Grübel</b> , H.C. <b>Ströbele</b>	26:12
03	2005/dlf Hintergrund Politik <b>Irak + G.W.Bush</b> APO der Eingriff in Innerstaatliche Beziehungen Erfolg+Misserfolg Intern. Friedenseinsätze >140 Versuche "militärisch Frieden" zu schaffen, davon 2/3 schiefgegangen	02:20
04	März2005/BR2 Zündfunkgenerator <b>Kulturjamming</b> ZFG <b>...zur Strategie der Antiwerbung ...</b> eine Reise durch die Abgründe der glitzernden Warenwelt > was ist Kulturjamming: die stereotype Wahrnehmung zu erschüttern, Alltagswirklichkeit zu hinterfragen, auf Probleme und Schattenseiten aufmerksam zu machen...z.B. Aus Shell wird Hell, aus Nike's „just do it – don't do it >Silke <b>Wagner's</b> Deportation-class, Abschiebep Praxis und Lufthansa >Margarete <b>Zumu's</b> Magisterarbeit zur politischen Kritik des Kulturjamming > die ad buster ,Vercuver, Anzeigen Zerstörer, ihr Star Kalle Lassen >Franz <b>Liebel</b> priv.Prof. (Marketing) Witten-Herdeke und die neuen Formen der Marktforschung >der Unterschied zwischen Kunst und Werbung: Künstlerische Schöpfung hat immer zum Ziel eingefleischte Gewohnheiten zu zerstören um die Wahrnehmungsweise und die Vorstellungskraft zu erneuern...die Werbekunst und die Mode dagegen müssen gefallen und ihre Normen durchsetzen >Reiner <b>Scholaster</b> Magister :Werbung+Werbekritik	56:44
05	März 2005 Nachtmix <b>R. Fabian House-Musik</b> <b>naja!</b> Mukke	21:05
		<b>Restzeit: voll !!</b>

TR	Discname	# <b>MD-082</b>	Aufnzeit
01	01/05/05/ZFG <b>die Zahlen vor der Wirklichkeit</b> <b>sehr wichtig!</b> PQC ZFG Über die Macht der Statistik (Roderich Fabian)...Prof. Küchenhoff: ... die „problematische oder manipulative Darstellung ...die „richtige“ Skalierung ...die Reihenfolge der Frage ... ein Hase zwei Schüsse ,einer vor einer hinter dem Hase <b>statistisch ist der Hase tot!</b> ...die Konkurrenz der Marktforschungsinstitut ... deutlich bei den Wahlen ...die Hitparaden und Fälschungsmöglichkeit		57:06
2	mdrFigaro <b>Der Polizeieinsatz auf dem Leuschnerplatz 1965</b> DDR-Rockmusik +Staatliche Repression „die Butler's“ ...Aufruf zum Beatfest mit selbst gestempelten (Stempelkasten Famos) und teilweise von der Stasi eingesammelten Flugis		29:06
03	BR2 1966 bis... <b>Musik-Rebellen-Kultur</b> Interplanetarische Flaschenpost mit Voyager 1+2: Bach-Mozart-Beethoven... die alten Bands und ihr selbstgefälliger Gigantismus		07:57
04	<b>Zünfunk Feedback</b> von Harry Lachner Mukke Ein guter Rückblick auf die Musikgeschichte 1977 mit politischen Ereignissen gut! nix mehr „banging und shouting“...Punk-Pop-New Wave		48:04

TR	Discname	# <b>MD-083</b>	Aufnzeit
----	----------	-----------------	----------

01	02/04/05/ MDR Kultur <b>Freiheitskämpfer oder Terroristen,</b> *FEAT ein Nachmittag in Palästina (Ruth Fruchtmann) am Beispiel zweier "Söhne" aus Palästina ... <b>wenn sie Samen des Hasses pflanzen und mit Blut gießen, dann können sie keine Blumen erwarten</b> <b>...sehr wichtig! .gut,gut!!</b> (siehe:Audio-Lager Palästina.04)		28:10
02	10/04/05/BR2 <b>Mehr als das Auge sehen kann</b> *ZFG Die Pharmaindustrie und Ihr Image (Roderich Fabian) <b>Buchtip</b> Der Pharma Report (Hilde Neukirchen)		54:08
03	17/04/05/BR2 <b>Der IRAK ist nur der Anfang</b> (Tobias Hübner) *ZFG Noam <b>Chompsky</b> über Propaganda und die neue Weltordnung		54:50
04	<b>Nachtmix</b> Mukke Hinweis auf Chompsky Bücher >Mukke „I wont to be a Terrorist ...how about you?“		06:50
			<b>Restzeit:</b> 24:00 <b>Voll !!</b>

TR	Discname	# MD-084	Aufzeit
01	11/06/05/BR2/Zündfunk-Generator <b>Ilusion + Verzweiflung</b> <b>sehr wichtig!</b> ZFG <b>...Lutz Dambeck und die Geschichten des Netzes</b> (von Alijama Ruschard) <b>Ted Katshinsky und das Superego</b> Unabomber sein "Ausstieg" der "Freedom Club"und die Anschläge T.K.'s <b>„the Unabomber Manifesto“</b> >Überwachungsstaat die drohende Kontrollgesellschaft ...welche Strukturelle Gewalt bringt die technolog. Gesellschaft mit sich >Lutz Dambeck redet über seine Arbeiten (Herakles Konzept, das Meisterspiel Otto Mühl, das Netz, ...kann Terrorismus Konzeptkunst sein? >Kybemetik als neue Leitwissenschaft, die fortan unter wechselnden "Etiketten" weitergeführt wird. >Stuard Brand + sein Whole-Earth-Katalog >Informationstechnologie + Militär <i>...geilsound!! und minimal Beats!</i>		42:27
02	16/01/05/BR2/ <b>NachtMix</b> Roderich Fabian Mukke		59:25
03 04	Musik Rasta-Rägä <b>Geschichte des "Trotshon-Records"</b> SKA Mukke .... der Aufstieg, weil auf die "Basis" Zielgruppe gehört wurde ...Young giftet and black!		27:44 30:57
			<b>Restzeit:</b> <b>voll!!</b>

TR	Discname	# MD-085	Aufzeit
1	28/05/05/ <b>Natur Sound</b>		24:00
2	02/10/05 BR2 ZFG <b>Angriff der Dämonen</b> <b>sehr sehr wichtig!</b> *ZFG die bizzare Welt der „nicht tödlichen Waffen“ v. Reinhard Röder NLW - non lethal wappon -crowed control		56:32



	<p>&gt;zur Mythologie der inneren Sicherheit  &gt;Elektroschocker (Taser), Narkosegase, Gummiprojektile, Nylonschrot, Schalldruckwaffen...die Fantasie der Waffenproduzenten ist fast unbegrenzt.  &gt;in Arbeit:abscheuliche Gerüche,klebrige Netze,Erstickungsgefühle, zeitweiliges Erblinden, sofortiger Durchfall, alles im Dienst der „Öffentlichen Ordnung“  &gt;die neuen Spielzeuge der Macht ... Buchtipp: Dämonen (Olaf <b>Arndt</b>) Nautilus  Jennet <b>Morris</b>: aus dem Positionspapier „stop killing the Costumer“  Einsatz von Tasern zur Crowed-Control,  „Maximum pain system“im Irak eingesetzt. ...zwischen 4-25% tödlich  &gt;der Umgang mit Waffen wird neu definiert!...Winter 2004 Hearing im Bundestag (Auswertiger Ausschuss) mit John B. <b>Alexander</b> U.S- Verteidigungsministerium Befürworter von „non letal wappons“...Schmerz als Alternative zum Tod, um Menschen zu steuern  &gt;Wettrüsten zwischen Staat und Widerstand  &gt;sinken der Hemmschwelle am Abzug!  &gt;es wird auch oft Angst gemacht mit noch nicht, oder in Entwicklung befindlichen Waffen gemacht! ...die psychologischen Effekte sind nicht zu verachten!</p>		
<b>3</b>	<b>Dreigroschenoper</b> Historische Aufnahme von 1930	<b>HS</b>	32:00
<b>4</b>	Berthold <b>Brecht</b> und Kurt <b>Weil</b> Ernst Josef <b>Aufricht</b> , Erinnerungen an die Uraufführung		15:51
<b>5</b>	15/10/05/MdrFigaro <b>die Welt der Zahlen</b> ...über Primzahljäger und Zahlensklaven	FEAT	30:00
			<b>Restzeit:</b> <b>26:42</b>

TR	Discname	# <b>MD-086</b>	Aufzeit
<b>1</b>	<b>ein Libanesischer Sita-Spieler</b>	Mukke	01:55
<b>2</b>	Nov.2005/BR2 Radio Texte: <b>Alexis de Tocville</b> (1840) <b>..über die Demokratie in Amerika *</b> 10.Folge Schlussbetrachtung übersetzt von Hans Spinden gelesen Friedhelm Kemp u.a. auf <b>MD-087-7-MD-97,5,1</b> ...welche Art von Despotismuss die demokratischen Nationen zu fürchten haben ...sie haben eben nur Ihre Vormünder selbst gewählt - Verwaltungs-Despotie ...die Gleichheit: trennt die Menschen voneinander und schwächt sie, entzieht jedem die Hilfe seines Nächsten. ...die Freie Presse wäre das einzige demokratische Werkzeug der Freiheit...die Ersten geben die Freiheit auf, weil sie ihnen zu gefährlich scheint- die Zweiten, weil sie sie für unmöglich halten...*(höre:MD-086T02)		24:05
<b>3</b>	2005/BR2 Breitengrad <b>Brüsseler Spitzen</b> EU-Verheugen will EU-Recht dramatisch entrümpeln um der Wirtschaft zu helfen Auto-Abfall und Bau Industrie soll vereinfacht werden, Fördermittel vereinfachen... EU-Ombudsmann: :1/5 aller Klagen wegen mangelnder Transparenz Elmar Brook, „keine Beratungen des Ministerrats „hinter verschlossenen Türen“ keine „Klüngelrunden“ ...Renate <b>Gminder</b>		13:55
<b>4</b>	03/12/05/NDRInfo <b>Streitkräfte+Strategien</b> mit Manuskript <b>sehr wichtig!</b> MIL >wir foltern nicht, der Versuch der U.S.-Regierung wieder an Glaubwürdigkeit zu gewinnen >wir bekämpfen Terroristen schon vor der Tat, auch mit „dürftigen Beweisen“. <b>03:17</b> Die EU will aber auch die eigentlichen Ursachen des Terrors „beseitigen! siehe: Dez.2003 von den EU-StaatsRegierungschefs verabschiedeten Sicherheitsstrategie! Einziger Nachteil, sie steht im Widerspruch zu der der USA! Wichtige Info zu Foltergesetzen. Rückkehr zum US-Fiealdmanuals 3254 gefordert! Die Direktive 311509 wurde kontraproduktiv! Kein Hinweis auf das Völkerrecht!		29:38

	<p>Beispiel von US- erlaubter Folter!</p> <p>&gt;Embargo-Kontrollen am Horn von Afrika durch BW (Enduring freedom)  &gt;falsches Signal, BRD liefert modernste U-Boote an Israel (A-Waffen fähig) <i>das wurde bei den Rüstungsexporten 2018 der BRD unterdrückt!</i> Es wurden dann zuerst 2 dann 3 U-Boote (Dolphin) mit Sondereinrichtung, unterschiedlich große Torpedorohrer mit denen auch <b>atomare</b> mit größerer Reichweite, abgeschossen werden können, geschenkt! Die neuen sind mit Brennstoffzellen ausgerüstet, erhebliche Vorteile. Das ist für BRD mehrfach problematisch! Die BRD-Atomwaffen -Nichtverbreitung und Abrüstung, wird dadurch unglaublich! Verstecken sich in den Rüstungsbudgets weitere Rüstungsgeschäfte? Die Leopard- Panzer an die Türkei. ROT/Grün hat die beschränkung der Rüstungsexporte aus regierungstaktischen Gründen „an den Rand gedrängt!“ Dann kam Schwarz-Rot dadurch kein Thema mehr! Keine Kritik mehr, auch von Kirchen und Gewerkschaften nicht! <b>Eine kritische Begleitung durch die Öffentlichkeit findet nicht mehr statt!</b></p>	
<b>5</b>	<p>BLUES Peter Green, Dylan</p> <p style="text-align: center;"><b>Mukke</b></p>	21:36
<b>6</b>	<p><b>...leere Haushaltskassen... und das sog. Konjunkturprogramm</b> erzeugt nur mitleidiges lächeln...25 oder 27 Milliarden sind kein Konjunkturschub...bedenkt man die angedachte MwSt-Erhöhung 2007  &gt;“auch der Öffentliche Dienst müsse einen Beitrag zur Konsolidierung der Haushaltskasse leisten“(Schäuble) ...länger arbeiten, kein Weihnachtsgeld mehr...die Zuständigkeit für das Beamtenrecht soll den Ländern übertragen werden „...dadurch entsteht ein Wettbewerb bei der Besoldung und ein anwachsen der Bürokratie“</p>	07:10
<b>07</b>	<p>19/02/06/ BR2 ZFG <b>BRD + EU-Lobby-Arbeit</b> <b>sehr sehr wichtig!</b> PQC ZFG  <b>der diskrete Arm der Industrie</b> <i>sehr gut zum „Anfüttern“!</i>  "Der Einsatz eines eigenen Lobbyisten verschafft dem Unternehmen einen Wettbewerbsvorteil, da er das Anliegen des Unternehmens mit den richtigen Fakten und Argumenten rasch und ungefiltert den Politikern und Beamten unterbreiten kann.</p> <p>Die Lobbyisten haben die Aufgabe, die Maßnahmen zu planen und durchzuführen, die darauf abzielen, Entscheidungen der Politik oder der Verwaltung mit Hilfe von Informationen im Sinne des Unternehmens zu beeinflussen." Hans <b>Merkle</b>: Lobbying. Das Praxishandbuch für Unternehmen  Zum Beispiel <b>Dienstwagensteuer</b>: Schon nach der Bundestagswahl 2002 sollten Dienstwagen stärker besteuert werden, was von der geballten Lobbykraft der Autoindustrie verhindert wurde. Mit tatkräftiger Hilfe etlicher Ministerpräsidenten von Ländern mit Automobilproduktion. Auch in den großen Koalitionsrunden von CDU und SPD im letzten Herbst stand wieder auf der Sparliste, neue Firmenwagen stärker zu besteuern. Als die Koalition ihr Sparprogramm dann vorstellte, war von Firmenwagen keine Rede mehr. In der Mechanik der Demokratie, zwischen Wahlbürger, Legislative und Exekutive, mischt eine stille Macht mit: mit Vorliebe im Verborgenen knüpfen die Lobbyisten Fäden, ziehen Strippen, drehen Räder und üben einen wachsenden Einfluss auf die Politik aus. Im Regierungsviertel der Berliner Republik treten sie sich fast schon gegenseitig auf die Füße, die Firmen-Repräsentanten, Politik-Berater und Public Affairs-Spezialisten. Darunter so prominente wie Ex-Kanzler <b>Schröder</b>, der sich für die deutsch-russische Gaspipeline-Gesellschaft engagiert, für den Schweizer Ringierverlag und den Energie- und Chemiekonzern RAG. Oder Bayerns Ex-Wirtschaftsminister <b>Wiesheu</b> (<i>Der CSU-Mann Otto Wiesheu hat betrunken einen Verkehrsunfall verursacht und wurde 1985 wegen fahrlässiger Tötung zu einer Bewährungsstrafe von einem Jahr und einer Geldstrafe von 20.000 Mark verurteilt. Fünf Jahre später wurde er Staatssekretär für Wissenschaft und Kunst, 1993 - ausgerechnet - bayerischer Minister für Wirtschaft und Verkehr</i>)., der, unmittelbar nachdem er sich in der Arbeitsgruppe Verkehr der großen Koalitionsverhandlungen für Bahn-Zuschüsse eingesetzt hatte, in den Vorstand der Deutschen Bahn wechselte, wo er für ‚politische Kontakte‘ zuständig ist.</p> <p>Natürlich sind Interessengruppen, die versuchen, Einfluss auszuüben, ein normaler Bestandteil der Demokratie. Aus dem Wettstreit verschiedener Interessen kristallisiert sich - zumindest nach der schönen Pluralismustheorie - sozusagen Gemeinwohl heraus. In der unschönen Realität gibt es natürlich stärkere und schwächere Interessengruppen. Politikwissenschaftler Rudolf <b>Speth</b>, Dozent am Fachbereich Politik- und Sozialwissenschaften der Freien Universität Berlin:  "Wir wissen aus Erfahrung, dass Wirtschafts-Interessengruppen meist sehr stark sind. Und die Politik tendiert dazu, Interessengruppen aus der Wirtschaft stärker zu berücksichtigen als etwa Verbraucher-Interessen oder Interessen von Arbeitslosen oder Kindern: Interessen von solchen Gruppen, die sich schwer organisieren können und die auch nicht mit der Wirtschaft ganz eng verbunden sind, sondern</p>	55:00

	<p>eher von der Wirtschaft als störende Interessen angesehen werden." Ulrich <b>Müller</b>, Politikwissenschaftler und Initiator der NGO "<b>LobbyControl</b>": "Anlass für "LobbyControl" ist die Analyse, dass die Einflussnahme auf Politik und Öffentlichkeit immer stärker wird und dass die Methoden sich auch weiterentwickeln. Deshalb ist es notwendig, einen kritischeren Blick darauf zu haben. Wir wollen einerseits Informationen darüber zugänglich machen: Wie funktioniert Lobbyismus? Welche Machtstrukturen sind damit verbunden? An welchen Stellen können sich Interessengruppen einseitig in die Politik einschalten und andere werden ausgeschlossen? Und andererseits wollen wir Missständen entgegenwirken: das heißt in Einzelfällen öffentlich machen, wenn eine Interessengruppe zu viel Einfluss auf den politischen Prozess hat oder uns einsetzen für generelle Regeln, die etwas mehr Transparenz im Lobbyismus schaffen, sei es in Berlin oder in Brüssel."</p> <p>06:55 Beispiel Gesundheitswesen. (eGK) 29:29 Rudolf Späht: ganz deutlich wird der Einfluss, z.B. am Finanzmarkt Fördergesetz legalisieren der Hedghfonds. Spezialisten des Bankenverbands haben im Finanzministerium diese Gesetzentwurf geschrieben. 30:26 das Gesetz zur <b>PPP</b> Public-Privat-Partnership wurde durch eine US-Rechtsanwaltsfirma für die SPD geschrieben und kam rasch durch den Bundestag! 35:46 nette Beispiele des „Drehtür-Effekts“ auch die Ministererlaubnis: Wirtsch.Min. W. <b>Müller</b> und sein Staatsek. A. <b>Hacke</b> erteilten die Genehmigung zur Fusion von <b>e-on</b> und <b>Ruhrgas</b>. Kurze zeit später wechselten beide auf Vorstandssitze der Firmen! (Recherche von Kerstin <b>Gammelin</b> und Götz Harman- aus: die Strippenzieher). Gerade nach Wahlen „drehen die Türen heftig! 39:29 Josef A. <b>Schumpeter</b>: „...diese Kräfte führen zu einer schöpferischen Zerstörung“...wie er bereits vor mehr als 60Jahren sagte. 40:14 ...wo bleibt der Souverän, der Wahlbürger, von dem doch alle Macht ausgeht? Stiftung Marktwirtschaft hat die Grundlagen für die kommende <b>GroKo</b> erarbeitet. <b>dadurch wird die Selbstbestimmung des Volkes ausgehebelt!</b> 42:02 ...aber es kommt noch schlimmer! mehr als 3/4 der Gesetze werden in Brüssel „vor formoliert“! 43:52 ...damit Europa durch EU-weites Lobbying zusammenwache! 51:04 der Blick nach USA, da haben die Lobbyisten sogar einen Konkurrenz- Qualitätsmaßstab gelegt: sie brüsten sich, öffentlich damit, wen sie überzeugen konnten. <b>Das wär doch was fürs Doping im Sport alle Mittel aufs Trikot!</b> 52:05 Transparenz durch Wettbewerb!...dann könnt man gleich die Wettstreitenden Lobbyisten zur Wahl stellen.</p>	
		<b>Restzeit: voll!!</b>

TR	Discname # <b>MD-087</b>	Aufszeit
1	Blues <b>Mukke</b>	02:51
2	22/05/05/BR <b>Wiki und die schlaun Männer</b> ZFG - wie das Netz unser Wissen verändert >die Gugelfaktoide > the yes man „faken Webpages! in der BRD gilt immer noch <b>wer</b> was sagt, statt, <b>was</b> wer sagt! Burkhard <b>Schröder</b> (Berliner Netzdenker) und die "Falschmeldungen". und da die ca. 10% "gute Info" raus zu filtern. Weizenbaum: die meisten können nicht die richtigen Fragen stellen, deshalb "fischen sie meist nur "Schrott" und nicht die paar "Perlen"! >Yahoo´s Topten Suchbegriffe >die Suchmaschinen „optimieren“, am Beispiel vom Jo Berger´s „ <b>Homingberger Gepardenforelle</b> “ >über die „Linkfarmen“werden die Rankings in den Suchmaschinen manipuliert, wer wird am meisten „gelinkt“ >die „Blogger“ und die miserable failior G.W. <b>Busch</b> >Wikipaedia und seine Grenzen	56:00
3	<b>Der Hamster und die Treppe...</b> Sie können sich doch ein bisschen zusammendrücken... KIDDI >aus Buch: die Taube und der Adler von James <b>Krüss</b>	12:56
4	Sommer 2005/.. <b>Wassernot in Murcia ...Vorschriften werden gebrochen</b>	05:45

5	Buchtipp: Garry Marcus <b>...über den Ursprung des Geistes</b> ..sind wir nun „Marionetten“ unserer Gene, oder bestimmen Erfahrungen in welche Richtung sich unser Wesen entwickelt?	04:56
6	<b>...die Afrikaner haben die</b> unverantwortlichsten Regierungen der Welt ...Ruppert <b>Neudeck</b> zum Flüchtlingsproblem in Afrika <b>Gehirn und genetische Veranlagung.</b>	02:56
7	Nov.2005/BR2 RadioTexte: <b>Alexis de Tocville (1840) ...über die Demokratie in Amerika</b> übersetzt von Hans Spinden gelesen Friedhelm Kemp -u.a. <b>MD-86-2 MD97-1-5</b> ...die Gleichheit - die Veränderung- der Besitz- die Leidenschaft und der Mittelstand ...immer wenn die gesellschaftl. Bedingungen gleich sind, lastet die allg. Meinung mit ungeheurem Druck auf den Geist eines jeden... <b>Ende leider Verpasst!</b>	20:13
8	Nov.2005/BR2/ZFG <b>Erweiterung der Kampfzone</b> <b>sehr wichtig!</b> ZFG Öffentlichkeit im Zeitalter der Digitalisierung (Markus Metz+Georg Seeslen) >Stadt-Etnologin Katrin Wildner und die Theorie des Öffentlichen Raumes >Peter Selle Prof. für Planungstheorie+ Stadtplanung Techn-Hochschule Aachen ...seit je her hatten die „Sozialen Gruppen“ ihren abgegrenzten Raum ...und es gab schon immer Konflikte ...wer reden darf, wird bestimmt durch Klasse- Rasse- und Geschlecht, Sklaven- Wahnsinnige und Revoluzzer haben im öffentlicher Raum nix zu suchen...daran hat sich bis heute nicht viel geändert, nur sind die Methoden der Durchsetzung subtiler geworden. >Verwechslung von: Öffentlichkeit und Öffentlicher Raum >die Herrschaft wollte schon immer den Öffentl.-Raum kontrollieren >wer da wen überwacht wird mehr oder weniger durch den Besitz der Technologie geregelt. Miriam <b>Struppeck</b> (Urbanistin Berlin) was passiert mit den Daten? <b>§6b des Bundesdatenschutzgesetzes</b> ...ua. muß deutlich auf Überwachung hingewiesen werden <a href="http://www.interactionfield.de">www.interactionfield.de</a> Analyse über Projekte mit dem medialen Umgang im Öffentlichen Raum ...ein neuer Sinn für die Wahrnehmung des Öffentlichen Raumes? ...kein Platz mehr für das Politische Projekt, für Kritik oder Utopie? > ...reclaim the streets!...die Rückeroberung des Öffentl.-Raums. >Theater Aktionen vor Überwachungskameras	54:25
		<b>Restzeit: voll</b>

TR	Discname	#	MD-088	Aufnzeit
1	<b>...Was Pavianherden und Wirtschaftsunternehmen gemeinsam haben...</b> PQC			05:25
2	<b>Knabber- Session</b> Gesa+Freundin			01:03
3	26/06/05/ZBR2 FG <b>Palaver- Propaganda- Promotion</b> ZFG ein Afrikagipfel mit Judith Schnaubelt <b>...Bob Geldorf und Live Aid</b> >nur in Bilder gefasste Emotionen? >Lebensmittel Lieferungen als Mittel der Politik > Kologo Ogene Musiker ...was?, wir schulden denen? ..die schulden uns!! > <b>Blair's</b> und <b>Bush's</b> new partnerchip for afrika <b>G8-Treffen in Schottland</b> >Brothers Keepers >Peter <b>Gabriel</b> gegen <b>Geldorf</b> Konzert macht eins in Cornwall: Afrika is calling >die Bilder die die westl. Medien über Afrika machen :der hungernde, hilflose...und immer voll drauf >29:19 Bob <b>Geldorf</b> wolle in jedem Fall verhindern das Künstler <b>politische Statements</b> abgeben.. Hat <b>Musikern verboten</b> US- <b>Bush</b> oder GB- <b>Blair</b> zu kritisieren! Magnus <b>Treiber</b> zur Afrikasituation. Das ganze „Hilfsprogramm“ äußerst fragwürdig, da Hilfe nur über Anpassung an westl. Wirtschaftsregeln geleistet wird!		55:00	

	<p>&gt;die korrupten Herrscher werden von westl. Konzernen am Leben erhalten.  &gt;Die Aroganz der „Helfer“  &gt;die Demokratieentwicklung, verschied. Formen. Widerstände.</p>	
4	<p>... <b>das Business mit der Entwicklungshilfe</b> <b>seht wichtig!</b>  Afrika: ...ein Brief an uns alle von Binjawanga <b>Wajeina</b>, Kenia) <b>...gut gut gut!</b></p>	02:41
5	<p><b>SPD Schröder verschleißt seine Parteigenossen</b>  ...verschlissen zwischen einem autoritären Kanzler und einer schwachen Fraktion.  Die schärfste Waffe, die Vertrauensfrage.  7Jahre Macht des Einen - 7Jahre Ohnmacht der vielen.  MONITOR &gt;<b>IKEA</b> Steuerfortteile der Großunternehmen ca.15% und kann Verluste aus dem Ausland geltend machen dagegen weit über 30% der kleine Möbelhändler</p>	12:32
6	<p>ARD-Monitor <b>...kein Deutscher Soldat darf Irakischen Boden betreten</b>  ..hat die „Rot-Grüne Regierung entschieden, aber wir waren trotzdem tüchtig dabei: Minensucher, Spürpanzer, <b>AWACS</b> eine Kette der Einsätze bei einem Völkerrechtswidrigen Angriffskrieg...das Fand <b>Major Florian Pfaff</b> falsch, er verweigerte aus Gewissensgründen</p>	07:27
7	<p>24/07/05/DLF <b>Nachrichten</b>  &gt;<b>Gezielte Tötung</b> eines unschuldigen, des Terror verdächtigen Brasilianers - die Britische Regierung rechtfertigte ihr Handeln als „alternativ los“</p>	0:58
8	<p>Urteile zum <b>Kölner Müllskandal</b>  ..bei deren Bau 11Millionen€ Schmiergeld geflossen sind.  &gt;Der ehem. Chef der Kölner Müllverbrennungsanlage <b>Eisermann</b> muss, 3Jahre 9Mon, ins Gefängnis .Verfahren gegen SPD Karl <b>Wienand</b> (Steuerfragen) muss neu verhandelt werden. erstmal Freispruch für Norbert <b>Rüter</b> werden ehem. Chef der Kölner Müllverbrennungsanlage <b>Eisermann + Michelfelder</b></p>	01:07
9	<p>Goldenes Zeitalter für <b>Raubgrabungen im IRAK</b> ...die meisten Länder haben die UNESCO-Konvention zum Schutz der Kulturgüter unterschrieben, nur Deutschland nicht!</p>	10:52
10	<p>26/02/06/BR2 ZFG <b>quelende Fragen zur aktuellen Diskussion über die Folter</b> <b>ZFG</b>  &gt;wieso das absolute Folterverbot missachtet wird- und was dagegen zu tun ist  &gt;Film vom <b>Winterbottom</b>: -Road to Guantanamo-  Barbara <b>Lochbihler</b>: Folter Begrifflichkeit  BRD-Entführung, Jacob von <b>Metzler</b> durch Magnus <b>Geffgen</b> und die Folterandrohung von Wolfgang <b>Daschner</b> (Vize Polizeipräs.) ...Stammische riefen nach der Todesstrafe  &gt;pro Folter Winfried <b>Brugger</b> (Prof.Öffentl.-Recht)  &gt;ist Folterverbot ein Kulturgut? &gt;Flugsicherheitsgesetz (gegebenenfalls Abschuss entführter Flugzeuge) Gesetz wurde u.a. durch Burkhard <b>Hirsch</b> vorerst gestoppt!  &gt;die Früchte der Folter ernten: Mohamed <b>Samar</b> (Deutsch-Syrer) wurde in einem berüchtigten „Foltergefängnis“ durch BND-Beamte „abgeschöpft“  &gt;Murnad <b>Kurnas</b> (Deutsch-Türkmann) wurde vom Verfassungsschutz in Guantanamo verhört.  &gt;intern. Folterverbotsabkommen 1948 Art.15 absolutes Verwertungsverbot für durch Folter erlangte Erkenntnisse ...BRD-Beamte Kooperieren mit Folterknechten!  &gt;<b>Abu Greip</b>: Folter+Demütigung ...die U.S.-Militärs haben „sich selbst untersucht“ ...die Befehlskette wurde nicht untersucht!  36:04 Volker <b>Rentsama</b>: der Wahrheitsgehalt der durch Folter erlangten Aussagen, zweifelhaft!</p>	59:00  39:14
		<b>Restzeit:</b> <b>59:03</b>



TR	Discname # <b>MD-089</b>	Aufzeit
<p>1</p> <p>2</p>	<p>10/07/05/ BR2 <b>ZFG</b>                      <b>Marx reloaded</b> 1.Teil Kapitalismuskritik  <b>Neoliberalismus+Neoklassik</b></p> <p>Milton Freedman´s Kapitalismus ...der Kapitalismus kann sich eigentlich nur weiterentwickeln, wenn es Krisen gibt ...Karl Marx ... die hohe Arbeitslosigkeit erklärt die Neoklassik so: ...ein Grund für Arbeitslosigkeit ist Lohnstarrheit...die Profitorientierung ist nicht das Resultat einzelner Kapitalisten, sondern ist das, was Kapitalismus ausmacht... und daher kann Marx gut begründen, das es im Kapitalismus immer wieder zu hoher Arbeitslosigkeit kommen wird</p> <p>Teil 1: Das Comeback der Kapitalismuskritik VON TOBIAS HÜBNER  Der SPD-Vorsitzende Franz Müntefering hat mit seiner so genannten Kapitalismuskritik eine Diskussion angestoßen, die sich inzwischen verselbständigt hat: Das Wort "Kapitalismus" ist heute so oft zu hören und zu lesen, wie schon seit vielen Jahren nicht mehr.</p> <p>Dabei lag Müntefering mit seiner Kritik völlig daneben, sagt der Politologe und Mathematiker Michael Heinrich, denn das Problem sind nicht angeblich raffgierige Unternehmer, sondern der Kapitalismus an sich.</p> <p><i>"Das grundlegende Problem ist, dass wir eine Wirtschaft haben mit ungeheuer großen Produktionsmöglichkeiten, deren Ziel aber nicht ist, die Bedürfnisse der Menschen zu befriedigen, sondern den Profit des eingesetzten Kapitals zu maximieren. Das führt dazu, dass wir auf der einen Seite eine ungeheure Arbeitslosigkeit haben, aber diejenigen, die Arbeit haben, sollen immer länger und für immer weniger Geld arbeiten, dass wir auf der einen Seite einen ungeheuren Reichtum haben und auf der anderen Seite eine massive Verarmung. Die Arbeitslosigkeit und die anhaltende wirtschaftliche Krise sind nicht Ausdruck davon, dass der Kapitalismus nicht funktioniert, dass irgend etwas schief läuft, sondern es ist Ausdruck des ganz normalen Funktionierens des Kapitalismus. "</i></p> <p>Das gesamte System sei das Problem, sagt Michael Heinrich, also der Kapitalismus an sich. Um den kritisieren zu können, muss man ihn erst einmal verstehen - und das ist gar nicht so einfach. Michael Heinrich beschäftigt sich seit über 25 Jahren mit den Theorien von Karl Marx, dem wohl berühmtesten Kapitalismuskritiker. Er hat seine Doktorarbeit über Marx geschrieben und auch sein letztes Buch, eine Einführung in die drei Bände des "Kapital", das Hauptwerk von Karl Marx, der darin auf über 2000 Seiten die Funktionsweise des Kapitalismus untersucht. Michael Heinrich schreibt:</p> <p><i>"Was Marx kritisiert, ist nicht eine bestimmte Verteilung von Gütern oder Einkommen, sondern es sind die in einem umfassenden Sinn "elenden" Arbeits- und Lebensbedingungen. Dass diese Lebensbedingungen keineswegs Kinderkrankheiten des Kapitalismus sind, das versucht Marx bei seiner Analyse des kapitalistischen Produktions- und Akkumulationsprozesses nachzuweisen. Die Marxsche Kritik besteht nicht in einer moralischen Vorhaltung, sondern im Nachweis, wie der Kapitalismus tatsächlich funktioniert."</i></p> <p>Als Lösung bleibt - Michael Heinrich zufolge - deshalb nur die Veränderung des Wirtschaftsmodells, in einer langfristigen Perspektive die Abschaffung des Kapitalismus. Wie der Weg dahin aussehen könnte, beschreibt Ulrich Brand, Politikwissenschaftler an der Universität Kassel, in seinem vor kurzem erschienenen Buch "Gegen-Hegemonie - Perspektiven globalisierungskritischer Strategien":</p> <p><i>"Gegen-Hegemonie heißt, an ganz vielen Orten überhaupt erst mal los zugehen, kritisches Bewusstsein zu schaffen, Alternativen, die es gibt, zur Kenntnis zu nehmen. Denn es gibt enorm viele Alternativen. In bestimmten Fragen müssen diese Alternativen aber auch erst entwickelt werden, beispielsweise was die unzähligen sozial-ökologischen Probleme betrifft oder die Frage, wie ein globaler gerechter Konsum aussehen könnte. Auf diese Fragen gibt es unter kapitalistischen Bedingungen keine Antwort, wie wir unter anderem das Beispiel China zeigt."</i></p> <p><b>Büchertipp zur Sendung:</b>  Michael Heinrich: "Kritik der politischen Ökonomie", Schmetterling-Verlag 2004. 10,00 Euro.  Ulrich Brand: "Gegen-Hegemonie - Perspektiven globalisierungskritischer Strategien". VSA-Verlag</p>	55:00
	<p>17/07/05/BR2      ZFG    Marx reloaded Teil2    <b>Gegenhegemonie</b>  2.Teil Kapitalismuskritik                      <b>sehr sehr wichtig!</b></p> <p>Teil 2: Gegenhegemonie VON TOBIAS HÜBNER Der Politikwissenschaftler Ulrich Brand ist überzeugt, die Politikrezepte sowohl von Rot-Grün als auch der Union und der FDP werden nicht nur die Lebensverhältnisse vieler Menschen verschlechtern, sondern auch die Wirtschaftskrise</p>	57:00

weiter verschärfen.

Deshalb gebe es nur eine Lösung: Die Menschen müssen selbst Alternativen zum Kapitalismus entwickeln und sie im Alltag umsetzen. Als erster Schritt sei zu überlegen, wie in unserer Gesellschaft überhaupt Politik gemacht wird und welche Rolle dabei der Staat spielt.

Im 1. Teil von "Marx reloaded" kritisierten die Politikwissenschaftler Ulrich **Brand** und Michael **Heinrich** Politik und Wirtschaft aus einer marxistischen Perspektive. Ihre Schlussfolgerung: Wirtschaftskrisen und hohe Arbeitslosigkeit sind keine Ausnahmereignisse, sondern eine logische Folge des kapitalistischen Wirtschaftssystems. Beide fordern deshalb, Alternativen zum Kapitalismus zu entwickeln. Im 2. Teil von "Marx reloaded - Gegenhegemonie" untersuchen sie die Rolle des Staates und fragen, wie Alternativen entwickelt werden können.

Antonio **Gramsci** hat analysiert, dass Staat, staatliche Politiken und staatliche Strukturen auf einem engen Wechselverhältnis zu gesellschaftlichen Entwicklungen basieren. Gramsci analysierte in den 20er und 30er Jahren die Entstehung des Amerikanismus, als ein neues hochdynamisches, hoch produktives Gesellschaftsmodell, und wie sich der Staat infolgedessen veränderte. Der erste Punkt ist also das Verhältnis von Markt und Staat. Den zweiten Punkt spricht der griechische Theoretiker Nicos Poulantzas an, der in den 70er Jahren eine interessante Metapher geprägt hat: "Der Staat sei die materielle Verdichtung gesellschaftlicher Kräfteverhältnisse". Das bedeutet, dass der Staat weder neutral ist und über der Gesellschaft steht noch das Instrument der herrschenden Klasse ist, wie ja viele Marxisten angenommen haben, sondern im Staat, in seiner Apparatur, in seinen Politikern spiegeln sich bzw. verdichten sich auch die Kämpfe und Ansprüche der Beherrschten, also der Lohnabhängigen.

#### **aus Ulrich Brand: Gegen-Hegemonie**

Mit den Theorien von Antonio **Gramsci** und Nicos **Poulantzas** erklärt Ulrich Brand, wie staatliche Politik funktioniert. Die zentrale Frage sei dabei: Wie wird in modernen Demokratien Macht ausgeübt und wer bestimmt die Politik?

Erst vor kurzem hat Bundeswirtschaftsminister Clement wieder deutlich gemacht: Erst kommt die Wettbewerbsfähigkeit und dann kommt alles andere. Das heißt, in diesem Land gibt es ein Hauptinteresse und das ist die internationale Wettbewerbsfähigkeit. Wir halten - wie immer in Führungszeichen - zuerst den Status als Exportweltmeister und dann können wir über Verteilungsfragen reden, über Gerechtigkeitsfragen, über Umweltfragen usw. Natürlich sagt auch der Chef von Daimler-Benz "Wir brauchen mehr Wettbewerbsfähigkeit", aber da ist es ein ganz klares Partikularinteresse, das relativ leicht durchschaubar ist. Aber wenn es ein staatlicher Repräsentant - wie beispielsweise der Wirtschaftsminister - sagt, dann gilt das immer für die ganze Gesellschaft.

#### **aus Ulrich Brand: Gegen-Hegemonie**

Ein Einzelinteresse wird so zum Allgemeininteresse erklärt. Ein Vorgang, der tatsächlich jeden Tag unzählige Male wiederholt wird. Der Politikwissenschaftler Ulrich Brand spricht in diesem Zusammenhang von Hegemonie. In seinem Buch "Gegenhegemonie - Perspektiven globalisierungskritischer Strategien" schreibt er:

Hegemonie ist die Fähigkeit herrschender Gruppen und Klassen, ihre Interessen durchzusetzen, so dass sie von beherrschten Gruppen und Klassen als Allgemeininteresse angesehen werden. Mit Hegemonie ist entweder die ausdrückliche Zustimmung zu bestehenden Verhältnissen oder aber zumindest ihre passive Hinnahme gemeint.

#### **aus Ulrich Brand: Gegen-Hegemonie**

Gegenhegemonie dagegen heißt, die bestehenden Verhältnisse - also auch die neoliberale Wirtschaftspolitik - zu hinterfragen, über Alternativen nachzudenken und diese schließlich auch umzusetzen. Ulrich Brand bezeichnet Gegenhegemonie als einen Prozess, der schon längst begonnen habe. Die eigentliche Frage sei, ob man sich daran beteiligt oder nicht.

Wenn man das als Prozess denkt und nicht sagt, irgendwann ist die Latte erreicht und jetzt ist die andere Gesellschaft da, sondern wenn es um Umkehrprozesse geht, wenn es heute um defensive Kämpfe geht, die aber eine rebellische Subjektivität schaffen, die eine andere Vorstellung von Konsum schaffen, die eine Vorstellung von globaler Gerechtigkeit schaffen, die heute handeln wollen und nicht alles auf die Zukunft verlagern, die nicht sagen: Irgendwann kommt die Krise und dann ist alles vorbei und dann wird alles anders. Diese Ansatzpunkte zu suchen, darum geht es. Um auf unseren Ausgangstheoretiker Antonio **Gramsci** zurückzukommen. Der sagte: "Man erhalte sich den Pessimismus des Verstandes und den Optimismus des Herzens". Sonst ist man in einer emanzipativen Perspektive, die nicht egoistisch-egozentrisch ist, gar nicht handlungsfähig. Ab ca.



	<p>50:00 die Gegenhegemonie im Alltag herstellen. Auch nein zu sagen ohne einen Alternativplan zu haben.</p> <p><b>aus Ulrich Brand: Gegen-Hegemonie</b></p> <p>Literatur: Ulrich Brand: "Gegenhegemonie - Perspektiven globalisierungskritischer Strategien" VSA-Verlag 2005 224 Seiten 13.80 Euro Ulrich Brand: "Gegenhegemonie - Perspektiven globalisierungskritischer Strategien" VSA-Verlag 2005 224 Seiten 13.80 Euro www.vsa-verlag.de</p>	
3	<p><b>Das Ende der Politik?</b></p> <p>Stefan <b>Fuchs</b> spricht mit Soziologen Richard <b>Sanned</b> Über den Mangel an Kontinuität in der Politik und dem Management nur kurzfristige Ziele ...und der bewusste Verzicht auf Langfristige Ziele...es geht nur um den kurzfristigen Erfolg...vor allem in USA und UK</p>	26:57
4	<p>24/07/05/ DLF Zwischentöne <b>übers Geld</b></p> <p>Herr <b>Senf</b> (Wirtschaftsw.Fachhochschule Berlin): <b>die Jagd nach dem Gewinn treibt Wirtschaft und Gesellschaft systematisch in die Naturzerstörung</b> (Buchtipp:der Tanz um den Gewinn + die blinden Flecken der Ökonomie +der Nebel um das Geld) Zins und Zinseszins- das Bruttosozialprodukt muss mit dem Zinsgewinn steigen! und das ist weder momentan noch in Zukunft möglich -exponentielles Wachstum &gt; Null runde bei den Zinsen! besser Verzicht! Die Zinsdynamik ist ein blinder Fleck bei den Wirtschaftstheoretikern! „der Liquiditätsvorteil“ der Geldwirtschaft, also das Geld, was dem „normalen“ Wirtschaftskreislauf entzogen wird und massiven Einfluss auf die mikro,wie Makrowirtschaft hat post autistic economics movements <a href="http://www.paecon.com">www.paecon.com</a> <a href="http://www.bermdsenf.de">www.bermdsenf.de</a></p>	31:02
5	<p>24/07/05/dlf- <b>Nachrichten</b></p> <p>&gt; nach Tötung eines Brasilianers ist die britische Polizei unter Druck geraten. (MD_088-07) <b>Blair</b>: ...tut uns Leid ist aber legitim auf verdacht mit Kopfschuss zu töten! ...es gibt keine Alternative!</p>	
		<b>Restzeit: voll!!</b>

TR	Discname	# MD-090	Aufnzeit
1	<p>24/07/05/ ZFG BR2 <b>der heimliche Krieg,</b> ZFG <b>der Kampf um die Macht in Kolumbien</b> von Florian Frigge <b>gut gut gut!</b> Raul <b>Zelik</b> Kolumbien schafft es nur noch selten in die Schlagzeilen der Weltpresse Es ist ein schleichender Krieg, ein Krieg auf kleiner Flamme, und doch von entsetzlicher Brutalität.</p> <p>Andere Länder wie der Irak oder Afghanistan stehlen ihm sozusagen die makabere Show. Vielleicht ist es auch so gewollt, denn nach wie vor herrschen in Kolumbien und anderen Ländern Lateinamerikas Formen von realer und struktureller Gewalt, die jedem Erste-Welt-Bewohner den Morgenkaffee vermiesen sollten. Doch wer kämpft hier eigentlich gegen wen? Wer sind die Kriegsgewinnler und wer die Verlierer?</p> <p>Kolumbien ist bei 45 Millionen Einwohnern rund drei mal so groß wie Deutschland ist. Über das Land zirkulieren viele Clichés und Geschichten, zum Beispiel über die beiden vermeintlichen Hauptexportschlager Kaffee und Kokain. Über Pablo <b>Escobar</b>, einer der großen Drogenbarone der 80er Jahre, im Kugelhagel getötet. Über den Anti-Drogen-Krieg der USA, von Bill <b>Clinton</b> medienwirksam inszeniert und von seinem Nachfolger George W. <b>Bush</b> bereitwillig fortgeführt. Über</p>		57:08

	<p>die höchste Entführungsrate weltweit. Über einen diffusen schleichenden Bürgerkrieg, geführt von mehreren Parteien. Schaudernd erinnert man sich an die Ermordung des Fußballers Andres <b>Escobar</b>, der mit einem Eigentor das Ausscheiden der kolumbianischen Nationalmannschaft bei der WM 1994 verursachte. Übrigens kamen die Täter aus der kolumbianischen Wett-Mafia. <b>Escobar</b> war nicht ihr erstes Opfer.</p> <p>Doch woher kommt diese latente Gewaltbereitschaft in der kolumbianischen Gesellschaft? Immerhin ist Kolumbien die älteste Demokratie Lateinamerikas. Niemals gab es einen Militärputsch, wie in sonst fast jedem anderen Land des Kontinents. Doch gab es seit der Unabhängigkeit 1820 nie eine wirkliche Phase der Ruhe. Ein extremes gesellschaftliches Ungleichgewicht sorgte für eine ganze Reihe von Bürgerkriegen. Seit jeher wird das Land von einer elitären Schicht regiert, die überhaupt nicht daran denkt, den Rest der Bevölkerung an den Reichtümern des Landes zu beteiligen. Zwei Drittel der Bevölkerung sind unterernährt.</p> <p>Jeder vierte Kolumbianer leidet regelmäßig Hunger, obwohl es ein reiches Land ist. Man besitzt große Vorkommen an Rohstoffen wie Erdöl und Steinkohle. Die Böden sind sehr fruchtbar. Doch geht ein Großteil der angebauten Produkte in den Export, sodass Kolumbien 80 Prozent der Grundnahrungsmittel wiederum importieren muss. Transnationale Konzerne diktieren die Preise und beuten mit lukrativen MonFreiheit der Wissenschaft und enge Verbindung von Lehre und Forschung, darauf beruhte Anfang des 19. Jahrhunderts die Universitätsreform Wilhelm von Humboldts. Die klassische deutsche Universität glänzte als fruchtbare Heimat von Wissenschaft und Forschung und wurde als Modell weltweit nachgeahmt, war aber per se eine Elite-Institution. okulturen die Böden aus. Eine vernünftige Landreform fand niemals statt. Seit 20 Jahren nimmt die Landkonzentration sogar wieder zu. Kleinbauern werden von ihren Parzellen vertrieben, was zu großen internen Flüchtlingsbewegungen führt. Circa drei Millionen dieser so genannten Deplacados soll es aktuell in Kolumbien geben. Bei einer Landbevölkerung von zwölf Millionen heißt das: jeder vierte Bauer wurde schon mal von seinem Land vertrieben, viele mehrmals. <b>gute Mukke</b></p>	
<b>2</b>	<p><b>Die Leukämie-Kinder von Krümmel (AKW)</b>  ...Mini A-Bomben Forschung? Fusion+Fision... <b>PAK-Kügelchen</b></p>	03:54
<b>3</b>	<p>08/05/45MB/DLF-Studiozeit <b>über das Vorurteil</b> Bettina Köster  Schablonen im Kopf- Wissenschaftler untersuchen Entstehung und Funktion von Vorurteilen  Prof. Jens <b>Förster</b> Bremen, Dr. Susanne <b>Lin-Klitzing</b> Erziehungswiss. Stuttgart Inst. für Friedenspädagogik.  &gt;Straßenbefragung: was ist ein Vorurteil...  &gt;das Stereotyp und die sichselbsterfüllende Prophezeiung ...die Blondine  &gt;Vorurteil als Orientierungshilfe</p>	47:18
<b>4</b>	<p>03/09/05/MDR Figaro <b>Auf Ehre Freiheit Vaterland</b> FEAT  ...<b>man schlägt sich wieder im Osten</b> (1995)  über die Gründung der <b>Schlagenden Verbindungen</b> in Leipzig und Jena  <b>Meier Vorfeld</b> stellt die "Ostgrenzen" bis Ostpreußen in Frage!</p>	28:00
		<b>Restzeit: voll!</b>

TR	Discname	# <b>MD-091</b>	Aufzeit
<b>1</b>	rbb2004 <b>Was haben sie gegen eine „Heile Welt?“</b>	FEAT	44:44
<b>2</b>	...über Völkstümliche Musik von Susan Sitzen eine Fan-Club Leiterin erzählt...04_		07:34
<b>3</b>	16/10/05 BR2 ZFG <b>der letzte Europäer</b> (R.Fabian) ...zur Ausstellung von Elias <b>Canetti</b> > die Masse und die Macht... <b>wo ist der?</b>	ZFG	57:30

4	<b>Hans Tschech</b> kommentiert:...es gibt zwar <b>614 Abgeordnete</b> , aber in Wirklichkeit ist es wieder nur eine kleine Gruppe von Politikern, die bestimmen... der Bundestag spielt längst nicht mehr die Rolle des Parlaments als Kontrolleur der Regierung... Fraktionszwang und Fraktionsdisziplin machen aus einer Vielzahl von Individuen geschlossene Blöcke, die genauso gut immer nur Einen ins Parlament entsenden könnte, der dann im Namen von 50 oder 100 abstimmen könnte... <i>PQC</i> <b>wichtig!</b>	03:41
5	Sound -Brittis Tuff-Tuff Eisenbahn	01:33
6	<b>Mukke</b> <b>naja!</b>	03:15
7	<b>Hip-Hop franz.-Mukke</b> <b>naja!</b>	16:37
8	2006 /Dlf <b>Rechtlos in Kabul</b> <b>FEAT</b> 5Monate von der CIA verschleppt (Christian Bröser >Charlet <b>el Masrie</b> erhebt 2004 Anklage gegen CIA-Chef Jorge <b>Tenned</b> +COKG Anwalt Manfred Knisitsch(Ulm) bat um Aufklärung vom BRD-Kanzleramt und Außenministerium... Keine Antwort ... Kanzleramt behauptet erst durch den Anwalt von der Entführung gehört zu haben ...dabei wurde ex- Innenminister <b>Schilly</b> bereits 2004 von U.S.A. Informiert! > <b>El Masrie</b> ist kein Einzelfall! >BRD-Führungselite: einige haben „einiges“ gewusst, aber keiner wollte es so genau wissen!	27:25
9	ndr-zapp <b>der 10-Punkte Medien-Codex</b> <b>gegen gewissenlose Journalisten</b>	06:05
10	BR2-Zündfunk-Generator <b>zum Thema Krieg und Politik</b> ZFG dazu Prof. Herfried <b>Münkler</b> > <b>US- Kriege</b> stehen im Weltvergleich ganz, ganz schlecht da! IRAK: es wird ein Regime von US_Gnaden sein, solange die US-Armee im Irak ist. Unter 10Jahren geht da nix! Viele meinen aber es geht der US_Regierung nicht um die Menschen sondern darum „einen Fuß“ in die weltweit größte Tankstelle zu bekommen. Oder Heliburton seine Produkte verkaufen kann oder der IRAK als politisch strategischer Ort wichtig ist. <i>Bücher:</i> „die neuen Kriege“, und „der neue Golfkrieg“	14:25

TR	Discname	# <b>MD-093</b>	Aufzeit
01	<b>Kindergeschichten alte Bräuche:</b> der letzte Apfel für das Apfelmännchen	<i>naja</i> ...auf welches Bayrisch? Anfang verpasst!	<b>Kiddi</b> 21:46
02	<b>Französischer Raggä</b>	<b>Mukke</b>	36:50
03	15/01/06/ BR2 SB- <b>Körperertüchtigung</b> <b>SB</b>		54:00
04	15/01/06/NDR Info <b>Streitkräfte+Strategien</b> >Einführung des Offiziersäbels >Entscheidung zur Gewissensfreiheit >hat der Bürgerkrieg im Irak bereits begonnen? >immer mehr zivile und militärische Aktivitäten im All	<i>Manuskript</i> <b>MIL</b>	29:20
			<b>Restzeit:</b>

18:11  
voll!

TR	Discname	# MD-094	Aufzeit
01	13/12/05/ Bundestag <b>über die rechtlose Situation der US-Gefangenen</b> in Cuba, Osteuropa, Syrien und die Einlassung der BRD-Regierung <b>Gysi</b> , Bü90/grüne Renate <b>Kühnast</b> ,		15:35
02	<b>Ströbele</b> die <b>Entführung von el Masrie</b> durch die US-Regierung und die Mitwisserschaft der BRD-Regierung		01:29
03	PDS-Frau <b>Pau</b> und der BND in Syrien, soll AußMin. Fischer davon garnichts gewusst haben? US-AußMin. Condolice <b>Rice</b> Das diplomatische Schattenboxen		05:33
04	<b>Schäuble mit Verteidigungsversuch</b>		04:53
05	Nachfragen zu <b>Schäuble</b>		02:08
06	<b>Ströbele</b> : deutsche Beamte in Syrien verhören ein Folteropfer...“ernten die Früchte der Folter“ <b>Schäubles</b> erbärmliche Ausweichversuche!		06:07
07	<b>PDS-Pau ...Schäuble Fall Entführung Masri und die Widersprüche</b>		02:30
08	<b>Schäuble behauptet</b> , das die „Erkenntnisse“ rechtstaatlich erlangt wurden...Schäuble stellt sich gegen einen fundamentalen Standpunkt des „Rechtsstaats und der EU-Werteordnung“, die besagt, das Erkenntnisse gerade nicht verwertet werden dürfen, wenn sie unter Zwang gewonnen wurden! ...woher wissen wir denn, das jemand unter <b>Folter die Wahrheit spricht?</b>		02:16
09	16/12/05/3satDelta... <b>wenn Modeketten Luxussimulationen unter das Volk werfen</b> ...oder ist das nur das moderne „Opium für Volk“? ...weil sie den Unterschied zwischen echten und simulierten Luxus verwischt? und dabei aus den Bedürfnissen der Massen Kapital schlägt. ...Harald <b>Zander</b> über die Nebenwirkungen des Luxus...lässt sich die Wirtschaftsgeschichte als fortlaufende „Demokratisierung“ des Luxus beschreiben? Bildung- Kennerschaft-Luxus ... Die Kirche und der Luxus ...Luxoria, einer der Todsünden ...aber auch andersherum ...Konsum wird zum Kult und die Marken zu Ihren Propheten		36:57
10	2006 <b>Der Frindel</b>	<b>KIDI</b>	46:19
	...leg dich besser nicht mit Mrs. Granger an ...Wörter und Ihre Herkunft... das ist ja perfekt!		
11	<b>Stachel im Fleische der Vernunft</b> von Natalie <b>Akbarie</b> . <b>wo ist die Grenze zum ganz normalen Wahnsinn?</b> ...Schizophrenie, Irre, sog. psychisch Kranke wie eine Gesellschaft mit Ihnen umgeht sagt viel über „dieselbe“ aus. Die in der Antike waren nicht schlecht! ...im Mittelalter war’s schon kritischer ...Tollhäuser, Zuchthäuser, Reaktionen der jeweiligen Führungseliten Altertum bis heute...man deutet die Situation um		27:26
			<b>Restzeit:</b> <b>voll!</b>

TR	Discname	# MD-095	Aufzeit
----	----------	----------	---------

01	<p>Bayern2 - <b>Südseeparadiese die Trauminseln Franz. Polynesiens</b> (D.M.Simmet)  </p> <p><b>FEAT</b></p> <p><b>fünf Inselgruppen und Grüppchen:</b> <b>schee!</b></p> <p>Gesellschaftsinseln mit den Inseln des Windes, den Inseln unter dem Wind, die Tuamotus, die Austral oder Tubei Inseln, die Gombie und die Marcesas, Tahiti ist nur ein Punkt auf der Landkarte, die anderen noch weniger.</p> <p>Das Problem ist nicht, das sie arm sind- das Problem ist, sie haben genug zu essen!</p> <p>Warum sollen sie dann „arbeiten gehen?“ alles wächst überall. Also müssen Sie, wie Adam und Eva aus dem Paradies vertrieben werden, damit sie im Schweiß ihres Angesichts ihr Brot verdienen müssen!</p> <p>Französisch Polynesien unter Frankreichs Führung bis Heute: Coca-cola, Snikers statt Kokosnuss, und Früchte. Dafür Übergewicht und Diabetis bekommen. Militärische Hybris, Leichtsinn und Schlamperei, regierungsamtliche Lügen und Verweigerung der Verantwortung</p> <p>Polinesische hat nichts zu exportieren , dafür müssen 80% importiert werden.</p> <p><b>Die erste Atombombe von 193 in den nächsten 30 Jahren. franz. 1966 Moruroa Tuamotu</b>, Franz. Präs. <b>de Gaulle</b>: den Bewohnern wird nichts geschehen, im Gegenteil sie reich entschädigt werden</p>	59:22
02 03-07	<p style="text-align: center;"><b>...stille Nacht</b></p> <p style="text-align: right;"><b>Mukke</b></p> <p>Nachtmix- Nova Buta mit Kraushaar</p>	1:32 29:14
08	<p>BR2 <b>Christlich motivierte Unternehmensberater...</b></p> <p><b>Wirtschaftsethik, was sagt Gott dazu?</b></p> <p>Ethik und Erfolg schließen sich nicht aus ... Bibelsprüche für Manager</p>	08:20
09	<p><b>..in the year 2525 if man is still alive...</b></p> <p style="text-align: right;"><b>Mukke</b></p>	03:12
10	<p>BR2 Notizbuch <b>soziale Balance</b></p> <p>Gerhard <b>Mutz</b>: wie viel Ethik darf's denn sein... Gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen Sinnvolle Projekte, soziale Standorts .. Preise für ethisch handelnde Unternehmen ...</p>	08:00
11	<p>BR2 Notizbuch <b>soziale Balance</b></p> <p><b>Medikamente -Pharmamedizin</b> wenn es um den Verkauf geht, nix Ethik!</p> <p>&gt;die offene Korruption und das Entwickeln von Abhängigkeiten bei Ärzten und Wissenschaft</p>	05:52
12	<p>BR2 Notizbuch <b>soziale Balance</b></p> <p><b>...die Wissleblower warum hört man von ihnen nix in BRD</b></p> <p>am Beispiel „Gammelfleisch“</p> <p>...warum keinen Schutz für <b>Wissleblower!!</b></p>	05:48
13	<p>06/02/06/BR2 (Barbara Kustollnik) .. <b>..die „Engholmisierung“ der SPD</b></p> <p><b>...Platzek</b>, der neue Heilsbringer?...SPD zu wenig Erfolge? ...und die Sozialdemokratisierung der „Union“</p>	3:28
14	<p>06/02/06/ Wissensch.-Report <b>Archeo Botaniker Bryen Moffet</b></p> <p>beschäftigt sich mit <b>Arzneimittelresten aus mittelaltlichem Hospital</b> Augustiner Kloster Sutra</p>	9:44
15	<p><b>Mohamet-Karikatur</b> in Dänischer Zeitung ...sie verbrennen deutsche Flaggen, die Merkel ist eine dumme Zionistin... und der Westen hat die Muslime beleidigt...</p>	4:20
16	<p>Buchvorstellung von <b>Christian Felber (Attac-Österreich)</b></p> <p>Demokratiedefizit beim EU-Parlament, (die einzige gewählte Institution) und schwächste Institution im Dreieck von Rat Kommission und Parlament</p>	8:17

<p>...das Defizit zeigt sich auch dadurch, das nicht Mehrheitsfähige Entscheidungen im Land, in Brüssel durchgesetzt werden und dann im Land gesagt wird: da können wir nix machen,das ist in Brüssel entschieden worden</p> <p>...Umfrageergebnis in Holland + Frankreich unzufrieden mit <b>Neoliberaler Deregulierung</b> und das <b>Festschreiben</b> einer bestimmten <b>Wirtschaftsform</b>, obwohl eine <b>Verfassung</b> diesbezüglich <b>Zukunft soffen und neutral bleiben muss ...im</b> Gegensatz zu den vorgegebenen „EU-Werten“ ist das <b>Kernziel</b> aber die <b>Konkurrenz</b> und die <b>Globale Wettbewerbsfähigkeit!</b> für diese Werte werden alle vorgegebenen Werte geopfert! &gt;Vorschläge zur Demokratisierung der EU</p>	
	<b>Restzeit: 40:27</b>

TR	Discname	# <b>MD-096</b>	Aufzeit
<b>01</b>	<b>BRD - DDR</b> Anpassung?...		09:51
	zur Großen Koalition (SPD+CDU2005) und die Chance auf Mitwirkung von DDR- Menschen Integration oder Assimilation, also Anpassung?		
<b>02</b>	BR2	<b>Zündfunk</b> Chantell (Stephan Hante) <b>Mukke</b>	25:31
	<b>...Bukovina Cluborchester</b> (Balkan-Clubkultur) <b>Balkan-Beatbox</b> >esseyRecordings<		
<b>03</b>	BR2 <b>Der Bundespresseball</b> ...Kulturgeschichte eines Vergnügens <b>FEAT</b>		59:20
	...er gilt nach wie vor als glänzender Höhepunkt des Deutschen Gesellschaftslebens		
<b>04</b>		<b>die Lobbyisten</b> (nur den Rest)	06:36
	...im Zaum halten!...u.a. Bodewich+CoKG ...die beste Medizin gegen Lobbyisten ist Transparenz+ Öffentlichkeit <b>PQC</b>		
<b>05</b>	<b>BND-Offiziere im Irak</b> +Außenminister <b>Steinmeier...</b>		0:48
<b>06</b>	Türkischer Spielfilm:	<b>Unter Wölfen...</b>	01:37
	und <b>Stoibers</b> Kommentar dazu:“...der antiwestliche Hassfilm .....hetzt Jugendliche auf...”		
<b>07</b>	Die „ <b>Hintergrundkreise</b> “ der Politiker ...Lobby-Arbeit der Journalie <b>PQC</b>		16:47
	>Auflistung einiger Hintergrundkreise bzw: „vertrauliche Runden“		
<b>08</b>	<b>BND- Verfassungsschutz, MAD + Antiterrorkampf</b> Schmidt-Enboom und		39:12
	Parlamentarische Kontrollgremium (PKG) <b>...wir brauchen bessere Kontrolle!!</b> <b>PQC</b>		
			<b>Restzeit: voll</b>

TR	Discname	# MD-097	Aufzeit
1	22/10/05/BR2 Radio Texte: <b>Alexis de Tocville</b> (1840) <b>...über die Demokratie in Amerika</b> ...das Bestreben nach allg. Gleichheit der Bedingungen ...wie weit sind individuelle Freiheit und allg. Gleichheit vereinbar? ...so ziehen sie sich gern auf sich selbst zurück ...für die öffentl.Dinge sind sie schwer zu aktivieren, sie überlassen dieses gern dem Staat u.a.MD-86,2-MD87,7-MD97,1,		22:35
2	<b>Erst wenn die Fische Röcke tragen</b> wenn Hund und Katz im Hemd sich jagen wenn in Unterhosen steckt die Kuh dann hat die Spießerseele ruh! <b>Gabriele Ketzler</b> - eine für Ihre Zeit zu „fortschrittliche“ Pädagogin		00:29
3	<b>sixteen tons</b> Some people say a man is made outta mud A poor man's made outta muscle and blood Muscle and blood and skin and bones A mind that's a-weak and a back that's strong  You load sixteen tons, what do you get Another day older and deeper in debt Saint Peter don't you call me 'cause I can't go I owe my soul to the company store  I was born one mornin' when the sun didn't shine I picked up my shovel and I walked to the mine I loaded sixteen tons of number nine coal And the straw boss said "Well, a-bless my soul"  You load sixteen tons, what do you get Another day older and deeper in debt Saint Peter don't you call me 'cause I can't go I owe my soul to the company store  I was born one mornin', it was drizzlin' rain Fightin' and trouble are my middle name I was raised in the canebrake by an ol' mama lion Cain't no-a high-toned woman make me walk the line  You load sixteen tons, what do you get Another day older and deeper in debt Saint Peter don't you call me 'cause I can't go I owe my soul to the company store  If you see me comin', better step aside A lotta men didn't, a lotta men died One fist of iron, the other of steel If the right one don't a-get you Then the left one will  You load sixteen tons, what do you get Another day older and deeper in debt Saint Peter don't you call me 'cause I can't go I owe my soul to the company store	Mukke	02:30
4	09/05/BR2/ Sonntagsbeilage <b>Gewalt und Angst</b> ..sozusagen <b>treffend!</b>	SB	53:42
5	26/09/05/BR2 Radio Texte: <b>Alexis de Tocville</b> (1840)		28:06



	<b>..über die Demokratie in Amerika</b> >Demokratie und die Konzentration der Gewalt . u.a.MD-86,2-MD87,7-MD97,1		
6	Mdr Figaro <b>Diagnose dringender Kinderwunsch</b> <b>FEAT</b> ab 500gr ist es ein Mensch mit Risiko (Drillinge) ...begleitet zwei Frauen während ihrer „Risiko-Schwangerschaft“ künstliche Befruchtung... jeder 4.Versuch gelingt		29:41
			<b>Restzeit: voll!!</b>

TR	Discname	# MD-098	Aufnzeit
1	16/12/05/ <b>W. Schäuble:</b> will das Strafrecht zur „Terrorbekämpfung“ verschärfen ... er verteidigte die Vernehmung von Gefangenen in Guantanamo und Syrien durch Deutsche Beamte <b>Beck:</b> “...bei Folter und Verschleppung wegschauen und von den Ergebnissen profitieren...“und ... <b>W. Schäuble:</b> will BW im Inland einsetzen		00:59
2	<b>die Mosaik -Geschichte: Dig, Dag, Digidag</b> <b>FEAT</b>		29:28
3	18/12/05/ <b>Streitkräfte + Strategien</b> Andreas Flocken <b>Verteidigungsforschung- Atom-Waffen</b> u.a. mit, Physiker Götz <b>Neudek</b> und der „Doppelnutzen“...die Grenze zwischen „defensiv“ und „offensiv“sind fließend Prof.Ulrich <b>Gösele</b> (Max-Plank Halle) Nanotechnik		15:43
4	<b>Blues</b> <b>Mukke</b>		33:21
5	<b>Bericht aus der Todeszelle</b> in Florence <b>Arizona USA</b> Totspritzraum, Innenraum, Ausstattung, Prozedur und Aussagen des Henkers		19:15
6 7 8	<b>Das Schneckenpferd (Mauri) ...antal + der Beginn einer Freundschaft</b> <b>KIDI</b>		42:16
			<b>Restzeit: voll</b>

TR	Discname	# MD-099	Aufnzeit
01			<b>Mukke</b> 2:26
02	BR2 Radiorevue <b>Hagen Schulze</b> (1998) <b>Was ist eigentlich Europa...</b> immer, wenn ein Staat zuviel Macht bekam, schlossen sich andere zusammen, um die Übermacht eines einzelnen zu verhindern. So bildete sich trotz vieler Kriege ein Machtgleichgewicht heraus... auch für Religionen und Ideologien. Das Europäische Völkerrecht bildete sich heraus, als eine Europäische Identität..... <b>heute:</b> demokratische Legitimation fehlt den Institutionen in Besorgnis erregendem Maße.. . <b>ein Europa der Staatsbürger, nicht der Spießbürger, das wäre unsere Chance</b> . .. ganz interessant!!		31:47

	09:54 die Grundrechte besonders betont!	
<b>03</b>	BR2 Zündfunk <b>Soundcheck Favoriten 2005 Mukke</b> der S. <b>Giezelt</b> ihre besten: Hip-Hop, Banjo, Feedback, Orgel u.a. Max <b>Moor</b>	51:38
<b>04</b>	29/01/06/BR2 <b>Sonntagsbeilage gut sehr gut! SB</b> <b>Prediger wie Marktstrategen sind „Global-Player“</b> vor Gott wie vorm Geld sind scheinbar alle Menschen gleich...gleich wertvoll, gleich wertlos. Der Satz des Stoikers <b>Senika</b> hieß im Original: "nicht fürs Leben, sondern für die Schule lernen wir" Perverse Nahrungsmittelhilfe am Beispiel <b>Sudan</b> ...gut gut! Die Discounter ALDI, Schlecker & Co der Buchhinweis und Ausschnitt aus: die Billiglüge" das Prinzip: Discounter, weniger Wahlfreiheit, keine Gedanken um den Preis aber wer wird beschissen? ..die Einen missionieren unter der Vorgabe die Seelen für's Jenseits retten zu können, die Anderen sacken ein und beuten aus, um nur so die sterblichen Leiber im Diesseits erhalten zu können....Wettbewerbsfähigkeit, ein mieses Egospiel... kein Thema wird uns so um treiben in den nächsten Jahren, wie die Globalisierung durch die Wirtschaft ...kein Politiker weis auch nur ungefähr eine Antwort auf die Folgen...	53:50
<b>05</b>	BR2 <b>...ein Exkurs über das politische Lied</b> (Wieland Schmidt) ...Umdichtungen ...im Laufe der Geschichte z.B. am Beispiel der Handwerksburschen im Laufe des 19Jhd. gewannen sie an Selbstbewusstsein ...nun trat eine Selbstbewusste Arbeiterschaft auf...und das Dilemma des politischen Liedes: kunstvolle politische Lieder, werden oft nur von denen verstanden, die die Belehrung ohne dies nicht nötig haben! Fred Bieberg (Politik+Musik) ....solche Lieder sind ...antiaufklärerisch ....und dann der <b>Hans Eisler</b> 1930 , 1933	10:32
<b>06</b>	<b>...den Islam mit Terrorismus gleichsetzen ist erbärmlich!</b> ...fördert den Kampf der Kulturen	01:55
		<b>Restzeit: voll!</b>

zwischen MD-100 und MD-103 immer noch verschrubelt!

TR	Discname	# <b>MD-100</b>	Aufzeit
<b>1</b>	<b>IRAK-Krieg</b> ex.SPD BuKa <b>Schröder</b> : „mit Krieg und militärischer Intervention, davor kann ich nur warnen, das ist mit uns nicht zu machen! Dem Entgegen stehen Recherche von <b>Panorama</b> (+Süddeutsche Zeitung) Agenten des BND sollen den US-Streitkräften geholfen haben geeignete Ziele für Ihre Bombardement zu finden! ...vom „Raushalten“ aus dem Krieg kann dann keine Rede mehr sein! Stimmt das? und wer hat davon gewusst? 00:48 Dazu Rolf <b>Böhlmann</b> Kritik von der Linken <b>Pau</b> : das Maß sei voll! und FDP <b>Stadler</b> äußerte sich ähnlich, Forderung eines Untersuchungsausschuss. Ausweichen von exAußMin. J <b>Fischer</b> und <b>Ströbele</b> seien entsetzt gewesen! , <b>Kühnast</b> da an der Regierung beteiligt gewesen! <b>SPD</b> und <b>CDU-Bosbach</b> hat der BND zur Zielerfassung mitgewirkt wäre das „ein Hammer!“ <b>CDU/SPD</b> Darstellungen seien verzerrt und unzureichend dargestellt worden. 04:27 SPD <b>Steinmeier</b> hat auch nix gewusst.		04:58
<b>2</b>	<b>BRD IRAK-Krieg unterstützt?</b> <b>Indizien</b> verdichten sich die mit der offiziellen Regierungslinie schwer zu vereinbaren sind! Dazu SPD-MdB Erika <b>Sinn</b> ex Mitglied des Kontrollgremiums ... <i>redet sich charmant raus!</i> ...aber das Kontrollgremium wird sich darum kümmern. <b>Frage</b> : kann es überhaupt Infos über Geheimdienstarbeit bekommen? .....und wieder: <i>nix genaues weiss man nicht!</i> 05:05 BRD- <b>Merkel</b> schaden die Enthüllungen kaum... Aber schon mit den Überflugsrechten hat die BRD dem IRAK-Krieg mehr genutzt als viele anderer Unterstützer des Kriegs.		5:05

3	zum Antrittsbesuch <b>Merkels in USA</b> , Einschätzungen zu Merkels Aussenpolitik von Hans <b>Borchert</b> (zum Antrittsbesuch) : Irak-Krieg und US-Beziehung Schon mit den Überflugrechten für die US-Militärs hat BRD dem US-Irakkrieg mehr geholfen als viele andere Länder. ...nur nicht Anecken... neue Einlassung zum IRAK-Krieg und zu EU Kommentar von Ralf <b>Borchert</b>	02:38
4	<b>erstes Urteil §129b wg. Mitgliedschaft in einer ausländischen „Terrorgruppe“</b> Oliver <b>Bendixen</b> kommentiert! ...klein Taliban“ im Nordirak Kurdisches Gebiet, die sich auch gegen die Besatzer gewehrt haben bestraft u.a. wg. Werbung Geldsammeln, Menschen nach BRD geschleust für(Ansah al islam)	05:21
5	<b>Serbien+ Kosovo</b> Dazu Eberhard <b>Nemmbach</b> . und die <b>Albaner: ...die Unabhängigkeit kommt!</b> Eine Teilung haben die UN-Vermittler ausgeschlossen! ...was sind das für Vermittler?	02:00
6	Film: <b>Tal der Wölfe</b> (Östena) der Türkfilm der die US.Regierung "schlecht aussehen lässt" der CSU- <b>Stoiber</b> will den Film verbieten! ...jetzt ist die Verbindung abgebrochen ...wir machen weiter mit Musik!	10:41
7	<b>Nano-Technik</b> (Buchtip: Jürgen Altmann ....) Nanotechnik zum Verbot von Kleinstflugkörper "Manports" Veto der Waffenhändler >Kleinstsensor-Systeme Sandkorngröße militärische,Geheimdienst und Polizeiliche Nutzung Metall freie Munition (nicht mehr von met.-Detektoren erkennbar)die keramische Splitterbombe	3:32
8	März/2006/ BR2Notizbuch (Herr Buschek): <b>Dreck am Stecken</b> > <b>Korruption</b> in der Chefetage <b>E-On</b> und <b>Lustreisen</b> >im Gesundheitswesen: Software für Ärzte " <b>Dog-expert</b> " die Hilfe von <b>Ratiopharm...</b> die Gutscheine der Pharmakonzerne >Korruption auf internationalem Niveau: <b>Öl für Lebensmittel</b> das Lebensmittel-Programm der <b>UNO</b> am Beispiel Ölverkauf nach Sanktionen gegen den IRAK: "Oel for Food" 64Milliarden \$ doch nur 48Milliarden\$ fließen in die Humanitäre Hilfe! der Rest in die Taschen des Saddam-Clan`s, UN-Funktionären und auch Deutschen Firmen(z.B.Dymler-Chrysler, Siemens, Carl-Zeiss) >Transparencie-International vors.BRD <b>Hans-Jörg Elshorst</b> über den <b>Korruptionsindex wichtig!!</b> gerade, als der Elshorst erklären wollte, warum das Antikorruptionsgesetz noch nicht "ratifiziert", also von Bundestag verabschiedet wurde, <b>ist die Telefonleitung unterbrochen worden! Warum? ...und die Leitung lässt sich auch nicht mehr herstellen!...wie im Kongo?</b> > <b>Ecuador:</b> Öl-Förderung und Pipeline, Schätzung: im laufe der Jahre 74millionen Liter Öl ausgeflossen Krebsrate hoch! ...die Gewinne die Regierung und "Markt- Macht" ...keine Mittel und Langfristige Planung. TEXACO und PetroBras spielen die Indichinas mit gezielten Aktionen gegeneinander aus, und kümmern sich nicht um den Raubbau und Umweltverschmutzung!	17:53
9		
10	<b>Atom-Abfall Endlager</b> Genehmigung für Schacht Konrad	00:57
11	23/02/06/ <b>Bio-Wasserstoff Forschung</b> (Brennstoffzelle) ... aber woher kommt der Wasserstoff? Dazu Hintergründe von Heinz-Jörg <b>Graf:</b>	28:34
12		3:38
13	26/02/06/ndr-info <b>Streitkräfte+Strategie</b> 100Tage-Bilanz von Kriegsminister <b>Jung</b> (CDU) <b>2000 hat Jung, dem Roland Koch, den Kopf gerettet?</b> (wg. Hessen, Spendengelder, tote Juden) <b>Jung</b> war <b>Koch</b> 's "Mann fürs Grobe"oder politische Allzweckwaffe >jetzt Minister und Stadthalter für R. <b>Koch</b> in Berlin > <b>Jung</b> der Meister des Allgemeinplatz > <b>Jung</b> als Kriegsminister	22:13
14	März 2006 Mitschnitt TV <b>Bioethanolgewinnung</b>	20:53

	<p>3Beispiele: Schwedt, Oberpfalz, Freiberg(Sachsen)          &gt;Schwedt nur den Rest...          &gt;Oberpfalz: Ulli Hausmann Bioethanol aus ganzen Pflanzen...<b>Verfahrensdarstellung</b>  <b>FFV-Motor</b> wird von Ford angeboten. ...angepeilt 50-70cent/liter Steuerfrei, da Umweltfreundlich!  <b>(leider gestoppt, durch Gesetzesänderung)</b>          &gt;Freiberg (Sachsen) Pilotanlage Holz+Stroh in Treibstoff verwandeln <b>Verfahrensdarstellung:</b>          Fischer-Trottsch-Verfahren "Sunfuie!" Biodiesel der Motor maßgeschneidert zum Kraftstoff!</p>	
15	<p>April 06/ BR2 <b>Jazz+Politik?</b>          Holger Goblirsch <b>PQC</b>          die große Koalition ...Reichen Steuer + Eltern Geld ...Augenwischerei und          Placebo...Bürgerversicherung und Kopfpauschale... Unternehmenssteuerreform... Mehrwertsteuer          Erhöhung ...Kindergeld  <b>...das ist Symbolpolitik!!</b>          die Generalsekretäre: Ronald <b>Pofalla</b> (CDU), Marcus <b>Söder</b>(CSU) +Hubertus <b>Heil</b>(SPD)....und das          Lied von der Einigkeit der großen Koalition und deren Wundertaten von Barbara <b>Kostolnik</b>          ...die Opposition...die Grünen, lächerlich...die linke und die WASG oh je dabei hätte sie ein          Programm ...die FDP sie schaffen keinen Druck zu erzeugen!          12:23 Lucas <b>Hammerstein</b> ...über die politische "Mitte"</p>	18:22
16		
19	<p><b>Mossadek oder Chile vergessen,</b>          das wäre recht dumm.....          ein tiefes Gefühl <b>der Ungerechtigkeit prägt das historische Gedächtnis...</b>          Ursula <b>Meissner</b> (Foto-Journalistin) in Peschawa 9.11.2001 Pakistan-Afghanistan und die          Bombardierung durch die US-Administration ...U.M. ...ich habe einen Internationalen Presseausweis,          der wird von der US-Regierung nicht akzeptiert...<b>das ist Zensur</b>...nach der Bombardierung wurde          um Kandahar großräumig abgesperrt, sogar CNN durfte nicht Filmen...</p>	06:57
		<b>Restzeit: voll!!</b>

--	--	--

TR	Discname	~ MD-101 <b>wo ist die?</b>	Aufzeit
	<p><b>2006 Geräusche Test auf zugefrorenem Waldsee</b>  <b>2Mikrofone unter Eis :Geräusche auf und unter der Eisdecke</b>  <b>Entfernung: 20, 40, 60, 80, 100m</b></p>		
			<b>Restzeit: 73:00</b>

TR	Discname	~ MD-102	<b>reichlich durcheinander!</b>	Aufzeit
	<b>IRAK-Krieg und der BND</b>			
<b>1</b>	06/02/06/ZFG	<b>Outside der Society</b>	<b>ZFG</b>	58:35
	<b>Postkolonialismus in Europa</b>	(Anja Mauruschad)		

	<p><b>1. was ist Postkolonialismus?</b> ...nicht nur Koloniale-Strukturen auf gezwängt, sondern auch Völkermord begangen ...noch heute Kolonialverbrechen geleugnet ...noch heute müssen sich die „Erben“ mit den Folgen rumschlagen u.a. in Palästina, Algerien, GUS-Staaten, Indien</p> <p><b>2. Postkolonialismus in Europa</b> ...Ehrenmorde, Kopftuchstreit, Leitkultur, Moslim-Test und dann die „Parallel-Gesellschaft“ ... der Versuch soziale Missstände mit Kulturellen Unterschieden zu erklären ...das hat den Nebeneffekt, bestehende soziale Missstände zu verklären.</p> <p>...BRD Arbeits-Migration im Laufe der Zeit 3.Reich bis Heute</p> <p>...mit Migration wurde bis heute Anpassungsfähigkeit erwartet</p> <p>Jugendaufstand von Migranten in Französischen Vorstädten und das Ausrufen des Notstands, der nur in Kolonialländern benutzt wurde.</p> <p>GB's Kolonial-Doktrin: Teile+Herrsche sie haben meist den reaktionärsten Vertretern des jeweiligen Landes eine Mitbestimmung gewährt ...so hat die Britische Gesellschaft selbst die islamistische Struktur geschaffen, die ihnen als Bombenattentäter in London „erschieden“ sind.</p> <p><b>3.der Deutsche Sonderfall</b> ...die deutsche Kolonialgeschichte ... Staatsbürgerschaft in BRD nicht über das einfachste „Geburtsrecht“ (in BRD geboren) sondern über das „Blutsrecht“ ab 1913 (min.ein Elternteil in BRD geboren) und erst mit Rot/Grüner-Regierung mit der Einführung Staatsangehörigkeitsgesetzes das „Blutsrecht“ ergänzt....nicht ersetzt!</p> <p><b>4.Post koloniale Perspektive</b> ..z. B. würden die „westl“ Länder andere nicht mehr Ausbeuten hätten wir weniger Migranten... oder gleiche Pflichten+ gleiche Rechte</p> <p>...aber eigentlich muss um gedacht werden!</p>		
02	<b>Migranten-Mukke Bukovina- Oriental-</b>	<b>Mukke</b>	42:16
03	<b>Kriegsminister Jung(CDU) zum Kongoeinsatz</b>		0:30
04	April/2006/BR2 SB <b>vom Aufbruch ins Grüne und Blaue SB</b> und weil Palmsonntag ist, Golgatha und wie das Rotkehlchen zu seinem Namen kam...		55:40
03 !! Fehler wo?	12/03/05/NDR-Info <b>Streitkräfte+Strategien</b> <i>wohin gekommen?</i> <b>BND-Affäre – Resultat einer zweideutigen rot-grünen Irak-Politik?</b> BRD lehnt den Irak-Krieg ab, aber unterstützt ihn BRD war cooperationswillig - stiller Partner! die Luftraum lüge und BND Leute im Irak- die erklärte Politik stand im Widerspruch zur praktizierten Politik! <ul style="list-style-type: none"> <li>Iranische Atomkrise – Teheraner Versuche, Zeit zu gewinnen oder Interesse an echtem Kompromiss?</li> </ul> >Iran will keinen erzwungenen Souveränitätsverzicht >der Westen eskaliert durch "vor den Sicherheitsrat zerren" >im Kern will die US-Adm. einen Regierungswechsel!! ...deshalb jeden Kompromiss verhindern! <ul style="list-style-type: none"> <li>Bundeswehr-Soldaten im Auslandseinsatz – Die Sicht der Angehörigen</li> <li>Reform bedürftiges Kontrollinstrument? 50 Jahre Wehrbeauftragter des Bundestages</li> </ul> ( siehe Manuskript: 05_03_11)	<b>MIL</b> <b>na ja!</b>	30:00
04	März/06 <b>Gold aus dem Kongo Mongualo</b> <b>...wohin gekommen?</b>		10:25
			Restzeit: 60:00

TR	Discname	# <b>MD-104</b>	Aufzeit
01	09/04/06/NDR-I <b>Streitkräfte + Strategien</b> <b>sehr wichtig!</b> Manuskript		28:00
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Immer mehr Aufgaben, trotz leerer Kassen – Der Verteidigungsetat eine Mogelpackung?</li> <li>Sanitäter als Wachsoldaten im Auslandseinsatz – Bundeswehr will rechtlich fragwürdige</li> </ul>		

	<p>Praxis festschreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Milliarden-Projekt der NATO ein Selbstgänger? Nur wenig Kritik am geplanten Luft-Boden-Radar AGS (mit Hintergrund von Silke Hasselmann)</li> <li>• Blaupause für den Atomkonflikt mit Iran? Die neue Nationale Sicherheitsstrategie der USA</li> </ul> <p><b>Afghanistan: Bedrohungslage ISAF-</b> Soldaten bekommen Auslandsverwendungszuschlag, höchste Stufe, nur bei extremer Belastung zwischen Kriegsparteien unter Kriegs ähnlichen Zuständen. Am Beispiel <b>Camp-Warehouse</b>. wegen Mangel, an was auch immer, wurden Sanitäter zur Sicherung herangezogen Brig.Gen. <b>Berg</b> ISAF gab den Einsatzbefehl trotz des Einspruchs seines Rechts- Beraters &gt; Oberst d.R. <b>Boot</b> bestand auf Einhaltung des Völkerrechts der <b>Art.12Abs.4</b> des 1.Zusatzprotokolls ... <b>Sanitäter dürfen nicht in aktiven Kriegshandlungen</b> agieren ...der sich dann fallweise seine Patienten selber schießt! ...dadurch werden Sanitäter zu potentiellen Zielen der Gegner ...es gab auch widerstand ...der wurde aber von der Militärführung drastisch "beseitigt" Konsequenz: <b>ZDV15/2</b> soll geändert werden...bis lang klar und unmissverständlich <b>Ziffer 208</b> ... die Regeln des Völkerrechts sind auch bei "Frieden sichernden Maßnahmen u. a. Einsätzen zu beachten....! Eingefügt werden soll jetzt eine <b>Ziffer301</b> :....auch Sanitäter im Sicherungsdienst einzusetzen. Dieser Einschub verstößt gegen die Präambel ....keine Ausnahme der Regel" ...das hindert die BRD nicht diesen Einsatz in einen rein humanitären Friedenseinsatz um zu deuten! &gt; <b>EADS</b> &gt; <b>AGS-Spürsystem</b> ...die Fähigkeitslücke ...die Verhandler und der Sinn und der Beschaffungsvertrag und, und wie immer wichtigste &gt;US.Adm. und die Erstschlags Option!</p>	
02	<p>11/04/06/BR2Notitzbuch <b>Zeit ist Geld, der Arbeitende Kunde</b> <b>sehr gut!</b> von Susanne Hofmann mit Günther <b>Voss</b> Arbeitssoziologe: ein neuer Typus des Konsumenten, Kunden übernehmen Funktionen, die bisher die Betriebe gemacht haben ...nette Beispiele des "arbeitenden Kunden" am DB-Automaten... und das Verschwinden der Verkäufer... der Handel spannt den Kunden in seine Logistik ein . <b>..den Kunden im Sinne des Unternehmens umzuerziehen</b> 04:44...Mathias <b>Hüske</b> DB und die Automaten Bedienung, ...hat scheinbar noch nix von den Schwierigkeiten, auch beim Online-Ticket gehört! &gt;<b>Folgen der Kundenarbeit: Bankkunden</b> . ..es teilt sich die Gesellschaft in die, die sich einen Service leisten können und den Rest. Viele Software Produkte sind nicht ausgereift, er wird zum „Beta-Tester: <b>...reifen beim Kunden!</b> 07:58 Das Verschwinden der Verkäufer, Hubert <b>Thiermeyer</b> ver.di: es wurden in den letzten 10Jahren ca.250tsd. Arbeitsplätze vernichtet! Mehrere 100tsd. „umgewandelt“ in Minijobs! Die Verkäufer sind selten Fachverkäufer. 11:33 der „<b>Personal-Shoping-Assistent</b>“ der Mini-PC am Einkaufswagen, einscannen der Ware vom Kunden! METRO und die Selbstbedienungskasse. <b>adidas</b> und der Kunde als „Co-Designer“ er kann seinen eigenen Schuh designen! Die Bahn AG M. <b>Hüske</b>: und der Kundenbeirat. Werde die Kunden auch entlohnt für ihre Mitarbeit? Der Kostenvorteil wird kaum weitergegeben! 18:12 zur Umerziehung des Kunden: M. <b>Hüske</b>: ...helfen durch den <b>Automaten-Guide</b>. 18:57 Folgen der Kundenarbeit. ...wenn ich bereit bin dafür zu zahlen, bekomme ich allen Service dieser Erde! Diese Entwicklung bringt auch eine Teilung der Gesellschaft mit sich. Gibt es einen Ausweg? Der Arbeitssoziologe Günther <b>Voss</b> meint ja! <b>... der Kunde muss sich wehren!</b></p>	24:25
03	<p>02/05/06/rbb <b>Spurwechsel</b> von Paul Nellen FEAT Biosprit, die grüne Mogelpackung vor dem Übergang zur Nach-Erdölzeit &gt;<b>Jünde</b> 750Einw. (süd Niedersachsen Bürgerm. August Brandenburg) Kleiner Energiepark seit Herbst 2005 die Komplette Energie für die Gemeinde umgestellt! Strom + Wärme... im Vermenter BioGas ...Verstromt und Wärme (heiß Wasser) verteilt, im Winter Holzhackschnitzel &gt;Bullen-Mast Hof von Michel <b>Schwarz</b> ...ein Jünde im kleinen! &gt;Hybrid-Antriebe &gt; Wasserstoff-Auto Brennstoffzelle &gt;Freiberg Synthetische Kraftstoffe (Biomasse) Mathias <b>Wutloff</b> COREN (KOREN) ...das Interesse ist gewaltig Biomasse-Gas- Treibstoff 1Millionen Tonnen sind an versiert &gt;33:33 Wismar der Gleitschirm für Schiffe "Sky-Sailes" (erster Käufer: Niels <b>Stollberg</b> Bremen Chef der "<b>Beluga</b>" siehe DB_008-H150) &gt; Schloss <b>Kühlenfels</b> Bekenntnis zur luxuriösen Langsamkeit Ardländischen Kutsch-Reiterei + Manufaktur Motor getriebene Kutsche das Modell "Mylord", Techn.Leiter Marcus Scharnagel,</p>	43:45



	Vertriebsl. Freiherr von Klobmann	
04	<b>Hartz IV mehr Kontrolle, mehr Datenabgleich mehr Druck</b> ...soll 1,2Milliarden€ bringen ein Witz, wenn beim Verfolgen des Mehrwertsteuerbetrugs ca.20Milliarden, und die geschenkten Emissions-scheine 10 Milliarden bringen würden ...also, was soll das?) <b>bösartige Einrichtung!</b> PQC	01:16
05	05/02/07/DLR-K Freispiel <b>Generation Nutzlos</b> <b>gut gut!</b> FEAT <b>Vom Leben in der neuen Unterschicht</b> von Ingeborg Breuer Regie: Christoph Pragua Mit Claudia Mischke, Jochen Langner u.a. WDR 2006 <i>In Frankreich brannten Autos in der Vorstadt; in Berlin stoßen Lehrer und Erzieher an ihre Grenzen. Die Shell-Studie und die Jugendlichen,</i> Es ist eine Generation herangewachsen, die chancenlos und anscheinend von niemandem gebraucht am Rande einer auseinander driftenden Gesellschaft lebt. Längst beschränken sich die neuen Parallelgesellschaften nicht mehr auf Emigrantenkinder, sind weniger Ausdruck von Rassen- als von Klassenunterschieden. Ohne Bildung und zumeist in überforderten Familien aufgewachsen, träumen die jungen »Überflüssigen der Arbeitsgesellschaft« von Familie, schöner Wohnung, schnellen Autos oder auch von einer Karriere als Gangsta Rapper oder Drogendealer. Und ahnen, dass sie voraussichtlich weder das eine noch das andere erreichen werden. Die Verdrängung bei den Lehrstellen Ober-Mittel- Haupt- Sonderschule oft mehr als 100Berwerber auf eine Lehrstelle. Und jetzt 2018 sind die ohne Ausbildung ja nicht verschwunden!	52:05
06	05/02/07/DLR-K <b>Nachrichten</b> > <b>US-Armee plant Großeinsatz gegen Aufständische in Bagdad</b> US-General <b>Hagman</b> : "das werde eine Offensive sein, wie sie die Stadt noch nie gesehen habe!" schlimmster Anschlag seit US-Invasion mind. 135 Tote. >Palästina Hamas Führer <b>Maschall</b> hat die Gruppen zur Beendigung der Gewalt aufgerufen. erneuter Versuch die beiden Gruppen für eine gemeinsame Regierungskoalition. >Israel nominiert neuen Generalstabschef.	02:23
07	05/02/07/DLR-K <b>Erfahrung, Wissen und Macht</b> PQC <b>sehr wichtig!</b> FEAT <b>Das schwierige Miteinander von Laien und Experten</b> Von Andrea und Justin <b>Westhoff</b> Experten werden definiert durch besonderes, überprüfbares Wissen auf einem bestimmten Fachgebiet. So gesehen ist jeder Experte immer auch Laie in allen anderen Bereichen. In vielen Lebensfragen gibt es ein oft konfliktreiches Nebeneinander von Fachwissen und Erfahrung: Über »richtige« Erziehung etwa können alle reden, jeder Nicht-Mediziner ist »Experte für den eigenen Körper«. Und in der Massenkommunikation hat sich zudem ein »Laien-Expertentum« herausgebildet, wie bei der Online-Enzyklopädie Wikipedia. Das Verhältnis zwischen Experten und Laien ist aber nicht nur durch Wissen definiert, sondern auch durch Macht. Die Politik gibt mehr und mehr Entscheidungen an Kommissionen. Gefahr der "Expertokratie" Harald <b>Mieg</b> (Expertise Forscher), 05:55 ..die willkürliche Abgrenzung der „Experten“ zum Laien, besonders in BRD. 08:36 Olaf Axel <b>Buhro</b> (Erziehungswissenschaftler Kassel) und das „Kreative Feld“, die Weisheit der Vielen. 13:02 die intuitive und die professionelle Erziehung. 15:23 Doko-Soaps besonders umstritten "Super Nany“! <b>Buhro</b> - 18:34 Politologe Prof. Christof <b>Scherrer</b> Uni Kassel. Welche oder wer ist denn Experte, wen suchen sich die Politiker zum Thema GEN-Technik? dazu 19:51 Christof <b>Tannert</b> am Beispiel der Stammzellforscher, Der „Nationale Ethikrat“ ...die Experten können strukturieren aber die Bevölkerung sollte entscheiden! 21:40 die Vielfalt - das kreative Feld und umgesetzt 2001 in einer <b>Bürgerkonferenz</b> Leiter Christof <b>Tannert</b> ebenso als Moderator und beim Konzept Axel <b>Buhro</b> . 26:19 <b>Bürgerkonferenz</b> ein neues Modell für das Experten - Laien Verhältnis in der modernen Wissensgesellschaft. <b>Bürgerkonferenz</b> als Korrektiv für die Politik.	29:11
08	13/02/07/DLF <b>Treibsand</b> FEAT <b>Ein Spiel mit Geiseln in der Wüste</b> Von Bettina <b>Rühl</b> Im Frühjahr 2003 gerieten in der südalgerischen Wüste nach und nach 32 westliche, vor allem deutsche Touristen in die Hände von Entführern: bärtige Männer, die mit ihrer Nähe zu der Terrorgruppe Al-Qaida prahlten. Für die Entführten schien zunächst klar zu sein: Sie waren in die Hände einer algerischen Terrorgruppe geraten, der »Salafistischen Gruppe für Predigt und Kampf« (GSPC). Dann wurde der Fall, der sich über Monate hinzog, immer rätselhafter: Warum stellten die Geiselnnehmer zunächst keine Forderungen? Warum trieben die Terroristen ihre Geiseln den	43:49



	algerischen Militärs schließlich regelrecht in die Arme, damit sie nach Wochen und im Rahmen einer wilden Schießerei befreit werden konnten? Warum gab es keine Blutspuren in einem Auto, in dem mehrere Terroristen erschossen wurden? Und warum blutete der algerische Soldat nicht, dessen Unterschenkel bei der Befreiung von einer Kugel der Al-Qaida-Freunde durchschlagen worden war?	

TR	Discname	# MD-105	Aufzeit
01	<b>aus den geheimen Archiven der „heiligen Inquisition“</b> Prof. Hubert <b>Wolf</b> (Uni Münster) und: die geheimen Akten zu einigen der düstersten Kapiteln der Katholischen Kirchengeschichte aus den geheimen Archiven der „heiligen Inquisition“ und der Index-Kongregation im Vatikan (Buchtip: Index der Vatikan und die verbotenen Bücher)		10:45
02	31/01/06...nach dem <b>Wahlsieg der HAMAS</b> in Palästina ..die HAMAS solle der Gewalt „abschwören“, Israel anerkennen und sich an die Vereinbarungen der „Road-Map“ halten, sonst keine „Zusammenarbeit und keine „Kohle“! Das „Nahostquartett“ hätte eher ein Ende der Okkupation und Aggression fordern sollen, so ein HAMAS-Sprecher <b>...der Westen hat bekommen, wofür er „bezahlt“ hat,</b> so der Publizist Richard <b>Herzinger...</b>		5:45
03	gelesen-gelacht-gelocht . <b>Millionen in den Sand gesetzt.</b> PQC <b>sehr wichtig!</b> Berater und Gutachter Seilschaften ... <b>Berger</b> + COKG. Die <b>GEP</b> und die angebliche Durch die Beratung 310Mill. Einsparung Militärausgaben, aber alles schlimmer als der Bundesrechnungshof schildert. Trotzdem werden die Berater noch mehr <i>Einfluss</i> bekommen. Für die Bürger wird es noch schwerer sein, durch zu blicken. „ <b>Gelesen - gelacht - Gelocht - abheften!</b> “ 02:05 Die Imagepolitik im Saarland 2010 CDU-Politik „ganz oben“. SPD Kritikerin Karin <b>Lawall</b> : die seltsamen Gutachten ca. 13Mill.€ +12Mill. für Öffentlichkeitsarbeit. Z.B. <b>Scholz &amp; Friends</b> Berlin.		19:41
04	31/01/06 <b>.Abbau der Netto-Neuverschuldung</b> ...ein Maßnahmen-Katalog der „Großen-Koalition“ bzw. Merkel mit dem die Lücken geschlossen werden sollen.... und die Definitionsmacht über den Ausnahme Zustand		14:37
05	<b>Die Entwicklung des Überwachungsstaats</b> >den „Laufstall“ immer enger zu vergittern >die Überwacher in der BRD+ die „Verfassungsfeinde“ >der Einwanderer (Emigrant) heute „Befragungsbogen“ gestern ...Wiederbewaffnung-Notstandsgesetze ...Gefahren vorsorge ...immer mehr Rechte für Polizei+ Geheimdienste! Radikalenerlass+ Berufsverbote >“der Deutsche Herbst“ Rasterfahndung ...und die Gesetze blieben! ...anti Atom, antiGENtech 9/11 oder der 11.09. 2001 ... die Islamisten und der <b>Otto-Katalog!</b> >Handy-PC-Maut immer mehr Kontrolle! > <b>der Mensch, der bereit ist seine Freiheit aufzugeben, um Sicherheit zu gewinnen wird beides verlieren!</b> (Benjamin Franklin) PQC		04:41
06	<b>...der SPD-Vogel!</b> >Gesprächsleitfaden für Emigranten ... Einbürgerungstest!		09:37
07	<b>...komplizierte Gesetze sind teuer!</b> ...verständlich formulieren! (Ole <b>Schröder</b> CDU)		02:30
08	Anfang März 2006 <b>Einbürgerungstest und die Fragen...</b>		0:49

<b>09</b>	19/03/06/BR2 <b>Die Triebe des Homosapiens</b> ...lässt sich nett über pubertierende (Pubertiere) Jugendliche aus!	<b>Sonntagsbeilage</b>	<b>SB</b>	53:41
<b>10</b>	März 2006 <b>Einbürgerungstest und die Fragen ...</b>			07:12
<b>11</b>	11/03/06/NDRInfo BND-Irak das Zentrumkommando der U.S.A -die „Grünen“ lehnten zwar den Irak-Krieg ab, aber unterstützten ihn! !u.a.Ramstein(Kriegsdrehscheibe) >BRD war Cooperationswillig, ein Stiller Partner! Infodienst des BND im IRAK > <b>die erklärte Politik stand im Widerspruch zur praktizierten!!</b> >IRAN -Atomkrise vor den Sicherheitsrat „zerren“ <b>...Iran will keinen erzwungenen Souveränitätsverzicht hinnehmen!</b> >der Westen eskaliert durch Sicherheitsrat > <b>im Kern will die U.S.- Führung einen Regierungswechsel!! ...jeden Kompromiss verhindern</b> > <b>Betreuung der Familien von BW-Auslands-Soldaten</b>	<b>Streitkräfte+Strategien</b> <i>Manuskript</i>	<b>MIL</b>	29:32
				<b>Restzeit: voll</b>

TR	Discname	# MD-106	Aufzeit
<b>01</b>	B2Radiokultur <b>Nahrungsaufnahme während der Zeitnotphase</b> (Helmut Krauß)2005 ...Gedankenprotokoll einer Schachpartie aus der subjektiven Warte des Weiß-Spielers...Psychogramm eines Mannes, der den Verlockungen der Vermessenheit erliegt...	<b>HS</b>	52:02
<b>02</b>	15/02/06/ Millionen überschuldete Haushalte. Schuldenreport 2006 die absolute Zahl seit 1993 mehr als verdoppelt erster Linie drei Gründe: Verlust des Arbeitsplatzes (46%DDR 23%BRD) - Trennung vom Partner - gescheiterte Selbstständigkeit(16%DDR 20%BRD)	<b>Schuldenfalle</b>	02:45
<b>03</b>	Joachim-Schubert Anzenbauer (Abu Graip IRAK) zur Schaustellung in der Ägyptischen Zeitung...der Kommentator beklagt, das diese Bilder unkommentiert dargestellt werden ...warum nur? ...UNO_Bericht zu Guantanamo	<b>Bilder der Schande Folter und Mord</b>	05:45
<b>04</b>	"Wachteljagt " von <b>Dick Cheney ...Jagdkumpanen angeschossen!</b>		03:48
<b>05</b>	TV/2006 ...da erwarten wir Dinge ...die Perversion der Parteiabgeordneten dabei sollten sie Abgeordnete des Volkes sein ...Krieg und mitmachen...	<b>die Berufspolitiker</b>	12:48
<b>06</b>	<b>Grander Technologie Belebtes Wasser</b>		09:05
<b>07</b>	BR2 Tagesgespräch (360Millionen für sog. Wahlabsticherung) ...Finanzierung? Ursula Mock (Verteidigungsausschuss MDB) <i>Rupert Neudeck äußert sich kritisch!...:vorsorgliche Rettungseinheit für die Europäer!</i> <i>...keine richtige Politik! ...nur mal schnell hin..! ...und wie dann? kurze Darstellung der Situation... und die Mock muss auch noch widersprechen!!...Artemis...von der BW-unterstütztes Mandat...Neudeck:...was ist das denn?...gute Fertigmachung der Mock! ...und der blöde Moderator muss dazwischen gehen! ...dann Dieter Dup aus Olching: gegen Einsatz ..es geht um</i>	<b>Kongoeinsatz</b>	16:47

	die Rohstoffe und mit dem Erlös eine bessere Situation schaffen...			
<b>08</b>	2006/NDRInfo .. <b>.G8- Treffen in Heiligen Damm</b> wird sich die PDS (Ritter) an einem Gegner-Gipfel beteiligen, an dem auch militante (die Interventionistische aus Hamburg) zu Wort kommen ... es geht um "kraftvolle Tage des Widerstands"			00:34
<b>09</b>	Br-alpha	<b>...das sog. magische Viereck der Volkswirtschaft</b>		17:59
<b>10</b>		<b>IRAN -Atom und der Westen</b> ...ua BRD sind <b>zunächst</b> gegen ein militärisches Eingreifen		00:32
<b>11</b>	23/04/06/NDR	<b>Streitkräfte+Strategie</b> <i>Manuskript</i>	<b>MIL</b>	28:45
	<b>Generäle kritisieren Irak-Krieg und Rumsfeld</b> ...Manschaftsdienstgrade legen Ihren Eid ab auf den Vorgesetzten, der Offizier auf die Verfassung Themen: >NATO-Einsatz in Afghanistan - von der Stabilisierungsaktion zum Kampfeinsatz? >...man will uns loswerden, Frust bei BW-Reservisten >Kampf um die öffentliche Meinung amerikanische Information-Operationen mit manchmal zweifelhaften Mitteln >>> (siehe Manuskript 06_04_23)			
				<b>Restzeit: 10:58</b>

TR	Discname	#	MD-107	Aufzeit
<b>01</b>	spritziger Bayern-Rock		<b>Mukke</b>	01:49
<b>02</b>	26/03/06/ NDR	<b>Streitkräfte+Strategien</b>	<b>MIL</b>	30:00
	Lufttransport SALIS TranspOrtflugzeu A400 der Streit um die Antonotow das „Hauen und Stechen“ mit US- und GB- Interessen, hinter den Kulissen.  Kongo-Einsatz als Feuerprobe? Nach jahrelangen Querelen grünes Licht für strategischen <ul style="list-style-type: none"> <li>• Informationen von den Schlapphüten – Die Zusammenarbeit zwischen BND und Bundeswehr</li> <li>• Kritik unerwünscht? Wie die Bundeswehr mit unbequemen Soldaten umgeht. Major Florian <b>Pfaff</b> und sein sein Widerstand gegen den Völkerrechtswidrigen Kriegseinsatz gegen den Irak. Das <b>Darmstädter Signal</b> unterstützt Pfaff.</li> <li>• Kampf den Massenvernichtungswaffen – US-Regierung setzt auf unkonventionelle Methoden. US- nimmt sich das Recht auf Präventivschläge! &gt;Verdeckte Interventionen im Iran. (siehe Manuskript)</li> </ul>			
<b>03</b>		<b>Ipungana der Unzufriedene (Afrika)</b>	<b>KIDDI</b>	28:28
	eine nette Tiergeschichte!! ...der kleine Mangobaum der kleine Tümpel und der große Frosch Ochsenfrosch <b>Isele</b> dann noch <b>Ufudo</b> die Schildkröte.			
<b>04</b>	26/03/06/BR Zündfunkgenerator	<b>das EU- Komplott ( MixCD-04)</b>	<b>ZFG</b>	53:32
	u.a. mit Prof. von <b>Arnim</b> <b>sehr sehr wichtig!</b> ...als sie sich verirrt hatten, verdoppelten sie das Tempo... Bewegung wird zum Selbstzweck >die 7 Todsünden der EU (Autoren Michel Reimon, Helmut Weichsler) > 15:22 Mythos + Realität.. das Problem der Steuerhoheit der EU-Länder > 24:19 Das EU-Parlament! >29:03 ...wie läuft dann der Kuhhandel?			

	<p>&gt; 33:52 die Transparenz und ein Budget von über 100 Milliarden€  ...wo läuft das Geld hin?  &gt; 37:51 wem die Europäisierung vornehmlich zugute kommt...  &gt;39:52 das Demokratiedefizit!!  39:03 die Funktionäre des Machtdreiecks aus Politik, Bürokratie und Wirtschaft sind eine Interessenssymbiose auf Gegenseitigkeit eingegangen und verketten sich mehr und mehr zu einem Machtkartell! Kehrseite der Dominanz ist die völlige Machtlosigkeit der Bürger.  40:23 ...es herrscht eine totale organisierte Verantwortungslosigkeit! Das Demokratische Minimum wird nicht erfüllt! da der Bürger nicht erkennen kann, wen er abwählen müsste!  &gt; 43:28 ...was müsste geändert werden? ...das Wahlrecht zum Parlament, im Moment nur Wahllisten. Direktwahl des Präsidenten der Kommission. ...die Kommission wird ausgekugelt!  Warum keine EU einheitliche Wahl?  &gt; 46:04 Einwirkungen der EU-Regelungen auf die EU-Bürger z.B. BRD:  80% der Regelungen in der Wirtschaft  50% der übrigen Gesetze basieren auf EU-Gesetze  &gt;47:00 Buch Tipps!  &gt;48:31 über die Vermögen im Laufe der Geschichte seit Jahrzehnten immer reicher geworden  ...warum dann auf einmal überall die Kürzungen?  ...Steuern auf Vermögen gingen kontinuierlich zurück!!</p>	PQC	
05	/04/06/ <b>TV- Einbürgerungstest</b> <b>Özdemir mit dabei</b>		04:21
06	/04/06/ <b>Einbürgerungstest und der Zweifel am Fragebogen</b>		04:52
07	/04/06/ <b>IRAN-Atomprogramm</b> Steinmeier und seine "belastbaren Signale" zum Einstellen der Urananreicherung ...und von Berlin ein Signal der Geschlossenheit ausgeht <b>..was konkret passiert</b> , wenn der Iran auf die Forderung nicht eingeht, gehört laut Steinmeier, nicht in die Öffentlichkeit!!!		01:27
08	<b>über die Bayern</b> .... derer ungläubige, Freaks, und Narren gestern und heute! u.a. mit dem Wolperdinger, <i>naja!</i>		34:20
			<b>RestZeit: voll</b>

TR	Discname	# MD-108	Aufzeit
01	April/06 B2 ZFG (Marcus Metz) ...was passieren kann, wenn Medien - Geld und Politik sich zusammentun...	<b>Der Pate Silvio Berlusconi</b>	ZFG 56:00
02	April/06	<b>Diätenerhöhung</b>	00:48
03	<b>...Arbeitsamt ...unkontrollierter Zugriff auf Antragsdaten durch "JobCenter"</b> z.B. Vorstrafen, Krankheiten, Drogensucht, Eheprobleme ...weil Software nicht richtig funktioniert gibt es das Problem (Gesetzesbruch!) weiterhin!		00:28
04	05/04/06/ ...bei Vogelzuchtbetrieb (Leipzig) Günther Hetzke kommentiert...	<b>HSN1 Vogelgrippe</b>	02:56
05	05/04/06/	<b>Integration von Ausländern</b>	02:57

	Käthe Maleike kommentiert: die "Schule der gescheiterten" >keine Chancen für "bildungsferne" Bevölkerungsschichten	
<b>06</b>	<b>Bosbach (CDU) ...und die Jugendlichen "Schwerstverbrecher" ...Täter statt Opferhilfe...</b>	05:34
<b>07</b>	<b>Buben in Zeiten des Hexenwahn</b> ...es geschah im Rupertiwinkel, vom Schinder Jockel und den Zauberer	21:24
<b>08</b>	mdr-Figaro <b>Russisches Zahnweh</b> <b>FEAT</b> von Juri Ginsburg ...Eindrücke + Erfahrungen eines Medizin-Touristen	30:05
<b>09</b>	mitte Juli/2006/NDR-Info Mittagsecho <b>Israels Offensive geht weiter</b> Auß.Min. <b>Steinmeier</b> vermittelt BRD-Regierung <u>will nicht vermitteln, sondern beruhigen</u> >die entführten 2 Israelischen Soldaten_ > <b>Steinmeier</b> als "Jockel" der Israelis soll Syrien sagen: „Israel habe kein Interesse gegen ein arabisches Land Krieg zu führen!“ (...und was ist das, was Israel macht?...mit einer Selbstverständlichkeit wird erwartet, das die UN-Truppe gegen die Hisbollah vorgeht) >Israel hat die "Genehmigung" bis zum Wochenende gegen die Hisbolla "vorzugehen" >Cond. <b>Rice</b> : neue Ordnung im Libanon 2 Forderungen: Entwaffnung der Hisbollah + intensiver Truppeneinsatz der UN-Truppen. >Tel Aviv Anti-Kriegsdemo >die systematisch platt gemachten Wohnviertel >UN-Koordinator Egeland:...eindeutige Verletzung der Menschenrechte durch Israel >Israel ist nicht bereit Versorgungs-Korridore zuzulassen ...Versorgungslagen und Infrastruktur zerbombt (Jürgen Hanefeld-Aman)	08:30
<b>10</b>	2006/ NDRInfoAuslandsmagazin <b>Kongo</b> Bernd Schröder Rohstoff reiches Land bettelarme Menschen Bernd Schröder ...wo bleibt der Reichtum?...kurze Geschichte ...solange Ausländische Mächte mit Hilfe der Führungselite im Kongo das Land ausbeuten, gibt es keine Ruhe!	07:05
<b>11</b>	2006/ NDRInfoAuslandsmagazin <b>Libanon</b> Bernd Schröder Ortsbesichtigung mit "Hisbollah" (Jörn Blaschke)...über eine Tour durch ein zerbombtes Gebiet "Die belebte Gasse" im Süden Beirut ...Trefferliste	05:59
<b>12</b>	2006/ NDRInfoAuslandsmagazin <b>"die Friedenssüchtigen" Peace-o-holics</b> Bernd Schröder Washington D.C.... Gewalt an und vor Schulen ...deeskalations-Training	05:34
		<b>RestZeit:</b>

TR	Discname	# <b>MD-109</b>	Aufnzeit
<b>01</b>	19/04/06/ NDRInfo Das Forum <b>Gen- Landwirtschaft in BRD</b> wie gefährlich ist der <b>Monsanto-Mais</b> (Albrecht Kieser) ...Gesetz zur "guten fachlichen Praxis" ABL (Ute Schimpf): die Kosten der Trennung gehen durch die gesamte Produktionskette ...wer zahlt die Kosten für die Trennung? ...warum Kostenaufschlag für GVO-Freie Ware? MÄRKA, Saatgut: Dirk <b>Gerstenkorn</b> : weil teurer! GVO-Freunde: Jörg <b>Piepreck</b> , Hendrik <b>Wendorf</b> Haftungsregeln?... 200-300€ für Nachweis		07:15
<b>02</b>	<b>VW- Vorstandsmiesere Piech die Entlastung verweigert</b> ...Hartz		03.12

<b>03</b>	<b>Saudi-Arabien, die Christen und die Feinde des Islam</b>	03:12
<b>04</b>	<b>Saudi-Arabien, und die Abwehr der Christen ...Religionsfreiheit</b>	09:24
<b>05</b>	23/04/06/Br2 Sonntagsbeilage <b>...allerlei Tiere</b> ganz nett <b>SB</b> ...der Stier und der Matador	55:00
<b>06</b>	<b>Radio-Zuhörer: ...schwer daneben! der Fußball Fan</b>	02:08
<b>07</b>	<b>...zum Tod von Wolfgang Grams</b> (Utz Peters Buch: ..wer erschoss Wolfgang Grams) (Dokumentation teilt die Herrschende Meinung) RAF- Bad Kleinen... es ist eindeutig geklärt: Grams erschoss sich selbst...(gatz...gatz) >die 3.RAF-Generation liegt im Dunkeln ...ihnen wurde eine Reihe von Attentate+ Morde zugeschrieben: MTU-Chef Ernst <b>Zimmermann</b> , Siemens <b>Beckurtz</b> , Min Dir. G.V. <b>Braunmühl</b> , Deutsche Bank-Chef <b>Herrhausen</b> , Treuhand D.C. <b>Rohwedder</b> ... bei den meisten Taten tappen die Ermittler noch völlig im Dunkeln...keiner wurde Aufgeklärt! BKA +BAW wissen nicht, wer 3.Generation RAF war ! 20Jahre danach!...es waren Phantome und deren Bekennerschreiben. Klaus <b>Steinmetz</b> V-Mann zu <b>Grams+Hogefeld</b>	05:25
<b>08</b>	<b>Kongo - Kabila "die Marionette des Westens"</b> Kabila und den EU-Truppen gilt der Zorn ...wir wollen keine EU-Truppen. .. wir brauchen sie nicht, wir sind selber Kämpfer! ...wenn ihr das kongolesische Volk zwingt, Gewalt anzuwenden, werden wir das tun! ...EUFOR versucht aufzuklären <b>...die Deutschen sind Teil des Komplotts den Kongo zu verkaufen!</b>	01:30
<b>09</b>	<b>Urteil :</b> (zum Rücktritt der gesamten EU-Kommission 1999) gegen EU-Kommissarin <b>Crisson</b> habe zwar ihre Amtspflicht verletzt (illegale Honorare an befreundeten Zahnarzt) aber behält die volle Pension	02:31
<b>10</b>	<b>Zwischenstation zum G8</b> (-Treffen in St. Petersburg G.W.Bush zu Gast bei Kanzlerin Merkel in Mc.Pomm(Stralsund)...um einen Eindruck vom "Aufbau-Ost" zu bekommen! >12.500Polizisten+BKA+Bundespolizei...2stelliger Millionenbetrag auf dem Mc Pomm nicht "sitzen bleiben" will Bürger-Echo. Teile der Stadt gesperrt, Fenster zu , Gullydeckel zugeschweißt, der größte Polizeieinsatz aller Zeiten!... Hochsicherheitstrakt	02:06
<b>11</b>	<b>IRAN Atomstreit</b> ...der Vorschlag des Sicherheitsrats+Deutschland enthalte zwar Zweideutigkeiten... aber auch einen akzeptablen Kern...	00:40
<b>12</b>	08/06/BR2Radio/Wissen <b>über die Schadenfreude und andere Laster</b> (Bernhard Kastner) Abfuhr von Triebspannungen -Ausschlussreaktionen der Gruppe >Projektion der Angst auf andere Menschen >Ventilfunktionen (Saturalien),Sportveranstaltungen etc. Pranger >der aggressive Witz Priv TV -Richter-Show´s -Container-und Obbala! Show´s >das Auslachen setzt Empfindungslosigkeit voraus!! >das Gute und das Schlechte Lachen! (dazu <b>Horkheimer+Adorno</b> Dialektik der Aufklärung) >das Wesen des Pessimismus - die sich selbst erfüllende Prophezeiung ...der Schwarzseher schlechthin? ... die Moden des Pessimismus durch die Zeiten >Herr Schopenhauer(Aphorismen zur Lebensweisheit)+ der Wille+ das Leid	30:12
<b>13</b>	> <b>der Glücksanspruch des Menschen</b> (Eduard v. <b>Hartmann</b> Philosoph) > <b>Pessimismus als Charaktereigenschaft</b> ...Pessimismus als Weltanschauung >Marcuses Pessimismus als Reifezustand ...klar sehen und dennoch nicht verzweifeln... Martin <b>Seligmann</b> : Depression: auf die spitze getriebener Pessimismus >die eigenen Denkmuster	

14	<p>der Zynismus - am Beispiel von "Wag the dog" &lt;Zyniker unter sich!          &gt;<b>der Zyniker als Massenvertreter</b> (was ist ein Zyniker?)          &gt;Diogenes <b>von Sinope</b> (der Küniker) ...nach Menschen habe ich gerufen, nicht nach Gesindel...Diogenes Spott und Satire... der hoch moralische und radikale Aussteiger          &gt;die christen und die Küniker ...daraus entstand die neue Definition des Zynikers: der verlogene+der offene Zyniker ...<b>der "diffuse" Zyniker in Schlüsselpositionen!</b>          Zyniker in esthetischer Form: Kästner+Swift</p>	19:58
		RestZeit:

TR	Discname # <b>MD-110</b>	Aufzeit
01	<p>07/06/NDR-Info ...<b>über die Arbeit und das bedingungslose Bürgergeld</b>          Gespräch mit Prof. Götz <b>Werner</b> (DM-Drogerie Märkte)          ...wer nicht arbeitet soll nicht essen ..in der Zeit der Selbstversorgung hat der Spruch vielleicht seine Berechtigung gehabt          ...in der Zeit der Fremdversorgung schaut das anders aus!          &gt;faktisch leben wir in der Fremdversorgung - mental jedoch noch in der Selbstversorgereinstellung          &gt;es gibt Leute, die meinen, von ihrem Einkommen zu leben... sie leben jedoch von der Leistung anderer!          &gt;man wird nicht als Mensch geboren dazwischen liegt die Entwicklung          &gt; die Verteilungs-Bürokratie          &gt;Bürgergeld finanziert z.B. durch MwSt          &gt;alle Steuern landen in den Preisen Staatsquote ca.48% (Steueranteil)          &gt; alle Einkommens basierten Steuern langsam runter fahren die MwSt hoch          &gt;mit der reinen Konsumsteuer wird jede Arbeit besteuert, also auch die Maschinenarbeit          &gt; bei der Berufswahl: nicht, wo kann ich viel verdienen, sondern wonach steht mir der Sinn!          &gt;das Machtausüben über Menschen wird es dann nicht mehr geben, also müssen bestimmte "Typen" umdenken          &gt; haben sie das mit dem Bürgergeld mal durchrechnen lassen?          &gt; wir exportieren für überhöhte Preise und importieren zu billig (Schleuderpreise schädigen)          &gt; Reaktionen der Politiker? ...Politiker sind nicht inovationsfreudig ...vergiss sie!          &gt;Wissenschaft und Kultur sind gefragt          &gt; Hartz IV ist eigentlich "offener Strafvollzug"          &gt;wir leben faktisch im Überfluss - aber agieren aus einem Mangelbewußtsein          &gt;Betriebswirtschaft: miteinander füreinander leisten          &gt;die sozialen Fähigkeiten ausbilden          &gt; um so erfolgreicher man im sozialen ist, um so erfolgreicher ist man im wirtschaftlichen!          &gt;ästhetische Unternehmensleistung          &gt;warnehmungs geleitetes Management          &gt;das Wesentliche vom Unwesentlichen trennen zu können          &gt;die Mitarbeiter sind kein Kostenfaktor - sondern Leistungsfaktor! ...also ein Teil des Ertrags!          &gt; Begriffe prägen das Bewusstsein          &gt;wenn zwei das gleiche tun, ist es nicht das selbe!          &gt;das Grund Einkommen ist eine Normative Frage          &gt; wie sehe ich die Arbeit?... als Anspruch oder Verpflichtung          &gt; Uni Karlsruhe -SAP-</p>	51:27
02	<p>07/06 <b>eine Kita in Kreuzberg</b>          ...altersgemäß Gefahren aussetzen!          &gt; verarbeitbare Unfälle! ...aus dem Grund sind Erzieher oft besser als Eltern          &gt;Risikoverhalten von Kindern          &gt; das Beispiel mit der "Spieralleiter"          &gt;die Kinder raus und loslassen, das fällt vielen Eltern schwer!          &gt;Kinder "Stadtfest" machen ...Stefan <b>Rieger</b> Berlin Beweg + gesunde Stadt</p>	20:45
03	<p><b>Pope Town</b>  <b>...ich bin dafür, das so was nicht ausgestrahlt wird!</b></p>	03:01



04	<p>02/09/06/DLF/Hintergrund /Politik      <b>1946 die Vereinten Nationen verabschieden ein Zusatzabkommen gegen die Sklaverei</b></p> <p>...moderne Sklaverei ... anti-slavery-Intern. ...bis zu 27Millionen Sklaven ...free the slaves  ...Zwangsarbeit auch in der EU und USA ...angst vor Behörden</p>	17:35
05	<p>22/10/06/BR2      <b>...heute geht es um Zusammenbrüche</b>      <i>sehr gut!</i>      <b>SB</b></p> <p>Peter Maiwald ...bei uns ist jeden Abend Zählappell ... über das Kürzen</p> <p>&gt;<b>Bismarck</b> und die <b>Sozialgesetze</b>.  u.a. der Moral bei Unternehmern  Beschäftigungsverhältnisse  die Discounter und ihre Verträge mit Lieferanten</p> <p>&gt; dargestellt in Jürgen <b>Roths</b>: „der Deutschland-Clan“ Untertitel: „das skrupellose Netzwerk aus Politikern, Top-Managern und Justiz“ die <b>Hiddensee-</b> Machenschaften</p> <p>23:54 die „<b>Weisse-Flotte wurde</b> von der Treuhand „freihändig“ ohne Ausschreibung an eine Flensburger Reederei vergeben! Sie hatten nun das Monopol! Jeder kleine Schiffer, der auch Fährbetrieb gestalten wollte wurde vor Gericht gezogen!</p> <p>27:00 Die verheerenden Landverkäufe und SPD-MinPräs. Harald <b>Ringstorff</b> „stellt sich tot“.  Abwasserversorgung. die Bauaufsicht und Bauträger, die Fördergelder, alle Anzeigen verschleppt bis zur Verjährung. schwer dabei!</p> <p>31:33 &gt;ALDI-Süd  &gt;40:12 zum Versagen der Manager heute Prof. Dieter <b>Frey</b> f.Wirtschaftspsychologie LMU-München und „Elite-Akademie. Anmerkungen in der Süddeutschen-Zeitung. ...die 3“V“:  <b>Verpflichtung-Vorbild-Verantwortung</b>. Menschen erkennen die Doppelmoral, das Pharisäerhafte der Eliten! Es gibt in BRD ein Führungsproblem!  Das sinken des Vertrauens in die „soziale Marktwirtschaft“ besonders das Vertrauen in die Führungsspitze.  &gt;46:52 der Schwazmarkt</p>	54:50
06	<p>22/10/06/DLF/Freistil      <b>Schmutzige Geschichten</b>      Produktion 2002 FEAT</p> <p>. Politthriller – das populäre politische Kino Von Jürgen M. Thie <i>wichtig!</i></p> <p>»Politthriller« ist ähnlich wie »Handy« eine rein deutsche Wortschöpfung. Innerhalb der deutschen Filmkritik wurde sie zu einem Zeitpunkt erfunden, als die politischen Ableger des Thrillers, die in Italien dem »giallo« (Kriminalroman) zugerechnet werden und in Frankreich zum »film policier« bzw. »film noir« gehören, mit Produktionen wie »Z«, »Das Geständnis« oder »Sacco und Vanzetti« ästhetische Prototypen kreierte. Auch wenn die Blüte des (Sub-)Genres inzwischen eher zum Verwelken tendiert, so steht sie mit ihrem Engagement für ein durchaus nicht unumstrittenes kritisches Kino, in dem Regisseure wie <b>Constantin Costa Gavras</b>, <b>Francesco Rosi</b>, <b>Damiano Damiani</b> oder <b>Sydney Pollack</b> Meisterwerke schufen, die wachrütteln und politische Verbrechen buchstäblich ins Bild setzen wollten. Die Filme und ihre Regisseure verweigerten sich dem schnellen Vergessen oder der Gewöhnung an politische Machenschaften und Krisensituationen.</p> <p>05:28 Hinweis auf Georg <b>Seeslen</b>. 08:20 Eleo <b>Petris</b> Film „Ermittlungen über einen über jeden Verdacht erhabenen Bürger“ (1970)</p> <p>13:52 <b>Mathei</b> Filme wie: „Z“, „der unsichtbare Aufstand“, „Der Richter der sich Sherif nannte“ „von Che bis bis „Z“ „</p> <p>Die kulturelle Hegemonie der Mittelschicht . Filme wie: „Die Macht und Ihr Preis, und das was sie enthüllen“.19:37 <i>wichtig!</i> der Mythos der Politik ist im Polit-Thiller ... <b>Damiano Damiani</b>, <b>Costa Gavras</b>, „der „Unsichtbare Aufstand“, <b>F. Rosie</b>: der Tag der Eule, Der Clan, der seine Feinde lebendig einmauert.</p> <p>41:32 Überwältigungs-Kino Propaganda-Kino und Politthriller.</p>	55:00
07	<p><b>Libanon -Israels Verstoß gegen die Waffenstillstands-Resolution</b></p> <p>(Überfliegen des Libanon mit der Begründung: Waffenschmuggel der Hisbollah)</p>	00:26
08	<p><b>die SPD ...ein Instrument, um die bestehende Ordnung zu stabilisieren</b></p> <p>...der SDS (Sozialistischer Deutscher Studentenbund) u.a. Rudi <b>Dutschke</b> die Nazi-Eliten ...wo wird illegal Macht ausgeübt? westl. Demokratien packtierten mit Diktaturen, solange sie gegen den Kommunismus waren...die Polizei als Büttel der Machteliten...der Schah von Persien zu Besuch, der Tod von Benno <b>Ohnsorg</b> der 2.Juni ...Verhaftungen nach Demonstrationen... Protest gegen den</p>	13:24

	Vietnamkrieg..	
		<b>RestZeit: voll</b>

TR	Discname	# <b>MD-111</b>	Aufzeit
<b>01</b>	20/06/DLF ... <b>Schrei nach Freiheit Anarchisten am Rio de la Plata</b> Südamerika Uruguay (Karl-Rudolf Hübener ) >1909 - die Gewerkschaften + das Militär > die Bombe oder die Propaganda der Tat entzweite die Bewegung! > die Anarcho-Syndikalisten > 1920 die Spaltung Miguel -Anchel <b>Rochinio</b> das "As" der Enteigner > 1928 Montevideo <b>Duruti + Franko</b> > die Industrialisierung und <b>Peron</b> (Argentinien) > die Tupamaros und die Anarchisten		21:45
<b>02</b>	DLR-Kultur <b>Arme Kinder - arme Menschen</b> fast alle 3,5 sek. stirbt ein Mensch an Hunger, obwohl die doppelte Menge Menschen ernährt werden könnte 02:49 Thomas <b>Progge</b> (Columbia Uni N.Y.) Ursachen der Armut, wie können wir helfen? ...vor allem, indem wir das "Schädigen" verhindern! >Maßnahmen der Weltökonomie z.B. Eigentumsrechte werden massiv durchgesetzt > Medizin, Saatgut, das Prinzip der Monopolpreise >Subventionen Marktabsprachen ...Medikamente als öffentl. Gut Erfinder in Proportion belohnen! kann Philosophie helfen? ... die positiven und negativen Pflichten ...also nicht mehr tun, sondern weniger schädigen! Buchtip: Weltarmut + Menschenrechte		11:14
<b>03</b>	<b>Kongoeinsatz der EU</b> >die Verpflichtung des Parlaments SPD-Hmbg-Mitte MdB Johannes <b>Kahrs</b> Kommentar von SPD- Rolf <b>Clement</b> ...zur Absicherung der Wahl? ...was soll'n die Soldaten wirklich da? ...es geht bei dieser „Mission“ als letztes um die Menschen!		05:10
<b>04</b>	<b>Kongoeinsatz</b> >Kosten und Mandat >Evakuierung >Großteil der Soldaten wird in Gabun bereit gehalten >EUFOR >Oberst Gerhard <b>Gerts</b> bezweifelt die Sinnhaftigkeit des Einsatzes		01:51
<b>05</b>	<b>Kommentar zur BRD-Politik</b> von Walter <b>Stütze</b> (Wissenschaft+Politik) US-W. Bush rollte einen „weichen Teppich“ für BRD- <b>Merkel</b> ,aus. EU-und BRD- <b>GroKo</b>		04:36
<b>06</b>	21/05/06/ BR2 Sonntagsbeilage <b>Schlaglichter über und aus Afrika</b> <b>SB</b> Präsident <b>Abatsch</b> Nigeria verschob Milliarden... <b>ganz nett!</b>		53:50
<b>07</b>	21/05/06/ BR2 ZFG <b>Lichtgestalten und Schattenwesen</b> ZFG <b>Das Geld und die Generationen</b> (Roderich Fabian) Wir stellen fest: Der Kapitalismus hat alle Lebensbereiche erfasst. Der Kapitalismus ist nicht nur um uns, sondern auch in uns - egal, wie man nun zu ihm steht.		55:00

	<p>Buch: „<b>Das Dagobert Dilemma</b>“ von Wirtschaftsjournalist von Harald <b>Willnbrock</b></p> <p>Manche macht er glücklicher, manche lässt er verzweifeln. Weil sich plötzlich alle viel mehr für wirtschaftliche Abläufe, Gesetzmäßigkeiten und Verbrechen interessieren, boomt auch der Buchmarkt mit Wirtschaftsthemen, die man auch als börsenferner Allerweltsheimer verstehen kann. Deshalb riskieren wir heute im Generator einen Blick in die Gegenwart und in die - den Kapitalismus begleitende - Literatur. Dazu sehen wir uns ein paar Mustermänner und -Frauen an, die uns in Zehnjahresschritten vom rüstigen Rentner bis zum krassen Teenager zurückführen.</p>	
		<b>RestZeit:</b>

TR	Discname <span style="background-color: #00FF00;"># MD-112</span>	Aufzeit
<b>01</b>	<p>2006/mdr...<b>exponentielles Wachstum und die Weltherrschaft des Kapitals</b> PQC  Thomas Lang liest Auszüge aus: <b>die blinden Flecken der Ökonomie</b>, Bernd Senf  Buchtipps:  <b>Die Falle</b>, von James <b>Goldsmith</b>  <b>das Ende der Arbeit</b>, Jeremy <b>Rifkin</b>  <b>die Globalisierungsfalle</b>, der Angriff auf Demokratie und Wohlstand von H-P <b>Martin</b> + Harald <b>Schuhmann</b>  &gt;die Politiker als Erfüllungsgehilfen der Kapitalinteressen  &gt;GAT-Folgen  &gt;Globalisierungsfalle  &gt; <b>das MAI (Multinationales Abkommen über Investitionen)</b> der OECD-Länder  <b>Das MAI wurde, nach öffentlich werden nur in Teilen Realisiert</b>  <b>u.a. Meistbegünstigungsklausel, Schiedsgerichte</b>  Reader zum MAI!!  Ziele des MAI: niedrige soziale Standards, niedrige ökologische Standards, niedrige Steuern + optimale Kapitalbewegungen  &gt; die Option Regierungen über ihre Regierungszeit hinaus auf Schadensersatz zu verklagen  &gt;<b>MAI ein Ermächtigungsgesetz zur Weltherrschaft des Kapitals</b> <i>sehr sehr wichtig!</i></p>	07:43
<b>02</b>	<p>DLR-Kultur Zeitfragen <b>wenn der Fußball regiert</b>  ...eine politische Lagebesprechung zur WM2006 von Heiner <b>Dahl</b>  &gt; die Ranschmeißer Posen der Politiker  &gt;die WM als Signalgeber für Aufschwung!  &gt; ...du bist Deutschland!  &gt; Auslese und Segmentierung der Zuschauer <b>...ganz nett!!</b></p>	29:15
<b>03*</b>	<p><b>Literaturpreisträger G. Grass hat</b>  beim 72. Penkongress die Außenpolitik der USA stark kritisiert:" die USA seien eine kriminell handelnde Großmacht <b>...der Irak-Krieg fördere den Terror</b></p>	00:45
<b>04</b>	<p>BR2/04_ <b>der BND hat Journalisten bespitzelt</b>  <b>der BND hat Journalisten bespitzelt</b> und Bespitzeln lassen  Kommentar von Wolfgang <b>Fichtel</b>: BND - der <b>Schäferbericht</b> 179 Seiten lang. Im Internet zum Nachlesen. Sie sind zu unterschiedlichen Ergebnissen gelangt. Opposition will das Ergebnis noch mal „unter die Lupe nehmen“. Regierung de <b>Maiziere</b>: ...man soll doch die Kirche im Dorf lassen“ <b>...wie so das denn?</b></p>	07:01
<b>05</b>	<p>27/05/06 <b>Berlin Lehrter Bahnhof (HBF) Einweihung+ Amokläufer</b>  Günther <b>Helmich</b> mit den Einzelheiten.</p>	02:26
<b>06</b>	<p>US-G.W.<b>Bush</b> + GB Toni <b>Blar</b>: <b>...der irak-Krieg sei richtig gewesen!</b></p>	05:53

	in der Ausführung habe man nur den Einen oder Anderen Fehler gemacht! <b>Fakten zum US-Massaker im IRAK Hadita ...sie wollten töten!</b>	
07	27/05/06 <b>EU-Verfassung</b> und das Jahr der Selbst verordneten Pause der Politiker ...A.Merkel	03:55
08	<b>Bespitzelung von Journalisten durch BND</b> Josef Hufelschulte (Focus) forderte Konsequenzen für die verantwortlichen z.B. Hans-Jörg Geiger	01:13
09	<b>Stauseeprojekt in Paraguay + Argentinien</b> <b>FEAT</b> von Gabi Weber Korruption + Betrug auf Regierungsebene Subventionsbetrug >Siemens mit dabei! 2Millionen Schmiergeld	22:05
10	<b>Klimaproblem + Atomenergie</b>	02:07
11	<b>... Wärmespeicher</b> Durchbruch für die Solarenergie Mikroporöse Stoffe ...was wurde daraus?	04:40
12	30/05/06/ Q21 <b>Atommüll-Endlager und das Problem mit der Erdgasförderung</b> ...es bebt immer wieder die Erde (4,5) die Beben werden mit der Gasförderung in Verbindung gebracht ...das Dilemma für die Energiewirtschaft!	05:59
13	25/06/06/BR2/ ZFG <b>...ich bin nicht Deutschland</b> (Roderich Fabian) <b>ZFG</b> ...über das typisch Deutsche ... endlich mal wieder patriotisch auftreten können... Franca Kaßner	58:00
		<b>RestZeit:</b>

Tr	Discname	# MD-113	Aufzeit
01	06/06/DLR politisches Feuilleton <b>Unter Zeitbomben</b> <b>wir Zivilisierten zwischen Amok und Selbstbeherrschung</b> (www.dradio.de) die ganz "oben" und die ganz "unten" können ihren Frust leichter abfuhr verschaffen als die "Mitte" deshalb sind die Biederen die große Gefahr! ...wenn der "seidene Faden" der Selbstbeherrschung, des "zivilisierten Verhaltens" reißt wie bei: "Faling down" ...der Amokläufer wird zur öffentl. Kultfigur weil er uns nicht nur Angst vor Tod und Verletzung einjagt, sondern weil sein Horrortrip auch eine Projektionsfläche ganz anderer Ängste ist: <b>im Amokläufer spiegelt sich unsere Angst vor uns selbst</b>		04:57
02	06/06/DLR politisches Feuilleton <b>auf einem Auge Blind?</b> (Jochen Stat)...was "früher" Recht war, kann heute nicht als Unrecht verhandelt werden ...mit dieser Logik wurde die Verstrickung vieler Nazis nicht verhandelt! ...nun bedienen auch DDR-Funktionäre diese Formel und Klärungsbedarf ...Walter Jens und seine NSDAP Mitgliedschaft		05:48
03	<b>Bundeswehr Truppeneinsätze</b> <b>EUFOR Kongoeinatz +</b> <b>ISAF -Nato "Friedenstruppe" Kommandoübernahme" in Afghanistan</b> (Gen. Marcus Kneip)		01:58

04	<p>ndr-info <b>Iranisches Atomprogramm</b>          IRAN werde nicht über sein "natürliches Recht der Nationen" der Anreicherung von Uran verzichten)</p>	01:47
05	<p><b>Europäische Haftbefehl: Zypriens</b> und die "Ausnahmeregelung "über Weitergabe von Beweismitteln von einem zum anderen EU-Land</p>	00:57
06	<p><b>die Grünen haben ihren Kongoeinsatz</b>          ...als Beitrag zur Stabilisierung und Demokratisierung des ganzen Afrikanischen Kontinents verteidigt.... (Gen. Karlheinz Viereck)</p>	00:50
07	<p><b>Entführung von el Masri</b>          bereits in der ersten Januarhälfte 2004 erfahren Innenminister <b>Schilly</b> ist von US-Adm. Informiert worden ....BRD hat behauptet erst nach Freilassung von Entführung erfahren zu haben</p>	01:09
08	<p>ndr-info <b>..das ständige Wiederholen der Info :</b>          „...der ständige Sicherheitsrat ... und Deutschland“          ...Iran weigert sich Atomanreicherung zu stoppen!</p>	01:13
09	<p><b>IRAK Sunitisches Dreieck</b>  <b>US-Massaker</b>...aus Rache von US-Soldaten willkürlich erschossene Bewohner <b>Hadissa</b> von Birgit <b>Svenso</b> ...auch abgehackte Köpfe! <b>...wichtig!</b></p>	04:32
10	<p><b>Weltklima Bibel: IPCC (UNO)</b>          zur Klimaerwärmung 2- 4,5Grad wenn sich der CO2 wert höchsten verdoppelt          ...für die Arktis läuten die Alarmglocken...          die Rückkoppelungen durch z.B. schmelzendes Eis in Grönland          ...stellen sie sich vor... <b>wichtig!</b></p>	07:22
11	<p>RDE plant das erste <b>CO2 freies Kraftwerk</b>          Prof Ralf <b>Litke</b> (Uni-Aachen) ...aber das CO2 löst sich nicht einfach auf!          ...also speichern, aber dafür muss man trennen...</p>	06:47
12	<p>06/06/DL/-Freistil <b>...Unsere Waffe ist das Wort</b> FEAT          Wiederholung von 2002-Südamerika <b>HIP-HOP-Bands in Sandiago de Chile</b>          der Aufschrei einer Jugend ...wir sind bereit zu kämpfen ...unsere Bewegung ist groß geworden ...weit über 1000 Bands ...die Wandmaler von La Viktoria (Armenviertel)          Bands: Trio de cracio (Ladenschluß) Legua York          Weltweite Ähnlichkeit des Aufbegehrens der Jugend!          &gt;Die Machtübernahme von <b>Pinochet</b> dur die USA- Die Neolibarele Wirtschaftsordnung. Tralisiert auch durch Teile der unter Salvador <b>Allende</b> Sozialen Demokraten. (wie in BRD durch die SPD)</p>	54:31
13	<p>06/BR2- <b>Schneller nach Nirgendwo</b> <b>sehr wichtig!</b> PQC  <b>Neues von der beschleunigten Gesellschaft</b> von Florian Schreiber, <i>Redaktion: Roderich Fabian</i>          Hartmut <b>Rosa</b> über <b>Prinzipien der Beschleunigung</b> (Buch Tipp:Hartmut <b>Rosa</b>, Beschleunigung)          &gt;alles ist schneller geworden, aber inhaltlich nix dazugekommen (brauchen Entschleunigung)          &gt;3 wesentliche Beschleunigungsbereiche: 1. technische Beschleunigung          2.sozialer Wandel 3. Lebenstempo          &gt;der Beschleunigungszirkel der Modernen: das Versprechen der Modernen... zwei Leben in einem führen...im leben mögl. viel erreichen, auch wenn man sich mit dem Teufel einlässt!          &gt;die Arbeitsteilung als Motor der Beschleunigung          &gt;was ist gutes Leben in der "Vormodernen, Modernen, Spätmodernen: Hyperbeschleunigung und der ziellose "Drifter": hohe Veränderungsrate ohne Bewegungsrichtung          &gt;eine Zunahme von Fatalismus - wir sind nicht mehr die "Autoren" unseres Lebens          41:12 die Politik zu langsam geworden. Die Sachzwanglogik.          49:20 ...allerdings würde ich sagen... wenn die Politik tatsächlich die Gestaltungsmacht zurück gewinnt und die Veränderung dem Menschen und nicht der Profitmaximierung angepasst wird...</p>	52:41

	47:35 ab wann könnte nicht weiter beschleunigt werden? ...und was dann? 49:03 vielleicht entstehen ja neue politische Institutionen und Instrumente. Oder die Politik gewinnt die Gestaltungsmacht zurück 49:58 allerdings schwer zu sehen wie das geschehen könnte, <b>...weil die Institution und das politische Subjekt fehlt! um die Gestaltungsmacht zurück zugewinnen.</b> (sind vielleicht Nullstimme und PQC ein Ansatz?)	
14	09/07/06/WDR3 <b>... diese namenlose Wut</b> - (Doris Weber) <b>Aggression, die Unschuldige (?) trifft...</b> Übernahme <b>sehr wichtig!</b> Morgens um 7.30 Uhr. Er sitzt in seinem Auto, hat es, wie immer, eilig, kommt sonst zu spät ins Büro. Stau auf dem Highway. Schritttempo. Einer hupt, ein anderer guckt ihn - wie er meint - blöd an. Er öffnet sein Handschuhfach, holt seine Pistole raus, steigt aus und ballert los. Ein Mann sieht rot. Es ist die Szene aus einem amerikanischen Film - Michael <b>Douglas</b> dreht durch. Die Szene ist nicht so weit von der Realität entfernt, wie man denkt: Was fühlte der jüngst verurteilte Kölner Radfahrer, der jemanden krankenhausreif schlug, weil der im Weg stand. Aggression, die sich anonym und kalt entlud. Nehmen solche Szenen zu? Woher kommt die Wut, die sich so plötzlich an einer Stelle entlädt - und Unschuldige trifft. An manchen Menschen entlädt sich eine Aggression, die sich woanders vielleicht schon lange aufgestaut hat. Druck am Arbeitsplatz, Unzufriedenheit in der Familie, Angst vor dem Versagen, sexuelle Probleme? Wohin geht der Stress, wenn er kein Ventil findet. Die stille Wut nimmt zu, aber auch die Zahl derer, die sie zu zähmen versuchen. Redaktion Theo Dierkes	10:02
		<b>RestZeit:</b>

TR	Discname # MD-114	Aufnzeit
01	<b>...über den Geschmack</b> ...alles Leben ist streiten um Geschmack!	05:20
02+03	06/06/06/ <b>IRAN + Urananreicherung</b> > <b>Sanktionen</b> trotz Unterzeichnung des Atom-Abkommen. Dazu Stiftung Wissenschaft+Politik Volker <b>Pertes</b> Die friedliche Nutzung stand immer offen! Jedoch westl. Technik (URENCO) zu nutzen, die besser zu kontrollieren ist. Trotzdem Misstrauen gegenüber dem Irak durch den Umgang mit der Atom-Kontroll-Kommission. ...das unartige Kind IRAN! erzeugt Zorn bei den Iranern. Es geht es um die patriarchale Haltung des Westens gegenüber dem Iran. Der „Westen“ erklärt sich bereit die friedliche Nutzung zu unterstützen. <b>IRAN - Solana + "Internationale Gemeinschaft"</b> > <b>"robuste Diplomatie" EU-Angebot</b>	06:06
04	<b>Palästina Hamas + Fatach Volksentscheid</b> Karsten <b>Kühntop</b> aus Israel: ...“Dokument der Häftlinge“ führt zur quasi Anerkennung Israels für Hamas so nicht annehmbar	04:25
05	DLF Hintergrund Politik <b>IRAK ein Land in der Gewalt der Milizen..</b> <b>Bericht von Marc Törner</b> > die SKIRI -Partei, MACHTI-Armee ...für alles, was man behauptet muss man 4 Zeugen bringen >die Bespitzelung der Schiiten > die Isolation der US-Soldaten	18:57
06	2006 DLF/SWR <b>Match + Macht</b> FEAT <b>Der moderne Stadionbau</b> Die Kesselarena die Vermarktungsarenen. von Ulrich <b>Lamm</b> , Für eine einzige Sportart werden Riesenarenen an die Stadtränder gepflanzt. Das Kolosseum als Modell. Die Opernhäuser von heute. Eine möglichst angeheizte Stimmung erzeugend. Vorbereitung	43:44



	zur Fußball - WM hohe Sicherheitsstandart RFID- Kontrolle. Die Aggressionsentweichung soll eng begrenzt werden. Die „Power“ soll sich in den Stadien ausagieren und nicht ausserhalb. Die Versicherungen stehen für keine Personenschäden ein. Es geht um Triebabfuhr. Die FIFA - Funktionäre und die VIP-Sessel und Business Tribünen. Konsum und Spiele. Aber Mätrassen der Macht als Gefängnisse Hinrichtungen, Chile, Afghanistan, China. kein Blickwinkel der Kamaras ohne Werbung.	
07	<p>Punkt x von Thomas Leif über die Firmen-Berater. Die Drehtüreffekte von der Firmenleitung zum Berater. Berater können leichter hart durchgreifen als Chefs u.a. am Beispiel <b>Grohe, Porsche, US- enron</b>, Abbau der BRD <b>Krankenhäuser</b>. der gesamte Bereich der Bundesagentur für Arbeit bei die ganzen Produkte und Programme der „virtuelle Arbeitsmarkt“ gefloppt! Berater wie bei der Hartz-Kommission. Der IT-Flopp beim Bundes-kriminalamt INPOL-Neu. Es werden viel zu große zu komplexe Lösungen vorgeschlagen, die am Ende keiner beherrschen kann (siehe eGK ). Die Schmerzgrenze der Politik ist ein entscheidender Punkt! 08:17 <b>Bundesrechnungshof</b> hat aufgelistet die Politik ignoriert diese Instanz! 15:19 Hinweis auf Julia <b>Friedrichs</b> (<i>gestatten Elite</i>) hat sich undercover zur Recherche beworben. 16:38 die <b>up and out</b>-Methode. 19:16 ...wenn man mit den Politikern ehrlich redet dann...<b>sehr wichtig!</b> ...und schicken die Berater als „Sprengmeister“ in die Firmen, das ist ihre ehrliche Motivation! Es gibt keine Schmerzgrenze, wenn was schief läuft..Beispiel: Bundesanstalt für Arbeit, Bundeswehr, Maut-System ...all das hat nie zu Konsequenzen geführt! <b>Die Oppositionsparteien müssen mal was tun!</b> Buchtipp: Beraten+ Verkauft</p>	20:26
08	<p>Länderreport <b>Willkommen Bimbo</b> Frank Kapelan <b>Ablauf der Ereignisse: Rechte + Linke Fußballfans „Urwaldleute“</b> ...haut den Nigger weg! FC-Sachsen-Leipziger, Chemnitzer, Cottbus, Leipziger. <b>Spruchband:</b> ...ihr seid <b>Ade</b> (schwarzer Spieler), wir sind weiß! ...SS, ...SA ... die Cottbusser sind da! <b>Ade</b> wurde von Hooligans provoziert. Und der Prozess wegen Ade's „Hitlergruss“</p>	13:19
09	<p>...<b>Überprüfung von Wirtschaftlichen Publikationen!</b> (Fachmagazin Nature)</p>	00:33
10	<p><b>A. Merkel</b> spricht via <b>Pod-Cast</b> im <b>Internet</b> zum <b>Volk</b> Wolfgang <b>Fichtel</b> hat mal reingeschaut: "Kanzlerin direkt" z.B. 1.Werbung für Fußball WM + Besuch bei Klinsmann + Co</p>	04:29
11	<p>08/06/ Signale:Gedanken zur Zeit <b>die neue Bürgerlichkeit</b> Bevölkerungswissenschaftler Prof. Josef <b>Schmidt</b> (Uni Bamberg) die neue Bürgerlichkeit &gt;Herkunft und Zugehörigkeit&gt;Flaggezeigen+ Farbe bekennen &gt;wovon sollen wir uns befreien? &gt;was ist aus dem kämpferischen Bürgertum geworden? &gt;wer gehört zum Bürgertum? ...Tugend- Kataloge- Leistungsprinzip- Pflichtgefühl &gt;Rechte + Pflichten und: linke+rechte</p>	07:06
12	<p>08/06/NDR-Forum (Peter Mücke) &gt;Waldheim Affäre Geschichte Lettlands Fragen an Hans Ulrich <b>Wehla</b> (Historiker Bielefeld) &gt;der positive Patriotismus &gt;Christian <b>Sommerfeld</b> Uni Flensburg ...die Arbeit der Propagandakompanien der Wehrmacht ...unbewusst die Köpfe+Herzen der Menschen erreichen</p>	30:19
13		
		<b>RestZeit: voll</b>



TR	Discname	# MD-115	Aufzeit
01	<b>ISAF-"Mission" ausdehnen</b> Nach Anschlägen in Afghanistan von 9 auf 25tsd. Soldaten . NATO-Generalsek. Jaap <b>de Hoop Scheffer</b> : Niemand solle sich der Illusion hingeben, das das „Bündnis“ aus der Region vertrieben werden könnte! ...soso! BRD-KriegsMin. Jung: es habe bis jetzt so viele Anschläge gegeben wie insg. im letzten Jahr. Neue Strategie: ..bis 8 Einsätze auf einmal! <b>...als sie die Orientierung verloren hatten, verdoppelten sie das Tempo</b>		00:48
02	<b>Kommentare zu:</b> > <b>Tod</b> von <b>Sakavi</b> (sog.Terrorist) > <b>zum Zinsbeschluss</b> der EZB <b>Bananky</b> Anhebung des Leitzins (drohende Inflation) . Verantwortlich sind die Politiker > <b>NATOpläne</b> zu künftigen "Krisenmissionen" künftig bis zu 8 Einsätze gleichzeitig <b>Afghanistan</b> Einsatzerweiterung NATO bis zu 300.000 Soldaten ... wo ist der Anreiz für den Mohnbauer was anderes Anzubauen als Mohn		09:42
03	<b>" EU-Wanderzirkus" PQC</b> <b>Brüssel -Straßburg</b> ...12 Jahre für kurze Zeit Zwangsumzug die Abgeordneten können diese Extrabelastung nicht abstellen... über den Parlamentssitz entscheiden die Regierungschefs z.B. <b>BRD-Merkel</b> , > <b>eine groteske Verschwendung!</b> und A.Merkel, die noch nicht mal weiss, das <b>sie</b> (die Präsidenten) das ändern könnten!!		04:58
04	06/06/radioeins <b>...Überfall auf Schuldirektor,</b> weil er den Schüler, nach der Schule vor dem Gebäude „zur Ordnung rief“ ...Schülergewalt an den Schulen		00:24
05	11/06/06/SB <b>Beiträge zur Entdeckung Amerikas <i>sehr gut!</i> SB</b> <b>Eroberungspolitik der Amerikaner ...zur Sklaverei "gestern" und heute.</b> Christof Kolumbus und sein neuer (westl.) Weg nach Indien. ...Bericht seiner ersten Begegnung mit den Einheimischen. 2.Reise und die ersten Konflikte ...die Kariben und der Kanibalismus 3.Reise1498 Trinidad ...man nahm nach der üblichen Weise von dem Land Besitz (Schiffsnotar und Urkunde erstellt) >erste Goldräuberei erste Aufstände ....dann Aufgehetzt und Ausgerottet >das gleiche mit den Nordamerikanischen Indianern ...dann wieder ab in die Karibik. >und nach den Indios und Indianern kamen die Afrikaner dran! >ein Sprung in die „Jetztzeit“		54:00
06	11/06/06/BR2/ ZFG <b>Lauscher in allen Leitungen <i>sehr sehr Wichtig!</i> ZFG</b> <b>die Autopsie eines Grundrechts</b> Marcus Metz >das neue <b>PAG</b> (Polizei Aufgaben Gesetz) §34,A vorbeugend Telefon abhören! >EU-Richtlinie zur Vorratsdatenspeicherung in BRD jetzt angenommen! >Terror und Organisierte Kriminalität wird schlau vermischt mit originärer Kriminalität! ...Zyperis: Daten werden ja nur 6Monate gespeichert und dann wiederum nicht der Gesprächsinhalt ...ha,ha,ha! kann Mensch dazu nur sagen! > die sog "Raubkopierer" kann man jetzt auch "drann kriegen!" <b>...weg von Grund - und Freiheitsrechten, hin zur Überwachung total!</b> <b>...im Widerspruch zu Europäischen Vorgaben</b> <b>...nur 15:32min. ??</b>		15:34
07	<b>sog. Kindernachrichten</b> >... <b>Terroristen sind.... +IRAN</b>		02:14
08	<b>IRAN ...M. Ahmadinedschad:</b> <b>warum müssen die Palästinenser dafür büßen,</b>		04:02

	<p><b>das den Juden der Völkermord geschehen ist.</b>  ... nicht gegen die Israelis, sondern gegen <b>die</b> Zionisten  unterscheiden zwischen: anti Semitismus und anti Zionismus</p>	
<b>09</b>	<p>2006/DLF/.... "<b>die Ostverschwender</b>" <b>Sozialpaktgelder "falsch" verwendet!</b>  u.a. Bürgerstimmen zur Ausgabe der Solidarpackt Gelder  ...so,so... sollte in Infrastruktur und nicht in Personalkosten gesteckt werden  Werner <b>Speer</b>, Helmut <b>Seitz</b> über den Fortschrittsberichte aus den „Ostländern“  <b>Tiefensee</b> und P. <b>Steinbrück</b> mahnen die „Ossie's“ auf den Weg der Tugend zurück zu kehren und  bauen ständig Schulden auf! Ausgaben für Renten Ost-West.  ...außerdem flossen viele Gelder über BRD-Firmen zurück in den Westen!  <i>(...kein Wort dazu, das die „Ossis“ die gleiche Abgabe zahlen!)</i>  &gt;die sog. solide Finanzpolitik Sachens, <b>Milbrat/Biedenkopf</b>. <i>(dazu die info zur Pleite der LB-  Sachen!)</i> 2019 läuft der Solidarpakt aus!  <b>DLF/Nachrichten</b>  &gt;Ärztestreik  &gt;<b>Märchensteuer (MwSt)16 auf 19% erhöht</b>  &gt; Euro Einführung <b>Slovenien</b>  &gt;kein Termin für Abzug der US-Truppen aus dem Irak  <b>Kommentar:</b>  &gt;Ärztestreik  &gt;Erhöhung der Märchensteuer (MwSt) Haushaltsbegleitgesetz  &gt;Gleichbehandlungsgesetz</p>	<p>19:45</p> <p>12:00</p>
<b>10</b>	<p>DLF Hintergrund Politik <b>...absolute Sicherheit oder übertriebene Kontrolle?</b>  Terrorbekämpfung in der EU  &gt;<b>... in der EU gemeinsame Standards im "Kampf gegen den Terror"</b>  &gt;EUROPOL (Max-Peter Ratze) soll aktiv Verfahren unterstützen , Informationsaustausch auch im  Vorfeld.(Analyse von Bekennerschriften)  &gt;SIS (Schengen Informations System in Straßburg Bernar Kirch: SIS ein automatisches Info-  Austausch System für Polizei+ Staatsanwaltschaft ...neu! 2. Generation von SIS: u.a. Biometrische  Daten, Schiffe! ...das Prinzip der Einstimmigkeit in der EU aufgehoben zu Gunsten der  „Qualifizierten Mehrheit  <b>verfolgt werden "normale + sog. terroristische Straftäter!...gefährlicher Mix!</b>  &gt; <b>Gies de Fries:</b> die Zusammenarbeit zwischen Polizei + Geheimdienst soll gestärkt werden!  (GESTAPO) ...und der EU-Haftbefehl - BRD ist aber Ausgestiegen!  &gt; Peter Hüstings EU-Datenschützer Vorratsdatenspeicherung ...kein Zeitlimit...stehen die  Veränderungen in einem nützlichen Verhältnis? nix gegen Vorratsdatenspeicherung, aber Ausführung,  schwammig.  &gt;Terrorkoordinator (die Begrifflichkeit!) <b>Gies de Fries</b> die EU+USA haben eine gute  Zusammenarbeit. CIA und Geheimgefängnisse. <b>PQC</b></p>	15:28
<b>11</b>	<b>Kommentare</b>	
<b>12</b>	<b>Terrorbekämpfung in EUROPA</b>	
		<b>RestZeit</b>

<b>TR</b>	<b>Disname</b>	<b># MD-116</b>	<b>Aufnzeit</b>
-----------	----------------	-----------------	-----------------

01	18/06/06 ...Auszüge aus dem Leben der Jenni "L" ...raus aus dieser "Therapeuten Kacke"	<b>Zweikampf</b>	<b>HS</b>	17:17
02	<b>nach Wahlsieg der HAMAS wurden Hilfgelder eingestellt !!</b>			00:22
03	<b>...a G´stanzel</b>			00:28
04	<b>der "Hibbelen -Trust"</b> Nazibesatzer Strategien in Paris + franz. Kollaborateure ...sehen sie sich die Protokolle des Kolaborationsprozesses gegen Jan " <b>Lüscher</b> an! ...Otto <b>Abetz</b>			35:11
05	BR2 Zwischentöne <b>...Aufgabe der Soziologie</b> (Prof. Günther Voss München) >folgen des Technikeinsatz >bedingungsloses Bürgergeld, Grundeinkommen >eine zweite Ökonomie entwickeln, die einer anderen Logik folgt - eine prosperierende Gesellschaft kann sich das , muss sich das leisten!07_ >wichtige Aufgaben kulturelles Kapital entwickeln und freisetzen! > <b>Mukke</b> : we still care, that the world isn´t fair! > Ökonomie neu definieren! > Arbeiter sollten Unternehmerische Qualitäten entwickeln (siehe : "unser Ei statt Osterei") Arbeiter werdet Unternehmer im anderen Stil			23:34
06	..Ausschnitt aus : " <b>Sie befinden sich hier!</b> " Buchtipp			
07	ca.06/0706/DLF Hintergrund Wirtschaft <b>Gier oder Vernunft?</b> Spekulation an den Rohstoffmärkten (von Stefan Schmidt) > die Triebfeder hinter der Spekulation ist die Gier der Menschen, schnell und ohne Arbeit viel Geld zu machen! (Andre´Costolani) >Prof. Claudia <b>Kempfert</b> (Dt. Institut für Wirtschaftsforschung Berlin) >Öl-Expertin Karin <b>Kneißel</b> Buchtipp:"der Energie Pocker" > das "Überflüssige Geld" es wird von den Zentralbanken zu viel Geld ausgegeben (z.B. USA 40%) Überliquidität > über Zertifikate Joachim <b>Hitzfeld</b> >die Hosse nährt die Hosse > nicht die Nachrichten machen die Kurse - die Kurse machen die Nachrichten			18:49
08	19/08/06/mdrFigaro <b>Trinkwasser - Eine Spurensuche</b> (Berlin) <b>FEAT</b> Eine Ursendung von Klaus <b>Ihlau</b> immer wieder melden Nachrichtenagenturen Verschmutzungen des Trinkwassers. Da ist ist von Nitraten im Boden, von Östrogen- und Waschmittelrückständen im Oberflächenwasser und Schwermetallverunreinigungen im Rohrsystem die Rede. Was ist dran an den skeptischen Zustandsberichten? Der Autor Klaus Ihlau begab sich auf Spurensuche. Dabei beschränkte er sich auf eine Schadstoffgruppe, deren Bestimmung oftmals schwierig ist - auf hormonell wirksame Stoffe. Er war dabei, wie Wissenschaftler aus Berliner Seen Sedimentproben nahmen, um später mit gerade erst entwickelten Methoden Messungen vorzunehmen. Er sprach mit Verantwortlichen aus Pharmaindustrie, Wasserversorgern und Umweltamt über die Qualität unseres Trinkwassers.			30:21
09	/06/SWR2Aula <b>2 x 3 macht 4</b> <b>Warum wir eine neue Fehlerkultur brauchen</b> Von Michael Osten »Macht mehr Fehler und macht sie früher«, »Hast du heute schon einen Fehler gemacht?« - mit solchen Fragen und Parolen stimmen neuerdings Unternehmensberater ihre Klientel für diverse Kreativitätsseminare ein. Die Wirtschaft hat gemerkt, dass man mit der Null-Fehler-Mentalität nicht mehr weiterkommt, dass es sich lohnt, Fehler zuzulassen. Und dieser Paradigmenwechsel betrifft auch andere Bereiche: In der Schule, der Universität, in der Medizin, der Technik, der Philosophie und Anthropologie stimmt man unisono zum Lob des Fehlers an, nicht um dem Irrtum die Tür zu öffnen, sondern weil man weiß, dass es ohne Fehler keine Kreativität gibt. Der Kulturhistoriker und			29:17

	Autor Dr. Michael <b>Osten</b> beschreibt die Vorteile und Grundlagen einer neuen Fehlerkultur.	

TR	Discname	# MD-117	Aufzeit
01	0706/ <b>Palästinensische Freiheitskämpfer in Israelischer Gefangenschaft</b>		01:14
02	Wahlkandidaten der Hamas im Gefängnis von Ramalla		06:08
03	studierende Gefangene		04:21
04	gefangene Frauen		01:30
05	Israelische "Wachtel"		02:54
06	Struktur - Ordnung - Weiterbildung		03:23
07	Wachtel + Zusammenleben		00:23
08	Besuchssituation		01:29
09	die Trennung durch Knast		06:22
10	Vorbereitung von Anschlag		05:23
11	...ich bereue nichts! - wir haben uns nur verteidigt!		05:22
12	trotz Knastsituation haben die Gefangenen die Demokratisierung befördert		02:18
13	die Zukunft mit der Hamas - die Israelische und US Bedrohung: "wehe ihr wählt die Hamas! ...dann gibt's Sanktionen (Geldhahn zu! etc.)		06:24
14	07/06/DLR-Kultur Forschung +Gesellschaft <b>Nanotechnologie (MixCD05 _ 023FEAT) * FEAT</b>		19:34
15	der Mythos Nanotechnologie (Geseke v Lübke) <b>die große Angst vor dem "ganz Kleinen"</b> <b>Nanopartikel</b> und die Probleme für den Menschen ...sie sind so klein, das sie alles hin durchwandern können, also auch durch jede Zelle! >die schier unbegrenzte Beweglichkeit der Nanopartikel >Dt.Inst.für Nanoscience Jörg <b>Kockhaus</b> sieht keine Probleme - die Kritiker: Andrea <b>Reiche</b> : "...aus lauter Faszination werden die Ebenen durcheinander gebracht." >Pat <b>Moony</b> : warnt: ...es gibt jetzt 6Grundbausteine statt wie bisher 4 >der "gray Go" Herman <b>Gaup</b> (BioPhysiker am Sens)gent >die positiven Seiten der Nanotechnik >was passiert, wenn die"Nt" große Produktionsfelder, wie z.B. Baumwollherstellung ersetzt? 100Mill. Arbeiter schauen alt aus1 >das Patentrecht für Nanostrukturen! >4,8 Milliarden EU-Förderung für "Nt" >offene Debatte über "Nt"!!! ...sonst werden wir überrollt!		
16	07/06/ <b>Radsport Doping</b> EPRO-Nachgehakt eingefrorene, verschlüsselte Proben, Armstrong Jan Ulrich		03:43
17	01/07/06/ <b>Tödliche Geschäfte</b> (siehe auch:BA001Tr.01) <b>Sudan</b> : Entwaffnung der <b>Milizen</b> (Kleinwaffen) G3 der BRD-Exportschlager! >kein "Auskommen mehr als Soldat, ...dann eben "Raubritter"		08:38
18	07/06/ <b>Nachrichten Gaza ...Israel beschießt Regierungssitz in Palästina</b> >Bagdad- Bin Laden + Schiiten + Suniten >Kongoeinsatz		02:07
19	>07/06/ Blickpunkt Diesseits <b>Kirche und Welt</b>		04:25
20	<b>im Abitur eine "1"</b> >Abtreibungsberatung der Unvereinbarkeitsbeschluss „Donum Vite“ Kirche: respektvoller Ungehorsam kath. Laien wehren sich Vatikanische Erfüllungsgehilfen		04:39
21	>Drohbotschaften ohne Ende		04:32

22	>untaugliches Vorbild Spanien	05:16
23	02/07/06/NDR <b>Streitkräfte+Strategien</b> <i>Manuskript</i> MIL <b>Rüstungsprojekt PARS 3 400Mill.€</b> > basiert auf veralteter Bedrohungslage! für Kampfhubschrauber Tiger...vom BundesRechnHof vernichtend gerügt! >Japan nimmt Abschied von "pazifistischer Haltung" ...US+Japanisches Militärbündnis, das neue Sicherheitsabkommen! >im IRAK bröckelt die "Koalition der Willigen" >Frauen im US.Krieg Frauen nicht an die Front ...aber wo ist denn die Front? sog. asynchrone Kriege ...18.300 Verwundete US-Soldaten (siehe Manuskript 06_07_02)	29:23
24	02/07/06/NDR-Info <b>Nachrichten</b> > <b>Palästina</b> Gaza, Beschluss des Amtssitz des paläst. Regierungspräs. <b>Hania</b> ..Hania bat die Weltgemeinschaft um Hilfe! Angriff wird fortgesetzt bis isr. Soldat freigelassen wird.	00:41
25	> <b>Kongo</b> , KriegsMin <b>Jung</b> hat BW-Soldaten zugesichert das der Einsatz bis Weihnachten beendet sein wird. <i>Bezug auf BILD-Zeitung</i> 780 Soldaten werden die Wahlen sichern! Kritiker bedenken: wenn nach Wahlen Unsicherheit wird sich der Einsatz zeitlich nicht begrenzen lassen.	00:34
26	> <b>Israel/Palästina</b> dazu Clemens <b>Verenkotte</b> ...niemand werde verschont bleiben bei der Rückholung des Entführten Israel. Soldaten! Israels. Min Präs <b>Olmot</b> lehnt sämtl. Forderungen der Palästinenser ab. ...keine Freilassung der paläst. Gefangenen! Ägyptens <b>Mubarak</b> mit Vermittlungsversuch. Krach zwischen Hamas und Fata. Israel will Lebensmittel Lieferungen zulassen das von Israel zerstörte Kraftwerk im GAZA wird von US-Regierung Sanktioniert.	03:44
27	> <b>das Desaster im Irak</b> nimmt weiter seinen Lauf! <b>Bin Laden</b> meldete sich erneut im Internet. Jürgen <b>Hanefeld</b> hat die Einzelheiten: verheerender Autobombenanschlag in Bagdad 66Tote mehr als 100 Verletzte. „ <b>Unterstützer des Sunnitischen Volkes</b> “ <b>bekannt sich zu dem Verbrechen!</b> auch <b>Bin Laden</b> droht den Schiiten und in Somalia auch der US-Regierung.	01:41
28	> <b>Libanon+ Israel</b> ..beide kritisieren die UN ...das Mandat für die UN-Truppen UN-Resolution 1701 wurde von Israels FI's gebrochen ...Israels Interpretation der 1701! Afrikas Bootflüchtlinge Italien-Lampedusa Schlauchboot aus widersprüchlichen Gründen gekentert (Kollision mit Militärschiff?)	00:58
29	08/06/ Libanon <b>Angriff auf Zivile Ziele</b> (Vergeltungsstrategie der Israelischen Armee) die Schäden im Libanon waren keine sog. "Kollateralschäden", sondern sie waren gewollt! ...sie gehörten zur Taktik der Israelischen Armee (Amnestie International) ...es wurde immer auch der Supermarkt, und manchmal nur der Supermarkt zerstört...ebenso Pumpstationen oder Tankstellen. Racheaktionen des israelischen Militärs.	08:25
		RestZeit:

TR	Discname	# MD-118	Aufnzeit
01	09/07/06/ZFG	<b>Das Fieber-Experiment</b>	ZFG
	Vor 110 Jahren rechnete der schwedische Nobelpreisträger Svante <b>Arrhenius</b> erstmals aus, dass eine Verdoppelung des Kohlendioxid-Gehalts der Atmosphäre zu einer Temperaturerhöhung um vier bis sechs Grad führen würde.  Ende der 50er Jahre wurde nachgewiesen, dass die CO2-Konzentration in der Atmosphäre tatsächlich steigt und dass dieser Anstieg durch Kohlenstoff aus der Nutzung fossiler Brennstoffe verursacht wird. Ende der 70er Jahre sagten Computermodelle bei einer Verdoppelung der CO2-Emissionen einen Temperaturanstieg von zwei bis vier Grad voraus. Diese Zahlen gelten heute		55:40

	<p>noch, geändert hat sich nur, dass sich die allermeisten Klimatologen inzwischen einig sind. Stefan <b>Rahmstorf</b>, Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung: globale Erwärmung + Klimawandel (Marcus <b>Metz</b>) diesmal mehr Detailinfos</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. prima leben im Treibhaus IPCC</li> <li>2. der Stand der Dinge</li> <li>3. ein paar Grad mehr</li> <li>4.</li> <li>5. Trägheit und Überraschung</li> <li>6. den Alltag "decarbonisieren"</li> </ol>	
02	08/06/NDR-Info? Kommentar zum grundsätzlichen <b>Einsatz der EU-Truppen</b> im Kongo und Libanon von Rolf Clement	03:02
03	Mukke: <b>der Riese und der Zwerg</b> <i>sehr schön!</i> Kiddi .	02:04
04	Amadeus <b>Schrotzig</b> , der alles darüber wusste wie die Märchen weiter gingen... warum Schneewittchen die 7-Zwerge raus warf	00:59
05	Herr Schrotzig und ...der Froschkönig und sein wahres Schicksal	08:05
06	.ich liebe einen kleinen Zwerg	00:58
07	der Schlaumeier	00:53
08	08/06/NDR-Info <b>Standpunkte</b> Andreas <b>Sperling</b> Kommentar zur Festnahme der "Kofferbomben-Attentäter" und die Arbeit der Geheimdienste SPD-MinPräs H- <b>Ringstorff</b> fordert: ...das Zugeständnis des Bundes, sich an BRD- <b>Merkel's</b> "teuersten-Grillparty" mit <b>US-Bush</b> finanziell zu beteiligen.	06:51
09	25/08/06/SWR2 Wissen <b>Das zierliche Betrügen</b> <b>FEAT</b> <b>Die Lüge im Alltag</b> Von Rolf <b>Cantzen</b> Wer die rhetorisch gemeinte Frage »Glauben Sie etwa, ich bin blöd?« als einen Appell an die eigene Ehrlichkeit missversteht und aufrichtig mit »ja« antwortet, kann sich eine Menge Ärger einhandeln. Gewisse höfliche Unehrllichkeiten werden im Alltag erwartet und dienen dem Selbstschutz, stellen Distanz her und erlauben ein unkompliziertes privates und berufliches Alltagsleben. Bis zu welchem Grade ein Verhalten erlaubt ist oder sogar gefordert wird, ist kulturell verschieden. Über die Möglichkeit, zu tricksen, zu schwindeln, zu schummeln verfügen auch Tiere. Dies alles scheint bei Tier und Mensch evolutionsbiologisch bedingt zu sein, meinen Anthropologen. Überlebenswichtig sind oft Lebenslügen: »Ich Sorge dafür, dass das Flämmchen der Lebenslüge ... nicht erlischt.«, schreibt Ibsen in der »Wildente«. Auch banale Selbsttäuschungen erleichtern das Leben.	21:42
10	27/08/06/BR2 ZFG <b>...it's a material world</b> <b>ZFG</b> <b>der lange Weg zum "Big Bäng"</b> Judith <b>Schnaubelt</b> ...wie kam denn nun das Leben auf die Erde? Die ewigen Kämpfe zwischen der Wissenschaft und dem Establishment. Kepler, Galilei,	56:48
		<b>RestZeit:</b>

TR	Discname	# MD-119	Aufnzeit
01	07/07/06/DLR-Kultur-ortszeit <b>Kampf an neuen Fronten</b> ...wie sich der BND dem Terrorismus stellt (Buchbesprechung Erich Kuhja?) ...der BND profitiert von Verschleppung, peinlicher Befragung, illegaler Inhaftierung ...der BND ist Komplize der US und anderer Geheimdienste ...kein Geheimdienst ist bereit auf die Infos anderer "Verhörzentralen" zu verzichten		04:30



02	Kommentar zur <b>Gesundheitsreform</b> von Ursula Weidenfeld (Tagesspiegel) ...nix viel los!	02:38
03	08/07/06/BR2 <b>...nach dem letzten Tropfen Erdöl</b> <b>FEAT</b> ...woher kommt die Energie übermorgen?                      Florian Hildebrandt >Geothermie (Erdwärme) >Energie eine Preis+ Politik Frage >Claudia <b>Kämpfert</b> Energie Expertin >solange Fossile Energieträger den Markt beherrschen, kommen neue Energieträger nicht hoch! >>die Energie, die aus dem Atom kommt 3.Generation Druckwasserreaktoren IPR und der sog. Kernfänger ...Frankreich will bis 2020 19Stück bauen1 >Adolf Birkhofer Atom-Wissensch.Lobby >Fusionsreaktor >>Erdwärme Unterhaching (Probebohrung) >Geoforschungszentrum Potsdam (Ernst <b>Hünger</b> ) Prospektion von Thermalwasser Groß Schönebeck (NeuBrandenburg) seit 1994 Versorgung von Plattenbau-Siedlung (1100Haush.) >Hot-dry-rock-Verfahren ...verpressen von Wasserversorgern>oberflächen nahe Geothermie >>die Energie, die aus der Sonne kommt Joachim <b>Lutter</b> (Direktor FraunhoferInst. für Solare Energiesysteme Freiburg) ...25-30% Gesamtenergie Anteil ..Spanien: Solar-Heißöl-Wasserdampf-Elektroenergie >Entwicklung der Solarzelle, Solarstrom stellt Wasserstoff her! Brennstoffzelle (RWE Clemens <b>Häcker</b> ) ...was machen mit der Wärme im Sommer? ...Demo-Anlage in Berlin (Vattenfall)...Lebensdauer der Brennstoffzelle braucht noch Entwicklung! >>die Energie, die aus der Pflanze kommt Biomasse Pfaffenhofen - Holzhackschnitzel >aus Hitze Kälte gewinnen!! Herbert <b>Bauer</b> >>Kerosinersatz ist weit und breit nix zu sehen!	58:50
04	07/06/br2/Jazz+Politik <b>Geheimdienste Überwachen SWIFT</b> Bankdienstleister (Belgien) ohne parlamentarische Genehmigung ...unter dem Deckmantel des sog. "Antiterror-Krieg" ...Kritik an der Aufklärung!	04:10
05	über die unterschiedliche Auffassung von (Medien) Pressefreiheit (die Position der Presse ist schwach!) in Polen+ BRD (Thomas <b>Rautenberg</b> ) Lech <b>Karschinsky</b> + Verunglimpfung	
06	Pressefreiheit in Ägypten ...Redakteure Streiken! keine „Finanzgeschichten“ von Politikern ...neues	03:45
07	Pressegesetz! Kommentar zur 2. <b>GroKo</b> von Birgit <b>Wentzien</b> SWR: CDU- <b>Merkels Gesundheitsreform</b> ...die Länderfürsten zeigen der <b>Merkel</b> die Grenzen SPD- <b>Struck</b> + CSU- <b>Stoiber</b> +Koalitionsausschuss und die "Kuhhandel"	05:14
08	<b>kein Fortschritt bei den KOSOVO-Gesprächen</b>	01:00
09	24/07/06/ dlf/Hintergrund Politik <b>KONGO</b> eine heikle Mission Einsatz der BW im Kongo (Heiko <b>Labun</b> ) >Kriegsminister Jung 4.großer Einsatzerweiterung>EUFOR- EUPOL- Strukturberatung und Training für Polizei >EUSEK FIN >EU-finanziert 80% der Wahlkosten 150mill€ weitere 100€ für sog.Bilaterale Aufgaben > <b>Merkel+Jung</b> gegen BRD-Battle-Groupe! >Chronologie:UN-Sicherheitsrat Resolution1671 zur Sicherung der Wahlen >EU-Rat Joint-Action kosten 50mill€ FDP Kritik: Einsatzgebiet Raum Kingschasa! ...was heißt denn das? PDS: helfen die Wahlen nur einer "Kleptokratie" zur Stabilisierung? >General LtN <b>Viereck</b> >jeder weiß, das die Franzosen <b>Kabila</b> unterstützt haben! >jeder weiß, das die Franzosen Interessen im Kongo vertreten! >EUFOR könnte für die Präsidenten-Garde gehalten werden! ...genau den Eindruck wollten wir vermeiden! >außer <b>Kabila</b> noch 32 Kandidaten! die Organisation der Wahl bringt enorme logistische Probleme! z.B. wie die Informationen bringen? <b>wichtig!! wichtig!!</b>	18:31
10	<b>KOSOVO- Albaner fordern Unabhängigkeit...</b>	03:07



	von den Serbischen Kosovaren abgelehnt ...Andreas <b>Meier Feist</b> kommentiert: in Wien wurde nicht Verhandelt- wurden nur Standpunkte ausgetauscht! ...EU bereitet Unabhängigkeit vor!	
<b>11</b>	<b>KONGO Bischöfe warnen:</b> Manipulation der Wahlen werden vorbereitet!	0:25
<b>12</b>	07/06/WDR3Zeitzeichen Indien <b>Pulan Devi</b> <b>Banditen Königin</b> (Volksheldin) 1982 ergibt sich <b>Pulan Devi</b> 1994 freigelassen 2x ins Parlament gewählt 2001 ermordet Film: Bandit Queen	05:04
<b>13</b>	Presseschau DFF zum <b>Libanon Israel Konflikt</b> die Rom Libanon-Konferenz	01:24
<b>14</b>	Programmtipp: <b>Kapitalismus als Religion</b> eine Wirtschaftsform als Glaubenssystem (Adam Smith)	0:35
<b>15</b>	Nachrichten: <b>LIBANON - 4 UN-Beobachter vom Israelischen Militär getötet</b> >Libanon Israels Kampf gegen Hisbolla >Kämpfe im Gaza + Rom-Libanon Konferenz >Berlin Nahost Beratung	03:30
<b>16</b>	<b>4 UN-Beobachter vom Israelischen Militär getötet</b> und Rettungsfahrzeuge behindert! >neu ist das alles nicht! bei einem Feldzug vor 10Jahren wurde u.a. ein Flüchtlingslager der UN bombardiert 106 Zivilisten getötet >Hisbollah will Angriffe erweitern	03:16
<b>17</b>	EU-will mehr Geld geben zur " <b>Linderung der Not</b> " im <b>Libanon!</b> Besatzer sollen mehr Versorgungskorridore freigeben!	01:42
<b>18</b>	07/06/ Auslandseinsätze der BW <b>Merkel im Einsatzzentrum in Potsdam</b> >Merkels 4 Säulen der Sicherheitspolitik Militär- Infra-Polizei+ Weiterentwicklung des Landes	02:26
<b>19</b>	28/08/06/SWR2Wissen <b>Maras - Jugendbanden terrorisieren Honduras</b> Von Anne-Katrin <b>Mellmann</b> Die Kinder der Armut schlagen zurück: Ihrer Ohnmacht und Perspektivlosigkeit setzen sie extreme Gewalt entgegen. Sie rauben, erpressen, morden. Das Töten lernen sie schon als Kinder. Mord ist die erste Mutprobe, um überhaupt Mitglied einer Jugendbande, einer Mara, werden zu können. Gefühle wie Mitleid oder Schuld betäuben die Mareros mit Kokain und Crack, bis sie erloschen sind. Maras sind längst kein Rand- Phänomen mehr, sondern eine ernste Bedrohung für Honduras' Staat und Gesellschaft. Es gibt mindestens fünf Mal so viele Mareros wie Polizisten. Die Beamten zahlen schon Schutzgelder an die Banden, damit ihre Familien am Leben bleiben. Wie kann eines der ärmsten Länder Amerikas das Problem lösen? Wenn sich die Kinder und Jugendlichen erst einmal für ein Leben in der Mara entschieden haben, ist die Rückkehr in die Gesellschaft nahezu unmöglich. Nach den Regeln der Bande werden Aussteiger mit dem Tod bestraft. Schaffen sie es trotzdem, sind sie Geächtete, denn ihre Tätowierungen verraten die Vergangenheit.	27:47
		<b>RestZeit:</b> <b>voll</b>

TR	Discname	# MD-120	Aufzeit
<b>01</b>	<b>Israels Angriff auf den Libanon ...es ist ein Überfall!</b> >kein vorgeschobenes Argument stimmt!...wenn man bedenkt, das Israel Atomwaffen hat, wird einem		02:52

	schwarz vor Augen! <span style="background-color: yellow;">gut gut!</span>	
02	07/06/DFLHintergrund Politik <b>Kampf um Geiseln Israels Offensive im Libanon</b> (Birgit Caspar) Bomben auf: Straßen- Brücken- Häuser- Treibstofflager- Hauptverkehrsstraße- Flughafen- die Seeblockade >über den vermittelten Gefangenaustausch im laufe der Zeit die bis zu 10.000 Gefangenen freizubekommen! >Hisbollah:Widerstand oder politische Gruppe ...die einzigen, die den Israelis "die Stirn bieten"...die Christen+ Geschäftsleute wollen keinen Widerstand >die Israelis treiben die Libanesen durch Ihre "Aktion" in die Arme der Syrer	18:02
03	<b>Oswald Metzger</b> (Grüne) zur Agrarverwaltung (macht nur noch Antragsverwaltung für Förderungen der Landwirte jeder im Schnitt 11.000€ p.a.), Privatisierung in Behörden >Zins+Zinseszins	06:18
04	07/06 <b>Libanon</b> UN-Truppen brauchen die Zustimmung beider Konfliktparteien! > <b>Livni</b> (Isr.) ...sei bereit eine UN-Truppe vorübergehend zu akzeptieren! >BRD-Bürger werden evakuiert >25 mill€ für "Friedenstruppe" in Dafur(Sudan)	01:42
05	Kommentar zu: <b>UN-Truppen im Libanon, Afghanistan</b> ...was soll'n UN-Truppen stabilisieren wenn es kein Programm zum stabilisieren gibt?	03:46
06	19/07/06/DLFHintergrund Politik <b>die Furcht der USA vor "Terror-Gruppen" im Sahel</b> <b>Washingtons Engagement in Westafrika</b> (Bettina Rühl) >US-Spezial-Team trainiert Malische Arme >Trans-Sahara-Antiterror Initiative der USA: Mali, Mauritien, Tschad, Niger, Ghana, Nigeria, Senegal, Algerien, Marokko, Tunesien das Programm ist auf 5Jahre angelegt...Budget: 500mill.\$ Ziel: bessere Grenzkontrolle, mehr militärische Sicherheit, Stärkung afrikan. Staaten und Armeen! (US- Europ.Command EUCOM in Stuttgart) >US-EUCOM Stellvertr. Oberkommandeur Charls F. <b>Walt</b> :..."Westafrika ist ein Sumpf des Terrors, der muss ausgetrocknet werden!...+ Chef Komander General James <b>Jones</b> >Trainingsprogramm Beschreibung >GSPC gilt als Beleg für allg. Terrorgruppen >Zusammenarbeit Algerischer+ US-Geheimdienst >Legitimation für Antiterror Krieg wurde von US konstruiert <span style="background-color: yellow;">&gt;auch in Nordafrika geht es der US-Admin. in erster Linie um Bodenschätze</span>	18:53
07	23/07/06/Nachrichten <b>Libanon - Bombardierung von Sedon</b> > <b>Steinmeier</b> in Israel >Anschlag in Bagdad	02:07
08	08/06/DLF Kommentar : zur <b>Libanon Konferenz in Rom</b> >Auslandseinsätze der Bundeswehr	06:35
09	20/08/06/BR2 SB <b>die Reisen in fremde Länder</b> witzig unterhaltsam <b>SB</b> Badeurlaub und Taucher schrecken - Schottische Metzger - Londoner Henker - fran. Hotelküchen - amer. Sekten in Norwegischen Fjorden	54:51
10	BR2 Radiotexte Caroline von Günderode .... <i>naja!</i>	11:49
11	30/08/06/DLF Kommentar: <b>Martin Steinhage zur Mitbestimmung</b> der Arbeitnehmer und Globalisierung bzw. EU-Recht	03:05
12	02/09/06/SWR2Wissen <b>Huch, ich kann das ja!</b> <b>Wie sich Mädchen für Technik begeistern lassen</b> Von Dirk Asendorpf	27:58

	<p>Technik ist in Deutschland noch immer eine Männerdomäne. In Ingenieurs-Studiengängen liegt der Frauenanteil bei rund 20 %, in der Elektrotechnik sogar nur bei 9 %, Tendenz leicht fallend. In den technischen Ausbildungsberufen sieht es noch weit schlechter aus. Doch die Industrie verlangt nach Frauen in der Technik. Sie sollen den absehbaren Arbeitskräftemangel in diesem Bereich beheben und gleichzeitig ihre weibliche Perspektive in die Produktentwicklung einfließen lassen. Land auf, landab sind in den letzten Jahren Projekte entstanden, in denen Mädchen für Technik begeistert werden sollen. Am »Girls Day« lernen Schülerinnen typische Männerberufe kennen, im Informatik-Unterricht programmieren sie einen virtuellen Friseursalon, in Robotik-Kursen bringen sie Maschinen zum Tanzen. Welche inneren und äußeren Widerstände müssen dabei überwunden werden? Und wie können Pädagogen das Selbstvertrauen von Mädchen in punkto Technik steigern?</p>	
		<b>RestZeit:</b>

TR	Discname <b># MD-121</b>	Aufzeit
01	<p>Prof. <b>Bofinger:</b> <b>...niedrige Löhne, mehr Arbeitsplätze?</b>  ...nein, Lohnerhöhung von 1-2 % durchaus verkraftbar!  ...Deflationsgefahr</p>	04:53
02	<p>DLR-Kultur <b>Überwachung von Telekommunikation</b>  ..ein Anstieg von 24% im Vergleich zum letzten Jahr Christiane Schulz-Gehaduti  Buchtipp: Im Netz der inneren Sicherheit die neuen Methoden der Überwachung  &gt;lackser Umgang mit Richterlicher Vorgabe (Studie)  &gt;Beziehungsgeflechte aufspüren ...Verbindungsdaten!  &gt;vom Bürger hingegenommen und nicht hinterfragt!! <b>PQC</b></p>	09:44
03	<p>/06/DFLHintergrund Politik <b>zur Freilassung der Geiseln im Irak</b>  das Geschäft mit den Geiseln im Irak von Mark <b>Törner</b>  <b>IPA - IRAKI -Patriotik - Alliance</b> Holland (Bahtisten+Islamisten) <b>...die Botschaft des Widerstands ist eindeutig, jeder der mit den Besatzern zusammenarbeiten ist ein legitimes Ziel!</b></p>	05:17
04	<p>07/06/DFLHintergrund Politik <b>Kongo vor den Wahlen</b> <b>sehr sehr wichtig!</b>  Hoffnung auf Frieden + Rechtsstaatlichkeit von Wim <b>Dorenbusch</b> Redaktion Brigitte <b>Helfer</b>  ...Herr <b>Konze:</b> ...die EU-Soldaten werden mit "offenen Armen" empfangen!  &gt;geschichtl. Abriss:...1855 belg. Privat Kolonie... Tod von <b>Lumumba... Mubuto ...Kabila</b>  Rohstoff - Show-down 1.afrik.Weltkrieg ...5Jahre Krieg mit Armeen aus bis zu 7 Staaten!  ...3-4 Mill Tote Kranke+ Verhungerte  Kongo aber immer noch ein Staatsgebilde!  &gt;Warlords in Kabilas -Kabinet  &gt;33 Kandidaten für Präsidentschaft, fast 10.000 Kandidaten für 500 Parlamentssitze!  &gt;17.000 MONUK-Soldaten sollen die Milizen entwaffnen!  &gt;Zusammenarbeit der UN-Truppen mit Kongo-Milizen ist kritisch!  der EUFOR-Einsatz</p>	17:35
05	<p>07/06/ <b>Israels Bombardierung im Libanon + Gaza</b>  &gt;G8-Treffen in St.Petersburg  &gt;IRAN + Atomprogramm 5 Vetomächte und Deutschland...was soll das?  &gt;Köhler und die Große Koalition</p>	02:45
06	<p>16/07/06/NDR-Info <b>Waffenliebhaber</b> <b>FEAT</b>  ...das Gewehr lebt! ...welche Fantasien bewegen die Waffenliebhaber - weshalb schießen sie überhaupt? von Irmgard <b>Maenner</b>  &gt;Schießstand  &gt;die endgültige Klärung durch das Geschoss  &gt;die Jäger</p>	54:42

	>das Bedürfnis etwas außergewöhnliches zu machen... >die Visitenkarten zeigen, das viele Verantwortliche Stellungen in der Gesellschaft einnehmen	
07	<b>PIN - und Eingabegeräte</b> NDR-info/ ich habe es abgelehnt eine PIN zugeordnet zu bekommen >worin besteht die Sicherheitslücke? Kartendaten + PIN Magn. + Chip lassen sich kopieren ...der Trick mit dem Vorschaltgerät ...sie haben den falschen PIN eingegeben, wir "schlucken" die Karte...	05:01
08	<b>Stimm -Biometrie Voice-trust</b> Tobias Armbrüster über biometrische Stimmerkennung. Bis jetzt sehr schwer zu realisieren, z.B. weil zu leicht Stimmveränderungen von Seiten der „Besitzer“ auftreten können.	04:28
09	<b>Libanon Überfall: Israel hat 3tägige Feuerpause abgelehnt!</b>	00:47
10	<b>Georg Weerth</b> er nannte sichselbst einen " <b>Lumpen Kommunisten</b> ". Christian <b>Linder</b> erinnerte! 1848 (Detmold) Journalist+ Systemkritiker gestorben in Cuba. Es waren die „kleindeutschen“ Verhältnisse die ihn bedrängten! die Geschichten des <a href="#">Ritters Schnapphahnski</a> ; Traf zeitgleich Karl <b>Marx</b> . <b>WIKI:</b> In seiner Zeit in England machte Weerth Bekanntschaft mit <a href="#">Friedrich Engels</a> und traf auf einer Reise nach Belgien im Sommer 1845 <a href="#">Karl Marx</a> . Er schloss sich der kommunistischen Bewegung an, deren Weltbild sich in seinen Gedichten widerspiegelt. Für das von Marx und Engels 1846 gegründete <a href="#">Kommunistische Korrespondenz-Komitee</a> und für den <a href="#">Bund der Kommunisten</a> arbeitete der Handlungsreisende Weerth nebenbei als Kurier. „Weerth, der erste und bedeutendste Dichter des deutschen Proletariats“, schrieb Engels später. <a href="#">[1]</a> Am 30. Juli 1856 starb Georg Weerth im Alter von 34 Jahren in Havanna. Im Stadtviertel Cayo Hueso (Calle Aramburu) befindet sich seit 1974 an einer Mauer, dem einzigen vom damaligen Hauptfriedhof Espada erhaltenen Rest, eine Gedenktafel, die an Weerth erinnert. <a href="#">[4]</a> <a href="#">[5]</a> Sein literarischer und persönlicher Nachlass ist auf drei Archive verteilt. Die wichtigsten Werkmanuskripte befinden sich im <a href="#">Internationaal Instituut voor Sociale Geschiedenis</a> in <a href="#">Amsterdam</a> .	04:07
11	<b>Nachrichten</b> ndr-info? > <b>Libanon</b> Kana: mehr als 50 Menschen getötet > <b>Wahlen im Kongo</b> > <b>Iran warnt</b> vor verschärfter Resolution!	01:55
12	30/07/06/NDR-Info <b>Streitkräfte+Strategien</b> Joachim <b>Hagen</b> Manuskript <b>MIL</b> > <b>Deutsche Soldaten im Libanon?</b> Die Debatte um eine internationale Friedenstruppe für den Nahen Osten > <b>Gut ausgebildet, aber später trotzdem traumatisiert?</b> Wie die Bundeswehr ihre Soldaten nach Auslandseinsätzen psychologisch betreut > <b>Erste Eurofighter</b> für Jagdgeschwader der Luftwaffe – Falsches Flugzeug für die Einsatzarmee Bundeswehr? > <b>Gegen Taliban und al Kaida</b> – Die Internationale Schutztruppe ISAF übernimmt das Kommando im umkämpften Süden Afghanistans	29:19
13	28/08/06/Hintergrund Politik <b>Israel .....nichts gewonnen viel verloren!</b> Naostkonflikt aus Sicht der israelischen Rechten. von Gerald <b>Herter Fehrenkotte</b> ...der "verlorene" <b>Libanon-Krieg</b> ...die Regierung <b>Olmot</b> soll deshalb gehen!	18:45
		<b>RestZeit:</b>

TR	Discname	# MD-122	Aufzeit
01	<b>Israel und die Entwaffnung der Hisbollah</b> - Stellvertreterkrieg >Stabilisierungstruppe - bedingungslose Freilassung der Israelischen Soldaten > <b>Olmas</b> "daneben Politik"		01:48
02	<b>Abbruch der WTO-Verhandlungen</b> Kommentar von Rainer Bittermann ...das Ende der WTO? >USA lehnen die "Liberalisierung der Einfuhr von Agrarerzeugnissen strickt ab! ...auch die EU ist nicht im Sinne der sog. Entwicklungsländer tätig geworden! Protektionismus - <b>Zölle +Subventionen schaden auch der eigenen Wirtschaft</b> ... <b>WTO überflüssig?</b>		03:15
03	25/07/06/DLF <b>Sultan Djambols Flüstertüte</b> FEAT <b>Djuba Süd-Sudan</b> <b>Geschichten vom Alltag und polit. Zusammenhängen!</b> . . Sultan Djambol macht Werbung mit seinem „ Gadi Gadi “...für alle übermittelt offizielle Mitteilungen ist eine art Infosender >die politischen Verhältnisse: wohin gehen die Öl-Einnahmen? was ist den mit dem Frieden? ich kann ihn nicht sehen! Cholera, Aids		44:30
04	<b>Israels Überfall auf den Libanon</b> + die Konferenz von Rom ...sie kommen mit Mord davon! ...es geht nicht um sichere Korridore, es geht um ein Ende der Kampfhandlungen!		02:22
05	<b>Libanon -</b> <b>... hat die Konferenz in Rom den Israelis "grünes Licht" für weitere Bombardierung gegeben? ...Steinmeier (SPD) meint es wäre ein Missverständnis!</b> (..so,so!) Grüne verlangen eine Verurteilung des Einsatz von illegalen Waffen Stabilisierungstruppe sollte keine NATO-Truppe, also vom Westen initiiert sein! Es soll vom Sicherheitsrat ein UN-Mandat ausgesprochen werden. Die Linke ist gegen einen militärischen Einsatz		04:09
06	<b>BRD will Feinstaubgrenzwerte anheben, um sie noch erfüllen zu können!</b>		00:33
07	<b>Libanon/Israel</b> - UNO hat Konsequenzen aus der (bewussten?) Tötung von UN-Beobachtern durch Israels Militär gezogen ...sie zieht die Beobachter ab! (was für Konsequenz! ..ha!, ha!) Kommentar von Martina Buttler: <b>anhören!</b>		03:09
08	<b>Korruption bei Zuliefer-Firmen für KFZ-Hersteller</b> Kommentar von Michael Braun Korruption: VW, AUDI, wieder stinkt der Fisch von Kopf aus! Knebelverträge!		02:59
09	<b>Kommnetar</b> <b>Bertram Quart zur Situation in Nordirland</b> nach der Beendung des bewaffneten Kampfs der IRA: die IRA hat sich an den Vertrag gehalten. Aber jetzt reden sie nicht miteinander DUP.		03:25
10	07/06/SWR2Wissen <b>Die Bildungsverlierer</b> <b>sehr gut!</b> <b>Hauptschüler und ihre Perspektiven</b> Karl-Heinz Heinemann ..wie kommen 12-14jährige damit zurecht, das ihre Chancen schon so früh beschnitten sind... >wer zur Hauptschule geht ist stigmatisiert! >das negative Selbstbild		22:40

	<p>&gt;nette Selbst-Interviews  &gt;so viel Selbstständigkeit wird man bei 12jährigen Gymnasiasten suchen müssen...  &gt;und dann die Lehrer ... verlangen Achtung, aber umgekehrt?  ...und die "Neuntklässler"! <i>nochmal MD_158-01 mit Manuskript</i></p>	
11	<p>07/06/ <b>...Israels unerklärter Krieg gegen den Libanon</b>  ...oder die Kollektivstrafe für die Gefangennahme von 2 israelischen Soldaten  &gt;<b>Clemens Fährenkotte</b> zur Lage in den Palästinenser gebieten u.a. Frau Dr. Mona el Fara schreibt aus dem Gaza <a href="http://www.fromgaza.blockspot.com">www.fromgaza.blockspot.com</a>  &gt;mit dem Wahlsieg der Hamas begann die "Abwärtsschraube" ...es war doch eine legitime Wahl!  &gt;der Westen nennt Bedingungen incl.BRD! und verhängt Sanktionen!  ...dadurch wird Radikalisierung erzeugt ! <b>gut! gut!</b>  <b>siehe Neuzeit: Destabilisierung Syriens Sept.2013</b>  &gt;...die Palästinenser haben nix mehr zu verlieren!  <b>Christin Hellberg aus Damaskus:</b> die Hilfe der Syrer für Libanesische Flüchtlinge &gt;die Hisbollah hilft!  &gt;Syrien hat kein Ideologisches, sondern ein praktisches Problem mit Israel  &gt; die Golanhöhen! Samir El Taki Leiter für Intern. Beziehungen in Damaskus  &gt; die Israelis haben die Gefangennahme eskalieren lassen!!</p>	06:46
12		07:00
13	<p><b>KOSOVO und Autonomie</b> ...Einheimische Produkte sind oft teurer als importierte! ...die UN Antwort: Joachim Rücker UN-Verwalter (BRD) ...die Landwirtschaft ist rückständig...unsichere Lage ...Investoren kommen nicht... die Jungen wollen weg!</p>	06:00
14	<p><b>NAMIBIA Uranförderung</b> im Naturschutzgebiet (Namib) dadurch wird Hauptverdienstquelle auf's Spiel gesetzt!  &gt;das Projekt wird durch Weltbank mit 4,9 Mill.\$ gefördert!!  &gt;die Namibische Regierung "schließt die Ohren"  &gt;Uran im "offenen Tagbau gefördert nicht "hochwertig dadurch die Gefahr großer Umweltverschmutzung! Radon-Gefahr  &gt;Umweltgutachten geschönt! ...Wasserverschmutzung und Wasserverbrauch: 1,3millqm p.a. ...das Gutachten konnte erst nach Lizenzvergabe eingesehen werden!! ...also keine Zeit für Einsprüche!! (Dagmar Wiltek,Namibia)</p>	04:48
15	<p>29/08/06/DLF <b>Die käufliche Wahl</b> FEAT  <i>Ortserkundungen (Teil 5) nett und gut gemacht</i>  In der Halle der Freiheit Von Barbara <b>Kenneweg</b> und Rainer <b>Schildberger</b>  Ein 1000 Quadratmeter großer Supermarkt im Osten Berlins. Hier bekommen wir alles. Wir tauchen ein in dieses Raumschiff des Konsums. Beschallt, verführt, versuchen wir uns zurechtzufinden in schier endlosen Gängen und gehen verloren im Dickicht ethischer und politischer Überlegungen. Denn hinter allem, was es zu kaufen gibt, steckt ein Politikum. Sozialdumping, importierte Kinderarbeit, Lebensmittelskandale. <b>Alles genau ausbaldowert!</b>  ... Vor dem Eierregal mit sechs verschiedenen Sorten wissen wir endgültig nicht weiter. Zum Glück erscheint auf Knopfdruck Personal, das Kundenfreundlichkeit trainiert hat und uns bei unserer Entscheidung berät. Das Feature zeichnet mit Humor und Schärfe ein aktuelles Panorama von der Ethik und (Ohn-)Macht des Kaufens. Die Kaufentscheidung als zukunftssträchtige Form der politischen Einflussnahme im Hyperkapitalismus? Demokratie durch Konsum?</p>	41:53
		<b>RestZeit: voll</b>

TR	Discname	# MD-123	Aufzeit
01	13/08/06/DLF-Freistil	<b>Proll FM</b>	FEAT
	<p>Kulturgeschichte eines Klischees Von Christoph Spittler  Dieter Bohlen spielt den Edel-Proll, Zlatko kennt Shakespeare nicht. Atze Schröder, Erkan, Stefan, Tom Gerhardt: überall wird schamlos rumgeumpft und rumgenaddelt. Proll ist "kultig". Wie konnte das passieren? Der Untergang des Abendlandes? Oder entspanntes Spiel mit kulturellen Chiffren?</p>		



	<p>Früher hat man sich geschämt ein Proll zu sein, wenn man denn überhaupt wusste, dass man einer ist. Für Intellektuelle ist der "Proll" immer noch der Inbegriff des gesellschaftlich Inakzeptablen, der unkultivierte, ungebildete, rohe Dummkopf, die breite Masse, das doofe Volk. Heute, in Zeiten von Massenkultur und "Unterschichtfernsehen", ist der Proll selbstbewusst, sogar selbstironisch. Das Feature verfolgt die Kulturgeschichte des Klischees "Proll". Wie hat man die "einfachen Leute" früher wahrgenommen? Wie konnte der ehrenwerte Marxsche Proletarier zum belächelten und verachteten "Proll" werden? Wie sahen die Bilder vom "einfachen Volk" in der DDR aus, die das Proletarische zumindest in der offiziellen Phraseologie glorifizierte? Wie hat der Proll in der bundesrepublikanischen Geschichte zu seinem Selbstbewusstsein gefunden?</p> <p>Moderator Christopher, Wetterfee Nadine und Reporter Theodor des fiktiven Radiosenders "Proll FM" nehmen uns mit auf einen Höllentrip durch Vorstadtdiskotheken, Mantaclubs und RTL-Blabla.</p>	
02	<p style="text-align: center;"><b>Israels Blockade des Libanon</b></p> <p>.... Israel sagt man verhindere, das Hisbollah Waffen+Munition bekommt ...dieBRD (UN-Resolution 1701) sollte sich erstmal darum kümmern, das die erniedrigende Ausfuhr-Blockade beendet wird, ansonsten sind die BRD-Soldaten <b>nur Hilfspolizei für die Israelis!</b></p>	01:52
03	<p>08/06/ Afrika <b>Sudan, Dafur sog. Humanitäre Katastrophe</b>  Reinhard <b>Baumgarten</b> Kommentiert: Regierung in Kartum gegen UN-Einsatz  ...der Konflikt in Dafur ist ein Kampf um Rohstoffe, China Sudans wichtigster Handelspartner Erdöl ...kein Konzept, keine Hilfe, sollte doch Beispiel werden!</p>	03:24
04	<p>Politische Literatur, Buchtipp:  <b>...wie überall hin die Leute verstreut sind ...</b>Walter <b>Benjamin</b> ...Geografie der Emigration  &gt; die Vereinten Nationen <b>UNO : Idee und Wirklichkeit</b> ...Studie von Gert Hankel (Hamburger Edition) u.a. Vetorecht und bewaffnete Intervention</p>	08:51
05	<p>&gt;Denis Johnson: <b>in der Hölle</b> , Blicke in den Abgrund der Welt (Liberia+Somalia)</p>	11:07
06	<p>28/09/06/SWR2 Wissen <b>Ich versuche, Politik wie eine Geschichte zu erzählen</b>  Die indische Schriftstellerin Arundhati <b>Roy</b> Von Gerhard Klas  Mit ihrem literarischen Debüt »<b>Der Gott der kleinen Dinge</b>« hat Arundhati Roy 1997 den renommierten britischen Booker-Prize gewonnen. Der Roman wirbelte viel Staub auf und brachte ihr eine Anklage wegen »Untergrabung der öffentlichen Moral« ein, denn er handelte u.a. von einer Frau, die sich für einen Liebhaber aus einer niederen Kaste entscheidet. Der Roman wurde in 40 Sprachen übersetzt und blieb bisher ihr einziger. »In einem Land wie Indien mit 400 Millionen Analphabeten ist es eine zweifelhafte Ehre, eine berühmte Schriftstellerin zu sein.« Seitdem gilt ihre Leidenschaft dem politischen Essay. In ihren scharfsinnigen und scharfzüngigen, aber niemals zynischen Essays, widmet sie sich internationalen politischen Themen: Ausbeutung, Imperialismus und Krieg. »Ich versuche, Politik wie eine Geschichte zu erzählen«, sagt Arundhati Roy, die größten Wert auf ihre intellektuelle Unabhängigkeit legt und sich doch an die Seite der Unterdrückten stellt. »Eine andere Welt ist nicht nur möglich, sie ist im Entstehen. An einem ruhigen Tag kann ich, wenn ich sehr genau lausche, ihren Atem hören.« <i>die letzten 4min. fehlen!</i></p>	26:15
		<b>RestZeit: voll!</b>

TR	Discname	# <b>MD-124</b>	Aufzeit
01	<b>BRD-Amin- Steinmeier</b> hat Besuch in <b>Syrien</b> wegen einer "Pro-Hisbollah" Aussage kurzfristig abgesagt!		00:37
02	08/06/ <b>Wasser Privatisierung</b> rückgängig gemacht denn: Qualität + Service schlechter aber dafür Preis höher ...auch in BRD Stuttgart ...schlimmer ganze Wasserressourcen werden von Großfirmen gekauft...		02:57



03	17/08/06/DLF <b>Bundespolizei im Auslandseinsatz</b> im Studio Sicherheitsexperte Rolf Clement ...Kosovo, Afghanistan, Bosnien-Herz...war in Namibia, bisher immer Hilfsorgan der jeweiligen Regierung ... <b>und jetzt im Libanon?</b> ...hängt von der Resolution ab!... <b>Bundespolizei braucht keine Zustimmung des Bundestags für Auslandseinsätze!</b>	05:48
04	DLF-Dossier <b>akustische Mobilmachung</b> zum Vordringen von Rechtsrock in der Jugendkultur von: Stefan <b>Anzoll</b> Interw.-Partner: Sven <b>Pötsch</b> (Zentrum Demok.-Kultur Berlin,Thomas <b>Naumann</b> ,Michael <b>Weis</b> (Antifa-PresseArchiv Berlin) Christian <b>Dornbusch</b> (Arbeitsstelle Neofaschismus Düsseldorf)	37:06
05	19/08/06/SWR2-Wissen <b>Macher Magier Grenzgänger</b> FEAT <b>Jungen lernen anders</b> Von Falk Fischer Jungen sind in puncto Schulerfolg inzwischen das schwächere Geschlecht. In Leistungsstudien schneiden sie meist schlechter ab als Mädchen; sie üben sich öfter in Lernverweigerung und gelten als weniger gut "beschulbar". Jungen neigen eher zu Gewalt und Prügeleien, lassen sich schlechter disziplinieren, sind oftmals unruhiger und unkonzentrierter. Sie machen in der Schule eine Menge Probleme - aber nur deshalb, weil sie auch eine Menge Probleme haben. Nicht unbedingt mehr als Mädchen, aber andere. Lange Zeit stand die Mädchen- und Frauenforschung im Zentrum der wissenschaftlichen Pädagogik. Erst allmählich wird klar, dass die etwas expressivere, körperbetontere Wesensart von Jungen nicht nur eine Problemquelle ist, sondern auch eine Ressource darstellt. Sie zu nutzen, erfordert eine veränderte pädagogische Sichtweise und andere Formen des Lernens.	27:47
06	08/06 <b>BRD-Libanon Einsatz</b> FDP G. <b>Westerwelle</b> kritisiert heftig den BW-Einsatz im Nahen Osten. Das Vorgehen der GroKo sei ein einziges Debakel gewesen. Der Einsatz wurde nicht vom Libanon angefordert, sondern "ohne jede Not" von Kriegsminister <b>Jung</b> angezettelt ...Einzelheiten von Ullrich <b>Leitholdt</b> : <b>Wieczorek-Zeul</b> auf Schadenserkundung ...militärisch: Schiffe+Tornados ...franz.Pioniere wollen Aufbauarbeiten leisten...Italiens AußenMin <b>Dalema</b> : die UN- Truppen hätten nicht die Aufgabe die Hisbollah zu vernichten ...die sei ein wichtiger Teil der Libanesischen Gesellschaft (in der Time)	03:21
07	08/06/DLF <b>GAZA Hamas-Mitglied getötet</b> <b>Presseleute durch Israelisches Militär beschossen+verletzt</b>	01:44
08	09/09/06/mdr-figaro <b>Taler, Taler, du Musst Wandern</b> FEAT <b>Ersatzwährungen in unsere Zeit</b> Von Claudia Strauven Geld regiert unsere Welt. Wer Geld hat, schwimmt oben, wer keins hat geht unter, in der Regel. Geld als Tauschmittel ist ein Instrument, um einen Wertmaßstab zu haben, um Leistungen miteinander zu vergleichen. Und eine Leistung wird heute zumeist nur noch an ihrem Geldwert gemessen. Dieses Prinzip durchbricht der Tauschhandel. Ob Putzdienst oder Computerunterricht - jede Tätigkeit ist gleichwertig, nur der zeitliche Aufwand wird gegeneinander aufgerechnet. An die zweihundert Tauschringe gibt es zurzeit in der Bundesrepublik, die meisten davon in den neuen Ländern. Ihre Mitglieder tauschen Arbeitsleistungen miteinander aus, auf der Grundlage einer jeweils lokal gültigen Verrechnungseinheit: Das Tauschmittel in Leipzig ist der Batzen. In Halle wird die alternative Währung DöMak genannt, in der Lutherstadt Wittenberg hat man den Neutraler kreiert, in Vehlitz bei Magdeburg kursieren Praktaten. Leistungslose Einkommen - z.B. über Zins und Zinseszins - sind ausgeschlossen. Jeder Batzen, jeder Neutraler, jede DöMak und jede Praktate muss hart erarbeitet werden. Man gibt, indem man für andere etwas leistet; man lässt sich helfen, indem andere für einen selbst etwas tun. Geben ist kein Almosen, nehmen bedeutet nicht Raffen. Menschliche Beziehungen wachsen, die nicht vom Besitz geprägt sind. Die Volkswirtschaft freilich können Tauschringe nicht ersetzen, ihr Anliegen und ihre Erfahrungen aber schaffen unter Umständen Impulse für Alternativen in der weiteren sozial kulturellen Entwicklung. Regie: Waclaw Stawny Produktion: MDR 1998 Mit Thomas Dehler und Christina Weidemann (Eine Gemeinschaftssendung mit dem RBB)	29:34

09	08/06/ ...künftig sollen Lebensmittel nicht unter Herstellungspreis hergegeben werden! ...WMin.Glos "bohrt" schon wieder an einer vordergründig berechtigten Ausnahme..	<b>Gammelfleisch und ruinöser Wettbewerb</b>	01:30
10	08/10/06/SWR2 RadioART Professor Zamorra, Harry Potter, Schulze und Lao Shi. Ein emeritierter Goethe-Kenner, ein Doktorrand der Medienwissenschaft, ein trivial literarisch gebildeter Hausmeister und eine teuflisch gefährliche Kampfkünstlerin aus China. Das ist die Verschwörerbande, die im Keller unter einer Bibliothek sitzt und plant, die »große Käseglocke« zu sprengen. Diese Käseglocke des hiesigen Literaturbetriebs: eine miefige Masse, die in den eigenen Ausdünstungen vor sich hingärt - muffig, gelblich, zäh. Das muss sich ändern! Wie? Durch den massiven Einsatz von Trivialkultur. Pulp, Trash, Sex and Crime sollen den Beziehungs- und Generationsromankäse ebenso hin wegfeigen wie Historiensinken und Betroffenheitssäule. Lautstark und nachhaltig und witzkräftig. - Mit einem dauerblitzenden Dialogfeuerwerk, prall gefüllten Sprechblasenbomben und knalligen Originalton-Sprengkörpern macht der Literaturkritiker Stephan Maus pünktlich zur Buchmesse den gegenwärtigen Schreibbetrieb dem Erdboden gleich. Und legt zugleich ein ehrgeiziges Projekt zur Rekultivierung vor. Das Resultat ist: ein furioses Pamphlet gegen eine selbstgefällige Hochliteratur, eine historische Revue der Kolportage, ein engagiertes Plädoyer fürs Triviale und nicht zuletzt: Pulp auf höchstem Radio-Niveau.	<b>Die Elixire des Trivialen</b> Von Stefan Maus <b>FEAT</b>	90:00
			<b>RestZeit:</b>

TR	Discname	# MD-125	Aufzeit
01	>Flüchtlinge >USA + Israel haben unterschiedliche Meinungen ...wie lange noch gekämpft werden soll! (...na sowas!) > <b>US- Israel -Britten und einige Europäer waren ja der Auffassung, das solange gekämpft werden müsse, bis die Hisbollah entscheidend geschwächt ist!</b> >jetzt haben sie angst den Propagandakrieg zu verlieren! >Schutztruppe: ...wir sagen weder ja noch nein! >IRANISCHES Atomprogramm ...wenn der Iran nicht einlenkt, wird der angekündigte Mechanismus inkraft treten! Hans-Ullrich Klose SPD	<b>Libanon - Israel- Syrien</b>	07:28
02	...wir müssen Vorort die Probleme angehen, bevor die Probleme zu uns kommen		00:10
03	13/08/06/NDR-Info ... <b>dicke Luft überall IRAK-IRAN-LIBANON</b> >Bericht: Carsten <b>Schmiester</b> >UN Genfer Abrüstungskonferenz ...neuer Entwurf der US-Regierung Weltweites Verbot der Entwicklung von Nuklearwaffen! Ernsthaftigkeit fraglich, Dirk <b>Eckard</b> (bisher waren die US die Bremser) gerade jetzt, wo Indien+USA "rummauscheln! ...im Gegensatz zum Iran ist Indien nicht Mitglied im Atom-Sperrvertrag und trotzdem wird Indien mehr zugestanden. Steven <b>Rademakers</b> Vorschlag enthält keine Kontrollmöglichkeit! >die IAEO hat keinen Zugang zum Nuklear-Potenzial der Atommächte ...da könnten sie in versch. Bereichen wirksamer werden: Wetrüsten im Weltraum, Absicherung für Nicht-Atom-Staaten ...das würde den Einsatz von Mini-Nukes behindern! Atomare Abrüstung ...die "Bush-Administration will darüber nicht verhandeln! <b>z.M</b>		17:46
04	08/06/WDR5 <b>Buchhinweis: der gescheiterte Staat...</b> mit dem Zusammenbruch der Sowjetunion ist der US-Administration der Feind verloren gegangen ...da wurde mal schnell der Kampf gegen die "Drogen" angesagt...siehe: Invasion Panama (Noriega) >Clinton führte dann die Kategorie der Schurkenstaaten ein um Interventionen ohne die UN zu	<b>Noam Chompsky</b>	07:34

05	legitimieren! >dann die "gescheiterten Staaten" ..wie Somalia + Haiti >dann G.W.Bush "die Achse des Bösen" ...jederzeit und überall im Interesse der Menschheit Krieg zu führen! >die Gewaltpolitik der US-Administration Buchtip: der gescheiterte Staat, <b>Noam Chomsky</b>	
06	<b>Redezeit</b> <b>sehr sehr wichtig!</b> Dagobert <b>Lindlau</b> -ex.ARD-Korrespondent ...Zensur in BRD ...subtil und über die Personalpolitik >05:48 Falschmeldungen zum Schutz der Geiselnbefreiung durch die GSG9 in Mogadischu. >Trend-Journalismus am Beispiel Rumänien der war übertrieben! >Desinformation wirkt besser als Information >Informationsflut Buchtip: <b>Reporter eine Art Beruf</b> , Dagobert <b>Lindlau</b>	15:34
07	22/08/06/ <b>Atomstreit: IRAN will verhandeln</b> ...Vorschlagskatalog der Atomkräfte ...nicht an die Öffentlichkeit gekommen! ..ebenso die Antwort des IRAN	00:47
08	22/08/06/ . ..trotz zunehmender Gewalt hält BRD-AussMin. <b>Steinmeier</b> die Stationierung von <b>BRD- Truppen in Afghanistan für richtig</b>	00:27
09	22/08/06/ <b>KONGO</b> Unruhen nach Wahlergebnis in Kinschasa > <b>BRD Fallschirmspringer</b> von Gabun eingeflogen! (...dies sei ein Signal, das man das Mandat sehr ernst nehme General Fuss Oktober Stichwahl: <b>Kabila + Bemba</b>	00:49
10	03/09/06/BR2 <b>...von der Fremde und Ferne</b> SB <b>und Abendteuern,</b> ...wie man sie im Urlaub erfahren kann	53:48
11	03/09/06/NDR-Info <b>„Dame in Schwarz“</b> FEAT <b>Unheimliche Krankheit Depression</b> Von Elke Pressler <i>Co-Produktion NDR/DLF</i> Die Krankheit Depression ist fremd und doch bekannt, aber nicht vertraut. Wer an Depressionen erkrankt, leidet doppelt: an seiner Krankheit und an dem Stigma, das diese Krankheit in unserem allgemeinen Bewusstsein noch immer besitzt . Das Tabu um Depressionen hat sich in den vergangenen Jahren zwar etwas gelüftet, aber mit einer zugewandten und hilfsbereiten Reaktion seines Gegenübers kann der Depressive nicht immer rechnen. Noch schwerwiegender ist die Tatsache, dass Depressionen nach wie vor häufig nicht erkannt und wenn, dann nur unzureichend behandelt werden. Von der Aura der Gefahr bis hin zur „Chance“ und dem Entkommen aus der Dunkelheit, der Hoffnungslosigkeit, erzählt dieses Feature und will Aufklärung und verständnisfördernde Einblicke geben in eine bedrückende bedrohliche Gefühlswelt.	54:35
		<b>RestZeit: voll</b>

TR	Discname	# <b>MD-126</b>	Aufzeit
01	20/08/06/WDR5-dok5 <b>Hartz-Reform</b> (Hans Chr. Starke) <b>sehr wichtig!</b> FEAT <b>...arbeitslos und dann vergessen</b> PQC Vermittlungsskandal - der Befreiungsschlag vom exKanzler <b>Schröder</b> >die Serviceagenturen - die Experten-Kommissionen: VW-Hartz, BASF-Chrysler-Roland Berger etc. >Hartz 1-4 ...evaluiert, reformiert...verfehlt! >die Abwicklung der "Ost-Betriebe"		<b>53:56</b>

	<p>&gt;marktferne Maßnahmen - politisches Kalkül?  &gt;die großen Pläne sind geplatzt!  &gt;der Bildungsgutschein  &gt;<b>Fördern+ Fordern ...da war nix!</b>  &gt;nur noch billige+ kurze Umschulungen fördern!  &gt;der Markt soll es nun richten!  &gt;Preisdumping bei Fortbildungsmaßnahmen  &gt;die Bildungsgutschein-Misere (Chef der BA Frank Jürgen <b>Weise</b>)  &gt;die Servisagenturen und das "Erstgespräch"!...die "Marktkunden" die "Beratungskunden" die "Betreuungskunden" um wen kümmert sich die Arbeitsagentur?  &gt;der Aussteuerungsbetrag! ...der Betreuungskunde, da lohnt sich nix! ...die wurden in "nicht Betreuungskunden" verwandelt. ..das Gegenteil war geplant!  &gt;betriebswirtschaftlich vernünftig, volkswirtschaftlich gegen den sozialpolitischen Auftrag!...F.J.<b>Weise</b> sieht keinen Widerspruch durch den Eingriff der Controller!  &gt;diese Gesellschaft ist dabei sich von einem Teil der Arbeitslosen zu verabschieden!  &gt;1€-Jobs als Strafe!  &gt;vorbereiten auf einen Arbeitsmarkt, den es nicht gibt!</p>	
<b>02</b>	<p>20/08/06/WDR5 <b>Libanon ...die Zerstörung!</b>  durch Israelische Bombardierung ...die Hisbollah war nicht im Dorf! ...wenn der Widerstand nicht gekämpft hätte, wären die Israelis doch bis Beirut vorgedrungen!</p>	06:36
<b>03</b>	<p><b>ein Bericht über die UNO</b> Jürgen Hanefeld  "UNO hat händeringend um eine Feuerpause gebeten" ...Verteidigungsversuch der UNO vom Nachfolger Kofi <b>Anan</b>'s 03:05 ...<b>das Vetorecht</b>? glauben sie, die USA wäre noch in der UNO ohne Vetorecht? ...sie würden doch immer überstimmt werden..</p>	06:08
<b>04</b>	<p><b>Afrika Niger und das Öl</b>  Jan <b>Tussing</b>: die Ölverschmutzung im Nigerdelta mit der Ölförderung geht auch der Lebensraum kaputt! Bewegung zur Befreiung des Nigerdelta...Geiselnahme von Ausländischen Mitarbeitern als Selbstverteidigung</p>	05:05
<b>05</b>	<p>&gt;<b>Sri Lanka</b> Tamilen Rebellen (LTTI) Regierung und Pressefreiheit  ... die "Nationale Aufgabe"</p>	05:38
<b>06</b>	<p><b>Massare</b> größter Slam in Nairobi ...<b>shoot back aktion</b> Jugendliche bekommen Kameras und dokumentieren ihre Umgebung ( siehe Film: shoot back!)</p>	05:37
<b>07</b>	<p><b>WDR5- Nachrichten</b>  &gt;UN- Kofi <b>Anan</b> wirft Israel vor, die <b>Waffenruhe gebrochen</b> zu haben...  Truppensteller-Konferenz und Auftrag ...die Merkel will "Humanitäre Aktion Kriegsminister <b>Jung</b> will die Hisbollah entwaffnen die Linkspartei lehnt weiterhin jeden Einsatz ab!  &gt;BuInnenMin. <b>Schäuble</b> und die Sicherheitslage in der BRD ...noch nie so ernst!  ...leistungsfähige Geheimdienst Zusammenarbeit mit ausl. Geheimdiensten, die Antiterrordatei müsse rasch eingeführt werden.  GeneralStaatsanwältin <b>Harms</b> ist überzeugt, das der unter terrorverdacht stehende Student einer der 2 ist, die die Bomben in den Zug gebracht haben...</p>	02:13
<b>08</b>	<p>Molly Motte <b>ein Pferdepflegelied</b> Kiddi Mukke  <b>schön!</b></p>	03:36
<b>09</b>	<p>PR-Bericht von Sabine Adler über <b>Afghanistan</b> u.a. Br. General Marcus <b>Kneipp</b> (ISAF-Befehlshaber)</p>	04:12
<b>10</b>	<p>Ulrich Pick:.. <b>..der IRAN will sein Atom-Programm verhandeln</b>  .keine Einzelheiten an die Öffentl. ...warum wurde die Sache überhaupt dem Sicherheitsrat übergeben?</p>	02:41
<b>11</b>	<p><b>Nordkorea fühlt sich durch ein Manöver von Südkorea+USA bedroht</b>  ...hält sich einen Präventivschlag vor!...Vorbereitungen eines Raketen Abschuss?  ...Finanzsanktionen...es herrscht immer noch Kriegszustand zwischen Südkorea, USA+Nordkorea</p>	03:14

12	27/08/06/NDR-Info <b>Streitkräfte+Strategien</b> Manuskript <b>MD-136-09-kompl.!</b> <b>MIL</b>	24:47
	>Aufbruch ins Ungewisse – Bundeswehr vor Nahost-Mission >Ende eines Mythos – Wie der Libanonkrieg die Schwächen der israelischen Streitkräfte offen legte >Zeitsoldaten als Kriegsdienstverweigerer – Rückzahlung der Fachausbildung als Abschreckung? >Falscher Umbau der Bundeswehr? Anspruch und Wirklichkeit der Transformation der Streitkräfte	
13	24/09/06/NDR InfoDas Forum <b>STREITKRÄFT + STRATEGIEN</b> <b>MIL</b> Andreas Flocken <i>Manuskript</i> <b>wie MD_127-03</b>	29:35
	>Marder und Leoparden an den Hindukusch – Eskalation in Afghanistan >Bundeswehr-Mission im Nahen Osten – Placebo-Einsatz oder wirksamer Beitrag für eine Friedenslösung? >Wenn Maßstäbe verloren gehen – Wie Soldaten durch den Krieg verrohen >Vereinbarung ohne Zukunft? Atomteststopp-Vertrag 10 Jahre nach Unterzeichnung noch immer nicht in Kraft (sieheManuskript280806) (siehe auch Manuskript06_09_24)	
		<b>RestZeit: voll</b>

TR	Discname # <b>MD-127</b>	Aufzeit
01	20/08/06/SWR2RadioArt <b>vom Schein gefesselt</b> <b>FEAT</b> Magie zwischen Wissenschaft und Unterhaltungskunst Magie zwischen Ritual und Realität Von Georg Brintrup »Sich täuschen zu lassen, gilt nach landläufiger Auffassung als elend. Ich behaupte dagegen, dass es das größte Unglück ist, über alle Täuschungen erhaben zu sein. Der Geist des Menschen ist nun mal so angelegt, dass der Schein ihn mehr fesselt als die Wahrheit«, behauptete schon vor 500 Jahren Erasmus von Rotterdam. Bis heute ist unser Verhältnis zur Zauberei nicht vernünftiger geworden. Und umgekehrt: unsere Vernunft nicht weniger leicht zu verzaubern. Bei Show- und Fernsehillusionisten genießen wir das Täuschungs-Handwerk, ohne an Übernatürliches zu glauben. Bei Horoskopern glauben wir ans Übernatürliche, ohne uns enttäuschen lassen zu wollen. Aufklärung ausgetrickst? Zwischen Ritual und Realität, Täuschung und Faszination sind wir vom Schein gefesselt. Und neuerdings entdecken sogar die Naturwissenschaften magische Momente ...	66:30
02	21/08/06/SWR2Wissen <b>der Mauersegler, ein Leben im Flug</b> Von Dirk PetersTier - <b>FEAT</b> In den Sommermonaten kreisen Mauersegler oft zu Hunderten über Deutschlands Städten. Trotzdem sind sie den meisten Menschen unbekannt und werden meist mit Schwalben verwechselt. Dabei ist die Lebensweise der Mauersegler einzigartig: Fast ihr ganzes Leben verbringen Mauersegler im Flug, selbst zum Schlafen landen sie nicht. Nur für die Aufzucht des Nachwuchses unterbrechen sie ihren Dauerflug. In bis zu 20 Lebensjahren kann es ein Mauersegler auf vier Millionen Flugkilometer bringen. Der renommierteste Mauersegler-Forscher Deutschlands hat weder einen Lehrauftrag noch einen akademischen Titel: Erich Kaiser aus Kronberg hat seit 1966 den Dachstuhl seines Hauses zu einer Mauersegler-Beobachtungs- Station ausgebaut. So gelang es ihm in den letzten Jahren, so manches Geheimnis des »Apus apus« zu lüften. Vogel	27:59
03	23/09/06/NDR-I <b>Streitkräfte+Strategie</b> <b>wie MD-126-13</b> <b>MIL</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Marder und Leoparden an den Hindukusch – Eskalation in Afghanistan</li> <li>• Bundeswehr-Mission im Nahen Osten – Placebo-Einsatz oder wirksamer Beitrag für eine Friedenslösung?</li> <li>• Wenn Maßstäbe verloren gehen – Wie Soldaten durch den Krieg verrohen</li> <li>• Vereinbarung ohne Zukunft? Atomteststopp-Vertrag 10 Jahre nach</li> </ul>	29:40

	<b>Unterzeichnung noch immer nicht in Kraft</b>	
04	11/10/06/swr2Wissen <b>Die Natur als Innovationslabor</b> Wie aus einer Katzenpfote ein Reifenprofil wird Von Dorothea Hilgenberg Fische als Vorbild für stromlinienförmige Autokarosserien, Klettfrüchte als Modell für Verschlüsse: <b>Die Bionik</b> - eine sprachliche Mischung aus Biologie und Technik - hat Einzug gehalten an den Technischen Hochschulen und Forschungsinstituten. Auch die ersten Studiengänge haben sich etabliert. Auf der Suche nach innovativen Produkten studieren Ingenieure und Designer heute gezielt Konstruktionen und Wirkmechanismen in der Tier- und Pflanzenwelt, die nicht nur hohen ästhetischen Ansprüchen gerecht werden, sondern auch besonders intelligente, durch den Evolutionsprozess bewährte Lösungen versprechen. Bionik durchbricht gewohnte Denkmuster und ermöglicht innovative Lösungen, wo traditionelle Konzepte ausgereizt sind. Doch die Übertragung von der Natur auf die Technik gelingt nicht immer.	27:55
05	19/11/06/NDR-I <b>Strategie+ Streitkräfte</b> <i>Manuskript</i> <b>MIL</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Scheinangriffe und andere Zwischenfälle – UNIFIL im Visier der israelischen Streitkräfte</li> <li>• Überfordert oder einfach ohne Fortune? Verteidigungsminister Jung ein Jahr im Amt</li> <li>• Nur bedingt wandlungsfähig? Die Allianz vor dem Nato-Gipfel in Riga</li> <li>• Chinesische Opfer von biologischen Waffen warten auf eine Entschädigung – Die Lehren aus den japanischen Angriffen im Zweiten Weltkrieg</li> </ul>	30:00
		<b>RestZeit:</b>

TR	Discname # <b>MD-128</b>	Aufzeit
01	dlf <b>Kommentar</b> Ulrich <b>Pich:</b> ..der IRAN ist offenbar zu Verhandlungen bereit... <b>...den Vetomächten +Deutschland...</b> ...Geduld mit den "Mullah´s aus ging...und die Atom-Akte wieder an den Sicherheitsrat zurückschicken und die <b>Resolution 1686</b> Stopp der Atomanreicherung gebieten... (der Westen: schroff...Iran: trotzig ...Mullah, .Mullah „Mullahstaat...)	02:44
02	dlf <b>Kommentar</b> Martin <b>Gerner:</b> <b>Steinmeier- Afghanistan</b> ...die Vermischung von Nato-Kampfauftrag und ISAF (sog.Friedens-Aufbauarbeit) >Militär als Besatzer - Polizei Aufbau ...der Brustton kultureller Überlegenheit. Der Ausländer (	03:36
03	22/08/06/DLF <b>Wie aus Xu Qiu Lin » Signor Giuliani« wurde</b> <b>FEAT</b>  Die Chinatown von Prato Von Conrad Lay Die Via Pistoiese ist eine schmucklose Ausfallstraße im toskanischen Prato. Doch das Irritierende: Die grellen Werbebotschaften der Supermärkte, Friseursalons und Handyläden sind in chinesischen Schriftzeichen geschrieben. 20 000 Chinesen leben und arbeiten in den angrenzenden Vierteln. Es begann Anfang der 90er Jahre: Die ersten Chinesen kauften alte, leer stehende Fabrikhallen auf. Immer bar und schwarz, wie man sich in Prato erzählt. Nicht wenige der italienischen Textilbetriebe gingen bankrott. Dabei setzen die Chinesen auf die gleichen Tugenden, mit denen die Textilmetropole Prato vor Jahrhunderten groß geworden war: auf harte Arbeit und eisernen Familienzusammenhalt. Heute ist aus dem Unternehmer Xu Qiu Lin – mit einer kleinen lautmalerschen Verschiebung – »Signor Giuliani« geworden, der seine eigene Modelinie betreibt.Der Florentiner Stürmerstar	43:57



04	<b>Wenn es Geisteskrankheit gibt, wie können wir sie erkennen?</b> Welche Rolle spielt Stigmatisierung? <b>das Rosenhan Experiment</b> (Schizophrenie Diagnosen) Studie, wie gut sind die Analysen der Psychiater ...die Mitpatienten erkannten die Gesunden recht schnell, das Stigma psychotisch wurde zum Selbstläufer	03:57
05	23/08/06/SWR2 Wissen <b>Die Welt als Lotteriespiel?</b> FEAT <b>Neue Erkenntnisse über den Zufall</b> (Stochastik) Von Ralf Caspar Mathematiker haben gezeigt, welche Rolle der Zufall bei Risikostudien oder der Wettervorhersage spielt. Biologen konnten nachweisen, warum der Zufall ein Motor der Evolution ist, Hirnforscher wiederum haben herausgefunden, dass das menschliche Gehirn dieser Kategorie am liebsten aus dem Weg geht. Vor allem seit den Terroranschlägen vom 11. September 2001 und dem zunehmenden Unsicherheitsgefühl in der Gesellschaft hat sich die Wissenschaft intensiv mit der Frage beschäftigt: Was ist Zufall und welche Bedeutung hat er?	27:51
06	28/08/06/NDR-IForum <b>Diamanten ohne Glanz</b> der illegale Handel mit Edelsteinen finanziert Bürgerkriege -Afrika- das Kimberly-Abkommen und die Blutdiamanten >Liberias Jugendliche Diamantensucher	29:48
07	23/09/06/NDR-Info <b>Streitkräfte+Strategien</b> wie MD-126-13 <b>MIL</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Marder und Leoparden an den Hindukusch – Eskalation in Afghanistan</li> <li>• Bundeswehr-Mission im Nahen Osten – Placebo-Einsatz oder wirksamer Beitrag für eine Friedenslösung?</li> <li>• Wenn Maßstäbe verloren gehen – Wie Soldaten durch den Krieg verrohen</li> <li>• Vereinbarung ohne Zukunft? Atomteststopp-Vertrag 10 Jahre nach</li> </ul> <b>Unterzeichnung noch immer nicht in Kraft</b>	29:26
08	<b>2.Buchtipps :</b> Nadja Klinger und Jens König <b>die Unterschicht wächst</b> , auch in Deutschland ...jeder 6te gilt als arm (60% des Durchschnittseinkommens)	08:24
09	16/10/06/DLR-K-Zeitfragen <b>»Lohn ohne Arbeit?«</b> FEAT (2min. verpasst)...Das Bürgergeld ist wieder im Gespräch Von Wolf-Sören Treusch Manche sprechen von »Faultierprämie«, andere sehen darin ein wesentliches Element sozialer Gerechtigkeit – gemeint ist das Bürgergeld, also eine staatliche Leistung, auf die jeder Anspruch hat und die alle anderen Transferzahlungen ablösen könnte. Die Idee des Bürgergeldes ist gerade erst vom thüringischen Ministerpräsidenten Dieter Althaus – CDU – nachdrücklich wieder ins Gespräch gebracht worden. Ist das Bürgergeld beziehungsweise das bedingungslose Grundeinkommen die Lösung für das marode Sozialsystem oder ist es doch eher ein Anreiz zum Nichtstun? In seiner eigenen Partei ist Althaus jedenfalls auf durchaus positive Resonanz gestoßen, hochrangige Wissenschaftler und Unternehmer unterstützen die Idee schon seit Jahren.	19:36
		<b>RestZeit: voll!!</b>

TR	Discname	# MD-129	Aufzeit
01	(Peter Phillip) <b>fehlgeschlagener Kofferbombenanschlag -</b> Geständnis aus dem Libanon >Hinweise aus dem Libanon, ...der In Kiel verhaftete Libanese ...hätte sonst längst wiederholt,was ihm zuvor misslungen war...und der 2. Verdächtige? ...Wertvolle Tipps vom Libanesischen Geheimdienst ...man wäre wohl recht einsam, will man nur mit gesetzestreuem Geheimdiensten umgehen!		03:21
02	(Reiner Buchhard) <b>Murat Kurnats</b>		03:04



	aus Guantanamo entlassen ...schwere Vorwürfe gegen die USA+BRD (BRD hat keine Bemühungen unternommen zur Freilassung!) Bremer Behörde will Kurnats nicht mehr nach BRD einreisen lassen, weil er die Verlängerung seiner Aufenthaltsgenehmigung versäumt hat (inGuantanamo!) Steinmeiers Zynismus 2002 <b>...guter Kommentar!</b>		
03	25/08/06/DLF Dossier <b>Prügel vor der Predigt</b> Heimkinder im Westdeutschland der 50er und 60er Jahre Von Daniela Schmidt und Otto Langels Zwischen 1950 und 1970 gab es in der Bundesrepublik 3 000 Heime, 80 Prozent davon in kirchlicher Hand. Mehr als eine halbe Million Kinder und Jugendliche wurden dort in dieser Zeit erzogen. Sie kamen nicht nur als Waisen ins Heim, sondern auch weil sie uneheliche Kinder waren, »verwahrlost« aussahen, als »gefallene Mädchen« oder »Störenfriede« galten, als junge Menschen, denen »Zucht und Ordnung« beigebracht werden sollte. Da war wenig Platz für Fürsorge und christliche Nächstenliebe, umso mehr für Demütigungen und drakonische Strafen. Schläge und Misshandlungen waren keine Ausnahmen: Noch entsprachen diese Erziehungsmethoden dem Zeitgeist, noch immer galt, dass Strafe zur christlichen Erziehung gehöre. Die Folgen tragen die Betroffenen bis heute mit sich herum: Therapeuten beobachten Angstzustände, Panikattacken, Depressionen, Persönlichkeitsstörungen, Bindungsunfähigkeit bei Erwachsenen, die ihre Kindheit und Jugend in Heimen verbracht haben. Warum reden sie erst jetzt, 40, 50 Jahre später, über ihre Erfahrungen? Und wie verhalten sich Kirchen, Diakonie, Caritas und Landeswohlfahrtsverband	<b>FEAT</b>	45:00
04	25/08/06/ eingeschlagen...damit hätte Israel womöglich gegen ein Geheimabkommen mit den USA verstoßen	<b>Libanon-Israel ...N.Y.-Times: an 300-Stellen Streubomben</b>	00:18
05	25/08/06/SWR2 Wissen <b>Von der Schönheit des Lehrens</b> Von Frank Schüre Das Geheimnis des Lehrens verbirgt sich weder in emotionaler Intensität noch in fachlicher Kompetenz. Entscheidend ist die Klarheit der Rolle des Lehrers. Aus ihr erwachsen die Intensität und die Dichte seines Lehrens. Die Klarheit der Rolle ist die wichtigste Gabe des Lehrers. Sie ermöglicht dem Schüler, seine eigene Position zu finden. Indem der Lehrer ganz und gar Lehrer ist, kann der Schüler ganz und gar Schüler sein. Diese Gabe des Lehrers macht das alltägliche Wunder der Lehre möglich: Der Schüler lernt. Neben den praktischen und theoretischen Fertigkeiten lernt er im Zusammensein mit dem Lehrer die schönen Dinge des Lebens. Im Idealfall erfährt er Liebe, Diskretion und Respekt und lernt, diese Gaben des Lehrers an andere weiter zu geben.	<b>Liebe Diskretion, Respekt</b> <b>naja</b>	28:00
06	26/08/06/mdr-fig <b>G8-Opfer Fa. Grohe</b> Dokumentation einer <b>"Fertigmachung"</b> Ein Lehrstück über Finanzinvestoren und Renditen Von Sylvia <b>Conradt</b> und Kerstin <b>Heckmann-Jan</b> (Ursendung) „Weil Grohe uns nicht will, wird's in Herzberg bald still“ hatten die von der Entlassung bedrohten Mitarbeiter des Armaturenherstellers Grohe auf ihre Transparente geschrieben. Und es ist still geworden im südbrandenburgischen Herzberg. Ende Dezember 2005 wurde der einzige ostdeutsche Standort der Traditionsfirma Grohe geschlossen - die Produktion teilweise nach China verlegt. Das Unheil nahm vor knapp zwei Jahren seinen Lauf, als amerikanische Finanzinvestoren den Konzern für 1,5 Milliarden Euro kauften und ihm den Großteil der fälligen Bankkredite aufbürdeten. Die Autorinnen zeichnen den Weg der Werksschließung nach und zeigen, wie die Investoren das einst solvente und solide Unternehmen ausgeplündert und hoch verschuldet haben. Regie: Wolfgang Bauernfeind Produktion: RBB 2006 ( <i>Eine Gemeinschaftssendung mit dem RBB</i> ) Mit dabei: SPD- <b>Platzek</b> , <b>McKinsey</b> & Company 28:46 Juni 2006 Pressekonferenz <b>Grohe</b> -Chef David <b>Held</b> (bF)	<b>..von nun an gings bergab</b> <b>sehr wichtig!</b> <b>FEAT</b>	30:00
07	>Brittische Militär- <b>Operation Cummulus</b> und die Katastrophe >BRD Hagel-Flieger in Baden-Württemberg ( <b>Wolken mit Silberjudid</b> impfen, damit Wasserdampf kondensiert >Entwicklungsgeschichte des "Regenmachens in den USA > Militär +Wetterkrieg (Klimakrieg) USA(Vietnam <b>Popeye</b> ca. 3tsd. Einsätze Anfang 1972 )	<b>Traum+ Alptraum den Himmel zu beherrschen</b> (Udo Zinkel)	27:15

	+UDSSR Israel + China >Streit über Sinn und Unsinn >Donnerwetter.de >geheime Wetterexperimente ?	
08	10/10/06/DLF-Studienzeit <b>Mädchenzimmer mit Soldaten HS</b> Von Anna Pein Regie: Oliver Sturm WDR 2006 <b>Zweiter Weltkrieg.</b> Die Schwestern Elfriede und Hannelore haben sich nachts im Kinderzimmer ein gruseliges Spiel ausgedacht: Sie phantasieren sich in ein Lazarett und spielen mit verstellten Stimmen sechs verletzte Soldaten. Das Zimmer verwandeln sie in einen männlichen Kosmos aus Schmerz, Heimweh, Erotik, Tapferkeit und Schuld. Mit Empathie, Aberwitz und Boshaftigkeit wehren sie sich gegen die Schrecken des Krieges. Ihre Mutter glaubt, dass die Töchter schlafen, und empfängt im Wohnzimmer einen Liebhaber. Im Laufe des Spiels liefern die Schwestern ihren eigenen Vater in ihr Lazarett ein und rechnen in der Fantasie mit ihm ab – mit Hilfe von »Schwester Kunigunde«, einer Spiegelgestalt ihrer Mutter, und ihren lebendig werdenden Puppen. Eine bizarre Gratwanderung zwischen Groteske und Grauen, Komik und Anrührung.	49:46
		<b>RestZeit:</b> <b>00:26</b>

TR	Discname # MD-130	Aufzeit
01	05/09/06/DLF Hintergrund Politik <b>Im Schatten der Union</b> die Rolle der SPD in der Koalition und die Suche nach neuen Wählerschichten (Susanne Grüter) u.a. Hubertus <b>Heil</b> , Stefan <b>Marschall</b> (Politik Wiss.)	15:47
02	09/06/ <b>BRD wartet auf Libanons Anforderung der BRD-Truppen</b>	00:37
03	06/09/06/WDR5 <b>Libanon- BRD- will "volles" Mandat</b> ...es kann zu Kampfhandlungen kommen (Bernhard Gerts Chef BW-Verband)	01:27
04	06/09/06/WDR5 <b>Libanon will die BRD Vorgaben nicht annehmen</b> 7meilen-Regel ...denn die BRD will sich nicht lächerlich machen mit ihrer Marine! <b>..na sowas!</b> >Libanon immer noch nicht Anfrage losgeschickt! (BRD wird ungeduldig!) > seit mitte Juli See+Luftblockade der Israelis ...um die Hisbollah zu schwächen!	02:43
05	09/06/DLR-Kultur Weltzeit <b>...USA und faschistoide "Wallungen"</b> Vorwurf von ex Präsid.Berater John <b>Dean</b> ... das sogar der Kongress tatenlos zusieht, wie der 9.11.2001 von <b>Bush+Cheyne</b> ausgenutzt wird, was der Demokratie schadet ...das ist ein "protofaschistisches Verhalten (Michael Kleff)	01:36
06	09/06/DLFInfo <b>US-Bush-Kongresswahlen-Antiterrorkrieg + Demokratie</b> (Hans-Joachim Wiese) >Journalie spekuliert...Geheimgefängnisse der CIA- alternative Verhörmethoden - Geständnisse erzwungen - Hörensagen soll Geltung bekommen- Ausschluss der Angeklagten >BND Untersuchungsausschuss + Antiterrorkampf BIM Gerhard <b>Schindler</b> - eingeschränkte Aussage...Abbruch durch CDU- <b>Kauder</b> ...restriktive Geheimhaltungspraxis >El <b>Masrie</b> 's Entführung nach Afghanistan ...Daniel <b>Coats</b> (US-Botsch.) bitte an BRD <b>Schilly</b> um Geheimhaltung >eine Herabstufung der Geheimhaltung für den Ausschuss gefordert SPD Thomas <b>Oppermann</b> >BRD war früher informiert als zugegeben!	07:38
07	09/06/NDRInfo <b>Pressestimmen zu CIA Praktiken</b> >Berliner Zeitung: ...beschädigen Ruf der Demokratie. >Lüneburger Landeszeitung: zwiespältige Moral... Antifolterkonvention	01:59

	>Nürnberger Nachrichten: ...der Zweck heiligt die Mittel? Straflöse Aufhebung der Menschenrechte	
08	<b>...eine Moderatoren Unverschämtheit!</b> ...wie sich ein Moderator in ein Zuhörgespräch rein drängt und sie dann raus wirft...	01:21
09	08/09/06/DLF G.W. <b>Bush</b> hat die Existenz von <b>CIA-Geheimgefängnissen</b> zugegeben Kommentar von Martin <b>Dorm</b> ...in Zeiten des Kampfs gegen den Terror definiert die USA die Menschenrechte und nicht die EU-Menschenrechts-Konvention!	03:27
10	09/09/06/hr2 Domino Lauschinsel <b>Parvanas Geheimnis</b> <b>HS</b> KIDDI <b>nur mit Erwachsenen ...AGITPROP</b> von Debora Elis+Marianne Zückler WDR2004 Repression von Frauen und Mädchen in Afghanistan	41:56
11	09/06/ <b>Lobby-Control Ullrich Müller :</b> Studie über Manipulation bei Sabine <b>Christiansen</b> (ARD Talk-Show) ...Gäste +Themen+Experten Zusammensetzung <b>PQC</b>	01:18
12	03/10/06/BR2 RadioFeature <b>Schlucken und geschluckt werden</b> <b>FEAT</b> ...wie der DDR-Sport vom Westen geschluckt wurde...	56:41
13	20/10/06/DLF Zeitforum der Wissenschaft <b>die Exzellenz-Initiative</b> wer ist die beste Uni im Land? (Moderation.A.Sendker+U.Blumenthal) Zeit-Stiftung ...Universität heißt in Zukunft: Unterschied! ...schöne neue Welt? ...man wird sehen!	02:25
14	27/10/06/DLF Hintergrund Politik <b>Alte Feinde neue Krise</b> <b>sehr wichtig!</b> <b>Somalia+ Äthiopien</b> (Bettina Rühl)...Mogadischu Einmarsch Äthiopischer Soldaten... >Geschichtsrückblick, Widerstand gegen (besonders Äthiopischer) ausländischer Invasionstruppen ...Islamische Milizen mobilisieren!... "Mitspieler": USA, Afrikanische Union, Nachbarstaaten, Waffenlieferungen, Somalische Warlords	18:49
		<b>RestZeit:</b>

TR	Discname	# <b>MD-131</b>	Aufzeit
01	30/08/06/SWR2Radioart <b>die Erfindung der Zukunft - 50 Jahre Atomzeit</b> sog.Cuba-Krise USA+UDSSR (Atom-Krieg) Cuba vom Westen isoliert+boykottiert		08:49
02	T2 die Eskalation (Ost-West) und das Propaganda Konzert ...J.F. <b>Kennedy</b>		29:58
03	T3 <b>Monroe-Doktrin</b> + Cuba+ Recht auf Isolation von Cuba ...und wer hat nun gegen das Völkerrecht verstoßen? <b>..gut! gut!</b>		16:30
04	13/09/06/DLF <b>IRAN-Teheran</b> lehne es nicht mehr kategorisch ab die Anreicherung von Uran zu stoppen, sagt Anan in N.Y. ...(so,so!)		04:10
05	13/09/06/DLF <b>Kommentar</b> > <b>Libanon-</b> Deutschlandeinsätze(Rolf Clement) Kabinettsentscheidung Auslandseinsätze, BRD kann sich mit bis zu 2.400 Soldaten am Libanoneinsatz beteiligen Erster bewaffneter Einsatz UNIFIL "Friedensmission" (Jörg Müncheberg) Gewerkschaft Transnet und die Bahn DB... <b>Mehdorn</b> pocht auf Privatisierung		03:45
06	einschließlich Schienennetz >Gescheiterte tarifverhandlungen bei der Bahn das Kämpfen "Hinter den Kulissen" andere wollen		02:55

07	Privatisierung ohne Schienennetz, weil wie am Strom-Markt zu sehen: die Monopolisten haben jeden Wettbewerb über ihre Netze verhindert. Regierung will Börsengang incl. Netz >Mindestlohnkonzept der SPD und Gewerkschaft (Reiner Bittermann) Streit um Niedriglohn SPD für Mindestlohn in allen Branchen	03:25
08	13/09/06/DLF-zur Discussion <b>Papst Benedikt auf Heimatbesuch</b> Ratzinger +Regensburg...finden die Deutschen verstärkt zum Glauben zurück?...Propaganda? Medien Phänomen? Moder.Stefan <b>Detchen</b> , Süddeutsche Sonja <b>Zigrie</b> , Cicero Wolfram <b>Weiner</b> , DLR-Kult Herbert <b>Agornik</b> Hajo <b>Götz</b>	43:42
09	13/09/06/DLF studiozeit aus Religion+Gesellschaft: <b>am Horizont die Schatten des Bösen</b> >die Rückkehr der Taliban wirft politische wie gesellschaftliche Fragen auf! >Abzug der Sowjets Sturz der Kommunisten-Mudjahedin- Taliban- blutiger Bürgerkrieg 10.000sende sterben- Kämpfe der Warlords- Tötung von <b>Nadjibulla</b> - 4mill. Flüchtlinge- <b>Muscharaf</b> unterstützt die Taliban(Pastunen) >mit 9.11.2001 Krieg gegen Taliban, Nordallianz übernimmt die Macht >der Westen setzt <b>Karsei</b> ein (Petersburg) >keine Justiz, keine Polizei, keine Verwaltung >5Jahre nach Taliban ...Massenarbeitslosigkeit Wiederaufbau? >Talibans Erfolg, ...weil der Westen keine Alternativen installieren konnte >der Süden als Schlüssel der Stabilisierung >Lösung nur mit Taliban?	15:45
10	erstmal ein "mutmaßlicher" <b>Al Kaida</b> Unterstützer festgenommen Ibrahim R. er soll Audio+Video Botschaften von Al Kaida verbreitet haben...durch illegale "präventive Telefonüberwachung" Indizien gesammelt	02:53
11	10/10/06/DLF-Hintergrund Politik <b>der Streit um den "gläsernen" Abgeordneten</b> Laurenz <b>Meyer</b> (CDU) zog "Konsequenz aus "Nebenjob (weit mehr als 100.000€)" bei RWE ohne auf der Hand liegende Gegenleistung ...ob und wie viel dürfen Politiker nebenbei Verdienen u.a. Lutgar <b>Vollmer</b> (Grüne) ...keine Parteigrenzen! ... <b>Scharping</b> (SPD), <b>Ötzdemir</b> (Grüne) ...Bonusmeilen Norbert <b>Lamertz</b> und FDP geschlossen gegen Veröffentlichung ...was ist mit Lobbyarbeit? u.a. Reinhard <b>Göner</b> (CDUMdB) Norbert <b>Röttgen</b> <b>PQC</b>	20:00
		<b>RestZeit:</b> <b>voll!</b>

TR	Discname	# <b>MD-132</b>	Aufzeit
01	09/06 <b>Streubomben von Israel im Libanon</b> abgeworfen 100.000 Blindgänger >...tödliche Gefahr für Zivilisten, besonders Kinder ...5-30% Blindgänger >Israel rechtfertigt Sprengbomben als nach intern.Recht legal!		00:47
02	<b>UN-Sicherheitsrat will ohne Erlaubnis</b> der Sudanesischen Regierung eine Sicherheitstruppe nach Dafur schicken		01:16
03	hr2/derTag <b>Privatisierung der Bahn + Börsengang + Gleisnetz + Nahverkehr</b> und der Verkauf an der Börse		05:46
04	Verlängerung und <b>Erweiterung der Auskunftsrechte</b> für den Landes-(welcher?) <b>Verfassungsschutz</b> Telekommunikation- Banken - Fluggesellschaft >und der Verfsch. darf "offensiv recherchieren" ...sogar in private PC's eindringen! Befürworter: CDU Peter <b>Biesenbach</b>		02:245
05	020906DLR-Tacheles im <b>Gespräch mit Ulrike Merten</b> (Vors. Vertdg.Auss.) >...das Weißbuch der Bundesregierung, schon lange überfällig! > 15 Jahre öffentl. Debatte über Verteidigung- und Sicherheitspolitik versäumt!		09:05

	>Einsätze der BW im In-und Ausland <b>PQC</b>	
06	09/09/06/DLF <b>Peer Steinbrück</b> (FinzMin) <b>Maastricht-Regel</b> , ...Schulter klopfen für den notorischen Defizitsünder BRD ...aber die Bestrafung ist ausgesetzt... >zur EU und Deutschen Sparkassen Recht ...Namensgebung	02:57
07	09/09/06/NDR-Info Forum <b>STREITKRÄFTE + STRATEGIEN</b> <b>MIL_</b> Andreas Flocken <span style="float: right;">Manuskript</span> >Gefangen in den Wirren der libanesischen Innenpolitik – Marine-Einsatz wird zur Hängepartie >Fünf Jahre nach den Anschlägen vom 11. September – Westen ohne Konzept für asymmetrische Konflikte? >Umstrittene Streumunition – Hält sich die Bundeswehr alle Optionen offen? >Fass ohne Boden? NATO plant eine eigene Raketenabwehr	28:13
08	<b>...wählen gehen in Mäk Pomm</b> (Almut Knigge) <b>PQC</b> >Bürgerbefragung >Wahlboykott und die Drohung der Parteien vor einem Wahlsieg der NPD	07:29
09	Marcus <b>Rimmele</b> <b>Wahlpropaganda in Berlin</b> >kein Wahl- Interesse ...oder das "Kleinere Übel"! <b>Wahlbeteiligung.</b> <b>PQC</b>	04:44
10	19/11/06/BR2ZFG <b>Angst macht gefügig</b> <b>sehr sehr wichtig!</b> <b>ZFG</b> <b>neue Armut als Machtinstrument</b> (Roderich Fabian) Buchautor : „Einfach abgehängt“ von: taz- Jens <b>König</b> und Nadja <b>Klinger</b> Rowolth Hannah <b>Arendt</b> : die Verwandlung der Gesellschaft. Agenda 2010 (durch die „Rot/Grüne-Regierung) und Zyniker der Republik: CDU- <b>Kauder</b> , SPD- P. <b>Struck</b> + W. <b>Clement's</b> (bF) Hetze gegen HartzIV Empfänger Schmarotzer etc. sog. Arbeitsreform. 10-11 Millionen amtl. Arme! ...warum gehen die nicht auf die Straße? ...kein verarmter Ingenieur solidarisiert sich mit nem einfachen Arbeiter ...Perspektive und Hoffnungslosigkeit...kein großer Konsens! Untersuchung Soziologe W. <b>Heitmeyer</b> : Deutsche Zustände 2006 das Gefühl sozialer Bedrohtheit. Die Angst der Mittelschicht ist erstmal größer als ihre Not! 13:10 wer sich mit Armut beschäftigt muss sich Zeit nehmen ...und man muss zuhören! ..was die Politik verlernt hat! 47:29 ... <b>mit Hartz IV</b> mit diesem Gesetz verabschiedete sich die BRD von ihrem Versprechen der umgreifenden Daseinsfürsorge und der Statussicherung. Ab jetzt war Selbstbehauptung gefragt. 48:30 GroKo, ...Zynismus in der öffentl. Debatte V. CDU <b>Kauder</b> + SPD P. <b>Struck</b> : ...wir hatten ein zu positives Menschenbild! Die nicht erreichbare Vollbeschäftigung. Wir müssen Arbeit anders definieren und verstehen! 49:39 Sozialpolitik nach Kassenlage, der Vollbeschäftigung eine Lebenslüge. 51:39 ...wir müssen Arbeit anders definieren.	55:49
		<b>RestZeit:</b> <b>voll</b>

TR	Discname	# <b>MD-133</b>	Aufzeit
01	09/06 <b>die Finanzen der Rechten und RA- Rieger</b> ein Multitalent der "Rechten Scene" ...der Neger hat einen Intelligenzquotient... Was ist denn die Geschäftsgrundlage der NPD?... Spenden und Mitgliedsbeiträge		06:39
02	10/09/06/ ... <b>Wahlboykott Rekord</b> in Niedersachsen weder Inhalte noch Personen machten Eindruck! ... <b>Agit Prop von Tom Herdegen!</b> <b>Wahlbeteiligung</b>		02:57

03	<p>09/06/SWR2 <b>ALDI + Gentech verseuchter Reis</b>  "Bondee" mit LL601 vermischt (Green Peace) ...jede 5. Probe positiv ...in USA nicht zugelassen... (Michel Becker)  &gt;was macht die Kontrollen so problematisch?... ohne Probe kein Vergleich Referenzmaterial vom Hersteller!...bei den geltenden Bestimmungen werden die Kontrolleure immer hinterher hinken!(Elke Klingenschidt SWR)</p>	05:03
04	<p>mind. 8to Putenfleisch <b>Gammelfleisch "aufbereitet" und verkauft</b></p>	00:43
05	<p>12/09/06/DLF <b>Von Jägern und digitalen Sammlern</b> <i>sehr sehr wichtig!</i> PQC FEAT  Die neue Welt der elektronischen Überwachung Von Peter <b>Kreysler</b> und Elise <b>Fried</b>  Überall reichen die Hightech- Sensoren in den US-amerikanischen Alltag hinein: Kameras sind an öffentlichen Plätzen installiert, Handys und Autos sind ausgestattet mit GPS-Sendern; selbst Softwareprogramme haben die Mittel der Datenerfassung bereits eingebaut. Eine Suche im Internet, zum Beispiel bei Google, bleibt der elektronischen Überwachung nicht verborgen: Jeder Einkauf mit der Kreditkarte wird registriert. Alles wird gespeichert und an private Datenfirmen geleitet. Jeder US-Bürger ist mit einem 16-stelligen Code erfasst, der den Zugriff auf seine Daten für die digitalen Sammler und Jäger mit einem Mausklick ermöglicht. In einer Welt, in der Schrecken Konjunktur hat, wird der Handel mit persönlichen Daten zu einem profitreichen Geschäft. Damit die Sicherheitsideologie der Regierung auf der Jagd nach Verbrechern und Terroristen Erfolge zeigt, müssen die elektronischen Netze weit ausgeworfen und die Maschen enger geknüpft werden – doch immer häufiger verfangen sich Unschuldige. Die Mehrheit der US-Amerikaner scheint den Verlust der Privatsphäre zugunsten einer angeblich erhöhten Sicherheit nicht wahrzunehmen. Wird die Sicherheitsindustrie selbst zum Risiko? US-Firma <b>Eye to ink</b>  00:10 USA Ca. Electronic- Frontier Foundation EFF nonprofit verteidigt Zivilrecht in der „digitalen Welt“. Versucht Sensoren aufzuspüren. Es gibt eine „Epidemie“ dieser elektr. Fühler. 01:47 weltweit größter Datenhändler Lexis Nexis Dayton Ohio. 07:43 das MATRIX- Programm behauptet besonders tief in die Privatsphäre der Bürger leuchten zu können. M. <b>Higgins</b> spricht von einem Datenkrieg. Datenindustrie sträubt sich gegen Regulierung. Seit 9/11 starke Gegner gegen Datenschutz. Staat ist eingeschränkt, deshalb kaum reguliert, Private liefern! 11:04 Datenanalyse Firma „<b>Eye to Ink</b>“ vor allem im Bereich der Verbrechensbekämpfung. <b>Eye to Ink</b> wurde aufgekauft vom <b>ChoicePoint</b> ein US-Unternehmen, das sich auf das Sammeln von Daten über Privatpersonen oder Unternehmen spezialisiert hat. 17:19 Prof. Computersicherheit Geniver Garnie Standfot UNI: ...das unterstreicht das Argument: es ist Blödsinn die Privatsphäre für den Kampf gegen Terror aufzugeben. Terror kann am wirkungsvollsten durch abschaffen der Armut „bekämpft“ werden. 20:00 die unschuldig gefangenen in den Datennetzen ca.1Mill. Bürger pro Jahr und der Identitätsdiebstahl am Beispiel <b>ChoicePoint</b> oder Identitätsklonen, 25:52 Helfegruppe bei Identitätsdiebstahl ...die Einträge können nie mehr gelöscht werden! 32:44 erinnern „die IBM-Computer fürs 3.Reich auch um besser unerwünschte Bevölkerungsgruppen zu selektieren. 33:49 ...die neue Wirtschaftsordnung zu sichern und die Kontrolle über die Opfer der sozialen Verwerfungen zu gewährleisten! Am Beispiel der illegalen Emigranten der USA. 35:28 das „On-Star-System“ dauerhafte Überwachung des KFZ, FBI kann sich unbemerkt einschalten. 39:03 ...die Menschen werden sich mehr konformistisch verhalten.</p>	41:07
06	<p>13/09/06/DLR-K&gt;Ortszeit (Patric Gabar) <b>der historische BW-Einsatz im Libanon (1701)</b>  mit der Lizenz zum Schießen ...die "Maritime"-Komponente(1.500Soldaten) an Bord sollen auch <b>Libanesische Offz. sein, in beratender Funktion, ohne Vetorecht!</b>  Kosten: 2006, 46mill - 2007, 147mill.  &gt;PDS+FDP gegen diesen Einsatz!  den Schmuggel von Waffen auf dem Seeweg verhindern ist der Auftrag der BW-Soldaten ...die Zusammenarbeit und die Hisbollah. ....die Hisbollah soll über Seeweg Waffen schmuggeln ha ha!  Birgit Caspar hat sich <b>im Süden Beiruts umgeschaut</b> :besonders schwere Schäden  ... in meiner Nachbarschaft hat niemand von der Hisbollah gewohnt  ...Die Israelis haben nur wegen der Zerstörung zerstört! ...<b>Einzelschicksale!!!</b></p>	11:28
07	<p>&gt;<b>Afghanistan ISAF "Friedenstruppe" Verlängerung des Einsatz ...18Tote</b></p>	03:24
08	<p>&gt; <b>Kommentar</b> (Peter Marx): <b>so, jetzt kann endlich die BW auch schießen...</b></p>	02:57
09	<p><b>Agitprop: Statistik-Schwindel</b></p>	01:51



	Armutquote ...über das Subjektive und Regierungsfinden der BRD-Bürger	
10	13/09/06/hr2 <b>Nachrichten</b> >370kg <b>Gammelfleisch</b> (Bayr. Großhändler Bruner) Montag bereits 26to.gefunden worden > <b>nicht zugelassenen Gen-Reis</b> (<was soll das heißen?) nachgewiesen EDEKA-südwest Ware sofort weg! auch in Frankreich + Schweden gefunden > Bahn will Streiks vermeiden! > NATO-Einsatz Afghanistan will mehr Soldaten	02:37
11	13/09/06/hr2- <b>der Tag</b> mit Uwe Westfahl > <b>...wer ist denn jetzt Verteidigungsminister?</b> FEAT <b>Peter Zudeik:</b> ...zu den Militäreinsätzen mit O-Ton Ausschnitten wunderbar kommentiert...	06:36
12	KriegsMinister Jung+Merkel und derener Antworten... Fischer BRD + UN-Sicherheitsrat! Militärische Einsätze im Ausland: <b>Aufzählung der Kontingente</b> ...so leistet BW ihren Beitrag... hat die Regierung der BRD einen Kurswechsel vollzogen?	03:17
13	Infoz. TransAtlant.Sichh.Ottfried Nassauer: BRD Bestreben weltweit kämpfen zu dürfen... > <b>Afghanistan: Kampf statt Wiederaufbau</b> ...wo bleibt das politische Ziel?	06:22
14	US-will das EU die Nachkriegsstabilisierung macht! ...ist der IRAN ein Einsatzgebiet? der deutsche Laptop-General und der Flieger...Carl-Heinz <b>Viereck</b> und sein Urlaub + Kongo-Einsatz Sollen für Ruhe +Ordnung vor und nach den Wahlen sorgen! <b>...Soldaten? dazu sind sie nicht ausgebildet!</b> ...Die Truppen der Wahlkämpfer Kabila und Bämbo fielen nach der Wahl übereinander her.14 Botschafter und der Deutsche gerieten zwischen die Fronten. Carl-Heinz <b>Viereck</b> : ...BRD-Soldaten müssten auch auf Kindersoldaten schießen, wenn sie Ihnen bewaffnet gegenüber stehen...	03:42
15	<b>Sunzi..</b> (die Kunst des Krieges und wie man eine Armee aufbaut...Auszüge siehe auch:MD161T01) ... die Ausrüstung+Finanzen+ Transformationsprozesse der BW..Planungsfehler in der Vergangenheit Rüstungsverträge, Verteidigungsplanung, und das Beschaffungsproblem US-Militärpolitik und das "auf die EU zugehen" IRAK: G.W. <b>Bush:</b> ...die "exit-Strategie" heißt Sieg! ...vorher gehen wir nicht raus! (...wir haben den Krieg an der Heimatfront verloren, nicht auf dem Schlachtfeld, wie in Vietnam)	10:33
16	> <b>keine Konzepte der BRD-BW</b> für die nächsten Jahre Oberst Bernhard <b>Gerts:</b> welche Rolle soll BRD spielen in der int.Außen+Sicherheitspolitik... <b>Sunze...</b> Prof. Berthold <b>Meier</b> (HSSK) <b>Anspruch und Wirklichkeit klaffen auseinander!</b>	06:45
17	<i>Gen. Gerts, .</i> ..Bedeutungsgewinn durch intern. Einsätze? wenn man im UN-Sicherheitsrat mitfummeln will,dann...nicht einmal eine gemeinsame EU-Verfassung und jetzt eine Gemeinsame Militär-Politik... <i>(also jetzt gemeinsam den Industriellen-Militärischen-Komplex aufbauen um den Zugang zu weltweiten Rohstoffen nach westl. Bedingungen zu sichern?)</i> <b>Sunze...</b>	09:21
18	> Radio Andernach in Afghanistan Kabul (UKW) eine "Gute-Laune-Sendung" es wird nicht über Politik + Sexualität +Glauben oder Probleme in der Truppe	02:49
19	> <b>Keine Gesellschaftliche Diskussion über die Aufgaben der BW!</b> ..was sind denn die Deutschen Interessen?  > <b>Sunze</b>	06:33
20	28/10/06/DLF-Kultur <b>Guten Tag, ich bin die neue Unterschicht!</b> FEAT <b>Von Gaußschen Kurven und der Klassenfrage</b> Von Barbara <b>Eisenmann</b> Mit Marina <b>Behnke</b> , Astrid <b>Meyerfeldt</b> , Bernhard <b>Schütz</b> Deutschlandradio Kultur 2006/ca. 54'30 ( <i>Ursendung</i> ) Eine Elite zettelt eine Unterschichtendebatte an, zeigt mit dem Finger auf den so genannten Proll und reklamiert dessen bürgerliche Resozialisierung. Was steckt hinter der Debatte um die neue Unterschicht? Warum sind es ausgerechnet die Konservativen, die über die neue Klassengesellschaft lamentieren und im selben Atemzug Eigenverantwortung und Leistungsbereitschaft, die neuen	54:59



	bürgerlichen Du-bist-Deutschland-Werte beschwören? Wer ist gemeint, wenn von Unterschicht die Rede ist? Und taugt das alte Vokabular überhaupt noch?	
		<b>RestZeit voll</b>

TR	Discname # <b>MD-134</b>	Aufzeit
01	15/09/06/NDR-Info (Jörg Seißelberg) <b>Äußerungen von Papst Benedikt zum Islam+Gewalt</b> auf Kritik gestoßen...der Papst habe den Islam nicht beleidigen wollen... >..zeig mir doch, was Mohamet neues gebracht hat...und du wirst nur Schlechtes und inhumanes finden... >Entschuldigung gefordert	01:13
02	09/06/ <b>Kühnast + Kühn für Libanon Einsatz</b> ...Deutsche Soldaten sollen helfen für Frieden zu sorgen...	00:51
03	15/09/06/DLF(Reiner Metzger) <b>Kommentar zum Giftmüll in Elfenbeinküste</b> aus Europa Umweltkatastrophe 7Tote 10.000ende beim Arzt >500t Giftbrühe um Abijan verteilt >skrupellose Geschäftsleute > Giftmüll sollte nicht mehr produziert werden, bestehende Alternativen realisieren! Pestizide Schrott Asbest. es gibt gute Beispiele, die Politik muß ran.	02:57
04	17/09/06/BR2ZFG <b>Architektur der Angst</b> (Benedikt Saareiter) ZFG Der Zündfunk Generator verbindet die Architekturgeschichte nicht mit der Kunstgeschichte, sondern mit der Geschichte von Angst und Paranoia. Es wird der Frage nachgegangen, wie die Angst vor Kanonenkugeln, vor Atombomben und Katastrophen das Bauen beeinflusste, welche Wirkung die Furcht vor Terroranschlägen auf die heutige Architektur hat und wie der Architekt als Erbauer von Lagern strategische Waffen konstruiert. >die Baurichtlinien, kein Architekt mag sie! ...aber sie bestimmen die Strukturberatung (Buchtip: <b>five Codes</b> Paranoia und Risiko im Zeichen des Terrors) >der Festungsbau ...paranoide Züge! >der Luftkrieg veränderte die Stadtplanung >"moral bombing" dadurch wurden Zivilisten zu Kriegsteilnehmern ...dadurch Entwicklung von "suburbanen Städten" >30er Jahre plante Ludwig Hilbertsheimer die "unsichtbare Stadt" ...das Radar machte ihm einen Strich durch die Rechnung! >die A-Bomben sichere Stadt ...die Architektur ging unter die Erde >mitte der 60erJahre A-Bunkerbau (War-rooms) im "kalten Krieg" wird das Wohnhaus zum Bunker...der sog. Panikraum in priv. Häusern... das Verschanzen gegen "Terrorgefahr" >das aggressive Umfunktionieren von Räumen zur Waffe ...der "Counter-urbanismus" 80er+90er der Israelis Siedlungsbau bildete Block's die ein Zusammenleben der Palästinenser nur "kontrolliert" zulässt Real Weizmann:" ...vorläufige Tatsachenflexible Linie". >die Lager-Gefängnisse der CIA und USA Rechtsfreier Raum >Lagerkonstruktion Guantanamo gebaut von Braun+Roots-Servis (Tochter von Hullyburton) ...logistische Meisterleistung, Schnellbauweise um öffentl. Druck zu entgehen! ...Tatsachen schaffen! >Braun+Roots baute auch das Bagram-Gefängnis in Afghanistan >Architektur wird in Guantanamo zur Waffe! Foltermittel! >es ist eine "repolitisierung" der Architekten festzustellen. >die Zitadellenbildung der Großstädte..der Elektronische Wall(Überwachungscamaras) ...Verteidigung+Angriff lässt sich nicht mehr auseinander halten! >Renaissance+Heute: in beiden Kulturen wird das streben nach Sicherheit von der Angst geprägt! ...die Maßnahmen, die die Angst verringern soll führt doch wieder zu mehr Angst ...ein Kreislauf!	56:58
05	<b>der Sokratische Dialog :</b> Für+Wider, Rede+Gegenrede -Erkenntnisse Gesprächskultur Buchtip: Imre <b>Kertes</b> die autobiographische Selbstbefragung (Ung.Nobelpreistr.) Autobiografie, Selbstinterview: <b>Dossier K</b>	08:08

06	30/09/06/ <b>Pabst (Ratzinger) hat mit seinem Zitat Mohamed grob beleidigt! ...Jan Assmann mit Erklärungsversuchen...</b>	09:26
07	30/09/06/DLR-K <b>Die Kraft der Schönheit</b> FEAT Entdeckungen im Alltag von Ursula <b>Weck</b> Mit Marion <b>Martienzen</b> , Christoph <b>Bantzer</b> NDR 2005 Kein Mensch scheint gegen das Schöne immun zu sein, egal welcher Herkunft er ist. Auch im Alltag ist die Schönheit zu entdecken. Sie scheint ein lebensbejahendes Prinzip zu sein. Jeder nimmt sie anders wahr, aber ohne sie können wir nicht existieren. Dichter schildern, was sie als schön empfinden, Musiker führen Klänge vor, ein Tao-Meister betont, dass es ohne Hässlichkeit keine Schönheit gibt, ein Handwerker erzählt von seiner Arbeit, ein Philosoph erklärt das Prinzip und eine Patientin in einem Hospiz sagt, was sie am Ende ihres Lebens über die Schönheit denkt. »Vielleicht ist es die Schönheit, die uns am Ende erlöst.« (F. Dostojewski)  <b>...da kommen die "lieben" zu Wort! heftig im Grund wahr.</b>	54:20
08	01/10/06/DLR-K <b>Bilanz des Kriegs im Libanon u.a. Streubomben,</b> die immer noch töten Blindgängeranzahl(bis zu 40% ) schwankt zwischen 100tsd + 1mill.. eine flächendeckende Bedrohung!...besonders für Kinder ! 14Tote+ 90Verletzte seit Kriegsende! Egerland: die größte Menge der Streubomben erst in den letzten Tagen abgeworfen!	02:20
09	16/10/06/ (Michael Becker) <b>Petra Erler "Spitzenbeamtin" wurde Kabinetts-Chefin</b> in Brüsseler EU-Kommission (Chef Verheugen) die einzige Ostdeutsche, die so hoch aufgestiegen ist! <b>Gerüchteküche: Verheugen + Erler Vetternwirtschaft?</b> Machtkampf zwischen Kommissaren+ Spitzenbeamten...die wichtigste Aufgaben der Kommissare sei es den Apparat zu kontrollieren!...Verheugens Projekt: "Bürokratieabbau läuft nicht"!...jetzt will er den Beamten die Schuld zuschieben...	02:31
10	16/10/06/ <b>Wahlen in Ecuador</b> ...ein "Links Populist" und ein kons. Milliardär sind die Wahlsieger ...die etablierten Parteien abgeschlagen!	01:47
11	16/10/06/DLFB Hintergrund Politik ... <b>vorerst kein Verzicht auf Atomstrom</b> Finnlands - und Schwedens Atompolitik	18:44
		<b>RestZeit</b>

TR	Discname	# MD-136	Aufzeit
01	<b>Afghanistan Mandatsverlängerung</b> ...wieder erstarben der Taliban Links-Fraktion gegen Fortsetzung des ISAF- Einsatz Norman Pilch:...die Zustimmung der Bevölkerung sei in Ablehnung umgeschlagen...die anderen Fraktionen reden sich die Situation schön!		00:25
02	<b>NATO-Krieg-Afghanistan</b> 13.000US-Soldaten sollen unter NATO-Kommando "operieren" im Süden tobt der Kampf gegen die Taliban 100derte getötet... NATO Oberbefehlshaber <b>Johns</b> hat um zusätzliche Soldaten gebeten. Gleichzeitig ruft die NATO auf die zivile Aufbauarbeit zu verbessern. Eine militärische Lösung allein gibt es nicht. <b>...haha...soso!</b> NATO Gen.Sek. Jato <b>Pfeffer</b> : „...Afghanistan dürfe nie wieder ein Sprungbrett für den internationalen terrorismus werden!“		01:41

03	<p>30/09/06/SWR2 Wissen <b>Rechnen mit Gefühl</b> <i>sehr sehr wichtig!</i> 28:00</p> <p><b>Wie Mathematik und Intuition zusammenspielen</b> Von Adolf <b>Stock</b>  u.a. mit Elsbet <b>Stern</b>. Mathematik ist nicht nur eine Frage der Logik, sondern auch der Intuition und des räumlichen Vorstellungsvermögens. Wissenschaftliche Studien zeigen, dass der Mensch ein natürliches Verständnis für mathematische Zusammenhänge und geometrische Strukturen hat. Wir können intuitiv zählen, Mengen unterscheiden und uns selbstverständlich im Raum orientieren. Doch im Mathematikunterricht werden diese natürlichen Ressourcen zu wenig genutzt. Dabei sind Zahlensinn und räumliches Empfinden wesentliche Grundlagen für das weitere <b>Verständnis des Faches. Experten fordern eine mathematische Bildung, die sich stärker auf die Intuition besinnt und plädieren</b> für eine neue Kultur der Raumwahrnehmung.  (gutes didaktisches Beispiel: <b>Sinus Transfer</b>)</p>
04	<p>30/09/06/hr2-Domino Lauschinsel <b>"Designer-Baby" Teil 2</b> ca.6min versäumt! KIDDI 34:13  von Buch: Bettina Obrecht <i>...wenn überhaupt, nur mit älteren und stabilem Charakteren</i>  <b>Science Fiktion oder vielleicht schon nahe Zukunft?</b>  Nora hat eine Hasenscharte, ein Gesicht wie eine Seekuh und an jedem Fuß sechs Zehen. Sie ist ein Designer-Baby, bei dem so einiges schief gegangen ist. Deshalb wächst Nora innerhalb der Mauern von <b>Genosan</b> auf, jener Firma, die sie nach dem Wunsch der Eltern aus Genbanken zusammengesetzt hat. Dass Nora eine leibliche Mutter außerhalb der Mauern von Genosan hat, wird ihr verschwiegen. Nora wächst in dem Gefühl auf, Genosan sei Vater und Mutter in einem. Sie ist dankbar für alles, was die Firma für Kinder wie sie tut. Doch Konrad, ihr bester Freund, fängt an, an den guten Taten Genosans zu zweifeln. Eines Tages ist er verschwunden. Kurze Zeit später bietet sich für Nora überraschend die Gelegenheit, die fremde Welt draußen vor den Mauern der Firma kennen zu lernen. Sie ergreift die Chance, findet sich allerdings nur schwer in der ihr unbekanntem Welt zurecht. Als ihr dann auch noch die Finsterlinge von Genosan auf der Spur sind, überstürzen sich die Ereignisse.  <i>Cas od CD's über: igel-records</i>  Bearbeitung: Jörgpeter Ahlers Mitwirkende: Nora Céline Vogt Schulmanagerin Meike Harten Berater Peter Kaempfe Koschke Steffen Krause Rika Marion Elskis Sofia Anne Moll Konrad Darius Wakizadeh Tim Anton Sprick Nelly Joana Thinius Regie: Jörgpeter Ahlers Musik: Rainer Bielfeldt (NDR 2005)</p>
05	<p>30/09/06/BR2 <b>„Da gibt's einfach eins auf die Fresse“</b> <b>FEAT</b> 59:04  <b>Zur Subkultur der Gewalt bei Jugendlichen</b> Von Klaus-Dieter <b>Schuster</b>  Die Rütlihschule in Berlin, die Schändung einer Leiche durch Traunsteiner Jugendliche als Mutprobe, selbst produzierte Gewaltclips auf Schülerhandys – immer wieder geraten Gewalttaten von Jugendlichen in die Schlagzeilen. Die Mehrheit der Deutschen ist fest überzeugt, dass die Jugendkriminalität dramatisch gestiegen ist, und die Verhältnisse in der eigenen Kindheit im Vergleich zu heute fast paradiesisch waren. Dazu Christian <b>Pfeifer</b>.  In Wahrheit geht die Zahl der schweren Straftaten junger Menschen, im Vergleich mit den neunziger Jahren, deutlich zurück. Das belegen die neuesten Studien und Schülerbefragungen des Kriminologischen Forschungsinstitutes in Hannover. Es kann also keine Rede davon sein, dass „die Jugend“ immer gewalttätiger wird.  Aber: jene Jugendlichen, die wirklich Anlass zur Sorge geben, schotten sich immer weiter ab; sie sind immer schwerer zu erreichen, und ihre Cliques sind häufig ethnisch geschlossen: junge Türken, Aussiedler aus der ehemaligen Sowjetunion, Ex-Jugoslawen, und auch junge Deutsche. Gewalt hat für diese Jugendlichen oft einen Identitätsstiftenden und legitimen Charakter. Diese Entwicklung sollte Anlass zum Handeln sein, bevor es hier Verhältnisse gibt wie zum Beispiel in den Pariser Vorstädten. Denn es sind immer die gleichen Symptome, die der Gewalt vorangehen: soziale Randständigkeit und Schläge in der Familie, exzessiver Konsum von Gewaltmedien und Cliquesbildung. Gefragt ist hier die Gesellschaft, gefordert sind aber auch die Einwanderergruppen: Es sind ihre Kinder, deren Zukunft auf dem Spiel steht.  <b>"happy slapping"</b>, "snaf- Porno -Videos" „Jack ass“,  <i>(...ist doch kein Wunder! Bei Erklärungsnotstand greift der Staat schnell zur Gewalt, beim Argumentieren sehen sie schnell "alt" aus! ...die Militarisierung der Außenpolitik und des alltagl. Sprachgebrauchs)</i>  <i>Vernachlässigt: u.a. die subtile Russlandhetze in BRD-Medien. die Passivaggressiven als Provokateure. das überhebliche Verhalten der Bildungsbürger, für das ihre Kinder büßen müssen.</i></p>
06	<p>30/09/06/BR2-Jazz+Politik <b>Wahrheit und Lüge</b> <b>Gesundheitsreform</b> 03:25  ..wir haben den Durchbruch geschafft ...das mediale Berlin, in dem "gesimst wird, bis die Händis</p>

	<p>heißlaufen.. Hauptsache die Botschaft ist im Sinne Ihres Erfinders ...wen kümmert das, ob gut oder nur gut erfunden... und die Gemeinde der Nichtwähler wächst! ...die Wahrheit nur noch in "homeopathischen Dosen"</p>	
07	...wer ein großer Mann werden wolle, der muss ein großer Lügner und Heuchler werden! ...Ungarn und der Min Präsident hat zugegeben, das er gelogen hat... Wittgenstein: wer zuviel weis, für den ist es schwer, nicht zu lügen! ...wieviel wissen Politiker?... wieviel verschweigen sie?	04:17
08	Abspann <a href="mailto:jazzundpolitik@br-online.de">jazzundpolitik@br-online.de</a> PQC	00:31
09	<p>26/08/06/NDR-I <b>Streitkräfte+Strategie</b> <i>manuskript</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• UNIFIL Aufbruch ins Ungewisse – Bundeswehr vor Libanon Nahost-Mission, sie wird voraussichtlich Jahre dauern!</li> <li>• (...seinen Feinden eine Lektion erteilen!)</li> <li>• Ende eines Mythos – Wie der Libanonkrieg die Schwächen der israelischen Streitkräfte offen legte</li> <li>• Zeitsoldaten als Kriegsdienstverweigerer – Rückzahlung der Fachausbildung als Abschreckung?</li> <li>• Falscher Umbau der Bundeswehr? Anspruch und Wirklichkeit der Transformation der Streitkräfte (siehe Manuskript 06_08_26)</li> </ul>	27:45
		<b>RestZeit: voll</b>

TR	Discname	# MD-137	Aufzeit
01	01/10/06/hr	<b>Die Illegalen</b> von Friedrich Schütze-Quest FEAT	53:51
	<p>24000 Menschen versuchen jeden Tag illegal die Grenze <b>von Mexiko in die USA</b> zu überqueren, um vom Entwicklungsland in die größte Industriemacht der Erde zu gelangen. Ein Exodus mit biblischen Ausmaßen. Für Hunderte ist der Weg durch unwegsames Gelände in die USA ein Todesmarsch. Der Autor war zwei Monate entlang der Grenze unterwegs, hat die Grenzpolizei begleitet und war auf Farmen, auf denen Illegale für Dumpinglöhne arbeiten.</p>		
02	07/10/06/ DLR-Kultur	<b>Das Milliardenpiel</b> <i>sehr sehr wichtig!</i> PQC FEAT	54:26
	<p><b>Bundesdruckerei Über geschlossene Kreise und erstaunliche Karrieren</b> <i>extrem heftig!</i>          Von Heide und Rainer <b>Schwochow</b> Deutschlandradio Kultur (Ursendung)          Im November 2000 treffen sich einflussreiche Herren und Damen aus Wirtschaft und Politik zu einem Essen (<i>Aufzählung der 1sten ca.10 Gäste</i>) : Sie haben Grund zum Feiern. Die Bundes eigene Druckerei wurde für zwei Milliarden Mark an ein privates Unternehmen verkauft. Eine ansehnliche Summe, die da in die Haushaltskasse des Staates fließt. <b>Aber schon 18 Monate später wird die Bundesdruckerei für einen Euro weiterverkauft.</b> Wo ist der Wert geblieben? Gibt es Menschen, die ihre Geschäfte im Verborgenen machen und die so genannte Leistungsgesellschaft ad absurdum führen?          Heide <b>Schwochow</b>, geboren 1953 in Stralsund, studierte u.a. Regie und Journalistik. Freie Autorin und Regisseurin. <b>Rainer Schwowchow</b>, geboren 1952 in Berlin, studierte Physik und Theaterwissenschaften. Seit 1989 ist er Hörfunkjournalist und -Autor. Ihr Feature »Hortus sanitatis« (RBB 2003) wurde 2005 mit dem Europäischen Journalistenpreis ausgezeichnet. 04:52 die Betriebsrätin hat Angst. Alles im Banknotendruck ist streng geheim! 05:56 Klaus W- <b>Bender</b> Buch: „die Geldmacher“. Nizza der erste Informant. ...wie kam der Verkaufspreis von 2Mrd. DM zustande? ...Dummheit, Gier, Fehlspekulation? Gewinnentwicklung und zu zahlende Zinsen wenn Verkauf stattfindet! ...und die zu erwartende Überschuldung! Käufer APAKS 55Mill. aus eigener Tasche, der Rest Kredite. Schulden und Zinsen müssen zurückgezahlt werden! ...das ist abenteuerlich! 10:11 erneuter Versuch bei der Betriebsrätin. ein Mitarbeiter hat sich das Leben genommen. Roland <b>Schmidtman</b> Meister in der Druckerei 2004. 1994 erste Stellenentlassungen bei der Bundesdruckerei! 14:50 Bundesdruckerei Berlin 1961. Reinald <b>Garstetter</b> gestaltete die letzte Banknotenserie, entlassen 2001. Die Chefs waren „verdiente“ Beamte die zum Ende einen</p>		

guten Job bekamen! 1988 Bonn Gerhard **Stoltenberg** und Postminister **Schwarz-Schilling** und Manfred **Overhaus** BuFinMinisterium hat den Verkauf vorbereitet! 19:30 1994 suche nach geeignetem Geschäftsführer für die "neue GmbH", sie finden Ernst Theodor **Menke** (ex UNILEVER, dann Rüstung-Dornier) für 200Tsd. DM/p.A. Die neuen Jobs a la VW-Hartz für die Direktoren. 1998 Berlin suche einen weiteren Geschäftsführer finden Harald **Wendel** (ex.US-ATNT) Dann der aufwendige Ausbau 270Mill. Einkauf versch. Unternehmen alles aus Steuergeldern. U.a. Kauf der **ORGA**-Kartensysteme. Feb 2000 Treffen **Overhaus, Menke** suche für Aufsichtsratsvorsitz SPD Manfred **Lahnstein** (ex Bertelsmann). SPD BRD-**Eichel**. 27:48 Frau Dr. Renate **Krümmer** (an der Spitze von BertelsmannSpringer) sie stellt ihr blumiges Gutachten für APAX vor! ...ein getrübler Blick? ...alles grob fahrlässig! Berlin 21.11. 2000 Anstoß auf den Verkauf der Bundesdruckerei, jeder hatte seinen Grund zum Feiern! Bankhaus **Metzler** Anwälte von **Klipper&Schanz** und Hans-Peter **Gondatz**? Honorare von mehr als 50Mill.€. Ebenso Renate **Krümmer** und Vorstände. 32:00 ... das Konzept von Renate **Krümmer** ist nicht aufgegangen. Nicht nur Krümmer sondern auch Bankhaus **Metzler, Klipper&Schanz** sie alle gaben Gutachten in Auftrag! ...vielleicht sog „Payback“? die Möglichkeit „abzuzocken“ war gegeben! Wer hat die Möglichkeiten geschaffen? Was ist mit SPD **Eichel, Schröder** haben die nix damit zutun? Berlin Sept. 2001 Treffen Geschäftsführer: **Menke, Wendel**, Aufsichtsräte **Krümmer**, Betriebsrat **Lange**, Direktoren der **Apax**, von Insolvenz ist die Rede. 35:24 die Geschäftsführung schaut zuversichtlich in die Zukunft! ...ganze 4Wochen später waren **Menke und Wendel** „weg vom Fenster“, ebenso Frau **Krümmer**, zuerst **Bertelsmann** heute sitzt sie in der **Commerzbank**.. Dafür kamen 2Neue! Mit Lando **Zappei** (ex Boston-Consulting, Orga Kartensysteme GmbH), ex Cinemaxx-Finanzvorstand Michael **Pawlowski** hat man großen Kindern die Möglichkeit gegeben ein Spielzeug in die Hände zu bekommen, wo sie auf Kosten anderer auf die tollsten Konferenzen fahren. 37:54 die haben schöne Konzepte für 250Tsd.DM geschrieben, die aber in der Schublade verschwanden weil sie nicht gingen! Durften aber nochmal für 250Tsd. Dann Personalabbau ...ihr verdient zu viel! Berlin Feb. 2002 Treffen: einer Klaus-Dieter **Langen** der Betriebsratsvorsitzende, ob er nicht in die Geschäftsleitung wechseln wolle. Berlin Aug. 2002 5Herren um einen Tisch: **Apax** Burger **Kalderon**, RA **Gondatz** Klipper&Schanz, **Zappei** und **Pawlowski** ein Vertreter vom **Bankhaus Metzler**. ...nicht zu fassen RA **Gondatz** Klipper&Schanz kaufen die Bundesdruckerei, das Unternehmen wird für 1€ verscherbelt! halten wir fest der Wert von 2Mrd. war „0-real“! ...wer hat bisher profitiert? ...Berater, Vorstände, Aufsichtsräte. ...dann die Gerüchte ...Apax Vorstand soll 65Mill. Grundstück gekauft haben, wusste **Lahnstein** von Unregelmäßigkeiten? musste er deswegen sein Amt niederlegen? 42:08 die Versicherung für Vorstände, keine Versicherung wollte **Lahnstein** versichern!42:52 ...stop Zusammenfassung! 50:49 Ludgar **Vollmer** MdB mit von der Party 2500€ Tagegeld 400Tsd.€ in 2Jahren zahlte die BRD-Regierung für Spesen und Honorare als Nebenberuf. 52:31 Abschlußbericht, der Skandal um die Bundesdruckerei ist wegen des Schadens für die Allgemeinheit, ein wesentlicher Fall in der Privatisierungsbilanz Deutschlands. Der Verkauf war mit schwerwiegenden Fehlern und Risiken behaftet. ...noch heute lasten 1,2Mrd.€ Schulden auf der Bundesdruckerei! Krasses Missmanagement, politisches Versagen, Größenwahn des Führungspersonals, führten geradewegs in die Katastrophe. Eine Bereicherung einzelner Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates, ist mehr als Wahrscheinlich. Die Soziale Verantwortung eines Öffentlichen Unternehmens wurde sträflich ignoriert. 53:18 ...die Mappe mit den Ergebnissen brachte ich persönlich zu meinem Auftraggeber ....an der Eingangstür zum Sitzungssaal erwartete mich ein Mann im grauen Anzug. Ich übergab die Mappe, er bat mich einen Moment zu warten. Die Tür wurde verschlossen, ich habe nie mehr was von meinem Arbeitgeber gehört!

...Atomenergie, Kriegswirtschaft, Stuttgart21, Berlin Flughafen, und einiges mehr lassen Grüßen!

03	22/10/06/SWR2-Aula so nah, so fern Themenschwerpunkt <b>ISLAM</b> "draußen vor der Tür" <b>Muslime in Deutschland</b> Gespräch mit Herrn N. <b>Kermani</b> ...wie stellen die Medien die Muslime dar... früher waren es die Türken, heute sind es die Muslime bzw. die Islamisten ...immer die gleichen Vorurteile. <b>...die Realität ist viel besser als die Mediendarstellung!</b>	29:31
04	..ik lass mir nich die Nase verpatzen, wegen dem Emil seine unanständ'ge Lust. <b>Mukke</b>	03:05
05	22/10/06/BR2 SB <b>die Zusammenbrüche im Großen und Kleinen</b> vom Einsparen, Wegsperrern, Einstellen und Entlassen...	SB 54:40



06	17/11/06/ .....Ausschnitt aus MONITOR 06_ <b>Große Koalition behindert Klimaschutz</b> Die <b>Urwaldschutzgesetze</b> (darf mit „geklauten“ gegenständen gehandelt werden?) und die FLEGT-Verordnung (regelt In-Export der EU) ...was hat die Holzwirtschaft unternommen um das <b>Urwaldschutzgesetz</b> zu kippen? Bü90/Grüne J. <b>Trittin</b> 's Erklärung ...mehr dazu im TV-Archiv BA011 T09	01:15
		<b>RestZeit:</b>

TR	Discname	# MD-138	Aufzeit
01	08/10/06/SWR2Aula	<b>Ade Schlaraffenland</b> <b>Die fetten Jahre sind vorbei, was nun?</b> Aus der 3-teiligen Reihe: »Reden über Deutschland« (2) Von Horst W. Opaschowski <b>...zurück zur Familie!</b> Als unlängst wieder einmal die Spitzen aus Politik und Wirtschaft in Davos zum Weltwirtschaftsforum zusammen kamen, wurde ein Abgesang auf das »Alte Europa« angestimmt: Die westlichen Nationen, allen voran Deutschland, hätten ihren Zenit überschritten, in wirtschaftlicher und sozialer Hinsicht sei die Blütezeit des alten Kontinents zu Ende, China und Indien würden bald Deutschland mühelos überholen. Die Power der Zukunft komme aus Asien, die westeuropäischen Gesellschaften würden vergeisen und stagnieren. Prof. Horst W. Opaschowski, Deutschlands führender Zukunftswissenschaftler, fragt, wohin unsere Gesellschaft in mentaler, sozialer und kultureller Hinsicht tatsächlich steuert. (3. Teil: 15.10.06, 8.30 Uhr)	29:00
02	08/10/06/ NDR-Info	<b>Mein Freund der Löwe</b> <b>FEAT</b> <b>Die Sikhs im nordindischen Punjab</b> Von Jörn Klare In einem Berliner Taxi fing es an. Spätabends, plötzlich und unerwartet: Die Geschichte einer Freundschaft. Sie endete Jahre später frühmorgens an einer indischen Straßenkreuzung. Genauso plötzlich, genauso unerwartet. Dazwischen liegt ein Treffen mit einer Bollywoodschauspielerin und der Beginn einer Liebe. Dazwischen liegen Tage im Goldenen Tempel und das Erlebnis einer vierhunderthändigen Spülmaschine. Dazwischen liegt die Begegnung mit dem Schicksal eines fast hundertjährigen Bauern, der nicht lesen und nicht schreiben kann, aber noch ein einziges Mal sein Heimatdorf besuchen will. Und dazwischen liegen vor allem die traditionellen Feiern und Zeremonien einer indischen Hochzeit, die eine lovemarrriage ist und keine der sonst üblichen arrangierten Ehen, von denen eine andere Frau berichtet. Die hier erzählte, tatsächliche Geschichte einer Freundschaft ist geprägt durch die Begegnung mit der fremden und faszinierenden Kultur der Sikhs im nordindischen Punjab. Sikhs sind stolze und gastfreundliche Menschen, die all ihren Frauen den Ehrennamen „Kaur“ - das heißt „Prinzessin“ - geben, während die Männer von Geburt an den Beinamen „Singh“ tragen. Das bedeutet „Löwe“. Und auch der Mann, der damals vor dem Berliner Bahnhof das Taxi bestieg, war ein Löwe. (six)	52:12
03	08/10/06/NDR-I-Forum	<b>Streitkräfte + Strategien</b> <i>Manuskript</i> MIL <ul style="list-style-type: none"> <li>• Globale Bundeswehr – UN-Anfrage für einen Sudan-Einsatz nur eine Frage der Zeit?</li> <li>• Abschied von den Genfer Konventionen? Der US-Kompromiss über den Umgang mit Terrorverdächtigen</li> <li>• Unsensible US-Streitkräfte? Wie Todesnachrichten aus dem Irak den Angehörigen überbracht werden</li> <li>• Privatisierung gescheitert? Kurswechsel bei der Bundeswehr</li> </ul>	29:30
04	08/10/06/BR2	<b>"Die Presse muss sich wehren, wie eine Frau!"</b> <b>FEAT</b> <b>Macht und Massenmedien im postsowjetischen Russland</b> Von Uli Hufen	53:17

	<p>Gut gegen Böse. Tapfere Journalisten gegen brutale Technokraten der Macht. Seit Wladimir Putin Präsident ist, folgen westliche Berichte über die russischen Medien den Genrekonventionen von Schlachtbeschreibungen. In Wirklichkeit steht das Ideal von einem unabhängigen Journalismus im Dauerkonflikt mit wirtschaftlichen Zwängen und politischen Interessen mächtiger Medienunternehmer und Politiker. Die rasende Kommerzialisierung der Medien, ihre Digitalisierung sowie große regionale Differenzen bestimmen die Rahmenbedingungen. Die Geschichte der Medien spiegelt auch die Geschichte der russischen Zivilgesellschaft. (WDR 2006)</p>	
05	<p style="text-align: center;"><b>Globalisierung</b></p> <p>...es geht um Bewegungen aus entgegengesetzten Richtungen <b>Tourismus und Arbeits-Migration</b> ...noch nie war fliegen so billig ...und es sitzen auch Abschiebe-Migranten in den gleichen Maschinen... <b>Buchtipps</b> : &gt;Fliehkraft &lt; Mark <b>Terkesides</b> Tom <b>Holert</b> besuchen unwirtlichen Orte des Transits des provisorischen Aufenthalts Container-Dörfer am Ortsrand, Flüchtlingslager in Kroatien, wo Migranten auf die Ausreise nach Österreich warten... während Tausende Ruheständler unangemeldet an der Spanischen Mittelmeerküste leben, sie bleiben unter sich, sprechen nur ein paar brocken Spanisch und bilden das, was man in BRD eine unerwünschte Parallelgesellschaft nennen würde! was Beiden Gruppen Touristen und Migranten fehlt ist Partizipation! Klaus <b>Brinkbräuner</b></p>	06:52
06	<p style="text-align: center;"><b>auf ein Wort:</b> von Marcel <b>Güsken:</b> PQC</p> <p>ex- Bundesbank-Chef Ernst <b>Welteke's</b> exGehalt: 300.000€p.a. <b>Pansiongeld 8000€ unangemessen niedrig</b>, jetzt soll er laut Urteil 12.000€ bekommen ...netter Kommentar zu Staatspansion, Geld, Moral und Neiddebatte!</p>	03:22
07	<p>11/12/06/NDR-Info Forum <b>Krieg im Cyberspace</b></p> <p><b>Computerspiel und Jugendmedienschutz</b> Sabine Voss</p> <p>Nach den Amokläufen wie an den Schulen von Emsdetten und Erfurt rücken Computerspiele regelmäßig wieder in den Blickpunkt der Öffentlichkeit und mit ihnen die Frage, wie sehr diese Spiele die Gewaltbereitschaft im wahren Leben fördern. Experten haben darauf keine einhellige Antwort, der Gesetzgeber will jetzt aber reagieren und die Regelungen des Jugendmedienschutzes entsprechend verschärfen. Gewalt verherrlichende Computerspiele sollen auch Thema der bevorstehenden deutschen EU-Ratspräsidentschaft werden. Die EU strebt eine Selbstverpflichtung der Hersteller an, um Kinder vor so genannten "Killerspielen" zu schützen.</p> <p>Aber nicht alles, was überwiegend Computer-unerfahrene Erwachsene als Gewaltspiel ansehen, fällt in dieses Kategorie. Viele Spiele, so sagen Experten, fördern strategische und taktische Überlegungen oder die Phantasie der Mitspieler. Und nicht alle führen dazu, dass sich die Heranwachsenden isolieren und ihre sozialen Kontakte vernachlässigen. Was genau sind "Killerspiele", wie funktionieren sie und was macht ihren Reiz aus? Muss wirklich der Jugendmedienschutz verschärft werden oder müssen wir unsere Aufmerksamkeit für Jugendliche am Rande des Abgrunds schärfen?</p>	29:28
		<b>Restzeit:</b>

TR	Discname	# MD-139	Aufzeit
01	08/10/06/ZFGBR2 <b>Die Macht des Unbekannten</b> und auf MD_182-04 ZFG <b>Auf dem Weg in die Nichtwissensgesellschaft</b> von Marcus Metz & Georg Seesslen		55:00
	<p>Die Wissenschaften, so sind wir überzeugt, sind dazu da, das Wissen zu vermehren, zu organisieren, zu kontrollieren und weiterzugeben. Nichtwissen ist demnach alles, was außerhalb der Wissenschaft liegt - der weite Bereich des Glaubens oder von alltäglichen Meinungen und Gerüchten. Die Wissenschaften, so sind wir überzeugt, sind dazu da, das Wissen zu vermehren, zu organisieren, zu kontrollieren und weiterzugeben. Nichtwissen ist demnach alles, was außerhalb der Wissenschaft liegt - der weite Bereich des Glaubens oder von alltäglichen Meinungen und Gerüchten. <b>Peter Wehling, Soziologe an der Uni Augsburg:</b> "Die traditionelle Vorstellung war: wir wissen immer mehr, der Bereich des Ungewußten wird also immer kleiner. Doch man erkennt immer mehr, wie es der Soziologe Niklas Luhman lakonisch formuliert hat: mit zunehmender Komplexität des Wissens wächst überproportional auch das Nichtwissen. Also wir müssen uns von der Vorstellung eines</p>		



	<p>linearen Wissensfortschritts, der einer Abnahme des Nichtwissens entspricht, verabschieden." Jede Frage, die die Wissenschaft beantwortet, wirft eine Vielzahl neuer Fragen auf. Das heißt paradoxerweise: je mehr wir wissen, desto größer ist auch unser Nichtwissen. Im Rahmen des interdisziplinären Forschungsprojekts "Nichtwissenskulturen" an der Universität Augsburg untersuchen Soziologen, Juristen und Philosophen, wie die Wissenschaften dem Nichtwissen begegnen und wie Gesellschaften öffentlich verhandeln, was sie wissen und was sie nicht wissen. Atomkraft, Gentechnik, Mobilfunk: Die Hüter des Wissens haben irritiert feststellen müssen, daß eine kritische Öffentlichkeit wissenschaftliche Autorität zusehends in Frage stellt, ja sogar impertinent nachfragt, wie deren Wissen zustandekommt. <b>Soziologe Stefan Bösch:</b> "Das Nichtwissen ist eine Art Untersuchungsdimension: man beobachtet, wie Definitionsprozesse des Wissens über Nichtwissen stattfinden, weil das Nichtwissen selbst eine Leerstelle ist. Historische Beispiele aus der Chemie, wie z.B. FCKW, zeigen, dass man im Nachhinein schlauer geworden ist. 40 Jahre lang hat man nicht gewusst, was FCKW für einen Schaden in der Atmosphäre anrichten. Seit den 70er Jahren versuchen Gesellschaften, das Wissen über Nichtwissen im Nachhinein prognostisch zu wenden und als Vorsorgestrategie zu verwenden."</p> <p>Link:Projekt "Nichtwissenskulturen", WZU Uni Augsburg  <a href="http://www.wzu.uni-augsburg.de/.../Literatur_zum_Thema:_Peter_Wehling:_%22Im_Schatten_des_Wissens?Perspektiven_der_Soziologie_des_Nichtwissens%22_UVK_2006_">www.wzu.uni-augsburg.de/.../Literatur zum Thema: Peter Wehling: "Im Schatten des Wissens? Perspektiven der Soziologie des Nichtwissens" UVK 2006</a></p>	
02	<p>10/06/ <b>Wohlfahrtstaat am Ende?</b>  ...Rechte+Pflichten ...das Selbstverantwortungs Mantra!...die neuen Unterschichten... die Bildungsfernen... Arbeit+Armut ...die Sozialarbeit+ der Kapitalismus</p>	05:46
03	<p>10/06/ <b>Hamburger Zeit-Stiftung</b>  Ulricke <b>Pluschke</b> (Buzerius-Law-School)  Deutschlands Osten- geteilte Erfahrungen in einem "Vereinten" Land: Zeitzeugen+ Wissenschaftler  Berichten:<b>Bisky, Thierse, Birtler</b> ...Prominente und Befindlichkeiten...  <b>die Anpassungslast lag im Wesentlichen beim Osten!</b></p>	08:12
04	<p>21/10/06/SWR2 Wissen <b>Aufbruch ins Offene</b>  <b>Bildung in Zeiten der Unsicherheit</b> Von Frank Schüre  Gelehrt und gelernt wird heute im Zeichen einer allgemeinen Offenheit und Unsicherheit. Offen und unsicher sind dabei nicht nur das Umfeld und die Perspektive von Bildung, sondern auch ihre konkrete Umsetzung. Erkenntnisse aus Qualitätsmanagement und Bewusstseinsforschung werden für Schulen und Hochschulen relevant, Lehrer sollen alte Strategien über Bord werfen und neue Freiheiten ausprobieren. Schüler werden für eine Zukunft ausgebildet, die in puncto Beschäftigung unsicherer ist denn je. Um diesen »Aufbruch ins Offene« zu bewältigen, muss sich eine neue Kultur des Vertrauens und der Verantwortung entwickeln - zwischen Schülern und Lehrern ebenso wie zwischen den verschiedenen Institutionen.</p>	27:59
05	<p>21/10/06/mdr-figaro <b>die Pomologen</b> FEAT  Geschichten von Äpfeln und Menschen...</p>	29:49
06	<p>21/10/06/hr2 <b>die Handy-Kultur in Asien</b></p>	09:37
07	<p>21/10/06/DLR-Kultur <b>...das DDT</b>  gar nicht so giftig ist, wie die Nachfolger oder Ersatzprodukte...</p>	04:55
08	<p>22/10/06/NDR-I <b>Elitär, prekär, überflüssig</b> <b>sehr wichtig!</b> FEAT  <b>Oder: was tun, wenn die Arbeit schrumpft?</b> Von Barbara Eisenmann SWR 2006  Es war eine rasante Entwicklung bisher – der Anstieg der Arbeitslosigkeit hierzulande: Mitte der 70er-Jahre überstieg die Zahl der Arbeitslosen erstmals die Millionengrenze. Anfang der 80er- Jahre waren es zwei Millionen, fünf Jahre nach der Wende mehr als vier Millionen, und heute sind etwa fünf Millionen Menschen ohne Beschäftigung registriert. Die Massenarbeitslosigkeit ist also längst auf Dauer eingestellt. Dennoch wird unentwegt das Ziel der Vollbeschäftigung beschworen, auch wenn die Realität völlig anders aussieht. Einer Elite von gut verdienenden Arbeitsplatzbesitzern steht mehr und mehr eine wachsende Zahl von prekär Beschäftigten und Arbeitslosen gegenüber. „Elitär,</p>	54:25

	<p>prekär, überflüssig?“ - ist das der neue dissonante Dreiklang, der eine Gesellschaft beschreibt, in der die Lohnarbeit nicht mehr für alle reicht? Was bedeutet ein Leben ohne Arbeit? Wie sieht die materielle Seite des Problems aus? Und wie ihre kulturelle Dimension? Was tun, wenn die Arbeit schrumpft?</p> <p>link: <a href="http://die-gluecklichen-Arbeitslosen-und-satt.org">die glücklichen Arbeitslosen und satt.org</a></p>	
09	<p>23/10/06/DLF-Kontrovers <b>IRAK+Afghanistan ...ist es zeit für einen Rückzug?</b> SPD Kriegs-Experte Reiner <b>Arnold</b>, US. Polit. Wiss. A. <b>Dennison</b>, Rupert <b>Neudeck</b></p>	19:48
10	<p>23/10/06/ <b>2,8 Milliarden€ für's "Eingraben"</b> <b>vom Stuttgarter Bahnhof</b>, 2,0 Milliarden für Schnellbahntrasse MinPräs. <b>Öttinger</b> und VerkMin. <b>Tiefensee</b> über die Finanzierung sei noch nichts entschieden.</p>	00:40
11	<p>23/10/06/ <b>NRW- Überfall auf "Dunkelhäutigen" Bahnangestellten</b> ...beleidigt, getreten, geschlagen...</p>	01:26
12	<p>23/10/06//SWR2Forum <b>...der militante Gottesstaat ...</b> <b>gut! gut! gut!</b> <b>wie mächtig ist der IRAN?</b> : Frau Kajatan <b>Aljumpur Köln</b> + Bajan <b>Nirumand</b> Staatsmin. Gernot <b>Erlor (AA)</b> ...mit seinem guten Angebot an den Iran... ( der Zuhälter) ...macht mal das Messen des "Westens" mit "zweierlei Maß" klar! <b>z.M</b></p>	43:58
13	<p><b>..eine nette Kurzfassung zum Djihad</b> ...der "Kleine Djihad" den Inneren Schweinehund besiegen! ...und der "große Djihad" ...das Mühen auf dem Wege Gottes</p>	03:14
14	<p>01/11/06/ SWR2 Aula <b>Weg mit der Schrift</b> <b>(herber Vortragsstil, aber inhaltlich nicht schlecht!)</b> Über die Dominanz der gesprochenen Sprache Von Angela <b>Enders</b> Auf die Pommes kommt »Ketschup«, das ist die richtige »Essens-Filosofie«, auch bei »Spagetti« ist das möglich. Gemäß der Rechtschreibreform kann man heute so schreiben. Diese Reform hatte zum Ziel, dass sich die geschriebene Sprache der gesprochenen annähert, das - so hoffte man - vereinfache die Orthografie. Diese Zielvorstellung signalisiert eine Entwicklung, die auch den Deutschunterricht an deutschen Grundschulen prägt: Die geschriebene Sprache wird zunehmend von der gesprochenen überlagert, fast verdrängt. Dr. Angela Enders, Pädagogin in Augsburg, beschreibt die Gefahren dieser Entwicklung.</p>	27:21
		<b>Restzeit: voll</b>

TR	Discname	# <b>MD-140</b>	Aufzeit
01	BR2 ZFN <b>Relative Wahrheiten und absolute Klischees</b> ZFN <b>über Geschlecht im Internet</b> Marcus Metz Frauen und Technik, Gender-Swopping und Cyberfeminismus		54:04
02	<b>Murat Kurnatz &gt;Misshandlung durch KSK in Afghanistan?</b> ...inzwischen hat Kriegsministerium eingeräumt, das es einen Kontakt gab... Untersuchungsausschuss beschlossen ...BRD-Regierung keine Freilassung unterstützt.. <b>BND-Aussch. Entführung El Masrie ...Ströbele + KSK Verlängerung</b>		03:46
03	<b>polnische Warnschüsse auf BRD-Ausflugsdampfer in der Ostsee</b> . ..beide Seiten haben schwere Vorwürfe erhoben		03:23
04	19/10/06/DLF-Hintergrund Politik <b>Atomsündern auf der Spur</b> Nukleardetektive (Ermittler ohne Mandat) der UNO in Wien (Ralf Krauter) 200Fachleute zum Aufspüren von Atombombentest's (CTBTO) ...Koreas Atomtest... Bedrohung des Weltfriedens...Bernhard Rabitz(Chefetage) ...Darstellung des		18:36

	"Aufspürsystems" (Robert Horner) US arbeiten an sog. Mini-Nukes ...US-Admini und China haben den Atomwaffentest-Stop-Vertrag noch nicht ratifiziert	
05	DLF-Magazin ...und wer <b>GenTech- Mais</b> anbaut, muss damit rechnen ganz schön angefeindet zu werden! Claudia v. <b>Laak</b> über das Aktionsbündnis gegen Gentechnik in Brandenburg . .. <b>ein ReiseBericht!</b> ...weißt scho! ...in Horden von weiter her angereist... um Befürworter öffentl. an den Pranger zu stellen!	09:30
06	Pharming in BRD: GenTech-Kartoffeln der Uni Rostock (Cholera-Kartoffel) und die Impfmöhre...	09:53
07	08/11/06/ DLR-K Zeitreisen <b>Auf dem Weg zum Bürgerstaat</b> <b>Von der Despotie zum Pluralismus</b> Von Sabine Korsukéwitz DLR-Kultur 2006 Ein Idiot ist ein total privater Mensch. "Demokratie ist die schlechteste Regierungsform, außer allen anderen, die von Zeit zu Zeit ausprobiert worden sind", soll Sir Winston Churchill gesagt haben. Ausprobiert wurde schon so ziemlich alles zwischen den Extremen Diktatur und Anarchie. Jahrzehnte lang schien es, als würde die Demokratie letzten Endes alle anderen Formen überleben.  ...geschichtlicher "Werdegang" aus der bürgerlichen Sicht Griechen, Franzosen, E. Kant ...der 1. Versuch der Anarcho-Syndikalisten, Spanien Israel ...Anarchismus hat nicht funktioniert, weil die Schwächeren nicht vor den Stärkeren geschützt wurden. (...und heute in BRD?) ... <b>Alexis de Tocville</b> über das Wesen der Demokratie, Max Weber Weimaer Republik ...hier+ heute mit u.a. Claudia <b>Roth</b> ( <i>die extraBlöde</i> )	29:32
08	18/11/06/SWR2 Wissen <b>Wie problematisch sind Problemviertel?</b> <b>Das Beispiel Stuttgarter Fasanenhof</b> Von Hans-Volkmar Findeisen Aus der Reihe: Orte und Wege der Integration (1) Integration wird für die Zukunft moderner Gemeinwesen ein Schlüsselthema werden. Dabei rücken auch die konkreten Orte des Zusammenlebens in den Blick. In so genannten »Problemvierteln« offenbaren sich zentrale Fragen: Wie viel Anpassung und wie viel Vielfalt verlangt eine gelungene Integration? Wie ist es um Werte wie Solidarität und Toleranz bestellt? Und welche Chancen haben Jugendliche, die in einem solchen Stadtteil leben und lernen? Wer zum Beispiel im Stuttgarter Fasanenhof-Viertel aufgewachsen ist, hat bei der Suche nach einer Lehrstelle besonders schlechte Karten. Als Trabantenstadt zwischen zwei Autobahnen in den 1960er Jahren gebaut, gilt der Fasanenhof seit Jahrzehnten als sozialer Brennpunkt. Schuld daran war stets die Jugend. Mit den Motorradgangs der Halbstarken fing es seinerzeit an, heute häufen sich die Auseinandersetzungen junger Zuwanderer. Wie gehen die Bewohner mit dem schlechten Image ihres Stadtteils um - und sind »Problemviertel« wirklich nur problematisch?	26:59
		<b>Restzeit:</b> <b>-30</b>

TR	Discname	# <b>MD-141</b>	Aufzeit
01	14/10/06/SWR2 Wissen <b>Lernen wie die Hipp-hopp -Cops</b> <b>Spracherwerb im Rhythmus der Musik</b> Von Sabine Stahl »Raus mit der Sprache!« - so heißt ein Poetry Slam-Turnier, bei dem schon Fünftklässler reimen, was das Zeug hält. Beim Wettbewerb »Rap trifft Klassiker« skandieren Schüler Balladen wie den »Erlkönig« oder die »Lorelei«. Durch Reime und Rhythmen sollen Jugendliche lernen, kreativ mit Sprache umzugehen. Auch in Kindergärten und Grundschulen werden sprachliche Prozesse mit Musik trainiert. Mittlerweile gibt es sogar Lieder, die eigens für die Unterstützung des Sprach- und Schrifterwerbs komponiert wurden. Durch Songs wie den »Schnellen-Teller-Rap« oder die »Tierpolonaise« können Kinder die grammatischen Strukturen der deutschen Sprache besser verstehen. Die Erfahrungsberichte klingen verheißungsvoll: Auch für Migrantenkinder sollen die Bildungschancen steigen, und der Hip-hop-Cop und seine dichtenden Mitschüler erleben, dass Reim und Rhythmus das soziale Miteinander stärken.		27:44

02	14/10/06/ Studie der Friedrich-Ebert-Stiftung <b>die neue Unterschicht</b> (Armut) und der Ost-West Unterschied ...ein handfester gesellschaftlicher Skandal meint die SPD u.a. Kurt <b>Beck</b> und Hubertus <b>Heil</b> ...und.. und PQC	03:11
03	15/10/06/SWR2 Aula <b>Querdenker gesucht</b> <b>Warum wir neue Unternehmer brauchen</b> Von Stefan Kaduk Aus der 3-teiligen Reihe: »Reden über Deutschland« (3) Deutschland steht vor großen Herausforderungen, das betrifft besonders den Wirtschaftsbereich. Viele Unternehmen müssen sich Umorientieren, neuartige Strategien für die Globalisierung entwerfen, um im internationalen Wettbewerb bestehen zu können. Gefragt sind im Zuge dieser Entwicklung auch andere Formen der Unternehmensführung. Die Technokraten und Hierarchien haben ausgedient, Deutschland braucht flexible, kreative Manager, die unkonventionell führen und mit ungewöhnlichen Ideen weiterbringen. Dr. Stefan <b>Kaduk</b> vom Institut für Internationales Management an der Universität der Bundeswehr München porträtiert die neuen Musterbrecher. u.a. am Beispiel Klaus <b>Kobijol</b> Schindlerhof. <i>...der Bamberger in Nürnberg</i>	27:06
04	15/10/06/BR2 ZündfunkGenerator <b>Design und Dasein</b> ZFG Peter Sevell und das Ende der Subkultur	56:56
05	16/10/06/BR2RadioWissen <b>die IRA und ihre Geschichte</b> ( Mathias Fink) The Great Famine - Die Hungerkatastrophe in Irland Die Geschichte der IRA (1) - Der Krieg mit der Besatzungsmacht * Die Geschichte der IRA (2) - Der Kampf um die "Six Conties" *	39:26
06	BR2 Notizbuch Prof Franz <b>Nuscheler</b> (Uni Duisburg Essen) <b>...über die Hungernden</b> ,	07:15
07	18/10/06/SWR2 Wissen <b>das Lexikon zum Selber machen</b> wie Wikipedia die Wissensgesellschaft verändert (Gabor Paal)	27:49
08	<b>Urteil gegen Kanter teilweise aufgehoben (CDU-Spenden Verbrechen)</b>	00:28
09	18/10/06/ DLF <b>die neue Unterschicht das ist keine Klasse, das sind deklassierte!</b> MedienWiss. Norbert <b>Bolz</b> : ...die Schlaunen werden immer schlauer, die Dummen immer dümmer ...die Reichen immer reicher, die Armen immer ärmer...	04:58
10	18/10/06/NDR - Info <b>die Bewaffnung des Weltraums durch die USA</b> Bewaffnete Sateliten, Laserkanonen, ...die US-Admini. hat Verhandlungen zu einem Bann von Weltraumwaffen blockiert! <b>z.B. Exis F 11 auch ein Kampfsatellit?</b>	02:15
11	19/10/06/hr2-wissenswert <b>Der freie Wille (4) Eine Illusion?</b> Die menschliche Freiheit ist nichts als eine Illusion. Das behaupten zumindest moderne Hirnforscher wie Wolf Singer oder Gerhard Roth. Während wir glauben, freie Entscheidungen zu treffen, hat die Hirnrinde stets das Heft in der Hand: Neuronen spielen auf komplizierte Weise zusammen und treffen unsere Entscheidungen. Dieser Angriff auf die menschliche Freiheit hat eine heftige Diskussion ausgelöst. Philosophen und Wissenschaftler treten gegen die Hirnforscher an und meinen, die Experimente und Argumente der Hirnforscher seien nicht stichhaltig genug. Der freie Wille: nichts als eine der schönsten Illusionen der Menschheit? Eine Diskussion zwischen verhärteten Fronten.	05:13
12	19/10/06/WDR5 <b>IRAK</b> Jörn <b>Blaschke</b> , ...ein Jahr nach Prozessbeginn. Bericht über die <b>Verteidigung von Saddam Hussein</b> <b>sehr wichtig!nochmal abscannen!</b> ...die Verteidiger fühlen sich nicht geschützt! ...alles „verschlimmbessert“!	08:40

13	SWR2-Forum <b>die neue Armut und der alte Reichtum!</b> <i>sehr sehr wichtig!</i> interessantes Gespräch! mit: Christoph <b>Butterwegge</b> , Klaus <b>Leggevie</b> , Gabor <b>Steingard</b>	44:03
14	<b>...den Datenaustausch bei den Sicherheitsbehörden Verbessern</b> ... Trennungsgebot von Polizei + Geheimdienst missachtet! (GESTAPO)	00:45
15	<b>...die Bundesregierung sieht keinen Grund den KSK-Einsatz</b> in Afghanistan zu beenden... <b>Raabe</b> (Sprecher Verteidigungs Sprecher)	01:10
16	16/11/06/hr2/Doppel-Kopf <b>Geostrategie Geheimarmeen verdeckte Kriegsführung</b> ... auch gegen die eigene Bevölkerung... es war der "linke Raum", vor dem man sich fürchtete" Am Tisch mit Daniele <b>Ganser</b> , „Geostrategie“ Gastgeberin: Michaela <b>Wunderle</b> ...inszenierter Staatsterror in Italien...Es war jahrzehntelang das bestgeschützte Geheimnis westlicher Sicherheitspolitik, nach dem Mauerfall kam es nach und nach dennoch ans Licht. Auch wenn das Mosaik noch immer nicht komplett ist, ist doch nicht daran zu zweifeln, dass <b>die Nato</b> zur Zeit des Kalten Krieges in ganz Westeuropa ohne Wissen und Billigung der nationalen Parlamente ein illegales militärisches Sicherheitsnetz unterhielt. Sogenannte „ <b>Stay-behind</b> “-Truppen, die im Falle einer Invasion der Roten Armee hinter den Linien zum Einsatz kommen sollten. Als antikommunistische Guerilla wurden diese Geheimarmeen nie aktiv, wohl aber bei der Bekämpfung der westeuropäischen Linken im Innern, mit Hilfe von faschistischen Terroristen und Militärgeheimdiensten. Journalistische Recherchen, parlamentarische Untersuchungen und staatsanwaltliche Ermittlungen haben Struktur und Aktivitäten dieser Truppen offenbart. Dr. Daniele <b>Ganser</b> , junger Schweizer Historiker mit Schwerpunkt Geostrategie und Sicherheitspolitik, hat diese dunkle Seite des Westens in einer wissenschaftlichen Arbeit über die „ <b>Geheimarmeen der Nato</b> “ zum ersten Mal hinreichend dokumentiert. u.a., Schweiz P26, Belgien SDRA, Italien-Gladio (u.a. das Attentat von Petreano...es wurde viel gelogen), Spezial-Forces: Green Barrets MI5, CIA, Türkei, und alle Geheimdienste der in der Nato organisierten Staaten <b>BRD-Hessens Geheimarmee, man hat "Außen-Rechts" Rekrutiert!</b> <b>...Gehlen, Barbie, Einbeziehen alter Nazi's im Kampf gegen die Kommunisten Heinz Lemke und Wehrsportgruppe Hofmann und Oktoberfest-Attentat</b>	50:14
		Restzeit : 13:00

TR	Discname # <b>MD-142</b>	Aufzeit
01	24/10/06/SWR2 Wissen <b>...wer mit dem Gin- tanzt</b> Themenwoche Islam <b>leben mit Geistern und Geistwesen im Islam</b>	27:45
02	24/10/06/SWR2 Eckpunkt <b>so nah, so fremd Deutschsein auf türkisch</b> <b>Themenwoche Islam</b> -Die Publizistin Hilal <b>Sezgin</b> Von Beate <b>Hinrichs</b> Hilal <b>Sezgin</b> sagt, sie sei »altgediente Feministin« und Muslima. Ihr Glauben ist ihre Privatsache und sie handhabt ihn, wie es ihren jeweiligen Bedürfnissen entspricht. Ihr Alltag dreht sich eher um die Arbeit in der Zeitungsredaktion oder darum, wie ihre drei Katzen sich gerade verstehen. Aber Muslima sein in einem Deutschland, das über angebliche »Parallelgesellschaften« wettet und eine »christliche Leitkultur « fordert, lässt sich nur schwer rein privat gestalten. Darum hat Hilal Sezgin in ihrem Buch »Typisch Türkin?« den ganz unterschiedlichen Alltag von ganz unterschiedlichen jungen türkischen Frauen in Deutschland beschrieben.	05:33
03	24/10/06/WDR 3 DISKURS <b>Palästina ist Heimat trotz Besetzung</b> FEAT <b>Kultureller Widerstand von der Westbank bis Gaza</b> Von Aishe <b>Malekshahi</b> DLF/WDR »Wir leben in Ghettos und werden wie Hühner kontrolliert«, sagt der Filmregisseur Sobhi Al Zobaidi über das Lebensgefühl der Palästinenser. Für ihn und andere Intellektuelle ist die Zeit des Dialogs mit der Besatzungsmacht Israel vorbei. Trotz Mauer und Stacheldraht, trotz Gewalt, Verwahrlosung der	54:19

	<p>Städte und fehlender Infrastruktur wollen palästinensische Künstler und Akademiker nicht länger Gejagte, sondern Gestalter einer starken Zivilgesellschaft sein. Selbstbewusst bauen sie kulturelle Netzwerke auf, organisieren Ausstellungen, schaffen neue Bildungseinrichtungen und arbeiten gegen die Zerstörung ihrer Kultur, ihrer Landschaft, ihrer Bauten: Denkmalschutz versus Besatzung. Ein Kampf für die eigene nationale Identität und für ein neues Bewusstsein jenseits der alten Fronten: Der kulturelle Widerstand richtet sich nicht nur gegen die israelische Besatzung, sondern auch gegen die Funktionäre von Hamas und Fatah (siehe:Audio-Lager Palästina.05)</p>	
04	<p>25/10/06/ <b>...das Weißbuch der BW</b>  ist sehr sybillisch geworden! BW im In+ Ausland  CDU will Einsatz im Inland "...das auf BRD zurasende Schiff" ...Verfassungsänderung</p>	02:51
05	<p>26/10/06/ <b>Totenschändung</b> durch BW Soldaten in Afghanistan &gt; das neue Weißbuch ist da...</p>	0:47
06	<p>25/10/06/BR2 Tagesgespräch <b>zur Totenschändung</b>  von BW-Soldaten in Afghanistan u.a. OberstLt. Ullrich <b>Kirsch</b></p>	11:13
07	<p>25/10/06/ <b>Totenschändung durch BW-Soldaten</b>  Afghanistan und was die 5 Fotos zeigen: u.a. Penis + Schädel ...es wird ermittelt! Gen.Insp. <b>Schneiderhan</b> versucht zu erklären... bei 3000 Soldaten ...die „Zwei“ da..  &gt;<b>Murat Kurnaz</b> misshandelt in Afghanistan?  &gt;ISAF + Totenschändung Lut <b>Knitting</b>  &gt;Bernhard <b>Gerts</b> (BW) Ansehensverlust + Gefährdung ...blah ...blah... schlechte Bezahlung, schlechter Dienst! (...ha, ha!)</p>	11:22
08	<p>25/10/06/SWR2 Forum <b>...was uns als Bürger empört, freut uns als Kunde! ...die Doppelmoral der Verbraucher</b> Moderation: Sonja Striegel  Dr. Jörn <b>Lamer</b> (Konsumsoziologe) Dr. Hans Georg <b>Häusel</b> Psychologe, Dr. Bernhard Walter <b>Brot</b> f.d.Welt (höreMD-142T08)* Fair Trade fairer Handel</p>	43:34
09	<p>25/10/06/DLF-Hintergrund <b>Mannesmann + Vodafon</b>  <b>J.Ackermann, K.Esser, K.Zwickel</b> ..und die "Causa Mannesmann" Nachwirkungen der Corperight-Govermant Freisprüche "einkassiert"! Standarts für Unternehmensführung  &gt;Veröffentlichungspflicht von Managergehältern  &gt;Übernahme Abwehrmaßnahmen ...ausgerechnet Mannesmann verschwand, obwohl es seine "Anpassung" gut geregelt hat! ...der Ablauf...</p>	18:18
10	<p>25/10/06/ <b>LIBANON UN-Res. 1701</b>  <b>BW-Hubschrauber durch Israelische Jet´s bedrängt</b>  (mit der Selbstverständlichkeit von Besatzern) wurde Identifizierung verlangt...</p>	03:02
11	<p>25/10/06/ <b>LIBANON UN-Res. 1701</b>  ein 70jähr. "Terrorverdächtiger"vernommen, der in US Gefangenschaft üble Kopfverletzung bekam (siehe auch TV-archiv Frontal 311006)</p>	00:25
12	<p>25/10/06/ <b>Dienstleistungsrichtlinie</b>  soll von EU-Kommission ausgehebelt werden!  &gt;und das Wetter</p>	01:19
13	<p>25/10/06/DLR-K Ortszeit <b>Libanon und das UN-Mandat 1701</b>  ...Parlamentarier fühlen sich über Inhalt der Abstimmung getäuscht! Auftrag der BRD- BW <b>Merkel:</b> ..." wir schützen die Israelische Küste vor Terrorangriffen!" (...na da schau an!)</p>	11:36
14	<p>25/10/06/DLR-K Ortszeit <b>Totenschändung Afghanistan</b>  <b>...blah....blah...</b></p>	03:51



15	25/10/06/DLR-K Neuaufrollen des <b>Ackermann, Esser + Co</b> Prozess	<b>Mannesmann- Prozess</b>		03:29
16	26/10/06/SWR2 >Totenschändung ...Auslandseinsätze - Konzeption? > <b>Nachtweih</b> (Grüne) "Enduring Freedom" KSK Verteidigungsfall Einsatz der BW im Innland? >Schwere Zwischenfälle bei Auslandseinsätzen der BW. Israe. Kampfflugzeuge gegen Marine Hubschrauber der BW, dazu C. <b>Fehrenkotte</b> .... > <b>Parlament</b> hat zur Erweiterung der EU „Grünes Licht „ gegeben: Rumänien und Bulgarien (529 von 551 Abgeordneten dafür!) Zustimmung des Bundesrats gilt als sicher.	<b>Politik</b>		08:04
17	28/10/06/BR2 <b>vom Leben der Sächsischen Zigeuner</b> im Siebenbürgischen Weillau	<b>gesprengte Ketten</b>	<b>FEAT</b>	58:49
18	22/10/06/SWR2-Eckpunkt <b>Eine Sendung über das Sehen</b> Von Susanne <b>Poelchau</b> »Das habe ich mit eigenen Augen gesehen«, sagen wir und untermauern damit scheinbare Realitäten. Das Sehen ist für die meisten der wichtigste Sinn, um sich in der Welt zurechtzufinden. Mit den Augen machen wir uns nicht nur ein Bild von der Umwelt sondern treten auch zu anderen in Kontakt. Der Entwicklungspsychologe Rene <b>Spitz</b> sprach vom »Glanz im Auge der Mutter«, den der Säugling dringend braucht, um sich geliebt, geborgen und sicher zu fühlen. Jeder Mensch ist darauf angewiesen, gesehen und in seinem Wesen erkannt zu werden. Doch immer wieder erleben wir, dass wir statt dessen in einen blinden Spiegel oder einen Zerrspiegel schauen. Häufig verbiegen und verkaufen sich Menschen aus Angst übersehen zu werden, weil sie nie gelernt haben, sich selbst zu mögen und nichts mehr ersehnen als die Anerkennung und den »gnädigen Blick« der anderen. <b>Eine Sendung, die den Blick schärfen soll für das Sehen und Gesehen-werden.</b> u.a: Joachim <b>Küchenhoff</b> Satre´s Blickanalyse	<b>Augen auf!</b>		24:17
19	22/10/06/SWR2 RadioART <b>....oder Wagen wir das Unmögliche</b> (die letzten 20min fehlen!) Eine Eisenbahn für den <b>Sudan</b> Von Andreas F. Müller Der Sudan ist das größte Land Afrikas und das erste, das nach dem Zweiten Weltkrieg unabhängig wurde. Seitdem herrschte Bürgerkrieg zwischen dem islamistischen Norden und dem christlich-schwarzafrikanischen Süden. Zwei Millionen Menschen kamen ums Leben, mehr als vier Millionen wurden bisher vertrieben: ein Krieg um Macht und Ressourcen. Nach dem »Frieden von Nairobi« im Januar 2005, der den Aufbau eines vereinten Sudan vorsieht, will der Häuptlingssohn und Politiker Costello <b>Garang Ring</b> sein Land an die Welt heranführen, (26:49 BRD-Sudan <b>Waffengeschäfte G3</b> ) Ost und Zentralafrika durch eine Eisenbahn vernetzen, eine Vision, aus der ein gigantisches Projekt wurde: 4100 km Schienenstrecke zwischen dem Südsudan, dem kenianischen Hochseehafen Mombasa und den Nachbarstaaten Uganda, Äthiopien und Kongo. Kosten: 5 Milliarden Dollar, rückfinanzierbar aus südsudanischen Öl-Erträgen. Deutschland, das Land in dem Castello Garang <b>Ring</b> studiert hat, sollte dabei eine Schlüsselrolle spielen. Doch dann kam alles anders.	<b>Let us dream big</b>	<b>FEAT</b>	29:00
				<b>Restzeit: voll</b>

TR	Discname	# MD-143	Aufnzeit
01	27/10/06/SWR Wissen <b>Themenwoche Islam-so nah, so fremd</b> Die gegenwärtige Diskussion über Muslime in Deutschland Von Katajun <b>Amirpur</b> Der muslimische Mann an sich schlägt seine Frau, zwingt seine Tochter zur Heirat mit einem Mann, den sie nicht will, und wenn sie nicht pariert, bringt er sie um: ein Mord um der Ehre willen. Und alle Muslime finden dies richtig so. Angeblich. Stereotype dieser Art und überhitzte Reaktionen bestimmen die Diskussion über Muslime in Deutschland, wo ein differenzierter Blick notwendig wäre. Keinesfalls soll die Problematik geleugnet werden: Es gibt Morde aus traditionellen Ehrvorstellungen heraus, Zwangsverheiratungen, und in muslimischen Familien geschehen weitere Dinge, die mit		25:57



	<p>unserer Auffassung von der Würde des Menschen nicht vereinbar sind. Gegenwärtig jedoch wird die Diskussion so hysterisch geführt, dass auch integrationswillige Muslime sich in ihr Schneckenhaus zurückziehen.</p>	
02	<p style="text-align: center;"><b>Nachrichten</b></p> <p>&gt;Totenschändung durch BW-Soldaten Schädel aus "Lehmgrube" &gt;Wehrbeauftragter <b>Robbe</b>: die Ausbildung der Soldaten überprüfen, Umgang mit fremden Kulturen, Ehtische Werte- Grundlagen der Verfassung &gt;Kampfhandlung <b>ISAF</b> bestätigt das mind. 12, andere sprechen von 60 Zivilisten getötet wurden.</p>	01:20
03	<p style="text-align: center;"><b>Hofer Filmfestspiele</b> <span style="background-color: orange;">Schanghei wegschneiden!</span></p> <p>Alexander Kluge über das Kino</p>	02:23
04	<p>27/10/06/BR2 <span style="float: right;"><b>Nachrichten</b> Hans Kribel</span></p> <p>&gt;Neuregelung für Praxisärzte</p>	00:58
05	<p>&gt;Afghanistan, Totenschändung 2BRD-Soldaten sofort vom Dienst suspendiert. KriesMin. <b>Jung</b> prüft auf weitere Mitwisser und in wie weit Vorgesetzte verwickelt sind. Aus dem Bayr. Gebirgsjägerbat? Bisher 6Täter ermittelt.</p>	00:48
06	<p>&gt;US-Armee Grundsteinlegung Eschenbach (O-Pfalz) Gravenwöhr "New Town" zur Verlegung mehrerer tausend US-Soldaten, größte US-Investition im Ausland</p>	00:41
07	<p>&gt;bayr. KultMin. Schneider stellt seine Förderung Leistungsschwacher Hauptschüler vor: ein freiwilliges 10tes Schuljahr. Es sollen Praktikas verstärken.</p>	00:34
08	<p><b>BW-Totenschändung ...noch mehr "auf Lager"</b> ...mind. einer soll aus Mittenwald kommen. BILD-Zeitung berichtet von dutzenden weiteren Bildern. Qualität der Ausbildung? Jung will nacharbeiten lassen.</p>	02:03
09	<p>27/10/06/DLR-Kultur <span style="float: right;"><b>über die Macht der Zeitumstellung</b></span> Sinn+Unsinn der Zeitumstellung warum stellen wir die Uhr am Sonntag um 1Std zurück? ...weil das Parlament es so will! &gt;der Energie-Spareffekt ist lächerlich!...Konsumanreiz?, Ritual? ...Zeitordnung und Macht! ...Widerstand dagegen?...ja!</p>	06:30
10	<p>27/10/06/DLF-K <span style="float: right;"><b>Totenschändung BW + KSK</b></span> &gt;2 Soldaten suspendiert, weitere Details... dazu Ute <b>Welti</b>: ...BRD-Soldaten mit ISAF und Schädeln posiert. Grünen H-C. <b>Ströbele</b> meint das es vielleicht hunderte Fotos gibt, diese zeigen u.U. auch Soldaten der BRD-KSK die unter <b>US-Komando</b> <i>Terroreinsätze macht!</i></p>	01:13
11	<p>&gt;Streit über eingeschränkte <b>Einsatzbefugnisse im Libanon</b> UN-Res.1701 Parlamentarische Entscheidung unter Vorspiegelung falscher Tatsachen erfolgt? Dazu Axel <b>Graser</b>: ...Regierung meint: der Vorwurf sei abwegig und an Absurdität nicht zu überbieten! Den Waffenschmuggel für Hisbolla zu unterbinden <span style="background-color: yellow;">...weil der auch übers Meer passiert!</span></p>	01:13
12	<p>27/10/06/ <b>Reich-Arm</b> <b>Tölle (DGB)</b> und fordert neuen Sozialbericht</p>	00:55
13	<p>27/10/06/WDR Buchtipp: <span style="float: right;"><b>Kassensturz</b> <span style="background-color: yellow;">sehr sehr wichtig!</span></span> Ingo <b>Zamber</b> über das Buch von Rudolf <b>Hickel</b> Rowolth: <b>7Gründe für eine andere Wirtschaftspolitik</b> ...die gewollte Spaltung der Gesellschaft in Arm+Reich ...die Lohnsteigerungen haben mit der Steigerung der Produktivität nicht mitgehalten. und widerspricht H-W. <b>Sinns</b> Auffassung der „Basar-Ökonomie.</p>	04:21
14	<p>27/10/06/ <span style="float: right;"><b>Nachrichten</b></span> &gt; ...ein Spionageschiff der BRD wurde von Israelischen Jet´s überflogen... &gt;Totenschändung + Bildzeitung &gt;BND Untersuchungsausschuss <b>Kurnaz</b> mit deutscher Beteiligung verschleppt?</p>	02:06

	BRD- Bemühungen zur Freilassung aus Guantanamo? >Förderung von Diesel-Russfilter	
15	27/10/06/SWR2 Forum <b>...ein neuer Kriegertyp</b> <i>sehr sehr wichtig!</i> <b>das soldatische Selbstverständnis der BW</b> von Dietrich Brandt -Inspekteur des Heeres Hans Otto <b>Budde</b> : wir brauchen den "archaische Kämpfer" und der, der einen High-Tech-Krieg führen kann ...die Psychologen ...die Einzelfälle und der neue Auftrag: Krieseninterventions- Armee OberstLt. Hans Günther <b>Fröhling</b> (Innere Führung Koblenz): Innere Führung kann da nicht helfen > Grundgesetz und Kriegertyp Militär Historiker Detlef <b>Bald</b> : <b>...Penis neben Totenschädel.</b> Ausbildung Einsatztraining am Beispiel: <b>Kosfeld</b> (Folter-Szenen)...schon da war die Führung gefordert und hat nicht gehandelt! Sven <b>Siebert</b> Sächsische Zeitung : ...es sind keine Einzelfälle es sind Einsatzfälle? Blick in die Situation der Soldaten ...man weiss und sagt doch nix! <b>Bald</b> :...wir sind aber hier bei Soldaten der <b>Gebirgsjäger</b> aus <b>Mittenwald</b> , ein Symbol für Traditionsproblematik, wo schlimme <b>SS-Generäle</b> (Brig. General Reinhard <b>Günzel</b> ) bis vor kurzem gefeiert wurden, deren Verbrechen uneingeschränkt nachgewiesen sind. Das wiederum von Politikern „glatt geredet“ wurde. Darauf müssen wir zu sprechen kommen! 14:48 Wer sind denn nun die Traditionalisten in der BW Herr <b>Fröhling</b> ? Ist die <b>Innere Führung</b> im Anbetracht der Auslandseinsätze tragfähig? Was ist mit dem Typos der „ <b>Archaischen Kämpfers</b> “ gemeint? ...eine klare Umorientierung ...1990 der Krieg ist der Ernstfall! kriegsnahe Ausbildung. 21:57... Repräsentanten die sich gegen die „ <b>Innere Führung</b> “ aussprechen. Z.B. die <b>KSK</b> und ihrem Begründer General. <b>Fröhling</b> ? Thema „ <b>three block-war</b> “ Komponente: <b>Kämpfen - Sicher- Helfen.</b> Aus der <b>Koblenz-Studie</b> : ... „Staatsbürger in Uniform“ und Kampfeinsatz (KSK) können in Norm und Realität nicht in Einklang gebracht werden. Eine umfassende Militärreform ist notwendig. Aufpassen: „das Tier nicht von der Leine“ zu lassen! BRD wird eben wie SPD- <b>Struck</b> sagte: auch am Hindukusch verteidigt. 38:10 es gibt kaum Berichte über <b>KSK</b> -Einsätze! Das General <b>Günzel</b> seine Soldaten nicht ganz so sozialisiert hat, wie es die „ <b>Innere Führung</b> “ vorsieht. 40:10 die <b>Geheimhaltung</b> über Einsätze des KSK und das Problem der Informationsweitergabe durch die Kontrolleure.Ein großes Defizit gegenüber der Parlamentarischen Öffentlichkeit! Zu <b>KSK</b> -Übergriffen und Murat <b>Kurnatz</b> .	44:39
16	<b>...Totenschändung BW-Soldaten</b> Afghanistan ,BRD-ISAF in und um Kabul im Einsatz. BILD hat Tonmaterial veröffentlicht, O-Ton: ...Gruppenzwang?...Weichei... KriegsMin. <b>Jung</b> : bemühe mich um Aufklärung... Soldaten müssen wohl psychologisch besser ausgebildet werden. ...und immer neue Fotos!	05:11
17	02:28 C. <b>Heinzel</b> Berichtet: weiterhin gibt es keine wesentlichen Proteste und nennenswerte berichte über den BW-Skandal. Stimmung aufgeheizt. Immer größer die Aufregung bei Zivilen Opfern (von 19 bis 90) der NATO geführten ISAF Angriffe. Taliban sprach von Völkermord, haben Anschläge gegen NATO angekündigt! Sie bestreiten „Menschliche Schutzschilde“ zu benutzen.	
18	26/10/06/ndr-info <b>BW - Libanon 1701</b> <b>...Wortbruch Täuschung des Parlaments?</b>	02:56
19	26/10/06/ ndr-info <b>BW - Libanon 1701</b> <b>...Israel. Jet´s attackieren Spionageschiff der BRD</b>	04:05
20	27/10/06/dlf-Hintergrund Politik <b>Zwischen Resignation und Gewalt</b> ein Jahr nach den Jugendaufständen. PARIS Ablauf der "Unruhen" in den Vorstädten von Paris	14:10
21	<b>Beschleunigung für große Infrastruktur Vorhaben,</b> wie Flughäfen etc. ..verkürzter Klageweg! ...die Opposition versagte die Zustimmung zum Gesetz > <b>Zunehmender „Datenhunger“ auf Vorrat des Staates!</b>	02:34
22	28/10/06/SWR2-Wissen <b>Abenteuer im Labor</b>	25:02

	<p><b>Neue Impulse für den Chemieunterricht</b> von Ursula Wegener</p> <p>Warum lässt Backpulver den Teig aufgehen? Welcher Stoff macht Windeln so saugfähig, und wie entsteht künstlicher Nebel? Chemieunterricht kann richtig spannend sein, wenn er mit dem Alltag verknüpft wird. In »Mitmachlabors« dürfen schon Grundschüler selber experimentieren, und auch älteren Schülern fällt die chemische Theorie leichter, wenn man sie vorher praktisch erprobt. Aber knappe Unterrichtszeiten, Ausrüstungsmängel und fehlende Fortbildung machen es vielen Lehrern schwer, ihre Schüler für das Fach zu begeistern. <b>Jetzt arbeiten Wissenschaft, Industrieverbände und Schulen gemeinsam daran</b>, den Chemieunterricht zu beleben und ihn mit anderen naturwissenschaftlichen Fächern zu vernetzen.</p> <p>09:39 „Runder Tisch“ der Industrieverbände, ein Bildungs und Fortbildungsprogramm. Und die Wirkung des PISA-Schocks. Die Biotechnischen Gymnasien. GEN-Transaktionen üben. Gezielte Berufsvorbereitung. 16:41 BASF und die Mitmachlabors „H<sub>2</sub>O+Co“.</p>	
23	<p><b>Warnung vor Anschlägen nach Totenschändung</b></p> <p>...bayern CSU <b>Beckstein</b> "legt vor"</p>	00:59
24	<p>BR2- <b>Nachrichten-1</b></p> <p>&gt; BW-Totenschändung</p> <p>Ministerium warnt von einer Mitwisserschaft von Offiziere ist auszugehen!</p> <p>... alles reine Spekulation!... <b>Schäuble, Jung</b>,</p> <p>&gt;BW-Libanon und Israelische Attacken</p> <p>&gt;...die BRD-<b>Merkel</b> und der verpflichtender Sprach-Test Disziplin und Ordnung für Ausländerkinder.</p>	02:18
25	<p><b>IRAK US-Militärs</b></p> <p>...haben mutmaßliche ...hätten beobachtet ...auf alle fälle 17 Menschen getötet</p>	00:23
26	<p>ndr-info <b>Nachrichten</b></p> <p>&gt;BRD-Parlament + <b>Libanon UN- Resolution 1701</b></p> <p>erwartet, das BRD wirkungsvoll den Waffenschmuggel verhindert</p> <p>... Konflikt mit israelischen Soldaten möglich... Hubschrauber bedrängt worden</p> <p>... CSU <b>Beckstein</b> warnt wieder ...<i>gibts da keinen, der hier mal was krachen lässt, damit Beckstein+Schäuble sich endlich mal freuen können</i>)</p> <p>&gt;...die BRD-<b>Merkel</b> + Köhler wollen für „deutsche“ und Ausländerkinder vor der Einschulung einen verpflichtenden Sprach-Test aber auch Disziplin und Ordnung kennen lernen.</p> <p>&gt;<b>Sanaa</b>, ein Deutscher und weitere Ausländer wegen Terrorverdacht festgenommen. Hinweise auf Al Qaide Verbindung. Waffen nach Somalia.</p> <p>&gt;Kongo, Kinschasa Präsidentenwahl: <b>Kabila</b> oder <b>Bemba</b>. Soldaten sollen die Wahl sicherstellen (u.a. 800 BRD-Soldaten.</p>	03:02
27	<p>29/10/06/NDR-Info <b>ICAROS – heilende Gesänge</b> <b>FEAT</b></p> <p><b>Schamanismus in Peru</b> Von Ursula Weck</p> <p><i>Aufnahme des NDR 2006</i> Sieben deutsche Frauen, von unserem Gesundheitssystem nicht mehr überzeugt, fahren nach Peru in den Regenwald, wo sie sich von einem alten Mann Hilfe erhoffen. Juan, vom Volk der Shipibo, ist ein traditionell arbeitender Schamane. Sein Werkzeug ist die Pflanze Ayahuasca. Wenn er in den nächtlichen Ritualen ihren Saft trinkt, kann er in Visionen das Problem des Patienten „sehen“ und mit speziellen Gesängen - den ICAROS - Heilung bewirken. Die Autorin hat zwei Frauen begleitet, die schwere gesundheitliche Probleme haben – und sie ist selbst von Juan „besungen“ worden. Heilung - was bedeutet das in unserer Kultur – und was im Schamanismus?</p>	54:35
28	<p>NDR-Info <b>Nachrichten</b></p> <p>&gt;<b>Niebel</b> (FDP) fordert <b>Abbruch des Libanon-Einsatz</b></p> <p>da Waffenschmuggel der Hisbollah nicht effektiv verhindert werden könne</p> <p>... da das Mandat dafür nicht ausreichte, habe Israel wieder mit Aufklärungsflüge begonnen!</p> <p>&gt;BW-Hubschrauber</p> <p>(Waffen übers Meer, so,so! der soll mal auf die Landkarte schauen!)</p>	02:18

	...und immer wieder die Beckstein-Warnung! >Israel's StaatsPräs. <b>Katzach</b> Vergewaltigungs Vorwurf	
29	29/10/06/hr2 <b>Partisanen des Wortes</b> FEAT <b>Der Widerstand der Arbeiter- und Gewerkschaftsbewegung im Rhein-Main-Gebiet</b> Ein Feature von Cornelia <b>Unger-Leistner</b> Wenn heute vom deutschen Widerstand gegen das Hitlerregime die Rede ist, prägen das Stauffenberg-Attentat oder die Aktivitäten der „Weißen Rose“ das Bild in der Öffentlichkeit. Weitaus weniger beachtet wird der Widerstand von Gewerkschafts- und Arbeiterseite. Wer waren die Menschen, die als Hausangestellte oder Werkzeugmacher Hitler die Stirn boten? Die Autorin hat bislang ungesendete Tonbänder aus einem Wissenschaftsarchiv ausgewertet, in dem ehemalige Widerstandskämpfer des Rhein-Main-Gebietes von ihren Aktionen berichten.	53:25
30	30/10/06/DLF Kontrovers <b>Zwischen Krisenmanagement und Zukunftsperspektive</b> die Bundeswehr im Rampenlicht mit: Ernst Reinhard <b>Beck</b> (CDU) <b>Ströbele</b> (Grüne) <b>sehr sehr wichtig!</b>	20:12
31	Paul Ilmar <b>Jiris</b> (Westdeutscher Rundfunk) ...und Hörerbeteiligung S <b>Ströbele</b> ...über ISAF + Enduring Freedom nur die Deutschen machen noch den Unterschied zwischen ISAF+ Enduring Freedom (KSK) weil sie es sonst im Bundestag nicht mehr verantworten können.	19:03
32	30/10/06/DLF Kontrovers <b>Fortsetzung von DB_143-31</b> <b>Zwischen Krisenmanagement und Zukunftsperspektive</b> die Bundeswehr im Rampenlicht mit: Ernst Reinhard <b>Beck</b> (CDU) <b>Ströbele</b> (Grüne) Paul Ilmar <b>Jiris</b> (Westdeutscher Rundfunk) ...und <b>Hörerbeteiligung</b>	24:01
		<b>Restzeit: voll</b>

TR	Discname # MD-144	Aufzeit
01	NDR-Info <b>Norddeutschland aktuell</b> Jutta Przygoda >...neue Verfassung für Serbien Kosovo's entgültiger Status- und die "Wiege" der Serben. Kosovo soll entmilitarisierte Zone bleiben und substanzielle Autonomie erhalten...niemals wird Serbien ein unabhängiges Kosovo anerkennen	03:26
01-2	> <b>illegaler Müll</b> , tausende Tonnen, aus Hamburg auf MäcPomm Deponie <b>Schönberg</b> , dazu Cornelia <b>Dürsen</b>	01:12
02	28/10/06/NDR-Info > <b>BRD-Libanon-Einsatz Res.1701</b> BW-Verband hat BRD Regierung aufgefordert, alle Einzelheiten des Mandats für BRD-Marine Libanon Res.1701 klar zu stellen. Gen. <b>Gerts</b> : ...es sei nicht zu akzeptieren das Marine nur eingeschränkt eingesetzt werden können, Nachverhandlungen mit UN! Täuschungsvorwurf über das Mandat von FDP und Linkspartei.	00:52
03	28/10/06/NDR-Info <b>BW-Totenschändung Afghanistan</b> ...noch mehr Bilder ...einige Hundert mit KSK Totenschändung durch BRD-Soldaten Afghanistan, <b>Thießen</b> : ..mehr Soldaten verwickelt als bisher bekannt. H-C <b>Ströbele</b> zum <b>KSK-Einsatz</b> , es sei ihm versichert worden, das es einige Hundert Fotos gäbe!	00:46
04	28/10/06/DLR-K <b>Bundesregierung soll Druck auf Israel ausüben</b> , damit "Überflüge" über Libanon stoppen	00:24
05	28/10/06/DLR-K <b>BW-Totenschändung Afghanistan</b> ...wussten Offiziere was? ...KriegsM. <b>Jung</b> : ...es wird mit Hochdruck geprüft! >GTZ-Helfer berichtet, das es schon länger Gerüchte über Totenschändungen gab <b>BRD-Merkel fordert harte Strafen!</b>	00:40

06	<b>Grüne+FDP fordern mehr BW-Soldaten</b> für Auslandseinsätze...Tritin+ FDP- Hoyer	00:36
07	<i>frei</i>	
08	30/10/06/DLF <b>Verletzung der Souveränität Libanons durch Israel!</b> dazu: F. Kuhn (Grüne) Afghanistan, Kosovo, Bosnien-Herzegovina, Georgien, Äthiopien, Djibutie, Kongo, Sudan, Libanon, muss die BW überall "Flagge zeigen"? Kuhn will "Qualifizieren"!	03:50
09	30/10/06/DLR-Kultur-Zeitfragen <b>Giftmülllager Mensch?</b> <b>Ein EU-Gesetz soll Chemikalien sicherer machen</b> Von Susanne Harmsen Politiker und Lobbyisten, Experten und Verbände kämpfen in Brüssel um "REACH", den EU-Gesetzesvorschlag zur Registrierung, Evaluierung und Autorisierung von Chemikalien. Die Regelung soll für mehr Sicherheit im Umgang mit den 100.000 Chemikalien der Gegenwart sorgen. Die Kontrahenten beharren auf ihren Positionen: Wettbewerbs- und Wirtschaftsausschuss des EU-Parlaments befürchten Nachteile für die europäischen Unternehmen, wenn sie diese teuren Nachweise führen müssen für Stoffe, die außerhalb der EU ungeprüft weiter eingesetzt werden dürfen. Den Verbänden der chemischen Industrie gehen die Zugeständnisse für ihre Unternehmen nicht weit genug. Verbraucherschützer und Umweltorganisationen halten den aktuellen Entwurf für zu löchrig. <b>REACH - nachhaken</b>	29:22
10	30/10/06/DLF > <b>Juguslawien</b> ... Mangel an Strategie <b>KAFOR</b> - Reinhards + Kirchbach .. es reiche nicht uns nur Soldaten zu schicken, um Ruhe+Ordnung herzustellen ..das gilt auch für Afghanistan.	01:22
11	>erste Geständnisse von Soldaten <b>Totenschändung</b> , inzwischen wird gegen 20 Personen ermittelt ISAF Schutztruppe (hört,hört!): viel Tote im Süden Afghanistan	00:42
12	31/10/06/DLF <b>Kommentar</b> Yuguslawien: Thomas <b>Gerler</b> : BRD-Auslandseinsatz YUGO (Bosnien) ...es wurde kein Ganzheitliches Konzept erarbeitet! ...also nur Militäraktion, kein sog. " <b>Nation-building!</b> "	03:23
13	02/11/06/SWR2-Wissen <b>Fleißig auch nach 18:30</b> der Fraktionszwang <b>Wie engagiert und professionell arbeiten Gemeinderäte?</b> Von Christiane <b>Praetorius</b> Sie gestalten unser Lebensumfeld, legen Preise für Trinkwasser, Müllabfuhr und Busfahrten fest. Sie müssen das kommunale Budget ebenso verstehen wie Bebauungspläne und Vertragswerke ausgebuffter Investoren, die z.B. ein Einkaufszentrum am Stadtrand errichten wollen. Und sie müssen Grundsatzentscheidungen fällen: Nützt uns der Konsumtempel, weil er Kaufkraft in die Stadt bringt oder bedroht er den örtlichen Einzelhandel? Passt der Bau ins Stadtbild oder nicht? Soll sich die Gemeinde zur gentechnikfreien Zone erklären? Wer soll die Musikschule, das Theater leiten? Ist es sinnvoll, die lukrative Beteiligung an einem Energieversorger zu verkaufen, um Schulden zu tilgen? Und, und, und ... Stadt- und Gemeinderäte arbeiten ehrenamtlich. Wie schaffen sie das? Können sie den komplexen fachlichen Anforderungen überhaupt genügen, die Masse an Beschlüssen wirklich »nach bestem Wissen und Gewissen« fassen? Parteienverdrossenheit durch...den Fraktionszwang und Parteienangeleien	23:26
14	die <b>GenTech verhindert gentechnikfreien Anbau</b> <b>Brasilien:</b> der Zusammenhang Hunger, Großgrundbesitz, Exportpolitik mit Soja -Monokultur...seit 500 Jahren Rohstoffe ausgebeutet ...die Kleinbauern wollen Großbauern werden...	03:25
15	Gentech verseuchte Langkornreis aus USA Infos zu LL601 Aventis	05:35
16	30/10/06/hr2 Domino-Radio für Kinder <b>Nah dran</b> <b>KIDDi</b> <b>Alles hat ein Ende, nur die Zeit hat keins</b> – Was ist Zeit? Mit Stefanie Hatz Wir können sie nicht riechen, nicht schmecken und nicht sehen, aber wir merken, wie sie vergeht – die Zeit. Wir nehmen am Stand der Sonne wahr, wie der Tag vergeht; am Wechsel der Jahreszeiten erkennen wir, wie der Monat und das Jahr verstreichen. Zeit ist immer da, wir können sie nicht beeinflussen, sie bestimmt den Rhythmus unseres Lebens. Jeden Tag gehen wir ganz selbstverständlich mit ihr um, trotzdem weiß kaum jemand genau, was Zeit eigentlich ist. Auf unseren Uhren sehen wir,	25:58



	dass die gemessene Zeit immer gleichmäßig fließt. Dennoch vergeht die gefühlte Zeit je nach Situation und Ort unterschiedlich schnell. Beim Spielen mit Freunden scheint die Zeit nur so vorbei zu fliegen, in einer langweiligen Schulstunde scheint sie wie eine Schnecke zu kriechen. Was also ist Zeit? Im Laufe der Jahrhunderte haben sich viele Menschen mit ganz unterschiedlichen Berufen und Interessen genau diese Frage gestellt und viele von ihnen sind zu spannenden Ergebnissen gelangt.	
17	02/11/06/BR2-IQ <b>Grips mit Federn</b> <i>sehr gut!</i> <b>Tierwelt</b> <b>Freispruch für die Raben (Klaus Wilhelm)</b> <i>leider leicht abstrakt weil audio!</i> die Berliner Raben und das Knacken der Walnuss mit Hilfe von Autos oder Zeit angepasst durch Linienbus!	22:39
18	02/11/06/DLF-Hintergrund Politik <b>Wissenschaft im Wahlkampf der USA</b> Ralf Krauter Wissenschaftler hadern mit der Regierungspolitik. <i>sehr wichtig!</i> <b>In den USA hat die Politik die Wissenschaft vereinnahmt!</b> ...es ist besorgniserregend, wenn Politiker Informationen verändern, um die eigene Sichtweise zu bestätigen. <b>57% der Forschungsmittel auf Waffen-Sicherheits- und Rüstungstechnologie!</b> Webseite : <b>Union of Concerned Scientists</b> . Joe Barten und der Versuch Wissenschaftler einzuschüchtern. <b>Abwiegeln</b> durch John Marburger: Klima, Stammzellforschung, GenTech	18:34
19	02/11/06/DLR-K Forschung und Gesellschaft <b>Recht auf Faulheit</b> <b>Ein Grundeinkommen als soziale Alternative</b> Von Regina <b>Kusch</b> und Andreas <b>Beckmann</b> Katrin <b>Mohr</b> , Philip von <b>Pareis</b> , der <b>BIEN-Congress</b> in Kapstadt und das Brasilianische Beispiel, Jugendkongress in Berlin, Paul <b>Nolte</b> : das BGE wäre eher eine "Ausstiegsprämie", denn das "abgehängte Prekariat" hat nicht die Fähigkeit für sich eine sinnvolle Beschäftigung zu finden. bedingungsloses Grundeinkommen	29:23
20	/11/06/ <b>Klage abgelehnt: Yugo-Krieg</b> <b>Nato- Luftangriff</b> auf Zivilisten auf Brücke in Serbien 10Tote 30Verletzte	00:18
21	/11/06/ <b>Nachrichten</b> >BRD und Res.1701 die Libanesen sind "eingeknickt" die BRD darf auch in der 6 meilen Zone "operieren" >Israels Angriff auf Gaza mind. 7Tote Paläst. ...und ein Regierungsmitglied "festgenommen" (eigentlich entführt! wessen Sprachregelung?)	00:51
22	/11/06/ <b>Israels Angriff auf Bethanun</b> ...alle Männer zwischen 16 und 40 festgenommen in ein <b>Sammellager</b> zum Verhör verschleppt	00:41
23	07/11/06/SWR2-Wissen <b>Ausgestoßen</b> <b>Ein Jahr nach der Revolte in französischen Vorstädten</b> Von Agnes Handwerk In den Vororten französischer Großstädte wächst eine Generation heran, die auf dem Arbeitsmarkt keine Chance hat. Die jungen Leute stammen meist aus Migrantenfamilien. Jahrelang wurden sie von einer Bildungs- und Sozialmaßnahme zur nächsten geschoben, ohne Aussicht auf einen regulären Arbeitsplatz. Stigmatisiert durch Herkunft und Wohnort fühlen sie sich ausgeschlossen von der Gesellschaft und dem urbanen Leben. Die Stadtentwicklungspolitik versucht dieser Misere zu begegnen. Stadtviertel wurden saniert, das Wohnumfeld verschönert, Jugendliche in Sozialprojekte eingebunden, doch die Perspektivlosigkeit blieb. Vor einem Jahr entlud sich die Frustration in einer Revolte, die sich von Paris auf ganz Frankreich ausbreitete. Die Regierung versprach schließlich Arbeit. Was ist daraus geworden?	27:42
25	ndr-info <b>dem Tod einen Sinn geben</b> Feat <b>Märtyrertum und Totenkult in Guatemala</b> Bericht von Andreas <b>Buegge</b>	24:42
26	23/11/06/ SWR2 Wissen <b>Warten aufs Jobwunder</b> (Joblüge) Wirtschaftsmärchen heute Von Joachim <b>Meißner</b> »Wer gesund ist und arbeiten will, hat in der Welt nichts zu fürchten«, schrieb einst Gotthold Ephraim Lessing. Die Zeiten haben sich längst geändert. Zwar ist heute in der politischen Rhetorik viel von Arbeit die Rede, doch in der Wirklichkeit unserer Betriebe, Büros und Geschäfte wird sie immer weniger. Die Technik macht's möglich: Der Mensch	27:44



	wird als Produktionsfaktor überflüssig. Längst ist klar, dass nicht mehr alle und nicht mehr alle lebenslang Arbeit finden werden, trotzdem werden nicht Erwerbstätige immer noch als arbeitsscheu betrachtet, trotzdem wird an der Ideologie der traditionellen Arbeitsgesellschaft festgehalten. Wenn bestimmte Bedingungen erfüllt seien, so die Versprechungen von Arbeitgebern und Politikern, dann könnten auch wieder mehr Menschen eingestellt werden. Wem nützt das Märchen vom Jobwunder? u.a.Sascha Liebermann Freiheit statt Vollbeschäftigung - Götz W. Werner Bedingungsloses Grundeinkommen über Verbrauchssteuer.	
27	29/11/06/DLR-K <b>Nachrichten</b> 00:00Uhr!! >das <b>EU-Parlament</b> hat Deutschland und zehn weiteren EU- Staaten (u.a.Polen,GB,Italien) vorgeworfen, von geheimen <b>CIA-Gefängnissen gewusst</b> zu haben. Bericht des Plenums- Sonderausschuss ...Bundesregierung wies Vorwürfe zurück! ...auch für angebliche Gefangenen Flüge über Deutschland oder von Deutschland aus gebe es keine Beweise. <b>El Masrie legt Klage</b> wegen Verschleppung und auf Wiedergutmachung gegen CIA ein. >Riga-Nato-Treffen und Einsatz in Süd-Afghanistan	01:58
28	24/01/07/ ...aus der TAZ eingelesen! <b>Folgen des israelischen Überfalls auf den Libanon</b> : Gebäude, Brücken, Straßen, Versorgungseinrichtungen ...Schadensbericht von UN-Umweltorganisation <b>Unep</b> wurde gestern in Berlin vorgestellt . ..über 200Orte besucht: Giftmüll Streumunition, Kriegstrümmer, Landwirtschaftliche Lebensgrundlage im Süd-Libanon bis zu 90% zerstört!, die Ölpest 30.000liter Schweröl ...Achim Steiner www.unep.org	03:27
		<b>Restzeit voll</b>

TR	Discname	# MD-145	Aufzeit
01	04/11/06/SWR-Wissen <b>Lernen hinter Gittern</b> Neue Bildungsangebote für Strafgefangene Von Dirk <b>Asendopf</b> (Knast Gefängnis) In deutschen Haftanstalten sitzen derzeit knapp 80.000 Gefangene ein. Die Hälfte von ihnen hat keinen Schulabschluss, zwei Drittel sind ohne Berufsausbildung. Bei den Häftlingen unter 30 Jahren ist die Lage noch schlechter: Von ihnen haben lediglich zehn Prozent eine abgeschlossene Ausbildung. Um ihre Chancen für die Zeit nach der Haft zu verbessern, ist die Mehrheit der Gefangenen dringend auf Bildungsangebote angewiesen. Alphabetisierung, Deutschkurse, reguläre Schul und Berufsausbildungen, Fortbildungsangebote und Fernstudien - viele Haftanstalten versuchen, solche Angebote zu organisieren. Doch oft fehlt es an Geld, Unterrichtsräumen und Lehrkräften, um den unterschiedlichen Vorkenntnissen und Lernhaltungen der Gefangenen gerecht zu werden. In einem EU-weiten Projekt wird deshalb jetzt auch hinter Gittern auf E-Learning gesetzt.		25:33
02	04/11/06/DLF BRD- <b>Libanoneinsatz</b> <b>SPD-Beck</b> und <b>CDU-Jung</b> : ...Libanon uns gebeten hat, den Küstenraum zu kontrollieren... (..so, so!) > <b>Abbas</b> hat den UN-Sicherheitsrat aufgefordert die Israelische Aggression im Gaza zu stoppen		02:28
03	<b>Kommentar zum Klimagipfel von Nairobi</b> von Michael <b>Bauchmüller</b> (Süddeutsche-Zeitung) ...als EU-Ratspräsident könnte die BRD einflussnehmen!...auf neue Erkenntnisstufe heben...		04:09
04	04/11/06/DLR-KWortwechsel <b>die Grenzen der Belastbarkeit</b> Jürgen <b>Herrmann</b> (CDU CSU), Werner <b>Hoyer</b> (FDP), Klaus <b>Reinhard</b> (Gen.a.D.) BRD + BW - Einsatz in Afghanistan <b>Reinhard</b> ...das funktioniert alles nicht so richtig.....im Süden fehlen die Helfer ( <b>ha, ha!</b> ) ...Polizeiaufbau		30:38
05	05/11/06/BR2-SB Michael Skasa <b>...über die Medien</b> <b>SB</b>		55:00

	" <b>Unterschichten Fernsehen</b> " und die Hooligans	<b>scheel!</b>	
06	<b>Warme Welt,</b> <b>sehr sehr wichtig!</b> wie sich Deutschland auf den Klimawandel einstellt (Volker Masek) Wettersimulationen für die Zukunft. Begleiten von Mitarbeitern des Fraunhofer Instituts in Bayern.		20:53
07	05/11/06/BR2 <b>Protest gegen den IRAK-Krieg</b> ...New York eine Bürgerinitiative Informiert ...außergewöhnliche Übergriffe auf die Medien durch die Bush-Administration ...Linientreue Berichterstattung ...New York Times unter Druck? ...Quellen preisgeben..."Zahnlose" Berichterstattung? Tabu-Themen: naher Osten, die Israelische Seite darstellen!		19:47
08	06/11/06/radio1 <b>Saddam Hussein Prozess</b> Todesurteil Berichterstattung Ullrich <b>Kienzle</b> :Urteilsverkündung ...sein Auftritt vor Gericht ...der "Stalinistische Beduine"		02:02
09	06/11/06/radio1 <b>Stromausfall in der EU</b> und <b>e-on, RWE, Vattenfall</b> ...müssen aufhören ihr Geld zu horten und Geld in die Wartung + Erneuerung ins Netz stecken		04:06
10	06/11/06/DLF Rock et cetera <b>Sex-Pistols</b> Portrait <b>Anarchisten, Antichristen, Avantgardisten</b> Vor 30 Jahren kreierte die Sex Pistols den Punk Von Regina Kusch »Uns geht es nicht um Musik, sondern um Chaos«, tönte John Lydon, die Stimme der Sex Pistols, und das hat er auch geschafft. Mit der Parole »Anarchy in the UK« mischte die Londoner Band im Herbst 1976 die britischen Medien und die Öffentlichkeit auf. Im Parlament diskutierte man, ob von ihnen eine rechte oder linke Gefahr zu befürchten sei. Der Fernsehmoderator Bill Grundy verlor seinen Job, nachdem die Musiker in seiner Sendung zum Fünf-Uhr-Tee das Publikum aufs Unflätigste beschimpft hatten. »Obnoxious! Wie widerwärtig!«, empörte sich die Queen und wurde daraufhin zu ihrem 25. Thron-Jubiläum gleich mit einem neuen Schmähstück »God save the Queen!« bedacht. Nachdem die Plattenfirma EMI die Sex Pistols gefeuert hatte, machte Virgin Records das Geschäft, denn die Band löste nicht weniger aus als eine neue Kultbewegung, den Punk. Heute sind sie selbst nur noch Legende und ihr Frontmann John Lydon schrieb in seiner Biografie: »Der Punk ist tot!« Doch ihr Sound hat die Musiker-Generationen der 80er und 90er Jahre entscheidend geprägt. Das »Lumpen-Image« ist inzwischen nicht mehr wegzudenkender Bestandteil einer exquisiten Designer-Mode. Männer mit Irokesenschnitt oder gefärbten Haaren sind von Prominenten wie Fußballstar David Beckham oder dem Violinenvirtuosen Nigel Kennedy längst salonfähig gemacht worden. Die legendäre Punkband wurde kürzlich sogar in die Rock'n'Roll Hall of Fame aufgenommen. Natürlich gegen ihren Willen.		43:55
11	01/09/06/SWR2Wissen <b>Mit der Seilschaft zum Gipfel</b> <b>gut gut!!</b> <b>Kumpanei in der Politischen Klasse</b> Joachim Meißner ...der solidarische Griff zum Telefon: JustizMin. Carina <b>Werwick-Hertnik</b> FDP Ermittlungen gegen Walter <b>Döring</b> FDP >Erwin <b>Teufel</b> 's Postenschacher: Thomas <b>Schäuble</b> (Filz statt Pilz) + Friedhelm <b>Rebnik</b> ...und der Lotto Totto Posten für 190.000€ p.a. neben seinem Abgeordnetengehalt + ein ernsthaftes Kontrollproblem! >Hans Herbert v. <b>Arnim</b> : Versorgungspatronage + Herrschaftspatronage ...Studie von Dr. Wolfgang <b>Frantz</b> über das Saarland u.a. am Beispiel Peter <b>Müller</b> (GG Art.33 Abs.2) ...der Staat als Beute! >Ute+ Erwin <b>Karscheuch</b> dokumentieren am Beispiel Köln 1992 52 Amtsleiter 80% Parteimitglieder... eine Spirale aus Leistungsverfall+ Geldvergeudung! ...die parteipolitische Ämterpatronage erzeugt Geistige Korruption!! > <b>von Arnim</b> : das Beispiel des des Schulleiters und die Konkurrentenklage! PQC		22:00
12	25/11/06/DLF-K <b>Nachrichten</b> > ehem. Generalinspekteur <b>Kapinsky</b> Abu Greip Gefängnis schwere Vorwürfe: <b>Rumsfeld habe Folter genehmigt</b> ...Memorandum zur Anwendung von Folter		00:37

13	27/11/06/DLR-K Zeitfragen <b>Diener zweier Herren?</b> Wenn Journalisten PR machen Von Barbara Zillmann	30:00
14	28/11/06/DLR-K <b>Sudan-Einsatz</b> KriegsMin.Jung + Struck + ...wir uns einer Anforderung nicht verweigern werden.. <b>Wieczorek-Zeul(SPD)</b> :..können wir in keiner Weise ablehnen ...nicht wegsehen haben wir uns nach Ruanda alle geschworen!...Homburger (FDP): ... <b>die Militärangebotspolitik von Jung</b> ...	02:28
15	28/11/06/DLR-K <b>Fußball, Holtzer</b> Schiedsrichter + Bestechung+ ...auf einmal kein Betrug!	01:51
16	02/12/06/DLF Gesichter Europas <b>Leben im Übergang</b> <b>wichtig!</b> – <b>Rumänien unter dem Druck der Reformen</b> Von Keno Verseck Am Mikrofon: Bettina <b>Nutz</b> 17 Jahre Übergang und kein Ende. Seit dem Zusammenbruch der kommunistischen Diktaturen leben die meisten Menschen in Osteuropa in einem permanenten Umbruch – zum Beispiel in Rumänien. Nach dem Ende des Staatssozialismus kam eine Marktwirtschaft, die zumeist wilden, erbarmungslosen Kapitalismus bedeutete. Es folgte der Prozess der EU-Integration, und während der noch kaum abgeschlossen ist, wirkt sich bereits die Globalisierung aus: Nach einem kurzem Boom der Billigproduktion in Osteuropa wandern internationalen Konzerne schon wieder weiter nach Asien. Müde, entnervt und frustriert sprechen die meisten Menschen in Rumänien von einem »unendlichen Wandel«. Der permanente Übergang ist gleichbedeutend mit permanenten Änderungen im eigenen Leben: Arbeitslosigkeit durch den Bankrott von Staatsunternehmen, ständige berufliche Neuorientierung, Selfmade- Unternehmertum, im schlimmsten Fall das Zerschneiden der Familie und der sozialen Beziehungen. Was heißt es, in der Mitte des Lebens von vorn anzufangen? Wie ist es, zwei, drei Arbeitsplätze zugleich und seit Jahren keinen Urlaub mehr zu haben? Wer gewinnt, wer bleibt auf der Strecke? Wie viel Wandel kann eine Gesellschaft verkraften?	53:55
		<b>Restzeit</b>

TR	Discname	# MD-146	Aufzeit
01	07/11/06/ Power-Aid Uwe Gröhning: Sparpläne u.a.Zulieferer verringern ...Staatl Hilfen		03:06
02	> <b>Armutskonferenz</b> ...das erste mal "Betroffene" eingeladen Klaus Bohlitz:		03:42
03	12/11/06/DLF <b>Hintergrund Wirtschaft</b> <b>Karat und Kabale – Führungskämpfe in der Diamantenbranche</b> Von Alois Berger 80 Prozent der Rohdiamanten werden in Antwerpen umgeschlagen. 39 Milliarden Dollar Umsatz erzielte die Branche im Jahr 2005 mit roher und geschliffener Ware. Und doch war das vergangene Jahr ein »annus horribilis« für die Diamantenbranche. Der Konkurrenzkampf zwischen den Handelsplätzen Dubai und Antwerpen, die ethnischen Auseinandersetzungen unter den		18:20

	Diamantenhändlern und Eifersüchteleien zwischen großen und kleinen Anbietern lähmten das Geschäft. Ein Geschäft, das zusätzlich mit dem Makel der »Blutdiamanten« behaftet ist.	
04	08/11/06/ SWR2 Eckpunkt <b>Verändere dich!</b> <b>Über Kritik in der Liebesbeziehung</b> Von Dorothea Marcus Im Berufsleben scheint sie unvermeidlich, wenn man sich weiterentwickeln will. Welche Rolle spielt die Kritik aber in der Liebe? Ist sie der erste Vorbote des Untergangs oder unvermeidlich, wenn zwei unterschiedliche Menschen auf engem Raum miteinander auskommen wollen? Gerade in innigen Beziehungen wird Kritik oft als Angriff gewertet und als Liebesverlust gefürchtet. In Gretas erster Ehe war die Kritik an ihrer Person wie ein Strafgericht. Sie verlor immer mehr an Selbstwertgefühl. In ihrer heutigen Beziehung gibt es zwar auch Kritikpunkte, weil ihr Mann und sie ganz andere Vorstellungen von Ordnung, Kleidung oder Pünktlichkeit haben - aber die Kritik am Partner wird konstruktiv geführt. Dorothea Marcus hat mit dem Paar über eine der größten Beziehungsfallen gesprochen - und mit dem Paartherapeuten Karlheinz Moosig, der erläutert, wie Kritik am Partner möglich wird.	25:00
05	11/11/06/DLR-K <b>Alles Käse? Eh Wurscht!</b> <b>Das klägliche Schicksal des Essens in der deutschen Sprache</b> Von Daniele Dell'Agli Bearbeitung und Regie: Ulrich Gerhardt Deutschlandradio Kultur 2006/ca. 54'30 ( <i>Ursendung</i> ) Vielleicht erschließt sich die Mentalität einer Sprachgemeinschaft am deutlichsten über ihre Phraseologie? Daniele Dell'Agli, gebürtiger Italiener und zweisprachig aufgewachsen, untersucht die Metaphern der deutschen Umgangssprache. Viele Wendungen verraten, wie die Deutschen unbewusst über ihr Essen denken: »Alles Käse? Eh Wurscht!« Fast alle deutschen Redewendungen, die aufs Essen verweisen, sind pejorativ: das Essen wird verbal entwertet, denunziert und herabgewürdigt. Warum? Weder im Italienischen oder Französischen noch in anderen europäischen Sprachen finden wir Ähnliches.	54:00
06	14/11/06/DLR-K Ortszeit <b>KOSOVO ... UNMIG</b> nicht erfolgreich! angesichts ausufernder organ. Kriminalität, Korruption und traditioneller Klan-Struktur scheint der Aufbau eines "Rechtsstaats" ausgesprochen schwierig! Maria <b>Granditz</b> (Stabilitätspakt Südosteuropa,Brüssel) ...in Wirklichkeit bekämpft man Korruption nicht wirklich, sondern verwaltet sie! Aktion: Boykott für Serbische Produkte...Alvin <b>Kurti</b> ...erst wenn das Kosovo unabhängig sei, könne Serbien nicht mehr als Bedrohung gesehen werden.	05:49
07	DLF- <b>Kommentar</b> PQC >Unduldsam Reuter: <b>Bleiberecht</b> für Illegal in BRD Lebende Ausländer <b>und die Ausnahmen!</b> >Jörg <b>Münchenberg</b> : <b>Bundesrechnungshof</b> 2-3milliarden€ Einkommens-Millionäre werden nur unzureichend überprüft! Überprüfungsrate: zwischen 10 + 60% Steuergerechtigkeit? >Martin <b>Sagatta</b> : " <b>neue</b> " <b>Strategie von Blair+Bush</b> zum <b>Irak-Krieg</b> ...eher der Ausdruck von Ratlosigkeit!	09:51
08	14/11/06/DLF <b>Wir sind einfach anders!</b> <b>wichtig!</b> FEAT <b>Der Internationale Strafgerichtshof in Den Haag und die US-amerikanischen Ängste</b> Von Bettina Ambach Rom, 17. Juli 1998: Kurz vor Mitternacht unterzeichnet die große Mehrheit der 160 Staaten umfassenden Diplomatenkonferenz den Gründungsvertrag des »Internationalen Strafgerichts«. Im Saal bricht Freudenstimmung aus, die Spannung löst sich auf in Jubel, Umarmungen und Tränen. Der Traum eines Weltgerichtes, das die Täter schwerster »internationaler Verbrechen« zur Verantwortung ziehen kann, ist Wirklichkeit geworden. Nur die Mitglieder der US-amerikanischen Delegation sitzen stumm und mit gesenkten Köpfen auf ihren Plätzen. Bis heute fällt es David Scheffer, damals Chefunterhändler der Clinton-Regierung, schwer, über diese Nacht zu reden. Denn in dieser Nacht wurde der Weg vorgezeichnet, den sein Land gegenüber dem Haager Weltgericht geht: Heute gelten die Vereinigten Staaten als der härteste Gegner dieses Strafgerichts. Woher rührt diese Verachtung für das Weltgericht? Kann die Weltmacht USA auf Dauer ihre Ablehnung legitimieren? Seit vier Jahren ist das Gericht nun arbeitsfähig, die ersten Haftbefehle sind erlassen, der erste Angeklagte in Den Haag gelandet. Zeit für eine Zwischenbilanz aus Sicht von Gegnern und Befürwortern.	43:05
09	<b>UN-Antrag</b>	00:22

	Verurteilung des israelischen Panzerangriffs im Gaza 18 Ziv.getötet	
10	<p>11/11/06/hr2 <b>Die Evolution des Hörens</b> <i>sehr sehr gut!</i>  <b>... eine Reise in unser aller Vergangenheit!</b> Von Florian Hildebrand</p> <p>Die ersten Landtiere hatten das Zeug zu hören, aber sie konnten es nicht. Es muss damals abgesehen von der Geräuschkulisse von Wind und Wetter ziemlich still auf der Erde zugegangen sein. Von den Sinnesorganen ist das Hören entwicklungsgeschichtlich das älteste. Schon einfachste Mehrzeller konnten über ihre äußeren Membranen Schallwellen aufnehmen. Aber bis zum menschlichen Ohr ist die Evolution weite und krumme Wege gegangen, einige sogar mehrfach, und das zeitlich fast parallel. Die meiste Mühe gab sie sich mit dem Mittelohr. Es bewältigt die schwierige Aufgabe, den ankommenden Schall von der Eigenschwingung des Organträgers zu trennen und damit überhaupt eine halbwegs genaue akustische Messung zustande zu bringen. Dafür hat sie Teile von anderen Organen abgezweigt, Atemwege von Fischen zum Beispiel oder Kiefernknöchel von Reptilien. So kommt es, dass Kriechtiere eher tiefe Töne wahrnehmen und Vögel und Säuger in höchsten Tönen schwelgen. Mit der Ausprägung des Mittelohrs kam auch das Hirn in Bewegung; es hat der akustischen Wahrnehmung im Zuge der allgemeinen sensorischen Differenzierung mehr und mehr Platz geschaffen und sie mit anderen Hirnarealen verschaltet.</p>	24:16
11	<p>11/11/06/SWR2 Wissen <b>Versetzung gefährdet!</b>  <b>Warum das Sitzenbleiben überflüssig ist</b> Von Karl-Heinz <b>Heinemann</b></p> <p>Für manche ist es nur eine lustige Episode, für andere eine biografische Katastrophe: das Sitzenbleiben. 250.000 Schüler werden in Deutschland jährlich nicht versetzt und müssen ein Schuljahr wiederholen. Das verursacht Kosten von rund 1,2 Milliarden Euro. Noch immer glauben viele Lehrer, dass man Kinder und Jugendliche durch Klassenwiederholung zum disziplinierten Lernen bringt; außerdem bekämen schlechte Schüler die Chance, ihre Defizite auszugleichen. Doch Schulforscher haben längst nachgewiesen: Schüler werden durch die »Ehrenrunde« keineswegs besser, sondern in ihrer Lernlust gebremst. Experten plädieren dafür, das Sitzenbleiben abzuschaffen und lieber in rechtzeitige Förderung zu investieren. Erste Schulen in Deutschland haben das bereits ausprobiert - mit welchem Erfolg?</p>	27:34
12	<p>10/11/06/hr2 <b>Nachrichten</b></p>	00:45
13	<p>&gt;zur <b>Verlängerung des BRD "Enduring Freedom"</b> und <b>KSK-Einsatz Klose</b> SPD mit und ohne Militär, Grüne:... nutze dem Terror, Linke fehle die Legitimation</p>	00:44
14	<p>&gt;<b>Schäuble</b> und die Rechten ...und das Wählen gehen! und Angebote für Jugendliche <i>...nachdem sie alles im Osten plattgemacht haben!</i></p> <p>&gt;Grüne: <b>Israelis Kampfflug Einsätze</b> gefährden den UNO-Friedenseinsatz im Libanon  ..Frau Merkel soll sich mal einsetzen!</p>	00:39
15	<p>10/11/06/hrDoppel-Kopf Am Tisch mit Theo Roos, „ <b>Vitamin-Denker</b> “ <i>naja!</i>  Gastgeberin: Astrid Nettling</p> <p>Für viele Menschen ist Philosophie hauptsächlich Theorie und damit eine schwer verständliche, lebens- und alltagsferne Angelegenheit. Doch bereits bei Immanuel Kant kann man lesen: „Man muss doch nicht immer spekulieren, sondern auch einmal an die Ausübung denken.“ Für Theo Ross macht genau dies den springenden Punkt aus. Denn Philosophieren heißt für ihn: Praxis. Nicht bloß über sich und die Welt nachdenken, sondern tätig werden, sein Leben in die Hand nehmen und selbst gestalten. Dabei helfen dem Lebenskünstler die „philosophischen Vitamine“, wie Roos es nennt. Zwar ist „Vitamin“ ein Kunstwort, doch es steckt „Vita“, Leben, darin. Ebenso wie die biologischen Wirkstoffe sind auch die „philosophischen Vitamine“ etwas, was man zum Leben braucht. Beispielsweise Vitamin A: Praxis – in Bewegung bleiben, Vitamin B: Achte mehr auf die kleinen Dinge, Vitamin C: heitere Gelassenheit, und nicht zu vergessen das lebensnotwendige Vitamin D: Musik. Denn nicht nur ein Philosoph der Lebenskunst ist Theo Roos, sondern auch Musiker, Gitarrist und Sänger. So lautet sein Credo: „Was wäre Lebenskunst ohne Musik? Ein Irrtum! Sich selbst einen eigenen Rhythmus geben geht nur mit Musik.“</p>	50:08
16	<p>11/06/DLF - <b>Nachrichten</b> PQC</p> <p>&gt;Links-Fraktion: Aufbau-Ost gescheitert <b>Bisky</b>: Kardinalfehler beim "Aufbau" Ost Zerstörung der Gesamtschulen</p> <p>&gt;<b>Köhler</b>: mehr Einsatz gegen Rechts-Extremismus, jeder Einzelne müsse sich einmischen und Handeln...</p>	01:41



	> <b>BRD Soldaten indirekt am IRAK-Krieg beteiligt</b> kleine Anfrage der Links-Partei Geleitschutz für US+UK-Schiffe... diese Hilfe war vom Bundestag nicht gedeckt!	
17	18/11/06/ mdr-figaro <b>Unterwegs in Berlin-Marzahn</b> FEAT von Monika <b>Ahrens</b> , Katrin <b>Albinus</b> , Ulrike <b>Bajohr</b> , Alexander <b>Göbel</b> , Sven <b>Preger</b> , Nicole <b>Ruchlak</b> , Almut <b>Schnerring</b> , Prisca <b>Straub</b> und Martin <b>Stümper</b> (Ursendung)1977: <b>Der erste Plattenbau in Marzahn war fertig.</b> In den kommenden Jahren entstand im Osten Berlins das größte zusammenhängende Neubaugebiet Europas. Eine Wohnung in Marzahn war damals der Traum des Arbeiters wie des Professors. Heute hat der Bezirk einen schlechten Ruf. Viele ziehen weg. Bewohner erzählen von den Anfängen der Plattenbausiedlung, beschreiben das Lebensgefühl dort und machen sich Gedanken über die Zukunft: Kommt der Abriss oder wird die "Platte" uns überleben? Realisation: Wolfgang Bauernfeind, Axel Müller, Monika Steffens und Kaspar Wollheim Produktion: RBB/ZFP 2006 (Eine Gemeinschaftssendung mit dem RBB)	30:00
18	24/01/07/DLF-Hintergrund Politik <b>Werkstatt Europa</b> <b>Europäische Identität, Werte und Ziele</b> , braucht die EU <b>eine Verfassung?</b> (Peter Kapern) der Verfassungskonvent 2003: 448 Artikel den Umfang des Telefonbuchs von Paris, ...kein Einvernehmen! dann zahlreiche Änderungen ...Herbst 2004 von allen Unterzeichnet ...dann die Ratifizierungsphase, die 2005 im Disaster endete...ein NEIN der Niederländer + der Franzosen Jan Clode <b>Juncker</b> (Präsident) ...und die "Denkpause" ...die Handlungsunfähigkeit ist mit Händen zu greifen...pausenlos werden sachfremde Inhalte gegeneinander "verdealt"...und der <b>Merkel</b> geht es darum die Substanz der Verfassung. zu erhalten ... Josef <b>Janning</b> : Entscheidungsverfahren, Rotation, Präsid. im Rat, AussenMin, Mehrheitsentscheidung zur Regel, Möglichkeit der Blockade zu verringern ...Marcus <b>Färber</b> CSU: der Doppelte Legitimationsstrang ...die Grünen: EU-Bürgerbegehren ...Jo <b>Leinen</b> SPD:...was EU und was die Länder dürfen und die Kompetenzen... und so wird die Substanz immer breiter! >...die Polen wollen den Gottesbezug... >...und nicht "hinter verschlossenen Türen" <b>Übrigbleiben könnte "der erste Teil" und die Grundrechte Charta ...bzw. keine Charta!</b> ...und wie dahin? ein neuer Konvent mit den Parlamenten der Mitgliedsstaaten	18:50
		<b>Restzeit:</b>

TR	Discname ~ MD-147	Aufzeit
01	21/11/06/DLF <b>Amokläufer</b> ...ein Fanal setzen ..das einzige, was ihm einfiel war Gewalt ...dann Schülerantworten...auch Politiker wollen... bei Gewalt muss man härter durchgreifen!...	04:28
02	(wir reden uns jede Verantwortung weg!) ...dafür unwichtige Details Jetzt eine Initiative gegen Computerspiele und nochmal die Aktionsvorstellungen der Politiker: <b>...der Grusel!</b>	03:45
03	21/11/06/DLF <b>Roland Koch</b> es wird wiederum " <b>brutalst</b> " <b>möglich aufgeklärt</b> : wurde der "freien Wählergemeinschaft in Hessen Geld angeboten, um nicht an der Landtagswahl teilzunehmen?	04:04
04	21/11/06/DLF <b>...das System VW-</b> Vorstand + Betriebsrats Vors. Klaus <b>Volkert</b> verhaftet Mitspieler: <b>Gehbauer</b> , P.M. <b>Diestel</b> , Peter <b>Hartz</b> Anklage: 44 Fälle der Untreue besonders :Sonderleistungen an <b>Volkerts</b> im Millionenbereich	03:25
05	21/11/06/DLF ...bisherige <b>Bush-Strategie für den IRAK ist gescheitert</b> ...Libanesische Industrie-Minister getötet ... <i>Christen gegen Muslime, na endlich!..hetze gegen Syrien?...wem nutzt das?</i>	03:36
06	21/11/06/DLF-HP <b>Zedernstaat in Bedrängnis</b>	18:40



	der Machtkampf im Libanon und die Folgen (Birgit Kaspar) (siehe auch Sender_Info/DLF/Manuskripte/HP)	
07	24/11/06/SWR2 Wissen <b>Niccolo Machiavelli</b> <b>Erlaubt ist, was Erfolg bringt</b> Aus der 3-teiligen Reihe: Jongleure der Macht (1) Von Joachim Meißner »Machiavellismus« ist ein Synonym für ungezügelter Machtstreben und brutalen Machtmissbrauch. Doch schon hier beginnt ein bis heute andauerndes Missverständnis: Denn dem Florentiner Niccolo Machiavelli, dem Namenspatron des Begriffes, geht es nicht um die Macht um ihrer selbst willen, sondern um die Wiederherstellung der Republik. Nicht aus moralischen Motiven, sondern aus Gründen der Staatsraison: Nur das energische politische Engagement grundsätzlich gleichgestellter Bürger scheint ihm der Garant gegen die Willkür einzelner Mächtiger zu sein. Seine unverblühte Rhetorik des Politischen macht ihn bis heute zu einem verfeimten Kopf der italienischen Renaissance.	28:00
08	24/11/06/DLR-K <b>Nachrichten</b> > <b>Wende im Mannesmann Prozess</b> (Ackermann + Esser + CO) >BW-Einsatz im Süden Afghanistans >Gipfeltreffen EU + Russland	03:17
09	<b>Kommentar zu den Nachrichten</b>	03:22
10	25/11/06/SWR2 Wissen <b>Auslaufmodell Behindertenschule?</b> <b>Gehörlose kämpfen für ihre eigene Kultur</b> Aus der Reihe: Orte und Wege der Integration (2) Von Hans-Volkmar <b>Findeisen</b> Viele Gehörlose lebten bislang in einem besonderen Umfeld: Sie besuchten spezielle Schulen und verständigten sich untereinander mit Hilfe der Gebärdensprache. Die Kommunikation mit Hörenden lief über Lippenlesen und das Nachbilden von Worten, die sie selber nie gehört hatten. Jetzt stellt die moderne Medizintechnik eine Reihe von Hilfsmitteln und Operationsmöglichkeiten zur Verfügung, die in Einzelfällen gute Höreindrücke vermitteln können - und so für eine bessere Integration der Behinderten sorgen sollen. Anbieter von elektronischen Hörgeräten verkünden bereits das Ende der Gehörlosenschulen. Doch viele Hörbehinderte wehren sich gegen diesen »Fortschritt«. Sie glauben, dass durch die technische Anpassung an einen vermeintlichen Normalzustand ihre Kultur, Sprache und ihre Rechte mit Füßen getreten werden.	27:32
11	25/11/06/WDR5-Zeitzeichen <b>das Rennen um den ersten Menschlichen Clon</b> ... <b>Menschenrechte gegen Forschungsfreiheit</b> ... Zellkerntransfer ...Stammzellen (Nichtspezialisierte Zellen)	12:24
12	25/11/06/BR2 <b>...Gewaltprävention?</b> <b>..Schüler als sog. Gewaltschlichter,</b> oder Spitzel? ...Monika <b>Oschwitzer</b> "blät" es ihren Schülern immer wieder ein... was ist Petzen ...oder "falsche" Solidarität... ....so,so!	01:29
13	25/11/06/DLF <b>die "radikal islamische" Hamas</b> hat mit neuer Intifada gedroht, wenn für Palästina keine Perspektive geboten wird, Finanzsperre muss aufgehoben werden!	00:42
14	26/11/06/SWR2 Aula <b>Eine neue Kultur der Anerkennung</b> Plädoyer für einen Paradigmenwechsel in der Schule Von Gerald <b>Hüther</b> Wenn wir über PISA und die Leistungen unserer Schüler debattieren, geht es meistens um kognitive Fähigkeiten und um pure Wissensvermittlung. Dabei gibt es ein Problem, das Einstein sinngemäß so formuliert hat: Ein Problem kann man nicht mit denselben Maßnahmen lösen, mit denen man es hervorgerufen hat. Auf die Schule bezogen heißt das: Die Dominanz der Kognition muss endlich überwunden werden, wir brauchen eine völlig neue Kultur der Anerkennung, der Wertschätzung, der gemeinsamen Anstrengungen. Professor Gerald <b>Hüther</b> , Leiter der Abteilung für neurobiologische Grundlagenforschung an der Psychiatrischen Klinik der Universität Göttingen, zeigt, wie und warum die wichtigen Impulse für dieses Projekt von der modernen Hirnforschung kommen.  <b>ab ca.5min bis 20.03 totalverstümmelt!</b>	28:00

15	26/11/06/BR2 <b>Schöner wohnen</b> ZFG <i>leicht verrauscht!</i> die renesonce.... der Stadt zwischen Chance und Show	55:00
16	27/11/06/DLR-K <b>Menschenrechtsrat der UN</b> ...mehr Druck auf die Regierung des Sudan ausüben	01:17
17	29/11/06/DLR-K <b>Vor meinem Leben kommt meine Ehre</b> <i>sehr wichtig!</i> Von Ingeborg <b>Koch</b> Regie: Nikolai von Koslowski Sprecherin: Conny Wolter ORB/DeutschlandRadio Berlin 1995/ <i>sehr gute Selbstdarstellung von Hasan</i> <b>Der Kurde Hasan hat einen Türken erschlagen</b> , weil dieser seine Schwester verführte. Ein deutsches Gericht verurteilt ihn zu sechs Jahren Haft. – Seit seiner Kindheit wurde Hasan zwischen den in Berlin lebenden Eltern und dem fanatischen Großvater in Kurdistan hin- und hergereicht. Hier galt er als Asylbewerber, dort als »Deutschländer«. Im Gefängnis schließt er eine Lehre als Automechaniker ab und heiratet eine Türkin, was das Verhältnis zu den Eltern stark belastet. Nach der Haftentlassung wird er in die Türkei abgeschoben. Dort verliert sich Hasans Spur. Die Familie seines Opfers hatte ihm angedroht: »Wir werden dich kriegen –	54:35
18	29/11/06/DLF <b>Nachrichten</b> > <b>Türkei-Zypern</b> EU-Konflikt Öffnung der türk. Häfen... <i>z.M</i>	02:36
19	>Papstbesuch in Türkei...	
20	> <b>BRD- Truppen nach Afghanistan</b> CDU-Merkel:...im Notfall werde die BRD den Bündnispartnern zu Hilfe eilen... > <b>Mannesmann Urteil ...Margit</b> (SPD):...Zustimmung zum Demokratischen Staat untergraben... , <b>Ramsauer</b> (CSU):...Freikaufaktion, die das "gesunde Rechtsempfinden" verletze... <b>Pau</b> (Linke): ...die Kleinen hängt man, die Großen lässt man laufen... Deutsche Bank -Chef Ackermann und 5Mitangeklagte müssen 5Mill.€ zahlen, alle sind dadurch nicht Vorbestraft! Es ging um Millionen die bei der Übernahme von Mannesmann durch Vodafon „geflossen“ sind.	
21	02/12/06/DLF-Lange Nacht <b>Die Krone der Schöpfung,</b> FEAT <b>das Schwein, der Mensch</b> Eine Lange Nacht über die Evolution Von Ingeborg Breuer und Peter Leusch Am Anfang waren die Moleküle. Dann die Zellen, die ihre Gene weiter vererbten. Und mit der Erfindung der Sexualität kam Schwung in die Evolution. Indem männliche und weibliche Wesen ihre Gene vermischten, konnten neue Formen entstehen: Vielzeller, Pflanzen, Tiere und schließlich: der Mensch. Trotz mancher offenen Fragen sind sich Wissenschaftler darüber einig, dass die Evolution eine »Tatsache« ist. Immer schneller entziffern Genforscher das Erbgut ganzer Organismen, entdecken, wie wenig Abweichung offenbar nötig ist, Artenvielfalt hervorzubringen, wie ähnlich sich Fruchtfliege und Mensch sind. Es war Darwin, der vor 175 Jahren mit der »Beagle« zu einer dreieinhalbjährigen Weltreise startete. Er kehrte mit Erkenntnissen zurück, von denen der junge Theologe selbst wusste, dass sie an der »Schwelle zur Ketzerei« standen. Er setzte das Spiel des Zufalls an die Stelle eines sinnvollen Plans der Natur: Zunächst erfinde die Natur neue Wesen, indem sie die vorhandenen willkürlich variiere. Und dann entscheide der Wettbewerb zwischen dem Neuen und dem Alten, wer überlebt. Wie kaum eine zweite naturwissenschaftliche Theorie löste der »Darwinismus « ideologische, kulturelle und religiöse Debatten aus. Im Namen des Überlebens der Besten (»survival of the fittest«) rechtfertigten Soziologie und Politik Imperialismus und Rassismus. Die Tatsache, dass der Mensch vom Tier abstammt, ermüchtete die Kultur. Und noch heute weigern sich fundamentalistische Christen in den USA und auch in Europa, die Evolution anzuerkennen und setzen stattdessen einen »intelligenter Designer« an den Anfang aller Biologie. Ein modernes Wort freilich nur für das, was man traditionell den »Schöpfergott« nannte.	48:41
22	16/11/06/DLF <b>Kommentar:</b> >zur Verurteilung von Mota <b>Sadek</b> (nine-eleven 9/11)	01:20

TR	Discname	# MD-148	Aufzeit
----	----------	----------	---------

01	15/11/06/DLF- <b>Nachrichten</b> >mit deutlicher Mehrheit hat EU-Parlament <b>Dienstleistungsrichtlinie</b> "verabschiedet" >Annan Apell und Klimawandel > <b>H.P. Hartz (IV+VW)</b> angeklagt in 44Fällen	08:09
02	15/11/06/DLF <b>Dienstleistungsrichtlinie</b> <b>...und "wachgerüttelte" Politiker</b> <b>Grüne</b> dagegen... soll ja alles dem "Verbraucher" dienen! ...haha!	03:43
03	15/11/06/DLF(Martin Dohm) <b>EU-Parlament + Palästina,Gaza+Israel</b> die "Bluttat" (statt:Massaker!) von <b>Baithanun</b> wurde von Israel als "Technischer Zwischenfall" bezeichnet...aber auf einmal ein "Aufmaulen der EU-Parlamentarier", das schlechte Gewissen? ..alldiweil nach HAMAS-Wahlsieg die Gelder für Palästina gestrichen... <b>Martin Schulz</b> ,SPD...über 150Tote Paläst. im letzten Jahr und 14 Israelis ...keine Toten aufrechnen... aber..	04:15
04	15/11/06/DLF Nachrichten > <b>Klimakonferenz Nairobi</b> , Anan, <b>S.Gabriel</b> SPD ...derTrixer! > <b>Wahl im Kongo</b> Kabila + Bemba, Wahlbetrug...	06:28
05	15/11/06/ <b>Anklage Hartz</b> knapp 2 Millionen€ an Betriebsratsvorsitzenden <b>Volkert</b> + Barauszahlung an <b>Geliebte von Volkert</b> durch <b>Hartz</b> genehmigt!	00:30
06	15/11/06/DLR-K Zeitreisen Was die Gesellschaft bewegt PQC FEAT <b>Geschichte und Entwicklung der öffentlichen Meinung</b> Von Peter <b>Kainz</b> DLR-Kultur 2006 <b>Auf dem Weg zum Bürgerstaat</b> Von der Despotie zum Pluralismus Von Sabine <b>Korsukéwitz</b> "Demokratie ist die schlechteste Regierungsform, außer allen anderen, die von Zeit zu Zeit ausprobiert worden sind", soll Sir Winston Churchill gesagt haben. Ausprobiert wurde schon so ziemlich alles zwischen den Extremen Diktatur und Anarchie. Jahrzehnte lang schien es, als würde die Demokratie letzten Endes alle anderen Formen überleben. Aber auch sie hat sich gewandelt: Von der attischen Direktdemokratie, die nur möglich war in einem kleinen und homogenen Stadtstaatsengebilde zu einer pluralistischen Demokratie von immer größer werdenden Staatenzusammenschlüsse, die nur über Repräsentanten regierbar sind. Welche Chancen hat und bietet unter modernen Bedingungen der Bürgerstaat? <b>...die Deutungsmacht bzw. Definitionsmacht</b> ...und wir wissen doch wie Urteile zustande kommen: 55% Körpersprache, 38% Modulation,und nur 7% ist Inhalt!... die Schweigespirale... > <b>die Öffentliche- und die Veröffentlichte Meinung!</b> (siehe auch:Medienarchiv/Manuskripte)	29:18
07	16/11/06/WDR <b>Erinnerung an die Vertrauensfrage</b> SPD Kanzler <b>Schröder</b> im Bundestag zum Bundeswehreininsatz in Afghanistan 2001	03:51
08	16/11/06/DLF- <b>Palästina,Gaza</b> Baithanun-Massaker 19Tote und Stellungnahme der Betroffenen, Fatach + Hamas und neue Regierungsbildung	18:07
09	12/11/06/BR2 ZFG <b>von Menschen und Affen</b> ZFG von Judith Schaubelt <b>die neuen Thesen des Primatologen Franz Deval</b> <b>die Bonobos und die Schimpansen</b>	59:28
10	08/11/06/DLR-K <b>Katzenzungen</b> <b>naja!</b> <b>HS</b> Von Irmgard Maenner Regie: Judith Lorentz Komposition: Jean Szymczak Mit Anna Thalbach, Axel Wandtke, Bernhard Schütz, Stefan Kaminski u.a. SWR/DLR-Kultur 2006/ <b>Eine Frau verwandelt sich in eine Tüpfelhyäne.</b> Ein Brief kündigt die Eliminierung von 60	50:24

	Personen an, die nach und nach auf mysteriöse Weise verschwinden. Der Schwarm eines Literaturkränzchens krümmt sich beim Flamenco halb nackt auf dem Fußboden. Und im Brustkorb der Frau nistet ein Drache, den sie unschädlich machen muss. In Irmgard Maenners »Katzenzungen « spielt sich Unglaubliches inmitten der ganz normalen Realität ab und durch die banale Alltäglichkeit schimmert, ziemlich beunruhigend, immer das Absurde durch.	
11	<b>Andreas Schostakovitsch-</b>	Klassik-Mukke 11:28
12	20/11/06/Radio-Fritz <b>Amokläufer</b> Münsterland Geschwister-Scholl-Schule ...scharfe Rohrbomben im Schulhaus verteilt Schüsse auf Personen ...im Internet angekündigt ...Rache an den Lehrern ...Einzelgänger, schwarze Klamotten,...ein Großteil meiner Rache wird sich gegen das Lehrpersonal richten, denn das sind die Menschen, die in mein Leben eingegriffen haben, und geholfen haben mich dahin zu stellen, da wo ich jetzt stehe: auf dem Schlachtfeld! ...wörtl. Zitat! ...und die erste Info-Verstümmelung! <b>Selbsttötung???</b>	03:14 00:53
13	20/11/06/Radio-Fritz <b>Amokläufer</b>	
14	20/11/06/SWR2 <b>...Festnahmen bei Siemens</b>	02:39
15	20/11/06/DLF <b>J.W.Bush ...und das Einschleimen in das strategisch wichtige Indonesien</b>	01:20
16	eine weiter Stille Post <b>zum Amokläufer</b> T13 vom: DLF	00:57
17	20/11/06/DLF-Politische Literatur <b>...wer hat J.F. Kennedy ermordet? .</b> .dazu Wilfried <b>Hüsmann's</b> Film: <b>Randevouz mit dem Tod</b> ..und die Antwort von: Lothar <b>Buchholz</b> + Eckehard <b>Sieker</b> : Randevouz mit der Quote, wie die ARD Kennedy durch Castro ermorden ließ! (Buchtipp!)	17:54
18	21/11/06/DLF <b>Vergessene Opfer</b> FEAT <b>Die Vertreibung der Roma aus dem Kosovo</b> Von Dirk <b>Auer</b> und Boris <b>Kanzleiter</b> Juni 1999: Der Kosovo-Krieg ist offiziell beendet. Doch den Roma steht die eigentliche Tragödie erst noch bevor. Parallel zum Einmarsch der NATO-Truppen beginnen nationalistische Albaner, ihre Häuser zu zerstören. Straßenzüge, ganze Stadtteile werden geplündert, gebrandschatzt und niedergeissen. Das European Roma Rights Center aus Budapest hat diese Pogrome als die größte Katastrophe für die Roma nach dem Zweiten Weltkrieg bezeichnet. Bis heute besteht nur ein sehr unvollständiges Wissen über die Vorgänge. Waren es 50 000, 70 000 oder vielleicht noch mehr Roma, die 1999 aus dem Kosovo vertrieben wurden? Und wie viele wurden ermordet? In ihrem Feature gehen die Autoren auf Spurensuche und fragen nach Verantwortlichkeiten: Warum haben die bereits im Kosovo stationierten Soldaten der KFOR die Häuser und Siedlungen der Roma nicht geschützt? Wie leben die Flüchtlinge heute, welche Perspektive haben sie? Und warum wurde ihr Schicksal vergessen? UNMIG, UCK,	43:33
19	02/01/07/SWR2 Nachrichten <b>Chef Info-Institut Prof. Sinn</b> ... Lage außerordentlich gut! ... was den Bürgern an Kaufkraft weggenommen werde, gibt jetzt der Staat aus! ...na da schau an!	00:39
20	02/01/07/ SWR2- Leben <b>Missverständnisse oder einbahnfreie Verhör</b> die garantiert nicht im Knöchelverzeichnis stehen und viel zu oft im Apfeleimer landen Von Kati <b>Engelmann</b> <b>...echt nett!!</b> Wenn sich die Menschen weniger versprechen oder verhörten, wäre das Leben nur halb so unterhaltsam. Manch ein Klassikfan mag sich gewundert haben, dass die dritte Sinfonie des Ludwig van Beethoven (Eroica) ausgerechnet Erotica heißt, wo sie doch eigentlich von der französischen Revolution handelt. Und Udo Lindenberg's Sonderzug ist für viele nicht nach Pankow gefahren, sondern nach Bangkok. Amüsiert ist, wer entdeckt, dass er jahrelang etwas missverstanden hat. Ob es der "Franz von der Sissi" ist oder der Eisbärsalat. Folgt das Falschverstandene verborgenen Regeln des Unbewussten oder unterliegt es der Willkür? Wieso haben etwa Kinder auf dem Frühstücksbrot Mamilade gegessen, aber nur wenige in der Kirche Hallo Julia gesungen, obwohl dieser Verhörer mindestens genau so nahe liegt. Kati Engelmann hat originelle Verhörer gesammelt und mit der Sprachwissenschaftlerin Helen Leuninger darüber gesprochen.	25:00

	(...der weiße Neger Wumbaba -www.mondegreens.com?)	
--	--	--

		<b>Restzeit:</b>
--	--	------------------

TR	Discname	# MD-149	Aufzeit
01	Nachrichten: > <b>Nato-Treffen Riga:GenSek. de Hoff Scheffer</b> meint: Nato-Eingreif Truppe voll Einsatzfähig!... für Afghanistan keine Zusätzlichen Truppen		00:59
02	<b>Stinner</b> (FDP)...hält die Nato-Eingreif Truppe für gelähmt, das Konzept nicht umsetzbar...die Lastenverteilung (Rotationsprinzip)		00:41
03	29/11/06/SWR2 Eckpunkt <b>Weisheit</b> <b>Neue Einsichten über eine alte Tugend</b> Von Anja Krug-Metzinger Ein Mann ist im Begriff, sich von einer Brücke zu stürzen. Sie kommen zufälligerweise vorbei. Was würden Sie dem lebensmüden Mann sagen? Dies ist eines der Szenarien, mit deren Hilfe Prof. Dr. Ursula <b>Staudinger</b> in der Bevölkerung nach Weisheit sucht. Dabei kommt die Entwicklungspsychologin zu erstaunlichen Ergebnissen: Weisheit ist nicht unseren Ältesten vorbehalten, es gibt sie in jeder Altersgruppe. Der Grundstein für Weisheit wird sogar im Alter zwischen 14 und 25 Jahren gelegt. Ganz entgegen einer weit verbreiteten Auffassung sind mit dem Alter Entwicklungen verbunden, die eher weisheitsabträglich sind, wie beispielsweise Sturheit und Starrsinn. Doch was ist überhaupt Weisheit? Lässt sich Weisheit erlernen? - Neue Gedanken zu einem Thema, das bereits seit den Anfängen der menschlichen Schriftkultur den idealen Endpunkt menschlicher Entwicklung bedeutet.		24:08
04	29/11/06/DLR-K <b>Mannesmann Prozess</b> <b>Ackermann + Esser + COKG</b> Hintergrund zur Ausstiegsklausel.. "Aufwand und Ergebnis"		03:20
05	29/11/06/ <b>Peter Zudeik auf ein Wort:</b> Schiedsrichter <b>Holzer</b> und zum Freispruch von <b>Ackermann + COKG</b> nett! nett!		03:31
06	29/11/06/OE1 Salzburger Nachtstudio <b>Die Moral der Gene</b> Seit die Theorie vom homo oeconomicus, dem auf bloßen Eigennutz ausgerichteten Menschen, tot ist, boomen die Forschungen über Fairness. Neue Beiträge dazu leistet der Kölner Wirtschaftspsychologe und Gerechtigkeitsforscher Detlef Fetchenhauer, aufbauend auf den bisher wenig beachteten Arbeiten des Wirtschaftswissenschaftlers Robert Frank. Seine Kernaussage: Wir sind fair, weil wir nur dann vertrauenswürdig erscheinen, wenn wir es tatsächlich sind. Menschen haben ein seismographisches Sensorium, mit dem sie vorgegaukelte Fairness durchschauen. Das hat Fetchenhauer in neuesten Experimenten mit Testpersonen bestätigt gefunden. Echte Fairness ist also evolutionär von Vorteil, und zwar nicht nur im Geschäftsleben, sondern auch bei der Partnerwahl für langfristige Beziehungen. Der lange Zeit höchst umstrittene Soziobiologe Edward O. Wilson spricht von der "Moral der Gene". Der wahre Egoist kooperiert. Neben den Genen beeinflussen ganz wesentlich auch äußere Faktoren wie Stimmung oder Vorbilder unsere Bereitschaft, zum Samariter zu werden. Bei einer Sommerschule zum Thema "evolutionäre Anthropologie" am Hanse Wissenschaftskolleg in Delmenhorst haben Biologen, Psychologen, Philosophen und Anthropologen neue Forschungsergebnisse über Fairness diskutiert sowie über andere menschliche Verhaltensweisen wie Angstreaktionen, die neue Vaterrolle oder Mediensucht. Leiter der Sommerschule war Eckart Voland, Professor für Philosophie der Biowissenschaften. <b>Buchtip:</b> Joachim Bauer: "Prinzip Menschlichkeit" (Verlag Hofman und Campe, 2006)		57:19
07	29/11/06/OE1 <b>Tonarchiv: comvision <a href="http://www.audioclippping.de">www.audioclippping.de</a></b> Hilfe durch audio-visuelle Suche. Wichtig für: Musiksucher, Politiker ...was wurde über mich gesendet? Werbeleute wurde meine Werbung geschaltet?		03:29
08	30/11/06/DLR-K <b>Hintergrund</b>		03:16
09	>Verschleppung <b>El Masrie</b> , Geheim-Chef <b>Urlau</b> : .eine Panne.. (oder Ausrede?) >Irak Abzug der US-Regierung? > <b>Palästina</b> Gespräche zwischen Hamas und Fatah ins Stocken geraten. Dazu Bettina Marx.		05:31
10	> <b>US-Condol. Rice</b> und Palästina <b>von den Beschlüssen ist nix übrig geblieben!</b> >...es drohen drei Kriege ...und die Kernungerechtigkeit: <b>die Zusage für einen Palästinenser</b>		04:14



11	- <b>Staat!</b> ...der"Westen" muß mit den "Radikalen" sprechen... <b>Glaubwürdigkeit + die USA, ha, ha! ...der Elefant im Porzellanladen!</b> > <b>Baker-Hamilton-</b> Beschluss zum IRAK- Abzug > <b>Verschleppung El Masrie</b> , Geheim-Chef <b>Uhrlau</b> : ...eine Panne... <b>Kauder</b> (CDU) Aussage-Rückzüge, Vorbewertungen der SPD, <b>Ströbele</b> zu Inhalt der zu erwartenden Klage beim Bundesverf.GE....	11:27
12	30/11/06/DLR-K Weltzeit <b>Equador + Venezuela</b> von Gotfried <b>Stein</b> > <b>Equador, Moderne Kolonialisierung</b> , die Einheimischen haben nur die Vergiftung von der Öl-Förderung aus Amazonien. Zur Geschichte seit 1960. Schätzungsweise sind 75Mill.Liter in die Erde geflossen. Die Regierung von Kito versucht gegenzusteuern. Das Geld sollte in die nötigen Sozialprojekte fließen. Im Öl-Geschäft ist die Korruption unermesslich! > <b>Venezuela</b> Wahlen mit H. <b>Chaves</b> Revolutionär oder Populist von Michael <b>Kastrizius</b> . Ein tief gespaltenes Land, es geht ums Ganze sagen die verfeindeten Schichten. Es geht in Worten immer, in Taten zu oft mit Gewalt. ...die Opposition: ...im Blutbad soll er untergehen! Mit Sabotage, mit Streiks, mit Wahlboykott, Abwahlreferendum und der Macht der Presse. Aber <b>Chaves</b> blieb im Amt, dabei teilt auch er kräftig aus! Hauptfeind US-Präs. <b>J.Bush</b> . Kurzbiografie von H. <b>Chaves</b> mit subjektivem Psychogramm. Die Armen wählten <b>Chaves</b> . in den Favelas werden stark subventionierte Lebensmittel verkauft. Die Gesundheitszentren unterstützt von cubanischen Ärzten, Gesundheit für Öl! Auch Alphabetisierung kommt auch an. Der Rechtsliberale <b>Rosales</b> bietet Bargeld (die Schwarze Plastikkarte) statt Sozialprogramme.	04:20  15:15
13	DLF-HP <b>Datensammlung im Namen der Sicherheit</b> (Gundula Geuter) <b>...wichtig</b> <b>Anti-Terror-Datei!</b> . .in einer Anti-Terror-Datei gibt es keine unbedeutenden Daten. Hans Jörg <b>Geiger</b> und Jörg <b>Zielke</b> lagen weit auseinander! u.a. soll der " <b>Otto-Katalog</b> " verlängert und verschärft werden! Datenschutzbeauftr. Peter <b>Schaar</b> ...keine Fundamental Kritik... W. <b>Schäuble</b> wie immer! ..."bessere Zusammenarbeit" zwischen allen Geheimdiensten, Polizeien...Terrorabwehrzentrum-Berlin, das Staatsrechtliche Problem des Trennungsgebots von Geheimdienst+Polizei (GESTAPO) Gunnar Volke <b>Schuppert</b> (Staatsrechtler) ...der Polizeibrief der Aleirten. (der Trick: es ist keine Frage ob ein Datenaustausch stattfindet, sondern wie!...das Schlupfloch sozusagen!...vor allem mit dem Trick des "Gefahr in Verzug") ...die <b>Index Datei</b> und die <b>Erweiterte Datei</b> . ...und was sind denn internationale Terroristen? ...die sog. <b>Hassprediger?</b> ..denn auch G.W. <b>Bush</b> und seine Unterstützer könnten dann in der Datei landen. SPD <b>Wiewelspütz</b> verteidigt die Datei! ..Staatsrechtler Ralf <b>Poscher</b> meint:... trennscharf sei das nicht zu machen!... <b>das Freitextfeld</b> (weniger gesichert!) ..und keine Öffentliche Debatte!!! (*Gestapo)	18:43
14	DLF-Kommentar- >Carsten <b>Kühntopp</b> ...anständig!: US.-Nahostpolitik <b>z.M.!</b>	3:31
15	01/12/06/DLF <b>zum 60jährigen bestehen des Landes Hessen</b> BuPräs. <b>Köhler</b> mahnte wirksame Rechenschaftspflichten an: die politisch <b>Verantwortlichen</b> sollten sich öffentlich <b>überprüfbare Ziele setzen</b> , ihre Strategie erläutern, und so den Maßstab dafür liefern, sich am Erreichten messen zu lassen! ... <i>das sagt der bF Köhler!</i>	0:25
16	01/12/06/DLR-K <b>Billigung der Anti-Terror-Datei</b> Dieter <b>Wiewelspütz</b> und die große Koalition... <b>das ist ein guter Tag für Deutschland - Opposition</b> : dieses Gesetz atmet den Geist des Überwachungsstaats!	1:10
17	01/12/06/DLR-K <b>Libanon</b> Beirut: ..pro Syrische Bevölkerung fordert Rücktritt von Min.Präs. <b>Seniora</b> dazu: Jörg <b>Kaminski</b> ...Hisbollah verlangt Neuwahlen	01:13
18	02/12/06/DLF <b>Nachrichten</b> > <b>die NATO möchte</b> in Zukunft ein stärkeres Gewicht auf den Wiederaufbau setzen ...es kann keine Sicherheit ohne Aufbau geben ...die "Formel" vom NATO- Riga-Treffen >Ruppert <b>Neudeck</b> zur Situation außerhalb der Kasernen (nennt seinen Einsatz jetzt "Grünhelm")...wenig Aufbau!... dann in die Falle der Armeen geraten! immer mehr Soldaten... miserable Polizei ...Räuber in Uniform... Armeeausbilden nach Muster der Deutschen... <b>der Unfug</b>	09:57

	<b>der Nahrungshilfe</b> , die den Heimischen Markt zerstört!... <b>Landwirtschaft boomt!</b> ...die Regierung müsste durch eine "Notregierung" ersetzt werden! ...die Bürokratie behindert!...Patenschaften für Regionen!	
19	02/12/06/DLF <b>Tötung des Russischen Spions</b> Alexander <b>Likwinjenko</b> durch Polonium	01:04
20	02/12/06/SWR2 > <b>Spanien, Madrid</b> : 4 Polizisten wegen Sprengstoffhandel festgenommen ,es soll sich um den gleichen Sprengstoff handeln, wie der, der beim Anschlag auf die "Pendlerzüge 2004" verwendet wurde.	00:23
21	02/12/06/SWR2 <b>Kontrollraum oder Paradiesgarten?</b> <b>Der Schulhof als Spiegel der Gesellschaft</b> Aus der Reihe: Orte und Wege der Integration (3) Von Hans-Volkmar <b>Findeisen</b> Der Schulhof ist ein bisher wenig erforschter sozialer Ort. Dabei spiegeln sich hier zentrale Fragen der Integration: Wie nutzen Kinder und Jugendliche verschiedener Kulturen diesen Raum? Welche Rolle spielt er im Gefüge eines Stadtteils, und welche Erziehungsideale werden durch seine Gestaltung transportiert? Im 19. Jahrhundert nach dem Vorbild des abgeschotteten Kasernenhofs eingerichtet, dienten die Schulhöfe der Formatierung des modernen Massenmenschen. Dagegen meldete die Lebensreform-Bewegung um 1900 postwendend Protest an. Sie bevorzugte einen begrünten und erlebnisoffenen Raum, in dem sich Schüler in Verantwortung gegenüber der Natur und dem Gemeinwesen üben sollten. Mit dem Bau großer Schulzentren am Stadtrand wurden diese Ansätze wieder relativiert, der Schulhof entwickelte sich zu einem vom Gemeindeleben abgegrenzten Ort. Doch mit den sinkenden Schülerzahlen wächst die Chance, dass er zu einem »Paradiesgarten« für alle Teile der Gesellschaft wird.	27:54
22	02/12/06/BR2 <b>Nachrichten</b> > <b>Steinmeier</b> zuerst Israel <b>Livnie</b> : Syrien spiele eine negative Rolle wg. Terrorismus <i>Agitprop</i> <b>Steinmeier</b> ..."wisse!" > <b>Grüne</b> wollen veränderte Afghanistan Politik... bekennen sich zu <b>ISAF!</b> und fordern einen Umbau der Sozialsysteme. >FBI ermittelt im Polonium Giftmord >Würzburg, Bürgerschaft hat sich gegen neues Einkaufszentrum ausgesprochen. >Das Wetter	02:31
23	03/12/06/NDR-Info <b>Nachrichten</b> > <b>Vorstrafen</b> EU-Weit erkennen und berücksichtigen... > <b>Mannesmannprozess</b> Anspruch auf die Gelder aus der Strafe wird von <b>Gemeinnützigen Projekten</b> geltend gemacht (40% von 5,8millionen€)! (Düsseldorfer Landgericht)	1:39
24	04/12/06/DLF- <b>Info am Abend</b> <b>...der "Bakerbericht" und naher Osten</b> ...die Amerikaner erwarten, das sich Syrien nicht im Libanon einmischte aber trotzdem positiv einwirkt .. <i>wie soll denn das gehen?</i> ..man muss mit den Gegnern Sprechen, damit man erfährt, was der Gegner will... <i>seit jahrtausenden klar bloß bewusst nie praktiziert siehe BRD-Alltag!</i> ...die Bewertung zu <b>Rumsfelds</b> "neuen Irak- Einsichten" >der Verfahrens Trick vom <b>J.W.Bush</b> den US-Falke <b>Boulton</b> als UN-Botschafter zu installieren. > <b>Präsidentenwahl in Venezuela</b> : Hugo <b>Javes</b> und die "Bolivianische Revolution" ...Umverteilung der Staatseigentümer der Öl-Einnahmen >der <b>Polonium Mord</b> und das Britische Untersuchungs-Team in Moskau...	4:10
25	04/12/06/DLF-Kommentar >zum <b>Syrienbesuch</b> von <b>Steinmeier</b> und seine Widersprüchliche Stellungnahme ...von wegen "nicht einmischen und dann doch Einmischen, dh. nur so einmischen, wie es Herrn <b>Steinmeier</b> passt! ..Syrien soll Einfluss auf die Hisbollah nehmen! dh. für ein Ende der Demonstrationen zu sorgen! dabei ist das ein Recht der Bevölkerung! ...und alles tun, um Libanon zu stabilisieren! ...dann gehts noch um die berechnete Forderung der Schiiten um politische Teilhabe...	03:19
26	...als Libanon um Hilfe gegen den Überfall der Israelis rief ging der <b>Steinmeier</b> <i>erstmal in Deckung!</i> >Wiederenddeckung des <b>Inversivlohn</b> dafür gibts dann nicht nur das <b>Arbeitsplatzrisiko</b> , sondern	

27	noch das <b>Kapitalrisiko!</b> > <b>2001 Pisa-Studie</b> und was ist Heute?...Bildungspolitik ist praktischer geworden... und trotzdem halbherzig... aber die Lehrerausbildung ist immer noch schlecht!...Politische Rahmenbedingungen...dass zu frühe Selektionen der Schüler!	03:19 03:24
28	03/01/07DLF -Info am Abend <b>Schäubles Gesetzesvorstoss, Abschuss eines von Terroristen gekaperten Flugzeugs</b> der übergesetzliche Notstand und die SPD'ler	03:05
29	10/01/07/kulturradio - rbb <b>Das Geheimnis des geliehenen Geldes</b> FEAT Nachforschungen zur deutschen Staatsverschuldung Von Jens Jarisch Seit den 50er Jahren macht die Bundesrepublik jedes Jahr Schulden. Seit den 70er Jahren ist das Zurückzahlen der Schuldenlast bereits wirtschaftlich unmöglich geworden, und seit den 90ern kann Deutschland mit der jährlichen Neuverschuldung nicht einmal mehr die Zinsen für die alten Schulden begleichen. Obwohl eines der höchsten Steueraufkommen der Welt erzielt wird, kann der Staat seine Kernaufgaben (Bildung, Soziales, Gesundheit) nicht mehr uneingeschränkt erfüllen. So abwegig es erscheinen mag: Die Frage „Was passiert, wenn es so weitergeht?“ ist eines der wenigen medialen Tabus der heutigen Zeit. Was bedeuten die Schulden wirklich für die Zukunft? Und warum wird, obwohl die Schuldenberge täglich Thema sind, die bestürzende Antwort immer ausgeblendet? Regie: der Autor Produktion: RBB/SWR/DLF Ursendung <b>PQC</b>	52:01
30 31	<b>Vögel von Töpferberge</b> ...ab jetzt weitgehend ohne Nebengeräusche ...wer ist das eigentlich?	07:09

TR	Discname	# MD-150	Aufzeit
01	02/12/06/BR2 <b>Finanzjungleure im Paradies</b> PQC FEAT <b>Verschiebepark Europa</b> (Stephan Schmidt) Brüssel sorgt für Unfähigkeit der EU-Länder >der Förder Jungel (Subventionsflut) über 100Milliarden 2005 > <b>Tabakanbau</b> in BRD kräftig hochgefahren! und mit 900millionen EU-weit gefördert! >2006-2009 soll die Anbauförderung zurückgehen, aber Bauern Umstrukturierungsgelder erhalten - <b>die Hintertür: Revisionsklausel</b> > <b>der Weinmarkt</b> und die Überschußverwertung 1,3Milliarden€ 2005 ..jetzt sollen 10% abgebaut werden und dafür 2,5Milliarden€ EU-Gelder für eine art "ABM" für die Winzer ausgegeben werden...die gesparten Subventionen nach dem "Rückbau" sollen der Wein PR zukommen - <b>... aber zur gleichen Zeit wird eine Anti-Alkohol Kampanie finanziert!</b> >55mill. EU-Bürger Alk-gefährdet! 23mill.Abhängig! - jeder 4.KFZ-Unfall Alk- Beteiligung ... BRD 43000 Alkoholtote <b>...kontraproduktive Förderung!</b> > <b>Zuckermarkt Subventionierung ca 2Milliarden p.a.!</b>		59:00
02	02/12/06/NDR-I <b>Streitkräfte+ Strategie</b> Manuskript MIL <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Guantanamo-Flüge</b> wurden auch in Stuttgart geplant - was wusste die <b>Bundesregierung von den Geheimflügen der CIA?</b></li> <li>• NATO-Gipfel ohne klare Signale? Nach dem Treffen von Riga</li> <li>• Mehr als eine symbolische Mission? Eine vorläufige Bilanz des EUFOR-Einsatzes im Kongo</li> <li>• Gefahr der Interessenkollision? Ehemalige Spitzenmilitärs als <b>Berater von Rüstungsunternehmen</b> (6_12_02.doc)</li> </ul>		28:29
03	02/12/06/DLF <b>Raskolnikoff</b> HS Von Leopold <b>Ahlsen</b> nach dem Roman »Schuld und Sühne« von Fjodor M. <b>Dostojewski</b> Raskolnikoff: Oskar <b>Werner</b> der Bearbeiter Leopold <b>Ahlsen</b> : »Der Raskolnikoff dieses Hörspiels ist nicht der Raskolnikoff des Romans. Vor allem sind seine Motive nicht nur die des Buches. Hier wird dem Hörer eher ein »Ausschnitt aus Dostojewski« als		90:38

	speziell eine ›Dramatisierung‹ von ›Schuld und Sühne‹ vorgestellt.	
04	03/12/06/ DLF- <b>Nachrichten</b> > <b>Steinmeier</b> fordert das Ausland auf, sich nicht in die Angelegenheiten des Libanon einzumischen! ...und sicherte Präs. <b>Sineora</b> die Unterstützung Deutschlands zu ... <i>also was denn jetzt?..nur BRD darf sich einmischen?</i>	00:49
05+ 06	03/12/06/ <b>Steinmeier nach Treffen mit Präs. Seniora</b> <b>warnet vor Destabilisierung des Libanon,</b> an Syrien appelierte er die Unabhängigkeit zu respektieren, ..vor dem Hintergrund "pro Syrischer" Proteste müssten sich alle Libanesen der Verantwortung bewusst sein! ... <i>Herr Steinmeier: sind sie sich Ihrer Aussagen bewusst?</i> <b>die BRD will die Verteidigungspolitik</b> während der deutschen Ratspräsidentschaft vorantreiben! ...StaatsMin.. <b>Gloser</b> : man wolle den "doppelten Vorsitz" ausnutzen, Priorität die "Krieseneinsatzkräfte " und die Strategische Partnerschaft zur USA ausbauen , und das Sicherheits und Verteidigungs-Konzept weiterentwickeln.	01:28
07	18/12/06/DLF <b>Greenpeace fordert Überarbeitung der Patentrechtlinie</b> ...es geht um Zahlreiche Patente auf menschliche Gene sowie auf Tiere und Pflanzen. In mehreren Fällen gegen Gesetze verstoßen!	00:37
08	DLF- Kommentar <b>Preußische Treuhand</b> Entschädigungsklage gegen Polen ...um die Vertreibung Deutscher, als Unrecht zu deuten. BRD will Klage nicht unterstützen!	03:19
09	DLF- politische Literatur mit Markus Heumann >Christian <b>Rickens</b> Polemik "die neuen Spießer" >Brunie <b>Adler</b> „Deutsch-Polnische Kriegserinnerungen“ >Volker <b>Kobs</b> Studie über die amerikanische besatzungspolitik in Deutschland. > <b>Bebra-Verlag</b> zur Politik der Aleirten nach dem 2.Weltkrieg der Schlagkräftige Titel: " <b>Besetzt</b> " eine Analyse der franz. Besatzung macht den Auftakt, 2.Teil die Amerikanische Besatzung	16:25
10	30/12/06/BR2 <b>Nachrichten</b> > <b>Saddam Hussein</b> hingerichtet (gehängt) <b>W.Bush</b> : die Iraker hätten damit einen wichtigen Meilenstein zur Demokratie gewonnen ( <i>Siehe Prozessverlauf, ha,ha!</i> ) >Spanien + <b>ETA</b>	01:36
11	<b>DLF-Kommentar</b> Hans Joachim <b>Wiese</b> >zu Plänen eines neuen Luftsicherheitsgesetzes (Schäuble Abschuss, <b>einen kwasie Verteidigungsfall konstruieren</b> , für den das Kriegsrecht gelten solle ... <i>Bush lässt grüßen!</i> ...und die Würde des Menschen ist unantastbar... <b>und die Ewigkeitsgarantie!</b>	03:28
12	02/01/07/DLF <b>Das andere Europa</b> FEAT <b>Ein Porträt der EU-kritischen Bewegung</b> Von Gerhard <b>Klas</b> DLF/WDR »Ja zu Europa, nein zu dieser Verfassung« lautete die Parole, mit der Kritiker der europäischen Verfassung eine Mehrheit in Frankreich und den Niederlanden gegen den Vertrag mobilisierten. Mit ihrem »Non« und »Nee«, das sich vor allem gegen das wirtschaftsliberale Bekenntnis der EU-Verfassung richtete, haben viele Wähler in diesen Ländern einer politischen Entwicklung Ausdruck gegeben, die schon länger in Europa gärt. Sie begann mit den Protesten von Erwerbslosen und Flüchtlings- Organisationen gegen den EU Gipfel 1997 in Amsterdam. Damals schon ging es gegen ein Konzept für Europa, das sich immer ausschließlicher dem Prinzip der ökonomischen Konkurrenz verpflichtet fühlt – von den Regierungsparteien meist zügig vorangetrieben. Die Europäischen Sozialforen sind mit jeweils mehreren 10 000 Teilnehmern das größte selbstständig organisierte Treffen von europäischen Bürgern. Sie setzen diesem »Europa der Eliten«, wie sie es nennen, das Konzept eines sozialen Europas entgegen, das auf dem Prinzip der Solidarität fußen soll.	43:52

<b>13</b>	26/01/07/DLF-Dossier <b>Wege zum Wissen Wege ins Leben</b> <b>Ohne Abschluss läuft ja nichts Wie Null-Bock-Schüler das Lernfieber packt</b> Von Carol <b>Lupu</b> An drei Freitagen hintereinander widmet sich das »Dossier« der Frage, wie sich junge Menschen die Welt erschließen: Die erste Sendung beobachtet Jungen und Mädchen zwischen drei und sechs Jahren und überprüft in der Praxis eine in anderen Ländern längst bestätigte These: Dass eine qualifizierte und verbindliche Kindergartenbetreuung die Chancenunterschiede ihrer sozialen Herkunft ausgleichen kann. In der Zukunft ließe sich dann auch das Extrem vermeiden, das die zweite Sendung behandelt: Jugendliche, die am liebsten gar nicht zur Schule gehen und ohne Abschluss bleiben. Es dürften hierzulande rund 50 000 sein, die sich derzeit der Schulpflicht entziehen, weil verantwortungslose Eltern und Beamte es dulden. Eine Fernschul-Initiative führt sie in die Welt des Wissens. Die kennen die Protagonisten des dritten Features schon: Sie sind auf dem Weg zurück nach vorn: zum Stern der Fantasiebegabten, die den Mut haben, die Bilder in ihrem Kopf in Gedichte und Geschichte umzusetzen.	43:26
-----------	---	-------

TR	Discname <span style="float: right;"># MD-151</span>	Aufzeit
<b>01</b>	<b>Kommentare von Burchard, Labun und Clement</b> <b>Bosnien scheinbar stabil</b> übernahme EUFOR-Komando...kratzt man den "Lack der Behauptung ab"..das in Bosnien eine Ethnien übergreifende Einsatztruppe geschaffen wurde, stellt man fest, das die Truppen immer noch nach Ethnien sortiert sind...also bei neuen Konflikt sofort die "alten" Konfliktparteien gegenüber stehen! ...und wenn die Kovarianzen Selbstständig werden, dann werden die Serben in Bosnien das gleiche Recht für sich Inanspruchnahme nehmen! und was machen dann die Kroaten?	03:28
<b>02</b>	05/12/06/DLF <b>Roter Drache mit Sonnenflecken</b> FEAT <b>Der chinesisch-japanische Konflikt</b> Von Malte Glasperlen RBB/Deutschlandfunk Revisionistische Schulbücher, geleugnete Massaker und abgewiesene Klagen chinesischer Zwangsarbeiter provozierten 2005 Angriffe auf japanische Einrichtungen und heftigen Widerstand gegen einen ständigen Sitz Japans im Sicherheitsrat. Auch 60 Jahre nach Ende des Zweiten Weltkrieges bleibt das Verhältnis der Nachbarländer weit von einer Normalisierung entfernt. Doch ungeachtet solcher Verwerfungen vertiefen sich nicht nur die Wirtschaftsbeziehungen. Junge Japaner gehen nach China, um Erfahrungen zu sammeln und die Zahl chinesischer Austauschstudenten, die in Japan studieren und eine berufliche Zukunft suchen, nimmt zu. Vergangenheit und Zukunft, Pessimismus und Optimismus – das Feature zeigt Innenansichten eines ungelösten Konflikts, der wegen der japanisch-chinesischen Rivalität um die Vorherrschaft im ostasiatischen Raum weit über Asien hinausreichende Auswirkungen haben kann.	43:17
<b>03</b>	06/12/06/SWR2-Wissen <b>Der Irrtum ist der Schlüssel zum Erfolg</b> <b>Warum wir eine neue Fehlerkultur brauchen</b> Von Ralf Gespart Fehler müssen auf jeden Fall verhindert werden, Fehler darf man nicht zugeben, da sich das negativ aufs eigene Image auswirken könnte. In Deutschland dominiert noch immer eine Null-Fehler-Kultur, obwohl Pädagogen, Unternehmensberater, Hirnforscher und Psychologen schon lange wissen: Fehler bringen weiter, eine Kultur, in der es keine Angst vor Fehlern und Irrtümern gibt, ist kreativ und offen für Innovationen. Nicht umsonst kopieren deutsche Firmen das japanische »Toyota- System«, bei dem es darum geht, Fehler aufzuspüren, um letztlich Verbesserungen herbeiführen zu können.	27:34
<b>04</b>	06/12/06/SWR2 Eckpunkt <b>Ich habe doch schon alles gesagt!</b> <b>Wie psychologische Gutachten Traumatisierte quälen</b> Von Petra Ballwitz Bevor der Polizist Rolf Bastion in das Krisengebiet Ruanda geschickt wurde, hatte man ihn gründlich untersucht. Denn fit und gesund sein ist die Voraussetzung für so einen Einsatz. Als er zurück kam, war er ein anderer Mensch. Er hatte nicht nur Furchtbares gesehen, sondern auch selbst fast sein Leben verloren. Bis heute leidet er unter Schlafstörungen, Angstzuständen und starken Schmerzen im Halswirbelbereich. Doch der Arbeitgeber wollte keinen Zusammenhang zwischen dem Einsatz und den Symptomen anerkennen. Rolf Bastion musste ein Gutachten nach dem anderen über sich ergehen lassen. Die Traumtherapeutin Sybille Absatzkosten und der Facharzt für innere Medizin und Psychiatrie Hartmut Absatzkosten beobachten dieses Gutachterkommission schon lange mit großer Besorgnis. Petra Ballwitz hat mit ihnen gesprochen.	25:05



05	<b>SWR2- über die kommende Programmänderung</b> des SWR Hörfunkdirektor <b>Hermann</b> : es gehe nicht um eine grundsätzliche Änderung, man wolle nur ein gutes Programm <b>verbessern ...das kenne ich doch!</b>	00:36
06	<b>Hacker im Staatsdienst</b> sollen ohne wissen ,ohne Verdacht privates <b>ausspionieren!</b>	00:51
07	<b>zum Angekündigten Amok-Lauf in Baden-Württemberg:</b> (ein angekündigter Amoklauf ist keiner!) Anmerkungen dazu von Rainer <b>Schub</b> ...zu Ballerspielen, und der Ruf nach verboten...	05:27
08	06/12/06/DLF David <b>Germanien´s Bericht aus Afghanistan</b> Schnittstelle Militärisch- Humanitärer Bereich die Umsetzung ist skandalös! ...es werden keine Afghanischen Firmen engagiert! ...das Konzept <b>Nationbuilding wurde nicht realisiert !</b>	04:55
09	06/12/06/DLF-Info am Abend <b>zum Strategiewechsel im IRAK</b> und Truppenabzug ab 2008 ... <i>blah,blah!</i> im original US-Ton	06:03
10	06/12/06/DLF-HP <b>Massenproteste im Libanon</b> Heiko <b>Wimmen</b> :wie stark ist die Hisbollah? 100.000sende Demonstranten...Hisbollah wirft der Regierung vor den Interessen der U.S-Administration zu dienen... die Schiiten traten aus der Regierung aus! dadurch Regierungsblockade. Als hätten die Ausländer nur auf diesen Krieg gewartet, um die Hisbollah zu "vernichten".Viele Experten sprechen von "Diplomatischem Babysitting" die Herrschende Mehrheit kann keine Entscheidungen treffen ohne ausländische Botschaften zu konsultieren (Siehe auch BRD Libanon1701) Libanon wird vor allem westl. Ausländischen Botschaften regiert!...es fing an mit der "Greater Middleeast Initiative"zur "Demokratisierung" der Region.d.h. zur Stärkung von Regimen, die die USA unterstützen und Israel nicht feindselig gegenüberstehen...und das lehnt die Hisbollah kategorisch ab! ...dann die Entwaffnung der Hisbollah!...heute die <b>Suniten</b> , das Rückgrat des Präs. <b>Senora!</b> ...durch die Besetzung der Israelis im Süden des Libanon wurden die zuerst freundschaftl. gesonnenen <b>Schiiten</b> zu Feinden der Israelis. Die Regierung vernachlässigt das Umland und investiert im "Speckgürtel!" ...die Formel: Reformen gegen Waffenfunktioniert nicht, denn... Zweck ist sich gegen US + Israelischen Interessen zu stellen. Hisbollah wurde mehr als einmal damit geködert.... gut 1/3 der Demonstranten sind Christen!...die Korruption und Diebstal machen den Staat kaputt! ...endlich den Konfrontationskurs der USA stoppen!	18:36
11	06/12/06/NDR-Forum <b>was kommt nach dem Erdöl</b> FEAT <b>Die Zukunft der Treibstoffe</b> von Jürgen Webermann Erdöl wird in den nächsten Jahrzehnten immer knapper und damit teurer. Neue Fördertechniken werden die Ausbeutung der Quellen zwar erhöhen, aber nicht in dem Maße, um künftigen Generationen die Mobilität von heute zu sichern. Dafür gibt es jetzt neue Möglichkeiten aus dem Alternativbereich, die erste sehr gute Ergebnisse aufweisen. Zum Beispiel einen Bio-Masse-Treibstoff aus Resthölzern (Freiberg) sowie die nächste Generation der Brennstoffzelle, die auch hohe Geschwindigkeiten zulässt.	29:09
12	06/12/06/SWR2 <b>Den Anderen die Drecksarbeit</b> FEAT <b>Geisterflüge und Geheimgefängnisse des CIA und was Europa davon wusste</b> Von Matthias Fink Nasr Osama Mustafa <b>Hassan</b> , auch <b>Abu Omar</b> genannt, ägyptischer Staatsbürger, ist im Februar 2003 in Mailand auf dem Weg zum Mittagsgebet, als ein weißer Transporter neben ihm hält. Er wird in das Auto gezerrt und entführt. Von Agenten des US-Geheimdienstes CIA, sagt die italienische Polizei. Er soll, so die Ermittler, auf Umwegen ausgeflogen und in ein ägyptisches Gefängnis gekommen sein. Wahrscheinlich sei er dort gefoltert worden. Der Fall Abu Omar und der Fall al- <b>Masri</b> , des deutschen Staatsbürgers libanesischer Abstammung, scheinen nur die Spitzen eines Eisberges zu sein. Eines Netzes von Gefängnissen in und Flügen über Europa, um des Terrorismus Verdächtige einem rechtsstaatlichen Prozess zu entziehen. Das hat eine Untersuchung des Europarates belegt. Und Regierung und Sicherheitsbehörden in den USA machen auch gar keinen Hehl aus ihrer Praxis, Personen, die sie für Terroristen oder Drahtzieher des Terrors halten,	56:34



	einzufragen und an unbekannte Orte zu verfrachten. Europas Regierungen erklären, sie hätten damit nichts zu tun. Ungeachtet der Tatsache, dass es sich zum Teil um ihre eigenen Staatsbürger handelt.	
13	12/06/SWR2-Nachrichten <b>die Baker-Kommission hat vorgeschlagen</b> die BRD im IRAK einzubeziehen BRD könne helfen die Krise diplomatisch zu lösen ...es ist von einer Intern. Unterstützerguppe die Rede: BRD, Süd-Korea, Japan <b>...ausgerechnet die am erpressbarsten !..</b>	00:29
14	19/12/06/DLF <b>Lifestyle</b> (ADIDAS, Nike) FEAT <b>Warum tragen Vietnamesen keine Adidas-Schuhe?</b> Von Jens Jarisch Eines Samstagnachmittags ging ich mit der zwölfjährigen Tochter meiner Nachbarn ins Kaufhaus, um ein Paar coole Sportschuhe zu kaufen. Beim Anprobieren fragte sie, wo die Schuhe eigentlich herkamen, und warum. Die Schuhe waren von Adidas, hießen Lifestyle und sagten uns: Made in Vietnam. Nichts Besonderes. Dann aber verband sich mit der alltäglichen Herkunftsangabe auch die Vorstellung von Palmen, Reis und hoher Luftfeuchtigkeit. Es schien nicht mehr so selbstverständlich zu sein, woher die Lifestyle kamen, sondern ziemlich skurril. Ich wollte wissen, was das wirklich heißt: Made in Vietnam. Bei Adidas in Herzogenaurach arbeiten Menschen aus 42 Nationen, aber keiner kommt aus Vietnam. Dennoch war ich sehr beeindruckt von den gedanklichen und geografischen Ausmaßen der Adidas-Welt. Und je weiter ich mich von Deutschland entfernte, desto größer erschien mir diese Welt, und desto kleiner und einsamer wurde ich. Bis mich eines verregneten nachmittags in Saigon der Chef von Adidas in Vietnam persönlich darüber aufklärte, was es mit der Adidas Corporate World auf sich hat... "Lifestyle" wurde im Oktober beim Prix Europa als beste europäische Featureproduktion ausgezeichnet. Co-Produktion: RBB / DLF / SWR 2005 Erstsending: 12. April 2005 Redaktion: Karin Beindorff	44:03
15	27/12/06/DLR-K Zeitreisen <b>Fischstäbchen schwimmen im Meer</b> FEAT <b>Vom Unwissen über die Natur</b> Von Beate und Stefan Becker DLR-Kultur 2006 Die Natur ist von faszinierender Vielfalt, doch das Wissen über Tiere und Pflanzen wird immer geringer. Kinder wie auch Erwachsene können heute kaum noch Wildtiere oder Wildpflanzen bestimmen. Dreijährige sitzen im Kinderwagen und rufen begeistert »Audi«, sehen sie einen Hund, so heißt es artenübergreifend »Wauwau«. Zwei Drittel der jungen Generation fühlt sich unwohl, wenn ihnen ein Käfer über den Arm krabbelt. Naturferne nennen das die Experten und führen das darauf zurück, dass die meisten Menschen den Großteil ihres Lebens in geschlossenen Räumen oder vor dem Bildschirm verbringen und unmittelbare Naturerlebnisse eher selten sind. So erliegen viele – nicht nur junge – Menschen z.B. dem Natur-Irrtum, dass das Reh die Frau vom Hirsch sei. Von Wissenserosion in Sachen Natur spricht der Leiter der Umweltakademie Baden-Württemberg Claus-Peter Hutter und sieht darin sogar eine Gefahr für die Zukunftsfähigkeit der Gesellschaft. Wer jedoch hört, dass Großstädte wie München, inzwischen als Gebiete mit der höchsten Artenvielfalt in Deutschland gelten, sieht sich mit der Frage konfrontiert was ist eigentlich »Natur«?	29:15

TR	Discname	# MD-152	Aufzeit
01	06/12/06/DLR-K ... <b>France van quatre</b> ...ein Radio für die Meinungsführer eine franz. <b>Antwort</b> auf die angelsächsischen Medien <b>CNN + BBC</b> nun kommt der <b>Intern.franz. Nachrichtensender</b> ...durch die Politiker initiiert "...wir werden von keiner Partei und keiner Lobby unterstützt, wir zeigen den franz. Blick auf die Welt (Steuerfinanziert 80Mill€p.a.)		07:39
02	<b>Palastinensischer Hip-Hop</b> Gruppe aus Israel "Däm" kleine Vorstellung Mukke		07:09
03	07/12/06/SR2 <b>Kommentar</b> von Jörg <b>Kaminski</b> : zum <b>Israelischen Überfall auf den Libanon</b> ...gut!		01:59

04	08/12/06/DLF-Dossier <b>Grüße aus dem Belohnungszentrum</b> ...4min verpasst! <b>die Kultur und Soziologie der Computerspiele</b> Von Maximilian Schönherr Computerspiele sind keine Inselanwendungen für Freaks mehr, sondern in der Gesellschaft angekommen. Eine ganze Industrie stürzt sich auf die Grey Gamer, also diejenigen Menschen, die über 50 sind und noch immer nicht aufhören, zu »daddeln«. Mancher Hirnforscher bewegt sich auf brüchigem Eis, wenn er Computerspiele als abhängig machende, blutrünstige Monstertechnologie darstellt. Das Versinken im Elfenland des vernetzten Spiels »World of Warcraft« schult die soziale Kompetenz und die Reaktionsfähigkeit. »Dr. Kawashimas Hirnjogging« wirbt damit, Altersdemenz vorzubeugen. Im Zentrum der Sendung stehen Peter Molyneux (der Mann, der die Computergötter erfunden hat) und die Sims, die virtuellen Wesen des meist verkauften Spiels aller Zeiten, welches kein Spiel ist, sondern ein Familien(horror)trip.	41:10
05	08/12/06/DLF-Studiozeit <b>Wir spielen immer wer es weis ist klug</b> FEAT <b>Annäherungen an ein ernstes Problem</b> Von Cornelia Üding und Jürgen Wertheimer <b>Die Spielsucht war und ist eine ziemlich verbreitete Krankheit.</b> E.T.A. Hoffmann tat es, Puschkin, Stefan Zweig, Dostojewski sowieso. Eine harmlose Krankheit eigentlich, schließlich geht es nur um Geld. Was aber, wenn einer mit Menschen spielt, raffinierte Intrigen spinnst – oder das eigene Leben aufs Spiel setzt beim Duell im Morgengrauen? Es kann also ernst werden, wenn wir spielen: Im Inszenieren einer Spielsituation liegt soviel Anstrengung, Fantasie und Konzentration, dass wir uns solch einen Aufwand nur in extrem wichtigen Momenten zumuten. Oder wir machen das Spiel zum Lebensprinzip – als Schauspieler oder Fußballspieler. Spieler lösen die Wirklichkeit auf oder lassen sie nach ihrer Pfeife tanzen. Und in den virtuellen Spielwelten gerät die Grenze zwischen Spiel und Wirklichkeit vollends ins Fließen. Theoretiker gehen davon aus, dass alle Kultur mit Spiel beginnt, andere glauben, dass gerade mit dem Spielen die Auflösung aller Ordnung einsetzt. Für die Disziplin der »Spieltheorie« wurde sogar schon ein Nobelpreis verliehen.	49:42
06	10/12/06/DLF-IdW <b>EU-Beitritt Türkei</b> <b>Verheugens</b> <i>trickreiches Gerede</i> um die Zypern Frage und <b>z.M....Verheugen</b> und sein EU-Außenminister. EU-Verfassung...wir können auf nichts verzichten.....so, so!. ..Hinweis auf <b>Merkels</b> "Berliner Erklärung" zum " EU-Fahrplan" ...die EU-Kommission soll verkleinert werden, 2/3 der Mitglieder.. <b>Verheugen</b> hat schiss, das mit dieser Regelung die "Großen" zu kurz kommen könnten...Umfrage zum Vertrauen zur EU-Kommission: 7 von 10 haben kein Vertrauen in die EU-Kommission! ...und das Überrascht <b>Verheugen</b> aber sehr! <i>na sowas!...unbeschreiblich, wie der Verheugen es schafft Scheiße schön zu reden! höre:bei 05:09-04:56) Bürokratieabbau- und Rechtsvereinfachung "...die Kommission müssen wieder mehr über Verordnungen regieren"...dadurch im Binnenmarkt Handelshemmnisse verhindern...Ehrenkodex des Kommissars verletzt, durch ihre Aktionen mit Ihrer Kabinettsleiterin Frau <b>Erlers</b>...?</i>	23:54
07	10/12/06/SWR2 <b>Patientenverfügung</b> und nachträgliche Änderungen...schwierig für die Demenskranken und Wachkoma...	10:29
08	<b>ein neuer Höchststand an Häftlingen in BRD</b> 64.512Häftlinge, 95% Männer Ausländeranteil 22% U-und Abschiebe-Häftlinge nicht berücksichtigt!	0:18
09	<b>ex Bundesbank Chef Welteke</b> bekommt jetzt ca.12.400€ statt 8000€ und <b>brauch jetzt weniger Hunger leiden!</b>	02:43
10	11/12/06/DLF-HP <b>Chile: der Sturz Alendes durch Pinoche,</b> CIA und westl. Wirtschaftskräften 1973 ein Rückblick!	18:35
11	17/12/06/BR2 ZFG <b>Dependence day</b> <b>neofeudale Tendenzen im 21Jhd.</b> <b>info holen!</b>	56:46
12+ 13	02/01/07/ RadioMultikulti <b>...zum Stadtteil COP -Kontaktbereichsbeamte</b>	02:53 09:10

14		04:19
15	02/01/07/DLF-Info am Abend >zum Schäuble Abschuss ...und kwasio "Kriegsfall"	05:08
		RestZeit

TR	Discname	# MD-153	Aufzeit
01	12/12/06/DLF <b>Selbstzensur -Zensur- zweierlei Maß</b> >ehem. DDR-Sportler, Politiker, ...das leugnen von Völkermord +Bestrafung bei Juden +Armeniern (siehe Türkei) ja! ...bei Huthu und Tutsie oder Indianern etc. nein! Schutz auf Andenken und Vergleichbarkeit (Bernd Wagner) <b>z.M</b>		05:21
02	12/12/06/DLF <b>EU-Parlament Deutscher PR-Rat</b> und Neufassung der Fernsehrichtlinie Schleichwerbung , Unterbrechung für Werbespots, Produktplacement der am stärksten wachsende Werbemarkt		03:42
03	12/12/06/DLF-HP <b>Israel+ Atomwaffen</b> Bettina <b>Marx</b> : Strategische Nukleare Zweideutigkeit! . z.M ! <b>Olmarts</b> <b>sehr sehr wichtig!</b> Nuklearversprecher: ...aufzählen der Atommächte u.a. <b>Israel</b> „...ein unverzeihlicher Fehler, sagt <b>Steinert</b> vom Likut-Block ...und die Merkel versucht schnell ein Ablenkungsmanöver!		09:15
04	12/12/06/DLF-HP >IRAK Anschlag auf Tagelöhner-Treffpunkt ...wer holt da seine Tagelöhner? >Türkei Beitrittsgespräche >Tabakwerbung +Erklärung des EUGH		07:38
05	12/12/06/DLF-HP <b>GenTech auf den Äckern</b> kommentiert Rolf <b>Ahrens</b> >neue Abstands und Haftungsregelungen in der Diskussion BRD = 950ha GenTech <b>Syngenta</b> , H.T. <b>Jachmann</b> und <b>BT-Toxine</b> es tötet Larven von Schmetterlingen (MaisZünger) >Gendreck-weg! Michael <b>Grolm</b> Tonndorf >die Große Koalition will den GenTech Anbau! Gerd <b>Lindemann</b> Staatssek. Ernährung+Verbraucher. ..akzeptable Koexistenz? ...geht nicht! ...gut		18:26
06 07 08	12/12/06/DLF <b>Kommentare</b> >...härtere Gangart gegen Syrien, das Israelische Atomwaffentabu >Türkei fühlt sich von EU ungerecht behandelt <b>z.M.!</b> <b>...Zypern, Vereinigung +Zollunion</b> ...der Stolperstein zum EU-Beitritt für die Türkei		10:21
09	12/12/06/DLF <b>Nebel am Hindukusch</b> Feat <b>BRD - Soldaten in Afghanistan</b> ..Campleben+ die Bibel-Sänger-Soldaten (...Rührend!) Ehrenhain für Tote BRD-Soldaten >Gebet vor Feldjäger-Einsatz >Codennamen für geschene Anschläge: Busunglück oder Tot beim entschärfen: Sprengunfall > der FDP <b>Hoyer</b> zum Afghanistan Einsatz >Lager Termes (Usbekistan) Zubringer Afghanistan und das Massaker von Abijan 13.05.2005 die U.S.-Adm. protestiert! ...der U.S. wird Stützpunkt gekündigt...03.10.05 EU-Sanktionen gegen Usbekistan (BRD enthielt sich!) Gernot <b>Erlor</b> SPD: Stützpunkt wichtiger als als Menschenrechte ... <b>Steinmeier</b> + Wirtschaftsdelegation >Das <b>Frauen-Radio Masar e Scharif</b> und "der kleine Afghani-Markt" für die Soldaten >was ist der Sinn dieser Intervention? Patrouillen werden von Kindern mit Steinen beworfen... die Soldaten lächeln! ...wir wollen doch helfen Karen <b>Melsan</b> PIT Aufbauzentrum US-Beraterin der ISAF kämpfte mit den Taliban und Aufständischen im Süden ...bisher 18 Tote ...in deine Hände gebe		41:47

	<p>ich meinen Geist.... <b>Steinmeier:</b> "...war ist am Ende dann auch, es hatte auch Gründe jenseits des "humanitären" das wir den gefährvollen Weg nach Afghanistan angetreten sind..." ...<i>was liegt eigentlich jenseits des "humanitären"??</i></p>	
10	<p>13/12/06/SWR2-Wissen <b>Jobwunder durch 30 Satelliten?</b>  <b>Das europäische Navigationssystem Galileo</b> Von Markus Bohn          Es ist eines der größten und teuersten Infrastrukturprojekte der Europäischen Union: das Satelliten-Navigationssystem Galileo. Rund vier Milliarden Euro sind dafür veranschlagt.          Ab Ende 2010 soll es einsatzbereit sein und das Monopol des amerikanischen GPS brechen.          Zentimeter genaue Ortsbestimmungen und ein hochpräzises Zeitsignal werden dann zur Verfügung stehen. Die Grundlage für eine Vielzahl neuer Geräte und Dienstleistungen, von der Logistik für Expeditionen bis hin zur Ortung gestohlener Autos. Der Fantasie scheinen kaum Grenzen gesetzt zu sein. Mehr als 140.000 neue Arbeitsplätze sollen dadurch geschaffen werden. Doch bislang zögern Unternehmen hierzulande, diese Chance auch zu nutzen.</p>	27:50
11	<p>13/12/06/SWR2- <b>Nachrichten</b>          &gt;die Finnische EU-Ratspräsidentschaft hat Israel aufgefordert eindeutige Aussagen zum Atom-Waffen Besitz zu machen... <b>Sehr sehr wichtig!</b></p>	01:25
12	<p>&gt;<b>Köhler</b> stoppt Gesetz...<b>Niebel</b> sagt zurecht, bei dem "Handwerklichen Pfusch, den die Bundesregierung abliefern ...!"</p>	
13	<p>13/12/06/SWR2-Djungle <b>Die Macht der Kontrolle</b>  <b>Mit Karate zur Friedfertigkeit</b> Von Ina Jackson          »Wir wollen unseren Mitmenschen achten, unsere Lehrer respektieren und uns von Gewalttätigkeiten fernhalten«. Gleich im Eingangsbereich der 36. <i>Kammer der Shaolin</i>, einem Karatezentrum in Berlin-Moabit, wird jeder, der hier trainiert, an die wichtigsten Karate-Regeln erinnert: Respekt und Friedfertigkeit. Bis zur Verinnerlichung dieses Credo war es für André, den Chef des Zentrums, und seine Schüler Ronny, Daniel und Sascha allerdings ein langer Weg. Als Mitglieder verschiedener Jugendgangs verprügelten sie andere Jugendliche, die nicht zu ihren Gruppen gehörten. Da unterschied sich der Kreuzberger Straßenkämpfer André keinen Deut von Ronny, dem rechten Schläger aus Berlin-Lichtenberg. Doch dann entdeckten die Jungs Karate und schwenkten unversehens auf einen Kurs ein, der ihr Leben in ganz neue Bahnen lenkte.</p>	27:05
14	<p>15/12/06/SWR2-Wissen- <b>Venezuela</b>  <b>Populist oder Held der Armen?</b>          Hugo <b>Chávez</b> und die bolivarianische Revolution Von Karl Ludolf Hübener          Unversöhnlicher Hass schlug Hugo Chávez, dem gegenwärtigen Präsidenten Venezuelas, schon bald nach seiner Wahl 1998 entgegen. Der ehemalige Fallschirmoberst ist begeisterter Anhänger des südamerikanischen Freiheitshelden Simón <b>Bolívar</b>. Mit Solidarwirtschaft, sozialen Missionen und Milliarden aus dem Erdöllexport versucht der 52-Jährige das Los der ärmeren Mehrheit seines Landes zu wenden. Geschürt von einer radikalen Opposition aus korrupten Traditionsparteien, konservativer Kirchenhierarchie, Unternehmern und Massenmedien kam es 2002 zu einem Staatsstreich. Doch Chávez überstand ihn, ebenso Sabotageakte in der Erdölindustrie. Auch bei einem Abwahlversuch blieb er Sieger. Grund zu Frust in Washington, denn dort sieht man in der »Bolivarianischen Alternative für die Amerikas« eine Gefahr für die eigene Hegemonie im Hinterhof heraufziehen.</p>	27:41
15	<p>15/12/06/DLF-Dossier- <b>Das Mysterium findet im Hauptbahnhof statt</b>  <b>Mystik als Erfahrungsweg</b> Von Burkhard Reinartz          "Rationalität und Mystik, das sind die Pole unserer Zeit" schrieb Robert <b>Musil</b> in seinem Roman "Der Mann ohne Eigenschaften". Und der Theologe Karl Rahner meinte: "Die Zukunft des Christentums wird mystisch oder nicht sein". Wenn heute von einer Renaissance der Mystik die Rede ist, wird selten definiert, was genau darunter verstanden wird. Mystik zeigt sich vielgestaltig: als spiritueller Kern der großen Weltreligionen, als Modeströmung einer schummrigen "Schleudermystik"(Robert Musil), als Erkenntnisweg, in dem die Gegenwart des Göttlichen unmittelbar erfahrbar wird. Der Philosoph <b>Plotin</b>, Meister Eckhart oder Angelus Silesius gelten als Ikonen mystischer Erfahrungen. Weniger bekannt ist der Einfluss der Mystik auf Philosophen, Künstler und Wissenschaftlern der Moderne wie Ludwig Wittgenstein, Paul Klee, Werner Heisenberg oder Arnold Schönberg. Künstler wie Joseph Beuys zeigten, dass sich mystische Einheitserfahrung und weltzugewandter Alltag nicht widersprechen müssen: "Das Mysterium findet im Hauptbahnhof statt".</p>	43:33

16	30/10/06/hr2-der Tag <b>Standortnachteil Führungskraft</b> <b>Neue Manager braucht das Land!</b> von Florian Schwinn <b>sehr sehr wichtig!</b> ...wohin man schaut, Managementfehler! Eine exemplarische Führungskraft: Michael <b>Frenzel</b> , einer der einen Konzern komplett umgebaut hat und demnächst wohl vor den Trümmern seiner 12jährigen Arbeit steht, die <b>Peussag AG TUI-Reisen</b> . Dann <b>Siemens</b> mit <b>BenQ</b> Handys und Smartphones. Und die <b>Manager-Versicherungen</b> , dazu <b>Schuhmacher</b> ehem. Chef von <b>Infineon</b> , <b>Telecom</b> und Ron <b>Sommer</b> , und wer zahlt eigentlich die Prämien? <b>OPEL</b> und <b>GENERAL-MOTORS</b> . <b>VW</b> auch <b>Mercedes</b> , <b>Vorstand und Aufsichtsrat</b> . <b>Manager als Vorbilder?</b> Frank <b>Bsirke!</b> <b>Mitsubishi</b> 3,5Mrd. „in den Sand“ gesetzt. Prof. Georg <b>Bitter</b> <b>ZIS</b> das Zentrum für Insolvenz und Sanierung: 80% wesentliche Fehlerursache falsche Management Entscheidungen, falsches Controlling. Französische Managemet die Patron's Schulung folgen bei Air-Bus EADS. Die deutsche <b>EPS</b> (European Business School). <b>ENRON</b> . Prof. Rudolf <b>Hickel</b> : Es bedarf besserer Regulierung als <b>BaFin</b> , mind. so wie in USA. <b>...nette Parodie dazu!</b>	51:23
17	05/01/07/SWR-Wissen <b>Alter Wein in neuen Schläuchen?</b> <b>sehr sehr wichtig!</b> <b>Deutschland übernimmt die EU-Präsidentschaft</b> Von Gerhard <b>Klas</b> Knapp zwei Jahre nach dem „Non“ der Franzosen und dem „Nee“ der Niederländer zur EU-Verfassung will die jetzt beginnende deutsche Ratspräsidentschaft für den angeschlagenen Patienten EU einen Behandlungsplan entwerfen. 01:17 <b>Auszüge aus der geplanten Verfassung!</b> Frankreich, Niederlande: Ja zu Europa, nein zur Verfassung. Weitgehende Ablehnung der europäischen Bürger. Die Soziale-Komponente zu wenig geachtet! Kanzlerin <b>Merkel</b> will dem alten Entwurf eine „soziale Erklärung“ anfügen, Außenminister <b>Steinmeier</b> möchte ihn in „ <b>Grundlagenvertrag für Europa</b> “ umbenennen. Die Bundesregierung plant, so viel steht fest, <b>die Inhalte der Verfassung</b> zu retten, die als unverzichtbare Grundlagen für die künftige Wirtschafts-, Außen- und Militärpolitik der EU angesehen werden. Doch eben dagegen, besonders gegen den <b>neoliberalen und militärpolitischen Kern</b> , richtet sich die Kritik vieler Niederländer und Franzosen sowie zahlreicher anderer Europäer. 11:50 Europäisches Sozialforum: Claudia <b>Haydt</b> Tübingen: ...was verstehen wir unter Sicherheit? ...uns militärisch abzuschotten? Militärische oder Soziale Sicherheit? EU-Verfassungsvertrag ist nötig wegen der Formulierung, Art. 1/43 Abs.3: <b>die EU-Mitgliedsstaaten verpflichten sich ihr militärischen Fähigkeiten schrittweise zu verbessern ...in exterritorialen Gebiet zur Terrorismusbekämpfung, die Beistandsklausel.</b> 19:52 Tobias <b>Pflüger</b> Antikriegsbewegung ein überzeugter Gegner der EU-Verfassung. Die EU wird ein imperiales Projekt mit militärischer Durchsetzung. 212:52 Lothar <b>Rühl</b> einer der Co-Autoren der <b>EU-Sicherheitsstrategie</b> , <b>European-Defence-Paper</b> , das <b>BW- Weißbuch</b> , darin geht es um mehr als „Humanitäre Einsätze“, Störung der Energieversorgung, der Handelswege. <b>Atomwaffen</b> nicht ausgeschlossen!	28:00
18	26/01/07/DLF <b>-Kommentar</b> >Zukunft <b>Kosovo</b> "eingeschränkte Unabhängigkeit" und Schutz der Minderheitenrechte der Serben (Eberhard Nemmbach) > <b>Afghanistan Pläne der Nato... mehr Geld + mehr Soldaten</b> (Rolf Clement)	06:52

TR	Discname	# MD-154	Aufzeit
01	Burkard Müller-Ullrich`s Kommentar zu <b>Call-Center, Hotline`s</b> und der Initiative des Bürgertelefons 115 und die Behauptung sich um die Belange des Anrufers zu kümmern ... arbeiten nach dem Muster: handeln und nichts tun, Kommunikation und Taubstummheit ...die ehernen Gesetze der Bürokratie: temporesieren, ignorieren, verkomplizieren...oder die Warteschleife, Anrufer verrecke, du wirst keine Antwort erhalten...		02:38
02	<b>...besserer Schutz der EU-Außen Grenzen beschlossen...</b>		00:27
03	<b>Palästina:</b> Angriff auf Min.Präs. <b>Haniä</b> (Hamas) ... Protest -Demo von Fatah verboten ...Schießerei Hamas+Fatah > Sanktionen gegen <b>Iran Atom-Programm</b>		01:24



04	<p>15/12/06/DLF-Studiozeit- <b>Verkehrte Welt</b> FEAT  <b>die Tricks der Animations-Filmer</b> Von Andrea Springer DLF-006 London.  Die junge Japanerin Tomoko betritt ein Hotelzimmer. Aus ihrem riesigen roten Koffer packt sie ein Aquarium mit Goldfischen aus. Kirchenglocken läuten in der Ferne. Tomoko drückt auf die Play-Taste ihres Kassettenrecorders: »Welcome to English for beginners. The wind blew off my head« (»Willkommen zum Englischkurs für Anfänger. Der Wind hat meinen Kopf fortgeweht«). Mit Schnorchel und Schwimfflossen springt sie im Badekostüm aus dem Fenster und entdeckt eine geheimnisvolle Stadt im Londoner Untergrund. »City Paradise«, ein Film der Französin Gaelle Denis. Realfilme wie diese mit Trickszenen oder bewegte Comics (Trickfilme) werden gezeichnet und mit dem Computer animiert. Andere sind als Puppentrick aus realen Modellen gebaut. Der Animationsfilm sprengt traditionelle Erzählmuster und entführt den Zuschauer auf eine visuelle und akustische Reise durch fremde Landschaften und Charaktere. Andrea Springer blickt hinter die Kulissen der Trickfilmszene an der Filmakademie Baden-Württemberg, fragt Macher und Preisträger, wie sie den Stoff für ihre Geschichten finden, geht Animationstechniken während einer Filmproduktion auf den Grund und spricht mit Drehbuchautoren, Professoren, Studenten, Figuren- und Sounddesignern über Trends und die Zukunft des Animationsfilms.</p>	47:29
05	<p>17/12/06/NDR-I Palästina: <b>Neuwahlen von Abbas verlangt</b>  ...versuchter Staatsstreich</p>	00:38
06	<p>17/12/06/NDR-I <b>CSU Seehofer</b> kritisierte  zunehmende "Verrechtlichung" politischer Prozesse</p>	00:28
07	<p>17/12/06/ NDR-Info <b>Warum mein Vater Madonna von der Wand riss</b> FEAT  <b>50 Jahre BRAVO</b> Von Annette Blaschke <i>DLR 2006</i>  „Mitte der 80er-Jahre hing Madonna an meiner Zimmertür, trug Springerstiefel, ein schwarzes Corsagenkleid und hatte jenen lasziven Schlafzimmerblick, den ich als 12-Jährige nicht mal imitieren konnte. Für solche Poster, für Morton-Harket-Sticker und Dr. Sommers Aufklärungsseite liebten wir die BRAVO. Dabei durfte ich sie offiziell gar nicht lesen. Diese ‚Verblödungsliteratur‘ komme ihm nicht ins Haus, tobte mein Vater und riss dabei Madonna von der Wand. Heute ist die BRAVO älter als mein Vater damals.“ (die Autorin) Das Blatt für Jugendkultur und Pubertätsprobleme ist 50 Jahre alt. Obwohl kaum jemand zugibt, sie wirklich gelesen zu haben, können erstaunlich viele mitreden: Highlights aus 50 Jahren Popkultur treffen auf wahre Fans und ehemalige Macher. Was bleibt, ist die Frage, warum ein grundkonservatives Wochenmagazin überhaupt zur Teenagerrebellion taugen konnte.</p>	49:53
08	<p>17/12/06/SWR2 <b>Weißer Blick Schwarzer Blick</b> FEAT  <b>Kongo und Kolonialismus in der belgischen Literatur,</b>  Heimat und Exil in der kongolesischen Literatur Von Sven Claude <b>Bettinger</b>  Der »Kongo« faszinierte längst nicht nur König <b>Leopold II.</b> Das immense Gebiet am Äquator lockte auch zahlreiche Schriftsteller. Ein Teil sieht die »Guten Wilden«, andere sehen die negativen Seiten des Kolonialismus, wie beispielsweise Georges <b>Simenon</b> und Hugo <b>Claus</b>, der die heftigste Abrechnung schrieb mit dem Theaterstück »Das Leben und die Taten von Leopold II.«. Aber auch die Gegenwart ist präsent mit Themen über die Regierung <b>Mobutus</b> und die Situation kongolesischer Exilanten in Belgien. Umgekehrt begannen sich erst allmählich kongolesische Autoren mit der belgischen Kolonialpolitik »romanhaft« auseinander zu setzen, was nicht zuletzt der belgischen Unterrichtspolitik in der Kolonie anzulasten ist. Sven-Claude Bettingers Feature zeigt zusammen mit zahlreichen Schriftstellern »die zwei Seiten« des belgischen Kolonialismus.  04:07 kongolesische Psychologe und Schriftsteller Peätschi <b>Banda</b> Theaterstück: „<b>ein schwarzer Verrückter im Land der Weißen</b>“ wie die Afrikaner beim Anblick der Belgier geflohen sind. 08:01 der Kongo-Freistaat ist ein abschreckendes Beispiel des „<b>Machester-Kapitalismus</b>“! König Leopold II und die belg. Konzern eignen sich, ohne Rücksicht auf Menschenleben, die kostbaren Naturprodukte Baumwolle Elfenbein, Kautschuk und die im Überfluss vorhandenen Bodenschätze an. Missionare dürfen nach „Herzenslust die Einheimischen bekehren. Ein Söldnerheer sorgt für Ruhe und Ordnung. Erst ab 1908 mit der Übertragung der Privatdomäne an den belgischen Staat, wir eine echte &gt;Kolonialverwaltung aufgebaut. 15:22 ein alter Weisser hat mir gesagt: sie können nicht zählen oder wissen nicht wie Alt sie sind aber sie wissen viel besser als ich, was hier vor 30 oder 50 Jahren passiert! ...an jeden Schuss, an jeden Schlag und an noch viel schlimmere Dinge, daran</p>	89:35



	erinnern sie sich, heute, morgen und Übermorgen. die Sprache: <b>Lingala</b> , wird regelrecht gesungen! 32:46 die Zeit 1960 kommt es noch zu viel schlimmeren Greultaten von <b>Mobutu</b> lässt <b>Lumumba</b> verhaften und wird ermordet. Kongo wird Zaire. „Leben und Werken von <b>Leopold II</b> “ eine Boleske..... <b>37:57 Mobutu ist aus dem Ei eines amerikanischen Adlers geschlüpft!</b> die Legende vom „Weissen Baum im schwarzen Wald“.	
<b>09</b>	DLF- <b>Nachrichten</b> > <b>U.S-Bush</b> : Zusätzliche Truppen in den Irak? ...ein Scheitern im Irak würde folgende US-Generationen in Gefahr bringen...	01:49
<b>10</b>	DLF-Informationen am Abend	
<b>11</b>	> <b>US-Bush zum IRAK ...wir Gewinnen nicht, wir verlieren nicht</b>	05:22
<b>12</b>	>Waffenruhe in Palästina nicht stabil	03:33
	>Strom-Konzerne und die kostenlosen CO2 Zertifikate und das "in den Preis verrechnen"	03:12
<b>13</b>	>Abmahnung an <b>RWE+e-On</b> sie rechneten vom Staat geschenkte CO2 Zertifikate (5Millionen€) in ihre Rechnung ein! >Flugverkehr mit in den Emissionshandel einbeziehen... ab 2004 soll Flugverkehr mit einbezogen sein.	
<b>14</b>	DLF- HP <b>Milli Görüş ...in Deutschland geächtet, in Holland geachtet</b>	18:52
<b>15</b>	21/12/06 <b>...6 Tornados</b> in den Süden Afghanistan´s ...das Mandat müsste geändert werden.	00:20
<b>16</b>	21/12/06/DLF <b>Tornados nach Afghanistan... die Linke und Grüne lehnen ab</b>	02:43
<b>17</b>	21/12/06/DLF <b>BRD Atomausstieg</b>	03:19
	<b>ENBW</b> (Claasen) und Antrag auf Verlängerung der Restlaufzeit für veraltete A-Kraftwerke	
<b>18</b>	>Datenschutz und Wirtschaftsinteressen <b>Fischfang-Quoten Kabeljau</b>	03:32
<b>19</b>	> <b>Clearstream- Affaire</b> ...Schmiergelder an franz. Politiker von Waffenlobby (EADS) ?	03:39
<b>20</b>	>Landrätin <b>Pauli</b> CSU Opfer einer Bespitzelungs- Affaire und die Rücktrittsforderung. Der Druck	03:28
<b>21</b>	auf <b>Stoiber</b> wächst. CSU- <b>Beckstein</b> soll es nun „richten“. >das Ende von Flughafen Berlin-Tempelhof?	00:15
<b>22</b>	21/12/06/DLF-HP <b>Fairer Handel</b> . ... <b>aus der Niesche in die Supermarktregale</b> (Monika Högen) der Faire-Handel im Aufwind (Rüdiger Maier FLO) ...GEPA... Transfair... Norbert Herkenrat ,... kurzer Abriss der Geschichte, ...Dieter Overraht Kontrollen...FLP-Label Silke Peters	16:01
<b>23</b>	01/01/06/SWR2 Wissen <b>Hilfe bei der Sinnfrage</b>	<b>29:28</b>
	<b>Philosophie als Lebenskunst</b> Von Wilhelm Schmid (Prof.Berlin) Was hat Philosophie mit Lebenskunst zu tun? Es ist so weit gekommen, dass man diese Frage stellen muss. Wer Philosophie studiert, um mit ihrer Hilfe Lebensfragen für sich zu klären, dem wird meistens von Spöttern eine Psychotherapie empfohlen. Dabei stammt der Begriff Lebenskunst aus der antiken Philosophie, ist also von vornherein philosophisch. Allerdings hat die Philosophie diesen Bereich in den letzten Jahrzehnten aus den Augen verloren, was mit der Dominanz von Wissenschaft und Technik in der Moderne zu tun hat. Wilhelm Schmid, Professor für Philosophie und Lebensphilosoph, zeigt, warum es wichtig ist, zu den Wurzeln einer Lebenskunst zurückzukehren. Programm Hinweis Bücher: - Die Kunst der Balance. Suhrkamp - Die Fülle des Lebens. 100 Fragmente des Glücks. Suhrkamp - Mit sich selbst befreundet sein. Von der Lebenskunst im Umgang mit sich selbst. Suhrkamp - Auf der Suche nach einer neuen Lebenskunst. Suhrkamp - Schönes Leben. Suhrkamp - Philosophie der Lebenskunst. Suhrkamp - Die Geburt der Philosophie im Garten der Lüste. Suhrkamp - Was geht uns Deutschland an. Suhrkamp	
<b>24</b>		

TR	Discname	# MD-155	Aufzeit
01	<b>DLF-Kommentar</b>		03:29
02	Carsten Schmiester: zum <b>IRAK Krieg</b> ...mehr Militär? ...oder mehr Diplomatie? ...		03:06
03	>Gudular <b>Geuter</b> : Präs. <b>Köhler Gesetzes-TÜV?</b> >Theo Giers: <b>RWE + E-on</b> werden wegen überhöhter Strompreise für Industriekunden abgemahnt ...und die <b>kostenlosen CO2 Emissions-Zertifikate</b>		03:10
04	23/12/06/SWR2-Wissen <b>die Kommunikationskluft</b> <b>2 Generationen in der Schule</b> Birgitta M. Schulte Auf Klassenfahrt wird es besonders deutlich:Lehrer und Schüler haben einander oft nicht viel zu sagen.Das Verständnis für die Lebenswelt der anderen Generation scheint nach wie vor gering: Lehrer können den rasant wachsenden Trends in Kleidung und Musik kaum noch folgen und klagen über Materialismus und Medienkonsum der Jugendlichen. Die Schüler wiederum empfinden Alt-68-Ideale und Technologievorbehalte vieler Pädagogen als hoffnungslos von gestern. Jugendforscher haben herausgefunden, das Lehrerinnen und Lehrer als Bezugspersonen für Jugendliche kaum infrage kommen. Eine pragmatische, an Bildungsabschlüssen orientierte junge Generation ist skeptisch, wenn es um die Lebenstüchtigkeit der "Autoritäten"geht- und wart deutlich Distanz zu ihren Notengebern. Gibt es Möglichkeiten, die Kommunikationskluft in der Schule zu überwinden? ...fast die Hälfte der <b>Jugendlichen</b> sagt, das es Lehrer gibt, die sie vor der <b>Klasse blamieren</b> Jürgen Zinniker(Siegener Institut) Jugendforschung		16:41
05	23/12/06/OE1 <b>Borderline oder, der Endlose Weg</b> Feat <b>junge Afrikaner und ihr Drang nach Europa</b> von Bettina Rühl (2006) Früher zogen KaraGold durch die Sahara Richtung Norden. Heute ziehen Karawanen junger Männer aus den Staaten südlich der Sahara durch die Wüste. Ihr Etappenziel: die Mittelmeerküste, ihr Fernziel: Europa. Der westafrikanische Sahelstaat Mali ist für die Wanderer auf dem Weg nach Norden ein wichtiger Verkehrsknotenpunkt: Junge Leute aus der Elfenbeinküste und aus Togo, aus dem Senegal oder dem Kongo, aus Ghana und aus Kamerun kommen in die Wüstenstadt Kidal, um hier ihre Schlepper zu treffen, die sie weiter nach Norden bringen. Viele sind jahrelang unterwegs, doch auch wenn sie immer wieder scheitern, sie geben die Hoffnung nicht auf. Getrieben von der Scham, nach so vielen Jahren in der Fremde alles Geld verbraucht zu haben und mit leeren Händen nach Hause zu kommen, pokern die jungen Männer immer höher bei dem Versuch, Europa doch noch zu erreichen - <b>der Einsatz: ihr Leben.</b>		48:33
06	<b>UN-Resolution gegen Iran verhängt</b> ...Gelder der Beteiligten eingefroren ... BRD begrüßt diesen Beschluss... <b>Merkel und Steinmeier</b> sprachen von einem <b>wichtigen Signal</b> ...na, sowas!		01:01
07	<b>Ausschnitt ...was´n Text!</b> <b>Mukke</b>		07:59
08	<b>sing along Mukke : ich liebe Liebe zu dritt...</b>		00:45
09	28/12/06/SWR2 <b>Kinder haben mir immer mehr bedeutet als Männer</b> <b>Die Kinderbuchautorin Astrid Lindgren</b> Von Regina Leßner Ihre Bücher stehen millionenfach in den Kinderzimmern dieser Welt: Pippi Langstrumpf, Karlson vom Dach, Die Brüder Löwenherz, Ronja Räubertochter. Astrid Lindgren, im Januar 2002 in Stockholm gestorben, hinterlässt ein ganzes Universum an fantasievollen Geschichten und Figuren. In dem akustischen Porträt wird die Biografie der berühmtesten Kinderbuchautorin der Welt nachgezeichnet: von der Bauerntochter zur Schriftstellerin, Tierschützerin und engagierten Schutzpatronin der Kinder. In deutschsprachigen Originaltönen erzählt Astrid Lindgren selbst über ihr Leben und ihre Arbeit.		27:50
10	Buchtip: Projekte der Hoffnung		00:11

	<b>Geseko von Lübke</b>	
<b>11</b>	<b>Palästina:</b> Waffenlieferung von Ägypten an die Fatah?	00:37
<b>12</b>	Verleihung des <b>Dinosaurier's 2006</b> Laufzeitverlängerung für <b>Biblis-Atomkraftwerk</b> von <b>RWE</b> ...der " <b>Schrottreaktor</b> " max. CO2 Ausstoß!	01:01
<b>13</b>	27/12/06/ <b>Israelische Militärs für "umfangreiche Militäraktion" im Gaza</b>	03:10
<b>14</b>	281206/DLR-K <b>Ägypten hat mit Hilfe von Israel Waffen an Abbas (Fata) geliefert!</b> (2000 Sturmgewehre 2Millio.Schuß) (G3?) zum Kampf gegen Hamas! ...klar liefern wir Waffen an die Fatah, wenn sie damit gegen die Hamas kämpfen!...	03:37
<b>15</b>	28/12/06/DLF-HP <b>Sudan Somalia</b> <b>...wir werden uns gegen die Äthiopischen Soldaten wehren..!</b> Bettina Rühl alle Konfliktparteien werden durch Ausländische Regierungen unterstützt! und verletzen das UN-Waffenembargo u.a.Eritrea, Syrien, Iran, Djibuti, Ägypten, Lybien,...wer hätte das gedacht: die Libanesische Hisbollah (unglaublich!) unterstützt die Islamischen Gerichte, Äthiopien, Uganda, Jemen die Übergangsregierung ...die neue Front im globalen Kampf gegen den Terrorismus? ...abriss der Entwicklung USA Blockierte eine Resolution gegen den Angriff Äthopiens...	17:54
<b>16</b>	29/12/06/BR2 <b>Dag Hammarskjöld</b> <b>UN-Generalsekretär und Friedensnobelpreisträger</b>	17:46
<b>17</b>	29/12/06/SWR2 Eckpunkt <b>Wir Heimatlosen</b> <b>Phantomschmerz einer Generation</b> Von Martin Hecht Wir heute 40-Jähren sind eine heimatlose Generation. Viele von uns sind nicht mehr zu Hause, wo wir einmal aufgewachsen sind, in der Provinz, in Rottweil, Pirmasens oder Delmenhorst - fühlen uns aber auch nicht heimisch in den Metropolen und Großstädten, in die wir einst aufgebrochen sind - und wo wir heute leben. Wir sind vielleicht die letzten, die noch von Tradition und Konvention geprägt wurden, in Familie, Gemeinde, Kirche - die letzten, die noch so etwas wie Heimat hatten. Wo früher Heimat war, ist in vielen von uns heute ein Gefühl der Leere. Gewonnen haben wir neue Freiheiten und Freundschaften - aber es scheint, als bliebe ein eigenartiger Phantomschmerz. Was tun? Zurück auf Los? Oder: Endlich heimisch werden an den neuen Orten? Geht das überhaupt? Oder schlicht die eigene Heimatlosigkeit akzeptieren - am Ende, sie vielleicht sogar überwinden?	25:08
<b>18</b>	31/12/06/DLF-Freistil <b>Schwitzen und beten, trommeln und tanzen</b> <b>Sehnsucht nach den guten Geistern:</b> Schamanismus im Trend Von Anita Schlesak SWR Heilzeremonien und heilige Trommeln, schamanische Reisen mit dem Sound aus dem Kopfhörer oder indianische Schwitzhütten auf der Schwäbischen Alb: Schamanismus boomt in allen Variationen. »Plastikschamanismus« wettern die Puristen, »Hokuspokus« behaupten die Skeptiker, doch viele Menschen schwören auf den Zauber alter und neuer Schamanen. Einblicke in die aktuelle schamanische Szene in Deutschland.	54:44
<b>19</b>	01/01/07/SWR2 <b>Auf Wiedersehen in Babylon</b> FEAT <b>oder Die Utopie der Kunstsprachbauten</b> Von Walter Filz "Lasst uns hernieder fahren und ihre Sprache verwirren ..." - keine zornige Zwangsmaßnahme des alttestamentarischen Gottes wirkte so nachhaltig wie die babylonische Sprachverwirrung. Seit dem gescheiterten Turmbau sucht die Menschheit nach einer neuen Einheitssprache, die keinen bevorzugt und keinen benachteiligt. Universalverständigung - eine hoffnungslos naives Globalisierungsprojekt? Der Hoffende heißt "Esperanto". Esperanto heißt das erste große Kunstsprachobjekt, mit dem die Welt vor mehr als 100 Jahren kommunikativ vereint werden wollte. Mit wenig Erfolg. Heute konkurrieren fast 1000 künstliche Plansprachen um den Anspruch auf globale Gültigkeit. Zahllose Eseranto-Abarten sind darunter, aber auch völlig neue Konstrukte: mathematisch logische ebenso wie poetisch literarische Idiome. Das "SWR2 Feature am Feiertag" hört sich um, auf den gegenwärtigen Kunstsprach-Baustellen und bei ihren Ingenieuren: Satzbauplaner, Grammatik-	55:10

	Konstrukteure, Vokabel-Erfinder. Idealisten und Utopisten, die am Projekt Babel weiterbauen. Jeder für sich - jeder für alle.	
20	<b>SWR2- Nachrichten</b> > <b>BenQ</b> steht offenbar endgültig vor dem Aus.Keinen Käufer gefunden. Betrieb in München und Kamp-Lintfort wird eingestellt. Taiwan hat von SIEMENS mehr als 400Mill.€ bekommen. > <b>Großbrand bei BOSCH</b> in Reuthlingen, Beschäftigte müssen Zwangspause einlegen. >Indonesien, Djakarta Flugzeug vom Radar verschwunden. > <b>Bulgarien</b> , Sofia EU-Beitrittsfeiern BRD-AussMin. <b>Steinmeier</b> Rumänien und Bulgarien haben sich besonders bemüht die EU-Standarts zu erfüllen. > <b>Slovenien</b> hat als 13.Land den EURO eingeführt. > <b>Somalia</b> Mogadischu, Regierung hat islam. Rebellen Amnestie angeboten, wenn sie die Waffen „niederlegen“.Augenzeugen und die verbündeten Äthiopische Regierung bestätigten. Mehrere 100 Menschen kamen in den letzten Tagen bei Kämpfen ums Leben. > <b>Rom Papst Benedikt</b> hat zu Frieden aufgerufen.	
		<b>RestZeit</b>

TR	Discname	# MD-156	Aufzeit
01	04/01/07/DLF_HP	<b>Schäubles Abschuss von Flugzeugen im sog. Terrorfall</b> kommentiert: von Gundular <b>Geuter</b> BW- als Hilfskraft der Polizei + über Art.87a "aus eigenem Recht"...bei Gefährdung der Grundlagen des Gemeinwesens...	03:50
02	08/01/07/SWR2	Dschungel <b>Acht Quadratmeter Hip Hop</b> Feat <b>Palästinensische Rapper in Israel</b> Von Rebecca Hillauer <b>sehr wichtig!</b> Moderation: Bernd Lechler Junge palästinensische Rapper und inzwischen auch Rapperinnen aus Israel singen gegen die Politik Israels an. Ihre oftmals provokanten Texte nehmen aber auch die Politik der Vereinigten Staaten und Europas ins Visier. Und sie rappen gegen Missstände in der eigenen Gesellschaft und in den anderen arabischen Ländern. Anregungen für seine kritischen Texte findet Israels bekanntester palästinensischer Rapper Tamer Nafer überall. Er braucht nur aus dem Fenster seines Achtquadratmeter-Zimmers zu schauen, das er sich mit seinem Bruder teilt. Dann sieht er eine triste Sozialsiedlung in Lod, einer Vorstadt von Tel Aviv. Er und seine Kollegen rappen auf Arabisch, Hebräisch und manchmal auch auf Englisch und sie treten mittlerweile auch in Europa in vollen Sälen auf.	29:23
03	04/01/07/ SWR2- Wissen	<b>Muslimisch - witzig - tolerant</b> <b>Die heiteren Lebensweisheiten des Nasreddin Hodscha</b> Von Mechthild Müser Sie geht in die Hunderte, die Zahl der absurd-hintergründigen Anekdoten und Kurzgeschichten um den anatolischen Imam, Richter und Straßenhändler <b>Nasreddin</b> . Als weiser Narr aus dem 13. Jahrhundert ist er die ideelle Verkörperung eines unberechenbaren, toleranten und vielschichtigen Philosophen, der die Obrigkeit nicht fürchtet und sich um Gesetze wenig schert. Nasreddin akzeptiert die menschliche Unzulänglichkeit und stürzt allzu Fromme vom selbst errichteten Sockel. Im Laufe der Jahrhunderte wurden ihm immer neue Geschichten angedichtet. So gewinnt er ständig Facetten hinzu. Nasreddin hat den Schalk im Nacken und oft eine verborgene Botschaft im Gepäck. Unumstößlich ist sein tiefes Urvertrauen. Auf die Frage, ob er an Gott glaube, hat er eine einfache Antwort parat: Gott glaubt an mich.	27:42
04	06/01/07/hr2	<b>Tinnitus</b> <b>neue Ansätze zur Selbsthilfe durch Musiktherapie</b> Von Volker Bernius Von einem neuen Volksleiden sprechen Fachleute beim Thema Tinnitus seit einigen Jahren und von über drei Millionen Betroffenen allein in Deutschland. Das Klingeln, Pfeifen und Rauschen im Ohr wird zur Lebensqual. Tinnitus zählt zu den Krankheiten, die am schwierigsten zu behandeln sind. Heilungschancen gibt es nicht. Die Betroffenen müssen den Umgang mit der Krankheit individuell neu erlernen In jüngster Zeit nutzen Ärzte und Therapeuten hierbei auch musiktherapeutische Angebote: Selbsthilfeprogramme, Hör-Wahrnehmungstrainings oder musikalische Entspannungstrainings. Neue Studien belegen, dass dadurch selbst dauerhaft Betroffene eine Verbesserung verspüren. Volker Bernius stellt die neuen Wege vor und zeigt wie durch eine individuelle Therapie der „Terror Tinnitus“ aufhören kann, seine zerstörerische Wirkung zu entfalten.	25:20

05	<p>07/01/07/NDR-I Lebenswelten <b>Regieren mit Allahs Hilfe</b>  <b>Der Islam in Indonesien und Malaysia</b> Von Bernd Musch-Borowska  In der aktuellen Islam-Diskussion wird immer wieder vergessen, dass Indonesien das weltweit größte islamisch geprägte Land ist; rund 90 Prozent der Bevölkerung bekennen sich zum islamischen Glauben (Sunniten), das sind mehr als 200 Millionen Menschen. Der indonesische Islam galt bisher als vergleichsweise liberal. Doch mittlerweile mehren sich die Anzeichen für eine Radikalisierung. Bernd Musch-Borowska, ARD-Südostasien-korrespondent, berichtet über einen Balanceakt zwischen Liberalität und Islamisierung.</p>	23:44
06	<p>07/01/07/DLF <b>Essay und Diskurs</b>  <b>Recht und Rhetorik</b> (Teil 3) Von Dieter Simon  ...der Zusammenhang von Rechtskunst und Redekunst  &gt;die Geschichte der Rhetorik von Platon über Cicero ...bis heute  &gt;in Rom war die Redekunst untergeordnet  &gt;ab ca.18. Jhd. Aufklärung + CO Untergang der Rhetorik  &gt;Wiederentdeckung</p>	29:07
07	<p>07/01/07/NDR-I <b>Eine andere Welt ist möglich</b> FEAT  <b>Über das utopische Verlangen</b> Von Inge Braun und Helmut Huber <b>sehr wichtig!</b>  DLR-Kultur 2006  In neoliberalen Zeiten scheinen kollektive Träume von einer anderen Gesellschaft keinen Platz mehr zu haben. Ist uns die Fähigkeit abhanden gekommen, „das Ganze sich vorzustellen als etwas, was völlig anders sein könnte?“ (Adorno). Bleibt am Ende nur „die kleine Utopie als Pausensnack“? Oder ist „Das Prinzip Hoffnung“ (Bloch), „der Traum von einer schöneren Welt“, ein ewiger Antrieb menschlichen Handelns? Fragen, die sich uns am Anfang eines neuen Jahres stellen: was werden wollen, was werden wir können im Jahr 2007? Und wo liegen unsere Grenzen? Die Sendung wirft einen Blick auf die Hoffnungen und Enttäuschungen politischer Utopien der letzten Jahrzehnte. Erzählt werden die Geschichten der zornigen Alten und der rebellischen Jungen, der Suche nach dem Eigenen und der Politisierung, die nie aufhört.  39:20 ...Gewalt gegen Sachen Gewalt gegen Menschen ...die Entstehung der RAF, ja, ...warum nur?  ...alles nur aus der Sicht der „studierten“!</p>	55:02
08	<p>09/01/07/ DLF <b>Das blaue Gold der Guarani</b> FEAT  <b>Kampf ums Wasser in Lateinamerika</b> Von Karl-Ludolf Hübener WDR/Deutschlandfunk  Noch vor 20 Jahren wusste niemand von diesem Schatz: dem »Acuífero Guarani«, einem der größten unterirdischen Wasserreservoirs der Erde. Es erstreckt sich vom brasilianischen Pantanal unter Paraguay und Uruguay bis in die argentinische Pampa. Bei nachhaltiger Nutzung genug Trinkwasser für Millionen von Menschen. Doch die globale Wasserknappheit hat Schatzsucher auf den Plan gerufen. Die Weltbank finanziert millionenschwere geologische Studien; die USA entdecken ein strategisches Interesse an den »leeren Räumen« und richten Stützpunkte ein. Währenddessen wird die unterirdische Schatzkammer schon heute durch Pestizide aus den riesigen Soja- und Zuckerrohrplantagen bedroht. Aber auch Gegenwehr organisiert sich; ein Kampf ums Wasser hat in vielen Ländern der Region begonnen. Nach einem Volksbegehren ist das kostbare Nass in Uruguay als öffentliches Gut in der Verfassung verankert. In Bolivien vertrieben soziale Bewegungen multinationale Wasserkonzerne. Und »Guarani« bedeutet in der Sprache der indianischen Ureinwohner »Krieger«. &gt;&gt;Südamerika&lt;&lt;&lt;</p>	43:11
09	<p>07/01/07/DLF- Freistil DURST <b>Strange Drinks</b>  <b>über das Trinken Von Heil-, High- und Feuerwassern</b> Von Dieter Jandt (Folge 2 am 14.1.07)  Man muss schon weit reisen, um etwas Besonderes zu Trinken zu bekommen: in die Vergangenheit oder über den großen Teich. Da wird ein Fremdenlegionär in ein Dschungelhaus eingeladen. Man reicht ihm ein pflanzliches Gebräu, in das die Indianer zuvor hineingespuckt haben, damit es gärt. Asiaten bevorzugen Schwalbenspucke. Sie glauben, dass sie Kraft verleiht. Das ist zwar ein Gerücht, aber originell. Früher gab es auch hierzulande Menschen mit Mut zu außergewöhnlichen Getränken. Metzger tranken Schweineblut. Nun bekennt sich nur noch der eine oder andere Bodybuilder verschämt im Internet dazu. Paracelsus schwärmte vom Trinkgold als Universalheilmittel – alles längst vergangen. Doch aufgemerkt: Es gibt Alchimisten, die die geheimen Rezepte wieder entdeckt haben. Wie wäre es mit einem Gläschen Gold zum inneren Aufbau? Von ähnlicher Farbe ist Urin. Die Gesellschaft für Harntherapie empfiehlt allmorgendlich ein Glas. Der eigene Körper als natürlicher Heilbrunnen – und es kostet nichts. Nicht nur im Internet werden pflanzliche Extrakte aus</p>	55:00



Potenzhölzern angeboten. Und wer es wirklich halluzinogen haben will, der halte sich nach wie vor an den Anthropologen Carlos Castaneda und seine »Lehren des Don Juan«. Warum gibt es keinen Drink-Scout, der all diese vergessenen Getränke wieder aufspürt? – Gibt es keinen? Ein Feature mit Blut-, Harn- und Spucketrinkern, drift-off-drink- Designern und Vorkostern.

TR	Discname # <b>MD-157</b>	Aufzeit
01	08/01/07/SWR2- Leben <b>Diagnose: unbezahlbar</b> <i>sehr wichtig!</i> <b>Über die Praxis der Zweiklassenmedizin</b> Von Nadja Odeh Auf der einen Seite medizinischer Fortschritt und teure Hightech- Medikamente – auf der anderen Seite immer begrenztere Finanzmittel. Wer bekommt welche Behandlung und wer welche Medikamente? Lohnt es sich noch, einer 78-jährigen Raucherin, die an Lungenkrebs erkrankt ist, eine Therapie zu verschreiben, die alles in allem 30.000 Euro kostet, um ihre Lebenszeit ein bis zwei Jahre zu verlängern? Und wer soll das teure Rheumamittel für 20.000 Euro im Jahr bekommen, die angehende Pianistin oder die 140 Kilo schwere Sozialhilfeempfängerin? Beinahe täglich treffen Ärzte solche und ähnliche Entscheidungen. Bloß – nach welchen Kriterien? Und weiß der Patient überhaupt davon? Sibylle <b>Herbert</b> ist Buchautorin und Journalistin. Sie ist freiwillig gesetzlich versichert und so manches Mal auch Patientin. In ihrem neuen Buch hat sie auf diese heiklen Fragen hin den Praxisalltag unter die Lupe genommen und Nadja Odeh hat sie dazu befragt.	22:42
02	09/01/07/SWR2- <b>Nachrichten</b> >.. <b>Asylbewerber Rückgang</b> auf ein viertel ca 21.000 2006 nur 251Asyl erhalten. > <b>Israelischer General:</b> Hisbollah so stark wie vor dem israelischen Überfall... die Waffen kommen aus dem Iran und werden über Syrien in den Libanon geschmuggelt und die UN	00:48
03	09/01/07/SWR2- Essay <b>Das konsumistische Manifest</b> Von Norbert <b>Bolz</b> Der Berliner Philosoph und Professor für Medienwissenschaften wertet in diesem Vortrag, der im Rahmen der Freiburger Veranstaltungsreihe <i>Capitalism Now ... In welcher Zukunft wollen wir leben?</i> entstanden ist, den Lebensstil des Konsumierens positiv um und begreift den Konsum als Ersatzreligion und als Bollwerk gegen fundamentalistischen Terror. Auf dieser Spur entwickelt Bolz verblüffende und provokative Thesen zu den Risiken und Chancen des Konsums und seinem Beitrag zur Sozialintegration. .	32:21
04	10/01/07/DLF- <b>Kommentar zum Somalia Kap</b> Konflikt Tötung angeblicher "Terroristen" (Botschafts-Attentate) durch US-Bombenangriffe viele zivile Tote!...die "Christl. Hegemonialmacht" in dem moslimischen Land	02:44
05	10/01/07/ <b>Emissionshandel</b> Carsten <b>Smied</b> Greenpeace: ...die nächsten 10Jahre wären entscheidend für den <b>Klimawandel</b> ... die Wirtschaft will mehr Zeit und redet: solange wir das nicht alle machen...	04:07
06	11/01/07/ <b>Deponiegas Kraftwerke</b> <b>Mülldeponiegas soll Energiequelle werden...</b> >BRD ist Marktführer!	04:43
07	11/01/07/ <b>GEN- Tech</b> die Freiwilligen <b>Feldbefreier</b> Amtsgericht <b>Zehdenik</b> 10 Angeklagte Christiana Schuler <b>Gendreck weg !</b> beruft sich auf zu rechtfertigende Notwehr ...Schilderung des Geschehens bei Zehdenik	03:35
08	11/01/07/DLF <b>IRAK Erbil</b>	01:50



	US.Soldaten haben das Iranische Konsulat gestürmt 5Iraner "abgeführt" (verschleppt!)	
09	11/01/07/ <b>...150 "radikal islamische" Rebellen</b> in Afghanistan durch westl. Truppen getötet	00:18
10	<b>...die Linke</b> fordert eine Börsen Umsatzbesteuerung zur Finanzierung der Kinderbetreuung und eine Vermögenssteuer,	03:10
11	11/01/07/DLF-Hintergrund Politik <b>IRAK Zahlen:</b> mehr als 3000US-Soldaten getötet 21.000 Verwundet, der Einsatz pro Monat 2,5-3Milliarden\$ ...kein greifbarer Erfolg.. 2006 fast 23.000 Iraker getötet...eine 3Teilung des IRAK... (...Teile und Herrsche!)	02:43
12	Frankreich: <b>Luise Michele</b> , 1830 geb. eine Kämpferin, später: Pariser Kommune ...mit einer engagierten Minderheit die Verhältnisse verändern ...der Kampf gegen Preußen... und ab 1871 . <b>..Platz für das Volk!</b> und die Franz. Führung schließt lieber schnell Frieden mit Preußen, weil große Angst vor dem eigenen Volk!	27:45
13	10/01/07/DLF-Hintergrund Politik <b>Streit um den Abschuss</b> <b>...wichtig,wichtig!</b> Luftsicherheitsgesetz und Schäuble´s Abschuss:"...und sagen wir mal, „ein Flugzeug nähert sich einem AKW..." <i>...und dann das Geseier von C.Roth Grüne</i> >Luftsicherheitsgesetz <b>rechtliche Darstellung</b> Vorlauf, bis jetzt ...Einsatz der Bundeswehr im Inland Grundgesetzänderung, Menschenwürde + COKG... Menschenleben abwägen.. dem <b>Schäuble</b> sein, <b>Verteidigungsfall!</b> Herr Richter <b>Papier</b> mit dabei. ...und die Last eines Rechtsverstößes auf sich zu nehmen und den Übergesetzlichen Notstand wirken zu lassen <b>... und der Dambruch zum Einsatz der Bundeswehr im Inneren!</b>	18:45
14	<b>Opfer und Täter Kultur</b> ein politisches Beitrag von Joachim <b>Günther</b> was ist moralisch anstößiger? ..du Opfer!...eine Lizenz zum Anspucken!	05:07
15	<b>BRD -6-Tornados</b> sollen die NATO in Süd-Afghanistan unterstützen! >bei einem "Luftangriff" Bombenangriff der NATO in Süd-Afghanistan 13 Zivilisten getötet! ISAF wegen der vielen Ziviltoten unter Druck! ... sie sollen doch mal ein bisschen Rücksicht nehmen (..ha, ha!) 2006: <b>4.000Tote</b> davon <b>1000 Zivilisten!</b>	02:39
16	DIR-K <b>Freiheit für 4 RAF Mitglieder?</b> Gespräch mit <b>Sabine Demmer</b> (Systemtreu): <b>Brigitte Mohnhaupt</b> (24Jahre in Haft) die "unbeugsamste"... Antrag auf Haftaussetzung und <b>Christian Klar</b> (24Jahre in Haft) hofft auf Begnadigung. <b>Uwe Wesel</b> zur Begnadigung: ...nach 15 Jahre frei kommen soll und die Ausnahme Klausel bei besonders schwerer Schuld. <b>die Gnadenämter, ein Rechtsfreier Raum!</b>	09:27
17	12/01/07/Kulturradio-rbb <b>Rumpelstilzchen HS</b> ..ein Märchen für Erwachsene DDR 1984 (Franz Fühmann) Der Vater (Müller) zur nicht haltbaren Aussage verführt. Die Tochter sprachlos.Das Unglück nimmt seinen Lauf. <i>eine wichtige Passage ging daneben, entsprach der alten Auslegung: der Vertragsbruch wurde von des Müllers Tochter begangen. Rumpelstilzchen war "straight".</i>	45:24
18	<b>... zur Parallel-Gesellschaft,</b> PQC Mathias Mikus (Parteienforschung) zur Theoretischen Grundlage	05:45

19	<b>Der IRAN</b> hat die sofortige Freilassung der von den US-Soldaten verschleppten Diplomaten aus dem Konsulat in Erbil ,IRAK gefordert!	00:24
20	14/01/07/DLR-K Menschen und Landschaften <b>Fiesta in Elorza</b> <b>Die Llanos im Südwesten Venezuelas</b> Von Karl-Ludolf Hübener Deutschlandradio Kultur 2006 »Die Sonne stand beinahe im Zenit; der Boden zeigte überall, wo er von Vegetation entblößt war, eine Temperatur von 48 bis 50 Grad. In der Höhe, in der wir uns auf unseren Maultieren befanden, war kein Lufthauch zu spüren ...« so beschrieb Alexander von Humboldt 1799 die Llanos, die Ebenen im Inneren Venezuelas. In der Regenzeit verwandeln sie sich in riesige Seenlandschaften mit grünen Inseln. Die Viehwirtschaft ist noch immer einer der wichtigsten Wirtschaftszweige. Abenteuerliche Legenden ranken sich um die »llaneros«, die Viehhirten mit den breitkrepigen Hüten. Sie haben die Kultur dieser Region geprägt. An Festtagen wird schon mal der traditionelle »Likiliki «, ein leichter, heller Anzug mit Stehkragen, hervorgeholt. Weithin bekannt für ihre Gesangswettbewerbe, aber auch für die »Toros Coleados« ist die Fiesta im nahe gelegenen Städtchen Elorza. Junge Reiter stellen ihre Geschicklichkeit zur Schau, indem sie hinter einem Stier herjagen und dabei versuchen, ihn am Schwanz zu packen und zu Fall zu bringen .	46:16
21	01/07/DLF <b>Informationen am Abend</b> >Sabine Adler: <b>Steinmeier und Kurnaz ...Rückendeckung</b> von Bundk. <b>Merkel</b> und Stellv.Regierungsspr. <b>Stehg:</b> ...die Kanzlerin hat ein ausgesprochen enges und vertrauensvolles Verhältnis zu ihrem Außenminister ... <i>Kumpane!</i> <i>Erpressungspotential?</i> der Versuch eines Befreiungsschlags von <b>Steinmeier</b> und die Erklärung von seinem Sprecher <b>Martin Jäger:</b> ...das Moment der Überraschung... <i>blah, blah trixer!</i> ...und dann nochmal Stellv.Regierungsspr. <b>Stehg:</b> ...und die "Erkenntnisse" der Geheimdienste und die Vermutungen... >Kabinettsbeschluss: mit über <b>123Millionen €</b> wird Forschung und Entwicklung von <b>Sicherheitstechnik</b> (Verbrechen, Terror)gefördert! <b>Jacline Boisen:</b> Schutz zur "Zivilen" Sicherheitsforschung passgenau für die EU-Sicherheitspolitik...und die industrie politische Bedeutung des wachsenden Sicherheitsmarktes...Bundesforschungsministerin <b>Schavan</b> ...und die neuen Techniken im Flughafenbau Schönefeld einzubauen...	03:40  03:02
22		
23	01/07/DLF <b>Kommentar</b> von Michael Reissenberger <i>Agitprop</i> zur geplanten <b>Freilassung</b> von C. <b>Klar</b> und B. <b>Mohnhaupt</b> (RAF)...und das "Gnadenrecht"... und die armen Hinterbliebenen, die nicht wissen, wer sie getötet hat.	03:40
24	24/01/07/DLR-K Zeitreisen <b>Die Unwort-Rüge</b> PQC <b>Politische Sprache und ihre Missgriffe</b> Von Heinz-Jörg <b>Graf</b> DLR- Kultur 2007 Am 19. Januar 2007 erfährt die Öffentlichkeit das neue »Unwort des Jahres«. Diesmal wird die Entscheidung der unabhängigen Jury, die über die Vorschläge der Bürgerinnen und Bürger für das Jahr 2006 zu befinden hatte, im Rathaus von Köthen verkündet. Seit 1991 gibt es diese Unwort-Rüge. Meist ist es ein Schlagwort, das Wirklichkeit vertuschen oder beschönigen will. Humankapital war 2004 so ein Wort. Oder Kollateralschaden,das Unwort des Jahres 1999. Kollateralschäden – auf Deutsch: Nebenwirkungen – entstehen, wenn Bomben nicht nur Wohnhäuser, Brücken und Bahnhöfe zerstören, sondern auch Menschen töten. »Worte können sein wie winzige Arsendosen«, schrieb Victor Klemperer 1947. »Sie werden unbemerkt verschluckt, sie scheinen keine Wirkung zu tun, und nach einiger Zeit ist die Giftwirkung da.« Diese Feststellung gilt auch heute noch. Die »Zeitreise« lässt politische Sprache der letzten Jahrzehnte kritisch Revue passieren. Welche Missgriffe gab es? Welchen Interessen dienten sie? Was sagen sie über ihre Zeit aus?	28:25
25	25/02/07/WDR5 <b>Ritter trifft Burgfräulein (2)</b> Feat Von Martin Stümper ....oder das Spiel als Wirklichkeit Spiele – Live Rollenspiel (LAR)- Experimente mit dem Zufall Serie in 4 Folgen ...das Drachenfest ist das größte Mittelalterspiel Europas 5000 Spieler sind nach Dinelstadt bei Paderborn gekommen	30:00
		<b>RestZeit voll</b>

TR	Discname	# MD-158	Aufzeit
01	14/01/07/WDR5 dok5	<b>Die Bildungsverlierer</b> ...extra gut!! Feat <b>Plädoyer für die Abschaffung der Hauptschule</b> sehr sehr wichtig! Die Hauptschule ist heute längst nicht mehr die Haupt-Schule, die Schule für die Mehrheit der Kinder. In dieser Schulform sind heute die Bildungsverlierer unter sich und eine Hauptschulkarriere kommt einem Stigma gleich. Nur wenige Absolventen werden eine Lehrstelle bekommen. Wie werden junge Menschen damit fertig, schon als Kind auf der Verliererseite zu stehen? Wollen und können sie noch lernen? Niemandwo gibt es so viele engagierte und innovationsfreudige Pädagogen wie an der Hauptschule. Doch sie können nicht ausgleichen, was durch die Negativ-Auslese an Verletzungen angerichtet und an Lernchancen verpasst wurde. Redaktion: Dorothea Runge_AutorIn: Karl-Heinz Heinemann (siehe: Manuskripte)	55:00
02	15/01/07/DLF	<b>IRAK ...Kritik an Hinrichtung</b> von <b>Saddam Hussein-Helfern</b> ...der Kopf sich vom Rumpf getrennt, der Strick zu lang...	02:38
03	15/01/07/DLR-K Zeitfragen	<b>Tupfer, Tests und Tatortspuren</b> FEAT <b>Der genetische Fingerabdruck als Fahndungsmittel</b> Von Anja Schrum und Ernst-Ludwig von Aster Der sogenannte genetische Fingerabdruck wird immer wichtiger für die Polizei-Arbeit. 400000 DNA-Profile sind heute in der Datenbank des BKA gespeichert. Täglich kommen 200 bis 300 neue Profile hinzu. Das ist europaweit fast Spitze. Nur die Ermittler in Großbritannien sammeln fleißiger. Nicht zuletzt seit der schnellen Aufklärung des Mordes an dem Münchner Promi Rudolph Mooshammer – die gespeicherte DNA des Täters gab den entscheidenden Hinweis – wird die breitere Anwendung des genetischen Fingerabdrucks diskutiert. Einige Politiker möchten ihn dem klassischen Fingerabdruck sogar gleichstellen. Das bedeutet: Auch bei kleineren Straftaten dürfen die Daten gespeichert werden. Kritiker halten dagegen: Weil es sich um einen schwerwiegenden Eingriff in Persönlichkeitsrechte handelt, soll der genetische Fingerabdruck eine Ausnahme bleiben. Und auch der Sinn groß angelegter Massen-Screenings erscheint manchen Wissenschaftlern und Kriminologen fraglich: Das sei wie mit Kanonen auf Spatzen zu schießen.	28:01
04	14/01/07/NDR-I Nachrichten	<b>US-Con. Rice hat Abbas "den Rücken gestärkt"</b> Hilfsprogramm mit Waffenlieferung (mit Zustimmung Israels) und Ausbildung der Sicherheitskräfte >Bagdad US-Adm. wirft Iran vor Aufständische zu unterstützen... und die Verschleppung von 5 Iranern auf dem Konsulat	01:36
05	13/01/07/NDR-I Das Forum	<b>STREITKRÄFTE UND STRATEGIEN</b> MIL >Eskalation statt Kurswechsel? Die neue Irak-Strategie von Präsident Bush Schwieriger Lufttransport an den Hindukusch – Von Schützenpanzern und teuren C-17-Transportflugzeugen >Defizite bei der Vorbereitung für Auslandseinsätze? Neue Ausbildungs-Ansätze bei der Bundeswehr zB Ethische Kompetenz (Lothar Kammschulte) >Der Kampf um das richtige Weltbild - Globale Nachrichtensender als Instrumente der Sicherheitspolitik? <i>Manuskript</i>	28:53
06		<b>Studien zu Medikamenten "glaubwürdiger gemacht "</b> durch Namensänderung, und raus lassen der Statistiker, die wirklich mitgearbeitet haben ...diese Praxis dient wirtschaftlichen Interessen... und die 4Arten von Lügen	00:58
07	16/01/07/DLF	<b>Geheimverhandlungen zwischen Israel und Syrien</b> über den Rückzug der Israelis aus dem Gohlan ...Gespräche abgebrochen, weil US-Admini. keine offiziellen Gespräche will... US-Con. <b>Rice</b> Syrien nur destruktive Einstellung hat.	03:07

08	17/01/07/SWR2 Leben <b>Wenn Fürsorge erdrückt</b> <b>Warum weniger manchmal mehr ist</b> Von Barbara Dobrick „Warum sind sie nur so aggressiv“, wundern sich manche Eltern über ihre Kinder, „wo wir doch alles für sie tun.“ Aber genau das ist es. Wenn der Müsliriegel immer schon aus der Tasche gezogen wird, bevor das Kind Hunger verspürt, wenn die Erwachsenen Ideen für Spiele haben, bevor das Kind überhaupt Langeweile erlebt, kann es nur schwer eigene Wünsche und Eigenständigkeit entwickeln. Die Wut zielt darauf, sich aus erdrückender Fürsorge zu befreien. Denn zu viel Fürsorge schafft Abhängigkeiten, hemmt die Entwicklung. Das kann man auch bei Paaren beobachten. Die Folgen sind Passivität, Unsicherheit und nicht selten Fluchtwünsche. Doch Fürsorge ist auch bequem. Was ist, wenn man sich an sie gewöhnt hat? Wie lernt man, zu viel Fürsorge zurückzuweisen, und wie werden die Kümmerer, die es brauchen gebraucht zu werden, mit dieser Zurückweisung fertig?	25:02
09	VW Personalvorstand <b>Hartz</b> kann mit <b>Bewährungsstrafe</b> von max.2Jahren rechnen ...darauf "einigte" sich Strafkammer Staatsanw. und Verteidigung ...so,so, die einigten sich.. und bleiben wohlweislich unter 2,5Jahre... im Gegenzug wird ein Umfassendes Geständnis erwartet!...erheblicher Umfang der Untreue in 44Fällen 23Fälle Begünstigung rund 2,6Millionen €	00:56
10	17/01/07/DLF <b>Hintergrund zum Hartz Prozess – Deal!</b> ...und die Folgeprozesse der Materielle schaden liegt bei 5Millionen€ "Lustschmiere" und Tarnfirmen Mitbestimmung "weggeschmiert"!	04:26
11	17/01/07/DLF <b>...Nachtweih (Grüne) will wissen,</b> <b>was war Aufgabe des KSK-Einsatz</b> in Afghanistan und was hat die KSK gemacht... <b>Ströbele:</b> keine Antwort zum Angebot der US-Adm. zur Freilassung von <b>Kurnaz</b>	01:38
12	<b>...das System Hartz</b> Arbeitnehmer Vertreter von <b>Hartz</b> gekauft, geschmiert...	04:37
13	Kommentar <b>zu Hartz und VW -Piech</b>	00:49
14	16/01/07/DLF - Hintergrund Politik <b>Ziviler Ungehorsam</b> <b>Startbahn 18 West</b> Hessen Frankfurt Umweltschützer, Wirtschaftsinteressen, Anwohner, SPD H. <b>Börner</b> für Ausbau 1978 genehmigt. Widerstand 1980 FDP- <b>Karry</b> lässt "losmachen" Besetzer Dorf bildet sich , alle Bevölkerungsschichten breite Solidarität ...viele Demos bis 1981... 12.000Polizisten stürmen das Hüttendorf! ...extreme Brutalität der Polizei!... <b>Wallmann, Rebmann</b> abgelehntes Volksbegehren, da Bundesrecht vor Landesrecht... Joscka <b>Fischer</b> und die Grünen ...der Ausbau des Flughafens geht weiter <b>FRAPORT</b> "legt nach" sog. Anpassungsdruck. ...Vogelschwarm routen, ...der Bannwald und die Ausgleichsfläche...die Auslegezeiten der INfo´s zum Bauvorhaben zu kurz!... <b>alles nur zum ruhig stellen der Bevölkerung</b>	18:58
15	18/01/07/DLF <b>nachwachsende Rohstoffe ...der Landwirt als Energiewirt</b> EU Marian Fischer - <b>Bohlen:</b> ...oder doch nur Nischenprodukt... die <b>Kühnast:</b> Zertifizierung der Rohstoffe am Beispiel Palmöl..	03:09
16	18/01/07/DLF <b>US- Guantanamo</b> <b>Kurnaz</b> und die unterlassene Hilfeleistung der BRD- Regierung und die Art der Folter und Beteiligung des KSK	03:37
17	18/01/07/SWR2 <b>Adolf Eichmann und William Mosetti</b> Feat Wer entführte ihn aus Argentinien und warum? Von Gaby Weber (Koproduktion: SWR/DLF/WDR) Am 23. Mai 1960 gibt der israelische Ministerpräsident David Ben-Gurion im Parlament in Jerusalem bekannt: „Adolf Eichmann befindet sich in israelischer Haft.“ Einem der Hauptverantwortlichen der nationalsozialistischen Judenvernichtung konnte der Prozess gemacht werden. 1962 wird Eichmann in Jerusalem hingerichtet. Niemand fragte mehr danach, ob Eichmann tatsächlich vom Mossad, dem israelischen Geheimdienst aufgespürt und entführt worden war. Ben-Gurion hatte dies jedenfalls nie behauptet. Über Jahre recherchierte Gaby Weber in Archiven. Was sie fand, legt den Schluss nahe: Nicht der israelische Geheimdienst spürte Eichmann auf. Und er wurde den Israelis auch nicht ausgeliefert, weil er den Holocaust organisiert hatte, sondern wohl auch weil er zu viel wusste. Aber was wusste Eichmann? Die Spur führt zu dem geheimnisvollen	54:33

	William Mosetti: Österreicher, dann Italiener, Offizier im Dienste Mussolinis, in US-Diensten ein Mann von Standard Oil, schließlich Generaldirektor von Mercedes Benz Argentina. In dieser Eigenschaft war er der Chef von Adolf Eichmann. US-Investment Fonds kauften Deutsche Aktien. Bei der Übernahme des Irak und Iran durch die Deutsche Wehrmacht, wollte Standart Öl behilflich sein. Lieferte Standart Öl Benzin über Argentinien an die Deutsche Wehrmacht? ...zum Dank für den Israelischen Einsatz bei der Besetzung des Suez-Kanals bekam Israel die Atombombe. Geldwäsche von Mercedes in Argentinien. Adenauer, Schleyer, Globke,	
18	19/01/07/DLF-Hintergrund <b>Serbien vor den Parlamentswahlen</b> <b>...und die harte Botschaft aus EU- Brüssel</b> <b>...Zuckerbrot und Peitsche</b> und die Loslösung des KOSOVO	10:24
19	19/01/07/DLF Kommentar <b>zum Tornado Einsatz Afghanistan</b> Wolfgang <b>Labun</b> : Politiker haben sich zu neuem Mandat der Parlamentsarme durchgerungen und BRD wird dadurch zur Kriegspartei...und der Aufbaueinsatz und beides droht zu scheitern!... Reputation der NATO steht infrage.	03:14
20	19/01/07/DLF-Magazin <b>Wie die Jüngsten lernen</b> <i>gut gut!!</i> <b>Kleine Kinder bei der Arbeit, und ein anderer Blick der Betreuer</b> ... und das Entdecken der physikalischen Gesetze ...und der zu frühe "beschützende Eingriff" der sog. Erwachsene ...Erzieher und das Erkennen der kindlichen Lernprozesse und die Fähigkeit sich darauf einzustellen.. .	36:30
21	26/01/07/DLF-Hintergrund Politik <b>Gute Lage schlechte Stimmung</b> <b>sehr wichtig!</b> <b>die Parteien Verdrossenheit</b> von Wolfram Stahl <b>...egal wen man Wählt die Politiker sind alle Betrüger...</b> die Wahlbeteiligung geht zurück. ...aber "Sie" sprechen vom "bohnen Dicker Bretter" ...Phillip <b>Missfelder</b> und der <b>Gerechtigkeitslücke</b> . Die <b>GroKo</b> <b>CDUCSU/SPD</b> ...die versprochenen „ <b>Großen Würfe</b> “ sind reine Versprechen gewesen! PQC	18:31

TR	Discname	# <b>MD-159</b>	Aufzeit
01	18/01/07DLF <b>GEN-Technik</b> Seehofers <b>Eckpunkte Papier</b> versucht <b>Haftungsrichtlinien aufzuweichen</b> . Hubert <b>Weigert</b> Agrarbündnis fordert <b>Gen-Tech freie Zonen</b> Bärbel <b>Höhn</b> : Kürzung der Förderungen fördern die Massentierhaltung		04:01
02	<b>Murat Kurnaz</b> Aussagen beim Untersuchungsausschuss: es geht nicht nur um das Fehlverhalten der KSK sondern auch der <b>Rot-Grünen Bundesregierung</b>		00:57
03	21/01/07RBB-Kultur-Radio <b>Zum 50. Todestag von Claire Waldoff</b> FEAT Claire <b>Waldoff</b> - Der Stern von Berlin (starke Frau) Ein Porträt von Ursula Jeshel Claire Waldoff, ein Mythos. Das ist beinahe ein halbes Jahrhundert Berlin, das Berlinischste, was das deutsche Kabarett zu bieten hat. So berlinisch, wie es Heinrich <b>Zille</b> war, der Zeichner der Typen aus dem "Berliner Milljöh", mit dem Claire Waldoff eng befreundet war. An sie erinnern sich Freunde und Bekannte, wie die Schauspieler Herbert Weißbach, Max Colpet und Brigitte Lebaan, der Journalist Konrad Beck, die Lebensgefährtin Olga von Roeder. Mit ihr zog Claire Waldoff während der nationalsozialistischen Ära in die Berge von Oberbayern, weil sie bei den Nazis auf dem Index stand. Ein Comeback nach dem Zweiten Weltkrieg gelang ihr nur halb. Sie starb vereinsamt am 22. Januar 1957.		55:37
04	21/01/07BR2 <b>Verpasste Chancen, geplatzte Träume</b> FEAT <b>Über das Scheitern</b> persönliche Erfahrungen und Mythen Von Ute Mings In einer Gesellschaft, die Gewinner liebt und auf Erfolg setzt, ist Scheitern ein Tabu. Doch seit Arbeitslosigkeit mit all ihren Folgen immer mehr Menschen bedroht, wird "Scheitern"		58:02



	<p>öffentlichkeitsfähig. In Berlin gibt es eine "Show des Scheiterns", "glückliche Arbeitslose" schreiben Manifeste und der "Club der polnischen Versager" tagt vor Publikum. Doch wann ist man gescheitert? Ist Scheitern nur Verlust? Oder steckt darin eine Erfahrung, die durch unsere Erfolgsfixiertheit verloren ging: die Verwandlung von Scheitern. Die "siegreiche Niederlage". Gehört nicht Scheitern zu jedem Gelingen? Oder ist nur der vollständige Schiffbruch ernst zu nehmen? Das Feature von Ute Mings widmet sich einer "Kultur des Scheiterns", erlaubt Ausblicke auf Mythen und Historie, auf notwendiges Scheitern bei Künstlern und Erfindern. Dazu erzählen scheinbar Gescheiterte ihre Geschichten, gemäß der Parole von Samuel Beckett: Wieder versuchen, wieder scheitern, besser scheitern.</p>	
05	<p>22/01/07/hr2- DER TAG- <b>Der Fall Kurnaz die Deutschen und Guantanamo</b>  Gefoltert, isoliert, misshandelt, auch von deutschen Elite-Soldaten. Immer neue Details über das Martyrium von Murat Kurnaz bringen die Politiker unter Druck. Schon 2002 hätte er frei sein können, die frühere rot-grüne Bundesregierung hat das verhindert. Warum Herr Steinmeier? War dem Außenminister, früher Kanzleramtschef, der Mann nicht deutsch genug? Und überhaupt: wo waren die grünen Menschenrechtler damals, als sie mal wirklich was hätten tun können?  Der Tag über die deutsche Sympathie für Guantanamo, folternde Elite-Soldaten und das rot-grüne Schweigekartell.  <i>Grünen InnenMin. Schilly und US Ashcroft, BND Urlaub, Steinmeier Aufklärende Akten unter Geheimhaltung gestellt Opposition will vor Verfassungsgericht gehen vielleicht Feb.2007 um feststellen zu lassen, ob die Geheimhaltung "so in Ordnung" ist und Akteneinsicht zu erstreiten - und das Interne Regierungshandeln, das geht keinem was an! Dann der Kommentar von P. Zudeik: die Wende Rot/Grün in der Menschenrechtsfrage!</i>  Moderation: Uwe Westphal Redaktion: Angela Fitsch, Karen Fuhrmann, Oliver Glaap, Rainer Weber Producing: Gregor Praml</p>	52:21
06	<p>23/01/07/DLF <b>EU- CIA Sonderausschuss</b>  kommt zu dem Schluss, das die <b>Rot-Grüne Bundesregierung</b> alles getan hat um die Einreise von <b>Kurnaz</b> zu behindern.</p>	08:33
07	<p>23/01/07/DLF <b>Mosche Katzaf</b> (Israelisch. Präsident)  Vorwurf der Staatsanwaltschaft: <b>sexuelle Nötigung und Korruption</b> Bettina Marx</p>	03:20
08	<p>25/01/07/DLF ... <b>T. Oppermann</b> (SPD und Oppmann im BND-Untersuchungsausschuss)  behauptet es habe kein Angebot gegeben Murat <b>Kurnaz</b> aus Guantanamo freizugeben!</p>	03:30
09	<p>26/01/07/SWR2 Wissen <b>Der Stoff, aus dem Eliten sind</b> <i>sehr wichtig!</i>  <b>Ein Blick auf Wunsch und Wirklichkeit</b> Von Dagmar Lorenz <i>mit Manuskript</i>  „Eliten“ haben wieder Konjunktur. Ob Bildungspolitik oder Unternehmensberater, Medien-Prominenz oder Vertreter der Wirtschaft: Diejenigen, die häufig selbst als „Eliten“ bezeichnet werden, befürworten derzeit energisch die gezielte Förderung künftiger Leistungseliten, die später Führungsaufgaben in Wirtschaft und Gesellschaft übernehmen sollen. Aber: Welche Eigenschaften sollen diese Eliten auszeichnen? Beruht der Zugang zu „elitären“ Führungspositionen wirklich ausschließlich auf messbaren Leistungen in Schule, Studium und Beruf? Oder ist die Behauptung, der Eliten-Status könne allein durch Leistung erworben werden, lediglich ein „Mythos“, wie der Soziologe Michael <b>Hartmann</b> behauptet? Wie ist es wirklich um jene bestellt, die als „Eliten“ gegenwärtig in Politik und Wirtschaft aktiv sind? „Brauchen wir wirklich „Eliten“, oder tun es auch versierte Funktionsträger?“  Umdeutung des Reformbegriffs ab 09:07 ehem. SPD Albrecht <b>Müller</b>. die Gesellschaft soll keine solidarische mehr sein! <i>...diese Eliten sind zum Verzweifeln!</i> 13:56 Maximilian <b>Ardelt</b> die bayr. Eliteakademie deren Anforderungen und 4Stufige Auswahl. M. <b>Hartmann</b> bezweifelt den Vorsatz, des bezähmens der Eliten von <b>Ardelt</b>. <b>Hartmanns</b> wichtige Gegenargumente!</p>	25:53
10	<p>F-W. <b>Steinmeier</b> und <b>Kurnaz</b> und <b>Präsidentenrunde</b> (29/10/02):  <b>BND</b> soll Einreiseperrre und das Abschieben in die Türkei empfohlen haben!</p>	00:49
11	<p>26/01/07/ <b>Anschlag auf PKW und Haus von Thyssen-Krupp Managern</b></p>	00:51
12	<p>26/01/07/DLF</p>	



13 14 15	>Iraner im Irak festgenommen und die Lizenz zum Töten!? >Frühjahrsoffensive in Afghanistan keine Einschränkungen im Einsatz > Kosovo und die bedingte Selbstständigkeit >Kurnaz und Steinmeier ...die USA wollten Kurnaz nicht freilassen! ...was spricht denn gegen eine Abschiebung in die Türkei? ...wir haben uns nichts vorzuwerfen	01:32 01:19 01:35 04:23
16	27/01/07/SWR2 Wissen <b>Bildungsproletariat und Elitenbildung</b> <i>sehr sehr wichtig!</i> <b>Anmerkungen zur Ökonomie des kulturellen Notstands</b> Von (Nbg-Bobby) Robert Kurz Groß ist der Katzenjammer über das schlechte Ranking des deutschen Bildungswesens - gering sind die Investitionen in die Bildungsetats. Im wachsenden Heer der Überflüssigen sinkt sogar der Alphabetisierungsgrad. Von intellektueller Selbsthilfe, die einmal "Arbeiterbildung" hieß, ist in der medialisierten Gesellschaft keine Spur mehr zu finden. Aus den Enterbten der Wissensgesellschaft scheint eine neue kulturelle Unterschicht zu entstehen. Zugleich reduzieren die oberen Ränge der Bildungshierarchie alle Inhalte auf ökonomische Verwertbarkeit. Es gibt verschiedene Arten von Bildungsnotstand, die in einem inneren Zusammenhang stehen - und es ist an der Zeit, die Grauzonen der Bildungsdebatte auszuleuchten. 05:30 zum <b>Tittytainment</b> ...betäubende Unterhaltung und ausreichende Ernährung, könne die frustrierte Welt schon "bei Laune" gehalten werden. <b>Wichtiger Bestandteil der FORMEL 1 und der Fussballzirkus!</b> Schon kommt die neue Unterschicht als „gefährliche Klasse“ ins Gerede. 22:18 aus Sicht der <b>GEW</b> Jonas <b>Lawig</b> ...es werden nicht nur die Bildungsinhalte sondern auch die Bildungsinstitutionen selbst ökonomisiert. 24:57 ...aber was ist das für eine Elite, die da herauf dämmt? Es wird völlige Distanzlosigkeit zur Ökonomie gefordert! Egal was du studierst, es ist immer Betriebswirtschaft! Der Verwertungszwang erstickt den Freiraum des Denkens!	27:57
17	04/04/07/hr2 der Tag <b>Freies Kosovo: Entenhausen ist überall</b> Braucht Europa wirklich noch einen Kleinstaat, noch eine Nationalhymne, noch eine Armee? Und das im 21. Jahrhundert - zweihundert Jahre nach der Nationalstaatsidee. Brauchen die Kosovaren das? Und was wird aus dem Balkan, wenn er immer weiter aufgeteilt wird? Aber keine Sorge, im Hintergrund laufen die Fäden anders - wirtschaftlich wächst das alte Jugoslawien wieder zusammen. Und das eigentliche Sorgenkind ist Serbien. Aber da schaut ja derzeit keiner hin ... Das Team vom Tag in dieser Woche: Redaktion: Rainer Dachzelt, Peter Ochs, Rainer Weber; Produktion: Bernd Seidel; Moderation: Florian Schwinn	52:38

TR	Discname	# MD-160	Aufzeit
01	28/01/07/NDR-Info <b>Noas Berg im Land der Kurden</b> <b>Zum Gipfel des Ararat</b>	Feat von Jörn Klare. NDR 2006.	54:57
02	28/01/07/NDR-Info <b>Streitkräfte + Strategien</b>	Wiedererstarkte Taliban – Pakistan mit Schlüsselrolle <ul style="list-style-type: none"> <li>Bundeswehr-Tornados nach Afghanistan – Instrument, um den Einsatz deutscher Bodentruppen im Süden zu verhindern?</li> <li>Politische Bildung oder Propaganda? Die Rolle der Jugendoffiziere der Bundeswehr</li> </ul>	29:36

	Wettrüsten im All programmiert? Die Weltraum-Doktrin der USA und ihre möglichen Folgen	
<b>03</b>	28/01/07/DLF <b>Gesichtskontrolle</b> <b>Wie Kamera und Computer Personen identifizieren.</b> Von Mirko Smiljanic Desmond <b>Llewelyn</b> , als "Q" der fiktive Waffenmeister des englischen Geheimdienstes, kannte die Methode schon: Gesichtserkennung oder Fotofahndung, bei der ein Rechner fotografierte oder gefilmte Gesichter mit den abgespeicherten Gesichtern einer Datenbank vergleicht, um so die Identität des Bösen zu ermitteln. Ganz so perfekt funktioniert die Technik in der täglichen Polizeiarbeit zwar noch nicht, das Niveau ist mittlerweile aber erstaunlich <b>gut sehr wichtig!</b> (siehe Manuskript DLF 28/01/07)	27:39
<b>04</b>	<b>...ein Aufruf zur Gesellschaftskritischen Aufmerksamkeit!</b> ...Überwachungskameras, ...ja wer entscheidet das, was ich zu verbergen hab...	01:42
<b>05</b>	28/01/07/hr2 <b>Gewehr zur Hand und auf zum Schwur</b> Feat <b>Portrait einer österreichischen Partisanengruppe</b> von Inge <b>Kurtz</b> Der Österreicher Sepp <b>Blieseis</b> ist einer der ganz wenigen, die sich aus einem Konzentrationslager befreien konnten. Er schildert seine Flucht und beschreibt, wie er untertauchen und eine Partisanengruppe von Desertierten gegen die Nationalsozialisten aufbauen konnte. Eine Partisanengruppe, deren Ziel es war, die Gegner nicht zu erschießen, sondern einzusperren, um sie später einem ordentlichen Gericht zu übergeben.	54:14
<b>06</b>	30/01/07/DLF- Information am Abend <b>Energiekonzerne Netzleitungen</b> Störfälle der November "Blackout" Abschaltung einer Strecke zum passieren eines Schiffes E-ON unzureichende Investitionen in die Netze. Stromerzeugung und Transport entflechten. v	02:31
<b>07</b>	30/01/07/DLF-Hintergrund Politik <b>Strategiewechsel im IRAK</b> <b>die US-Soldaten und ihre neuen Aufgaben im Irak</b> von Marc Turner Jamesw <b>Baker</b> 's neue Strategie aber G.W. <b>Bush</b> entschied Aufstockung der Truppen (21.000Soldaten), und neuen General David <b>Petraeus</b> ...ein Spezialist für Aufstandsbekämpfung. Sunia , hier soll das neue Konzept funktionieren, säubern, stabilisieren, aufbauen...Soldatengeschichten... die Stadt abgeriegelt und "gesäubert" jetzt "Gated Community" ( Gemeinwesen mit geregelter Zugang) ...dem Fisch das Wasser entziehen! ...wer gehört zur Gemeinde? ...US machen "Zensor"...damit soll Widerstand gebrochen werden!...wie die Franzosen in Algerien!	18:02
<b>08</b>	30/01/07/DLF-Kommentar <b>Afghanistan, ISAF</b> <b>und die sog. Stabilisierung der sog "Unruheprovinzen"</b>	02:32
<b>09</b>	06/02/07/DLF <b>La Colifata</b> Feat <b>Das liebenswerte Verrückte Radio aus der Psychiatrie in Buenos Aires</b> Von Peter B. Schumann Jeden Samstagnachmittag versammeln sich im Garten des Hospitals Borda, der größten Nervenheilanstalt von Buenos Aires, 40 bis 60 Patienten und eine Handvoll Psychotherapeuten. Sie planen ein fünfständiges Rundfunkprogramm. Rund zwei Dutzend einzelne Beiträge werden jede Woche live in die Nachbarschaft gesendet: Gedichte, Alltagsberichte, Sportnachrichten, Lieder, humoristische Einlagen, Horoskope und sogar manche politische Einschätzung. Sie werden verfasst von Menschen, die von der Gesellschaft oft marginalisiert werden, weil sie psychisch gestört oder geistig behindert sind. La Colifata, die liebenswerte Verrückte, heißt im Jargon von Buenos Aires das Radio aus der Psychiatrie. Es ist eine private Initiative, die seit 15 Jahren besteht. Teile des wöchentlichen Programms werden von zahlreichen Rundfunksendern in ganz Argentinien ausgestrahlt. Und im übrigen Lateinamerika gilt es längst als ein Modell für die Behandlung von psychisch Kranken, die im desolaten Gesundheitswesen der meisten Länder des Kontinents am stärksten benachteiligt werden.	43:17
<b>10</b>	18/02/07/DLF Essay und Diskurs <b>Brasilien und Lula</b>	30:00

	<p><b>Neue Linke in Lateinamerika 2. Wachstum ohne Sozialreform</b>  Der brasilianische Soziologe Laymert <b>García dos Santos</b> im Gespräch mit Peter B. <b>Schumann</b> 2006 hat sich die politische Landschaft Lateinamerikas durch einen Wahlmarathon in vielen Ländern wesentlich verändert. Fast überall herrschen linke Regierungen. Die Zeit, in der es nur ein Credo, nämlich den Neoliberalismus gab, scheint zu Ende. Andererseits ist eine konsequent sozialdemokratische oder gar sozialistische Politik, also das, was man gemeinhin unter "links" versteht, nur in Ansätzen zu erkennen und von Land zu Land verschieden. Gibt es also vielleicht gar keine Neue Linke in Lateinamerika? Oder stimmt das Etikett nicht? Was für politische Konzepte verfolgen Präsidenten wie Néstor Kirchner in Argentinien, Michelle Bachelet in Chile, Evo Morales in Bolivien, Hugo Chávez in Venezuela oder Daniel Ortega in Nicaragua?  Darüber diskutiert Peter B. Schumann in sechs Gesprächen mit Soziologen, Politologen, Historikern und dem Schriftsteller Sergio Ramírez. Am Beginn steht Mexiko, das schon immer eine Sonderrolle in Lateinamerika gespielt hat und in dem vor kurzem der linke Präsidentschaftskandidat gescheitert ist. Es hat als erstes Land eine Revolution siegreich zu Ende geführt, aber erst in den 90er Jahren so etwas wie Demokratie und eine wachsende linke Opposition entwickelt.</p>	<b>RestZeit voll</b>
--	---	----------------------

<b>TR</b>	<b>Discname</b>	<b>Aufnzeit</b>
<b>01</b>	<p>10/02/07/ DLR-K <b>Das Geheimnis des Sunze</b> Feat  <b>Der chinesische Militärstrategie und sein Buch über die Kriegskunst</b> Von Lou Brouwers  Regie: Thomas Blockhaus Mit Oliver Nitsche, Andreas Grothgar, Yorck Dippe, Tanja Schleiff, Tatja Seibt, Felix von Manteuffel und dem Autor WDR/RVU Hilversum 2006/54'22  Vor 2 500 Jahren schrieb der chinesische General Sunzi ein Traktat über die Kunst des Krieges. Das dünne Buch ist ein Klassiker, nicht nur in China. Mao war ein exzellenter Sunzi-Kenner, Napoleon hat ihn gelesen, auch in der Sowjetunion und der DDR war das Buch bekannt. Heute noch haben Sunzis Gedanken Gültigkeit und sind auf Konfliktsituationen übertragbar. Vor allem Manager und Sportler beschäftigen sich mit seinen Ideen: »Wenn Du den Feind und Dich selbst kennst, brauchst Du den Ausgang von 100 Schlachten nicht zu fürchten.« Was ihn so aktuell macht, ist seine Erkenntnis: Der eigentliche Zweck des Krieges ist der Frieden.</p>	<b>55:00</b>
<b>02</b>	<p>10/02/07/DLF <b>Partisanen der Utopie</b> FEAT  <b>Messages for 2099</b> Von Kai Grehn und Carsten Nicolai <b>naja!</b>  Mitwirkende: Leonhard Little Finger, Albert Hofmann, Imre Kertész, Phil Niblock, Arvo Pärt, Berliner Schulkinder u.v.a. Sounds: alva noto aka Carsten Nicolai Idee und Regie: Kai Grehn DLF/HR 2007/(<i>Ursendung</i>)  Der Autor Kai Grehn (Jahrgang 1969) und der international bekannte bildende Künstler und Musiker Carsten Nicolai (Jahrgang 1965) entwerfen eine musikalische Collage als »akustische Flaschenpost« an die Generation von 2099. Wenn sie geöffnet wird, sind die beiden Künstler längst nicht mehr am Leben ebenso wenig wie der Großteil ihrer Zeitgenossen, die jetzt ihre Botschaft in die Zukunft schicken. Ein Hörspiel wird zur Kunstaktion: Gepresst auf Vinyl-Festkörpern wird »Messages for 2099« live aus der Deutschen Bibliothek Frankfurt/Main urgesendet. Danach verschwinden diese Vinylscheiben in den Archiven vor Ort – mit der Vorgabe, 2099 an dieser Stelle wieder aufgeführt zu werden.</p>	<b>72:03</b>
<b>03</b>	<p>11/02/07/NDR-Info <b>Nachrichten</b>  &gt;<b>US-Kriegsminister Gates</b> verteidigt Pläne für Raketen "Abwehrschild (Radaranlage in Tschechien und Abfangraketen in Polen)" in Osteuropa ...dies sei nötig um sich gegen Iran + Nord Korea zu verteidigen! auf der Sicherheitskonferenz in München ...Putin warnt vor Wettrüsten US bedrohen Gleichgewicht der Kräfte..  &gt;<b>Irans Atomprogramm...</b>US befördert den Terror</p>	<b>01:25</b>
<b>04</b>	<p>11/02/07/DLF <b>Kommentar</b> Wolfgang <b>Labun</b>  &gt;<b>Putin</b> wirft den USA militärisches Abenteuerum ausufernde Kriegerische Gewalt und gefährliche Missachtung des Menschenrechts vor.</p>	<b>04:40</b>

05	11/02/07/BR2 <b>Sicherheitskonferenz</b> und <b>Iranisches Atomprogramm</b> , die Fortsetzung der Eskalation ... <b>SPD-Steinmeier</b> beschwört "Scheideweg" in der Atomrüstung	01:00
06	11/02/07/BR2 ZFG <b>die Utopie wird immer besser,</b> <b>während wir auf sie warten</b> ..die medialen Kreisläufe des Alexander Kluge gut für Filmmacher!	55:00
07	14/02/07/SWR2 Dschungel-Expedition <b>Militärisch beschützte Sozialarbeit?</b> <b>Eine Reise zu deutschen ISAF</b> Von Marc Thörmer Moderation: Beatrix Gillmann Dass es bisher im afghanischen Norden so ruhig sei, so das Credo der deutschen Einsatzführung, liege am besonderen Ansatz der Bundeswehr: Statt sich auf militärische Aufgaben zu beschränken, baue man auf und leiste Sozialarbeit. Ist das nur Wunschdenken oder Realität? Ein Blick hinter die Kulissen offenbart, dass für die relative Ruhe in Mazar-e-Sharif eher andere Faktoren den Ausschlag geben. Die Bevölkerung hier besteht aus Tadschiken und Usbeken und hegt wenig Sympathien für die Taliban, die sich vor allem aus Paschtunen rekrutieren. Und auch der Volksislam, der im Norden praktiziert wird, widerspricht mit seiner Heiligenverehrung dem puristischen Ansatz der bewaffneten Koranschüler. Gegen deren gut organisiertes Vordringen aus Pakistan sind die Menschen in Mazar-e-Sharif allerdings nicht gewachsen.	20:53
08	15/02/07/DLF Hintergrund Politik <b>Autolobby contra Klimaschutz</b> Luftverschmutzung Autoindustrie CO2-Ausstoß> u.a. <b>Verheugens</b> Industriepolitik ...und die Politiker einmal mehr vor der Industrie „eingeknickt“ die <b>Harms</b> von den Grünen ...und die Widersprüchlichen Aussagen der Kanzlerin <b>Merkel</b> :“ sie werde mit aller Härte gegen eine generelle Reduktion der CO2- Gase kämpfen...“ Europatag in Berlin. Interviews mit Autoverkäufern und Werbeleute...Steuerbegünstigungen der „Schweren“-Limusinen das „Spaß+Fun“ Auto	18:48
09	<b>Siemens Korruption 14,5millionen€ stehen in Rede.</b> ..Durchsuchungen und eine Verhaftung ...AUB (Arbeitsgemeinschaft unabhängiger Betriebsangehöriger)Wilhelm <b>Schelskie</b> von der „Aufweicherfront“ ...hat Siemens die eigenen Betriebsräte (AUB) gekauft?	02:40
10	<b>Beckstein CSU für Verbot von Computerspielen</b> ... Erklärungsversuche	04:53
11	BR2 Sonntagsbeilage <b>Muttertag SB</b> <b>Frauen, Männer und deren Kinder</b>	53:24
12	20/07/07/SWR2-Wissen <b>In Massen happy</b> <b>Das vulgäre Glücksversprechen</b> Von Volker Demuth Aus der 3-teiligen Reihe: Triumph des Vulgären (2) Unterhalter aller Länder vereinigt euch! Müsste so nicht die wahre historische Parole fürs 21. Jahrhundert lauten? Im großen Amüsier- und Sensationsbetrieb der Entertainment-Industrien versinkt das Projekt der Aufklärung. Fit for fun – das ist der Mensch im Varieté des rasenden Reizverbrauchs, der wechselnden Label-Egos und irren Genussstile, auf allen Kanälen und in allen Läden. Ist dies ein Weg gesellschaftlicher Erlösung, wie manche Medienwissenschaftler meinen? Oder ist es am Ende doch ein großes Missverständnis und Max <b>Horkheimer</b> und Theodor <b>Adorno</b> hatten Recht, als sie Fun als ein Stahlbad bezeichneten? 12:50 Max <b>Horkheimer</b> und Theodor <b>Adorno</b> : Dialektik der Aufklärung ...durch die abgefeimte Sanktionierung der Forderung nach Schund inaugoriert es, die totale Harmonie. Vergnügt sein, heißt einverstanden sein. In der falschen Gesellschaft hat lachen, als Krankheit das Glück befallen. Und zieht es in ihre nichtswürdige Totalität hinein. Die Quotenidioten .	28:00

TR	Discname	#	MD-162	Aufzeit
01	17/02/07/DLF > <b>Auslagerungstendenzen bei Redaktionen</b> , der Journalistenverband Michael <b>Konkel</b> ,warnt! Im Münsterischen Zeitung wurde eine ganze Redation ausgelgert. 16 Verlage dieselben in Tochterverlage und 11Verlage griffen auf Leiharbeiter zurück, das ist menschenverachtend! Wie sieht das in Polen aus? Am Beispiel Axel Springer mit 15 Zeitschriften und 25% an POL-SAT. Bauerverlag und Mordok mit priv. Radiosender. <i>Die Platzhirsche der BRD haben doch auch in Polen das sagen.</i>			05:23
02 03 04	Ohrenbär für Kleine Hörer: <b>Charlotte kann jetzt richtig schwimmen</b> und <b>das Gespenst unterm Bett</b>	Kiddi		08:25
05	18/02/07/5,6MB/DLR-K Cora <b>Stepfan</b> (bF?) zur Haftverschonung von <b>C.Klar und B. Mohnhaupt</b> ..die Schießtrupps der RAF.. (die Sprecherin?...Text ohne Kommentar)			05:56
06	18/02/07/DLF <b>Selbstlosigkeit</b> <b>Klüngerei im Affenhaus</b> von <b>Christin Abe</b>			26:48
07	ndr-info-Frauenforum <b>„alte Schachtel, böse Hexe, liebe Omi</b> <b>vom Imageproblem der Frauen in den „besten Jahren“.</b> von <b>Stefanie Püss</b>			28:40
08	18/02/07/hr2 <b>"Kalter Krieg und Petticoat die 50er Jahre"</b> FEAT <b>Zwischen Wirtschaftswunder und Wiederbewaffnung (Teil 1)</b> Die 50er Jahre im Originalton <i>erst:1998</i> von Dorothee Meyer-Kahrweg Anfang der 50er Jahre: Die junge Bundesrepublik versucht mit aller Kraft die Spuren des Krieges zu tilgen. Während im Osten noch Lebensmittelknappheit herrscht, feiert der Westen mit Ludwig Erhard bald schon das Wirtschaftswunder. „Wir sind wieder wer“, freuen sich die Bundesbürger, lassen sich vergnügt von Reise- und Fresswelle davontragen und träumen von Waschmaschine, Kofferradio und dem eigenen Auto. Erinnerungen an die Vergangenheit werden von vielen dagegen erfolgreich verdrängt. Gleichzeitig vertieft sich der Graben zwischen BRD und DDR. Nachdem der Bundestag der allgemeinen Wehrpflicht zugestimmt hat, fordert Verteidigungsminister Franz-Josef Strauß gar die atomare Bewaffnung der Bundesrepublik. Viele Menschen gehen daraufhin zu ersten großen Demonstrationen auf die Straße. Ende der 50er Jahre folgen 30.000 Bergarbeiter, die um ihre Arbeitsplätze fürchten. Während das halbe Land dem Hula-Hoop-Rausch verfällt, bekommt das Wirtschaftswunder die ersten Risse.			28:50
09	19/02/07/WDR3 PHON <b>Vokal optimal</b> FEAT <b>Stimme und Sprechen im Zeitalter der Machbarkeit</b> von Ingo Kottkamp und Nicola Uthmann WDR 2007 ...das Bedürfnis die Stimme zu formen, zu manipulieren und „in den Griff“ zu bekommen steigt. Zeit für Stimmtrainer, Stimmtherapeuten und andere „Waffenspezialisten“.			60:06
10	23/02/07/DLF <b>Kommentar</b> Ulrich <b>Pick: Iran hat UN-Resolution1737 ignoriert</b> ...was ist zu tun? Sanktionen verschärfen ...“die Mullah´s“... und „der Westen“			02:59
11	WDR2 Sabine Henkel zur <b>„Online Durchsuchungen“</b> <b>Online-Spionage Schäuble</b> hat den Verfassungsschutz weitermachen lassen, ohne gesetzliche Grundlage! und wenn das Gesetz es nicht zulässt, dann wird es eben geändert...			01:20
12	DLF Ortszeit Patrik <b>Gaber</b> über: <b>Raketenabwehrschirm der NATO</b>			01:05



	Stationierung von US-Raketen in Polen und Tschechien und Putin`s (Rus) Drohung aus dem KSE-Vertrag (Über die Stationierung Konventioneller Streitkräfte) auszusteigen...	05:03
13	Die Militärische Infrastruktur der NATO kriecht immer näher an unsere Grenze heran! dazu Peter Kapern aus OSLO....	10:48
14	Einseitige Souveränitätserklärung des <b>Kosovo</b> einseitige Erklärungen wurde bisher nie anerkannt. Akadius <b>Luber</b> :Erklärung zum KSE-Abkommen 14:13 dazu Kommentar von Sabine <b>Adler</b> : ...es ist immer die US-Seite gewesen, die Abrüstungsabsprachen aufkündigte: ABM-Vertrag, Reduzierung der Atomsprengeköpfe die plötzlich nicht mehr überwacht werden sollte. Schritt für schritt unterwanderden die US-Abrüstungsbestrebungen.. jetzt der Raketenschild in Tschechien und Polen.	
15	<b>Kommentare</b> von Volkart Lenz <b>Schäuble</b> bekommt „Rückendeckung“ von „Unionsländern“ für Onlinedurchsuchung ...und zum Koma-trinken (Flatrate-Party´s)	03:39
16	DLF Hintergrund Politik <b>Raketenabwehrschirm der NATO</b> als Schutz vor Iranischen und Koreanischen Raketen ....fragwürdige Argumente... und Nord-Koreas Raketentechnik	06:06
17	...Oliver <b>Tränert</b> Stift. Wissenschaft + Politik, bringt Überlegungen zum Raketenabwehrschirm dazu: US-Condulizza <b>Rice</b> ...nett daneben!	07:03
18	2007/mdr <b>Papiersammler in Leipzig</b> Arme Leute und die Verordnung, das keiner Papier aus den Sammel-Containern nehmen darf...	03:35
19	NDRInfo ...Kriegsgünde in der „Großen Koalition“, weiße Füße der Schwarzen, Lateinlehrer unter den Roten	03:13
20	Spielraum <b>Konrad und die Liga der Elternlosen</b> KIDDI Von Christian Ulmcke <i>vielleicht über Anna Panknin holen?</i> <b>Ende fehlt</b> im großen und ganzen war Konrad mit seinen Eltern zufrieden... dann kam die Spielkonsole...  Eigentlich versteht sich Konrad mit seinen Eltern ganz gut. Wenn sie nur nicht so viel meckern würden: "Spiel nicht schon wieder Computer! Geh doch mal ein bisschen raus! Mach die Musik leiser! ... "  Da wünscht sich Konrad, dass er mal einen Tag ganz alleine ist und machen kann, was er will. Im Park steht plötzlich ein Mann neben ihm, der behauptet, er müsse seinen Wunsch nur laut aussprechen und schon wäre er erfüllt. Und so kommt es auch! Der erste Tag ist noch schön, aber dann fehlen die Eltern. Konrad sucht den fremden Mann im Park und trifft dabei noch mehr Kinder, die ihre Eltern vermissen. Sie gründen die Liga der Elternlosen, schmieden kluge Pläne und gemeinsam kommen sie dem fremden Mann auf die Schliche.  Regie: Klaus-Michael Klingsporn, Komposition: Michael Rodach Darsteller: Lukas Huthmann, Judith Engel, Stefan Gossler, Lili Zahavi, Kevin Arand, Joshua Thiemann, Tonio Arango Produktion: Deutschlandradio Kultur 2006 Länge: 46'39 Minuten  Nachfrage über <a href="mailto:hoererservice@dradio.de">hoererservice@dradio.de</a> am 08.04.2018 <i>Guten Tag! können sie mir einen Tipp geben, von wem ich das Hörspiel "Konrad und die Liga der Elternlosen" Von Christian Ulmcke bekommen könnte? Mit freundlichem Gruss Frank Lienau</i>	25:30
21	Jazz+Politik <b>Rückkehr der STASI? die BRD und die „Datensammler“</b> Anke Mai: W. <b>Schäubles</b> „Leitlinien für die Innere Sicherheit“ es wirkt manchmal so, als müsse sich der Staat vor den Menschen schützen! ...der Pauschalverdacht... aufräumen, mit den Errungenschaften des „Rechtsstaats“	04:51
22	...das Grundgesetz als lästige Hürde (Gläserne Bürger)	
23	Peter <b>Jungblut</b> : eine ironische Betrachtung zum gleichen Thema	05:19



24	Hans <b>Tross</b> und der „Normalbürger“, der glaubt: nichts zu verbergen zu haben... leider zu kurz gedacht!	05:07
25	...wie verlässlich ist das Verfassungsgericht in seiner Rolle als Garant für Bürgerrechte? ...Lukas <b>Hammerstein</b> sieht die Dinge eher skeptisch... Heidrun <b>Wimmersberg</b> mit einer satirischen Vorschau auf das Jahr 2024	05:28 03:35
26	05/05/07/NDR-Info <b>Streitkräfte+Strategien</b> <i>Manuskript</i> <b>sehr wichtig!</b> >Afghanistan US-Marins und die Racheerschließung von Zivilisten. Für die Amerikaner sind Afghanen auch immer ein potenzieller Feind: „...pissoff fucking Afganie! Mind. 230 getötete Zivilisten im letzten Jahr. Afghn. Präs. <b>Karsei</b> findet das nicht mehr hinnehmbar. Zivile Opfer inzwischen Routine - Die Erkenntnisse des Haditha-Untersuchungsberichts <ul style="list-style-type: none"> <li>• Putin und die konventionelle Rüstungskontrolle - Was hinter der angekündigten <b>KSE</b>-Aussetzung steckt. US-Regierung maß sich die Definitionsmacht an und „dissed Russland unberechtigt!</li> <li>• Zuwenig Freiwillige - Werden Bundespolizisten zu Auslandseinsätzen abkommandiert?</li> <li>• Ausgehöhlte Innere Führung? Wie die Bundeswehr heute mit dem Konzept von Graf Baudissin umgeht</li> </ul>	29:00
		<b>RestZeit voll</b>

TR	Discname # <b>MD-163</b>	Aufzeit
01	ein Potrait der <b>echten Raifeisenbank in Gammersfeld Fritz Vogt</b>	18:45
02	<b>EU-Strafen wegen Preisabsprachen</b> (Kartellabsprachen) <b>Thyssen-Krupp</b> Wiederholungstäter, <b>Otis, Kohne, Schindler</b> ..die Absprachen betrafen auch die Wartungen!	00:27
03	aus dem Buch: <b>Trauer-Zorn+Zeit</b> u.a. von Sloterdeyk <b>...die Weltbank des Zorns haben ihre Geschäfte eingestellt</b> ... sogar die "negative Utopie" bringt die Leut nicht mehr zusammen. ...jeder lebt nur seinen individuellen Zorn	03:55
04	<b>Anna Engeke ...zum Afghanistan Einsatz</b> über die Trennung von ISAF + Enduring Freedom	02:07
05	<b>...einer von 1,3 Mill Palästinensern eine Minderheit im eigenen Land (Israel)</b> ... es gibt einen Unterschied zwischen Vernachlässigung und aktivem Rassismus	03:53
06	<b>...Outsourcing von Redaktionen</b> Beispiel: Münster'sche Zeitung dazu: Hendrik <b>Zorner</b> Sprecher vom DJV (Journalisten Verband)	05:38
07	<b>eine Stadt in Bildern: „watch Berlin“</b> Video-blogg	07:07
08	24/02/07/BR2 Jazz+Politik <b>...ein AGITPROP zur Haftverschonung</b> von Klar & Mohnhaupt ...Beispielhaft (RAF)	00:51
09	24/02/07/BR2 <b>Atom-Endlager Jaca Mountain</b> (Nevada) Steve <b>Frishmann</b> : auf Erdbeben gefährdetem Gebiet über 600Beben über 2,5 gemessen, ...Wassereinbruch..	10:30

10	<p>24/02/07/NDR-I <b>Streitkräfte+Strategien</b></p> <p>Andreas Flocken          &gt;Einleitung: Raketenabwehrprojekt der USA – Start zu einem neuen Rüstungs-wettlauf?          &gt;Dr. Reinhard Mutz          Vor der Bundestagsabstimmung über die Tornado-Entsendung nach Afghanistan          – ein Beschluss, der Weichen stellen wird          &gt;Prof. Herbert Wulf          Nach der Atomvereinbarung mit Pjöngjang - erster Schritt zur vollständigen nuklearen Abrüstung Nordkoreas?          &gt;Achim Gutzeit          Nur unzureichend vorbereitet? Wie Zivildienstleistende ausgebildet werden</p>	29:37
11	<p>26/02/07/WDR2-Nachrichten <b>Freilassung Klar (RAF)</b></p> <p>...er hoffe auf eine Niederlage der Pläne des Kapitals ...daraufhin sprachen sich CDU/CSU gegen eine Entlassung aus..Stelv. Chef der CDU/CSU Fraktion <b>Bosbach</b> meint dazu: ..er habe damit selbst gegen seine Entlassung gesprochen,... CSU- <b>Stoiber</b>: „..eiskalte Verhöhnung der Hinterbliebenen...“</p>	00:47
12	<p>10/03/07/NDR-I <b>Streitkräfte+Strategien</b> <i>Manuskript</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Großmachtstreben - China erhöht Rüstungsausgaben</li> <li>• „Weitere Forderungen der Nato werden kommen" - Interview mit Walther Stützle zur Entsendung von Aufklärungs-Tornados nach Afghanistan</li> <li>• Kommando-Einsätze in der Grauzone? KSK ohne effektive Parlamentskontrolle</li> <li>• Der Ruf nach Energiesicherheit – Herausforderung für eine neue Sicherheitspolitik?</li> </ul>	29:00
13	<p>28/02/07/DLR-K <b>Wir sind die Schwarzen Israels</b> <i>FEAT</i></p> <p><b>Palästinensische Rapper in Israel</b>          Von Kai Adler Mit Matthias Jechlitschka, Markus Lingner, Christopher Noodt, Ben Pavlidis und die Autorin WDR 2006/54'41</p> <p>Sie gehören zu den 20 Prozent der Bevölkerung Israels, die arabischen Ursprungs sind: Palästinenser, die seit der Staatsgründung Israels 1948 einen israelischen Pass besitzen. Von ihren arabischen Nachbarn als Verräter beschimpft und von israelischer Seite als Araber misstrauisch beäugt, leben sie mit dem Gefühl, nicht dazu zu gehören. »Wir sind die Schwarzen Israels«, sagt ADI, der 19-jährige Rapper der aus Nazareth stammenden Hip-Hop- Formation WE7. Und »schwarz« ist ihre Musik, wie die ihrer USamerikanischen Vorbilder. Die Aufnahmen zu diesem Feature fanden noch vor Beginn der jüngsten militärischen Auseinandersetzungen statt.</p>	54:18
14	<p>11/03/07/DLF-Essay und Diskurs <b>Vom Neoliberalismus zur Neuen Linken</b></p> <p>in Lateinamerika 5. <b>Zerstörung der Utopie von innen</b>          Der nicaraguanische Schriftsteller Sergio <b>Ramirez</b> im Gespräch mit Peter B. <b>Schumann</b></p>	30:04
15	<p>11/03/07/hr2 <b>Acht Minuten Welt in Scherben</b> <i>FEAT</i></p> <p><b>Anatomie einer Wochenschau</b> von Hans Magnus <b>Enzensberger</b></p> <p>Auch Hans Magnus <b>Enzensberger</b> verdiente sein Geld mit Arbeiten für den Rundfunk. In diesem Feature über die „<b>Wochenschau</b>“ (1957/1958) hinterfragt er den Wahrheits- und Informationsgehalt der dort gezeigten Berichte. Nach Meinung Enzensbergers lässt die rasche Bildfolge in der Wochenschau keine Möglichkeit zur kritischen Reflexion über die vermittelte Information zu. Bezug auf UNESCO-Bericht über den Wert der Berichterstattung. Mit vielen Einspielungen damaliger Wochenschauen vermittelt dieses Feature einen Einblick in die 50er Jahre. Am Anfang der Filmgeschichte steht der Tatsachenbericht. 36:43 zu den Herstellern: ... die damaligen verschachtelten Besitzverhältnisse der weltweiten „Wochenschau“. Die Marktgesetze werden von den Herstellern diktiert: Paramount- Metro-Goldwinmeyer- Warner Brothers - Patet - Goumont und -FOX kontrollieren Produktion und Verleih. Sie sind auch noch durch undurchsichtige Aktienpakete verflochten. Selbst der UNESCO ist es nicht gelungen die Besitz- und Machtverhältnisse zu entwirren. UNESCO: sie haben ein Weltmonopol erschaffen. Berichte auf gemeinsam niedrigsten Level, dadurch weltweit sendbar. 40:10 unabhängig geht nicht, keine Änderung, der Qualität, solange die bestehenden Marktgesetze unverändert bleiben. 43:04 ...ein Vorschlag (zur damaligen Zeit) weniger Beiträge, keine schnellen Schnitte, Orginalton statt Untermalung <b>weitere wichtige Details</b> ....</p>	50:53

16	11/05/07/DLF-Dossier <b>Genial gescheitert</b> <b>vom Umgang mit Mißerfolgen</b> (Dörthe Hinrichs, Hans Obenich) In unserer erfolgssüchtigen Welt gilt Scheitern als Tabu - und als Privatsache, für die man persönlich verantwortlich ist und über die man sich ausschweigt. Dabei hat erst die europäische Neuzeit das Scheitern als Idee hervorgebracht und gleichzeitig tabuisiert. Doch welche Personen und Ideen scheitern und wie kann man dem "Versagen" produktiv begegnen? Wann lernen wir persönlich und gesellschaftlich überhaupt aus Fehlern - und werden sie als solche erkannt? Was hat es mit dem Zwang zu wirtschaftlichem Erfolg zu tun, den man neuerdings mit dem nachgewiesenen Glücklichein zu garnieren hat? Gibt es auch Vorbilder, die mit dem Scheitern klar kamen? Und welches Potential bergen Fehler für die eigene Biographie und für die Gesellschaft?	43:26
17	03/06/07/NDR-Info <b>Streitkräfte + Strategien</b> <i>Manuskript</i> >Umstrittene Anti-Terror-Operation Enduring Freedom – Ausstieg als ein Befreiungsschlag für ISAF? >Partner oder Rivale? Russland vor dem G-8-Gipfel >Der Kosovo-Krieg aus heutiger Sicht - <b>Was von den ursprünglichen NATO-Zielen übrig geblieben ist</b> >Weniger Militär, mehr Diplomatie? Nachdenken über die Konflikte der Zukunft	29:37
		<b>RestZeit:</b>

TR	Discname	# MD-164	Aufzeit
01	01/03/07/DLR-K Forschung und Gesellschaft <b>Fortschritt durch Verschuldung</b> <b>Die Probleme einer globalen Finanzarchitektur</b> Von Winfried Roth <b>wichtig!</b> -Staatsverschuldung- Eine entscheidende Blockade in der Entwicklung waren für die meisten Länder des globalen Südens seit Anfang der 80er Jahre ihre Auslandsschulden. Gegenwärtig belaufen sie sich auf etwa 300 Milliarden Dollar. Gleichzeitig wurden diese hochgradig unsicheren Schulden zu einem Risikofaktor für die Finanzmärkte zwischen London, Tokio und New York. Dabei schien es noch Mitte des 20. Jahrhunderts, als könnten die unterentwickelten Länder ihrem Schicksal am sichersten mit Krediten entkommen. In den 60er und 70er Jahren gab es aufregende Erfolgsgeschichten. Doch für die meisten Länder erwies sich das euphorisch propagierte Modell »Fortschritt durch Verschuldung« schon nach kurzer Zeit als Illusion. Mit dem Ausbruch der internationalen Verschuldungskrise 1982 wurden die kaum kalkulierbaren Risiken dieser Strategie spürbar. Grundlegende Probleme der globalen Finanzarchitektur sind bis heute nicht gelöst. 01:30 VizePräs.Institut für Weltwirtschaft Kiel Prof.Dr. Rolf <b>Langhammer</b> . Jürgen <b>Kaiser</b> und Koordinator der regierungskritische Organisation ERLASIA ? Die Verschuldung erwies sich als Falle! 03:54 Wie entstand sie? 10:42 die <b>IWF</b> Kredite kurzfristig und mit „Strukturanpassungsprogrammen“ denen sich die Länder unterwerfen mussten! Nach den Vorstellungen von <b>IWF</b> und Weltbank, eine Ablehnung hat Isolation zu den Weltmärkten zur Folge! Die Forderungen richten sich zu stark an den Interessen der Gläubiger aus!		25:31
02	02/03/07/SWR2 <b>...das Antikapitalistische Grußwort von C. Klar verteidigt</b> <i>...die Meinungsblockwarte haben die Aussage gezielt zur Entlassung veröffentlicht.</i>		0:58
03	03/03/07/DLR-K Lange Nacht <b>Legende einer Wunderdroge</b> <b>Die Lange Nacht vom LSD</b> Von Günther Amendt <b>fair sehr gut!</b> Als der Schweizer Chemiker Albert Hofmann kurz vor dem Ende des Zweiten Weltkrieges auf der Suche nach einem Migränemittel per Zufall die psychotrope Potenz der von ihm synthetisierten Alkaloide des Mutterkorns entdeckte, konnte er nicht wissen, dass er damit eine Droge kreiert hatte, die wie keine andere dämonisiert und zugleich mystifiziert werden sollte. Anfangs war LSD, von der Öffentlichkeit unbeachtet, nur elitären Zirkeln der Mittelklasse und der Bohème zugänglich. Als es jedoch von dort in die rebellische Jugendkultur der 60er Jahre eindrang, geriet es in den Fokus des öffentlichen Interesses. Eine breite Front des Widerstandes formierte sich – zunächst in den USA, dann auch in Europa. Die Droge sei eine Gefahr, größer und schlimmer als der Vietnam- Krieg, tönte es aus der Politik. Sie sei das spirituelle Gegengewicht zur Atombombe, tönte es zurück aus der psychedelischen Bewegung. Der 100. Geburtstag von Albert Hofmann im letzten Jahr hat die Droge,		55:00



<b>07</b>	15/03/07/DLF <b>Geständnis</b> zum Anschlag <b>auf das World-Trade-Center und. ..und ...und</b> ...es bestehen jedoch Zweifel am Geständnis von <b>Scheich Mohamed aus GUANTANAMO...</b> > <b>US- Raketabwehrsystem Aufbau in Tschechien und Polen</b> ...und die <b>Merkel...</b> und eigenes Abwehrsystem der NATO EU... „Federführung“ in den Händen der USA!	08:43  03:45
<b>08</b>	04/03/07/WDR5 Dok 5 <b>Tee in Tikrit</b> FEAT <b>Das Separieren der Bevölkerung</b> , wie die US-Armee im Irak eine neue Strategie versucht von Marc Thörmer DLF/WDR 2007 GI's transportieren einen Sarg in einen Blackhawk-Helikopter, der kurz darauf abhebt. "Geheimoperation der Marines", heißt es lakonisch. Tags darauf bestätigt der Gouverneur der Salah-ed-Din-Provinz in Tikrit: Der Tote ist Expräsident <b>Saddam Hussein</b> auf dem Weg zur Beerdigung. Was als freundliche Geste der Amerikaner erscheint, erweist sich als inoffizieller Teil einer neuen Irak-Strategie: US-Militärs und Abgesandte der Regierung sollen <b>Sadams</b> alte Baath-Elite als Verbündete gewinnen, um den sunnitischen Aufstand in den Griff zu bekommen. Während die US-Armee renitente Sunnitenstädte in den Belagerungszustand versetzt, beginnt ihrerseits die baathistisch dominierte Lokalregierung die Schiitengemeinden in der Provinz hermetisch abzuriegeln. Denn, so meinen die meisten hier: "Die Schiiten sind an <b>Saddams</b> Exekution Schuld". ...Separieren, kontrollieren!	48:13
<b>09</b>	25/03/07/NDR-Info Forum <b>Streitkräfte + Strategien</b> <i>Manuskript</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Tornado-Einsatz am Hindukusch – Gewissenskonflikt nicht nur für Abgeordnete, sondern auch für Soldaten der Bundeswehr</li> <li>• Spaltpilz für die NATO? Der Streit um das Raketabwehrprojekt der USA</li> <li>• Kluft zwischen Anspruch und Wirklichkeit? PRT-Wiederaufbauteams als Hoffnungsträger für Afghanistan</li> <li>• Ende der Straflosigkeit? Die USA wollen Verbrechen von Mitarbeitern <u>privater</u> Militärfirmen ahnden<sup>20</sup></li> </ul>	30:00
		<b>RestZeit:</b>

TR	Discname	# <b>MD-165</b>	Aufzeit
<b>01</b>	05/03/07/hr2 <b>die Rückkehr der Söldner in der modernen Kriegsführung</b> <b>die modernen Spielarten des Krieges</b> <i>wichtig!</i> von Andrea <b>Wicke</b> +Politik Wissenschaftler Herfried <b>Münkler</b> Kriege vom Mittelalter bis heute. Ein Vergleich Viele der so genannten neuen Kriege sind geprägt durch anhaltende Gewalt gegen die zivile Bevölkerung. Der Kreis derer, die in der Lage sind, auf diese Weise Kriege zu führen, wächst: Milizenführer, Warlords, Rebellen und Revolutionäre versorgen ihre Kämpfer mit leicht erhältlichen Waffen, ihre Truppen veranstalten Massaker und sorgen durch Erpressung, Plünderung und Raub für ihren eigenen Unterhalt. Viele Phänomene der neuen Kriege sind für sich genommen nicht neu; das zeigt ein Blick auf das frühneuzeitliche Europa, insbesondere den Dreißigjährigen Krieg. Für die lange Folge einzelner Konflikte und Kriege nach 1618 waren staatliche, halbstaatliche und private Akteure verantwortlich. Für sie galt das Prinzip „bellum se ipse alet“ (der Krieg ernährt sich selbst), und auch darin ähnelt dieser alte Krieg den neuen Kriegen. Heute wie früher erscheint es als Schwierigkeit, in den vom Krieg zerstörten Gesellschaften ökonomische und politische Verhältnisse zu etablieren, die den Frieden profitabler erscheinen lassen als den Krieg. 07:25 ...wer sich vom Krieg ernährt, hat wenig Interesse am Frieden!		15:47
<b>02</b>	07/03/07/rbb <b>Rebellen der Wüste</b> <b>unterwegs mit der Tuareg-Rockband Tinariwen</b> von Carsten Beyer Die Songs von Tinariwen, der bekanntesten Band Malis, stammen aus einer kriegerischen Tradition. Gegründet wurde die Band bereits 1982 in einem Camp in der Sahara, wo der lybische		24:00



	Diktator Gaddafi junge Tuareg-Kämpfer ausbildete. Die Lieder von Tinariwen beklagen das Ende des goldenen Zeitalters der Stämme der Sahara und sind gleichzeitig bemüht, den nächsten Generationen einen Weg aufzuzeigen, in der modernen Welt leben zu können. Inzwischen haben die Tuareg ihre Waffen abgegeben. Tinariwen behielten jedoch ihre E-Gitarren, unterstützt von traditionellen Trommeln und dem einsamen Klang der T'Zamàrt-Flöte. Carsten Beyer hat Tinariwen auf das Festival au desert in Essakane begleitet, bei dem die Tuareg den Friedensschluss von 1992 und die symbolische Verbrennung von 3.000 Gewehren feiern. Am 9. März tritt Tinariwen in der Berliner Kulturbrauerei auf.	
03	09/03/07/DLF/Dossier <b>als Nichtsnutz hab ich einen Plan</b>  <b>Die Sprachkultur des Rap</b> Von Almut Schnerring und Sascha Verlan Als in Frankreich die Vorstädte brannten, war schnell ein Schuldiger gefunden: Rap. Kurz davor hatte sich das deutsche Feuilleton ebenso einmütig wie ausführlich darüber ausgelassen, wie schädlich Rap für die Sprachentwicklung und die Moral der Jugendlichen sei. Auf der Gegenseite berufen sich dann Rapper wie Sido darauf, dass sie ja nur abbilden, was um sie herum passiert, was sie selbst erleben: "Nicht ich habe das Ghetto gemacht. Das Ghetto hat mich gemacht," sagt Sido im Interview mit der "Zeit". Wie aber kommt es, dass Rap Jugendliche auf der ganzen Welt nicht nur begeistert, sondern auch dazu bringt, selbst aktiv zu werden, Texte zu schreiben und vorzutragen, in Reimen und Versen zu improvisieren? Um das verstehen zu können, ist ein Blick notwendig hinter diese Oberfläche aus Provokation, Marketing und Kulturpessimismus. Der Weg geht zurück zu den Ursprüngen, zurück in die Jugend- und Kulturzentren, denn hier funktioniert HipHop erstaunlicherweise immer noch, trotz allem Kommerz. Im Abseits des öffentlichen Interesses entstehen die interessanten Texte, Stile und Ideen, hier bewahrt und erneuert sich HipHop mit jeder neuen Rappergeneration, seit inzwischen 30 Jahren. <b>....naja!</b>	43:40
04	11/03/07/DLR- Nachspiel <b>Schlagen, Treten, Würgen</b> Free Fighting – <b>ein Kampfsport hart an der Grenze</b> Von Wibke Bergemann Als in den Neunziger Jahren die ersten <b>Free Fights</b> in Deutschland stattfanden, wunderten sich viele in der Kampfsportszene: Man kann doch nicht mit unterschiedlichen Techniken aufeinander losgehen! Was anfangs einer Mischung aus Ringen, Boxen und Kickboxen ähnelte, entwickelte sich zu einem eigenen Stil. Erlaubt ist fast alles, was keine schweren gesundheitlichen Einschränkungen beim Gegner bewirkt. Entsprechend gilt <b>Free Fight</b> als der ultimative Kampfsport -- besonders hart, aber auch äußerst vielseitig.	30:00
05	11/03/07/DLF Freispiel <b>Favela Funk</b> FEAT	11:34
06	<b>Risiken für Journalisten in Afghanistan</b> ...gut erzählt!	03:16
07	18/03/07/DLF Essay und Diskurs <b>Neue Linke in Lateinamerika</b> <b>Venezuela über die Regierung damals und heute</b> im Gespräch mit Peter B. Schumann : Dorothe Melcher Hist.	16:41
08	18/03/07/WDR3 <b>Mehret Euch!</b> Darin unter anderem ein Gespräch mit Ernst <b>Kistler</b> über sein Buch " <b>Die Methusalem Lüge - Wie mit demografischen Mythen Politik gemacht wird</b> " Mit Thomas <b>Nachtigall</b> Vergreisung, wenn nicht gar Aussterben der Deutschen, so lautet die düstere Prognose, die sich zu einer Mainstream-Psychose zu verdichten droht. Allerdings sind nicht nur die Statistiken selbst, sondern auch die pronatalistischen Schlüsse mancher Politiker umstritten, die mit ans Mutterkreuz erinnernden Methoden sicherstellen wollen, dass "die Richtigen" mehr Kinder kriegen. Thomas <b>Nachtigall</b> spricht mit einem Autor, der vor der Instrumentalisierung der Demografie warnt und stellt Bücher vor, die neue Schlaglichter auf die Themen Alter und (Welt-) Bevölkerungspolitik werfen. PQC	18:49



09	Themen der Zeit <b>nur bedingt einsatzbereit?</b> Paul Elmar <b>Jürri</b> s über die Auslandseinsätze der Bundeswehr	14:04
10	19/03/07/hr2 DER TAG- <b>Geisel und Auftritt</b> <b>Diplomatie per Mattscheibe- Deutschland und seine Geiseln</b> Deutsche Geiseln im Irak müssen um ihr Leben zittern, ihre Entführer haben der Bundesregierung ein Ultimatum gestellt, und die Frist endet morgen. Das wäre für sich allein genommen leider nichts besonderes wenn sich nicht der Bundespräsident in aller Öffentlichkeit direkt an die Geiselnnehmer gewandt hätte. Ein Staatsoberhaupt kommuniziert mit Kriminellen, und das per Fernsehbotschaft. In einer Zeit, in der ohnehin nichts mehr geheim bleibt, verlagert sich auch die Diplomatie vom Hinterzimmer auf die Mattscheibe. Ist das Ende der Diskretion in der Politik das Problem oder ein Teil der Lösung ? Diese Frage stellt DER TAG. 45:49 Politikwissenschaftler Herr Dr. Bruno <b>Schoch</b> Uni-Ffm. ...hat der Politiker ja einen Amtseid für das Ganze <b>geschworen!</b> Moderation: Uwe Westphal Redaktion: Angela Fitsch, Barbara Henke, Oliver Glaap Produktion: Dorothea Schuler	50:14
11	11/04/07/DLF-zur Diskussion <b>...das ausspähen privater Computersysteme</b> <b>&gt;innere Sicherheit -Kofferbomben,</b> mit Gerhard <b>Baum</b> (FDP), Konrad <b>Freiberg</b> Gewerkschaft der Polizei, Christian <b>Raht</b> (die Taz), Peter <b>Frisch</b> ehem. Präs.d.VerfasSchutz: „...die Gefahr ist groß, durch den islamistischen Terrorismus...“	44:05

TR	Discname # MD-166	Aufzeit
01	20/03/07/DLF ...das die Migrantenkinder „ <b>kein Blatt vor den Mund nehmen</b> “! Sprachwissenschaftler Norbert <b>Ditmar</b> (FH-Berlin) immer mehr deutsche Kinder kopieren den Slang, er steht für „taffness, Mut, Entschlossenheit ... isch geh Schwimmbad... den „Kauderwelsch“ bereits verinnerlicht ...die <b>Szenensprache</b> ( Kanaksprech ) sei Ausdruck von Isolation und Vernachlässigung ... <i>hört,hört!</i> ...mehr Sozialprojekte und Deutschunterricht!	03:57
02	20/03/07/DLF-Kommentar <b>zum Kriegsbeginn im Irak</b> <b>Carsten Kühntopp zieht Bilanz:</b> 2mill.Flüchtlinge, 1,8Mill Flüchtlinge im eigenen Land, mehrere 100.000 direkte und indirekte Tote , etwa 17% der Bevölkerung gestorben, oder als Flüchtlinge unterwegs > <b>Hinrichtung</b> von <b>Ramadan</b> die Nr.2 im Staat ...das Verfahren hatte noch nicht mal im Ansatz rechtstaatlichen Standards genügt! ... <b>Sadam</b> war schlimm, aber jetzt ist alles noch schlimmer! > <b>BW-Auslandseinsätze</b> Wolfgang <b>Labuhn</b> + der Wehrbeauftragte Reinhold <b>Robbe:</b> ein großer Teil der Klagen: der Führungsstil der Vorgesetzten! ...Schikanen- rechtsradikale Vorfälle und dann die Beschaffenheit der Kasernen bessere Gehälter für niedrige Dienstgrade, mehr Geld für Unterkünfte+Geräte ...moderne Streitkräfte kosten sehr viel Geld!	06:30
03	<b>...die Ökoverordnung, das EU-BIO-Label</b> ...Bio-Portugal muss nicht „BIO“ sein! Prof. Stefan <b>Tabach?</b> und die Zusatzstoffe, die nicht geregelt sind! ...und wiederum der Trick mit der Beweislast! ...die Nachwachsenden Rohstoffe -Biogas, Bio-Diesel und die Förderung von Mais oder Raps- Monokulturen! <b>04_</b>	03:26
04	21/03/07/DLF <b>Berliner Bankenskandal</b> Urteil gegen Rüdiger <b>Landowsky</b> (ehem.Vorstand der Hyp + CDU Politiker) schuldig wegen Untreue (Kreditvergabe an u.a. ORBIS + die „Kaufrauschwarnung überhört – alle 148 Ermittlungsverfahren abgeschlossen 2Anklagen noch offen!	03:26
05	21/03/07/DLF-Kommentar <b>zum Landowsky Urteil</b> Jan <b>Menzel</b> ...mit den §'en nicht erfassbar! ...er wollte um seine Ehre kämpfen! ... die Zeche für Inkompetenz und Selbstüberschätzung zahlt der Steuerzahler! <i>PQC</i>	01:55
06	22/03/07/DLF <b>Murat Kurnaz</b> U-Ausschuss Vizepr. Bernhard <b>Falk</b> BKA- ehem.Vize BverfSch Claus Dieter <b>Fritsche</b> und die Präsidentenrunde vom 29.10.2002! BKA hatte keine eigenen Erkenntnisse, haben auf die „Bremer“ zurückgegriffen!... eine Fülle von Indizien, <b>Oppermann</b> ,SPD: ein Sicherheitsrisiko! ...und ein klarer Freispruch für AM- <b>Steinmeier!</b> ...BKA hat Verdachtsmomente an FBI weitergeleitet! > <b>Fritsche: Kurnaz</b> wurde als „Gefährder“ + Sicherheitsrisiko beschrieben, er hat keine „klassische <b>Radikalisierungsbiografie</b> “ aufzuweisen.	03:16
07	23/03/07/ hr2 DER TAG- <b>Die Freiheit nehm ich Dir!</b> <b>Verbieten ist Trumpf</b> Tempolimit und Nichtrauchererschutz, verletzte Gefühle oder <b>political corectness</b> , überall hört man den Ruf nach Regularien und Verboten. Immer häufiger glaubt Vater Staat, er müsse richten, womit wir als Individuen nicht mehr zurecht kommen. Denn wenn Selbstverpflichtungen versagen, dann bleibt nur noch eine Möglichkeit: uns zu unserem Glück zu zwingen. Das meint die Verbotsfraktion. Und wir? Wir pendeln bei jedem neuen Verbot zwischen Schutzbedürfnis und Freiheitssehnsucht, zwischen Beifall klatschen und Protest. Höchste Zeit zu fragen, wohin uns die Verbote führen. <b>Die anmaßende und wirkliche Autorität (rationale und irrationale Autorität)</b> Moderation: Uwe Westphal Redaktion: Angela Fitsch, Barbara Henke, Oliver Glaap Produktion: Dorothea Schuler	42:38
08	24/03/07/mdr-figaro <b>Verwirren, täuschen, vertuschen Berlin- Hyp -Bank</b> <b>Der Skandal der Bankgesellschaft Berlin</b> von Paul Kohl Feat <i>PQC</i> <i>gut gut !</i>	29:21

	<p>Im Januar 1994 wird von der Berliner Großen Koalition unter dem Rg. Bürgermeister Eberhard <b>Dieppen</b> die "Bankgesellschaft Berlin" gegründet, aus dem Zusammenschluss dreier Banken. Die Landesregierung will durch die zu erwartenden Gewinne dieser Superbank ihre immer größeren Haushaltslöcher stopfen. Nach über 10 Jahren stellt sich heraus: Die Bankgesellschaft ist zu einer sprudelnden Geldquelle geworden - für Manager der Bank, für Unternehmer und für Immobilienanleger. Zugleich hinterlässt sie Verluste von etwa 20 bis 30 Mrd. Euro - für die Berliner Bevölkerung ... Berlin-Hyp Claus.Rüdiger <b>Landowsky</b></p> <p>2003 nach kurzzeit Verhaftung, Zahlung von Kaution Entlassung und Rückzahlung der Kaution wird der Prozeß gegen <b>Wienold</b> und Neuling wird auf unbestimmte Zeit verschoben! Wolfgang <b>Schöps</b> IBG. Seit 1996 war bekannt, das die Geschäfte sehr bedrohlich sind, keiner tut was dagegen die Bankenaufsicht nicht, die Politiker nicht! Dieppen wird gekippt. April 2002 Berlin übernimmt alle Kosten bis 21Millarden für die nächsten 30 Jahre. Karge soll ermitteln! Die Bank behindert den Untersuchungsausschuss! <b>Damit sind auf Jahre Kürzungen in allen Bereichen der Bildungs- Sozialleistungen zu erwarten!</b></p>	
<b>09</b>	<p>24/03/07/OE1 <b>Khat eine Droge in Zeiten der Globalisierung</b> FEAT</p> <p>von Lorenz <b>Rollhäuser</b></p> <p>Khat, das sind die frischen Triebe des gleichnamigen Baumes, die traditionell auf der arabischen Halbinsel und in Ostafrika gekaut werden. Ihre Wirkung ist anregend und ähnelt der eines Amphetamins. Bei Männern wirkt Khat angeblich potenzsteigernd, weshalb sich auch die westliche Medizin dafür interessiert. Dennoch ist Khat in weiten Teilen der Erde verboten, da das pflanzliche Stimulans als Droge eingestuft wird. Legal ist Khat nur im Jemen, in Äthiopien und in Kenia, wo es auch in großem Stil angebaut wird. In Großbritannien und den Niederlanden ist es als "soft drug" ebenfalls legal - vorläufig jedenfalls. Der Jahresumsatz von Khat oder Miraa, wie es in Kenia genannt wird, beträgt geschätzte 500 Millionen Dollar. Der Handel mit den frischen Trieben gestaltet sich schwierig: Kathinon, der Hauptwirkstoff, verfällt innerhalb von 48 Stunden. 48 Stunden Zeit, um die Ware in alle Welt zu befördern. Denn mit den Migrationsströmen der achtziger und neunziger Jahre ist Khat global geworden. Lorenz Rollhäuser ist den Wegen gefolgt: vom kenianischen Maua nach Nairobi, Amsterdam und London (Produktion WDR)</p>	18:26
<b>10</b>	<p>NDR-Info <b>IRAN -IAEO- friedliche Atomnutzung</b></p> <p><b>Verschärfung der Strafmaßnahmen</b> ...einfrieren Iranischer Konten... Waffenembargo, ...Empfehlungen, Anreicherung stoppen, dann stopp der Sanktionen...</p>	01:42
<b>11</b>	<p>24/03/07/WDR3 Zeitzeichen <b>...über Wilhelm Reich, Lebensgeschichte</b></p> <p>Musterschüler von Freud – Lebenszusammenhänge, der „frühe“ und der „späte“ <b>Freud</b> Reichs Kampf gegen den Faschismus ...Bund „linker Ärzte“, flucht vor Faschos ...der <b>Orgon-Akkumulator</b> von der „Linken“ neu entdeckt später in den USA ...für seine „Umwelt“ driftet Reich immer mehr ab ...isoliert, in Haft, vergessen, stirbt Reich 1957 in Pensalvenia</p>	13:45
<b>12</b>	<p><b>Alexis de Tocville</b> (1840) <b>wichtig!</b></p> <p><b>über die Demokratie in Amerika</b></p> <p>...eine Warnung vor der Allmacht der Bürokraten und Technokraten ...aber auch ein Apell an die Bürger im Öffentlichen Leben mitzuwirken ...über Europa...als näherte jeder Schritt der Gleichheit dem Despotismus...</p>	28:29
<b>13</b>	<p>02/04/07/DLF <b>Britische Marin´s haben das Hoheitsgebiet des IRAN verletzt</b></p> <p>... wurden aufgebracht und gefangen genommen</p>	02:46
<b>14</b>	<p>02/04/07/DLF-Hintergrund Politik <b>der Falkland Krieg</b></p> <p>...vor 25Jahren Beginn des Falklandkriegs von Martin Sakatta</p>	19:03
<b>15</b>	<p><b>...die Linke und Lafontain</b></p>	07:57
<b>16</b>	<p>29/05/07/DLF-Kommentar <b>Merkel der G8... und das Klima</b></p> <p>&gt;die US-Admin. hat einen Satz nach dem Anderen aus dem G8 Protokoll zum Weltklima</p>	03:37

17	gestrichen ...deutlicher kann man seinen Widerstand nicht formulieren! ...Bush hat sich längst festgelegt. >zum Doping im Radsport: ...was heißt da „Neuanfang“? ....die strukturellen Bedingungen werden nicht aufgelöst! ...die Akteure im Spiel lassen einen Neuanfang nicht zu!	03:00
18	29/05/07/DLF <b>der Krimi im 3. Reich</b> <b>sehr wichtig!</b> FEAT ...zwischen Unterhaltung und Propaganda Carsten Hörmann, Ralf Gerstenberg Wenn es nach den Ideologen des Propagandaministeriums gegangen wäre, dann hätte der Krimi im Dritten Reich den politischen, nationalen und sozialen Gegebenheiten der Zeit Rechnung tragen sollen. Angesichts dieser Prämisse könnte man die Bemühungen der Kulturlenker um einen nationalsozialistischen Krimi in den meisten Fällen als gescheitert ansehen. Der größere Teil der Autoren verzichtete auf ein eindeutiges Bekenntnis zur NS-Ideologie und kam allein der Aufforderung nach, die erfolgreiche Arbeit der deutschen Polizei und das Wirken der Justiz in quasi rechtsstaatlichen Verhältnissen darzustellen. Man lieferte Unterhaltung, die die NS- Gegenwart weitgehend ignorierte. Damit suggerierten sie jedoch eine gesellschaftliche Normalität, an der auch dem NS-Regime gelegen sein musste. Die tägliche Praxis des Unrechtsstaates wurde hinter einer Fiktion der Rechtsstaatlichkeit verborgen	43:48
19	/07/ <b>Verluste der Düsseldorfer WestLB</b> durch Fehlspekulationen allein mit <b>VW-Aktien</b> 70Millionen im ersten Quartal im 2. über 170Millionen ...werden dann „abgeschrieben“	00:53
20	01/07/07/SWR2 <b>Digitale Radioguerilla</b> Feat <b>Freie Sender in Äther und Netz</b> von Ingo Kottkamp Ein Knopfdruck, das magische Auge glimmt auf, und langsam füllt sich der Raum mit Stimmen und Klängen. So schön, so einfach haben viele das Radio in Erinnerung. Was ist heute davon geblieben, wo es in Musikfarben portioniert und in Webstreams, Podcasts und audio-on-demand-files aufgelöst wird? Nicht eine, aber viele Antworten darauf liefern ungezählte freie Radiomacher abseits der großen Sendeanstalten. Die Geschichte dieser Radioguerilleros reicht zurück bis zu den ersten Funkamateuren. Das Internet gibt der Bewegung neuen Schwung, denn hier ist endlich ein weltweiter Raum, in der man nicht nur empfangen, sondern auch senden kann. Ein Streifzug durch Ätherraum und Webspaces, durch Community Radios, Podcasts, Freifunk und Radio Art zeigt, wie das älteste elektronische Medium sich immer wieder neu erfindet. 09:41 Radio Hafenstrasse	55:06
21	11/07/07/DLF zur Diskussion <b>der gläserne Abgeordnete</b> <b>wie geht es weiter nach dem Urteil zu den Nebeneinkünften</b> H.H. v.Arnim (Verwalt.Hochsch.Speyer), R.Müller FAZ, BA Danker SPD, BA Ströbele BüGr: Disk-Leitung Gundula Geuter „nicht nur die Einkünfte, sondern auch die Vermögensverhältnisse... wir machen ja keine Inhaltliche Kontrolle der Abgeordneten, ich wüsste auch nicht, wie das geschehen sollte... keine Qualitätskontrolle und die ist am Horizont überhaupt nicht zu sehen...würde mich über ein wirkliches Interesse der „Bürger“ freuen, wie machen wir unseren „Job“ PQC	21:12

TR	Discname	# MD-167	Aufzeit
01	20/04/07/DLR-K <b>Bofinger war ein sehr großzügiger Mensch</b> Axel Prahl über den Grafiker, Moderation: Sigfried Wesener Der Schauspieler Axel Prahl war mit dem Grafiker Manfred Bofinger befreundet, der Anfang 2006 starb. In Lesungen präsentiert er den unvollendet gebliebenen Geschichtenband "Das Leben eben" und das in den vergangenen Jahren erschienene Werk "Der krumme Löffel". <b>Geschichten über Jahrzehnte aus Berlin</b>		23:00
02	<b>Audio-Branding</b> ...kurze Tonfolgen (1-3sek), mit klarem Wiedererkennungswert am Beispiel von		10:30

	Intel, Audi, Telekom, Expo2000 ..niemand quatscht drüber! ...der Klang muss zur Marke passen...	
03	<p><b>...die Tötung von BStAnw Buback</b>  „neue“? Erkenntnisse hatte das BKA?... Info's unterdrückt?  ... Täter Stefan <b>Wischnewsky</b> nicht Christian <b>Klar</b>?</p>	00:35
04	<p>22/04/07/BR2/ <b>Optimismus des Willens</b> Tobias Hübner ZFG  <b>Der Kommunist und Philisoph Antonio Gramsci, die Gefängnishefte</b>  &gt;Übersetzung der Gefängnishefte von <i>Wolfgang Fritz Haug</i> (Wissenschaftszentrum Berlin):  Gramsci's Definition von Hegemonie: freiwillige Unterstützung von Interessen, die als allgemeine anerkannt werden.  Neoliberale Vorstellungen sind Hegemonial geworden! ...die meisten Menschen sind sich dessen jedoch nicht bewusst! , <b>sozial ist, was Arbeit schafft!</b>  &gt;<b>Gramsci</b> und die „organischen Interlektuellen“ der politische Kampf: Pessimismus des Verstandes und Optimismus des Willens. Die andere Seite ebenfalls: „organischen Interlektuellen“ die im Auftrag der Neoliberalen arbeiten, Think-Tanks- Lobbyisten Unternehmensstiftungen  44:20 Dieter <b>Klewe</b>, Sabine <b>Thebi</b>, Wolfgang Fritz <b>Haug Gramsci</b>- Vertreter.  ... die Hegemonie muss jenseits der der Systemstabilisierenden Institutionen und Persönlichkeiten erreicht werden.  22:18 <i>Ich bin ein „Organischer Interlektueller!</i> Veränderung der Alltagskultur, 23:36 Sabine <b>Kebier</b>.: der Alltagsverstand und der „gesunde Menschenverstand“. von der Philosophie der lernenden ausgehen.“ Il grido del Popolo“: Kultur die Inbesitznahme der eigenen Persönlichkeit. 25:15 Sabine <b>Kebier</b>: ausgerechnet bei den sog. Bildungsfernen wird gespart! Gramscis Schule für Arbeiter. 29:33 <i>Ich bin auch ein „Organischer Interlektueller und möchte meiner Gruppe Wissen vermitteln!</i>  Hegemonie zur erlangen! 31:31 Eliten ,Interlektuellenforschung Dieter <b>Klewe</b> (Wissenschaftszentrum Berlin) die <b>Mon Pilerar-Gesellschaft</b> 1947 von August von <b>Hajek</b> (Wirtschaftsliberaler Denker). 40:46 ...<b>die Erziehung der Erzieher muss durch das Volk selber geschehen!</b> 48:20 In den Westl. Gesellschaften bedarf es einen „Stellungskrieg“, ein langfristig angelegtes strategisches Taktieren in der Zivilgesellschaft. Was eng mit der Hegemonie zusammenhängt. Nüchtere, geduldige Menschen schaffen, die nicht verzweifeln angesichts der schlimmsten Schrecken. Und sich nicht an jeder Dummheit begeistern - <b>Gramsci</b>: „<b>Pessimismus des Verstandes Optimismus des Willens</b>“.</p>	55:00
05	<p>23/04/07/hr2-derTag Uwe Westfahl <b>die RAF + Brigado Rosso</b>  <b>warum die alten Geschichten ewig lebendig bleiben,</b>  befragt Herribert <b>Prantel</b> und die rechtl. <b>Definition der Mittäterschaft...</b>  Der Mord an Siegfried <b>Buback</b> ist dreißig Jahre her, die erste Terroristen-Generation ist in Haft, längst schon tot oder in Rente. Aber noch immer lastet die bleierne Zeit auf dieser Republik, und diesmal geht es nicht nur um Gnade ja oder nein. Diesmal geht es um eine neue, und zugleich sehr alte Frage: <b>Was verschweigt uns der Staat.</b> Und: hat der Staat sich schuldig gemacht, weil er Informationen über den <b>Buback</b> Mörder eventuell nicht weitergab? Der Tag über eine sehr deutsche Altlast. <b>Die Mittäterschaft!</b>, <b>warum spielt die bei den NS-Verbrechen kaum eine rolle?</b> die  &gt;Glawwürdigkeit des Peter Jürgen.<b>Book</b>  &gt; der „Deutsche Herbst ab 1977/78  &gt; der <b>Aldo Moro</b>- Mord von der „Brigado Rosso“ entführt und dann geopfert. Das versagen der Verfolgungsbehörden. Moros Tod nutzte vielen. Das hauptziel war Moro und die Kommunisten von der Regierung fern zu halten.  &gt; <b>die Schleyer Entführung</b> der „Opfertot“ und ex.BuKanzler H.<b>Schmidt</b>. Staatsresong?  &gt;der Verfassungsschutz war immer umstritten! Der Tod von <b>Schmücker</b>. und <b>Grünhagen</b>. die Mordwaffe wird beim Verfassungsschutz gefunden! Das <b>Zellerloch?</b> oder der Mord an <b>Herrhausen?</b> <b>Der §129a</b> Mitglieder einer Terroristischen Vereinigung. Gilt aber nicht bei Wirtschaftsinteressen! Der Einzelnachweis! Pauschale Schuldzuweisung! Vieles ist, von Bundesseite ungeklärt! Die 3. Generation der RAF, klare Attentate. Eigentlich ging es der Staatsführung um die größeren Zusammenhänge: die mangelhafte Aufarbeitung der NS-Zeit und die Entspannungspolitik Ost-West ja oder nein!</p>	51:02
06	<p>DLF-Kommentar <b>W. Schäuble</b> ordnet Untersuchung zur Buback Tötung an  ...hat Verfassungsschutz der Staatsanwaltschaft Info's zurückgehalten?</p>	03:06
07	<p>DLF-pol.Literatur das <b>US-Gefangenenlager Guantanamo</b> <b>sehr wichtig!</b></p>	42:42

	<p>&gt;Volker <b>Skerka</b> M. <b>Kurnaz</b> 5Jahre meines Lebens Rowohlt Berlin: zur Situation der Gefangenen u.a. die Verschleppung von M. Kurnaz und der <b>KSK</b>-Auftritt! ...Erniedrigung (Demütigung), Folter,...und das „Wegsehen“ der Rot-Grünen Regierung</p> <p>&gt;Michael <b>Zeuske</b>: kleine Geschichte Venezuela Hugo <b>Chaves</b> (Venezuela)</p> <p>&gt;Biografien über Evo <b>Morales</b> von Alex <b>Contreras</b> (Leipzig Verlag...eine Geschichte der Würde ,</p>	
<b>08</b>	<p>24/04/07/hr2/ der Tag <b>Genormt, gestanz, gestempelt - Lob der Bürokratie</b></p> <p>Wenn dem Politiker sonst nichts mehr einfällt, bläst er die Backen auf, legt die Hände trichterförmig an die Lippen und brüllt los ins Land: Die Bürokratie muss weg. Oder zumindest beschnitten werden. Zuviel Gesetze, zu viele Paragraphen, zu viele Verordnungen - das hemme die Wirtschaft. Klingt gut, findet das Volk erst mal prima, muss man nicht weiter nachdenken. Stimmt aber nicht. Denn erstens: kalkulierbare Regeln fördern den Wirtschaftsstandort. Und zweitens: sie nützen der Demokratie, also dem Volk. Auch wenn das den so genannten Machern im Land nicht einleuchten mag. Ein TAG wider das Geblöke vom verfetteten Staat.</p> <p>Moderation: Uwe Westphal Redaktion: Angela Fitsch, Rainer Dachzelt, Rainer Weber</p> <p>Produktion: Dorothea Schuler PQC</p>	50:09
<b>09</b>	<p>24/04/07/DLF – <b>Kommentar</b></p> <p>&gt;<b>zur Geschichte des Datenschutz</b> bis zu <b>Schäubles</b> neue Präventionsgedanken... heute ein wohlwollendes Desinteresse! ...ein schleichendes Gift! ..Online Durchsuchung</p> <p>&gt; <b>zur Begnadigung von Christian Klar</b> bzw. Vorbereitung zur Entlassung ...<b>Goll</b> und das <b>Grußwort Klar's</b> zum Niedergang des Kapitalismus</p>	05:50
<b>10</b>	<p>seit 2Jahren wurden <b>ohne Rechtsgrundlage Onlinedurchsuchung</b> gemacht!</p> <p>...als Dienstanweisung „reingetrix!“ <b>Schäubles</b> O-Ton!</p>	02:45
<b>11</b>	<p><b>Fanta 4 mit: ....jetzt oder nie</b></p> <p style="text-align: right;">Mukke</p>	03:47
<b>12</b>	<p>18/08/07/BR2</p> <p>&gt;Nachrichten <b>Kabul Christliche „Aufbauhelferin“ entführt</b> (Ora-International)</p>	01:53
<b>13</b>	<p>18/08/07/DLF- <b>Nachrichten</b></p> <p>&gt;<b>Aufbauhelferin entführt...</b> Ihr Ehemann musste die Tat mit ansehen...Abschied von den 3Polizisten, die in Kabul getötet wurden</p> <p>&gt;im Zusammenhang mit dem <b>Banken-Crash</b> im US- Hypotheken Markt 2te BRD-Bank in Schwierigkeiten geraten die <b>Sachsen Lb</b> sie erhielt von der Sparkassen Finanzgruppe 17,3 Milliarden € damit sie einer „Irischen Tochter“ aus der Klemme helfen kann.</p> <p>&gt;Vorher die <b>IKB</b> durch Spekulationen in „Turbulenzen“ geraten.</p>	
<b>14</b>	<p>20/08/07/DLR-K <b>die Militante Gruppe MG</b></p> <p>seit 6Jahren im Visier des BKA, bekannte sich zu 25 Brandanschlägen, Arbeitsämter, Niederlassungen von Autofirmen sowie Polizeifahrzeugen im August wurden Andre H. (Stadtsoziologe Humboldt-UNI) sowie 3 andere Personen festgenommen Vorwurf: 129a „Terroristische Vereinigung“ ...Vorwurf bei Andre H. sich mit wissenschaftlichen Themen zu beschäftigen, die auch im Bekennerschreiben der <b>MG</b> auftauchen zB das Wort „<b>Gentryfikation</b>“ ein Fachbegriff aus der Stadtsoziologie (Umwandlung innerstädtischer Quartiere) bei der Arme durch reichere verdrängt werden. Außerdem habe der Beschuldigte Zugang zu Bibliotheken, die er zur Recherche der Zusammenhänge für die <b>MG</b> unauffällig betreten konnte, auch verfüge er über die Intellektuellen Sachlichen Voraussetzungen die für das Verfassen der vergleichsweise anspruchsvollen Texte der <b>MG</b> erforderlich seien“ es wird noch gegen 3 weitere Wissenschaftler ermittelt.</p> <p>Weil es angeblich zu einem Konspirativen Treffen zwischen Andre H. und der <b>MG</b> kam begründet seine Festnahme. &gt; <b>dazu RA Volker Ratzmann</b> (Bü90/grüne): <b>der 129a!</b> und der „Deutsche Herbst“ ...die <b>BA</b> unterläuft den Gesetzgeber (Vorgaben zu 129a) systematisch. (General Bundesanwältin) <b>Monika Harms</b> mit dabei? ...der Vorstoß zu <b>G8</b> die Zusammenarbeit der Intellektuellen mit den Aktivisten (politisches Strafrecht) ...bei Brandstiftung die Anwendung des 129a?</p>	11:38



15	08/07/ <b>Sachsen-LB hochspekulative Geschäfte</b> der „Irishen Tochter“ im US- Hypotheken bzw. Immobilienmarkt ohne Exit-Strategie. Karl <b>Nolle</b> SPD: „... Horst <b>Metz</b> besitzt die Rechtsaufsicht, aber den Überblick verloren! ...außerdem Geheimniskrämerei Gewinne eingesteckt, solange es gut ging! <b>dazu:</b> Prof. <b>Hartmann-Wendels</b> (Direktor Institut Bankwirtschaft und Bankrecht UNI-Köln) ...warum trifft es gerade Banken mit Öffentlich- Rechtlichen Hintergrund	07:22
16 17	> <b>Geiselfreiung</b> (Christliche Ora-International Aufbauhelferin) in <b>Afghanistan</b> > <b>BRD- Mögeln:</b> „ rechte Deutsche “ treiben Inder durch die Stadt	04:13 02:47
18	21/08/07/hr2-der Tag <b>Der Griff in die Tasche des Bürgers</b> <b>Parteien auf dem Selbstbedienungstrip</b> Den Parteien laufen die Mitglieder weg, die Einnahmen schrumpfen. Konsequenz: Sie holen sich das Geld vom Steuerzahler. Union und SPD planen eine massive Erhöhung der staatlichen Parteienfinanzierung. Das ist dreist und unverschämt, aber es passt. " <b>Die Parteien haben sich den Staat zur Beute gemacht.</b> " Dieser Satz Richard von <b>Weizsäcker</b> s gilt unverändert. Das Parteibuch regiert in vielen Ämtern, Gremien, Institutionen, Staat und Gesellschaft leiden unter dem Würgegriff der Parteien. Die Demokratie als Parteien- Diktatur - heute abend in "Der Tag". PQC Moderation: Peter Zudeick Redaktion: Angela Fitsch, Peter Ochs, Rainer Weber Produktion: Markus Hürtgen	52:55

TR	Discname # MD-168	Aufzeit
01	04/07/DLF Kommentar <b>Schäubles Verschärfung der Sicherheitsgesetze:</b> Online Durchsuchung, Wohnraum Überwachung, Rasterfahndung, Mautdaten	03:20
02	04/07/DLF-zur Diskussion Werkstatt Europa <b>zwischen Einheit und Vielfalt</b> <b>zu Gast bei der Bertelsmann-Stiftung</b> ...mehr Macht für Brüssel? ...wie kann Europa demokratischer werden? mit Peter <b>Altmeier</b> CDU, Petra <b>Pinzler</b> (Die Zeit), Elmar <b>Brok</b> CDU, Johannes <b>Voggenreiter</b> (Grüne at) Dr. Lüder <b>Gerken</b> hat der EU ein gefährliches Demokratie Defizit attestiert PQC	43:10
03	04/07/ <b>Nachrichten</b> > <b>Schäuble:</b> es geht um eine <b>allg. Terror Definition</b> Schutz von Gebäuden, Terror- Nachwuchs unterbinden >amnestie International: die Haftbedingungen in <b>Guantanamo</b> wurden verschärft ...u.a. > <b>Grüne</b> verlangen Grundgesetzänderung um die Rechte von Kindern in die Verfassung aufzunehmen. BRD_ <b>Merkel</b> und von der <b>Leyen</b> haben sich dafür ausgesprochen. >EADS Co Verwaltungsrat Chef <b>Bischof</b> ist neuer Aufsichtsrat von <b>Daymmer/Crysler</b> , löst <b>Kopper</b> ab. >türk. AussMin. Gül hat Pläne der BRD-Regierung kritisiert, das Zuwanderrecht an einfache Deutschkenntnisse zu binden. Menschenrechtsverletzung. Nachzug: sollten min.18 und Sprachkenntnisse nachweisen. Damit sollen Zwangs- und Scheinehen „bekämpft“ werden.	03:14
04	12/04/07/DLF-Hintergrund Politik <b>Afghanistan</b> <b>alle sind sich einig, das mit militärischen Mitteln kein Frieden erreicht werden kann</b> >die <b>ISAF</b> gilt als Besatzer u.a. ...Kriegsminister <b>Jung</b> ... und sein Straßenbau zum „Gewinnen der Köpfe und Herzen“ >...nichts ist konsequent, nichts ist erfolgreich! ... <i>genauso wie im Kosovo!</i>	07:50
05	12/04/07/DLF- <b>Öttinger´s Aussage zu Filbinger´s Nazi-Vergangenheit!</b> Kommentar von Ralf <b>Heiniken</b>	02:02
06	12/04/07/DLF- <b>Magazin</b>	11:53

07	<p>&gt;<b>Schäubles Verschärfung der Sicherheitsgesetze</b></p> <p>&gt;<b>Präkariats Debatte</b> Evang-Hochschule Westf-Lippe Prof. Ernst-Ulrich <b>Huster</b>. Obdachlose, Wohnungslose der Weg zurück ist schwer. Die freiwillige Obdachlosigkeit „Penner“. Die Obdachlosen Siedlung Zwergallee, wer hier landet hat die „Talsohle“ erreicht. Er wohnt nicht es gibt Einweisungsverfügung! 4,30€/qm! Ein Lehrbuch für Chancenlosigkeit in der Wissensgesellschaft. Gemeinschaftsdusche im Keller! Dienstleiter Dohn erklärt den Maßstab ...nicht besonders gemütlich machen! Ohne Arbeit keine Wohnung - ohne Wohnung keine Arbeit! <b>...ein bössartiger Trick!</b></p> <p><b>Erklärung der offiziellen Armutsgrenze:</b> 60% des Medianwertes. Die Quote der Armen hat sich deutlich erhöht. So um die 8-9% sind die absolut Überflüssigen! Das ist ein gesellschaftlicher Zündstoff!</p> <p>&gt; nachgehackt zur <b>Erntehelfer Regelung</b> (Verpflichtung von Langzeitarbeitslosen)</p>	
08	<p>hr2 Nachrichten <b>Öttinger´s Nachruf für Filbinger</b></p> <p><b>...kein Versehen, sondern Taktik</b></p>	04:23
09	<p>13/04/07/DLF-Dossier <b>Wir sind Kinder zweiter Klasse</b> <b>wichtig!</b> FEAT</p> <p><b>Zur Situation junger Flüchtlinge in Deutschland</b> von Cornelia Rühle</p> <p>"Jede Nacht träume ich vom Krieg", sagt Mohammed H. und zeigt seine Schusswunde am Bein. 17 Jahre ist er alt, ein staatenloser Palästinenser, aufgewachsen in einem Flüchtlingslager im Libanon. Mit 15 macht er sich - schwer traumatisiert - allein auf die Flucht. In Griechenland greift die Polizei ihn auf, doch er schlägt sich weiter nach Deutschland durch. Drei Jahre bleibt er hier, sucht verzweifelt die Schwester. Dann kommt er in Abschiebehaft.</p> <p>Mohammed E. hatte mehr "Glück": Er konnte zusammen mit seiner Familie fliehen. Auch er kam aus dem Libanon nach Deutschland. 8 Jahre ist das jetzt her. Heute spricht er fließend Deutsch, hat Abitur und möchte Arzt werden. Doch ein Studium blieb ihm bisher verwehrt.</p> <p>Etwa 300.000 minderjährige Flüchtlinge leben in der Bundesrepublik - von bitteren Erfahrungen geprägt, sozial enturzelt und ihrer Sprache beraubt. Ob sie hier eine Zukunft haben, wissen die meisten nicht. Auch wenn sie in Deutschland groß geworden sind, müssen sie ständig mit ihrer "Rückführung" rechnen, dürfen ihren Wohnbezirk nicht verlassen und keine Ausbildung machen. Qualifizierte Schulabschlüsse erhalten sie kaum.</p> <p>Denn die Bundesrepublik hat zwar die UN- Kinderrechtskonvention ratifiziert, <b>doch für junge Flüchtlinge gilt diese völkerrechtliche Vereinbarung nicht.</b> Das Asyl- und Ausländerrecht hat Vorrang. Eine Regelung, die die "Unbegleiteten Minderjährigen" besonders hart treffen kann: ab dem 16. Lebensjahr werden sie wie Erwachsene behandelt und können nach der Dublin II-Verordnung sogar in so genannte "sichere Drittstaaten" abgeschoben werden. Mohammed H. hat das erlebt. Er wurde nach Griechenland zurückgeschickt - und dort sofort wieder inhaftiert. Eine Chance auf Asyl hat er trotz seiner Kriegstraumatisierung nicht. Wieder droht ihm Abschiebung - oder ein Leben in der Illegalität.</p>	43:30
10	<p>15/04/07/BR2 <b>den Kampf zum Feind tragen</b></p> <p>Übungsplatz <b>Grafenwöhr</b> ...Terror Training</p>	14:10
11 12	<p>27/04/07/DLF <b>Zorn + Zeit „ein Psychologisch politischer Versuch“</b></p> <p>Peter <b>Sloterdeyk</b>: und die Kommunistische Weltbank des Zorns</p> <p>im Gespräch: mit Hans Jürgen <b>Heinrichs</b></p>	08:03 110:05
13	<p><b>CDU W. Schäuble lehnt den Grundsatz der Unschuldsvermutung bei der Abwehr von Gefahren ab</b> ...er will auch Informationen verwenden, die womöglich durch Folter gewonnen wurden... JustMin. <b>Zypris</b> will sich um eine Einigung bemühen...</p>	00:44
14	<p>18/04/07/hr2 der Tag <b>Unter Generalverdacht</b></p> <p><b>schwarz-roter Angriff auf die Pressefreiheit</b> <b>Ende fehlt</b></p> <p>Die Pressefreiheit gilt in diesem Land zu Recht seit dem Ende des Nazi-Regimes als eine tragende Säule unserer Demokratie. Elementarer Bestandteil dieser Pressefreiheit ist das Recht der Journalisten, ihre Informanten zu schützen. Dieser Informantenschutz hat Verfassungsrang. Alle deutschen Richter wissen und respektieren dies. Und jetzt macht sich die <b>schwarz-rote Bundesregierung</b> daran, den Informantenschutz auszuhebeln: Der Gesetzesentwurf zur <b>TKÜ</b> Telekommunikations überwachung und zur Vorratsdatenspeicherung</p>	31:42

	<p>stellt Journalisten unter Generalverdacht- alles unter dem Deckmantel der Verbrechensbekämpfung.  Moderation: Peter Zudeick Redaktion: Angela Fitsch, Oliver Glaap, Peter Ochs  Produktion: Dorothea Schuler PQC</p>	
15	<p>13/07/07/SWR2 Leben <b>Auf Tuchfühlung</b>  <b>Körperliche Nähe von Lehrern und Schülern</b> von Martin Ahrends  Körperkontakte zwischen Lehrern und Schülern die über das Maß des absolut Unvermeidlichen hinausgehen, sind ein großes Tabu. Das Verbot ist wichtig, aber es schlägt auch etwas tot, das zwischen Schülern und Lehrern leben will, zwischen Menschen, die tagtäglich über viele Stunden auch emotional miteinander zu tun haben. Haben wir eine gefühlsamputierte Schule im Interesse der Vermeidung etwaiger Übergriffe? Kann man mit Worten vielleicht sogar mehr verletzen als mit einer ritualisierten körperlichen Züchtigung? Schon die Frage ist tabuisiert. Martin <b>Ahrends</b> hat mit Lehrern gesprochen, die bereit waren, ganz offen über dieses heikle Thema zu sprechen.</p>	23:52
		<b>Restzeit: voll</b>

TR	Discname	#	MD-169	Aufzeit
01	29/04/07/ndr-Info		<b>Prof. Wesel</b> Staatsrechtler <b>zur Einführung der Sondergesetze für die RAF- Prozesse</b> Überreaktionen des Staates mit Beispiel ...wenn wir nix Beweisen können, dann müssen wir eben die Strafe für die Mitgliedschaft in einer Terroristischen Vereinigung erhöhen, als wenn wir es beweisen könnten...	05:45
02-1	30/04/07/hr2-der Tag		<b>Vom Proletarier zum Leiharbeiter</b> <b>wenn Arbeit flexibel wird</b> Die Zeitarbeit boomt. Sie hat in den letzten Jahren viele Menschen in Jobs gebracht - allerdings oft unter unakzeptablen Bedingungen und nur kurzfristig. Für viele heißt es, wie schon immer für die arbeitende Klasse, Raus zum Ersten Mai!Aber nicht nur der Arbeitsmarkt ändert sich, sondern auch die Arbeit selbst. Die gute Nachricht dabei: in Zukunft dürfen Sie jeden Job machen. Die schlechte: alle anderen auch. Besonders Ihren. Moderation: Florian Schwinn Redaktion: Rainer Dachzelt, Rainer Weber, Peter Ochs Produktion: Gregor Praml	23:00
02-2			...die Reise nach Jerusalem...	
03	03/05/07/hr2-der Tag		<b>über die Wasserknappheit</b> >Der Wüschelrutengänger von Asslar Heinz-Hubert <b>Erkens</b> > <b>wem gehört der Nil?</b>	45:52
04	04/05/07/DLF-Dossier		<b>Nachrichten aus Afghanistan</b> gut gut! <b>Eine Medienkritik</b> Von Martin Gerner Mit der Ausweitung der militärischen Kampfzone in Afghanistan gerät die Wahrheit unvermeidlich unter die Räder. Schon vor der jüngsten Zuspitzung der politischen Lage hat sich abgezeichnet, dass der Blick deutscher Medien auf die Verhältnisse am Hindukusch von einer Unfähigkeit zur Aufklärung und zum genauen Hinsehen gekennzeichnet ist. Einem steigenden Interesse der Öffentlichkeit an den Vorgängen in Afghanistan steht eine unterentwickelte interkulturelle Kompetenz insbesondere auf journalistischer Seite gegenüber. Aber auch deutsche Soldaten und Kulturschaffende sind nicht frei von einer gewissen Nabelschau. Das Bild, das wir uns von Afghanistan und seinen Menschen machen, spiegelt dabei immer auch eine Idealvorstellung von uns selbst. Aus Ortserkundungen, die Gegenwart und Historie einbeziehen, wird klar, dass kulturelle Missverständnisse längst Teil des Aufbauprojekts in Afghanistan geworden sind. ...der „grabende“ und der „verdeckende“ Journalist ...demokratische Bemühungen gibt es bereits seit mind. 1921 und nicht seit W.Bush ...auch die Journalisten sitzen fast nur hinter ihren PC's in Kabul im Land sind sie kaum zu treffen. die afgh. Journalisten liefern die Bilder! Der Kinderzirkus, verteilen von Digi-Cams an Kinder für Filmprojekt Und die mangelhafte Vorbereitung von Besatzungssoldaten! ...sie sitzen im „Hochsicherheits-Camp“	37:19
05	DLF-Studiozeit		<b>Wunde in der Seele</b> FEAT <b>Die Toba-Indianer im Norden Argentiniens</b> von Gaby Weber Resistencia, eine Kleinstadt im Norden Argentiniens. Der ärmste Stadtteil heißt " <b>Barrio Toba</b> ", Viertel der <b>Toba</b> . Anfang der 1970er Jahre errichtete die Militärdiktatur hier Hütten aus Lehm und Wellblech. Heute leben dort rund 500 Toba-Familien. Sie verkaufen Honig und Kunsthandwerk, Pfeil und Bogen und auf CD ihre Lieder, gesungen in Quom, obwohl nur die Alten diese Sprache noch fließend sprechen. 1992 wurde immerhin ein Gesetz verabschiedet, das zweisprachigen Unterricht vorsieht; aber erst seit zehn Jahren wird die Sprache der <b>Toba</b> an Grundschulen gelehrt. Von der Kultur der Toba-Indianer ist wenig überliefert. Und während sich inzwischen in fast allen Ländern Südamerikas die indigene Bevölkerung erfolgreich organisiert - Evo <b>Morales</b> in Bolivien ist der erste indigene Staatspräsident, werden die <b>Toba</b> in Argentinien von Politikern diskriminiert. Wird einmal Schluss sein mit der sozialen und rechtlichen Benachteiligung und der kulturellen Unterdrückung? Die Toba hoffen. Die Klage eines Rechtsanwalts ist immerhin ein Zeichen. Er fordert vom argentinischen Staat 116 Millionen Dollar - als Wiedergutmachung für das Massaker von Napalpí, bei dem 500 Toba-Indianer abgeschlachtet wurden. Produktion: Deutschlandfunk 2007	46:15

06	<p>05/05/07/SWR2 <b>Nachrichten</b></p> <p>&gt;<b>Begnadigung</b> von H.C.Klar (RAF) dazu: <b>Kauder</b> CDU: Klar habe nicht an der Aufklärung mitgewirkt... <b>Westerwelle</b> FDP: Klar habe keine Reue gezeigt und zu seinen Taten geschwiegen... <b>Köhler</b> hat Klar getroffen, Klar sei u.a. wegen der Tötung von <b>Buback</b> verurteilt worden</p> <p>&gt; SPD kritisiert <b>Schäubles Antiterrorgesetz</b> ...P. <b>Struck</b> moniert: <b>Schäuble</b> gehe an die Öffentlichkeit, ohne vorher mit der SPD zu sprechen <b>Zypries</b> bezweifelt die Rechtmäßigkeit von Online Durchsuchungen</p> <p>die Welt: ...es gebe einen Gesetzentwurf ... Innenministerium sagt es gebe nur „Arbeitsentwürfe“</p>	01:22
07	<p><b>...zur Begnadigung von H-C.Klar</b></p> <p>und die ungebetenen „Ratschläge“ (Drohungen) für <b>Köhler</b> von den Politikern: <b>Kauder</b>, <b>Westerwelle</b>, <b>Söder</b>, <b>Geiss</b>. <b>Söder</b> stellt sogar eine Wiederwahl Köhler´s infrage, wenn er Klar begnadigt! (Reue keine Voraussetzung für Gnadenakt)</p>	04:06
08	<p><b>Sicherheitsgesetz verschärfen...</b>Ausdehnung der Kompetenzen des BKA (Schäuble) Sabine <b>Henkel</b>: wiederholt</p>	01:46
09	<p>06/05/07/SWR2-Aula <b>Gefängnis macht aggressiv</b></p> <p><b>Gewalt in den Justizvollzugsanstalten</b> von Guido Gebauer</p> <p>Immer wieder erschüttern Berichte über dramatische Gewalt bis hin zu Tötungshandlungen in Justizvollzugsanstalten die Öffentlichkeit. Die Frage nach der Verantwortlichkeit und Prävention wird schnell gestellt und meistens zwischen Institutionen hin- und hergeschoben. Aus psychologischer Sicht gibt es viele Faktoren, die zu den Gewalthandlungen der Straftäter führen, dabei geht es vor allem um die Unterbringung in Gemeinschaftsräumen, die gefährliche Dynamiken auslösen kann. Dr. Guido Gebauer, Psychologe und Gutachter bei Fragen zur Kriminalprognose, analysiert die Problematik und plädiert für die Alternative des Maßregelvollzugs.</p> <p>Dr. Guido F. Gebauer studierte Psychologie an der Humboldt-Universität zu Berlin; er promovierte an der Universität Cambridge in England. Gebauer ist als psychologischer Gutachter bei Fragen zur Kriminalprognose und Schuldfähigkeit tätig. In der Forschung arbeitet er an der Entwicklung diagnostischer Verfahren zur Beurteilung der Persönlichkeitsstruktur für den forensischen Bereich.</p>	29:31
10	<p>Medien Echo auf <b>G8-Treffen 2007</b></p> <p>...die Veranstalter haben die „Krawalle“ im Anschluss der Veranstaltung Verurteilt... die Ausschreitungen seien durch nichts zu rechtfertigen... Angaben der Polizei: 1000 Verletzte darunter 433 Einsatzkräfte</p> <p>&gt;Junior-G8 Gipfel</p> <p>&gt;S. <b>Gabriel</b> und die US-Klima Politik</p> <p>&gt;Förderprogramm um Abwanderung junger <b>Ossi-Frauen</b> zu stoppen <b>Tiefensee</b> plant: 4Mill€ für u.a. Mobile Ärztliche Versorgung, mehr Generationen Häuser, Rollende Bibliotheken! ...<i>unfassbar!</i>, als wenn das was nutzt</p>	02:51
11	<p>03/06/07/NDR-Info <b>Ein Fisch verschwindet</b> Feat</p> <p><b>Über den fabelhaften Überlebenskampf des Kabeljaus</b></p> <p>Ein Fischkrimi von <b>Hannelore</b> Co-Produktion NDR/DLR 2007</p> <p>Im Französischen heißt der Kabeljau „morue“, die Hure. In Neuengland und in Kanada wird der Fisch als „heiliger Fisch“ verehrt. Und schließlich: wir lieben ihn als zarten Ostseefang, der auch als Dorsch auf die Teller gelangt. Legenden ranken sich um den angeblich fruchtbarsten Fisch der Weltmeere. Nun droht dieser Fisch zu verschwinden: zählte er bis etwa 1970 zu einer der verbreitetsten Fischarten der Welt, sind heute nur noch 20% der damaligen Bestände zu verzeichnen. Wer oder was killt den Kabeljau? Der Fischkrimi im Feature auf NDR Infoermittelt in entlegenen Gewässern, Kennerkreisen, Expertenrunden: Wer hat den fabelhaften Fisch wann und wo zuletzt gesehen? Vielleicht liegt die Lösung im norwegischen Eismeer, irgendwo zwischen Überfischung und Ökosystem – oder im Kochtopf. „The very last Kabeljau“ – ist er schon tot oder ringt er noch?Im Französischen heißt der Kabeljau „morue“, die Hure. In Neuengland und in Kanada wird der Fisch als „heiliger Fisch“ verehrt. Und schließlich: wir lieben ihn als zarten Ostseefang, der auch als Dorsch auf die Teller gelangt. Legenden ranken sich um den angeblich fruchtbarsten Fisch der Weltmeere. Nun droht dieser Fisch zu verschwinden: zählte er bis etwa 1970 zu einer der verbreitetsten Fischarten der Welt, sind heute nur noch 20% der damaligen Bestände zu verzeichnen. Wer oder was killt den Kabeljau? Der</p>	55:00

	Fischkrimi im Feature auf NDR Info ermittelt in entlegenen Gewässern, Kennerkreisen, Expertenrunden: Wer hat den fabelhaften Fisch wann und wo zuletzt gesehen? Vielleicht liegt die Lösung im norwegischen Eismeer, irgendwo zwischen Überfischung und Ökosystem – oder im Kochtopf. „The very last Kabeljau“ – ist er schon tot oder ringt er noch?	
12	NDR-Info Medien Echo auf <b>G8-Treffen 2007</b> ...das Bild tausender friedlicher Demonstranten durch brutale Schläger der Autonomen Szene zunichte gemacht...sagte der CDU Politiker....	00:33
13	17/06/07/BR2 <b>Was hat die Uni noch mit der klassischen Universität zu tun? ZFG zurück zur Elite 200Jahre Universität im Bachelor-Crash-Kurs</b> von Marcus Metz Freiheit der Wissenschaft und enge Verbindung von Lehre und Forschung, darauf beruhte Anfang des 19. Jahrhunderts die Universitätsreform Wilhelm von Humboldts. Die klassische deutsche Universität glänzte als fruchtbare Heimat von Wissenschaft und Forschung und wurde als Modell weltweit nachgeahmt, war aber per se eine Elite-Institution. Jochen <b>Hörisch</b> , Professor für Neuere Germanistik und Medienanalyse an der Universität Mannheim. Jochen <b>Hörisch</b> : "Als Literaturhistoriker schaue ich an, wie in der Romantik, bei Eichendorf, Schlegel und Novalis über die Universität erzählt wird: als ein Privileg, in frühen Erwachsenenjahren eine große Vakanz vom Ernst des Lebens zu nehmen, als eine wunderbare Studienzeit, wo man Freiheit kombinieren kann mit der Möglichkeit, alles Mögliche über das Leben, die Welt und den Kosmos zu erfahren. Dieser Kombination von Freiheit und Großzügigkeit wird kultisch gehuldigt, kein Wunder." Nachdem in der Bundesrepublik des 20. Jahrhunderts gleiche Bildungschancen für alle zum Programm erhoben wurden, verfünffachten sich die Studentenzahlen. Allerdings haben die Bildungspolitik aller Couleur vergessen, die neuen Massenuniversitäten auch finanziell entsprechend auszustatten. In der postindustriellen Ära der Digitalisierung zu Beginn des 21. Jahrhunderts wird zwar die ‚Wissensgesellschaft‘ ausgerufen, gleichzeitig müssen die maroden Universitäten ihre Etats ‚gesundschrumpfen‘. Die Folge: überfüllte Vorlesungen, fehlende Räume, überlastete Professoren, schlecht ausgestattete Bibliotheken, unterbezahlte Dozenten, verwaiste Lehrstühle. Maria <b>Deingruber</b> , die an der Münchner Ludwig-Maximilians-Universität im 6. Semester Politische Wissenschaft studiert, war bis vor kurzem sie stellvertretende Asta-Vorsitzende: Maria Deingruber: "Heute ist die Uni für Studenten nicht mehr sexy, diese Liebe zum Wissen und die Chance, Bibliotheken zu durchforsten, ist nicht mehr so gegeben - aus Zeitmangel durch Umstrukturierung auf Bachelor und Master, bei einem Stundenplan von 8 Uhr morgens bis 6 Uhr abends. Es geht heute an Uni um Bildung, aber nicht mehr Allgemeinbildung, früher weiter gefächert, vor 200 Jahren hat man erst mal Grundstudium Philosophie gemacht, heute muss man sofort spezifizieren, was man später machen will." Zurück zur Elite. Die aktuellen Reformen unter den Vorzeichen Elite, Exzellenz und Effizienz weisen in Richtung Zwei-Klassen-Universitätsbildung: wenige Elite-Unis und -Institute für eine privilegierte Minderheit, vergleichbar der klassischen deutschen Universität - und für den Rest ein verschultes berufsqualifizierendes Bachelorschnellstudium an Unis, die sich von Fachhochschulen nicht unterscheiden. BÜCHER: Jochen Hörisch "Die ungeliebte Universität. Rettet die Alma Mater"	54:28
		<b>voll!</b>

TR	Discname	# MD-170	Aufzeit
01	<b>Töpferberge Vogelstimmen</b>		13:16
	<b>Demo G8: die Bestrebung von Schäuble+Co</b> verdachts unabhängig zu ermitteln (Rechtsbruch) „unverhältnismäßig+gefährlich“		01:05
03	14/05/07/hr2 der Tag <b>der Staatsfeind</b> Ein Gespenst geht um in Deutschland: Durchsuchungen sind der Anfang aller Erkenntnisse u.a. von Ulli <b>Hauck</b> §129a So ein Gipfel der mächtigsten Industrienationen der Welt ist eine brandgefährliche Sache. Das wissen wir spätestens, seit die italienische Polizei in Genua geprügelt hat - beim G-8-Gipfel vor sechs		



	Jahren. Ähnliches bereitet der deutsche Staatsschutz derzeit offenbar auch vor. Und weil wir in Deutschland sind, machen wir das gründlich und rechtzeitig. Wenn man nämlich bis zum Gipfel in Heiligendamm die Öffentlichkeit davon überzeugt haben will, dass die Globalisierungsgegner gefährliche Staatsfeinde sind, dann muss man jetzt mit den Razzien anfangen. Genau das hat die Generalbundesanwältin gemacht. Oder war das gar nicht so gemeint?	
04	15/05/07/DLF <b>-Kommentar</b> Gundula Geuter <b>zur: Kronzeugenregelung</b> <b>SPD - Zypriens will sie wieder aufleben lassen!</b> der „Handel“ mit der Gerechtigkeit...der Staat kauft sich nicht nur Informationen, er erleichtert sich die Arbeit... die „prowest“ Sabine Adler zu: US-Raketenabwehrschirm in Osteuropa (Polen,Tschechien) US -C.Rice und BRD-Steinmeier Treffen beim EU-Russland Gipfel in Moskau	03:13  03:32
06	<b>„ich wollte doch nur nach Hause,, <i>naja!</i> FEAT</b> eine Jugend im falschen Deutschland von Henry Bernhard DLF2007 Familienvater DDR-Spion musste schnell von der BRD in die DDR. Hat sich mit Familie schnell abgesetzt ohne seinen Söhnen zu sagen warum es geht. Dann das erwachen als zukünftiger DDR-Bürger. Erfahrungsgeschichte der Söhne im Alltag bis 1998 Übernahme der DDR	43:41
07	19/05/07/DLF -Dossier <b>...ich berichte euch, was mir die Berge sagten</b> <b>wir lernen erst, wenn einer stirbt! Religion und Toleranz in Istanbul</b> aus dem Nord-Osten Anatoliens ...unendlich viele Kriege... der Völkermord an den Armenier, die Christen in der Türkei. Istanbul 2007	43:37
08	19/05/07/WDR5 <b>Peter Zudeik satirischer Rückblick</b> wie meist gut! die <b>GroKo</b> ...und die Sprachschöpferische Kraft unserer Obrigkeit!	03:03
09	DLR-K <b>Tötung von 3Soldaten in Afghanistan,</b> Christof Heinzle: sog.Hergang Chef des ISAF -Stabs General Bruno <b>Kasdorf</b> ...Bestürzungsmeldungen	07:01
10	19/05/07/mdr-F <b>Salmonellen über 200 Infektion</b> <b>in einem Fuldaer Krankenhaus</b> ...und die „fieberhafte“ Suche nach den Ursachen	01:11
11	20/05/07/SWR2- Wissen Aula <b>Fehler machen klüger</b> <b>Wege zu einer neuen Lernstrategie</b> Von Ralph Schumacher Im schulischen Unterricht wurden Fehler lange Zeit tabuisiert, sie durften nicht vorkommen, weil sie den Lernprozess behindern würden. Heute sieht man das völlig anders. Aufgeschlossene Pädagogen sagen: Wer Fehler macht, lernt intensiver, Fehler gehören zu einem Lernprozess, der vom Schüler weitgehend selbst gesteuert wird. Mittlerweile gibt es zu dieser Bedeutung des Fehlers auch eine umfangreiche psychologische Forschung. Der Philosoph und Kognitionspsychologe Dr. Ralph Schumacher zeigt, wie und warum man den Fehler beim Lernen sinnvoll einsetzen kann. Ralph Schumacher lehrt Philosophie an der Humboldt-Universität zu Berlin. Gastprofessuren u. a. in Princeton und Philadelphia, Fellowship am Hanse-Wissenschaftskolleg. Gegenwärtig leitet er beim Bundesministerium für Bildung und Forschung ein Projekt zu den Wirkungen des aktiven Musizierens auf den Erwerb von Lernstrategien, die Persönlichkeitsentwicklung und die Lernmotivation. Arbeitsgebiete: Philosophie des Geistes, Kognitionsforschung, Theorien des Bewusstseins und der Wahrnehmung. Wichtige Buchveröffentlichungen: - Perception and Reality (2004)	19:23
12	19/05/07/WDR5-Dok5 <b>Sanfte Waffen für harte Zeiten</b> FEAT	54:00

	<b>Von Elektrotasern und Schallkanonen</b> NLW - non lethal wapons - nicht tötliche Waffen Die Aufrüstung findet praktisch unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt: Bundeswehr und verschiedene Polizeibehörden planen die Einführung neuartiger "nicht tödlicher Waffen", die Widerstand fast unblutig brechen sollen. Zunächst geht es vor allem um Elektroschockwaffen wie den Taser, die Gegner noch auf mehrere Meter Entfernung mit Stromstößen lähmen. Aber die Rüstungsfirmen haben weit mehr im Angebot: Mikrowellen, die unerträglichen Schmerz verursachen, Akustikkanonen, um öffentliche Plätze zu räumen oder Fangnetze und Gasminen, mit denen Grenzen oder Lager gesichert werden können. Aus Sicht ihrer Befürworter sind die neuen Waffen die angemessene Antwort auf wachsende soziale Widersprüche, Gewalterruptionen in den Vorstädten, militante Globalisierungskritiker und Flüchtlingswellen am Grenzzaun von Ceuta . Redaktion: Thomas Nachtigall    AutorIn: Albrecht Kieser			
<b>13</b>	20/05/07/WDR3-Phon	<b>Freund-Feind-Akustik</b>	FEAT	54:30
	<b>Musik, Klang und Schalltechnik in militärischer Verwendung</b> Ein Feature von Paul Paulun und Hartwig Vens Die Augen kann man auf- und zumachen, weggucken, hingucken, die Blicke steuern. Das ist beim Hören nicht so einfach, man hört rundum und man hört sogar im Schlaf. Musik, Klang und akustische Technologien können erfreuen, euphorisieren, vorhandene Stimmungen verstärken und beenden. Sie können aber auch Mittel körperlicher und seelischer Gewalt sein: als Waffe oder als Vehikel zur Bewusstseinsmanipulation beispielsweise. Klang und Schall gehören seit Urzeiten zum Arsenal militärischer Streitkräfte. Marschrhythmen halten den Gleichschritt im Takt, gemeinsames Singen formt Kameradschaft, schalltechnische Waffen können Gegner unblutig zermürben oder überwältigen. Das Feature erzählt vom Alltag in der Bundeswehr, von Folter in Guantanamo, der psychologischen Palästina Kriegsführung in Vietnam und den neuesten akustischen Waffen.  Produktion DLR / WDR 2007                      Redaktion <a href="#">Annette Blaschke</a>			

TR	Discname	~ MD-171	Aufnzeit
01	<b>Joan Armatrading</b>		<b>38:00</b>
02	baby wont you come home..		
03			
04			
05			
06			
07			
08			
09			
	Palästina		

TR	Discname	# MD-172	Aufnzeit
<b>01</b>	<b>Nachrichten</b>		02:06
	>Palästina – Libanon- Kampfhandlungen im Flüchtlingslager bei Tripolis > <b>BW-Einsatz in Afghanistan</b> Kriegsminister Jung: ein Abzug aus Afghanistan würde die Sicherheit in der BRD gefährden!... FDP <b>Westernwelle</b> „bellt“ mit und die Grünen: ja, aber... > und das Ehrenmahl für Deutsche getötete Soldaten...		

02	22/05/07/DLF <b>BND-Untersuchungsausschuß</b> Klage von Neskovic + Ströbele, das Kräfteverhältnis von Regierung+Parlament ist aus den Fugen geraten: ...der Kernbereich exekutiver Eigenverantwortung wird von der Regierung willkürlich als „Sesam Schließe dich“ verwendet ...siehe Auskünfte zu El Masrie u.ä. Behinderung des Untersuchungsausschuss <b>PQC</b>	03:17
03	DLF-Hintergrund Politik <b>Moderne Technik und Datenschutz,</b> der schmale Grad zum Überwachungsstaat als Lösung aller Sicherheitsprobleme (Mirco Milianitsch) Horst <b>Herold's</b> Sozialkypernetisches Überwachungsmodel wurde erstmal gestoppt. Kommt aber dem heutigen sehr nahe. Z.B. "face-finder" Ein Aufschrei der Empörung? ...Fehlanzeige. (Datenschützer) Peter <b>Schaar</b> : Der Biometrische Ausweis und Viedeotechnik auf Bahnhöfen. Onlineabruf der Bilder+Daten. >1.Mai Demo 1987 am Beispiel Kreuzberg die erste „Volkszählung“ aus dem Fragenkatalog und erste Widerstandsaktionen... Beispiele der Ausspähung der Privatspähre. Dazu Ullrich <b>Goll</b> : E-mail und die IP-Adressen. Vorratsdatenspeicherung Telefon/Datenwege. <b>Erstaunlich, wie wenig Protest!</b>	18:39
04	06/07/DLF-Kommentar > Jörn Blaschke mit einem Rückblick zu den kämpfen im Libanon ( <b>Palästinenser</b> ) die verherenden Zustände und die Gründe der Militanz im Flüchtlingslager nahe Tripoli	03:45
05	> zum <b>Doping im Radsport</b> Aussagen von Bert <b>Dietz</b> , 2Freiburger Mediziner mit dabei.	03:10
06	Ärzte,Trainer,Manager >Julia <b>Reimer</b> über den Afrika hipe!...aber Afrikanische Produkte, nein! ...es könnte ja zu „Dumping“ kommen!	03:05
07	06/07/DLF <b>der Siebte Tag</b> (Daniel Zülbrecher) <b>FEAT</b> Israels 6Tagekrieg und die <b>Besiedlung der besetzten Gebiete</b> ...die Frage der Siedlungen wird am Ende darüber entscheiden, ob Palästina ein lebensfähiger Staat wird oder nicht.	43:50
08	03/06/07/SWR2Nachrichten <b>G8 Rostock</b> Haftbefehl gegen 10 Demonstranten (gefährliche Körperverletzung) insg. mehr als 100 Festnahmen ...1000Verletzte und die Berühmten 433Polizisten ...und Freiberg sprach von „der neuen Qualität der Gewalt“ >angeblicher Anschlagversuch auf US JFK-Flughafen >Irak-Anschläge...	02:00
09	03/06/07/NDR-Info <b>Fake City Inc.</b> <b>HS</b> Von Gunnar Luetzow und Ingo Kottkamp Regie: Ingo Kottkamp Mit Marc Hosemann, Bernhard Schütz, Jacqueline Macaulay und Bettina Kurth WDR 2004 Von New York bis München stehen die Städte vor dem Bankrott. Private Investoren gestalten nun die renditeträchtigen Innenstädte neu und verwandeln sie in Shopping-Malls und Business-Center. Der „New Urbanism“, der schon in Amerika für klinisch saubere „Gated-Communities“ gesorgt hat, ist auch in der deutschen Hauptstadt angekommen. Doch in all dem neoliberalen Stadtumbau gibt es auch Bürger und Initiativen, die sich die Wiederaneignung des städtischen Raums als Lebenswelt zum Ziel gesetzt haben. Von Architekten, Stadtsoziologen, Urbanisten bis zu Schriftstellern und Künstlern, von Marseiller Hiphop, Washingtoner Punk bis zu Berliner Elektropop wird hörbar, was aus den neuen Themenparks verbannt werden soll: Die Begegnung der unterschiedlichsten Stimmen, Meinungen, Sprachen und Klänge an einem Ort.	50:15
10	06/07 <b>G8 vorzeitiges Ende der Demo</b> ...es wurde von der Staatsmacht eine Änderung der „Marschrute“ Verlangt ...21 Festnahmen 28 Verhaftungen (Bernd Karlauch) ...die ersten Flaschen aus dem „Schwazen Block“ auf die Polizisten ...sie haben den Zug immer wieder gestoppt, auch, weil bei einem Drittel eine enorme Gewaltbereitschaft zu erkennen gewesen war... Demos vor Flugplatz Lage unter Auflagen erlaubt (50 Personen in Sichtweite zum Flughafen)	01:46
11	DLR-Kultur <b>Nachrichten</b> > <b>G8</b> Demonstranten dringen in Sicherheitszone ein... von Ilka Steinhausen ...ca 2000Gegner	03:24

	blockieren 1.Zufahrtsstraße (...die 5Fingertaktik) >Streit um Raketenschild in Osteuropa	
12	<b>G8 ...wo stecken die „Gewaltbereiten?“. ... innerhalb der Clown´s army? Absprachen mit Polizei und Blockade AG zum Thema Gewalt ...was war mit dem von einem Polizeisprecher in die Welt gesetztem Gerücht, das Clown´s Army Säure in ihren Wasserpistolen einsetzt? ...</b>	02:19
13	<b>G8 (Gerhard Schröder) Autobahn Blockade</b> ...Polizei ....unbeteiligte wollen wir schützen... dann Aussage Demo-Leitung >wie denn? erst Freiheit und dann Sicherheit oder umgekehrt. Massive Eingriffe in die	02:25
14	Versammlungsfreiheit. >(Bernd Wolf) und die „Bauchschmerzen des BverfGE der Sternmarsch (Ulrike Donat) nur unter Auflagen?	02:58
15	<b>G8-Globalisierung</b> Sabine Adler Kommentiert den Durchbruch der ersten Zone zum „Heiligen-Zaun“ ...und die „Gehwegplatten“ die auf „jeden“ geworfen werden und das „nur zu verständliche Verbot“ für den Sternmarsch.... (Agitprop)	03:32
16	<b>Sonderermittler Marti (Schweiz) (Menschenraub im „antiTerror Kampf der US-Regierung) erhob schwere Vorwürfe gegen die Regierung Deutschlands und Italiens</b> beide hätten seine Ermittlungen behindert	00:45
17	Mailand: ...über Ramstein nach Ägypten... 25Agenten der CIA angeklagt... die BRD-Regierung habe die Vorgänge zum Staatsgeheimnis erklärt und Recherchen damit erschwert. >Spanien A.Otegi (ein Batasuna-Mitglied) wegen Verherrlichung des Terrorismus 15Monate >Terrorverdächtiger aus Italien über Ramstein nach Ägypten Verschleppt worden. In Abwesenheit wurden 25 CIA-Agenten - Vorwurf an BRD-Regierung, sie habe die Aufklärung behindert!	00:50
17a	...Sonderermittler Marti kommt zu dem Schluß, das die BRD-Regierung den „Fall“ zum Staatsgeheimnis erklärt hat und damit Recherchen erschwert!	
18	DLF-Informationen am Abend (Burkhard Birke) <b>Dick Marti zu Sondergefängnissen</b> im „anti Terror Kampf“ Polen die Regierung mit dabei!, Rumänien, Netzwerk der CIA, ... Al Masrie und Kurnaz BRD Staatsresong, sprich Geheimhaltung!	03:35
19	> aus Rom, Arne Wilsdorf ... <b>der Prozess gegen CIA Agenten</b> in Italien Entführung von Abu Ohmar ...bekommt keine Ausreisegenehmigung von Ägypten zur Zeugenaussage (erstmal bis 18.06.07 ausgesetzt! über 1200 Flüge dieser Art!	02:35
20	<b>Polizeisprecher Abramovsky bestätigte</b> , das sich in einer Sitzblockade auch ein <b>Beamter in Zivil</b> unter die Demonstranten gemischt habe ...dies sei nötig gewesen um über Bewegung und Entscheidung der Demo Informiert zu sein...	00:30
21	13/06/07/DLF <b>über die Globalisierung der Warenwelt</b> Dara Hassan Sade: die Weltfabrik, wo Kinderbücher und Herrensocken entstehen (von Alois Berger) Produktionsprozess und Kosten der Socke, die um die Welt reist“	04:40
22	13/06/07/DLF-Hintergrund Politik <b>Werkstatt Europa</b> von Alois Berger <i>eigentlich Agitprop</i> <b>EU-Verheugen...wir sind wieder wer, das Militär muß aber mehr Geld kriegen...</b> SPD Hannes Swoboda bezeichnet das Grundproblem:“...die <b>Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik</b> und die Mitgliedsstaaten zur „Ordnung rufen, damit sie mitmachen... die Wende durch den YUGO-Krieg:BRD unterstützte Slovenien+Kroatien, London+Paris nahmen „reflexhaft“ die Serben in Schutz, ihre Verbündeten aus dem 2. Weltkrieg... Daniel Con Bendit(Grüne) : ...Frieden schaffen ohne Waffen, war ab da nicht mehr möglich...	18:30
23	06/07/MDR-Figaro/ Nachrichten <b>...Verabschiedung des Grundlagenvertrags!!</b> <b>Künast wirft der Regierung vor im Zusammenhang mit den G8 Demonstrationen</b>	02:27

	<b>das Parlament belogen zu haben...</b> (Einsatz von Tornados und Spähpanzern) ...Jung (Kriegsm.) mache sich zum Erfüllungsgehilfen von Schäuble (Innenm.)	
24	24/06/07/WDR5/DOK5 <b>Exportierte Gewalt</b> FEAT <b>Jugendbanden in den USA und Mittelamerika</b> Sie nennen sich "Mara Salvatrucha" oder "Mara Dieciocho"; haben weit mehr als hunderttausend Mitglieder und gelten als die ersten Gangs des postnationalen Zeitalters. Ihr Operationsraum reicht von den USA über Mexiko bis hinunter nach El Salvador; ihr Geschäft vom Drogenhandel bis zur Entführung. Oft sind sie Handlanger für mächtigere Mafia-Clans. In Zentralamerika gelten sie als Staatsfeinde und werden mit Todesschwadronen gejagt. Dem FBI sind sie eine Sonderkommission wert. Die <b>Maras</b> entstanden Ende der 80er Jahre, als die Kinder zehntausender Flüchtlinge aus Mittelamerika mit oft traumatischen Bürgerkriegserfahrungen auf den Strassen von Los Angeles keine bessere Perspektive fanden. Zum internationalen Phänomen wurden die Jugendgangs aber erst, als die US-Justiz beschloss, junge Einwanderer beim kleinsten Fehltritt einzusperren und das heimische Banden-Problem mit Massendeportationen zu lösen. Produktion WDR 2007	51:17
25	24/06/07/DLR-K <b>die Gewächshaussklaven</b> Afrikanische Arbeitsnomaden ernten Gemüse für Europa von Eberhard Schade 30.000ha komplett verhüllt mit Folie: darunter Paprika, Tomaten, Gurken, aber auch das, was niemand sehen soll: die Unterkünfte von mitlerweilen 80tausend Immigranten die Hälfte ohne Papiere....	21:38
26	<b>CDU W. Schäuble´s neuer Straftatsbestand der Verschwörung,</b> Händy und Internetverbot und gezielte Tötung für Terrorverdächtige ...beim Schutz der Bevölkerung dürfe es keine Denkverbote geben, Sicherheitsbehörden dürfen den aktuellen Entwicklungen nicht hinterherhinken	00:41
27	01/07/07/DLF/Freistil <b>Narrenhände – oder</b> : Die Zeichen an der Wand <b>Eine Sendung über Graffiti</b> Von Günter Beyer Sie sind in die Jahre gekommen, aber täglich werden neue Varianten gesprüht: die Graffiti. Anfang der 1970er Jahre tauchten auf New Yorker Wänden die ersten verschlüsselten Farbsignaturen »tags« – auf Häuserwänden auf. Seitdem haben die Zeichen und Bilder aus der Dose ihren weltweiten Siegeszug angetreten. »Die sind doch krank!«, empörte sich der ehemalige Innenminister Otto Schily über die Szene und sorgte für eine Gesetzesverschärfung. Seit 2005 können Graffiti-Sprayer mit bis zu zwei Jahren Haft bestraft werden. Das hat der Lust am illegalen Tun jedoch keinen Abbruch getan. Die Szene hierzulande ist jung, fast ausschließlich männlich, deutsch und kommt meist aus Mittelschicht-Elternhäusern. Sind Graffiti schlicht Sachbeschädigung? Oder doch so etwas wie nicht bestellte Kunst im öffentlichen Raum? Ein Adrenalin-Kick für die männliche Jugend der Spaßgesellschaft? Oder verschlüsselte Botschaften, die wir ernst nehmen sollten? In der Sendung erzählen Sprayer von ihren nächtlichen Obsessionen ebenso wie genervte Opfer der Farbattacken. Zu Wort kommen Graffiti-Fahnder, die die provokanten Menetekel an Wänden und Waggonen zu lesen versuchen.	53:46
		<b>Restzeit: voll</b>

TR	Discname	# MD-173	Aufzeit
01	16/06/07/DLR-K <b>Kriegerinnen</b> <b>Frauen und militärische Gewalt</b>	<b>sehr sehr wichtig!</b> Von Anja Kempe	FEAT 51:46
	In den modernen Armeen, im Zeitalter der Präventions- und Terrorabwehr-Kriege sollen Frauen "de eskalierend" wirken und, wenn es die militärische Lage verlangt, an der Seite des Mannes das Kerngeschäft des Soldatenhandwerks betreiben, nämlich organisierte Gewalt ausüben. Fordern jedenfalls die Politiker. Tatsächlich aber ist der weibliche Soldat in Kampffunktion, als		

	<p>Gebirgs- und Fallschirmjägerin, Infanteristin, Panzergrenadier in und Bomberpilotin die absolute Ausnahme - selbst in Israel, wo es eine Wehrpflicht für Frauen gibt. Von 8000 Soldatinnen der Bundeswehr dienen knapp 100 in Kampfverbänden. Unter männlichen Militärs heißt es weiterhin: Frauen können nicht richtig töten, zerstören und verletzen. Ausnahmen wie Lynndie England bestätigen die Regel.</p> <p>Regie: D.W. <b>Meissner</b> Darsteller: Angelika <b>Krautsberger</b>, Markus <b>Scheumann</b>, Melanie <b>Haupt</b>  Produktion: Westdeutscher Rundfunk 2005</p> <p>Anja Kempe, geboren 1956, studierte Germanistik und Politik. Lebt in Köln als freie Autorin für Hörfunk und TV. Zuletzt für Deutschlandradio Berlin 2004: "Hasso, der schicke Flottillenadmiral"</p>	
02	<p>16/06/07/NDR-I <b>Streitkräfte + Strategie</b> <i>Manuskript</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bluff oder großzügiger Vorschlag? Putins Angebot zur gemeinsamen Raketenabwehr</li> <li>• Mission impossible? Der schwierige Aufbau der afghanischen Streitkräfte</li> <li>• Tony Blair geht, Gordon Brown kommt – Großbritannien vor einer Kehrtwende in der Sicherheitspolitik?</li> <li>• Mehr als das Studium von historischen Schlachten? 50 Jahre Militärgeschichtliches Forschungsamt der Bundeswehr</li> </ul>	29:27
03	<p><b>...Demo G8 Einsatz</b> ...bewaffnete auf die Beamten losgegangen ... „mind. 6Festnahmen“, Pfefferspray und „abgreifen“ von Demo-Leuten</p>	00:19
04	<p>16/06/07/BR2 <b>Stürme, Hitze, Überschwemmungen, und sonst?</b> FEAT</p> <p>Die Kehrseite des Klimawandels Florian <b>Hildebrand</b> Dürre, Überschwemmungen, Stürme, tropische Regengüsse, Ernteausfälle, Migration der Klimawandel scheint den gängigen Prognosen zufolge nichts als katastrophale Folgen für die Menschheit zu bringen. Jeder Schnee im Mai, jeder milde Winter, jeder trockene Sommer beweist das unaufhaltsam hereinbrechende Klimadesaster. Allerdings sind selbst die kompliziertesten Computersimulationen heute noch weit davon entfernt, das weltweite Hoch- und Tiefdruckgeströme auch nur annähernd zu beschreiben. So ist etwa bis heute umstritten, wie hoch der Anstieg des Meeresspiegels ausfallen wird. Holland in Not? Trotz aller Apokalyptik gibt es noch eine andere Seite, die aber im herrschenden Öffentlichen Meinungsklima Übersehen wird. Hier versteppen arkadische Landschaften, aber anderswo werden Wüsten grün. Wenn auf Grönland die Gletscher schmelzen, blüht das Land so wie vor tausend Jahren. Trotz aller gegenwärtigen Umschwünge lebt homosapiens seit 10.000 Jahren in einer außerordentlich kontinuierlichen klimatischen Stabilität. Es geht nicht darum, das Unvermeidliche zu beschönigen. Allerdings nimmt sich langfristig gesehen die aktuelle Katastrophenhektik etwas asthmatisch aus. Die Sendung will notwendige Korrekturen vornehmen.</p>	56:04
05	<p>18/06/07/DLF Info am Abend Wolfgang <b>Labuhn</b> <b>zur neuen „Linken“</b>  <b>Agitprop</b>: von SPD, CDU <b>Pofalla</b> ...das Spiegelbild zu der Rechtsradikalen NPD ...und <b>Söder</b> legt noch drauf: ...eine Gefahr für die Demokratie in Deutschland.</p>	03:34
06	<p>18/06/07/DLF Hintergrund Politik <b>Abstimmung in der EU und Polens Protest</b>  von Margarete <b>Limberg</b>: (<i>Tenor:...das sture Beharren auf Sonderwünschen der Polen</i>)  ...Zentrum gegen Vertreibung (von Erika <b>Steinbach</b>), Treuhand und ehem. Deutsch. Eigentum, Öl-Pipeline, Elmar <b>Brok</b>, Norbert <b>Lammert</b>, der <b>Kauder</b>, Gesine <b>Schwan</b></p>	11:25
07	<p>...wie stellt sich die Situation in Polen selbst dar? ...dazu Thomas <b>Rautenberg</b> (ARD):  über die <b>Karschinsky</b>-Brüder ...und Polens Rechte... und die Öl-Pipeline... und BRD`s  Zurückhaltung zur Russischen Blockade ...zweifellos die Angst vor Deutschland</p>	07:27
08	<p>18/06/07/DLF-K Kommentar <b>die neue Linke</b></p>	03:28
09	<p>2 Tage nach der Gründung Karl-Heinz <b>Gehm</b>: ...zum Dilemma der Sozialdemokraten ...jetzt steht sie da, und bläst sich auf...  &gt;<b>Palästina Konflikt Fatah</b> + Hamas, Estar <b>Saub</b>: die Übernahme des GAZA durch die Hamas  ...auf einmal entgegenkommen des „Westen“ zur Fatah...kein deut besser als die anderen arabischen Staaten ...deshalb die Hamas gewählt! Reaktion des Westen: Isolation, Blockade...</p>	02:57



10	18/06/07/DLF pol.Literatur <b>aus dem Alltag von US.Soldaten im Irak</b> Buch: Ditmar <b>Herz</b> , die Amerikaner im Krieg (CH Beck) Buch: Ich bin ein Desateur, mein Leben im Irak Krieg (Hofmann+Campe)	10:25
11	Werbung und Internationale Konflikte: Beispiel Balkankrieg: Jörg <b>Becker</b> und Mira <b>Beham</b> <b>Buch: Operation Balkan</b> ...Auszüge! ...nie wieder sollte ein Völkermord geduldet werden... Fischer und Schröder benutzten das gleiche Argumentationsmuster, wie eine Werbeagentur (Ruda Finn) im Auftrag von Kroatien: die Gleichsetzung der Serben mit den Nationalsozialisten...	10:35
12	06/07/ <b>Sächsischer Sumpf Geheimdienst Dokumente</b> , die große Teile der <b>Führungselite belasten</b> . Alexandra <b>Gerlach</b> über die Befürchtungen...die Staatsregierung hat keinerlei Interesse was zu vertuschen ...Verbrechen, Mausechelen aufzuklären... und um so geheimer die Akten behandelt werden, so mehr die Gerüchte ...Akten nicht rechtzeitig weitergegeben...Andre <b>Hahn</b> PDS im Untersuchungsausschuss ...nur noch 27% mit „Demokratie“ zufrieden. ...alles ein Filz! <b>PQC</b>	05:15
13	<b>Nachrichten</b> 01:00Uhr >EU-Vertrag auch notfalls ohne Polen auf den Weg bringen... >BRD Bürger wegen Terrorverdacht in Pakistan festgenommen (Vorwurf: Al Kaida Ausbildungslager besucht zu haben) ...Schäuble sieht deshalb gestiegene Terrorgefahr	01:44
14	23/06/07/DLR-K <b>Weiblich, männlich, transgender</b> <b>sehr wichtig!</b> FEAT Die rechtlichen Schwierigkeiten. Transsexuelle. der Unterschied zwischen Sex- und Gender. ..wenn das Geschlecht nicht eindeutig ist- im biologischen und im sozialem Sinn. Das Geschlecht ist soziale Zuschreibung - Konstruktion. <b>Ein Geschichtsüberblick</b> . 09:37 die verschiedenen Begriffe für Transgender diesseits und jenseits von Mann und Frau, wie Drag-Queen, Drag-King, Androgyne, Trans-Männer, Trans-Frauen. Die Transgender - Bewegung. Die „Zweigeschlechter Ordnung“. der „Zwitter-Paragraph“. Das intersexuelle Management. A: Eva Hillebrand R: D.W. Meissner P: WDR 2005	52:25
15	08/07/ <b>Nachrichten</b> > Afghanistan . <b>..schließt einen Militäreinsatz zur Befreiung</b> der Koreanischen (Missionare) Geiseln nicht aus... >der Freikauf der libyschen verurteilten angeblichen AIDS-Verbreiter! >BRD kritisiert Französisch-Lybische Atomare Zusammenarbeit	01:50
16		
17		
18	28/07/07/NDR-I <b>Streitkräfte + Strategien</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• US-Desaster im Irak - Wie Präsident Bush versucht, den geforderten Truppenabzug zu verhindern</li> <li>• Abgabe von Zuständigkeiten an den Bundesnachrichtendienst – Schwerer Schlag für das militärische Nachrichtenwesen der Bundeswehr?</li> <li>• Nach dem Abzug der US-Atombomben aus Ramstein – Ende der Nuklearen Teilhabe der Bundeswehr?</li> </ul> Verzichtet Nordkorea auf die Atombombe? Worauf die jüngste Entwicklung im Dauerstreit um das Nuklearwaffenprogramm zurückzuführen ist	29:36
19	29/07/07/BR2 <b>der Lange Schatten des Kapitals</b> <b>kompl. auf MD-181T08!</b> PQC ZFG (15min am Ende verloren - beim <b>Hübner</b> Nachgefragt...keine Antwort bekommen!) Finanzinvestoren und der Ausverkauf der Politik (Tobias Hübner) Martin Beckmann, Ullrich Müller Lobby-Control	42:31
		<b>voll</b>

TR	Discname	# MD-174	Aufzeit
01	<b>das Urlaubsversprechen, die Wiedergutmachung</b>	KIDDI	41:42
	die Umfrage ...sie haben gerade Schillerlocken in Ihren Korb gelegt ,		

02	06/07/hr2 <b>Nachrichten:</b> <b>...der seltsame Datenverlust kurz vor dem Untersuchungsausschuss!</b> (siehe Streit+Strat MD174T12) <b>zu den Misshandlungsvorwürfen im Fall Kurnatz</b>	0:12
03	25/06/07/hr2-der Tag <b>Ausgeträumt! Palästina - eine Fata Morgana.</b>  Der Grundsatz divide et impera- teile und herrsche- hat im Nahen Osten den Israelis einen scheinbaren Etappensieg gebracht. Der könnte sich allerdings als fatal erweisen, wenn die Teilung der Palästinenser in Westbänkler und Gazabewohner zu einer weiteren Fanatisierung führte. Die Konferenz in <b>Scharm el Scheik</b> hat zwei massive Probleme: Israel und seinen westlichen Verbündeten fehlt es an politischer Phantasie und den Palästinensern müssen Abschied nehmen von der Fata Morgana Palästina. Prof Günther Maier (Arab.Studien Mainz): In Jordanien + Ägypten (Moslem Brüder) würden bei "offenen Wahlen" die "Islamisten gewinnen, genau wie die HAMAS im Gaza, das soll verhindert werden. Hamas ist gegen eine "Umarmung" von Al Kaida. Die Unterstützung der HAMAS und FATAH durch den IRAN. HAMAS wird isoliert durch Ägypten+Jordanien. Vorschlag: Westjordanland soll zu einer art "Hongkong" werden dadurch die Menschen im GAZA sich von den Forderungen der HAMAS abwenden und...Prof.Volker Pates (Stiftung Politik Berlin) mögliche Lösungsansätze.Jens Borchert (Korresp. USA). "Blair, der Bock und der Gärtner". Die falschen Reaktionen der Israelischen Regierung nach dem "6-Tagekrieg" die Besetzung Palästinas - ein verlorener Krieg! Die Besetzung ist gegen das Völkerrecht! Die Parzellierung des Westjordanlands hat die Bildung eines Palästinensischen Staates unmöglich gemacht.	51:08
04	rbb <b>Nachrichten</b> (Michael Braumann) <b>Geheiminformationen vernichtet (Jasmin)</b> (Report Mainz) u.a. Akten zum Fall Kurnatz Misshandlungsvorwurf ...Material 1999-2003 Afghanistan + Balkan (siehe: Streit+Strat MD174T12)	00:55
05	25/06/07/rbb-Kulturtermin <b>Streit um Biosprit</b> (die grüne Mogelpackung) Umweltverträgliche Tankfüllung aus Pflanzen? Von Johannes Kaiser. Autoindustrie, Umweltschützer und Biobauern streiten heftig um den ökologischen Nutzen des grünen Benzins aus nachwachsenden Rohstoffen. Werden Nahrungsmittelknappheit Artenschwund und weiterer Raubbau an den Tropenwäldern die Folge sein? Zwar sind sich alle darüber einig, dass Biosprit auf absehbare Zeit Benzin und Diesel nicht ersetzen kann, aber ob der Anbau umweltverträglich ohne massenhaften Einsatz von Pestiziden und Kunstdünger möglich ist, darüber kann man sich nicht einigen. Auch ist noch nicht klar, welche Pflanzen überhaupt für Biosprit genutzt werden sollen. Eigentlich ist alles, je nach Verfahren, vom Holz bis zum Getreide, vom Stroh bis zur Gülle umwandelbar. Aber ist auch alles sinnvoll? Welche Unterschiede gibt es zwischen Ethanol und verflüssigtem Biogas? Wie ausgereift sind die Techniken? Ist Biosprit nur eine Übergangslösung vor den erdölfreien Zeiten? Eine kritische Bestandsaufnahme.	25:41
06	27/06/07/SWR2-Leben <b>Wenn die Laute sich nicht äußern wollen</b> <b>Aus der Arbeit einer Logopädin</b> Von Heinz-Jörg <b>Graf</b> Manchmal hat Petra <b>Strauch</b> keine Lust mehr. Ist frustriert, weil sich bei ihren kleinen Patienten einfach die Laute nicht einstellen wollen, obwohl sie sie unzählige Male mit ihnen geübt hat. Doch plötzlich formt sich ein d, f oder g, Buchstaben werden abrufbar, leise erst, dann kräftiger. In solchen Momenten findet Petra Strauch, dass sie einen schönen Beruf hat. Sie ist Logopädin und hilft sprachgestörten Kindern, ihre Ausdrucksfähigkeit zu finden. In Hohenseefeld, einem kleinen Ort im südlichen Brandenburg, betreibt sie eine Landpraxis. Der Wirtschaftsaufschwung im Lande hat diese Region noch nicht erreicht; viele Menschen sind arbeitslos. Das hat Folgen, auch für die Sprachentwicklung der Kinder, die hier leben. Was kann eine Logopädin da tun? Wie läuft eine Behandlung ab? Was wird an Familienkonflikten und Lebensstress sichtbar? Was ist das Erfolgsgeheimnis einer guten Therapie? Petra Strauch berichtet. Petra <b>Strauch</b> Niederseefelder Straße 5 14913 Niederer Fläming - Hohenseefeld Teltow-Fläming - Brandenburg 0337-44708900	21:14
07	BR2-Radiowelt Birgit Harprat <b>Palästina - Israel</b> <b>...Benennung von GB-Toni Blair zum Nahostgesandten!</b> ...vom sog. „Nahostquartett“ <b>...die Kandidatensuche fand wohl nur in den USA statt?</b> Ruprecht	05:51

	Polenz CDU dazu...	
08	29/06/07/SWR2 Leben <b>Lebenslang ein Lehrerkind</b> <i>sehr nett!</i> Wenn die Eltern auch Pädagogen sind Von Hans-Otto Reintsch Sind Lehrerkinder anders? Sie hatten ideale Startbedingungen: Ihre Eltern hatten die größeren Kompetenzen, die pädagogische Routine und wussten zu jeder Entwicklungsphase ihres Sprösslings immer Bescheid, über alles. Lehrerkinder kennen ihre Fehler, die Diktatbeispiele und haben einen Vorsprung in der Klasse. Zumindest vermuten das immer alle. Lehrerkinder hatten und haben einen Sonderstatus, aber auch mit Abneigungen, Verdächtigungen und Neid zu kämpfen. Weil womöglich der ganze Stress nicht spurlos an ihnen vorbei geht und manche Lehrerkinder sagen, sie erkennen sich gegenseitig auf einige Entfernung, hat Hans-Otto Reintsch nachgefragt.	24:36
09	29/06/07/DLF Studiozeit <b>Geliebt und missbraucht</b> <b>FEAT</b> <i>...ersten 15min verpasst!</i> <b>Über das Verhältnis von Mensch und Tier</b> Von Cornelia Beuel und Paula Keller Deutschlandfunk/SWR 2007 Wir lieben sie, die Tiere, und wir beuten sie aus. Sie sind Partner, Therapeuten, Verbündete. Und sie sind Ware. Ihren Wert bestimmt der Markt. Während in zahllosen Doku-Soaps Zootiere wie Gorilla oder Schimpanse »ganz Mensch« sein dürfen, »Hunde-Nannys« und »Pferdeflüsterer« die Quoten hochtreiben und in Supermarktketten der Haustierbedarf boomt, werden gleichzeitig Tiere in Großlaboren und Versuchsanstalten für Wissenschaft, Wirtschaft und Militär verbraucht oder vegetieren in der Massen- und Intensivtierhaltung als lebende Fleischberge. Und bei BSE-Krise, Schweinepe Vogelgrippe oder Gammelfleischskandal geht es allein um »Produktqualität« und Volksgesundheit. Das Verhältnis des Menschen zum Tier ist paradox, bestimmt von überbordenden Gefühlen und erschreckender Ignoranz. Die Rede ist von Tieren, doch es geht um uns, um den Menschen und das, was ihn dazu macht. Dass wir Tiere nach wie vor aus unserem Moralkodex ausklammern, lässt für sie nichts Gutes erwarten. Aber auch nicht für den Menschen. »Es ist ein gigantischer Verstoß gegen alles, was die Sorte Homo sapiens im mühseligen Verlauf ihrer geschichtlichen Evolution (...) gelernt hat: der Zusammenbruch einer ganzen Werte-Ordnung, an der wir Jahrtausende gearbeitet haben.« (Hans Wollschläger)	34:37
10	<b>...die SPD müsse sich von der Linken abgrenzen...</b> PQC <b>Platzek:</b> ...wenn die Linke den „Krawallkurs“ einschlägt den Lafontain verfolgt, werde man nicht zusammenarbeiten	00:34
11	30/06/07/DLR <b>...NATO hat um Fortsetzung des BRD-Bundeswehr-Einsatzes in Afghanistan gebeten</b> ...Tornadoeinsatz endet am 13.Okt. >Bombenangriffe der ISAF: ...wieder Tote unter der Zivilbevölkerung BBC sagt mehr als 50 Tote, Afgh. Behörden: bis zu 130 Tote	01:10
12	01/07/07/NDR-I <b>Streitkräfte+Strategien</b> <i>...extra sehr sehr wichtig!</i> PQC >Subventionspolitik durch die Bundeswehr? Marine bekommt F 125 Fregatten für mehr als zwei Milliarden Euro >Verschwundene Geheimdaten, aufgelöste Dienststelle ZNBw - Wie die Bundeswehr den Konflikt mit dem BND verloren hat >Was tun mit festgenommenen Personen am Hindukusch? Wie Bundeswehr-Soldaten von ihrem Dienstherrn allein gelassen wurden >Deutsche Marine vor dem Libanon - Militärmission in der Sinnkrise?	29:38
13	22/07/07/BR2 ZFG <b>Wem gehört die Natur</b> <i>...schlappt langsam ab</i> Patente auf Pflanzen und Menschen (Marcus Metz) eigentlich nix neues! die Konzerne planen den Zugriff aufs Saatgut ohne Gen-technische Veränderung die Entwicklung des Patentverständnisses und das „Vorsorge-Patent“ ...	54:35
14	29/07/07/DLF eine Vorstellung der <b>IAEO Internationale Atomenergie Organisation</b> (Wien)	03:32
15	29/07/07/DLF Hintergrund Wirtschaft <b>Sprachverwirrung für Shareholder</b> <b>das »Denglisch« der Manager</b> Von Heinz-Jörg Graf	18:35

	»Low hanging fruits« – Wer in der Welt der Wirtschaft etwas auf sich hält, der spricht Englisch. So sind die Bilanz-Pressekonferenzen der Unternehmen voller Stilblüten. Sprachregeln bleiben dabei auf der Strecke. Ein Beitrag über Kauderwelsch statt Kommunikation und babylonische Manager-Eigenschaften.	
		<b>Restzeit:</b>

TR	Discname	# MD-175	Aufzeit
01	10/07/07/DLR-K Thema <b>der Herr Sander berichtet aus Warschau</b> ...der erweiterte „Karikaturen Streit“ in der „Prost“ ...Merkel mit nackten Brüsten, saugend daran die Karschinsky-Brüder und die Aufregung in der BRD!		11:34
02	Debatte <b>Schäubles „Ideen“ zum Antiterrorkampf:</b> gezielte Tötung von verdächtigen, Internierung von sog. Gefährdern, Handy und Internetverbot für Terrorverdächtige... Ideen eines Amokläufers....rufen Sie jetzt an...00800-2254...		08:48
03	10/07/07/DLR-K Ortszeit(Gabi Wutge) <b>Schäubles</b> „Ideen“ zum Antiterrorkampf ...die <b>Merkel</b> meint Schäubles Äußerungen seien lediglich „Denkanstöße“ Michael <b>Groth</b> fasst zusammen, dann ein Gespräch mit Mr. Schäuble.		11:45
04	10/07/07/hr2 der Tag <b>Der Fall Schäuble - eine deutsche Politkarriere</b> <b>...,in der Freiheit, muss man Risiken hinnehmen...</b> Man wird ja mal laut nachdenken, und man wird ja mal fragen dürfen - so oder ähnlich mit falscher Arglosigkeit redet er daher, der Bundesinnenminister, wenn er mal wieder eine seiner Wunderwaffen gegen die Bin Ladens dieser Welt ausgedacht hat. Jetzt ist es die unschuldige Anfrage, ob man nicht auch in Deutschland Internierungslager für Terrorismus verdächtige einrichten könnte, aber damit nicht genug: er will eine Lizenz zum staatlichen Töten. Was ist mit <b>Schäuble</b> los? Fragt DER TAG und untersucht die Stationen eines sehr deutschen politischen Lebensweges.		55:11
05	10/07/07/DLF <b>Die Tagesshow</b> FEAT <b>oder die Welt in 15 Minuten</b> Von Walter van Rossum Seit Jahrzehnten lassen sich Abend für Abend über zehn Millionen Menschen vor der 20-Uhr-Ausgabe der Tagesschau nieder. Karl-Heinz <b>Köpcke</b> , lange Zeit Chefsprecher der Tagesschau, wurde sogar von vielen als eine Art Regierungssprecher wahrgenommen. Und tatsächlich gibt sich die Tagesschau äußerst »offiziös«. Doch welche Art von Information vermittelt eigentlich dieses Hochamt der Fernsehnachrichten? Chefredakteur Kai <b>Kniffke</b> sagt, es ginge um eine Informationsgrundlage, die ermöglicht, sich in der Welt zu orientieren. Die Zuschauer sollen in die Lage versetzt werden, einzuschätzen, was bestimmte politische Entscheidungen für ihre Lebenswirklichkeit bedeuten. Walter van <b>Rossum</b> hat den Machern der Tagesschau ein paar Tage über die Schulter gesehen.		41:47
06	10/07/07/DLFStudiozeit <b>Ein Menschenbild, das in seiner Summe null ergibt</b> HS Von <b>Schorsch Kamerun</b> Komposition und Regie:Schorsch Kamerun WDR 2006 Einen Schritt vortreten. Vor das Bild. Vor die Kulisse. Etwas lauter sein müssen, aber allein. Selbstdarstellung – ohne Publikum. Entregelt. Allgemeingültig in bestechender Individualität, als Prototyp vor der Serienherstellung. Absaufen in Details. Pointilismus als biografische Methode. Die Überraschung als Etikett. Schorsch Kamerun lässt Menschen auf- und antreten, die eine dunkle Kammer öffnen. Fast freiwillig. Und aus ihrem Dasein plaudern. Fast immer echt. Um herauszufinden, ob es uns noch möglich ist, nach Wünschen zu handeln – oder ob wir ausschließlich auf Angebote reagieren. Sie alle gewähren bestürzende Einblicke, erlauben beruhigende Vergleiche, beschleunigt durch Songs von Schorsch Kamerun. Und jeden Moment glaubt man als Hörer, sich zu erkennen aus scheinbar sicherer Distanz.  : <b>unter anderem</b> ein Hinweis auf Heitmeier (UNI Bielefeld) zur Fremdenfeindlichkeit im Zusammenhang mit der WM-2006		50:02

07	10/07/07/NDR-I <b>Flashing Medow</b> (MixCD06-Tr08) <b>sehr wichtig!</b> <b>HS</b> <b>der Anfang des Staates Israel.</b> Die Hintergründe zur UN-Resolution zur Teilung Palästinas. 24:30 1917 Hintergrund zur <b>Balfour-Deklaration</b> ..die Wurzel und der eigentliche Grund all unseres Übels! 48:55 ...die Nachricht aus Aman: <b>Abdulla</b> (Jordanien) unterstützt jetzt die Teilung Palästinas. Und würde die arabischen Teile seinem Land angliedern. Produktion 1997	80:36
08	02/07/07/DLR-K Zeitfragen <b>Frauen in der Politik</b> FEAT <b>Stark und mächtig oder nur gleich?</b> Von Rosemarie Bölts	30:00
09	29/07/07/SWR2-Wissen: Aula <b>Wenn der Bauch denkt</b> <b>Über die Intelligenz der Intuition</b> Von Gerd Gigerenzer In unserer rationalen Welt wird überall erwartet, dass man sich aufgrund rationaler Erwägungen für irgendetwas entscheidet, für diesen Job, diesen Ausbildungsweg, diese Lebensform. Doch im Grunde genommen weiß jeder, dass das eine Illusionist. Bei den meisten Entscheidungen lassen wir uns von der Intuition leiten, wir hören auf unser Bauchgefühl, gerade dann, wenn wir uns nicht auf gesichertes Wissen verlassen können. Und das Interessante ist: Die Intuition führt uns oft genug aufs richtige Gleis, sie ist ein guter Navigator. Professor Gerd Gigerenzer, Direktor am Max-Planck-Institut für Bildungsforschung in Berlin, zeigt, wie und warum unsere Intuition so gut funktioniert.	28:00
		<b>Restzeit:</b>

TR	Discname	# MD-176	Aufzeit
01	<b>Nachrichten</b> > <b>Fratini</b> zur Verschärfung des sog. „Antiterrorgesetzes“ und das gezielte Töten auf Verdacht > Boykott gegen „Zuwanderungsgesetz“ Zuzugsregel diskriminiert nicht „westliche“ Einwanderer, Zwangsheiraten sollen verhindert werden		01:02
02	> <b>Al Kaida</b> wieder erstarkt Rückzugsgebiet in Pakistan und US-Schuld		01:01
03	> <b>Libanon</b> Tripolis Regierungstruppen stürmen in Palästn. Flüchtlingslager		00:27
04	<b>Integrationsgipfel</b> im Kanzleramt (Sabine Adler) Türkische Verbände fordern Änderung im neuen „Zuwanderungsgesetz“ und boykottieren das Treffen .... Diskriminierung		04:19
05	07/07/SWR2 <b>Deutschlands Rote Garde</b> FEAT <b>Der KBW als Elite-Akademie</b> Von Peter Kessen Von heute aus gesehen könnte der Kommunistische Bund Westdeutschland (KBW) als bizarre Elite-Akademie der Bundesrepublik erscheinen. Die maoistische Kaderschmiede absolvierten zum Beispiel Bundesgesundheitsministerin <b>Ulla Schmidt</b> , Joscha <b>Schmierer</b> vom Planungsstab des Auswärtigen Amtes, der Grünen-Chef Rainald <b>Bütikofer</b> , der Autor Sven <b>Regener</b> und Eberhard <b>Kempf</b> , der als Strafverteidiger unter anderen Josef <b>Ackermann</b> von der Deutschen Bank verteidigte. Das Feature begibt sich auf eine Recherche in die Archive und zu den ehemaligen Maoisten heute. Jenseits persönlicher Denunziation, der verjährten und banalen Saulus-Paulus-Perspektive konservativer Kampagnen, jenseits eines schönfärbenden radical Chic – da schwebt doch eine Frage im historischen Echoraum: Warum gelangen ausgerechnet KBW-Mitgliedern solche Karrieren?		55:00
06	04/07/07/rbb Kulturradio <b>Zum 150. Geburtstag von Clara Zetkin</b> FEAT Als seien mir Flügel gewachsen Das Leben der Clara Zetkin Von Kirsten Heckmann-Janzen Im August 1932 eröffnet die greise Clara Zetkin als Alterspräsidentin die konstituierende Sitzung des Deutschen Reichstages. Die langjährige kommunistische Abgeordnete, Weggefährtin von Rosa Luxemburg und Karl Liebknecht, ruft in ihrer Rede zur „Einheitsfront aller Werktätigen“ gegen den National sozialismus auf. Dann muss sie den Platz räumen für den gerade zum Reichstagspräsidenten gewählten Hermann Göring. Clara Zetkin, die 1857 geborene Tochter eines sächsischen Dorfschullehrers, engagierte sich schon als junge Frau in der sozialistischen Arbeiterbewegung. Das Feature zeichnet das Leben einer der großen Frauengestalten der deutschen Arbeiterbewegung nach. In Briefen, Erinnerungen und dokumentarischen O-Tönen wird aber auch das Bild der privaten Clara		55:39



	Zetkin gezeigt, einer Frau, die mit ihrer Familie brach, dem Revolutionär Ossip Zetkin nach Paris ins Exil folgte und nach seinem frühen Tod mit zwei kleinen Kindern allein blieb, bis sie später einen sehr viel jüngeren Künstler heiratete. Regie: Nikolai v. Koslowski Produktion: MDR Ursendung		
07	05/05/07/SWR2 <b>Von unten nach oben?</b> <b>Über Steuerpolitik in Deutschland</b> Von Heiner Dahl Es ist mittlerweile eine Binsenweisheit - in Deutschland werden die Reichen immer reicher und die Armen immer ärmer. Wer diese Tatsache in die öffentliche Diskussion einbringt, wird gerne verdächtigt, eine Neiddebatte schüren zu wollen. Die Frage nach der sozialen Gerechtigkeit ist jedoch immer auch eine Frage nach der Qualität unserer Demokratie. In welche Richtung also zielen gegenwärtige Reformprojekte? Das Vorhaben der Unternehmenssteuerreform zum Beispiel? Zahlen Unternehmen hierzulande zu viele Steuern? Sind weitere Steuerentlastungen notwendig, um den Wirtschaftsstandort zukunftsfest zu machen? Wäre nicht ein größerer Anteil an Unternehmenssteuern möglich und sogar erforderlich? Welche (Um)Verteilungswirkungen von Steuern sind für unser Gemeinwesen insgesamt sinnvoll? Heiner Dahl hat sich bei Politikern und Wissenschaftlern, bei Verbandsfunktionären und Lobbyisten umgehört. Er hat Argumente und Meinungen eingefangen, sie miteinander abgeglichen und auf Stichhaltigkeit und Konsistenz hin gewichtet. Sein Fazit: In der aktuellen steuerpolitischen Reformdebatte wird mit vielen Stimmen viel Stimmung erzeugt. Wenige davon halten wissenschaftlich fundierten Befunden wirklich stand. PQC	FEAT	57:00
08	13/07/07/DLF Wirtschaft +Gesellschaft <b>Krümmel, Brunsbüttel Pannen,</b> Atomaufsicht, <b>e-on</b> und <b>Vattenfall</b> , Laufzeiten, Sicherheit, Polizei durchsucht Büroräume und Leitstand, ...die <b>Informationspolitik der Betreiber</b>		03:15
09	> Britta Frecke kommentiert Atom Drama: Gitta Trauernicht SPD <b>...für die Bevölkerung bestand keine Gefahr.....</b> (Bemerkung: wie bei Tschernobyl! Fehlleistungen vom Personal auf unvorher- gesehene Geschehnisse!)		02:36
10	19/07/07/SWR2 Feature <b>Die Einsamkeit des Siegers</b> <b>Israel im permanenten Kriegszustand</b> Von Jochanan Shelliem (Koproduktion: SWR/DLF) Seit der Ermordung von Jitzchak <b>Rabin</b> haben alle israelischen Regierungen auf die Macht des Militärs vertraut. Es galt als Garant für den Bestand der jungen jüdischen Nation in feindlicher Umgebung. Mit dem Ausbau der israelischen Grenzanlagen durch Stacheldraht und Mauer, der Parzellierung der Westbank und der Abriegelung ganzer Städte entstand inzwischen eine Zone, in der kein souveräner Staat sich bilden kann, egal, wen die dort lebenden Palästinenser wählen. Die Folgen der Atomisierung der Region sind: Machtkampf im Libanon, Bürgerkrieg in Gaza, die Erosion des Staates in der Westbank. Aber auch im Innern Israels prägt die Militarisierung des politischen Denkens den Alltag. Das Ansehen der Armee in der Bevölkerung schwindet rapide, die Gewalt nimmt zu. Die Stimmung in der Wagenburg hält Einzug in Literatur und Theater. Erste Risse in der israelischen Identität werden sichtbar: Wer ist heute Israeli, wer darf im Judenstaat Staatsbürger sein? – Israel steckt viel tiefer in der Krise, als es selbst wahrhaben will.	FEAT	57:00
11	15/08/07/SWR2-Leben <b>Im Frühling kommt sie wieder</b> <b>Wie Kinder mit dem Tod umgehen</b> Von Günter Beyer "Ich sterbe nie!", schreibt eine Neunjährige auf einen Zettel. Für Kinder scheint der Tod unvorstellbar fern zu sein. Umso unfassbarer ist es für sie, wenn ein naher Verwandter oder ein Freund stirbt. Welche Vorstellungen und Bilder vom Tod haben Kinder im Kopf? Wieso reagieren manche scheinbar unangemessen mit Lachen oder Albernsein, wenn die Mutter gestorben ist? Und was kann Kindern helfen, mit der Trauer umzugehen? In der Sendung erzählen Kinder, wie der Tod in ihr Leben getreten ist. Psychologinnen und Trauerbegleiter machen deutlich, warum Kinder häufig anders traurig sind als Erwachsene. Und was Erwachsene falsch machen, wenn sie meinen, Kinder vor einer Begegnung mit dem Tod schützen zu müssen.		25:00
			<b>Restzeit:</b>



TR	Discname	# MD-177	Aufzeit
01	14/07/07/NDR-I <b>Streit+Strategie</b> <i>Manuskript</i>		30:00
	> <b>Aufklärungseinsatz</b> zwischen Routine und Langeweile? Vor der Verlängerung der Tornado-Mission in Afghanistan > Spähpanzer und Aufklärungstornados als Amtshilfe - Schleichender Einsatz der Bundeswehr im Innern? > <b>Was tun in Afghanistan?</b> Immer mehr Unmut in der SPD über Bundeswehr-Mission > Raketenabwehr als Goldgrube? Wer von dem Rüstungsprojekt auf jeden Fall profitiert ...unter anderem der Hinweis auf die Kündigung des <b>KSE-Vertrags</b> durch Russland (Konv.Waffen) und die Bemerkung: „Raketensilos“ ...von den Medien wurde das Bild von „Radareinheiten“ in den Vordergrund gestellt, nie war von Raketensilos die Rede, aller höchstens von „Abwehrraketen ...haha!		
02	... <b>der Herr Lehmann</b> , ...die Sonne, ....das Schwimmbad ....die leicht erschreckbaren Brustschwimmer, die „Arschbombenden“ Jugendlichen...		11:54
03	... <b>Mäuse malende Frauen wünschen sich mehr Intimität</b> ein Ausschnitt aus Mukke: über Interpretationen von „Malereien“ ...		00:42
04	... <b>Köhlers Verteidigung zu Schäubles „antiterror“ - Gesetzesplanungen</b>		02:35
05	<b>Nachrichten</b> > <b>Schäuble</b> sieht sich bei „antiterror- Plänen“ missverstanden (Abschuß Terrorverdächtiger) > Vertuschung Störfälle Vattenfall		01:34
06	<b>Nachrichten</b> > die Bundesregierung will das <b>Jugendstrafrecht</b> für „gefährliche“ Gewalttäter <b>verschärfen</b> ...anschließende <b>Sicherungsverwahrung!</b> ... Frau <b>Zypries</b> mit dabei!		00:37
07	20/07/07/DLF/ Afghanistan, Taliban, Entführung (Deutsche+Koreaner) <b>Taliban fordert Verhandlungen!</b> ...u.a. Abzug der Besatzungstruppen freilassen der Taliban Kämpfer General Josef Heinrichs ...“O-Ton“ ...nicht zu fassen! ...sog.Erpressbarkeit... (Chef ISAF-Operationszentrum Kabul) > die Deutschen Staudamm Ingenieure und die Südkoreaner (relig.Missionare?)		03:02
08	> das sog. „Wiedererstarken der Taliban ...wer hat das „Sagen“ in Pakistan? Muscharaf und CoKG		03:16
09	21/07/07/DLR-K ...warum wir für einige Zeit noch die <b>Atomkraft</b> brauchen“ <b>wichtig!</b> ...tel. Hörerbeteiligung, <b>Hörer, die der Sendeleitung und dem „Fachschwätzer“</b> (Herr Kleinknecht) <b>ihre Unfähigkeit deutlich machen!</b>		14:18
10			
11	21/07/07/DLF Siegfried Buschlüter: ... <b>die neue Verfügung von G.W.Bush zum Umgang mit „terrorverdächtigen Häftlingen“</b> (geraubten Gefangenen! ) und die „ <b>harschen Verhörmethoden!</b> “ .... <b>das Ganze immer noch eine Frage der Interpretation</b> (Definitions macht)		04:05
12	<b>Israelische Barbareien</b> ...bereits 1950 willkürliche Sprengungen von Moscheen in Palästina ... <b>die Zerstörung Palästinensischer Ortschaften habe dem damaligen „Zeitgeist“ entsprochen...</b>		01:39
13	<b>August Hanning</b> (Staatssek. BuInMinst) ... <b>befürchten terroristische Anschläge von Islamisten mit deutscher Staatsangehörigkeit</b>		00:45
14	Signale der Zeit Peter Bender: ... <b>wie soll man einen Staat ernst nehmen,</b> der sich wie ein Fußballverein sponsern lässt? . .. <b>der Bundesregierung stellt man keine</b>		00:53

	<p><b>Ultimaten</b> ....sagte die <b>Merkel</b> den Türkischen Verbänden (Einwanderungsgesetzesänderungen)  <b>...das sollte die Regierung genauso den Wirtschaftsverbänden sagen!</b></p>	
15	<p>23/07/07/hr2derTag <b>Ende einer Dienstfahrt: Raus aus Afghanistan?</b>  Entführung, Erpressung, Mord, Bombenattentate, Militärgefechte - die tägliche Gewalt in Afghanistan lässt die Zweifel am zivilen und demokratischen Aufbau immer größer werden. Weder der militärische Einsatz noch die Aufbauhilfe des Westens scheinen Aussicht auf bleibenden Erfolg zu haben. Und was wäre, wenn wir Afghanistan den Afghanen überlassen würden? Endgültige Katastrophe oder echte Chance zum Neuanfang? Ende einer Dienstfahrt - raus aus Afghanistan?</p>	56:45
16	<p>hr2 <b>Nachrichten</b>  &gt;AKW- Bibles, wo bleiben die Berichte, Prozess um Abschaltung.  &gt;<b>Anschuldigungen</b> gegen CDU- <b>Wilsch</b> Anzeigenblatt, Werbeinserate von Rüstungsfirmen, gleichzeitig mit der Vergabe von Rüstungsaufträgen befasst.  &gt;<b>UN-Sonderberichterstatter Munios</b> hat Diskriminierung und Ungerechtigkeiten in den Bildungssystemen weltweit angeprangert.Ebenso an dem <b>BRD Dreiklassigen Schulsystem</b>, es ist diskriminierend und undemokratisch! Er werde die BRD weiter kritisch im Blick behalten!Wenn BRD sich zu lange Zeit lässt wird er um eine Reaktion bitten!  27_  &gt; <b>EU bereitet neuen Afrika-Einsatz vor Sudan, Dafur</b>  ...Schutzzonen im Tschad + Zentr. Afrik.-Republik einrichten (...die <b>Merkel</b> (BuKanzl.) hat letzte Woche einen BW-Einsatz im Tschad abgelehnt!)  &gt;Überschwemmungen in Süden von <b>GB</b></p>	01:36
17	<p>24/07/07/DLF <b>Lybien:</b> (Michael Becker) die wegen vorsätzlicher Infizierung von Kindern verurteilten Krankenschwestern + Arzt: die „<b>Auslösesumme: 1Mill.\$</b> sollen von Staaten zur Verfügung gestellt werden, <b>EU- mit 12Mill€ dabei,</b>  <b>...und die politischen und wirtschaftl. Beziehungen sollen sich normalisieren!</b> (Ferero Waldner EU-Kommision)  ...die Afrikanischen Flüchtlinge nach EU-Land sollen durch Lybien aufgehalten werden</p>	01:30
18	<p>&gt; <b>Afghanistan</b> Wolfgang <b>Labun</b> : ... <b>Tom Königs</b> (Sondergesandter und leitet die UNAMA)) will mehr Soldaten ...BRD soll energisch den Kurs halten!  <b>die Durchsetzung des Rechtsstaats auch mit Militärischen Mitteln sei unabdingbar!</b>  ...Merkel hat sich durch T.K. informieren lassen! ...Ausweitung der Hilfe (Ulrich Wilhelm Regierungssprecher) Polizeiausbildung</p>	3:25
19	<p>24/07/07/DLF-Kommentar  &gt; zu den Bemühungen der EU-Regierungen, die in <b>Lybien verurteilten Krankenschwestern</b> (Bulgarien) + <b>Arzt freizukaufen</b> ...es gibt eine „Öffentliche Variante“ der Geschichte und eine, über die man nicht spricht!</p>	03:07
20	<p>&gt; <b>zum Börsengang der Bahn</b> : Verkehrsmini. <b>Tiefensee</b> bringt eine „Steilvorlage fürs BverfGE“ ...auch die Sicherung für den Rückkauf überzeugt nicht!</p>	01:43
21	<p>&gt; <b>die Überschüsse der Arbeits-anstalt</b> (Bundesanstalt für Arbeit) Reiner Bittermann Kommentiert: (...und der ArbeitgeberPräs. Hundt will gleich die Kohle für seine „Kaste“)</p>	03:17
22	<p>24/07/07/DLF <b>Die Stimmen der Pygmäen</b> <b>sehr wichtig!</b> FEAT  <b>Wem gehört Kongos Regenwald?</b> Von Georg Roloff Deutschlandfunk/WDR  Nach Jahrzehnten von Misswirtschaft und Krieg scheint sich seit den Wahlen vom Sommer 2006 die Demokratische Republik Kongo zu stabilisieren. Die Weltbank unterstützt den Wiederaufbau mit Millionen-Krediten und setzt dabei auf die Ausbeutung der reichen Bodenschätze. Neben Gold, Diamanten und Kupfer steht das zweitgrößte Regen waldgebiet der Erde vor der industriellen Nutzung. Unter seinem grünen Dach leben 40 Millionen Menschen, darunter die älteste Bevölkerungsgruppe Zentralafrikas, die Pygmäen. Trotz ernsthafter Bemühungen der internationalen Holz-Konzerne um Schadensbegrenzung und Nachhaltigkeit reklamieren die Ureinwohner, dass ihre traditionellen Rechte ignoriert werden. Umweltorganisationen unterstützen sie dabei. Sie sagen dem</p>	43:51

	Kongo sogar einen Kahlschlag auf Raten voraus. Im Wald sind die Jäger und Sammler berühmt für ihren polyphonen Gesang. Jetzt verschaffen sich die Sprecher der Pygmäen auch auf internationaler Ebene Gehör. <b>Viel Versprechen nichts gehalten.</b> Lebensgrundlagen genommen!. ...dann zieht doch weiter, ihr seid doch Nomaden!	
23	25/07/07/DLF info am Abend <b>zu Syrien, Aids Kinder, EU-Deal mit Gadafi</b> abriegeln der Grenze ( <b>Schutz der Festung Europa</b> )	03:20
24	DLF-Hintergrund Politik <b>schöne neue Fernsehwelt</b> (Brigitte Bätz) Vernetzt verkabelt Versorgt der Zuschauer als viel umsorgter Kunde ...hunderte neuer Fernsehsender ...Zweiweg -Kommunikation, also Abstimmen, Einkaufen, alles soll über die TV-Fernsteuerung geschehen! ...es wird immer leichter Werbeblöcke zu umgehen ...Werbeforscher fordern neue Werbeformen! ... <b>die Werbung reicht nicht mehr aus um das „Fernsehen“ zu bezahlen</b> <b>...Gerhard Teiler (RTL-Gruppe)</b> die neuen Geschäftsfelder heißen: Gewinnspiele, Marchindising, Homeshopping >bessere Kundenprofil Erkennung Werner Lauf (Bertelsmann) einer der Propagandisten >Pay-TV, Kartellamt + Co > am Beispiel der „ <b>Nachrichten in 100sekunden</b> “	18:41
25	25/07/07/DLF <b>Nachrichten</b> <b>&gt;zu Syrien, Aids Kinder +Co</b> Frankreichs Zusammenarbeit in Energie + Sicherheitsbelangen Bulgariens Schuldenerlaß für Syrien >Anerkennung Israels durch die Arab. Delegation, wenn Israel die Besetzten Gebiete räumt	01:26
26	25/07/07/DLFzur Diskussion <b>... Doping im Sport</b>  <b>eine außergewöhnliche Diskussion!!</b>	43:20
27	12/08/07/SWR2 <b>”... und schufen die Welt nach ihrem Ebenbilde”</b> <b>FEAT</b> <b>Nutzen und Gefahren der Technik</b> Von Regine Kather <b>sehr schön!</b> <i>informativ</i> Die Technik, so hieß es in der Antike, sollte die Natur nachahmen. Diese Idee ermöglichte die mittelalterlichen Kathedralen mit ihrer erstaunlichen architektonischen Stabilität und einer Ästhetik, die noch heute zahllose Menschen in ihren Bann schlägt. Erst seit der Neuzeit wurden technologische Metaphern leitend für das Verständnis der Natur und sogar des Menschen selbst. Seither erscheint die technische Entwicklung als Bedingung des sozialen Fortschritts und Ausdruck von Kreativität. Homo faber war geboren. Doch inzwischen stößt der Wille, die Welt nach dem eigenen Bilde zu formen, an Grenzen: Weniger die Veränderung der Natur, als vielmehr die Arbeit mit ihren Kräften wird daher immer mehr zum Ziel.	45:13

TR	Discname	# MD-178	Aufzeit
01	/dlf- <b>WestLB Verluste bei Spekulationsgeschäften im Bankgeschäft</b> (Geld) . ..die Frage des geschwundenen Vertrauens Zwischen Vorstand und Aufsichtsrat		10:35
02	<b>Zukunft Kosovo</b> Kosovo Kontaktgruppe (Andreas <b>Meier-Feist</b> ) Verhandlungsgruppe wird wesentlich verkleinert		11:17

	(3Parteien) Wolfgang <b>Schüssel</b> ... eine kontrollierte, überwachte Selbstständigkeit...	
<b>03</b>	22/07/07/DLF-Freistil <b>Im Reich der Zeichen</b> <b>Die junge deutsche Manga -Szene</b> Von Frank <b>Kaspar</b> WDR Seit der Manga-Boom den deutschen Hefte- und Alben-Markt aufgerollt hat, sind Comic-Fans keine Couch-Potatoes mehr. »Cosplay« heißt ihre neue Leidenschaft: Als Catgirl, Krieger oder Gothic Lolita konkurrieren sie auf dem Laufsteg. Im Outfit ihrer Lieblingsfiguren bestreiten sie fantasievolle Bühnenshows und touren von einem Fantreffen zum nächsten. Eine der größten Conventions bietet alljährlich die Leipziger Buchmesse. Dort findet auch ein Wettbewerb für Nachwuchszeichner statt. <b>Comics im Manga-Stil</b> , die von ganz gewöhnlichen Menschen und ihren magischen Kräften handeln aber auch vom Tod enger Freunde, von Schuldgefühlen und vom Phantomschmerz verratener Träume. Was ist das Besondere an der Sprache und den Motiven der japanischen Comics, Filme und Computerspiele? Warum erscheinen gerade ihre exotischen und androgynen Figuren den deutschen Fans geeignet dafür, ihre eigene Show zu inszenieren, ihre eigenen Geschichten zu erzählen?	53:58
<b>04</b>	DLF- Kommentar Rainer <b>Bittermann</b> nach extrem hohen Spekulationsverlusten Führungswechsel bei der <b>WestLB</b> <b>Thomas Fischer</b> muss gehen (3stellige Million-Höhe) und Info-verheimlichen <b>Bankenpleite</b>	03:06
<b>05</b>	<b>...man erfindet eine Bedrohung, um gleichzeitig eine Berechtigung zu bekommen andere Menschen einzuschränken!</b>	00:27
<b>06</b>	27/07/07/DLR-K <b>Untersuchungsausschuss über die Geheimdienst-Infos</b> der Kriminellen Netzwerke in Sachsen -Richter, Politiker, Staatsanwälte und CoKG <b>PQC</b>	13:25
<b>07</b> <b>08</b>	BUCHTIPP: „ <b>Was Terroristen wollen</b> “ Louis Richardsen (Sicherheitspolitik Harvard) Ursachen der Gewalt und wie sie bekämpft werden können	08:47
<b>09</b>	07/07/DLF-Kommentar <b>Crash des US-Immobilienmarkt</b> die Entwicklung droht die ganze Konjunktur nach unten zu reißen Martin <b>Steinhagel</b> , Volker <b>Findhammer</b> und Beatrice <b>Öhrlings</b>	02:55
<b>10</b>	31/07/07/DLF <b>Ich schlage dich gleich mit dem Kochlöffel um die Ohren, du Affe</b> <b>FEAT</b> Stimmphysiognomik und Verbrecherjagd in der Weimarer Republik Von Sabine Weber 1926 initiierte der Berliner Polizeipräsident ein bemerkenswertes Projekt. Auf insgesamt 23 Schellackplatten gaben verurteilte Verbrecher einige Lieder zum Besten und berichteten über ihre Taten. So erklärte der Einbrecher Fritz Wald: »Ich hielt meinen Raub für gerechtfertigt, denn ich hatte ja auch Arbeit dafür zu leisten.« Zudem mussten sie Sätze nachsprechen, die ursprünglich für die Erforschung von Dialekten zusammengestellt worden waren. Ziel war nicht das Archivieren von Lebensbeichten. Vielmehr hingen Wissenschaftler schon länger der Vorstellung an, dass sich von äußeren Merkmalen auf den Charakter schließen lasse. So war Ende des 19. Jahrhunderts versucht worden, durch das Vermessen von Straftätern einen objektiven Verbrechertypus zu ermitteln. Auch von der Stimmanalyse erhoffte man sich, typische Täterprofile ableiten zu können. Zwar wurde dieses Projekt mangels eindeutiger Ergebnisse noch im selben Jahr wieder eingestellt. Doch zur nationalsozialistischen Kriminalphysiognomik und Rassenkunde wenige Jahre später war es nun nur noch ein kleiner Schritt.	43:39
<b>11</b>	01/08/07/hr2-Wissenschaft <b>Politische Lügen in der Mediengesellschaft</b> Im Mittelalter waren Urkundenfälschungen durchaus üblich. Wirkungsvoll und bekannt ist die sog. „Konstantinische Schenkung“. Aus einer gefälschten Schenkungsurkunde leiteten die Päpste ihre Ansprüche auf einen Kirchenstaat ab. Im 20. Jhd. manipulierten Politiker Kriegsgründe: Hitler fingierte einen Überfall auf einen deutschen Sender, um den Angriff auf Polen zu legitimieren. Der Vietnamkrieg und die Golfkriege hätten ohne Propagandalügen keine Zustimmung gefunden. Dass in der medial vermittelten Politik Lüge und Wahrheit manchmal kaum unterscheidbar sind, erleichtert	15:02

	den Umgang mit der Lüge. An Wahlkampfplügen hat sich das Wahlvolk gewöhnt. Rechtfertigungen sind und waren schnell zur Hand. Platon räumte es Politikern bereitwillig ein „die Unwahrheit zu reden ...zum Nutzen des Gemeinwesens.“ u.a. Prof. Norbert Bolz (s.F.) PQC	
12	/08/07/DLF-Hintergrund Politik <b>die Stammheimbänder</b> ...Ulrike Meinhof eine kurze Lebensbeschreibung von Rudolf <b>Linsen</b> <b>Ton-Dokumente Stammheim Prozess</b> unter der Bestandsnummer EL 300II im ehem. Richter <b>Prinzing</b> hat seinen O-Ton erstmal nicht hergeben wollen. Landesarchiv Baden-Württemberg verzeichnet und für Jedermann recherchierbar !	04:19
13	02/08/07/hr2 <b>Die Macht der Pressesprecher</b> Mediale Schleichwerbung? Pressesprecher und PR-Experten gewinnen zunehmend Einfluss in den Medien. Sie setzen die Themen, liefern die Texte und steuern damit die Meinungsbildung in der Öffentlichkeit. Aus Zeitmangel und Bequemlichkeit nutzen Journalisten die zugesandten Presstexte von Unternehmen, Behörden, ohne den Wahrheitsgehalt kritisch zu überprüfen. Der Zeit und Konkurrenzdruck in den Redaktionen und Einsparmaßnahmen in den Zeitungsverlagen, bei Online-Redaktionen und Sendern machen es den Pressesprechern leichter, ihre Botschaften unredigiert zu platzieren. Wie aber kann man dieser Entwicklung entgegen steuern? Journalisten brauchen ausreichend Zeit für Recherche und Analyse, sagt der Mainzer Fernsehreporter Thomas Leif. Er gründete 2001 das „netzwerk recherche“, dessen Mitglieder sich kritisch mit dem wachsenden Produktionsdruck auseinandersetzen. PQC	15:02
14	/08/07/ <b>Hausdurchsuchungen und Abhörungen gegen Journalisten</b> 17 Mitarbeiter der Süddeutschen Zeitung, der Spiegel und weitere Tages- und Wochenzeitungen	00:28
15	/08/07/DLR-K Nachrichten <b>...die Maul + Klauenseuche in GB</b> (...wie tage später berichtet sei der Erreger aus einem Forschungs-Labor gekommen!)	01:03
16	29/07/07/ndr-info <b>Der Abstieg</b> FEAT <b>Ein Facharbeiter auf dem Weg nach unten</b> Von Reinhard Schneider Co-Produktion RBB/DLR Kultur/WDR Und plötzlich steht man da, gleichsam nackt. Nichts ist mehr wie vorher. Mit der Arbeit sind die Kollegen verschwunden, Alltagsgewohnheiten und Rhythmus zerstört und man ist aus der Liga bescheidenen Wohlstands ausgeschieden. Vor sechs Jahren verlor Norbert Kabbeck seinen Arbeitsplatz als Schlosser bei Thyssen, wo er 28 Jahre lang gearbeitet hatte. Nachdem sich ein vom Betriebsrat vermittelter Anschlussjob nur als eine von der Arbeitsagentur mitfinanzierte Farce herausgestellt hat, ist Norbert mit knapp 50 Jahren zum Handlanger bei Zeitarbeitsfirmen geworden. Im Feature auf NDR Info spricht er über den Moment des Arbeitsplatzverlustes, die Schwierigkeit, wieder einen Job zu finden, wenigstens die Hoffnung nicht zu verlieren und den Abstieg aufzuhalten.	54:24
17	05/08/07/SWR2-Wissen <b>Auf der Suche nach der Utopie</b> <b>Aussteiger damals und heute</b> Von Eike Gebhardt mit Manuskript <b>...eine nett - kritisch - satirische Kritik!</b> Sie können es nicht lassen: Immer wieder brechen Menschen aus ihrer gewohnten Welt, in der es ihnen scheinbar gut geht, aus, um ihr persönliches Paradies zu finden. Früher waren das die Hippies, heute macht das Jedermann, früher hatten die Aussteiger eine dezidiert gesellschaftskritische utopische Position, heute scheinen dieselben sich überlebt zu haben: Wer aussteigt, tut das aus rein egoistischen Motiven. Dr. Eike <b>Gebhardt</b> , Kulturosoziologe und Unternehmensberater, beschreibt die <b>Kulturgeschichte des Aussteigertums</b> .	29:25
18	02/08/07/ndr-I/ <b>Streitkräfte+Strategie</b> >Geheimniskrämerei statt Transparenz? Vom Umgang der Bundeswehr mit dem Eingreifverband für Afghanistan >Nur eingeschränkt einsatzbereit? Technische Probleme verzögern Modernisierung der Flotte >Ausbildung als Herausforderung – Kommandowechsel an der Führungsakademie der Bundeswehr. Interview mit General Robert <b>Bergmann</b> , Kommandeur der Führungsakademie	29:30

TR	Discname	# MD-179	Aufzeit
01	04/08/07/BR2 <b>Napola Eliteschulen des Dritten Reiches</b> FEAT		58:59
	<p>Von Erich Reißig In Adolf-Hitler-Schulen, Napolas und der Reichsschule Feldafing sollten während des Dritten Reiches ausgewählte Jungen und Mädchen auf Führungsaufgaben im Nationalsozialistischen Staat vorbereitet werden. Partei, SS und SA richteten konkurrierende Ausbildungsstätten ein und lockten die Zehnjährigen mit verführerischen Sportangeboten und blendenden Berufsaussichten in die Internatsklassen nach Sonthofen, Plön, Naumburg und Feldafing. In der Sendung werden in Dokumenten und Reden der Machthaber Geschichte und Absicht dieser Eliteschulen aufgezeigt. Schüler und Erzieher berichten über Hintergründe und Motive für den Besuch, vom Alltag, von ihren Erlebnissen und Vorstellungen und davon, wie sie nach dem Ende des Dritten Reiches mit der Bürde einer solchen Schulausbildung umzugehen lernten.</p>		
02	06/08/07/SWR2 <b>Freispruch für Strauß Sohn ...wird auch mal Zeit, das die „Sache“ zu Ende geht!..</b>		03:46
03	07/08/07/hr2 der Tag <b>Bedingt erpressbar: Der Wert des Menschen ist Verhandlungssache</b>		51:55
	<p>Sie sagen nie, wie viel sie gezahlt haben - die erpressten Regierungen oder Firmen. Aber das Geld fließt, wenn Geiseln frei kommen, das ist ein offenes Geheimnis. Die afghanischen Taliban und ihre Trittbrettfahrer betreiben Geiselnahme als einträgliches Geschäft. Und im Irak ist die organisierte Geiselnahme die größte Wachstumsbranche. Dem Geschäft mit den Geiseln entzieht die wirtschaftliche Grundlage nur, wer konsequent nicht zahlt. Ist das die Rettung oder das Todesurteil für die Geiseln? Moderation: Florian Schwinn Redaktion: Angela Fitsch, Oliver Glaap, Rainer Weber Produktion: Dorothea Schuler</p>		
04	09/08/07/DLR-K Forschung und Gesellschaft » <b>Homo cynicus</b> « <b>Der neue russische Zynismus und die Intellektuellen</b> Von Julia Solovieva DLR- Kultur 2007		29:45
	<p>Zu Zeiten der Sowjetunion wurde der neue »Sowjetmensch«, der »Homo sovieticus« gefeiert. Diese Spezies hatte sich während der langen Jahre des sozialistischen Experiments unter russischer Führung bestimmte Fähigkeiten und Qualitäten erworben. Die neuen Zeiten haben nun eine neue Spezies hervorgebracht, die wir hier »Homo cynicus« nennen wollen, denn heute dringt der russische Zynismus in alle Sphären des gesellschaftlichen Lebens ein. Die Reichen werden immer reicher, die Armen werden immer ärmer, und die entstehende Mittelschicht unterstützt das Ganze, weil sie nur zu gern die »Krumen vom Kuchen« aufsammelt. Über die Wurzeln des neuen Zynismus', über seine Erscheinungsformen und seine Folgen werden russische Intellektuelle Auskunft geben, Philosophen, Soziologen, Künstler und Publizisten.</p>		
05	<b>Banken-Crash durch Immobilien Kredite ...ein Erklärungsversuch...</b>		04:08
06	12/08/07/SWR2 -Aula <b>wir sind alle Afrikaner, sehr wichtig!</b> <b>...leider 4min verpasst</b> (siehe Manuskript!) ...Rassen gibt es nicht, nur Rassismus!		26:38
	<p>Warum der Begriff „Rasse“ sinnlos geworden ist Von Volker Sommer Gerade in Zeiten der modernen Molekulargenetik sind die zahlreichen Versuche, Menschen nach bestimmten inneren und äußeren Merkmalen zu klassifizieren, äußerst umstritten. Es gibt viel zu viele Paradoxien, die signalisieren, dass alle Konzepte, die mit dem Begriff "Rasse" operieren, letztlich unsinnig sind. Warum etwa steht in genetischer Hinsicht ein dunkelhäutiger Aborigine einem Thailänder näher als einem ebenso dunkelhäutigen Bantu? Und schließlich: Da Afrika als Wiege der Menschheit gilt, sind wir sowieso alle Nachbarn. Volker Sommer, Primatologe, Professor für evolutionäre Anthropologie am University College London, schildert die Thematik aus seiner Sicht.</p>		



07	<b>Afghanistan Geiselnahme der Missionare aus Korea ...</b>	02:41
08	12/08/07/NDR-I <b>Streitkräfte + Strategien</b> > ...Kriegsvorbereitungen gegen den IRAN? Waffenlieferungen in den „Nahen Osten“ und BRD ist 3. Größter Waffenlieferant in diese Region > Internationalisierte Urananreicherung erfolgreicher Ansatz um die Weiterverbreitung von Atomwaffen zu verhindern? >uneigennütige Helfer oder Handlanger der Streitkräfte in Afghanistan? ...warum <b>Hilfsorganisationen auf Distanz zuz ISAF-“Schutztruppe“ gehen</b> <b>sehr wichtig!</b> >gefährliche Experimente Unfälle in US - Bio-Labors	29:44
09	<b>Stammesführer aus Afghanistan und Pakistan haben zum Kampf gegen den Terrorismus aufgerufen ...AGITPROP! Muscharaf mit dabei!</b>	03:23
10	18/08/07/BR2 <b>Entkolonialisierung als Katastrophe</b> <b>FEAT</b> <b>Simbabwes Niedergang</b> unter Robert <b>Mugabe</b> Von Thomas Kruchem 1980 übernahm Befreiungskämpfer Robert Mugabe das wohlhabende Süd-Rhodesien, um es als Zimbabwe zum Modell der Entkolonialisierung zu machen. Gut ein Vierteljahrhundert später haben Mugabe und seine Partei Zanu-PF das Land in die Agonie geführt. Hyperinflation, Massenarbeitslosigkeit und Hunger prägen den Alltag. Die Ursachen liegen auf der Hand: die Vernichtung der kommerziellen („weißen“) Farmen und damit des Rückgrats der simbabwischen Wirtschaft; die brutale „Operation Murambatsvina“ („Müllentsorgung“), mit der das Regime 2005 über zwei Millionen Simbabwern Zuhause und Broterwerb raubte; eine desaströse Wirtschaftspolitik, die ausschließlich darauf ausgerichtet ist, der Zanu-PF-Elite, von der Mugabe abhängig ist, Pfründe zu sichern. Trotz des allgegenwärtigen Niedergangs bleibt Mugabe überzeugt von seiner Mission. Im März ließ sich der 83jährige erneut zum Präsidentschaftskandidaten küren – für eine Amtsperiode von 2008 bis 2013. Die Oppositionspartei MDC macht es dem Diktator derweil leicht. Gespalten und zerrissen von interner Gewalt wie Korruption, bietet sie ein trauriges Bild. Als Hoffnungsträger erscheinen allenfalls noch die engagierte Kirche unter dem katholischen Erzbischof Pius Ncube und einige Organisationen der Zivilgesellschaft. Unser Autor hat „undercover“ recherchiert – in einem Land, wo die Sicherheitskräfte nicht mehr nur prügeln, sondern auch Journalisten ermorden. Seine Begegnungen dokumentieren Leid und Widerstand vor dem Hintergrund eines schleichenden Völkermords: 3.500 Simbabwer sterben Woche für Woche einen Tod, der zu vermeiden gewesen wäre; die Lebenserwartung ist die niedrigste der Welt; 2007 droht die schlimmste Hungersnot in der Geschichte des Landes. <b>Da gibt es Parallelen zu Motocar! Matabeleland</b>	59:09

TR	Discname	#	MD-180	Aufzeit
01	12/08/07/NDR-I <b>Kalis Chaos</b> <b>Überleben in Kolkata</b> (Kalkutta) Von Jörn Klare NDR 2007 Kolkata - vierzehn, fünfzehn oder auch sechzehn Millionen Menschen. Armut, die zum Himmel schreit. Luftverschmutzung, die den Atem raubt. Der Verkehr ein einziger ohrenbetäubender Kollaps. Relikte der britischen Kolonialzeit, wohin man schaut. Hunderttausende Menschen, die nicht einmal eine Plastikplane in einem der überall wuchernden Slums besitzen. Ein stinkender Fluss, der, weil er als heilig gilt, die Asche aller toten Hindus der Stadt aufnehmen muss. Glänzende Bürotürme, in denen junge Inderinnen Nacht für Nacht Lastwagen durch Nordkalifornien dirigieren. Ein Tempel, in dem Kali, der Göttin der Vernichtung und Namenspatronin der Stadt, gehuldigt wird. Ein Schriftsteller von Weltrang aus der Upperclass, der eine neue CD vorstellt. Ein alter Freiheitskämpfer, der glaubt, dass sein Land auch 60 Jahre nach der Staatsgründung immer noch nicht unabhängig ist. Ein junger Mann, der es gerade schafft, sich aus seinem dreckigen Schicksal zu		FEAT	55:00

	<p>befreien. Eine alte, exzentrische Britin, die vielleicht alles weiß, aber kaum etwas sagen will. „Indien ist ein Mythos und eine Idee, ein Traum und eine Vision. Sehr real, sehr präsent, sehr allgegenwärtig und sehr rätselhaft“, sagte Jawaharlal Nehru, der erste Ministerpräsident Indiens. Und noch immer ist Kolkata die „indischste aller Städte“. Wer Kolkata versteht, so scheint es, versteht das ganze Land, das in diesem Sommer 60 Jahre Unabhängigkeit feiert.</p>	
02	<p>13/08/07/SWR2-Wissen <b>Klassenkampf im Schmelztiegel</b> <i>sehr wichtig!</i>  <b>Warum es die Arbeiterbewegung in den USA schwer hatte</b> Von Beate Hinrichs  Der 4. Mai 1886 war ein schicksalhafter Tag für Chicago und für die Arbeiterbewegung in den ganzen USA. An diesem Tag explodierte am Rande einer Arbeiterversammlung auf Chicagos Haymarket eine Bombe und tötete sieben Polizisten. Es folgte eine bis dahin beispiellose Hatz auf alle politisch aktiven Arbeiter, auf Sozialisten und Anarchisten, auf Einwanderer und Fremde. Vier bekannte Anarchisten – drei Deutsche und ein US-Amerikaner – wurden gehängt. Eine Straftat konnte ihnen nicht nachgewiesen werden. Die Haymarket-Affäre zeigt beispielhaft, was die aufkeimende Arbeiterbewegung in den USA von Beginn an schwächte: die brutale Repression durch Unternehmer und eine Regierung, die sich bedingungslos in den Dienst ihrer Interessen stellte; vor allem aber der Fremdenhass und die Strategie, Einwanderergruppen gegeneinander auszuspielen.  05:00 aus US-Arbeiterzeitung 1883, von deutschen Migranten: Kapitalismus ist Mord</p>	27:50
03	<p>/08/07/ <b>Siemens Schwarze Kassen und Schmiergelder:</b>  ...ist von Transfers von 1Milliarde € die Rede (offizieller Technologiepartner von 1.FC-Bayern München) ..Zahlungen Im Telekom und Kraftwerksbereich  ...die Absetzung von <b>Albrecht Schäfer</b> nur aus Angst vor Rache nicht realisiert worden?</p>	03:05
04	<p>08/07/hr2 <b>...wem gehört der Nordpol?...</b> Russland, USA, Kanada, Norwegen, Dänemark  wo liegen die Landesgrenzen? ...und jeweilige Argumente ...und die Spekulation auf etwaige Bodenschätze</p>	43:57
05	<p>0807/DLF-Hintergrund Politik <b>Malta's demonstratives Desinteresse an schiffsbrüchigen Flüchtlingen</b></p>	00:54
06	<p>15/08/07/DLF- <b>Nachrichten</b>  &gt;<b>Bankenkrise EZB</b> (Europäische Zentralbank) :...man habe <b>dem Markt die nötige Liquidität zugestellt</b> und damit die Rückkehr zur Normalität ermöglicht, zu allem der Apell: gelassen zu bleiben  ...und heute nochmal 7,7 Milliarden € zur Verfügung gestellt, und damit zum 4.mal infolge für zusätzliche Liquidität gesorgt.  <b>PQC</b></p>	04:40
07	<p>15/08/07/DLF-Kommentar <b>Wirtschl. Aufschwung? Abschwung? Prognosen ..und Glaubenmachen</b></p>	03:33
08	<p>15/08/07/DLF <b>Neuordnung des Zugangs zu Stasi-Unterlagen (Birhtlerbehörde)</b></p>	03:01
09	<p>wdr5/ <b>Warten auf den Aufschwung</b></p>	03:30
10	<p>Marion Dahnies: <b>Belastungen durch HARTZ IV</b></p>	06:58
11	<p>Einzelschicksale</p>	03:03
12	<p>Einzelschicksale  <b>Entwicklung der Ausgaben</b></p>	05:25
13	<p>06/08/07/hr2 -der Tag <b>korrupt, dilettantisch, mafiös - Aus dem Innenleben der UN</b>  Die UNO rüstet sich für die mächtigste Aktion ihrer Geschichte: die Blauhelme sollen nun endlich doch in den Sudan - nach Darfur. Herauskommen wird auch diesmal wahrscheinlich das Übliche: Der Völkermord wird weiter gehen, die UN-Truppen werden zusehen und die Region am Ende ihrem Schicksal überlassen. Und in der UNO selbst wird es weiter gehen wie bisher: mit Korruption, mafiosen Strukturen, Antisemitismus und Inkompetenz. Der Tag mit einem Report aus dem Inneren eines dennoch notwendigen Übels.</p>	52:53

14	17/08/07/DLF-Studiozeit <b>Adrenalin muss sein- Teenager auf Standortsuche</b> FEAT Von Christoph Vormweg DLF 2007 <b>sehr wichtig!</b> <b>Wann ist ein Mann ein Mann?</b> Keiner fragt sich das mit größerem Nachdruck als pubertierende Jugendliche. Ausprobieren heißt die Devise: selbst erleben, was im Kino vorgespielt, im Computer simuliert wird. Doch wo scheiden sich die Geister im Spiel mit den gesetzlichen Grenzen? Wer besprüht wirklich fremdes Eigentum, macht Ernst mit Diebstahl oder Gewalt? Wie viel Einfluss hat die Clique, wie viel Eltern und soziales Umfeld? Das Privatfernsehen präsentiert uns für »Teenager außer Kontrolle« mittlerweile »Erziehungscamps«. Was in den Grauzonen der Grenzüberschreitung passiert, ahnt man nur. In der Öffentlichkeit mutmaßen darüber Jugendpsychologen, Pädagogen oder Soziologen. Betroffene Jugendliche kommen selten zu Wort. Wie bewusst handeln sie? Was entscheidet darüber, ob das Ausreizen der Grenzen eine Phase bleibt oder zur Sucht nach Adrenalin-Schüben wird? Ist der Erlebnismangel in unserer Langzeit-Demokratie ein unterschätzter Sprengsatz?	46:26
15	zu <b>Afghanistan</b> Kommentar von Rainer Burchard ...die Administration in Kabul konnte noch nicht mal im Ansatz Vertrauen und Stabilität schaffen ... <b>eine devote Versagertruppe</b> ist hier am Ruder... marzialische Präsenz reicht eben nicht! ...und die Falle der „uneingeschränkten Solidarität“ für die BRD ( <i>sollte besser heißen: uneingeschränkte Kumpanei</i> ) ...ein absurdes Trauerspiel! <b>ISAF - Enduring Freedom</b>	02:49
16	08/07/DLF <b>die US- Immobilien-Spekulationsblase</b> kommentiert von Rainer Bittermann	04:50
17	25/08/07/NDR-I <b>Streitkräfte + Strategien</b> (siehe Manuskript) >Ausstieg in Raten – Wehrpflicht jetzt endgültig ein Auslaufmodell? >Vor SPD-Klausur und Grünen-Parteitag – Neues Marschziel für die Bundeswehr am Hindukusch? >„Kein Bock auf Bundeswehr“ – Rekrutierungsprobleme der Streitkräfte >Überfordert in asymmetrischen Konflikten? US-Soldaten im zermürbenden Kampf gegen Aufständische	29:32
18	27/08/07/DLF-Hintergrund Politik <b>Giftpillen für Fidel Castro</b> , das Sündenregister der CIA von Klaus-Jürgen <b>Haller</b> >geheime LSD Test's an US-Bürgern>illegale Überwachung von Vietnamprotestlern und amer. Journalisten >...aber nichts zu Patric <b>Lumumba</b> (Kongo) oder Rafael <b>Trochillio</b> (Domenik.Rep.)... <b>es sind nur interne Schuldeingeständnisse!!</b> >Watergate > <b>Kissinger</b> : und wenn die Leut erfahren, was die CIA so treibt >Boby <b>Kennedy</b> wollte Castro töten > <b>Schlesinger</b> , W.I.Colby,	18:45
		<b>Restzeit</b>

TR	Discname	# <b>MD-181</b>	Aufzeit
01	19/08/07/rbb <b>Zirkus</b> <b>Die Schaulust - das Spiel mit dem Tod und die Wunder der Geschicklichkeit</b> Eine Radiocollage von Rosvita Krausz und Barbara Entrup Wenn der Raubtierdompteur den Rachen des Tigers auseinander reißt, um seinen Kopf hineinzulegen, wenn der Mann am Hochseil zum Salto mortale ansetzt, wenn die Schlangentänzerin ihre Python küsst, wird es für einen Augenblick still im Zirkuszelt und dunkel. Nur der Scheinwerferkegel liegt wie ein Heiligen-schein über der Szenerie. Die Dramaturgie der Angstlust hat ihre Gesetze. Regie: Barbara Entrup Produktion: SFB/RB/SDR 1987 Mit: Kurt Hübner, Bernhard Paul, Ingrid de Stosch-Sarassani u. a.	<b>FEAT</b>	55:20
02	19/08/07/rbb <b>Nachrichten-Schnipsel versch. Sender</b> > ...eine Christl „Aufbauhelferin“ in Afghanistan „entführt“ > die Staatlichen Zuschüsse für die Parteien, sollen „deutlich“ erhöht werden (von 133 auf		01:40
03,04	153Millionen) die Grünen und Bund der Steuerzahlen „Mukken auf“		

05	<p>&gt; Entführte Deutsche, Union und SPD wollen mehr Gelder für die Parteien</p> <p>&gt; Entführte Deutsche, und der 2. Deutsche ... Parteien wollen mehr Geld Parteien wollten so Verluste aufgrund sinkender Mitglieder ausgleichen...und der <b>Wiefelspütz</b> ...die Grünen eine politische Perversion ...Bund d. Steuz. an Dreistigkeit nicht zu überbieten</p>	01:10
06	<p>&gt;<b>Westerwelle</b> lehnt Erhöhung von <b>Hartz IV</b> Regelsatz ab</p>	01:28
07	<p>19/08/07/DLF Freistil <b>Jedes Ding sucht seinen Dichter LSD</b> oder:  <b>Wie das Unbeschreibliche beschrieben wird</b> SWR Von Ursula Weck  In den ältesten indogermanischen Schriften, den Veden, wird eine Pflanze verehrt, deren Saft die Menschen in ekstatische Zustände führt. Sie wird SOMA genannt. In dem Roman »Schöne neue Welt« des Schriftstellers Aldous Huxley spielt diese Droge eine entscheidende Rolle. Fast 2000 Jahre lang pilgerten Menschen nach Eleusis, um hier in einer heiligen Zeremonie einen Trank zu sich zu nehmen, der Dichter und Philosophen – wie Sokrates und Platon – zu euphorischen Texten inspirierte. 1976 erschien das Buch »Der Weg nach Eleusis«. Drei Autoren, darunter Albert Hofmann, beschrieben darin eine außergewöhnliche Entdeckung: Der Trank, den die Menschen damals zu sich nahmen, enthielt den gleichen Pilz, der, 1943 von Albert Hofmann synthetisiert, als LSD in die Geschichte einging. Die Sendung erzählt die Geschichte diese Substanz und ihre Wirkung auf die Dichter.</p>	00:31
08	<p>29/08/07/BR2 ZFG <b>der Lange Schatten des Kapitals</b> ZFG  <b>Finanzinvestoren und der Ausverkauf der Republik</b> von Tobias Hübner <b>PQC sehr wichtig!!</b>  u.a. mit: Ullrich <b>Müller</b> (Lobby-Control) , Martin <b>Beckmann</b> (politik Wissenschaftler)  07:37 die Systemische Macht!...als Folge davon die Unternehmenssteuer wurde durch SPD-<b>Steinbrück</b> gesenkt!...<i>da tritt das „scheue Reh“ auf!</i> Bis in die frühen 70er gab es noch Kapitalverkehrskontrollen, Finanzkapital konnte nicht so schnell abgezogen werden! 08:48 ...wo Joschka <b>Fischer</b> sagte: wir können keine Politik gegen die Finanzmärkte machen! Ausgangspunkt der „Globalisierung“ sei nicht das Finanzkapital, sondern die Politik, die seit den 70er Jahren unzählige Gesetze zur Deregulierung und Liberalisierung der Finanzmärkte verabschiedet hat. Agendasetting und Lobbying - Ulrich <b>Müller</b> von LobbyControl nennt das Diskursbeeinflussung! <b>SPD-Steinbrück seine Berater!</b> <b>Stiftung Marktwirtschaft</b> u.a. F. <b>März</b> CDU und Ingolf <b>Deubel</b> SPD: ...mehr Wettbewerb weniger Staat! Finanzierung Spenden vor allem aus der Wirtschaft. 11:15 <b>die Wirtschaftsweisen</b>: Bert <b>Rührup</b> seit 2005 beim Finanzdienstleister NLP, Beatrice <b>Weder di Mauro</b> Wirtschaftswissenschaftlerin. Sie gehört dem Verwaltungsrat der UBS Group AG an und ist zugleich Mitglied des Audit und des Corporate Culture and Responsibility Committee. Zwischen 2004 und Februar 2012 war sie Mitglied Rat der Wirtschaftsweisen in Deutschland. Walter <b>Riester</b> Nebeneinkünfte 2006 mehr als 140tsd.€ hauptsächlich von Banken und Versicherungen ...<b>nicht ungesetzlich aber ein Interessenvermischung!</b> 12:14 Wissenschaftsbeeinflussung: Business School TU-München durch „deep lobbying“. Beeinflussung von Fachdebatten.16:45 <b>Shareholder Value</b> Gewinnmaximierung ...die Löhne verkommen zu einer „Restgröße“. 17:32 Derivat - Handel Vertrag über Marktrisiko Handelsvolumen ca. 2,4Bill. US-\$/pro Tag, das100fache des Handels mit Gütern und Dienstleistungen!  SPD <b>Müntefering</b> nannte Sie Heuschrecken, und seine Partei ebnete ihnen den Weg! 19:45 <b>Lissabon-Strategie</b> 2000 oberstes Ziel weltweite Wettbewerbsfähigkeit! 21:40 <b>Business Europe</b> Dachverband der EU Arbeitgeberverbände und <b>European Roundtable of Industrialists</b> ERT Zusammenschluss von 45 EU-Großkonzernen. Viele aus der Finanz z.B. Deutsche Bank, Münchner Rück, Allianz, <b>Business Europe</b> und ERT setzte sich u.a.für die Streichung zahlreicher sozialer Komponenten aus der <b>Lissabon-Strategie</b> z.B. soziale Mindeststandards in der Beschäftigungspolitik.In Brüssel sind die Politiker der Wirtschaftsinteressen nicht ausgeliefert, im Gegenteil, sie fordern sie geradezu auf! Der <b>Think-Tank Bruegel</b> 2005 Chef Mario <b>Monti</b> von <b>Schröder</b> und <b>Chirac</b>. Mitglieder 16 EU-Regierungen, 28 EU-Konzerne, u.a. <b>DB, D-Börse</b> und <b>Goldman Sachs</b>. Ziele: die Rolle der EU in der Globalen Wirtschaft. 27:19 von wegen Pluralistische Gesellschaft: das Ungleichgewicht der Interessenvertreter (<i>Wirtschaft-Mensch</i>). Keine Verschwörung sondern einseitiges Agendasetting! 29:57 ...die Gefahr der Entfremdung zwischen großen Teilen der Bevölkerung und den ökonomischen- und politischen Eliten. Und die Gefahr das die „Verlierer“ nach „rechts“ abdriften! (<i>bestätigt sich spätestens heute 2018</i>) 32:57 das erklärte Ziel die EU-Wirtschaft stärken u.a. durch Privatisierung der Sozialsysteme (Rente+Pflege) Beginn von <b>Rot/Grün</b> 2001 <b>Riesterrente</b> und die Finanzierbarkeit. Es Profitieren in erster Linie Versicherungen und Institutionelle Anleger Pensions-und Investment Fonds. Einfrieren des Arbeitgeberanteils bei der Sozialversicherung (<i>siehe Dr.-Arbeit von M.Beckmann</i>) Die PR-Strategien, dazu auch Ulrich <b>Müller</b> 36:18 Paul <b>Kirchhof</b> einer der wichtigsten Berater von BRD-Merkel und Botschafter der „neuen</p>	59:34

	sozialen Marktwirtschaft“. die „ <b>Glaubwürdigen Dritten</b> “.Ebenso Zusammenarbeit mit Universitäten, UNI-Mannheim, UNI- Freiburg und die Sponsoren. Staat entledigt sich der Altersvorsorge. Altersarmut wird vom gesellschaftlichen zum privaten Problem. 42:52 Fusionen und Übernahmen. Private Equity z.B. <b>Blackstone</b> . Der verkauf der TELEKOM auf Kosten der Arbeitnehmer und SPD- <b>Steinbrück!</b> 48:29 Der entstehende Finanzmaktkapitalismus wird von einem Transnationalen Elitenbündnis getragen. In ihm vereinen sich zentrale ökonomische, politische und zivilgesellschaftliche Akteure zu einem <b>hegemonialem Block</b> . Sie hat aber ein Problem: die EU-Bevölkerung. dazu auch Ulrich <b>Müller</b> .	
<b>09</b>	26/08/07/DLF-Hintergrund Wirtschaft <b>der globalisierte Bauer</b> (von Peter Kolakowsky) Importdruck und Image Sorgen der Landwirtschaft ...was ist Lebensmittel Qualität? Helmut <b>Born</b> (Gen.Sek.Bauernverband)	18:45
<b>10</b>	27/08/07/DLF-Kommentar (Michael <b>Braun</b> ) <b>die Sachsen LB soll an die Baden-Würtb. LB verkauft werden ...und die Risiken</b>	04:37
<b>11</b>	27/08/07/hr2 <b>Kosfeld Rekruten Misshandlung</b> Ausbilder der Bundeswehr verurteilt	00:51
<b>12</b>	28/08/07/DLF-Kommentar (Alexander Gerlach) <b>Bankrott der Sachsen LB</b> und der Rücktritt von Finanzminister Horst <b>Metz</b> (CDU) und <b>Millbrats</b> „Nibelungen Treue“ mit dabei Thomas <b>Jurg</b> SPD ...und das kriminelle Netzwerk? Albrecht <b>Brutolo</b>	03:27
<b>13</b> <b>14</b> <b>15</b>	31/08/07/DLF-Dossier Medienquartett <b>Gute Zeiten- Schlechte Zeiten,</b> wohin steuert das deutsche Privatfernsehen? mit (Christian Floto und Hans-Jürgen Jakobs)	40:57 03:03
<b>16</b>	<b>heimliche Online Durchsuchung</b> ...Schäuble will bis zu 3Tage ohne richterliche Erlaubnis PC´s ausspionieren	00:33
<b>17</b>	<b>Gammelfleisch seit 2006 160tonnen „umetiketiertes Fleisch nach Berlin gekommen</b>	00:30
<b>18</b>	<b>Pflegeheime der Medizinische Dienst der Kassen</b> soll seine Berichte ab 2008 in deutlicher Sprache veröffentlichen	01:45
<b>19</b>	<b>überstürzter Verkauf der Sachsen LB</b> Kommentar Bernhard Holfeld Bankenpleiten (Bankenkrise)	03:54
<b>20</b>	04/09/07/SWR2-Wissen SWR2 extra: <b>30 Jahre Deutscher Herbst</b> <b>Die RAF und die Justiz</b> Bürgerschutz oder Rechtsbeugung? Von Rebecca Hillauer Anfang Mai 2007 kam es zu einer bundesweiten Großrazzia gegen Globalisierungskritiker. Grundlage dafür war Paragraph 129a des Strafgesetzbuches: Bildung, Mitgliedschaft und Unterstützung einer terroristischen Vereinigung. Er wurde ursprünglich im Kampf gegen die Rote Armee Fraktion eingeführt und erübrigte es, eine konkrete Tatbeteiligung einzelner Angeklagter nachzuweisen. Nicht wenige sehen in ihm eine „juristische Allzweckwaffe“, mit der - nicht nur militante - Oppositionelle eingeschüchert werden sollen. Zudem besteht die Gefahr, dass im Namen der Inneren Sicherheit und des globalen „Anti-Terror-Kampfes“ das Grundrecht der freien Meinungsäußerung ausgehöhlt wird. Rechtsanwälte und Politiker verlangen daher immer wieder seine Abschaffung. <b>Kontaktsperregesetz</b> u.a. mit Uwe Wesel, Ströbele	28:02
<b>21</b>	03/11/07/NDR-I <b>Streitkräfte+Strategien</b> >Nach dem SPD-Parteitag – Kein Widerstand mehr gegen OEF-Einsatz der Bundeswehr >Militärisch bedeutungslos und rechtlich fragwürdig? Der deutsche Marine-Einsatz am Horn von Afrika >Erinnerung an die Balkan-Krise 1914? Pulverfass Naher und Mittlerer Osten >Bundeswehr und Gedenkstätten – Politische Bildung ohne Konzept?	29:38







	<p>Gesellschaften, das Wissen über Nichtwissen im Nachhinein prognostisch zu wenden und als Vorsorgestrategie zu verwenden."</p> <p>Link:Projekt "Nichtwissenskulturen", WZU Uni Augsburg www.wzu.uni-augsburg.de/.../</p> <p>Literatur zum Thema: Peter Wehling: "Im Schatten des Wissens? Perspektiven der Soziologie des Nichtwissens" UVK 2006_</p>	
05	<p><b>Buchtipps:</b></p> <p>&gt;Verse von <b>Ulrich Plenzdorf</b> Buch: <b>ich sehne mich so nach Unterdrückung</b> das Leben im Übergang (Konrad Reich Verlag 2004)</p> <p>&gt; <b>sehr wichtig!</b> <b>Ilan Pappé</b> (Leiter für Konfliktforschung UNI-Haifa) : <b>die ethnische Säuberung Palästinas</b> (Verlag 2001 2007) die ersten Europäischen Juden in Palästina waren Zionisten, also jüdische Nationalisten, dadurch war der Konflikt „vorprogrammiert!“ von zionistischen Juden <b>strategisch geplante Säuberung Palästinas im „Plan D“ dargestellt und ausgeführt.</b></p> <p>...und die Briten wussten das! Die Nakba <b>...ausführlicher Kommentar!</b></p>	14:55
06	<p>03/09/07/SWR2-Jungel 30 Jahre Deutscher Herbst <b>Buback ein Nachruf</b> <b>FEAT</b></p> <p>Von Peter Köster <b>Mescalero´s klammheimliche Freude</b> und die damaligen Hintergründe u.a. Friedbert <b>Pflügers</b> Medien Hetze</p> <p>Der Deutsche Herbst begann im Frühling: Am 7. April 1977 wurde der Generalbundesanwalt Siegfried Buback von Mitgliedern der RAF erschossen. Drei Wochen nach der Tat erschien im Mitteilungsblatt des Göttinger ASTAs ein Artikel, in dem ein anonymes Mescalero bekannte, dass er nach der Ermordung Siegfried Bubacks „klammheimliche Freude“ empfunden hatte. Der damalige Bundesjustizminister Hans-Jochen Vogel stellte Strafantrag, und es entstand eine „psychotische Bürgerkriegsstimmung“, wie der Zeit-Autor Klaus Hartung schrieb. Über all dem ging unter, dass sich der Mescalero trotz seiner provokativen, auch inhumanen Sprache für eine „Gesellschaft ohne Terror und Gewalt“ ausgesprochen hatte. Mittlerweile hat er sich ans Licht der Öffentlichkeit gewagt und wird im Dschungel-Feature Rede und Antwort stehen <b>...sehr aufschlußreich!</b></p>	34:17
07 08 09	<p>04/09/07/SWR2 extra Essay 30 Jahre Deutscher Herbst <b>Der Sympathisant</b></p> <p>Der RAF-Terrorismus und seine Unterstützer Von Friedrich <b>Pohlmann</b> Terrorismus – und das gilt in besonders hohem Maße für den RAF-Terrorismus - ist kein Gewaltphänome Einzelner, sondern von Gruppen. Die interne Struktur dieser Gruppen ist durch typische Konstellationen mit jeweils unterschiedlichen Aufgaben bestimmt – beispielsweise den Ideologen, den aktivistischen Gewaltmenschen, den Mitläufern etc. Erst deren Zusammenspiel macht diese Gewaltform möglich. Die gruppeninternen Mechanismen werden aber immer zugleich komplettiert und abgestützt durch direkte und indirekte externe Interaktionen mit Personen, Milieus und Institutionen, die aktive und passive Unterstützungs- und Rechtfertigungsfunktionen leisten und die ihrerseits in verschiedene Typen von „Sympathisanten“ unterteilt werden können. Der Essay durchleuchtet am RAF-Terrorismus die Dynamik dieser komplexen Beziehungsstrukturen, von denen Rudimente bis in die Gegenwart hineinreichen, und verortet ihre Entstehung in einer bestimmten historischen Phase der Bundesrepublik.</p> <p><b>... feinsinnige AGITPROP!!</b></p>	55:00
10	<p>06/09/07/SWR2 Extra <b>30 Jahre Deutscher Herbst</b> <b>FEAT</b></p> <p>»... dem Schwindel von Herrschaft nicht erliegen« <b>sehr sehr wichtig!</b></p> <p><b>Peter Brückner und die deutschen Verhältnisse</b> Von Roman Herzog</p> <p>Er galt als Vordenker der neuen Linken, der Sozialpsychologe Peter <b>Brückner</b>. 1972 wurde er wegen angeblicher Unterstützung der RAF zum ersten Mal vom Dienst suspendiert, 1977 in der so genannten Mescalero-Affäre um den Mord an Siegfried Buback zum zweiten Mal.</p> <p>Bis in den Tod 1982 wurde er mit Rechtsverfahren verfolgt. Aber so einfach //war er gar nicht einzuordnen: Schwarz-Weiß-Denken war seine Sache nicht. Er wollte der Komplexität und Widersprüchlichkeit des Menschseins auf die Spur kommen, die eskalierende Gewalt differenziert diskutieren und er versuchte mit seinen Arbeiten Deutschland zu erklären, spürte Ordnung und Disziplin nach und der Frage, warum Freiheit und Selbstbestimmung immer zu kurz kommen in diesem Land. Der radikale Demokrat Brückner verstieß dabei gegen die Moral der Linken wie der Rechten. Dennoch waren seine Seminare zur politischen Psychologie seit 1967 in Hannover</p>	57:00

	magnetische Anziehungspunkte. Seine Studenten hielten ihm auch die Treue,/ als er selbst Gegenstand politischer Auseinandersetzungen wurde. PQC	
11	22/09/07/NDR-I <b>Streitkräfte +Strategien</b> <i>Manuskript</i> <b>Inhalt:</b> >Der Verteidigungsminister und der rechtswidrige Abschussbefehl – Ohrfeige für die Innere Führung der Bundeswehr >Inzwischen ergänzungsbedürftig? 25 Jahre nach Verkündung des Bundeswehr-Traditionserlasses >EU-Militäreinsatz im Tschad – Wirksamer Beitrag zur Eindämmung der Darfur-Krise? >Kein echter Wettbewerb auf den Rüstungsmärkten? Führungswechsel bei der Europäischen Verteidigungsagentur EDA	28:00
12	02/12/07/NDR-I <b>Streitkräfte + Strategien</b> <b>Inhalt:</b> >Nichts als Ärger und Probleme? Die Last mit dem Eurofighter >Abrüstungsverträge, ein Auslau12_modell? Schlechte Chancen für die Rüstungskontrolle >Streitkräfte und Videos – Wenn Soldaten private Aufnahmen ins Internet stellen >10 Jahre Verbot von Antipersonenminen – Erfolgsstory trotz des Boykotts der wichtigsten Militärmächte?	28:00
13	02/12/07/DLF-Zwischentöne ... <b>Geldpolitik</b> (Ökonomie) im Interview Artur P.Schmidt ...das	06:28
14	verheimlichen der "Nachgedruckten" Geldsumme ( im EU-Raum über 14% ) ... Inflation, die Gier und die Managergehälter. Enron, Airbus, Umweltverschmutzer Wasserstoff- Flugzeuge, Nurflügler, Vacuumtubes, das "going West" liegt im Weltall. PQC	11:38
		<b>voll</b>

TR	Discname # MD-183	Aufzeit
01	05/09/07/SWR2 Leben extra <b>30 Jahre Deutscher Herbst</b> Nach dem bewaffneten Kampf Therapeuten treffen sich mit ehemaligen Mitgliedern der RAF Petra Mallwitz im Gespräch mit der Analytikerin Angelika Holderberg Sieben Jahre lang haben sich ehemalige Mitglieder der RAF und Therapeuten zu Gesprächswochenenden getroffen. Acht Therapeuten sind im Laufe der Jahre abgesprungen. Schon diese Tatsache macht deutlich, welche Spannungen es gegeben haben muss. Während die RAF von außen als homogene Gemeinschaft wahrgenommen wurde, vereint in Ideologie und bewaffnetem Kampf, offenbaren sich hier ganz andere Strukturen. Die Therapeuten begegnen Menschen, die voller Misstrauen sind, sich gegenseitig abwerten und nur auf den nächsten Angriff lauern. Angelika Holderberg, eine der beiden Therapeuten, die bis zum Schluss dabei geblieben sind, schreibt: „Es war, als würden auch wir hineingezogen in das Klima des Nichtvertrauens“. Dennoch sind die Therapeuten den Tätern, ohne sie anzuklagen, ohne Schuldfragen und Reueforderungen gegenüber getreten und haben ihnen so eine erste Auseinandersetzung mit sich selbst und ihrer Geschichte ermöglicht.	25:00
02	gelöscht	
03	22/09/07/DLR-K <b>Das Trauma der Besatzer</b> <b>FEAT</b> <b>Israelische Soldaten brechen das Schweigen</b> Von Kai Adler Regie: Gabriele Brennecke Deutschlandradio Kultur 2007/( <i>Ursendung</i> ) Voller Idealismus traten sie ihren Militärdienst an, überzeugt davon, Israel könne sich nur durch Militärpräsenz in den palästinensischen Gebieten gegen Krieg und Terror wehren. Sie wollten »gute Besatzer«, moralisch handelnde Soldaten, sein, doch Menschenrechtsverletzungen und Übergriffe durch die israelische Armee sind in Gaza und im Westjordanland an der Tagesordnung. Mit der Organisation »Shovrim Shtika« wollen sie publik machen, was sie erlebten – der Alltag jenseits des Sperrwalls ist in Israel bis heute ein Tabu. Doch die jungen Soldaten wollen nicht nur die politische Situation vor Ort anprangern, sondern auch zeigen, wie Menschen durch einen Militärapparat zu dem	55:00

	werden, was einer der Soldaten als »Puppets on a String« bezeichnet <b>sehr gut!</b> weil wenn, nur statistische Berichterstattung	
04	28/10/07/DLR-K im westen. die 70er Jahre » <b>Sowie weitere Verstöße gegen die Weltordnung</b> « Von Gerhard Meister Schweiz 2007 Mitarbeit: Erik <b>Altorfer</b> und Rudolf <b>Müller</b> Regie: Erik Altorfer Komposition: Mario Marchisella Mit Sarah Viktoria Frick, Lukas Graser, Sigg Schwientek, Ueli Jäggi, Friederike Pöschel Schweizer Radio DRS 2007/ Auch in der Schweiz setzte die revolutionäre Hoffnung nach 1968 nicht mehr nur auf Flower-Power, sondern auch auf die Wirkung von Sprengstoff. Anders als in Deutschland zielte die Gewalt von links aber nie gegen Menschen. Das Gespenst der Subversion setzte dennoch eine groß angelegte staatliche Bespitzelung in Gang, die ganz nebenbei verfassungswidrig war. Das Hörspiel verwendet Dokumente aus den 70er Jahren.	58:00
05 06	29/10/07/DLF-HP <b>EU-Flüchtlingspolitik Illegale Migranten</b> <b>Bootflüchtlinge in der Ägäis</b> ein Krieg auf dem Wasser zwischen Griechen und Türken beide bekämpfen die Flüchtlinge - in der EU bekannt aber nix tun. ...mehr als 80 Tote in 2007 die Menschenrechtsverletzungen folgen bestimmten Mustern ...die Vorwürfe gegen die Griechische Grenzbehörden sind nicht neu! Eklatante Defizite des griechischen Asyl und Aufnahmesystems ...der Festung Europa "Türen" einzubauen ...doch Anspruch und Wirklichkeit liegen weit auseinander ...es hapert an der Umsetzung! ...junge Männer werden mehr und mehr als Anmarsch einer "islamischen Armee" gesehen, die bekämpft werden muss! Angst machen, Warnschüsse, wegzagen, auf unbewohnten Inseln aussetzen!	01:19 10:44
07	<b>Buchtipps:</b> > Sumaja Fahrad Nasir: Disteln im Weinberg ...Ausschnitte u.a....der Wassertank-Fahrer an der Grenze	05:04
08	> Adam Hochschild: Sprengt die Ketten ...über die Abschaffung der Sklaverei, Schatten über dem Kongo	11:56
09	>Bernward Dörner: Die Deutschen und der Holocaust. ...was konnte die Deutsche Bevölkerung über den Massenmord im 3.Reich wissen ...die Verdrängung setzte schon vor dem Nazi-Regime ein!	11:37
10	>David Harvey (Prof.N.Y.): <b>kleine Geschichte des Neoliberalismus</b> was ist das? ...keine Alternative? ...kleine Erklärung	
11	> Marc Turner: <b>der Falsche Bart</b> ...Repotagen aus dem "Krieg gegen den Terror" von einem Embattet Journalist ...winning Heards ein US-Soldat soll einen Neffen und Stammesführer von Saddam Hussein mind. zu einer neutralen Haltung der US-Soldaten gegenüber bringen dazu	08:45 03:19
12	28/10/07/WDR5/Dok 5 <b>Das baskische Labyrinth</b> FEAT <b>Konflikt ohne Ausweg?</b> Von Raul Zelik Aufnahme des WDR 2007 Ein Jahr lang sprachen baskische Separatisten und spanische Regierung miteinander. Doch seit die ETA im Frühling eine Autobombe zündete und Madrid Wahllisten der baskischen Linken verbieten ließ, herrscht wieder Angst am Fuß der Pyrenäen. Vielen in- und ausländischen Beobachtern ist die Fortdauer des Konfliktes unverständlich. Die Untergrundorganisation ETA erscheint ihnen als kleiner Haufen nationalistischer Fanatiker, die sich nicht an demokratische Spielregeln halten wollen. Der Autor hat bei seinen Recherchen allerdings auch eine andere Sichtweise kennen gelernt; hat mit Basken gesprochen, die andauernde Folter auf den Polizeirevierern und gravierende "Geburtsfehler" der spanischen Demokratie nach Ende des Francismus beklagen. Seine Gegenüberstellung dieser parallelen Welten legt nahe, dass letztlich nur eine politische Lösung einen Ausweg aus dem baskischen Labyrinth bietet.	55:00
13	Nachtrag Mitglieder der Batasuna Festgenommen.	00:24
14 15	28/10/07/BR2/ZFG <b>Pack die Tortilla in den Tank</b> ZFG (Markus Metz) ....der Irrtum vom BIO-Sprit <b>...besser Agrar-Treibstoff</b>	55:00
16	28/10/07/DIR-K/ <b>die RAF verstehen Herbst 77</b> von Andres Veiel und die Erfahrungen der "sog. Sympatisanten" deren Aktionen und Aussagen der Bürger die Erfahrungsdiktate der Eltern ... u.a. mit <b>Paymann</b> und Friedbert <b>Pflüger</b>	23:09
		<b>voll</b>

TR	Discname	# MD-184	Aufzeit
01	30/10/07/DLF/Hintergrund Politik	<b>Diplomatie gescheitert?</b> Thomas Franke	07:42
	<p><b>Verhandlung der Kosovo-Albaner mit den Serben um den Status des Kosovo</b>  In Wien Moderiert wird von der sog. Kontaktgruppe (Russland,USA,EU) M.Artisari hat Plan zur Unabhängigkeit ausgearbeitet! ...sei der einzige Weg!... dadurch politische und Wirtschaftliche Stabilität (ha,ha!) ...unannehmbar für Serben und Russland!  ..hat der Sicherheitsrat überhaupt Einspruchsrecht?  <b>Warnung vor Kettenreaktion!</b> ...Resolution 1244(1999) ... da geht es um Autonomie aber nicht um Unabhängigkeit! ...Teilung in Nord und Süd- Kosovo ...dann ebenso in Bosnien-Herzegovina mit Republica Sirpska! ...ebenso Mazedonien! ...dabei war das Ziel Multiehtnische Staaten zu schaffen!</p>		
02	02/11/07/hr2/derTag	<b>Update für Agenten:</b> <b>Besser schweigen mit dem neuen BND .</b>	53:45
	<p>Deutschland bekommt ganz neue Schlapphüte: der Bundesnachrichtendienst wird runderneuert. Nach Skandalen und Untersuchungsausschuss ist es nun endlich so weit: Lean Management wird jetzt auch beim Spitzeln eingeführt: flache Hierarchie und mehr Transparenz. Wie bitte? Transparenz beim Geheimdienst? Was soll das werden - der gläserne Agent? Da lohnt sich doch mal ein etwas genaueres Hinsehen.</p>		
03	02/11/07/SWR2/Wissen/	<b>Stellvertreter Kriege</b> <b>eine Demokratisierung war nie das Ziel</b>	27:55
	<p>Die Folgen des Antikommunismus in Guatemala  Aus der 4-Teiligen Reihe: Stellvertreterkriege (1) Von Andreas <b>Boueke</b>  Wie die mittelamerikanischen Nachbarländer Nicaragua und El Salvador war auch Guatemala Schauplatz eines jahrzehntelangen Stellvertreterkrieges der Großmächte (Finanzierung über USA auch Israel) während des Kalten Krieges. Nicht zuletzt deshalb steht das Land heute am Rand des Chaos. Ein Großteil der Bevölkerung lebt im wirtschaftlichen Elend. Armut, Straflosigkeit und Unregierbarkeit sind die Folgen dieser blutigen Vergangenheit, die bis heute fort wirkt.  Die Oligarchie verwaltet Guatemala immer noch das Land wie „ihre Finca!“</p>		
04	03/11/07/SWR2/wissen/	<b>Schneller, früher, schlauer?</b> <b>Bildung im Vorschulalter</b> Von Ellinor Krogmann	27:50
	<p>Englisch für Säuglinge oder private Mathestunden für Zweijährige – schon für die Kleinsten gibt es mittlerweile ein breites Angebot an Förderkursen. Die Klagen über das deutsche Bildungssystem haben viele Eltern verunsichert, und immer mehr Mütter und Väter sind bereit, für ihren Nachwuchs Bildung dazu zu kaufen. Laut Experten sind Kinder im Alter zwischen drei und sechs Jahren besonders aufnahmefähig; immer wieder wird dazu geraten, dieses Zeitfenster intensiv zum Lernen zu nutzen. Doch in der Wissenschaft gibt es auch Stimmen, die an der These „Je früher, desto besser“ zweifeln. Sie warnen vor „Überförderung“, weil sie den kindlichen Entwicklungsdrang zu sehr kanalisieren. Wie viel Bildung brauchen Vorschulkinder wirklich – und wie sollte eine sinnvolle Förderung heute aussehen? Berlin Charlottenburg berücksichtigt verschiedene Lerntypen bei Sprachförderung! Helen Doren - Prinzip -Kritiker halten das 2sprachige lernen im Vorschulalter für überflüssig (außer im 2sprachigen Lebensalltag). Die Zeitfenster des Aufbaus der neuronalen Netze. Bildung kaufen: (Fastre Kid's) Berlin Steglitz Kinder und Prinzip „Erlebnislernen“ für 2 und 3 Jährige ... Moleküle, Verdunstung ...</p>		
05	04/11/07/SWR2/Glauben	<b>Minarette – Bajonette gegen das Abendland?</b> <b>Über den ausufernden Streit um den Bau von Moscheen</b> Von Reinhard Baumgarten	25:59
	<p>In Deutschland leben derzeit rund 3,5 Millionen Muslime. „Der Islam“, so Bundesinnenminister Wolfgang Schäuble, „ist Teil Deutschlands.“ Doch viele Bürger tun sich schwer mit der nach dem Christentum zweitgrößten Glaubensgemeinschaft. Der Islam wird nicht zuletzt durch repräsentative Moscheen auch immer sichtbarer. Doch ob in Köln, München oder Berlin – es regt sich Widerstand</p>		

	gegen den Bau muslimischer Gotteshäuser. Artikel 4 des Grundgesetzes garantiert die freie Religionsausübung. Dazu gehört auch der Bau von Moscheen, sagen deren Befürworter. Es gibt jedoch kein Grundrecht auf große Moscheen, kontern deren Gegner. Hinterhof oder Schlossallee, wo sollen Muslime ihren Glauben gemeinsam leben?	
06	01/11/07/DLF/Essayund Diskurs/ <b>Wer die Welt regiert</b> <span style="background-color: yellow;">naja!</span> <b>Verschwörungen und ihre Theorien</b> Christoph <b>Burgmer</b> mit Rechtswissenschaftler Michael W. <b>Fischer</b> Es hat sie zu allen Zeiten gegeben, und insbesondere in Krisenzeiten finden sie viele Anhänger. Verschwörungstheorien bilden bis heute eine Art "anthropologische Konstante" der Kultur. Scheinbar logisch deuten sie unsere komplexe Realität als Ergebnis der Konspiration Einzelner, Gruppen oder Systeme. Ob Ketzer, Juden oder Hexen, Kommunismus oder Kapitalisten, der Westen, Muslime oder die Chinesen, in der Verschwörungstheorie nennt man die Verantwortlichen beim Namen, und fordert angesichts ihrer vorgeblich grenzenlosen Macht zum Widerstand auf. Die Nachzeichnung alter und neuer Verschwörungstheorien führt mitten in Zeitgeist nach den Anschlägen vom 11. September 2001 (9/11). Oder anders ausgedrückt: Die Gespräche suchen nach Antworten auf die Frage, wer die Welt in Wirklichkeit regiert.	30:01
07	11/11/07/ndr-I/ <b>die Narben des Uncle Sam</b> <b>FEAT</b> <b>Kriegsspuren in der US-Gesellschaft</b> Tom Schimmeck Besuch bei einem US-Marines Coreleague (Kriegsveteranen-Treffen) Erlebnisberichte alles US-Patrioten -irgendwann ist nur noch von Gott, „der Gerechten Sache“ und Amageddon“ die Rede. >Besuch beim Heldenfriedhof Arlington, Wachablösung, Service, Beerdigung, >viele tausend Veteranen sind Obdachlos >die Schlachtfelder sind Fixpunkte Nationaler Identität >mehr als ein Drittel der Veteranen leiden an Post-Traumatischen Störungen > die Zustände in Veteranen Krankenhaus	54:52
08	12/11/07/ndr-Info <b>STREITKRÄFTE UND STRATEGIEN</b> >Weniger Gewalt? Widersprüchliche Signale aus dem Irak >Attacken aus dem Cyber-Space – NATO will sich gegen Computer-Angriffe rüsten >Aufklärung mit dem Radar-Satelliten SAR-Lupe >Beispiel für das Zusammenwachsen von Bundeswehr und Geheimdiensten? > <b>Gefährliche Militärhilfe? Deutsche Rüstungsexporte nach Pakistan</b>	28:00
09	/08/DLR-K <b>Phantomschmerz am Zonenrand</b> <b>Schwedter Subkultur Punkrock-Szene Schwedt</b> ein „Wessi auf den Spuren der „Ossi“ Subkultur >das Karthaus: Anke (rote Zora), Ralf, Friedel das Lange Elend, ...immer wieder haben wir unsere Staatsorgane auf die Probe gestellt. >das Plock -anstehen -saufen -tanzen auf die Mütze kriegen ...Nietsche -Kant -Marx Song: ...wenn ich ein grünes Monster wär... ...Kutte in seiner Traum Wohnung... Bands: Schlußakkord - die Tier - die Elenden - „Rumpelbeat und Hopsmusik“ Bellevue	53:41

TR	Discname	MD-185	Aufzeit
01	12/11/07/DLF/Kontrovers - <b>über Diätenerhöhung</b> misst die Politik mit zweierlei Maß? PQC ... <b>ein Abgeordneter ist</b> an Aufträge und Weisungen nicht gebunden! und nur seinem Gewissen unterworfen ...man lebt in einer "Eigenen Welt" mit dabei u.a. <b>Wiefelspütz</b> (SPD),		18:29



02	<p>07/11/07/hr2/der Tag <b>Kreditkrise - das dicke Ende kommt noch nach</b></p> <p>Zuerst wird das Haus verkauft, dann das Auto, und wenn erst der Fernseher dran ist, dann kommen bald auch die Massenentlassungen. Das weiß jeder, sogar die Kanzlerin, die eben noch den Aufschwung festigen wollte. Viele hatten ja auf geatmet, die Deutschen schienen noch mal davongekommen. Die Realität sieht anders aus. Inzwischen hat die internationale Finanzkrise auch den deutschen Mittelstand erreicht, und nicht mal die Banken wissen, wie es um ihre Bilanzen wirklich steht. In England sind Einfamilienhäuser schon um ein Gurkensandwich zu haben, und gebrauchte Autos gibt es auch recht günstig. Fassen Sie schon mal Ihren Fernseher ins Auge - DER TAG über die nächste Runde in der Wirtschaftskrise. Moderation: Peter <b>Zudeick</b>, Redaktion: Angela <b>Fitsch</b>, Peter <b>Ochs</b>, Rainer <b>Weber</b> Produktion: Dorothea Schuler</p>	50:11
03	<p>07/ndr-info Zeitgeschichte <b>Jalo an den Ufern des 3. Weltkrieges</b> <i>sehr wichtig!</i></p> <p>Jörg <b>Friedrich</b>, Buchtipp: <b>Jalo an den Ufern des 3. Weltkrieges</b> ...der Weg nach Westen -der Krieg der "Freien gegen die "Unfreien" ,der Demokraten gegen die Aggressoren ...die Masken des "guten Krieges" des Westen fallen im Asiatischen Krieg! <i>Wichtig der Korea-Krieg!</i> und die USA</p>	07:31
04	<p>09/11/07/BR2 <b>"I'm writing my Name on the Wall"</b> <b>FEAT</b></p> <p>Graffiti - Kunst oder Vandalismus? <b>Sprayer</b> Von Rüdiger Offergeld <i>eher peinlich als gut!</i></p> <p>Die Graffitimalerei ist Teil der schwarz-amerikanischen Hip Hop Kultur aus Breakdance, Rap und eben Graffiti. Sie hat ihre Wurzeln im New York der 1970er Jahre. Erzählt wird die Geschichte eines Botenjungen, der sein tag, sein Pseudonym, TAK 183, an Wände und Mauern seines Reviers schrieb. Eine Reportage in der New York Times über ihn und seine Motive animierte viele Nachahmer. Das tagging war geboren und verbreitete sich schnell unter den Jugendlichen der ganzen Stadt. Die writer, so nennen sich die Graffitisprüher, stammten aus Brooklyn, der Bronx und Harlem. Unterschiedlichste Stile und Techniken entwickelten sich. Zuerst genügte ein Marker oder Filzstift, um das tag möglichst auffällig an die Wände zu schreiben. Aber bald entdeckten die anonymen Zeichensetzer die bunten Sprühdosen als wesentlich effektvolleres Medium. Aus dem tag wurde das bombing, die kalligraphische Ausgestaltung des tags, aus dem bombing das piece, das Bild. Filme wie Wild Style und Style Wars machten die Graffitimalerei unter den Jugendlichen in nahezu allen Großstädten der Welt populär. Graffiti, Kalligraphie und Malerei? Graffiti, Kunst oder Vandalismus? Die strafrechtliche Verfolgung der Graffitisprüher ist intensiver geworden, doch die writer lassen sich nicht beirren. Warum nicht? Was sind ihre Antriebskräfte? Was fühlen sie? Welche künstlerischen Ansprüche</p>	57:53
05	<p>20/12/07/BR2 <b>Hector - Die Geiselshow</b> Von Enno Stahl <i>Polithriller HS</i> <i>... nur das letzte Drittel!</i> <i>... najal!</i></p> <p>Hector - Florian von Manteuffel Norma - Bettina Engelhardt Brenner - Thomas Lang Mina - Pirrko Cremer Ferner: Andreas Laurenz Maier, Anja Herden, Dirk Müller, Kevin Shen, Thomas Anzenhofer, Felix Meyer und andere Bearbeitung: Martin Heindel Regie: Thomas Leutzbach Produktion: WDR 2007</p> <p>Wiederholung vom Mittwoch, 20.30 Uhr ....Roman „2Pac Amaru Hector“.</p> <p><b>Im Herbst</b> haben sie noch tausend Leute entlassen, dann übernahm ein japanischer Multi das High-Tech-Unternehmen. Für die Manager der Firma Telematics war es ein erfolgreiches Jahr. Darauf wollen sie bei der Weihnachtsfeier anstoßen. Doch das stilvolle Fest wird gewaltsam gestört: Schwer bewaffnete Männer in Kampfanzügen stürmen das Gebäude und nehmen die Chefetage der Firma in Geiselhaft. Als einzige Frau befindet sich die Pressesprecherin Norma in ihrer Gewalt. Die Terroristen entpuppen sich als militante Globalisierungskritiker. Ist das alles nur eine Form von Pop-Terror oder wirklich ein ernst zu nehmender Anschlag? Ohnmächtig muss Norma erleben, wie Demonstranten sich mit den Geiselnehmern solidarisieren, Talkshows mit Gefangenen inszeniert werden und der Kopf der Terroristen zum Medienstar avanciert. Während die Öffentlichkeit die Ereignisse wie eine gesellschaftskritische Reality-Show verfolgt, spitzt sich die Lage in der Geiselhaft immer bedrohlicher zu.</p>	25:00
06	<p>20/12/07/DLR-K <b>16:07 Uhr Interview mit Prof. Jens Asendorpf</b> von der Berliner Humboldt-Universität zur Rindermann-Kontroverse ...der Bildungsforscher Heiner <b>Rindermann</b> vertritt die These: Völker sind unterschiedlich intelligent</p>	09:46



	faschothese	
07	20/12/07/DLR-K eine Studie der UNI Viadrina (Frankfurt/Oder) belegt: <b>fast die Hälfte der BRD-Bürger nimmt "kulturelle Vielfalt" als Bedrohung war!</b> . ..die Furcht vor dem Fremden sei in Deutschland größer als in anderen EU-Ländern	00:22
08	12/07/DLR-K/Ortszeit....Bernd Wolf <b>die Betreuung der Hartz IV Empfänger muß Grundsätzlich umgebaut werden</b> ... es widerspreche dem GG das Gemeinden + der Bund die ALG2- Empfänger gemeinsam betreuen!	01:14
09	>Mischverwaltung Verstößt gegen die Kompetenzordnung und gegen das Demokratieprinzip, weil er nicht weiß, wen er vor sich hat! ...ist dann 2010 geändert worden!	03:31
10	<b>...Max+ Moriz Wilhelm Busch ...der Schwarze Humor..</b>	07:44
11	das BRD-Wahlsystem und das <b>Zuteilungsverfahren</b> für die Partei-Sitze ...es gibt die Situation, das eine Stimme mehr auch weniger Sitze bedeuten kann! ...und wie kann manipuliert werden? Überhangmandate	04:16
12	<b>CCC´(Chaos-Computer-Club) Stephan Schmade: über das "verpeilen" ...und getting things done"</b>	03:35
13	06/06/07/DLR-K/ <b>...wir müssen uns darauf einstellen, das die Zahl der Särge steigt!</b> ein Ehrenmahl für getötete BRD-Soldaten im Auslands-Kriegseinsatz	01:46
14	<b>Sound .... die Drum ...der Hall ...</b>	01:44
15	10/0707/hr2 <b>...im Atomkraftwerk falsch reagiert?</b> Krümmel zu schnell abgeschaltet worden?	01:26
16	<b>nur nicht auffallen</b> lautet die Devise der deutschen NGO's in Afghanistan - auch keine BRD-Flagge!	04:10
17	Freaks, Boheme und Herrenreiter ein Grundkurs in Pop-Literatur	41:01
18	13/01/08/ndr-info/ <b>Streitkräfte + Strategie</b> >Weniger Gewalt? Widersprüchliche Signale aus dem Irak >Attacken aus dem Cyber-Space – NATO will sich gegen Computer-Angriffe rüsten >Aufklärung mit dem Radar-Satelliten SAR-Lupe - Beispiel für das >Zusammenwachsen von Bundeswehr und Geheimdiensten? >Gefährliche Militärhilfe? Deutsche Rüstungsexporte nach Pakistan	29:21
19	<b>Streitkräfte + Strategie</b> >Völkerrechtswidriger Angriff auf den IRAK vor 5 Jahren >Atomstreit mit IRAN >Bundeswehr ändert Zentrale Dienstvorschrift (ZDV 10/01) Innere Führung >Verdacht auf Kriegsverbrechen in Afghanistan polnische Soldaten auf der Anklagebank	29:36

TR	Discname	# MD-186	Aufzeit
01	<b>Spanien Protokoll</b> mit Cori 2007		02:01
02	<b>die Kneipe</b>		80:00
03			51:46
04			06:25
05	<b>Tel-Gespräch</b> Verabredung mit Luis Velasco		02.57
	<b>Kinder allgemein</b>		
	<p><b>Velasco – Winter – Oedinger</b> - Udo Winter hat alles in der Hand          Telefon: Verabredung mit Louis <b>Velasco</b> staatl. bestellter Sachverständiger für Immobilien.          Renate Meffelt Hans span. Testament bestehendes und zukünftiges „Vermögen“ Jersey? ...info von Herrn Meffelt. 45:15 Erbanteile Beim Verkauf des Grundstücks (angeblich über 400tsd.), 80tsd.€ Steuer durch Louis Hilfe gespart hat. 48:42 Nachlassverwalterin geben das Verfahren solange nicht zu eröffnen bis die Höhe des Vermögen meines Vaters geklärt ist.54:45 Hans verleugnete seine Vatschaft Meffelt sprach von erheblichem Erbe. Und dann kam Jersey! oder doch Faröhr-Inseln? Renate Meffelt holte die Post von der Steueroase. Herr Meffelt hat Brief an Louis ins spanische übersetzt. 1:02:30„Jersey“-Hinweis im Testament: <b>bestehendes und Zukünftiges Vermögen und das Recht auf Information</b> 1:06:09 Kontakt zu von <b>Seca</b>, Notar in Huelva er hat auch das Testament aufgelegt ...und der „Ersatzerbe“. 1:14:00 ...Botschaft Frau Zangenschwarz, 1:20 zu meiner Vergangenheit ...<b>Asylantrag in Töpferberge</b>. 1:33:29 zurück zum Erbe. Mr. Meffelts Aussagen nur „seine Meinung“ ist, und nichts gegen Velasco (aufgrund seiner Immobilien-Connexion?) unternehmen. ...Dianus und Johnatan...die unterschiedlichen Charaktere. 1:51:22 Umgang mit Kindern. <b>2:04:30 Erbe</b>: ...es geht weiter, Velasco, Udo Winter, hat schon, ohne Genehmigung, den ganzen Nachlass von Lore durchsucht. RA-<b>Oedinger</b> meint: der Udo hat alles in der Hand.</p>		
06	2007 DLF: ...Kommentare: Das Recht auf Information Bürgeranfragen und Amtsverschwiegenheit		01:36
07	2007 DLR-Kultur Zeitreisen: <b>Das andere 68</b> ...wo die Jugend das Aussteigen aus gesellschaftlichen Konventionen übt. „Das andere 68“ die Faszination für das Andere und Alternative. „Free speach movement“. Die Verunsicherung der Interlektuellen. Ernst <b>Bloch</b> und die bürgerliche Kälte in der Gesellschaft. Die K1 (Langhans und CoKG.) Rudi Dutschke, Easy rider, das Leben in Kommunen ein Experimentierfeld. Alternative oder Ausstieg. Aktive Gegenentwürfe. Die Hippies, Goa Bali.		29:16
08	2007 DLR-Kultur <b>Nachrichten</b> >Wahlen in <b>Simbabwe</b> > <b>PKG</b> hat Vorwürfe zurückgewiesen die Polizei sei an Ausbildungseinsätzen in <b>Lybien</b> beteiligt gewesen. > <b>Banken</b> , besseres Risikomanagement, mehr Transparenz und ein besseres Überwachungsgremium gefordert. > <b>Gesundheitsfond</b> Min.U.Schmidt		03:15
09	2007 DLR-Kultur <b>Jimmy Cliff</b> Mukke		41:36

TR	Discname # MD-187	Aufzeit
01	30/12/07/WDR5/ Protest im Wirtschaftswunder die 50iger Jahre (Folge 4) <b>die Atombewaffnung der Bundeswehr</b>	00:29
02	<b>Merkels</b> (Bundeskanzlerin) <b>Märchenstunde ein kurzer Hörereindruck</b>	00:33
03	2007/ dlr-K <b>Geldsammeln für Zahnbehandlungen von RAF-Gefangenen</b> (Stammheim) und die Folgen für <b>Peymann</b> Beschimpfungen, die politischen Verwicklungen des Stuttgarter Theaters "...ein Schlendern durch Stuttgart im deutschen Herbst..."	54:28
04	02/01/08/ndr-I <b>Erziehungslager für Jugendliche Straftäter?</b> ...Erwachsenenrecht?	05:14
05	Kommentar von Gert Wolf	03:53
06	01/08/ <b>Nachrichten</b> <b>Schäuble begrüßt Beugehaft für RAF-Gefangene</b> (Buback) Brigitte Mohnhaupt, Knut Volkerts, Christian Klar	04:00
07	03/01/08/hr2/der Tag <b>Hauptsache Härte!</b> <b>Vom hilflosen Umgang mit jugendlichen Straftätern.</b> Die Kriminalitätsrate sinkt - auch bei jugendlichen Straftätern. Aber jeder neue Fall bringt - zumal in Wahlkampfzeiten - die Politiker auf den Plan, die härtere Strafen fordern. Ob sie das wohl wider besseres Wissen tun? Denn nirgendwo ist die Rückfallquote höher als da, wo hart bestraft wird. Das sagt die Statistik. Der Tag fragt: wie sieht es im richtigen Leben aus? Was hilft wirklich den Jugendlichen, nicht straffällig zu werden oder, wenn es denn passiert ist, aus dem Milieu wieder heraus zu kommen. Moderation: Florian Schwinn Redaktion: Angela Fitsch, Rainer Dachselt, Peter Ochs Produktion: Dorothea Schuler	52:46
08	04/01/08/radio 1/ <b>...ist der Wirtschaftsminister der Büttel der Stromlobby?</b> dazu: Herr <b>Lepprich</b> der sehr,sehr enge Draht bzw der Staat im Staat ...und der Herr <b>Gloß</b> bildet keine Ausnahme! <b>PQC</b>	03:16
09	06/01/08/BR2 <b>"unseren Garten bestellen"</b> mit <i>Manuskript</i> <b>FEAT</b> Sechs kleine Kapitel zur Anthropologie <b>unserer Arbeit</b> Von Mathias <b>Greffrath</b> Alle rufen nach Arbeit. Meist geht es dabei nur um "Beschäftigung", einen Job, ein Auskommen. Aber es steht mehr auf dem Spiel: Die Automatisierung, die Emigration der Handarbeit, der Arbeitsmangel der alten Industriegesellschaft bedroht uns nicht mit Armut, sondern mit Weltverlust. Denn Arbeit ist das "wichtigste Band, das uns mit der Realität verbindet" (Freud). In ihr erfahren wir die Beschaffenheit und den Widerstand der Welt; in homo fabers Verfeinerung der Produkte, der Behausungen, der Genüsse formte sich die Psychologie, die Kultur, der Geschmack, das Denken vom homo sapiens. Arbeit stiftete Gemeinschaft, seit zum ersten Mal drei Menschen einen Türbalken auf zwei Stützen setzten; in ihr entstand der Sinn für Loyalität und Kontinuität. Der Journalist und Essayist Mathias <b>Greffrath</b> stellt in seiner Sendung zum 1. Mai folgende Fragen: Was bliebe vom Menschen übrig, wenn er nur noch Benutzeroberflächen bedient? Was wird aus einer Gesellschaft, wenn sie von ihren Mitgliedern nur noch Flexibilität fordert, aber keine konkreten Eigenschaften mehr? Die Klage über die Arbeitslosigkeit verdeckt sie nicht nur das größere Elend: den Kontaktverlust, das Schwinden der Bodenhaftung? "Richtige Arbeit für alle!" ist das noch eine politische Forderung? Oder eine Utopie, deren Zeit längst abgelaufen ist?	53:11
10	19/01/08/dlr-k/ <b>Hahn zu ! Grohe AG</b> <b>FEAT</b> <b>Eine Stadt wird trockengelegt</b>	54:30

	Nach der Schließung des Armaturenwerkes in Herzberg Von Karl-Heinz Schmidt-Lauzemis Deutschlandradio Kultur 2008/ (Ursendung) In Dezember 2005 dreht die Konzernleitung der <b>Grohe AG</b> –Weltmarktführer in der Herstellung von Sanitärarmaturen ihrem Werk in Herzberg/Brandenburg den Hahn zu. Das Aus für 300 Beschäftigte. Seit 1900 werden in Herzberg Armaturen produziert. Nach der Wende übernimmt die Friedrich Grohe GmbH mit Stammsitz im Sauerland das Armaturenwerk. Doch 1998 verkauft die Familie ihr Unternehmen an ausländische Investoren. Gnadenlose Gewinnmaximierung ist jetzt angesagt. Die Herzberger Produktion wird in Billiglohnländer verlagert. Eine Katastrophe für die strukturschwache Region. Der Autor hat mit den Betroffenen gesprochen. Weggehen oder Bleiben ist für viele Familien die Frage. Gibt es Hoffnung auf neue Industrieansiedlungen?	
11	07/04/08/hr2 -der Tag <b>Gesetzgebung leicht gemacht:</b> <b>Bericht aus dem Inneren der Lobbythek.</b> Politiker sind vom Volk gewählt und sollen Entscheidungen treffen über Dinge, von denen sie auch nicht mehr verstehen als das Volk. Das ist in Ordnung und heißt Demokratie. Also müssen Fachleute ran, die sie beraten, Gesetze vor formulieren oder gleich ganz schreiben. Normalerweise machen das die Beamten in den Ministerien. Dummerweise, beklagt nun der Bundesrechnungshof, sitzen dort ebenfalls schon Berater, die Gesetze vor formulieren oder gleich ganz schreiben. Der Tag aus dem Lobbykeller von Berlin. <b>PQC</b>	55:00
		<b>voll</b>

TR	Discname	# MD-188	Aufzeit
01	08/01/08/DLF <b>Die „Faust Gottes“ vor dem UN-Tribunal</b> <i>auch: FP_002-373 mit Manuskript</i> <b>Freiheitskampf und organisierte Kriminalität im Kosovo</b> Dirk Auer und Boris Kanzleiter Produktion: Deutschlandfunk 2008, Unter dem Aktenzeichen IT-04-84-I läuft in Den Haag zurzeit einer der umstrittensten Prozesse am Kriegsverbrechertribunal für das ehemalige Jugoslawien. Angeklagt ist Ramush <b>Haradinaj</b> , ehemaliger Kosovo-Premierminister und Kommandant der Kosovobefreiungsarmee <b>UCK</b> . Ihm werden für die Zeit des Krieges 1998/99 Morde, Folter, gewalttätige Vertreibungen und die Einrichtung von Geheimgefängnissen zur Last gelegt. Der Prozess, der von der langjährigen Chefanklägerin <b>Carla del Ponte</b> gegen viele Widerstände durchgesetzt wurde, zeigt nicht nur die Vorgeschichte des Kosovo-Krieges in einem neuen Licht, sondern verweist auch auf den Drahtseilakt, den die UN-Verwaltung Kosovos seit acht Jahren im Umgang mit den ehemaligen UCK-Kämpfern vollzieht. <b>Haradinaj</b> stieg nach dem Krieg mit Unterstützung der UN zu einem der einflussreichsten Politiker auf. Bis heute wird der frühere Guerillero für seine „dynamische Führungskraft“ gelobt. Dem ehemaligen Leiter der UN-Verwaltung, Soren <b>Jessen-Petersen</b> , galt er gar als „enger Partner und Freund“ - ungeachtet westlicher Geheimdienstberichte, die in <b>Haradinaj</b> eine der Schlüsselfiguren im Bereich zwischen Organisierter Kriminalität und Politik sehen.	FEAT	43:38
02	01/08/DLF <b>Nachrichten</b> >trotz Kritik <b>Gesundheitsfond</b> einführen >Kartellamt hat gegen Apotheken und Verbände und Pharmafirmen Geldbußen verhängt (u.a.Preisabsprachen) >Streit um härtere Jugendstrafen Einberufung des Integrationsgipfels (Jugendcamps) >Politiker drängen auf Online-Durchsuchungen > Briefpostzusteller <b>Pin-</b> Insolvenzen (17 der 91 Gesellschaften) 3100 Mitarbeiter betroffen		04:02

03	08/01/08/DLF <b>Die Liebe ist eine Baustelle</b> HS ..mit neuen Techniken eine andere Art von Intimität herzustellen Simone de <b>Beauvoir</b> und Jean-Paul <b>Sartre</b> Von Walter van <b>Rossum</b> Mitwirkende: Maren Kroymann, Matthias Haase und Frauke Poolman Regie: Götz Naleppa Deutschlandfunk 2005	47:50
04	10/01/08/WDR5/Redezeit/neugier genügt/ <b>Thema Jugendkriminalität/Gewalt</b> aus der Praxis: Jugendrichter Michael Kern (Köln) ...und seine Art! (...naja!, grenzgängig nicht authentisch)	09:14
05	10/01/08/hr2/ der Tag <b>Die Reformlüge: Gesundheitspleite mit Ansage.</b> PQC Er soll erst nächstes Jahr kommen, sorgt aber jetzt schon für politischen Krach: der Gesundheitsfonds. Er galt als Ultima Ratio und Abschluss der unendlichen Geschichte der Gesundheitsreform: der Staat legt die Höhe der Kassenbeiträge fest und zahlt die Krankenkassen aus einem großen Topf, in den alle Beiträge fließen. Diese politische Schnapsidee wird die Kassenbeiträge in die Höhe treiben, sagen jetzt die Experten der Kassen voraus. Und die große Koalition in Berlin hat Angst, dass ihr mühsam erarbeiteter Kompromiss platzt, bevor er umgesetzt ist. Moderation: Florian Schwinn	50:24
06	10/01/08/SWR2/ <b>Wenn Länder zu Marken werden... nur die letzten 5min.!</b> <b>Nation-Branding</b> ...du bist Deutschland! PQC ...I look forward to welcoming you to Germoney	05:12
07	01/08/ ...weil an der <b>Zuverlässigkeit</b> erheblich Zweifel bestanden der Versuch den Einsatz von <b>Wahl Computern</b> (Fa. NEDAP) zu verhindern ...Antrag vom "CCC" beim Staatsgerichtshof ...Konstanze <b>Kurz</b> (CCC) ...die Geräte sind zwar geprüft, aber die Prüfer haben keinen Sachverstand! > <b>Softwaremanipulation</b> immer noch einfach möglich!...keine Nachvollziehbarkeit in den Funktionalitäten! ...auch Prof. <b>Buntstahl</b> ist skeptisch (in Köln werden seit gut 8Jahren Wahl Computer verwendet!) ...es läuft auch noch eine Verfassungsklage!	04:34
08	>gefälschte Daten-Sticks der Fa. HAMA und M-Stick	01:35
09	12/01/08/DLF/ Markt+Medien in der BRD <b>die "alten Männer" sind wieder da</b> Leo <b>Kirch</b> und Rupert <b>Murdoch</b> , Premiere und Pay-TV	12:25
10	> <b>Jugendkriminalität, SPD Struck meint:</b> "Wahlkämpfer CDU: „Koch sei froh über den Überfall auf einen U Bahnbenutzer“.	01:36
11	hr2/Kultur/Kontrovers/ <b>Wegsperrern, ausweisen, Erziehen,</b> wie gehen wir mit gewalttätigen Jugendlichen um ...Fokus auf: was bewahrt Jugendliche davor... Experten und Hörer. Jugendkriminalität	10:39
12	mehr Hörer 03:48 ...dann Frage an die Polizei Prof. <b>Kersten</b> , nimmt die Kriminalität zu? <b>Kersten:</b> nein, sie nimmt ab,z.B. Tötungsdelikte Ausnahme die schwere Körperverletzung ...im „Hellfeld“ hat die Jugendkriminalität stark zugenommen. „Dunkelfeld“im Vergleich mit Nachbarländern hat nicht zugenommen. <b>Das Anzeigeverhalten hat zugenommen!</b> <b>Kannenberg</b> mit seinem Box-Camp Kassel.	43:34
13	15/01/08/DLF/ <b>...falsche Darstellung der Vermögensverhältnisse!</b> Bankenspekulation - Immobilienmarkt <b>HRE Hypo-Real Estate</b> , US. City-Groupe und das "frisches Geld" holen! ...überall das "große Abschreiben" ... <i>wodurch der Steuerzahler die Verluste trägt, weil Steuerausfall</i>	04:11
14	15/01/08/DLF/HP/ <b>Prozesskostenhilfe</b> ( PKH) in Zukunft nur bis 650€ Einn. und für	08:12

	HartzIV ...wenn mehr Geld vorhanden, dann höchstens als Kredit. <b>...die bereits "gekippeten" Kürzungen haben Aussagekraft auf die Verfasser!</b>	
15	Multikulti Berlin/ Cafe Global/ <b>Quick Reaction Force</b> Frau Kilian/ und die Expertin Citha D. Maass (Forschungsgruppe Asien Stiftung Wissenschaft und Politik SWP, Bertelsmann) "harmonisiert" im Sinne des AGITPROP den Auftrag der <b>Quick Reaction Force</b> ! (Wichtige Klarstellung dazu Streitkräfte+Strategien/23/02/08 Quick Reaction Force!)	04:09
16	12/02/08/DLF/ <b>Berichte aus Mogadischu</b> <b>FEAT</b> <b>der unabhängige Radiosender Horn Afrik</b> (Bettina Rühl) Als Ahmed Aden Abdisalam und Ali Iman Sharmake aus dem kanadischen Ottawa nach Mogadischu zogen, in die kriegszerstörte Hauptstadt des ostafrikanischen Landes Somalia, verstand kaum jemand diese Entscheidung - warum ausgerechnet Mogadischu? Die beiden hoch qualifizierten Akademiker hätten ihr sicheres und gut bezahltes Leben im kanadischen Exil nicht aufgeben müssen. Und Mogadischu ist seit Jahren ein Albtraum: Menschen werden willkürlich ermordet, Journalisten gezielt gejagt, ganze Stadtteile sind miteinander verfeindet und durch eine "greenline" voneinander getrennt. Doch gerade weil das so ist, kehrten die beiden Somalier aus Kanada zurück und gründeten den unabhängigen Radiosender "Horn Afrik": Sie wollten die Macht der Warlords durch die Macht des Wortes brechen. Sie haben in den vergangenen Jahren vieles erreicht - und dafür teuer bezahlt: Ali Iman Sharmake wurde im August 2007 getötet. "Horn Afrik" bleibt trotzdem auf Sendung.	43:39
17	SWR2/Impuls/ <b>Studie zum EU-Integrationsprozess</b> in den Geschichtsbüchern der Gymnasialen-Sekundarstufe 1 dargestellt und auch reflektiert wird. (BRD,Österr.,Polen) ...Darstellung der Geschichte der Europäischen Union Es ging um die Didaktischen Gesichtspunkte.	07:17
18	05/04/08/NDR-info <b>Streitkräfte + Strategien</b> <i>Manuskript</i> <b>Inhalt:</b> >Experimentierfeld Afghanistan? Hindukusch im Fokus des NATO-Gipfels >Nichttödliche C-Waffen – Mittel zur Aufweichung des Vertrages über ein Verbot chemischer Waffen? >„Wandel durch Annäherung“ oder Beschwichtigung? Zum Umgang mit dem aufsteigenden China >Hightech-Waffen oder mehr Manpower? Streit zwischen Pentagon und Offizierskorps über den Kurs der US-Streitkräfte > <b>Jürgen Rose</b> , der Autor nimmt kein Blatt vor den Mund, manchmal sehr zum Unwillen seiner Vorgesetzten. Der Stabsoffizier ist zugleich auch aktiv im ARBEITSKREIS DARMSTÄDTER SIGNAL - das ist ein Zusammenschluss kritischer Soldaten. Wegen seiner Aktivitäten bekam <b>Rose</b> eine Mail, die aufhorchen lässt. Und zwar von einem Hauptmann des Kommandos Spezialkräfte. Der Bundeswehr- <b>Offizier des KSK</b> schrieb unter seinem Klarnamen: <b>Zitat:</b> „Ich beurteile sie als Feind im Inneren und werde mein Handeln daran ausrichten, diesen Feind im Schwerpunkt zu zerschlagen. Sie werden beobachtet ...von Offizieren einer neuen Generation, die handeln werden, wenn es die Zeit erforderlich macht.“ Eine solche Offiziers-Generation ist der Bundeswehr nicht zu wünschen“. Die Bundeswehr selbst will sich zu diesem Fall nicht äußern. Bekannt wurde lediglich, dass gegen den KSK-Offizier eine einfache Disziplinarmaßnahme verhängt worden ist.	28:00
		voll

TR	Discname	# MD-189	Aufzeit
01	15/02/08/DLF Studiozeit <b>Die Stunde der Populisten?</b> <b>FEAT</b> <b>Unwissende Massen und charismatische Caudillos</b> Von Karl-Ludolf Hübener		48:00



	<p>In Lateinamerika, aber auch in Europa, werden politische Ideen und Maßnahmen zunehmend als populistisch abqualifiziert. Ein populistischer Politiker mache "leere, unverantwortliche Versprechungen", appelliere "an die niedrigen Instinkte des Volkes" und biedere sich an. Lateinamerika hat seine eigene Geschichte des Populismus, insbesondere in den 30er und 40er Jahren. Perón in Argentinien, Getulio Vargas in Brasilien und Lázaro Cardenas in Mexiko gelten als klassische Beispiele. Ihre Politik stieß rechts wie links auf Ablehnung -aber nicht bei den "Hemdlosen", denen, die an den Rand gedrängt und vom politischen und wirtschaftlichen Leben ausgeschlossen waren. Populisten à la Perón standen nicht für revolutionäre Umbrüche, vielmehr schmiedeten sie Allianzen zwischen den Klassen.</p> <p>Als Prototyp eines Populisten muss heute Venezuelas Präsident Hugo Chavez herhalten. Von einer Achse des Populismus, gebildet aus Venezuela, Bolivien und Ekuador, ist die Rede. Gemeinsam ist diesen Politikern, dass sie sich gegen die herrschende neoliberale Ordnung wenden und stattdessen Sozialismus als Alternative anbieten. Das hat Washington auf den Plan gerufen. Die Bush-Regierung warnt vor "radikalen Populisten".</p>	
<b>02</b>	<p>15/02/08/DLF <b>Streit bei den Parteien um die Erbschaftssteuer</b></p> <p>Kommentare von: Reiner <b>Bittermann</b>, Jaqueline <b>Beusen</b>, Andreas <b>Baum</b> ...die Unternehmer, die jetzt "Krokodilstränen" weinen werden die Steuer nie zahlen müssen ...viel Lärm um nix?</p> <p><b>Zumwinkel</b></p>	<b>02:49</b>
<b>03</b>	<p>15/02/08/DLF/Dossier <b>Der G8-Gipfel in Heiligendamm</b></p> <p><b>Ausnahmestand in Deutschland</b> Von Anselm Weidner</p> <p>"Der Ausnahmestand", schrieb der Staatsrechtler Carl Schmitt, "offenbart das Wesen der staatlichen Macht." Im Sommer 2007 beim G8-Gipfel in Heiligendamm, das offenbaren die von Bürgerrechtsgruppen und Republikanischem Anwaltsverein nach einem halben Jahr gezogenen Billanzen, wurde hierzulande der Ausnahmestand erprobt.</p> <p>Die Gipfelkritiker wurden schon im Vorfeld der Proteste kriminalisiert, nicht nur bei den über 1000 Festnahmen geriet die Polizei unter Verdacht der schweren Körperverletzung und Freiheitsberaubung im Amt. Die Pressefreiheit wurde behindert, Meldungen lanciert, die auf die Gewalt einiger hundert gewalttätiger Demonstranten fokussierten und von den Polizeiübergriffen ebenso wie vom friedlichen Protest ablenkten.</p> <p>Der "präventive Sicherheitsstaat" hatte 17.494 Polizisten und 1100 Soldaten der Bundeswehr in Marsch gesetzt, um einen störungsfreien Verlauf des Gipfels zu garantieren. In Bereitschaft hatten 14 Tornados, vier Eurofighter, acht Phantomjäger und zwei Abfangjäger sowie eine unbekannte Anzahl von Beamten nationaler und internationaler Geheimdienste gestanden.</p>	43:53
<b>04</b>	<p>16/03/08/wdr5/ <b>die Sirenen von Bagdad</b> 1.Teil <b>sehr eindrucksvoll!</b></p> <p>In seinem Roman zeichnet der algerische Autor Mohammed Moulesshoul, der seine Bücher unter dem Pseudonym Yasmina Khadra veröffentlicht, den Weg eines solchen Selbstmordattentäters nach. Zu Beginn des Irakkrieges kehrt ein junger Student von Bagdad zurück in sein kleines Heimatdorf. Ein sensibler junger Mann ist der Protagonist dieses Buches, einer der mit den religiösen Eiferern gar nichts am Hut hat. Sein Heimatdorf scheint von den Verwerfungen des Irak-Krieges weit entfernt zu sein. Hier sind die traditionellen Werte noch intakt. Hier regieren noch Anstand, Ehre und Stolz. Oder besser gesagt, jenes archaische System der Unterdrückung und der kollektiven Kontrolle, das im arabischen Raum gerne als Ehre und Anstand verklärt wird.</p> <p><b>Der Krieg bricht herein</b></p> <p>Aber mit einem Male ist es um die Idylle geschehen. Die amerikanischen Truppen stürmen in das Dorf, und sie brechen herein wie Barbaren. Zuerst erschießen nervöse GIs versehentlich einen Geisteskranken. Dann jagen sie auf der Suche nach Terroristen eine Rakete in eine Hochzeitsgesellschaft. Yasmina Khadra bezieht sich hierbei auf die tragischen Ereignisse vom Mai 2004, als das amerikanische Heer eine Hochzeitsfeier bombardierte, weil sie die Freudenschüsse für feindliches Feuer hielt.</p> <p>Auch sonst erzählt Yasmina Khadra seine Geschichte eng an der grausamen Realität des Irak-Krieges angelehnt. Die sadistischen Quälereien im Gefängnis von Abu Ghuraib finden ebenso ihren Niederschlag wie die rücksichtslosen Hausdurchsuchungen der amerikanischen Truppen. Eine solche ist es auch, die aus dem lyrischen Jüngling einen verbitterten Kämpfer macht. Denn plötzlich wird die Familie aus dem Schlaf geschreckt und brutal zusammengetrieben. Auf der Suche nach versteckten Waffen wird auch auf den alten Vater keine Rücksicht genommen. So steht er also vor dem Sohn - als zerbrechliche Figur, in schäbigen Unterhosen und zittriger Altmännerstimme.</p>	53:00

<b>05</b>	<b>die Entpolitisierung der Medien</b> Bemerkungen über das Zusammengehen von Öffentlich -Rechtlichen und Privaten Radio	<b>03:40</b>
<b>06</b>	17/03/08/ die Pleite der Investmentbank <b>Bear-Stoerns</b> Immobilien-Crash	<b>05:08</b>
<b>07</b>	<b>Immobilien -Crash</b> und die Rettungsaktion der US-Notenbank	<b>03:01</b>
<b>08</b>	<b>KOSOVO</b> praktisch geteilt der Norden - und der Süden	00:54
<b>09</b>	19/03/08/hr2-derTag <b>Ackermann geh Du voran!</b> PQC <b>die Verstaatlichung der Bankenkrise</b> Eben noch mit dem Victoryzeichen die Chuzpe der Obermanager demonstrierend, gibt Deutsche-Bank-Chef <b>Ackermann</b> jetzt zu Protokoll: Ich glaube nicht mehr an die Selbstheilungskraft der Märkte. Der Grund: der Staat soll den Banken jetzt aus deren selbst verschuldeter Krise helfen. Nachdem die Banker das Geld der Anleger verbrannt haben, wollen sie nun an unsere Steuergelder. Was paradox klingt könnte allerdings auch System sein: das System Verantwortungslosigkeit! Moderation: Florian Schwinn <b>US-Immobilien -Banken-Crash</b> 24:49 Peter <b>Bofinger</b> (einer der 5 Wirtschaftsweisen), ...naja der Staat ist ja medizinisch tätig geworden, zu stabilisieren... die Notenbanken...der Staat macht Notfallmedizin..44:54 Heiner <b>Flassbeck</b> UN-Chefvolkswirt, außer der Immobilien- gab es ja auch die Währungsspekulationen. ...die Versteuerung der Veräußerungsgewinne, Haltefristen von Objekten, Tobinsteuer, ...damit das Tempo rausgenommen wird. Die Gier getriebenen Renditen im Finanzbereich, ...wird brauchen aber auch kompetente Politiker... F. <b>Schwinn</b> : lass die Banken doch einfach untergehen! <b>Flassbeck</b> :...dann müssen wir die Kinder aus dem Brunnen holen, sonst stellen wir das ganze System infrage.	52:00
<b>10</b>	swr2/ Fragen an den Autor <b>Reflektionen zur sog. 68'er Revolte</b> Prof.Norbert <b>Frey</b> : Jugend Revolte und Globaler Protest >mit Hörerbeiträgen! ... <b>interessant!!</b>	<b>10:00</b>

TR	Discname # <b>MD-190</b>	Aufzeit
<b>01</b>	<b>Lichtenstein, Liste der Steuerhinterzieher</b> Daten von BRD angekauft...und wo hat der Staat die Daten her?	01:01
<b>02</b>	<b>KOSOVO-einen Tag nach der Abspaltung</b> haben BRD und USA eine Anerkennung des KOSOVO signalisiert ... <b>Steinmeier</b> begründet es mit "Stabilität auf dem Balkan" schaffen... Rolf <b>Clement</b> Kommentiert: ...viele Abspaltungen im Balkan...Perspektive für die vielen Kleinstaaten, alle wollen in die EU, um überleben zu können! Diesen „Wechsel auf die Zukunft“ muss die EU jetzt einlösen!	03:22
<b>03</b>	<b>Buchtip:</b> >Fundamentalkritik an der sog.68´er Revolte <b>Götz Ali</b> : " <b>Unser Kampf</b> " , ein irritierter Blick zurück", ...die Selbstermächtigung der 68´er zur gesellschaftl. Avantgarde, ...ihre Veränderungswut erweisen sich als Spätausläufer des Totalitarismus...	08:46
<b>04</b>	> Mojiv (B)Lativ (BRD Forum für Verantwortung): Bringen wir das Klima aus dem Takt: und der Bio-Physikalische Zusammenhang - CO2 Emissionen reduzieren (...kommt leider mit der Energiesparlampe zum Energiesparen!) > <b>Frank Überall</b> hat sich wissenschaftl. mit dem Kölner "Klüngel" (...oder die Interessen gelenkte	05:58

05	Umarmung), neudeutsch: auch "Netzwerken" auseinandergesetzt. Aber auch die Gefahr in die Korruption abzugleiten. >die Linke und die soziale Gerechtigkeit	06:25
06	<b>Christa Müller</b> Buch: "Dein Kind will Dich" ....Deutschland ist Kinderfeindlich!... das Erziehungsgehalt und ihr Bekenntnis zur Kleinfamilie!...Ganztags -Einrichtungen, wie sie die Wirtschaft auch gern hätte, sind nicht der richtige Weg. ...und die politisch forsierte Fremdbetreuung -fordert ein Erziehungsgeld- aber auch Kontrolle über Erziehungsfähigkeit der Eltern.	08:27
07	<b>Steueroase Lichtenstein</b> der Erbprinz Alois drohte der BRD wegen des Kaufs der "gestohlenen (500) Bankdaten" mit juristischen Schritten, Hehlerei im großen Stil! Theo <b>Gers</b> kommentiert.	03:32
08	27/02/08DLF -das politische Buch <b>Neoliberalismus Analysen und Alternativen</b> Buchtip: Christoph <b>Butterwegge</b> , Bettina <b>Lösch</b> , Ralf <b>Ptak</b> (VS-Verlag): ...der Neoliberalismus ist eine Kampfansage an alle, die kein Eigentum an Produktionsmitteln haben! u.a. Friedrich <b>Hengsbach</b> Teilhabe an der Wertschöpfung von AG's ...also nicht nur Aktionäre und Manager! am Beispiel der CO2 Emissionsrechte (Zertifikate)	10:21
09	27/02/08/hr2/derTag/ <b>Lizenz zum Schnüffeln</b> <b>Wie der Staat nach unseren Daten greift</b> <b>sehr sehr wichtig!</b> Die Angst soll ja angeblich kein guter Ratgeber sein. Für die Sicherheitsfanatiker unter unseren Politikern ist sie aber ein vortrefflicher Partner. Mit der Angst vor dem Terrorismus begründen sie nämlich immer neue Eingriffe in die Freiheit und die Privatsphäre der Bürger. Das ist übrigens genau das, was die Terroristen wollen: dass sich die demokratischen Gesellschaften selbst demontieren. Jetzt nehmen die Scharfmacher die nächste Hürde: die Lizenz zum Spionieren auf unseren Computern. 40:44 P. <b>Schaar</b> : ...eine Tendenz zur Maßlosigkeit besteht... <b>Rückblick</b> auf die Aktion „Müll“ gegen Klaus <b>Traube</b> Anti-AKW 30.09.1975 ein nicht gedeckter Lauschangriff. Notstandsgesetz 1983 ...die Volkszählung. Nach dem „09.11“ wurden 17 Gesetze wurden geändert. Der Überwachungsstaat. <b>Buchtip: Heribert Prantl</b> <b>„der Terrorist als Gesetzgeber - wie man mit Angst Politik macht“</b> . dazu Bemerkungen von H. Prantl ... Staat macht das „Geschäft“ für die Terroristen ...die Vorratsdatenspeicherung	55:00
10	28/02/08/SWR2/ <b>Pipeline zum Sozialismus</b> FEAT <b>die große Gasleitung von Südamerika</b> Gaby Weber SWR/WDR Seit 100 Jahren lassen Erdölkonzerne Kriege führen, um Erdöl oder Erdgas in Pipelines zu den Märkten der Industrienationen des Nordens zu transportieren. Und plötzlich verkündet ein frecher Staatschef aus der südlichen Hemisphäre den Bau eines langen Rohres gen Süden, durch das Herz des amerikanischen Kontinents. Die Pipeline, ein zentrales Projekt des venezolanischen Präsidenten Hugo Chávez, soll nicht nur eine Ware von einem Ort zum anderen befördern, es soll Menschen und Länder miteinander verbinden, endlich Südamerika einen. Nach seinen Plänen wird das „Gran Gasoducto del Sur“, die große Gasleitung des Südens, in Puerto Ordaz, am Ufer des Orinoko, beginnen und in Argentinien enden. Eine Mega Investition, die fast den ganzen Kontinent mit billigem Naturgas versorgen will. Arbeitsplätze und Industrien sollen geschaffen und der Handel untereinander gefördert werden. Das ist der alte Traum seit der Befreiung von kolonialer Herrschaft. Ob er Realität wird, oder wieder einmal an engstirniger Kleinstaaterei scheitert, ist allerdings noch nicht entschieden.	53:00
11	02/08/Österreich1/ im Gespräch mit <b>Christian Felber</b> Mitbegründer ATTAK Österreich <b>Kapitalismuskritik</b> ...kritisch hinterfragt von Michel <b>Kerbler</b> die falschen Ziele des Kapitalismus Geldvermehrung und die „falschen“ werden belohnt. Wir verarmen kulturell. Der Kapitalismus will keinen freien Menschen.. Kooperation statt Kapitalismus- Demokratie- Selbstbestimmung- Zeitautonomie- ...beruft sich allg. verständlich auf viele Kapitalismus Kritiker. zur Nachhaltigkeit, von Anbau, Arbeit etc. ...Applaus von der „falschen Seite“ wird es immer geben, ändert aber nichts am „richtigen“ Argument. ...derzeit muss sich „fairTraid“ gegen die „unfair gehandelten Waren“ durchsetzen! Was ist gesellschaftlich wertvolle Arbeit?	56:07

12	<p>02/03/08/DLF/Essay + Diskurs/ <b>Krieg in der Zivilgesellschaft</b>          Von Dierk Spreen <b>mit Zusatzinfo</b></p> <p>Täglich werden wir mit Kriegsbildern eingedeckt. Wir nehmen die Normalisierung des Ausnahmezustands Krieg unwidersprochen hin. Müssen wir uns deshalb den Vorwurf gefallen lassen, ziemlich abgestumpft und gewaltbereit zu sein? Der Paderborner Soziologe Dierk <b>Spreen</b> geht der Gewöhnung an die Normalität des Krieges in einer Zivilgesellschaft auf den Grund. Er analysiert dabei die konstitutive Funktion des Krieges als Sicherheitsmittel wie die Unhaltbarkeit einer strikten Trennung zwischen Kriegs- und Zivilgesellschaft.</p> <p>der im 3.Reich berühmt berüchtigte Karl <b>Schmidt</b>: über den Ausnahmezustand "...Gesellschaftliche Ordnung gründet letztlich nicht im Recht oder Normen, sondern in der Macht!" ...im Ausnahmezustand suspendiert der Staat das Recht! kraft seines Selbsterhaltungsrechtes, wie man sagt! <b>...der Ausnahmezustand offenbart das Wesen des Staates am klarsten!</b> ...hier sondert sich die Entscheidung von der Rechtsnorm. Und die Autorität beweist, das sie um Recht zu schaffen nicht Recht zu haben braucht!</p> <p>(...kannst Du Dir vorstellen, wie es dann abgeht bei den heutigen Machthabern der BRD?)</p>	14:24
13	<p>04/03/08/DLF/HP <b>Staatliche Überwachung oder neuer Service für den Bürger?</b>  <b>Der elektronische Ausweis nimmt Konturen an.</b> Biometrische Erkennungssysteme und Identitätsdiebstahl, (zB. im Ausland beim Hinterlegen) Innenstaatssekretär und IT-Beauftragte der Bundesregierung Hans Bernhard <b>Beuss</b> lehnt die Forderung einer Prüfung ab! ...und bestreite massenhafte Probleme mit dem Reisepass. Das Kosten-Nutzen Verhältnis für die Bürger sei mangelhaft. Konstanze <b>Kurz</b> (CCC) vermutet, das nicht die Fälschungssicherheit, sondern die Förderung der <b>RFID und Biometrie Industrie</b> auf kosten der Bürger! ...jetzt noch 6versch.Passmodelle EU weit! ... wer macht das rennen? ...geködert wird mit sog. Service Einrichtungen über das Internet (Ausweis+Lesegerät am Home-PC) digital "abgesicherte Pseudonyme" (und wer holt sich den Klar-Namen?)</p>	08:24
14	<p><b>extra "blödes" aus den Chart's</b>          ...meinen die tollen Radiomacher, wie der Ralf Summer: und der Ballermann-Style <b>...ich hab ne Zwiebel auf dem Kopf, ich bin ein Döner... ich will ne Frau ohne Arschgeweih, Arschgeweih, ohle...</b> und die ganzen "Top-100" saugen den Sangria mit dem Strohalm</p>	05:04
15	<p><b>die Aussichtsreichsten Kandidaten zum Beitritt in der NATO:</b>          Kroatien, Albanien, Mazedonien (na also!) u.a. Ukraine und Georgien!</p>	00:40
16	<p>09/03/08/ndr-I/ <b>Das Massaker in Vietnam (My Lai)</b> <b>FEAT</b>          Von Michael Marek. Co-Produktion NDR/SWR 2008.          Vor 40 Jahren stürmen US-Soldaten der "Charlie Company" das Dorf My Lai - auf der Suche nach Angehörigen der nordvietnamesischen Armee. Drei Stunden später sind 500 Dorfbewohner tot. Phan Thamh Cong überlebt. Er ist elf Jahre alt, als das Massaker in My Lai verübt wird. Der Armeefotograph Ron Haeberle begleitet die US-Soldaten unter der Führung des damals 24-jährigen Leutnant William Calley und hält fest, wie sie Männer, Frauen und Kinder töten, Brunnen vergiften, Häuser und Vorräte in Brand stecken. Den US-Militärbehörden unter der Nixon-Administration gelingt es, über ein Jahr lang die Ermordung der Dorfbewohner zu vertuschen. Dann erscheinen im November 1969 erste Fotos und Berichte in der US-Presse - allen voran in der New York Times. Am 31. März 1971 wird William Calley von sechs Militärschöffen zu lebenslanger Haft verurteilt. Phan Thamh Cong, der letzte Überlebende des Massakers, ist heute 50 Jahre alt und Leiter der Gedenkstätte in My Lai. Der Autor Michael Marek hat mit ihm gesprochen. Außerdem wird sich Seymour Hersh, der damals als Journalist die Hintergründe des Massakers aufdeckte, zu den Ereignissen äußern sowie der Hamburger Politologe Bernd Greiner.</p>	54:53

TR	<b>Discname MD-191</b>	<b>Aufzeit</b>
----	------------------------	----------------

TR	Discname MD-192	Aufszeit
----	-----------------	----------

## Vermisst!

ehemals auf:

MD-130

01	<p>270806NDR-Info <b>Rohstoff für das Mutterglück</b> <span style="float: right;"><b>FEAT</b></span></p> <p>Vom globalen Handel mit Eizellen Von Eva Schindele und Imke Zimmermann <i>Co-Produktion WDR/NDR</i></p> <p>„Du bist etwas Besonderes. Nur Du kannst uns geben, was wir brauchen“, wirbt ein spanisches Zentrum für künstliche Befruchtung. Geld soll junge Frauen animieren, einen raren Rohstoff zu spenden: Ihre Eizellen. Kein Wort darüber, dass die Eizell-Produktion mit Hormonen unangenehm und die „Ernte“ gesundheitlich riskant ist. Den raren Rohstoff bekommen Kinderwunschaare. Der Handel boomt in Spanien. Der Markt reicht über Westeuropa nach Deutschland, wo weibliche Keimzellen auf legalem Wege nicht zu bekommen sind. Die Nachfrage an Eizellen steigt ständig. Kliniken in Osteuropa locken Kundinnen mit Schnäppchenpreisen, weil der Rohstoff wegen der Armut dort billig produziert werden kann. Aus den Keimzellen der Frauen entstehen Kinder, die irgendwann vielleicht nach ihren Wurzeln fragen. Doch die Spenderinnen bleiben in der Regel anonym. Das Wissen über die Herkunft des Rohstoffs könnte das Geschäft stören und auch das Elternglück.</p> <p style="text-align: right;"><b>gut!</b></p>
----	--